KARL H. LAMPE

BIBLIOGRAPHIE DES DEUTSCHEN ORDENS BIS 1959

Bearbeitet von

Klemens Wieser



VERLAG WISSENSCHAFTLICHES ARCHIV BONN-GODESBERG

QUELLEN UND STUDIEN

ZUR GESCHICHTE

DES DEUTSCHEN ORDENS

HERAUSGEGEBEN VON

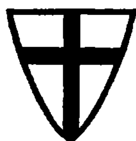
P. Dr. Klemens Wieser O. T.

und Dr. Udo Arnold

UNTER DER PATRONANZ DES

DEUTSCHEN ORDENS

BAND 3



VERLAG WISSENSCHAFTLICHES ARCHIV BONN-GODESBERG

Verlagsnummer 1203 — Printed in Germany

Druck: Hartmann-Druck GmbH, Bonn

Umschlag und Buchgestaltung Renate Gaier

INHALTSVERZEICHNIS

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abb.	Abbildungen
Anm.	Anmerkung
Aufl.	Auflage
b.	bei
Bd., Bde	Band, Bände
Bf.	Bischof
Bl.	Blatt
bzw.	beziehungsweise
d.	der, die, das, des, dem
d. d.	de die
DO	Deutscher Orden
DOZA	Deutschordens-Zentralarchiv
DRO	Deutscher Ritterorden
dt., Dt.	deutscher, Deutscher
Erzh.	Erzherzog
f.	folgende, für
Ges.	Gesellschaft
gr., Gr.	groß, Groß
GV.	Geschichtsverein
HM	Hochmeister
hrsg.	herausgegeben
HV.	Historischer Verein
i.	in, im
i. J.	im Jahr
J.	Jahr(e)
Jb.	Jahrbuch
Jg.	Jahrgang
Jh(s).	Jahrhundert(s)
kl., Kl.	klein, Klein
königl.	königlich
Liefg.	Lieferung
m.	mit
Masch.-Schr.	Maschinenschrift
NF.	Neue Folge
NSLB	Nationalsozialistischer Lehrerbund
o. J.	ohne Jahr
o. O.	ohne Ort
S.	Seite(n)
S. R. I.	Sacri Romani Imperii
T.	Teil
u.	und
u. a.	unter anderem
ü.	über
v.	von, vom
verm.	vermehrt(e)
z.	zu, zum, zur

VORWORT

Auch Bücher haben ihre Geschichte. Diese bekannte Tatsache wird wieder einmal sehr deutlich an der vorliegenden Bibliographie. Sie ist nicht das Ergebnis eines ursprünglichen Wollens, sondern erwuchs aus einer jahrzehntelangen Beschäftigung mit Geschichte und Gegenwart des Deutschen Ordens, bis endlich das Material so umfangreich war, daß es sinnvoll erschien, es in Form einer Bibliographie allen Interessierten zugänglich zu machen.

Zu diesem Zeitpunkt — es war 1960 — nahm sich die Historische Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung des Materials an. Daher rührt auch der Einschnitt 1959, der in der Veröffentlichung nun vorliegt. So sehr es zu bedauern ist, daß somit die letzten fünfzehn Jahre nicht mehr erfaßt sind, so eröffnet aber auch gerade diese Tatsache die Möglichkeit, in einigen Jahren einen zweiten Band folgen zu lassen, der neben den Neuerscheinungen auch die sicherlich notwendigen Ergänzungen zum vorliegenden Band aufnehmen wird.

Die Historische Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung kümmerte sich während der folgenden zweieinhalb Jahre intensiv um die Vorbereitungen zur Drucklegung; Erich Keyser als Vorsitzender und Ernst Wermke sowie Kurt Forstreuter als Gutachter sind in diesem Zusammenhang zu nennen. Zwar konnte das Manuskript endlich 1962 dem Herder-Institut in Marburg zur Veröffentlichung vorgelegt werden, doch brachte die Vorbereitung zum Druck infolge Mangels an Schreibkräften immer wieder Verzögerungen. So ging das Manuskript im August 1966 im allseitigen Einverständnis zur Veröffentlichung an die in jenem Jahre ins Leben gerufene Reihe der „Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens" über. Im Folgejahr wurde der Satz abgeschlossen. Eine Zufallsüberprüfung des Titelmaterials für einen speziellen Bereich anhand meiner bibliographischen Unterlagen erwies jedoch, daß alle Titel nochmals einer genauen Revision bedurften, am besten durch Autopsie.

Diese zeitraubende und mühselige Arbeit konnte erst 1970 durch P. Dr. Klemens Wieser O. T. aufgenommen werden. Er widmete sich in vielen Reisen zu Archiven und Bibliotheken dieser undankbaren Arbeit, die nicht zuletzt den Verzicht auf eigene Forschung für etliche Jahre bedeutete, zugunsten der gesamten Deutschordensforschung jedoch von ihm auf sich genommen wurde bis zur endgültigen Vorlage des Werkes. Da es für die Forschung sicher zu einer vielbenutzten Grundlage werden dürfte, haben wir alle für jene Mühe sehr zu danken.

Leider erlebt der Autor die endgültige Drucklegung nicht mehr. Dies gibt mir die Veranlassung, hier noch Karl Heinrich Lampes zu gedenken. Ich halte dies einerseits für eine Dankespflicht für sein unermüdliches Sammeln der Titel der

nun vorliegenden Bibliographie; zum andern tue ich dies aber gerne, konnte ich doch in seinen letzten Lebensjahren — ebenso wie P. Klemens — gut und eng mit ihm zusammenarbeiten.

Als Sohn des Gymnasiallehrers August Lampe wurde er am 13. Dezember 1886 in Berlin geboren. Das Leben im Elternhaus war nicht immer frei von Sorgen, doch stand das Wohl der großen Verwandtschaft stets im Mittelpunkt des Familiendenkens. Nach dem Besuch des Sophien-Realgymnasiums in Berlin begann er sein Studium zum Wintersemester 1906/07 in Jena, wobei er besonderen Wert auf die Geschichte legte. Nach einigen Semestern in Berlin promovierte er 1911 in Jena zum Dr. phil. mit einer Arbeit über „Die bäuerlichen Ministerialen des 14. bis 16. Jahrhunderts im Erzbistum Magdeburg"[1]. 1912 legte er das Staatsexamen für das Höhere Lehramt in den Fächern Deutsch, Geschichte und evangelische Religion ab.

Auf Lampe ging 1911 die Gründung der noch heute bestehenden „Beiträge zur Geschichte der Familien Lampe und verwandter Familien" zurück, darauf wiederum die Begründung des „Verbandes der Familien Lampe und verwandter Familien" im Jahre 1913; erst nach dem Zweiten Weltkrieg legte er die Herausgeberschaft der „Beiträge" und den Vorsitz im Familienverband nieder. Am Ersten Weltkrieg nahm er als Kriegsfreiwilliger teil, bis er 1916 während der Sommeschlacht ausscheiden mußte. Den Zweiten Weltkrieg erlebte er nur mehr passiv, doch um vieles härter, da er nach der Flucht zwar wieder im Schuldienst tätig sein konnte, aber doch fast all sein Hab und Gut einschließlich der umfangreichen Sammlungen und der Bibliothek verlor. Sein Hauptwirkungsbereich wurde Neuruppin in der Altmark, wo er 1918 eine Anstellung fand. Seine Aktivität galt neben der Schule den verschiedensten Vereinen, dem Stadtrat — dem er als Parteiloser angehörte — und der historischen Forschung. Gerade auf letzterem Gebiet war er ungemein rege in selbständigen Arbeiten wie in Zeitschriften- und Zeitungsaufsätzen. Besonders ein Teilbereich begleitete ihn sein ganzes Leben lang und bildete zum Schluß fast die alleinige Beschäftigung: die Geschichte des Deutschen Ordens.

Dabei ist bezeichnend, daß er weniger dem preußischen Ordensstaat, wohl aber den Balleien im übrigen Europa seine Aufmerksamkeit schenkte; es gibt kaum eine Ballei, zu deren Geschichte er keinen Beitrag lieferte. Es war ihm durchaus nicht immer möglich, abschließende Darstellungen und Urteile zu liefern; doch er verstand es immer wieder, durch interessante Themenwahl andere zur Beschäftigung anzureizen, und sei es nur über den Weg des Widerspruchs. Zu weit würde es führen, Titel aufzuzählen; erwähnt werden muß aber, neben vielen kleineren Editionen und Aufsätzen, das „Urkundenbuch der Deutschordensballei Thüringen"[2] sowie der fast schon programmatisch zu nennende Aufsatz „Die europäische Bedeutung des Deutschen Ordens"[3]. Diese vielfältige Arbeit an der Ordensgeschichte

[1] Magdeburg (1911), Teildruck; vollständig in: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg 46, H. 1.
[2] Bd. 1 (— 1311), Jena 1936.
[3] In: Blätter für deutsche Landesgeschichte 88, 1951, S. 110–149.

fand ihren Niederschlag in einer fast 50jährigen Freundschaft mit dem 1970 resignierten Hochmeister P. Dr. Marian Tumler O. T. sowie der Verleihung der Verdienstmedaille des Deutschen Ordens.

Karl Heinrich Lampe war ein Lehrer alter Art: er steckte voller Interessen für seine Umwelt; er hatte ein Forschungsfeld, auf dem er intensiv arbeitete, mit stetiger Mitwirkung in ihm wesentlich erscheinenden Kommissionen und Vereinen, auch dort seiner manchmal scharfen Kritik wegen nicht nur geliebt. Doch kann man auf ihn ein Wort anwenden, das er selber über seinen Vater schrieb, und das ihn für alle, die ihn näher kannten, wohl am besten charakterisiert: „Das Rauhe, oft Abstoßende in seinem Wesen sollte die Weichheit des Herzens verbergen."[4] Er starb, unmittelbar nach der Rückkehr vom Ulmer Archivtag, in Hannover am 28. September 1970.

Anregung zur Deutschordensforschung zu geben, war die Absicht von Karl Heinrich Lampe. Wenn auch dieses Werk dazu beiträgt, waren alle Mühen, nicht zuletzt der Einsatz des Verlages durch zweimaligen Satz des Werkes, sinnvoll. Möge die vorliegende Bibliographie viele Freunde und vor allem Benutzer finden.

Bonn, am 13. Dezember 1974 — Udo Arnold

Nun ist noch einiges zu sagen zur Bearbeitung der vorliegenden Bibliographie. Vor allem blieb der Aufbau des Werkes unverändert, besonders weil der Autor inzwischen verstorben war. Dieser Aufbau macht deutlich, wie weit gespannt Lampe den zu bearbeitenden Bereich sah, bezog er doch zum Beispiel auch die literarischen Aussagen ein, die die Geschichte des Deutschen Ordens zum Gegenstand haben. Auch nahm er den großen Bestand der Veröffentlichungen in den Zeitungen auf, die zwar selten wissenschaftlich neue Erkenntnisse vermitteln, aber doch sehr wichtig sind für die Frage, inwieweit und in welcher Form geschichtliche Kenntnisse die öffentliche Meinung berührten und beeinflußten, mitprägten und heute vielleicht gar den Hintergrund politischer Vorgänge erklären helfen. Sicherlich hat der Autor gerade hier keine Vollständigkeit der Titel erreicht, doch braucht dies bei der aufgezeigten Fragestellung auch nicht unbedingt der Fall zu sein.

Die Überprüfung der einzelnen Titel brachte vor allem deshalb Probleme mit sich, weil es sich bei der Deutschordensgeschichte nicht um einen territorial geschlossenen Bereich handelt, wenn auch manche Gebiete — wie etwa Preußen — Schwerpunkte bilden. Aus diesem Grunde wurde auch nur für Preußen auf eine andere vorliegende Bibliographie zurückgegriffen, da ihre Zuverlässigkeit

[4] Karl H. Lampe, Werden und Wirken. Ein Lebensbild meines Vaters August Lampe (= Quellen und Darstellungen zur Geschichte der Lampesippen, 1. Abt., 3. Heft), (Ostheim v. d. Röhn 1955), S. 13.

außer Zweifel steht[5]. Das gleiche Verfahren wurde angewendet bei Monographien für den Zeitraum des Vorliegens des ebenfalls zuverlässigen Deutschen Bücherverzeichnisses[6]. Auf diesem Wege konnte jedoch nur ein geringer Teil der Titel erfaßt werden; der Rest erforderte eine Prüfung durch Autopsie.

Um diese Arbeit durchzuführen, erwies es sich als sinnvoll, zunächst die großen Bibliotheken aufzusuchen, die zum Teil auch einen Zentralkatalog für das jeweilige Land besitzen. Dazu zählen vor allem die Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, die Universitätsbibliothek Köln, die Bayerische Staatsbibliothek München, die Landes- und Universitätsbibliothek Stuttgart, die Österreichische Nationalbibliothek und die Universitätsbibliothek in Wien, die Universitätsbibliothek Würzburg, sowie als Spezialsammlungen die Bibliothek des Johann-Gottfried-Herder-Instituts in Marburg/Lahn und nicht zuletzt die Bibliothek des Zentralarchivs des Deutschen Ordens in Wien. Hier sei allen Leitern und Beamten dieser und vieler anderer nicht namentlich genannter Bibliotheken des In- und Auslandes mein herzlicher Dank gesagt für die stets freundliche und nicht selten bis an die Grenze des Möglichen reichende Hilfsbereitschaft. Ohne sie läge dieser Band nicht vor.

Alle auf diesem Wege nicht einsehbaren Titel wurden durch die Fernleihe der Universitätsbibliothek Bonn bestellt. Auch den Beamten dieser Institution gilt mein aufrichtiger und herzlicher Dank, handelte es sich doch nicht nur um sehr viele, sondern auch um vielfach sehr schwer zugängliche Titel, die herbeigeschafft wurden.

Daneben war eine ganze Reihe ausländischer Bibliotheken — neben aufgrund ihrer Vielzahl nicht im einzelnen zu nennenden deutschen — im Zuge schriftlicher Anfragen behilflich. Vor allem möchte ich nennen die Bibliothèque Royale Albert 1er Brüssel, die Bibliothek der Akademie der Wissenschaften Danzig, die Landesbibliothek Dresden, die Universitäts- und Landesbibliothek Halle, die Universitätsbibliothek Helsinki, die Universitätsbibliothek Krakau, die Universitätsbibliothek Laibach, die Zentralbibliothek Luzern, die Stadtbibliothek Plauen, die Staatsbibliothek Prag, die Staatsbibliothek Riga, die Universitätsbibliothek Warschau und die Universitätsbibliothek Wilna. Ihnen allen sage ich herzlichst meinen Dank.

Trotzdem blieben im vorliegenden Werk einige Titel ungeprüft, weil sie mir nicht zugänglich waren; es handelt sich um 181 Titel. Diese nicht überprüfbaren Nummern sind am Ende der bibliographischen Angabe mit einem * gekennzeichnet, um eindeutig klarzustellen, daß die Angaben zweifelhaft sind. Der Versuch, auch diese „Sternchen-Titel" noch zu klären, geht inzwischen weiter; ich bitte daher alle Benutzer, die in der Lage sind, den einen oder anderen solchermaßen gekennzeichneten Titel zu verifizieren, herzlich um ihre Mithilfe. Auch bitte ich alle Benutzer der Bibliographie, mir fehlende Titel oder Richtigstellungen mitteilen

[5] Ernst Wermke, Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen bis 1929, Königsberg 1933, Neudruck Aalen 1962; ders., Bibliographie ... für die Jahre 1930–1938, Aalen 1964; ders., Bibliographie ... für die Jahre 1939–1970, Bonn-Bad Godesberg 1974.

[6] Deutsches Bücherverzeichnis (ab 1911), Leipzig 1916 ff.

zu wollen an meine Anschrift: P. Dr. Klemens Wieser O. T., Deutschordenskonvent, I-39011 Lana bei Meran, Italien. Eine eventuelle Neuauflage bzw. der Nachfolgeband wird all die so zustandekommenden Berichtigungen und Ergänzungen zum allgemeinen Nutzen berücksichtigen und aufnehmen.

Möge die lang erwartete Bibliographie nun der Forschung neue Impulse geben, möge sie im Sinne des verehrten Freundes unseres Ordens Karl Heinrich Lampe möglichst vielen Menschen dienen.

Lana, den 13. Dezember 1974 P. Klemens Wieser O. T.

I. Allgemeines

A. Bibliographien

1. Archives de l'Orient Latin publiées sous le patronage de la Société de l'Orient Latin. 2 Bde. Paris: E. Lerouy. 1881-1884. 8°. [Sonderteil:] Bibliographie de l'Orient Latin. 1. Paris. 1881. S. 1-75.
2. Bahr, Ernst: Neuere polnische Veröffentlichungen zur ost- und westpreußischen Landeskunde. In: Zeitschrift für Ostforschung. 1. 1952. S. 598-612.
3. Barth, Hans: Repertorium über die in Zeit- und Sammelschriften der Jahre 1891-1900 enthaltenen Aufsätze und Mitteilungen schweizergeschichtlichen Inhaltes. Basel: Buch- u. Antiquariatshandlung. 1906. VII u. 359 S. 8°.
4. Preußische Bibliothec, das ist genaues Verzeichniß der mancherley preußischen Scribenten. In: Erleutertes Preußen. 5. 1742. S. 1-110, 807-856.
5. Blumenfeldt, E[wald], und N[igolas] Loone: Bibliotheca Estoniae historica 1887-1917. Tartu. [Dorpat]. 1933-1939.
6. Bonk, Hugo: Tannenberg-Literatur. In: Oberländische Geschichtsblätter. 12. 1910. S. 231-235.
7. [Böthführ, Heinrich Julius]: Nachricht über eine Versteigerung der Kunsthandlung H. G. Gutekunst in Stuttgart [5403 Nummern] über Bücher des 15. bis 18. Jahrhunderts am 3. 5. 1886 von Büchern aus Klosterbibliotheken und der Bibliothek des Deutschordens in Mergentheim. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1886. Riga. 1887. S. 27.
8. Brandstetter, Josef Leopold: Repertorium über die in Zeit- und Sammelschriften der Jahre 1812-1890 enthaltenen Aufsätze und Mitteilungen schweizergeschichtlichen Inhaltes. Basel: Geering. 1892. IV, 467 S. 8°.
9. Chevalier, Ulyses: Répertoire des sources historiques du moyen âge. Topo-Bibliographie. Teil 2. Montbéliard. 1903. Spalte 3080-3084: Teutoniques [chevaliers], ordre religieux et militaire fondé à Jérusalem par les allemands 1128; rétabli a St.-Jean-d'Acre 1190.
10. Finkel, Ludwik: Bibliografia historyi polskiej. We Lwowie: Akad. umiej. w Krakowie (1891-)1906. XLVIII, 2150 S. 8°. [Bibliographie der polnischen Geschichte].
11. Hellwald [Heller von], Ferdinand: Bibliographie méthodique de l'ordre souverain de St. Jean de Jerusalem. Rom: Impr. Polyglotte. 1885. 324 S. 2°.
12. Ivinskis, Z[enonas]: Vytauto Didŷisio darbis ir jo periodo bibliografija. In: Athenaeum. 2. 1931. S. 89-138. [Bibliographie zu Witold den Großen und seiner Zeit].

13. Kaczmarek, Roman: Bibliografia Grunwaldu. In: Bellona. Londyn. 1946. S. 510–517. [Bibliographie der Schlacht bei Tannenberg].
14. Kramm, Heinrich: Bibliographie der Historischen Zeitschriften 1939–1951. Marburg: Rasch. 1952–1954. VIII. 366 S. 8°. Lieferung 1: Deutschland, Österreich, Schweiz. — Lieferung 2: Großbritannien, Irland, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Portugal, Spanien, Italien. — Lieferung 3: Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland, Tschechoslowakei, Ungarn, Jugoslawien, Rumänien, Bulgarien, Griechenland, Polen, Baltische Länder, Sowjetunion.
15. Kunnert, Heinrich: Bibliographie zur Landes- und Volkskunde des Burgenlandes. In: Südostdeutsche Forschungen. 1. 1936. S. 295–300; 3. 1938. S. 216–264.
16. Largiadèr, Anton: Verzeichnisse von Abhandlungen und Dokumenten in Jb. f. Schweizer Geschichte. Basel. 1941. (Quellen zur Schweizer Geschichte NF. 4. Abt. 5. Bd.).
17. Lohmeyer, Karl: Albrecht-Bibliographie. Zusammenstellung der auf die Geschichte des Herzogs Albrecht von Preußen, seine Person und seine Regierung bezüglichen Schriften. In: Altpreußische Monatsschrift. 33. 1896. S. 202–216.
18. Lohmeyer, Karl: Voigt-Bibliographie. In: Altpreußische Monatsschrift. 35. 1898. S. 296–308.
19. Napiersky, Carl Eduard: Chronologischer Conspect der lettischen Literatur von 1587 bis 1830 (mit einer Fortsetzung von 1831 bis 1843). Mitau. 1831–1844. [Magazin, herausgegeben v. der lettisch-literarischen Gesellschaft. Bd. 3. Stück 2/3.].
20. Ostwald, Paul: Quellen und Literatur zur Geschichte des Ordenslandes Preußen. In: Deutsche Geschichtsblätter. 15. 1914. S. 27–39.
21. Paucker, [Carl] Julius [Albert]: Die Literatur der Geschichte Liv-, Ehst- u. Curlands aus den Jahren 1836 bis 1847 in übersichtlicher Zusammenstellung nebst einem Anhang über die Wirksamkeit der allerhöchst bestätigten ehstländischen literärischen Gesellschaft von 1844–1847. Dorpat: Laakmann. 1848. VI, 242 S. 8°.
22. Rister, Herbert: Schrifttum über Polen 1943–1951 mit besonderer Berücksichtigung des Posener Landes. Marburg/Lahn. 1953. VIII. 147 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 10).
23. Rister, Herbert u. Meyer Hans Moritz: Schrifttum über Polen mit besonderer Berücksichtigung des Posener Landes 1952–1953 und Nachträge. [Auswahl]. Marburg/Lahn. 1955. IX, 207 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 20).
24. Rister, Herbert: Schrifttum über Polen mit besonderer Berücksichtigung des Posener Landes 1954–1955. [Auswahl]. Marburg/Lahn. 1958. 315 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 33).
25. Schlenger, Herbert: Schrifttum über Ostdeutschland und die übrigen Herkunftsgebiete der deutschen Ostvertriebenen. In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht. 6. 1955. S. 119–131; 7. 1956. S. 187–194.
26. Der Schlüssel: Gesamtinhaltsverzeichnisse mit Ortsquellennachweisen für genealogische, heraldische und historische Zeitschriftenreihen. Herausgegeben v. der Göttinger Genealogisch-heraldischen Gesellschaft. Göttingen: Reise. 1952–1959.
27. Szameitat, Max: Bibliographie des Memellandes. Würzburg. 1957. (Ostdeutsche Beiträge aus dem Göttinger Arbeitskreis. 7).

28. ten Haaf, Rudolf: Kurze Bibliographie zur Geschichte des Deutschen Ordens 1198–1561. Kitzingen/Main: Holzner. 1949. 43 S. 8°. (Aus dem Göttinger Arbeitskreis).

29. Töppen, M[ax]: Mittheilungen über die preußische Historiographie. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 4. 1847. S. 353–381.

30. Töppen, M[ax]: Geschichte der preußischen Historiographie von P. v. Dusburg bis auf K. Schütz. Oder Nachweisung u. Kritik der gedruckten u. ungedruckten Chroniken zur Geschichte Preußens unter der Herrschaft des Deutschen Ordens. Berlin: Hertz. 1853. X, 290 S. 8°.

31. Wermke, Ernst: Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen [bis 1929]. Königsberg. 1933. XV, 1098 S. 4°.

32. Wermke, Ernst: Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen für die Jahre 1939–1942 nebst Nachträgen zu den früheren Jahren. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1944. 158 S. 8°.

33. Wermke, Ernst: Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen für die Jahre 1939–1951 nebst Nachträgen aus den früheren Jahren. Marburg/Lahn. 1953. III, 294 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 11).

34. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1952. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 641–656.

35. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1953. In: Zeitschrift für Ostforschung. 4. 1955. S. 465–480.

36. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1954. In: Zeitschrift für Ostforschung. 5. 1956. S. 145–160.

37. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1955. In: Zeitschrift für Ostforschung. 6. 1957. S. 147–160.

38. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1956. In: Zeitschrift für Ostforschung. 7. 1958. S. 305–320.

39. Wermke, Ernst: Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen für die Jahre 1952–1956 nebst Nachträgen aus früheren Jahren. Marburg/Lahn. 1958. X, 256 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 37).

40. Wermke, Ernst: Schrifttum zur Geschichte von Ost- und Westpreußen 1957. In: Zeitschrift für Ostforschung. 8. 1959. S. 145–160.

41. Winkelmann, Eduard: Bibliotheca Livoniae historica. Systematisches Verzeichnis der Quellen und Hülfsmittel zur Geschichte Estlands, Livlands und Kurlands. 2. verbesserte u. sehr vermehrte Ausgabe. Berlin: Weidemann. 1878. XVIII, 608 S. 8°.

42. Wolf, Rudolf: Bibliographie zur Geschichte der Deutschordens-Balleien. In: Deutsche Geschichtsblätter. 16. 1915. S. 76–98.

43. Wulffius, Waldemar: Livländische Geschichtsliteratur 1909. Herausgegeben v. der Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde zu Riga. Riga: Kümmel. 1912. VI, 80 S. 8°.

44. Forstreuter, Kurt: Ostdeutschland u. Randgebiete (1947–1950). Literaturbericht. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte. 88. 1951. S. 219–226; 89. 1952. S. 263–274. [Gerhard Zimmermann für Schlesien]; 90. 1953. S. 217–226. [Gerhard Zimmermann für Schlesien].

45. Hellmann, Manfred: Neue Arbeiten zur Geschichte des Deutschen Ordens. In: Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft. 75. 1956. S. 201–213.

46. Hubatsch, Walther: Neue Wege der Deutschordens-Forschung. In: Zeitschrift für Ostforschung. 5. 1956. S. 562-569.
47. Hubatsch, Walther: Sammelberichte Ost- u. Westpreußen. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte. 93. 1957. S. 560-573 [für die Jahre 1953-1956]. 94. 1958. S. 427-436. [Für die Jahre 1956-1958].
48. Jahresberichte der deutschen Geschichte. Herausgegeben v. V[iktor] Loewe u. M[anfred] Stimming. Ab 3 O[tto] Lerche. 1-7. 1918-1924. Breslau: Priebatsch. 1920 bis 1926. [Siehe besonders unter Memelland, Ost- und Westpreußen].
49. Jahresberichte für Deutsche Geschichte. Herausgegeben v. Albert Brackmann u. Fritz Hartung. Leipzig: Köhler. 1-16. [1925-1940]. 1927-1942. NF. 1-6. 1952-1959. [Siehe besonders unter Baltische Staaten, Memelland, Preußen, Ostpreußen, Westpreußen].
50. Jahresberichte der Geschichtswissenschaft. Herausgegeben v. J[ohannes] Hermann u. andere. Berlin: Mittler u. Sohn [1-5], Gärtner [6-23], Weidemann [24-36]. 1878-1916. [Berichte besonders unter Livland, Ost- und Westpreußen und Deutscher Orden].
51. Kasiske, Karl: Neuere Forschungen zur Geschichte des Deutschen Ordens. In: Deutsche Ostforschung. 1. 1942. S. 446-462.

B. Zeitschriften

52. Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik. [1881-1938: Monatsblatt des heraldisch-genealogischen Vereins „Adler". 1939-1944: Adler. Monatsblatt der Vereine für Sippenforschung in der Ostmark. 1-6.]. Wien. Ab 1881.
53. Aidai. Mėnesinis Kulturos Žurnalas. Echoes, cultural magazine publ. by the Franciscan Fathers. München, Augsburg 1946-1949. Kennebunk port, Maine. Seit 1950.
54. Ajakiri, Ajalooline. Tartu [Dorpat]. 1922-1940.
55. Alt-Preußen. Vierteljahresschrift für Vorgeschichte u. Volkskunde. Herausgegeben v. Seminar f. Vor- u. Frühgeschichte der Albertus-Universität u. des Landesamts f. Vorgeschichte in Königsberg. 4-9. Königsberg: Ostdeutsche Verlags-Anstalt 1939-1944.
56. Annalen des Königsreichs Preußen. Herausgegeben v. Ludwig v. Baczko und Theodor Schmalz. 1792. Quartal 1-4. 1793. Quartal 1-4. Königsberg [1: u. Leipzig]: Hartung in Comm. [2:] Nicolovius. 1792-1793. 8°.
57. Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. Düsseldorf. Ab 1855.
58. Archeion. Czasopismo naukowe poświęcone sprawom archiwalnym. Archeion. Revue des archives. Warszawa. Seit 1928.
59. Deutsches Archiv für Landes- und Volksforschung. 1-8. Leipzig. 1937-1944.
60. Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. Herausgeber: F. G. von Bunge. Bd. I.-V. Dorpat. 1842-45. 1847. — Bd. VI. u. VII. Reval. 1851. 1854. — Bd. VIII. fortgeführt v. C[arl] Schirren. Reval 1861. 2. verm. Aufl. I. Reval. 1857. — II. Reval. 1861. 8°. NF. 2.; auch unter dem Titel: Quellen zur Geschichte des Unterganges der livländischen Selbständigkeit. Herausgeber: C. Schirren. Bd. I-V. Reval. 1861-1865. 8°.

61. Archiv für vaterländische Interessen oder Preußische Provinzial-Blätter. Herausgegeben v. O. W. L. Richter. Bd. 13–30. Königsberg. 1835–1843.
62. Preussisches Archiv oder Denkwürdigkeiten [ab 2. Sammlung] aus der Kunde der Vorzeit. Herausgegeben v. Karl Faber. 1–3. Königsberg: Nicolovius. 1809–1810. 8°.
63. Archiv des Historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. Würzburg. 1835–1938. [Fortsetzung: Mainfränkisches Jahrbuch].
64. Archives Diplomatiques et Consulaires. Herausgeber: AdeC. Publishing Company. Montréal. 23. Jg. 1958.
65. Ateneum Wileńskie. Redaktor: Kazimierz Chodynicki. 1–13. Wilno. 1923–1938.
66. Athenaeum. Kalbos, literatūros, istorijos ir geografijos žurnalas. Leidžia Vytauto Didžiojo Univ. Teolog.-Filosof. Fakultetas. Kaunas. 1–10. 1930–1939. [Athenaeum. Zeitschrift für Sprache, Literatur, Geschichte u. Geographie].
67. Aus dem Ostlande. Illustrierte Monatsblätter für Heimatkunde, Kunst, Wissenschaft u. Verkehr des deutschen Ostens. Posen: Ostdeutsche Verlags-Anstalt. 1–10. 1905–1915. Lissa. 11–14. 1916–1919.
68. Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache u. Literatur. Herausgegeben v. Hermann Paul und Wilhelm Braune. Halle/Saale: Lippert. Seit 1874.
69. Beiträge zur Kunde Estlands. Riga. 9–21. 1923–1938.
70. Beiträge zur Kunde Ehst-, Liv- und Kurlands. Herausgegeben v. E[duard] Pabst. Reval. 1863–1915.
71. Beiträge zur Kunde Preußens. Herausgegeben v. K. H. Hagen u. C. Gervais. Bd. 1–7. Königsberg/Pr.: Hartung. [2–7: Univ.-Buchhandlung]. 1818–1837.
72. Bellona. Kwartalnik Wojskowo-Historyczny. Londyn. Seit 1946. [Vierteljahrschrift für Geschichte des Heerwesens].
73. Polnische Bibliothec, welche von Büchern und anderen zur polnischen und preußischen Historie dienenden Sachen ausführliche Nachricht giebt. 1. 1718. 8°.
74. Familiengeschichtliche Blätter. Monatsschrift zur Förderung der Familiengeschichtsforschung. Begründet von O[tto] v. Dassel. Herausgegeben von der Dassel-Stiftung bei der Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte in Leipzig. Leipzig: H. A. L. Degener. 1903–1944. 4°.
75. Historische Blätter. Im Auftrag der Beamten des Haus-, Hof- und Staatsarchivs. Herausgegeben v. Lothar Groß. Wien. 1928–1944.
76. Blätter für deutsche Landesgeschichte. NF. des Korrespondenzblattes des Gesamtvereins. Herausgegeben vom Gesamtverein. Bd. 83 ff. 1937–1942 und seit 1951.
77. Weiße Blätter. Monatsschrift f. Geschichte, Tradition u. Staat. Herausgegeben v. Ludwig Frh. zu Guttenberg. Bad Neustadt/Saale. 1932–1943.
78. Der Burgwart. Jahrbuch der Vereinigung zur Erhaltung deutscher Burgen. [Herausg. v. Bodo Ebhardt]. Braubach am Rhein: Burgverlag. 1899–1956. 4°.
79. Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde, Belehrung und Unterhaltung. [Ab 1891: Mitteilungen des Geschichtsvereins für Kärnten]. Klagenfurt. Ab 1811.

Commentationes Balticae. Siehe Jahrbuch des Baltischen Forschungsinstitutes. Nr. 115.

80. Die Denkmalspflege. Herausgegeben v. O. Sarrazin u. F. Schultze. 1–35. Berlin. 1899–1933.

81. Der Deutsche im Osten. Monatsschrift für Kultur, Politik und Unterhaltung. [Danzig: Der Danziger Vorposten]. 1–5. 1938–1942. 4°.

82. Diözesan-Archiv von Schwaben. Stuttgart. Seit 1884.

83. Freiburger Diöcesan-Archiv. Organ des kirchlich-historischen Vereins der Erzdiözese Freiburg für Geschichte, Alterthumskunde u. christliche Kunst mit Berücksichtigung der angrenzenden Bistümer. Freiburg i. Br. Seit 1865.

84. Ermland, mein Heimatland. [Monatliche] Heimatbeilage der „Warmia". Heilsberg: Wolff. 1929. 4°.

85. Der ostpreußische Erzieher. Herausgegeben vom Nationalsozialistischen Lehrerbund Ostpreußen. Königsberg: Pädagogische Verlags-Gemeinschaft Ostpreußen. Ab 64. 1934. [Vorher: Lehrer-Zeitung für Ost- und Westpreußen].

86. Altpreußische Forschungen. Herausgegeben von der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung. [1]–20. Königsberg: Meyer. [5 ff.: Gräfe u. Unzer in Komm. 1924–1943] [1944]. 8°.

87. Forschungen und Fortschritte. Nachrichtenblatt der deutschen Wissenschaft und Technik. Berlin. Ab 1925. 4°.

88. Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte. NF. der Märkischen Forschungen. Leipzig: Duncker und Humblot. 1888–1943.

89. Märkische Forschungen. Herausgegeben v. dem Vereine für Geschichte der Mark Brandenburg. 1–20. Berlin. 1841–1887. 8°.

90. Südostdeutsche Forschungen. Herausgegeben im Auftrag des Instituts zur Erforschung des deutschen Volkstums im Süden und Südosten in München von Fritz Valjavec. [Seit Jg. 1. 1936 mit bibliographischer Übersicht].

91. Germania. Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde. Stuttgart: Metzler. 1856–1892.

92. Germanien. Seit 1929: Bielefeld: Wittekind-Verlag. 1931: Bielefeld: Thomas. 1932–39: Leipzig: Köhler. 1940–42: Berlin-Dahlem: Ahnenerbe-Stiftung-Verlag.

93. Deutsche Geschichtsblätter. Monatsschrift zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung. Herausgegeben v. Armin Till. Gotha: Perthes. 1900–1923.

94. Hansische Geschichtsblätter. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1871–1943. Marburg. Seit 1951.

95. Geschichts-Blätter für Stadt und Land Magdeburg. Mitteilungen des Vereins für Geschichte und Altertumskunde des Herzogtums und Erzstifts Magdeburg. Magdeburg. 1866–1941.

96. Mannheimer Geschichtsblätter. Monatsschrift für die Geschichte, Altertums- und Volkskunde Mannheims und von der Pfalz. Herausgegeben v. Mannheimer Altertumsverein. Mannheim. 1900–1940.

97. Mittelrheinische Geschichtsblätter. Monats-Beilage zur Coblenzer Volkszeitung. Koblenz: Görres-Druckerei. 1920–1930.

98. Oberländische Geschichtsblätter. Im Auftrag des Oberländischen Geschichtsvereins herausgegeben v. Georg Conradi. Königsberg: Beyer in Komm. 1899–1936.

99. Der Geschichtsfreund. Mitteilungen des Historischen Vereins der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug. Stans. Seit 1844.

100. Altpreußische Geschlechterkunde. Blätter des Vereins für Familienforschung in Ost- u. Westpreußen. Jg. 1–12. Königsberg: Meyer u. Co. in Komm. 1927–1938; Jg. 13–16/17. Königsberg: Ostpreußischer Heimatverlag. Heiligenbeil in Komm. 1939–1943. — NF. 1–7. Hamburg. 1957–1959. 8°.

101. Grenzgau Ostland. Illustrierte Monatshefte für den gesamten deutschen Osten einschließlich der geschlossenen deutschen Sprachgebiete in den angrenzenden Staaten. Monatsschrift des Deutschen Ostbundes. Schriftleiter: E. Ginschel, Willy Lange, Franz Lüdtke. Friedeberg [Queis]: Iserverlag. 1923 ff.

102. Deutsche Grenzlande. Zeitschrift für grenzdeutsche Politik, Kultur und Wirtschaft. 7–13. Potsdam: Stein. 1928–1934.

103. Unsere Heimat. Neue Folge der Zeitschriften „Die Heimat" u. „Ostdeutsche Nachrichten". Organ des Ostdeutschen Heimatdienstes u. der Heimatvereine in den alten Provinzen Ost- u. Westpreußen. Jg. 1–11. Königsberg: Heimatverlag. 1921–1929. — Organ des Ostdeutschen Heimatdienstes u. der Heimatvereine in Ost- u. Westpreußen. Mitteilungsblatt des Reichsverbandes der heimattreuen Ost- u. Westpreußen. Jg. 12–17. Allenstein: Heimatverlag. 1930–1935. 4°.

104. Unsere ermländische Heimat. Monatsbeilage der Ermländischen Zeitung. [Braunsberg: Ermländer Zeitung.]. 1921–1943. 4°. Dann: Mitteilungsblatt des Historischen Vereins für Ermland. Osnabrück: Haste. Seit 1955.

105. Weißenburger Heimatblätter. Beilage zum Weißenburger Tagblatt. Weißenburg i. B.: Braun u. Elbel. Seit 1934.

106. Der Herold für Geschlechter-, Wappen- und Siegelkunde. Herausgegeben vom Verein „Herold". Berlin-Görlitz: Starke. 1940–1943.

107. Der Deutsche Herold. Monatsschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie. [Ab 2:] Zeitschrift. [Ab 21:] für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. Berlin: Mitscher u. Röstell. 1870–1934.

108. Das Inland. Eine Wochenschrift für Liv-, Ehst- und Curländische Geschichte, Geographie, Statistik u. Litteratur. Herausgegeben v. F. G. v. Bunge [u. a.]. Dorpat. 1836–1863.

109. Deutsches Jahrbuch für Volkskunde. Herausgegeben vom Institut für Deutsche Volkskunde an der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin durch Wilhelm Fraenger. Berlin: Akademischer Verlag. Seit 1955. 8°.

110. Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik. Mitau. 1893–1914. 8°.

111. Jahrbuch für die Geschichte Mittel- und Ostdeutschlands. Tübingen: Niedermeyer. Seit 1952. 8°.

112. Jahrbuch der Gesellschaft für Lothringische Geschichte und Altertumskunde. Metz: Scriba. 1889 ff.

113. Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg/Pr. 1. Überlingen: Dikreiter. 1951. 2.–9. Würzburg: Holzner. 1952–1959. (Der Göttinger Arbeitskreis).

114. Elbinger Jahrbuch. Zeitschrift der Elbinger Altertumsgesellschaft und der städtischen Sammlungen. Herausgegeben v. Bruno Ehrlich. Heft 1–8. Königsberg: Thomas u. Oppermann. 1920–1929. 8°. Heft 9–15. Elbing: Saunier in Komm. 1931–1938. Heft 16. Elbing: Elbinger Altertumsgesellschaft. 1941. 8°.

115. Jahrbuch des Baltischen Forschungsinstitutes. Commentationes Balticae. Bonn: Baltisches Forschungsinstitut. Seit 1954. 8°.

116. Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte. Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommissionen in Darmstadt, Frankfurt, Marburg und Wiesbaden. Schriftleitung: Friedrich Uhlhorn. Marburg/L. Seit 1951.

117. Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft. Jg. 1–3. Münster: Theissing in Komm. Ab Jg. 4. München: Herder in Komm. Seit 1880.

118. Mainfränkisches Jahrbuch für Geschichte und Kunst. Archiv des historischen Vereins für Unterfranken und Aschaffenburg. Würzburg. Seit 1949.

119. Jahrbuch des heraldisch-genealogischen Vereins [1891–1932: der k.k. Gesellschaft] Adler [bis 1890: in Wien]. Wien. Seit 1874. 1. Folge: 1874–1890. NF. 1891–1933. 3. Folge ab 1946.
120. Jahrbücher für die deutsche Armee und Marine. Verantwortlich geleitet von Keim. Berlin: Bath. 1913–1914.
121. Jahrbücher für Geschichte Osteuropas. NF. Herausgegeben v. Hans Koch. München: Isar-Verlag. Seit 1953.
122. Jahrbücher für Kunstwissenschaft. Herausgegeben v. A. v. Zahn. Leipzig: Seemann. 1868–1873. 8°.
123. Neue Heidelberger Jahrbücher. Heidelberg: Koester. 1891–1941. NF. Seit 1950.
124. Jahresbericht des Historischen Vereins für das württembergische Franken. Crailsheim. [Seit 1851 Schwäbisch-Hall]. 1847–1930.
125. Jantar. Organ Instytutu Baltyckiego Przegląd kwartalny zagadnień naukowych pomorskich i baltyckich ze szczególnym uwzglednieniem historii, geografii i ekonomii regionu baltyckiego. R. 3–8. Bydgoszcz: Inst. Balt. 1939–1950. 4°. [Bernstein. Vierteljahresschrift des Baltischen Instituts zum Studium Pommerellens und der baltischen Gebiete].
126. Jomsburg. Völker und Staaten im Osten und Norden Europas. Vierteljahresschrift. Herausgegeben v. Johannes Papritz und Wilhelm Koppe. 6 Bde. Leipzig: Hirzel. 1939–1943.
127. Tiesos Kelias. Religijos, doros mokslo ir visuomenés gyvenimo. Ménesinis žurnalas. Kaunas. 1925–1940. [Der Weg der Wahrheit. Zeitschrift für Religionswissenschaft, Ethik und öffentliches Leben].
128. Stacja Naukowa Polskiego Towarzystwa Historycznego [Instytut Mazurski] w Olstzynie. Komunikaty Mazursko-Warmińskie. Kwartalnik. Nr. [56–67]. Olsztyn. 1957–1959. 8°. [Masurisch-ermländische Berichte].
129. Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. Dresden: Arnold. 1853–1934.
130. Kwartalnik historyczny. Organ towarzystwa historycznego. Pod redakcya Xawerego Liskego. We Łwowie. Loziński. Seit 1887. [Später:] Kraków. Warszawa. [Historische Vierteljahresschrift. Organ des Polnischen Historischen Vereins].
131. Preußische Lieferung alter und neuer Urkunden, Erörterungen und Abhandlungen zur Erläuterung der preußischen Geschichte und Rechte. Bd. 1. Stück 1–6. Leipzig: Lankisch. [1753–]1755. 778 S. 8°.
132. Livona. Ein historisch-poetisches Taschenbuch für die deutsch-russischen Ostseeprovinzen. Herausgegeben v. G. T. Tielemann. Riga u. Dorpat: Meinshausen. Jg. 1812, 1815 u. 1816. 16°.
133. Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. [Ab 1917 des Vereins für Vogtländische Geschichte und Altertumskunde zu Plauen]. Plauen. 1875–1941.
134. Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. Herausgegeben v. Arthur Semrau. Heft 1–37. Thorn: Lambeck [u. a.]. 1878–1929. 8°. Heft 38–47. Thorn: Wernich in Elbing. 1930–1939. 8°.
135. Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. [Ab 21. Jg.:] Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. Riga und Leipzig. 1837–1939. NF.: Mitteilungen aus der baltischen Geschichte. Jg. 1. 1939.
136. Mittheilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. Gießen: Roth. Seit 1889.

137. Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. Jg. 1–28. Danzig: Saunier in Komm. 1902–1929. 8°. Jg. 29–35. Danzig: Danziger Verlagsgesellschaft in Komm. 1930–1936. 8°. Inhaltsverzeichnis Jg. 1–35. Personen, Orte, Sachen. Bearbeitet v. Friedrich Schwarz. Danzig: Danziger Verlagsgesellschaft in Komm. 1940. 107 S. 8°.

138. Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. Köln. Seit 1913.

139. Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. Graz: Böhlau. Seit 1880. [1923–1942: Mitteilungen des Österreichischen Instituts für Geschichte].

140. Neue Mitteilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschungen. Halle. [Später: Nordhausen]. 1836–1910. 8°.

141. Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs. Wien. Seit 1948.

142. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Nürnberg. Nürnberg. Seit 1879.

143. Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. Jg. 1–4. Königsberg: Selbstverlag. 1926–1929. Jg. 4. Nr. 3, 4 bis Jg. 19. Nr. 1, 2. Königsberg: Gräfe u. Unzer in Komm. 1930–1944.

Mitteilungen des Historischen Vereins für die Steiermark. Siehe Zeitschrift des Historischen Vereins für die Steiermark. Nr. 221.

Monatsblatt des heraldisch-genealogischen Vereins „Adler". Siehe Adler. Nr. 52

144. Ostdeutsche Monatshefte. Blätter des Deutschen Heimatbundes Danzig und der Deutschen Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft in Polen. Jg. 1–2: Danzig. 1919–1920. Jg. 3–19: Berlin: Stilke. 1921–1938. Jg. 20 Nr. 1–9: Salzburg: Pustet. 1939. Jg. 21: Ostdeutsche Monatshefte f. deutsche Kultur und deutsche Geschichte. [Oldenburg:] Danziger Verlags-Haus. [1952]. Jg. 22–25 [nur:] Deutsche Monatshefte. Stollhamm: Rauschenbusch 1955–1958/1959.

145. Altpreußische Monatsschrift. Herausgegeben v. Rudolf Reicke und Ernst Wichert. Bd. 1–59. Königsberg i. Pr.: Roßbach. 1864–1922. Bd. 39 u. 40 herausgegeben v. Rudolf Reicke. Ab Bd. 43. v. August Seraphim. [Dazu:] Inhaltsverzeichnis von Bd. 1–40. [v. Max Perlbach]. Königsberg: Thomas und Oppermann. 1905. 154 S. 8°.

146. Baltische Monatsschrift. Riga: Loeffler. 1869–1939.

147. Monatsschrift für die Geschichte Westdeutschlands mit besonderer Berücksichtigung der Rheinlande und Westfalens. Herausgegeben v. Richard Pick. Trier: Linz. 1875–1881. 8°.

148. Niedersachsen. Halbmonatsschrift für Geschichte, Landes- und Volkskunde, Sprache und Litteratur Niedersachsens. Bremen: Schünemann. 1895 ff.

149. Notizen-Blatt der historisch-statistischen Sektion der k. k. Mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus etc. Redigiert v. Christian d'Elvert. Brünn: Nitsch. 1860. [Beilage der: Mitteilungen der k. k. Mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde. Redigiert v. H. C. Weeber. 1860].

150. Der europäische Osten. Monatsschrift für Selbstbestimmungsrecht und Freiheit der Völker. Redigiert v. Hanns Gert Frh. v. Esebeck. Jg. 1–2. München: Jörg-Verlag. 1954/55–1956. 8°.

151. Ostland. Monatsschrift des Reichskommissars für Ostland. Riga: Verlag Gesellschaft Ostland. 1942–1944.

152. Die Ostmark. Monatsblatt des Deutschen Ostmarken-Vereins. Jg. 1–34. Berlin: Deutscher Verlag. 1896–1929. 4°.

153. Die deutsche Ostmark im Unterricht. Breslau: Handel. [1935].

154. Heilige Ostmark. Zeitschrift für Kulturfragen des deutschen Ostens. Herausgegeben v. Willy Schmidt. Jg. 6–13. Booßen bei Frankfurt/Oder. 1930–1937. 8°.

155. Das Ostpreußenblatt. Organ der Landsmannschaft Ostpreußen. Jg. 1 u. 2. Leer: Rautenberg und Möckel. 1950–1951. [Als Fortsetzung von „Wir Ostpreußen". Mitteilungsblatt]. Jg. 3–10. Hamburg: Landsmannschaft Ostpreußen. 1952–1959. 2°.

156. Ostpreußen-Warte. Heimatblatt aller Ostpreußen. Jg. 1–7. Göttingen: Elchland-Verlag. 1950–1956. Das Heimatblatt aller Ost- und Westpreußen. Jg. 8–10. Göttingen: Elchland-Verlag. 1957–1959. 2°. [Hat den Charakter als Heimatblatt aufgegeben].

157. Erleutertes Preußen oder Auserlesene Anmerckungen über verschiedene zur preußischen Kirchen-, Civil- und Gelehrten-Historie gehörige besondere Dinge. [Herausgegeben v. Michael Lilienthal]. Teil 1–5. Königsberg: Hallervord. [5: Hartung]. 1724–1742. 8°.

158. Das gelahrte Preußen, aus neuen und alten, gedruckten und ungedruckten, großen und kleinen Schrifften. Herausgegeben v. Georg Peter Schultz. Teil 1–4: und Continuirtes gelehrtes Preußen. 1725. Quartal 1–4. Thorn: Nicolai. [1722–1725].

159. Preußische Provinzial-Blätter. Bd. 1–3. Folge 11. Königsberg: Hartung. 1829–1866. 8°.

160. Neue Preußische Provincial-Blätter. Herausgegeben v. A. Meckelburg und A[ugust] Hagen. Ab 1857 fortgesetzt von X. v. Hasenkamp. 1. Folge: 1–12. 1846–1851. Andere Folge: 1–12. 1852–1857. 3. Folge: 1–11. 1858–1866. Königsberg: Tag und Koch in Commission. 8°.

161. Prussia. Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Prussia. Bd. 26–28. 1925–1928 [1929]. Zeitschrift für Heimatkunde und Heimatschutz. Für die Altertumsgesellschaft Prussia herausgegeben v. W. Gaerte. Bd. 29–35. Königsberg: Gräfe u. Unzer in Komm. 1931–1943. 8°.

162. Przegląd historyczny. Wydawany przez Towarzystwo miłośników historii w Warszawie. Warszawa. Seit 1905. [Historische Rundschau. Vierteljahrschrift der Gesellschaft der Freunde der Geschichte in Warschau].

163. Przegląd Zachodni. Miesięcnik. Herausgeber: Instytut Zachodni. Poznań. Seit 1945. [West-Rundschau].

164. Der Remter. Schriften ostdeutscher Besinnung. Leer/Ostfriesland: Rautenberg. Seit 1954.

165. Revue historique, dirigée par G[abriel] Monod et G. Fagnicz. Paris. 1876 ff.

166. Roczniki Historyczne. Annales historiques. Poznan. Seit 1925.

167. Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. R. 1–59. Toruń: Towarzystwa Naukowego. 1878–1956. [Jahrbücher der Wissenschaftlichen Gesellschaft zu Thorn].

168. Romuva Naujoji. Ilust. savaitinis kulturos gyvenimo žurnalas. Kaunas. 1931–1940. [Das neue Romuva. III. Zeitschrift für Kultur]. *

169. Preußische Sammlung allerley bisher ungedruckten Urkunden, Nachrichten und Abhandlungen. [Herausgegeben v. Michael Christoph Hanow]. Bd. 1–3. Danzig: Schreiber. 1747–1750. 8°.

170. Schau in's Land. Zeitschrift des Breisgau-Vereins Schau in's Land. Freiburg i. Br. Seit 1873.
171. Der Schlern. Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde. Bozen: Athesia-Verlag. Seit 1928.
172. Selecta historica et literaria [ab 2:] continuata. [Herausgegeben v. Michael Lilienthal]. Königsberg und Leipzig: Boyen. 1715–1719. 8°.
173. Senātne un māksla. Riga: Pieminekļų Valde. 1936–1940. [Altertum und Kunst].
174. Sitzungsberichte der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien. Phil.-hist. Klasse. Wien. Seit 1848.
175. Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. [1]–25. [Fortgesetzt unter dem Titel:] Prussia. Zeitschrift der Altertums-Gesellschaft Prussia. 26–28. Königsberg: Ostpreußen Druck. 1875–1928. [1929]. 8°.
176. Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. Dorpat. [Tartu]. 1861–1938.
177. Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1872–1935. Riga. 1873–1936. 8°.
178. Historisches Taschenbuch. Herausgegeben v. Friedrich Raumer. Leipzig: Brockhaus. 1830–1892. 8°.
179. Teki historyczne. Cahiers d'histoire. Historical Papers. Historische Sammelhefte. London. Seit 1947. [Kopftitel:] Polskie Towarzystwo Historyczne w Wielkiej Brytanii.
180. Das preußische Tempe. Herausgegeben v. Ludwig v. Baczko. [Jg.] 1780. 1781. Königsberg: Kanter in Comm. [1780–1781]. 8°.
181. Trimitas. (Savaitinis) Lieturvos Šaulių laikraštis. Kaunas: Liet. Šaul. Sąjungos Centro Valdyba. 1920–1940. 8°. [Die Trompete. Wochenschrift des Litauischen Schützenverbandes].
182. Der Türmer. Monatsschrift für Gemüt und Geist. Stuttgart: Gmeiner und Pfeiffer. Seit 1898. Berlin: Beenken. Seit 1926.
183. Universum. Illustrierte Zeitschrift für die deutsche Familie. Leipzig: Reclam. Seit 1883. [Ab 1901:] Reclams Universum.
184. Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. Dorpat [u.] Leipzig. 1839–1940.
185. Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte. [Seit 1937:] Zeitschrift für württembergische Landesgeschichte. Stuttgart. Seit 1878. [Mit Beiheften: Württembergische Geschichtsliteratur. Seit 1953 f. das Jahr 1952].
186. Historische Vierteljahresschrift für Geschichtswissenschaft und für lateinische Philologie des Mittelalters. Leipzig: Teubner. 1898. [Seit 1924:] Dresden: Baensch-Stiftung. 1898–1939. [Mit Bibliographie bis 1927].
187. Vierteljahresschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. Herausgegeben vom Verein „Herold". Berlin: Heymann. 1873–1931.
188. Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland für die Heimatvertriebenen aus Sudetenschlesien und Nordmähren. [Seit 1901]. Dießen am Ammersee. Seit 1948.
189. Die Vorzeit. Ein Taschenbuch. Herausgegeben v. Karl Wilhelm Justi. Marburg und Cassel: Krieger. 1820–1828. [Ab 1829:] Marburg: Elwert.
190. Wacht im Osten. Monatsschrift für deutsches Leben. Jg. 1–4. [München: Gmelin. 1933–1936/37].

191. Der Wanderer durch Ost- und Westpreußen. Organ des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs in Ostpreußen. Jg. 1–8. Elbing: Wernich. 1904–11. 4°. [Fortgesetzt unter dem Titel: Ost- und Westpreußen].

192. Warmia i Mazury. Miesiecznik kulturalny. R. 4–5. Olsztyn. 1958–1959. 4°. [Ermland und Masuren. Monatsschrift].

193. Weichselland. Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. Jg. 36–42. Danzig: Kafemann. [1937–1943]. 8°.

194. Welt und Haus. Wöchentliches Unterhaltungsblatt. Hauptschriftleiter: Erich Zschocher. Leipzig: Paul Herfurth. Seit 1900. 4°.

195. Die Westmark. Monatsschrift des Volksbildungsverbandes Pfalz/Saar. Kampfbund für deutsche Kultur in der Westmark. Schriftleiter: Kurt Kölsch. Neustadt a. d. Haardt: Westmarkverlag. 1933 ff.

196. Wissen und Wehr. Monatshefte. [Seit 1931:] Monatsschrift der deutschen Gesellschaft für Wehrpolitik und Wehrwissen. Jg. 1–25. Berlin: Mittler und Sohn. 1920–1944.

197. Ostdeutsche Wissenschaft. Jahrbuch des Ostdeutschen Kulturrates. Herausgegeben v. Max Hildebert Boehm, Fritz Valjavec, Wilhelm Weizsäcker. Bd. 2–6. München: Oldenbourg. Seit 1954. 8°.

198. Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. Berlin: Hickelhier. Seit 1859. 4°.

199. Zapiski historyczne. Kwartalnik poświęcony historii Pomorza. T. 21–25. Toruń Państw. Wyd. Nauk. 1956–1959. 8°. [Historische Schriften. Vierteljahresschrift für Geschichte Pommerellens].

200. Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. T. 17–20. Toruń. 1951–1955. 8°. [Schriften der wissenschaftlichen Gesellschaft zu Thorn]. [Seit 1955:] Zapiski historyczne.

201. Zeitschrift für deutsches Alterthum [ab Bd. 19:] und deutsche Literatur. Begründet von Moritz Haupt. Leipzig. Seit 1841. [Seit 1856:] Berlin: Weidemann.

202. Archivalische Zeitschrift. Herausgegeben vom Bayerischen Hauptstaatsarchiv München. München. Seit 1876.

203. Deutsche wissenschaftliche Zeitschrift für Polen. Herausgegeben v. Alfred Lattermann. Heft 1–36. Posen: Historische Gesellschaft. 1923–1939.

204. Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. Bd. 20–23. Mainz: Kirchheim. 1860–1863. Braunsberg [und Leipzig: Peter. 1866–1878]: Herder in Komm. 1881–1929. Bd. 23. Heft 4-Bd. 28. Heft 1. Der ganzen Folge Heft 72–85. Braunsberg: Historischer Verein für Ermland. 1930–1943. Bd. 29. Heft 1–3. Der ganzen Folge Heft 86–88. Osnabrück: Historischer Verein für Ermland. 1956–1959.

205. Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Karlsruhe. Seit 1850.

206. Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. Herausgegeben von dem Verein f. Geschichte und Alterthumskunde Westfalens. Jg. 1–86. Münster/Westf.: Regensberg. 1838–1929. [Fortsetzung siehe Westfälische Zeitschrift].

207. Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. Herausgegeben v. R. Hoß. Berlin: Bath. [Seit 1870]. Mittler. 1864–1883. 8°.

208. Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins. Aachen: Benrath u. Vogelsang. Seit 1879.

209. Zeitschrift des Westpreussischen Geschichtsvereins. Heft 1–69. Dan-

zig: Kafemann [u. a.]. 1880–1929. Heft 70–76. Danzig: Danziger Verlags-Gesellschaft in Komm. 1930–1941. 8°.

210. Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. Gesamtregister [Personen-, Orts- und Sachindex] zu Heft 1–70. Bearbeitet v. F[riedrich] Schwarz. Danzig: Danziger Verlagsgesellschaft in Komm. 1932. 322 S. 8°.

211. Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Insterburg. Heft 1–18. Insterburg: Roddewig in Komm. 1888–1925. 8°.

212. Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. Wernigerode. Seit 1868.

Heraldisch-Genealogische Zeitschrift. Organ des heraldisch-genealogischen Vereins Adler in Wien. Siehe Adler. Nr. 52.

213. Historische Zeitschrift. München: Oldenbourg. Seit 1859.

214. Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte. Organ des Vereins für bayerische Kirchengeschichte. München. [Dann:] Erlangen 1928–1941. Nürnberg: Die Egge. Seit 1950.

215. Zeitschrift für christliche Kunst. Düsseldorf: Schwann. Seit 1888. 4°.

216. Zeitschrift für Ostforschung. Länder und Völker im östlichen Mitteleuropa. Jg. 1–8. Marburg: Elwert. 1952–1959. 8°.

217. Zeitschrift für deutsche Philologie. Herausgegeben v. Emil Höpfner u. Julius Zacher. Halle: Buchhandlung des Waisenhauses. Seit 1869. 8°.

218. Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Kanonistische Abteilung. Weimar: Boehlau. Seit 1911. 8°.

219. Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische [ab 1859: für Wirttembergisch] Franken. Crailsheim. Ab 1847. [Seit 1851:] Schwäbisch-Hall. 8°.

220. Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. Heft 1–66. Marienwerder: Historischer Verein. 1876–1929. 8°. Heft 67–69. Marienwerder: Selbstverlag des Vereins. 1932–1933. 8°. [Heft 64 ff.: Westpreußen].

221. Zeitschrift [1850–1903:] Mitteilungen des Historischen Vereins für die Steiermark. Graz. Seit 1850.

222. Thüringisch-Sächsische Zeitschrift für Geschichte und Kunst. 1–27. Halle a. S.: Gebauer-Schwetschke. 1911–1940.

223. Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 1–8. NF. 1–45. Jena: Fischer. 1852–1943.

224. Westfälische Zeitschrift. [Ab Bd. 87:] Münster/Wf. Seit 1930. [Fortsetzung von: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde].

225. Zentralblatt der Bauverwaltung. Herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Berlin: Ernst u. Kern [dann:] Ernst u. Sohn. 1881–1944. 4°.

226. Zidinya. Literatūros, mokslo visuomenės ir akademinio gyvenimo mėnesinis iliustruotas žurnalas. Kaunas. 1924–1940. [Der Herd]. *

C. Sammelwerke

Acta Borussica ecclesiastica, civilia. [Siehe Nr. 861].

227. Bauer, Heinrich: Männer und Siege. Kämpfer für Volk und Reich. Graz: Steirische Verlags-Anstalt. 1942. 332 S. 8°.

228. Bilder aus dem religiösen und kirchlichen Leben Ostpreußens. Festschrift zum Deutschen evangelischen Kirchentag in Königsberg/Pr. vom 17.–21. Juni 1927. Herausgegeben v. [Carl Flothow]. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [1927]. 191 S. Gr. 8°.

229. Bousset, Hermann: Das Hindenburg-Tor. Geschichtsbilder aus deutscher Vergangenheit für die deutsche Zukunft. Berlin: Braunbeck. 1918. 192 S. 8°.

230. Allgemeine Deutsche Biographie. Herausgegeben durch die Historische Commission bei der königl. Akademie der Wissenschaften [in München]. 56 Bde. Leipzig: Duncker und Humblot. 1875–1912.

231. Altpreußische Biographie. Herausgegeben im Auftrag der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung v. Christian Krollmann. Bd. 1–2. Lfg. 1–3. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1941–1944. 4°.

232. Neue Deutsche Biographie. Herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften [in München]. Bd. 1–3 [bis einschließlich Falck]. Berlin: Duncker und Humblot. 1955–1959.

233. „... bis an die Memel". Beiträge ostpreußischer Wissenschaftler anläßlich der Jahrhundertfeiern von Memel [1252] — Zinten [1352] — Tilsit [1552]. Herausgegeben v. Erwin Nadolny. Leer: Rautenberg und Möckel. 1952. 47 S. 8°. = Schriften der Nordostdeutschen Akademie. Lüneburg.

234. Die Großen Deutschen. Neue Deutsche Biographie. Herausgegeben v. Willy Andreas und Wilhelm v. Scholz. 5 Bde. Berlin: Propyläen-Verlag. 1935–1937. — Die Großen Deutschen im Bild. Herausgegeben v. Alfred Hentzen u. Niels v. Holst. Berlin: Propyläen-Verlag. o. J. [nach 1936]. Neue, völlig durchgesehene Auflage. 1942 [ohne Bd. 5].

235. Die großen Deutschen. Deutsche Biographie. Herausgegeben v. Hermann Heimpel, Theodor Heuss, Benno Reifenberg. 5 Bde. Berlin: Propyläen-Verlag. 1956–1957. Gr. 8°.

236. Eesti Entsüklopoedia. Redigiert v. R. Kleis. Treiberg und J. V. Veski. 8 Bde. Herausgegeben v. Verlag „Loodus". Tartu. 1932–1937.

237. Gestalter deutscher Vergangenheit. Herausgegeben v. Peter Richard Rohden. Potsdam: Sanssouci-Verlag. [1937]. 522 S. 24 Bl. Abb. 8°.

238. Deutsche Gestalter und Ordner im Osten. Herausgegeben v. Kurt Lück. 2. erweiterte Auflage. Leipzig: Hirzel. 1942. XII, 364 S. 8°. (Forschungen zur deutsch-polnischen Nachbarschaft im ostmitteleuropäischen Raum. 3. Ostdeutsche Forschungen 12). [1. Auflage. 1940].

239. Hubatsch, Walther: Eckpfeiler Europas. Probleme des Preußenlandes in geschichtlicher Sicht. Heidelberg: Quelle u. Meyer. 1953. 141 S. m. 2 Karten. 8°.

240. Kopernikus-Forschungen. Herausgegeben v. Johannes Papritz und Hans Schmauch. Leipzig: Hirzel. 1943. VIII, 233 S. mit 39 Abb. auf 31 Tafeln und 2 graphischen Darstellungen. 8°. (Deutschland und der Osten. 22).

241. Baltische Köpfe: 24 Lebensbilder aus 8 Jahrhunderten deutschen Wirkens in den baltischen Landen. Herausgegeben v. Heinrich Bosse und Arved Frh. v. Taube. Bovenden bei Göttingen: Baltischer Verlag. 1953. 190 S. [Mit Abb. und 1 Karte]. 8°.

242. Die Kreuzritter und ihr Vermächtnis. Gedenkschrift. Herausgegeben v. der Handwerkskammer zu Danzig. Danzig: Kafemann. 1910. 95 S. 8°.

243. Baltische Lande. Herausgegeben v. Albert Brackmann und Karl Engel. Leipzig: Hirzel. Bd. 1–4. 1939.

244. Landestreffen 1953 Ostpreußen-Westpreußen. Danzig am 19. und 20. September in Stuttgart. [Stuttgart: Holoch. 1953]. 148 S. mit Abb. 8°.

245. Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu. 1926–1929.
246. Lohmeyer, Karl: Kritisches zur altpreussischen Geschichtsforschung. 2 Bde. Königsberg: Liedtke. 1900. 1901. 8°.
247. Lohmeyer, Karl: Zur altpreußischen Geschichte. Aufsätze und Vorträge. Gotha: Perthes. 1907. 321 S. 8°.
248. Die Marienburg. Sonderausgabe der Ostdeutschen Monatshefte für Kunst und Geistesleben. 3. 1922. Nr. 3. S. 97–146. [Mit vielen Abbildungen].
249. Deutsche Ostforschung. Ergebnisse und Aufgaben seit dem ersten Weltkrieg. Herausgegeben v. Hermann Aubin, Otto Brunner, Wolfgang Kohte, Johannes Papritz. Bd. 1. 2. Leipzig: Hirzel. 1942–1943. 8°. (Deutschland und der Osten. 20–21).
250. Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. Festschrift der Königsberger Hartungschen Zeitung u. Verlagsdruckerei. Herausgegeben v. Ludwig Goldstein. Königsberg: Königsberger Hartungsche Zeitung. 1930. 120 S. 4°.
251. Ostpreußen. Leistung und Schicksal. Herausgegeben v. Fritz Gause. Essen: Heyer. [1958]. 351 S. 4°. (Deutsche Landschaft. 4).
252. Perlbach, Max: Preußisch-polnische Studien zur Geschichte des Mittelalters. Halle/Saale: Niemeyer. 1886. Heft 1 u. 2. [Mit sechs Schrifttafeln].
253. Preußenland und Deutscher Orden. Festschrift für Kurt Forstreuter zur Vollendung seines 60. Lebensjahres, dargebracht von seinen Freunden. Würzburg: Holzner. 1958. VII, 381 S. 8°. (Ostdeutsche Beiträge aus dem Göttinger Arbeitskreis. 9. Der Göttinger Arbeitskreis. Veröffentlichung 184).
254. Prochaska, Antoni: Szkice historyczne z XV wieku. Krakau: Gebethner. 1884. 357 S. 8°. [Historische Skizzen aus dem 15. Jahrhundert].
255. Richter. J. W. O.: Geschichten aus der Zeit des preußischen Ordensstaates. 5 Bde. Hannover: Ost. 1893. 8°.
256. Rößler, Hellmut und Günther Franz: Biographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. München: Oldenbourg. 1952–53. XLVIII, 968 S. 8°.
257. [Schultz, Georg Peter und Michael Lilienthal]: Preußischer Todes-Tempel, worin verstorbene Personen ... von der Preußischen, Pohlnischen ... Historie ... mit einander redende vorgestellet werden. Leipzig: Weidmann. [1730]. 964 S. 4°.
258. Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. Herausgegeben vom Landeshauptmann der Provinz Ostpreußen. Königsberg/Pr.: Gräfe u. Unzer in Komm. 1931. XV, 672 S., 207 Tafeln. 4°.
259. Studia pomorskie. Pod red. Michała Walickiego. Teil 1 u. 2. Wrocław: Zakł. im. Ossol. 1957. 4°. [Pommerellische Studien].
260. Werner, Ludwig Reinhold v.: Gesamlete Nachrichten zur Ergäntzung der Preußisch-Märkisch- und Pohlnischen Geschichte. Bd. 1. Cüstrin: Hübner. 1755. XII, 222 S. 4°.
261. Westpreußen in Wort und Bild. Streifzüge durch den heutigen Regierungsbezirk. Herausgegeben v. Walter Bayreuther. Königsberg: Gräfe und Unzer. [1927]. VIII, 147 S. Gr. 8°.
262. Wir Ostpreußen. Herausgegeben v. Gunther Ipsen. Salzburg, München: Akademischer Gemeinschaftsverlag. [1950]. 405, XXXII S. 8°. Neue, überarbeitete Ausgabe. Ebenda. [1952]. 380, XXXII S. mit Abb. 8°.
263. Wurzbach, Constant v.: Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich umfassend die Lebensskizzen der denkwürdigen Personen des Jahrhunderts 1750 bis 1850 im Kaiserstaate und seinen Kronländern. 60 Bde. Wien: Zamarski. 1856–1891. 8°.

II. Deutscher Orden allgemein

A. Idee des Deutschen Ordens

264. Bauer, Heinrich: Das Schwert im Osten. Die ritterliche und religiöse Idee des Deutschritterordens. In: Deutsche Zeitung. Berlin. 1932. Nr. 279 vom 27. Nov. 1932.
265. Bauer, H[einrich]: Die religiös-nationale Idee des Deutschen Ritterordens. In: Bremer Nachrichten v. 20. 3. 1933. *
266. Kunze, Gottfried: Glaube und Politik beim Deutschen Ritterorden. Phil. Diss. Leipzig. 1937. Jena: Diederichs. [o. J.]. 94 S. 8°. [Auch unter dem Titel:] Glaube und Politik. Zur Idee des Deutschen Ordens. Jena: Diederichs. 1938. 93 S. 8°.
267. Post, Erich: Die Ordensidee im deutschen Ritterorden und im Nationalsozialistischen Orden. [Marienburg: Post. 1936]. 43 S. 8°.
268. Schumacher, Bruno: Die Idee der geistlichen Ritterorden im Mittelalter. In: Altpreußische Forschungen. 2. 1924. S. 5–24.
269. Schumacher, Bruno: Die Missionsidee des Deutschen Ordens. In: Jahrbuch der Synodalkommission und des Vereins für ostpreußische Kirchengeschichte. 1. Königsberg. 1931. S. 5–15.
270. Schumacher, Bruno: Die Missionsidee des Deutschen Ordens. Königsberg: Buchhandlung d. ostpreussischen Provinzialverbandes für innere Mission. 1936. 11 S. 8°.
271. Schumacher, Bruno: Der Deutsche Ritterorden. Seine Ideengrundlage und seine europäische Sendung. Zürich: Der Turmwart. 1952. 12 S. 8°. Aus: Der Turmwart. Jg. 6. 1952. Nr. 7/8. S. 169–179.
272. Tymieniecki. Kazimierz: „Krzyżacy". (Próba odnalezienia źródel ideologii. (Les Chevaliers Teutoniques. Essai sur la source de leur idéologie). In: Roczniki Historyczne. 18. 1949. S. 49–79. Résumé français S. 79–80.
273. Urbach, Otto: Die Idee des Deutschen Ordens. In: Der neue Wille. Wochenschrift für katholische Deutsche. Frankfurt a. M. Jg. 2. 1940. Nr. 35 vom 1. September 1940. S. 3–4.
274. Venatier, Hans: Der verhängnisvolle Zwiespalt im Wesen des Deutschritterordens. In: Vergangenheit und Gegenwart. Monatsschrift für Geschichtsunterricht u. politische Erziehung. Leipzig. 26. 1936. S. 580–592.
275. Vogelsang, Erich: Die Idee des Deutschen Ordens. Berlin: Verlag des evangelischen Bundes. 1935. 16 S. 8°. (Der Heliand. 28).
276. Apelt, Elisabeth: Die Ideale des Deutschen Ritterordens, dargestellt nach den schriftlichen Quellen des 13. u. 14. Jahrhunderts. [Danzig. 1932]. 119 S. 4°. [Masch.-Schr.].

277. Polzer, [Wenzel]: Uiber die von Herrn Professor Ludwig von Baczko zu Königsberg aufgeworfene Frage: Hatte der deutsche Orden Mysterien denen der Tempelherrn ähnlich? In: Rheinisches Archiv für Geschichte und Literatur. 2. 1810. S. 355–376; 3. 1810. S. 6–19.

278. Die Sonne von Osten oder Philosophische Auslegung der Kette des goldenen Vliesses nebst dem Kreuze der Ritterorden der Tempelherrn, Johanniter, Teutschenherrn, u. a. d. und etwelcher Cabalistischen Figuren ... [o. O.]. 5783. [!] [13 u.] 278 S. 8°.

279. Die Sonne vom Osten oder die tiefen Geheimnisse der Kette des goldenen Vließes, des Kreuzes der Ritterorden der Tempelherren, Johanniter und Deutschherren, mit den dazu gehörigen kabbalistischen Figuren .... Getreu nach der Ausgabe von 1783 erneuert. Stuttgart: Scheible. 1866. 172 S. 8°.

B. Wesen des Deutschen Ordens

280. Baczko, Ludwig v.: Über den Charakter des Deutschen Ordens. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 3. 1820. S. 299–313.

281. Bremer, Richard: Das Bleibende des Deutschen Ordens. In: Dresdner Nachrichten. Dresden. 1943. Nr. 17 vom 17. Jan. 1943. S. 3.

282. Kuhn, Walter: Ritterorden als Grenzhüter des Abendlandes gegen das östliche Heidentum. In: Ostdeutsche Wissenschaft. 6. 1959. S. 7–70.

283. Sahm, W[ilhelm]: Aus dem Leben der Brüder des Deutschen Ordens. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 705–707.

284. Scherzer, Walter: Korporationswesen und Korporationsbewußtsein im Deutschen Ritterorden. Phil. Diss. Erlangen. 1946. 94 u. XIV Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

285. Schlemmer, Hans: Der Deutschorden in theologischer Sicht. In: Deutsches Pfarrerblatt. Bundesblatt der deutschen evangelischen Pfarrervereine. 45. 1941. Nr. 36 v. 7. 9. 1941. S. 328–329.

286. Schmid, Bernhard: Der Geist des Deutschen Ordens. In: Deutscher Osten. 1925. S. 60–61.

287. Tumler, Marian: Deutschordensgeist — schicksalhaft für das deutsche Volk? Eine Antwort an Friedrich Wilhelm Foerster. Lobing u. Freudenthal, Č. S. R.: Schlusche. 1938. 95 S. 8°.

288. Winterswyl, Ludwig A.: Zur inneren Geschichte des Deutschen Ritterordens. In: Deutsches Adelsblatt. 54. 1936. Spalte 1576–1579.

289. Wugk, Franz: Das Vermächtnis des Deutschen Ordens. In: Der Tag. Berlin. 20. Jg. 1920. Nr. 150 v. 10. 7. 1920. S. 1–2.

290. Zilz, Lothar: Die Bedeutung des Deutschen Ritter-Ordens für die nationalsozialistische Propaganda- und Schulungsarbeit. Marienwerder: Amt für Ostwerbung im Bund Deutscher Osten. [1935]. 7 S. 8°.

III. Geschichte des Gesamtordens

A. Allgemeines

291. Töppen, M[ax]: Zur Chronologie der Geschichte des deutschen Ordens. In: Töppen, Geschichte der preußischen Historiographie. 1853. S. 263–290.
292. Toll, R[obert Baron] v.: Zur Chronologie der Gründung des Ritterordens vom St. Marien-Hospitale des Hauses der Deutschen zu Jerusalem. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 11. 1868. S. 103–130. [Nachtrag:] S. 497–503.
293. Forstreuter, Kurt: Das „Hauptstadtproblem" des Deutschen Ordens. In: Jahrbuch für die Geschichte Mittel- und Ostdeutschlands. 5. 1956. S. 129–156.
294. Forstreuter, Kurt: Eine Reiserechung des Deutschen Ordens aus dem Jahre 1303. In: Hansische Geschichtsblätter. 76. 1958. S. 121–130.
295. Janke, Wolfgang: Der deutsche Ritterorden. Gliederung und Tracht der Weißmäntel. In: Ostdeutsche Zeitung. Die Stimme der Vertriebenen. Hamburg. Jg. 1950. Nr. 48 v. 26. 11. 1950. S. 8.
296. Maschke, Erich: Deutschordensbrüder aus dem städtischen Patriziat. In: Preußenland und der Deutsche Orden. 1958. S. 255–271.
297. Wodka, Josef: Deutschordensprotektorat und Protektorat deutscher Nation. In: Zeitschrift für Rechtsgeschichte. Kan. Abt. 34. 1947. S. 318–325.

B. Quellen

298. Tabulae ordinis Theutonici. Ex tabularii regii Berolinensis codice potissimum ed. Ernestus Strehlke. Berlin: Weidmann. 1869. VI, 490 S. 8°.
299. Hubatsch, Walther: Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens [bis 1412]. Göttingen: Musterschmidt. [1954]. 200 S. 8°. [Mit Übersetzung u. 1 Karte „Besitzungen des Deutschen Ordens"]. (Quellensammlung zur Kulturgeschichte. 5).
300. Hubatsch, Walther: Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens und Altpreußens in Venedig. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 261–263.
301. Lünig, J[ohann Christian]: Vom Teutschen und Johanniter-Orden. In: Lünig, Teutsches Reichs-Archiv. Leipzig. [o. J.]. Bd. 7. Anhang. S. 1–80.
302. Hein, Max: Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschordensarchives in Venedig. In: Altpreußische Forschungen. 8. 1931. S. 126–128.
303. Perlbach, M[ax]: Die Reste des Deutschordensarchives in Venedig. In: Altpreußische Monatsschrift. 19. 1882. S. 630–650.

304. Predelli, Riccardo: Le reliquie dell'archivio dell'Ordine teutonico in Venezia. In: Atti del reale istituto Veneto di scienze. 64, 2. 1905. S. 1379–1463.
305. Prutz, Hans: Eilf Deutschordens-Urkunden aus Venedig und Malta. In: Altpreußische Monatsschrift. 20. 1883. S. 385–400.
306. Simonsfeld, H[enri]: Zur deutschen Geschichte aus Venedig. In: Urkunden den Deutschen Orden betreffend. [4 Regesten.] In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 21. 1881. S. 495–507.
307. Chronik der vier Orden von Jerusalem. Herausgegeben v. R[obert] Töppen. Programm des Gymnasiums Marienburg. Marienburg: Giesow. 1895. 104 S. 8°.

C. Geschichte

308. Elben, Christian Gottfried: Einleitung in die Geschichte des teutschen Ordens. Teil 1. Nürnberg: Grattenauer. 1784. 240 S. 8°. [Mehr nicht erschienen. — S. 225–238: Verzeichnis der Landmeister und einiger anderer in der Geschichte des Ordens merkwürdiger Personen. Über die Hochmeister bis Paul von Rusdorf].
309. Ablaing van Giesenburg, W. J. Baron d': De Duitsche Orde, of beknopte geschiedenis, indeeling en statuten der broeders van het Duitsche Huis van St. Marie van Jerusalem. 's Gravenhage: Nijhoff. 1857. VIII, 352 S. 8°.
310. [Altemöller, M.]: Vom schwarzen Kreuz auf weißem Grunde. In: Stadt Gottes. 1933. Heft 3. S. 113–123.
311. Barlage: Der Deutsche Orden. In: Grafschafter Nachrichten. Tageszeitung für die Grafschaft Bentheim. Nordhorn. 1957. Vom 2. April 1957. S. 6–7.
312. Beckh-Widmannstetter, Leopold v.: Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens. Zusammengestellt aus Anlaß der beendeten Wiederherstellung des Schlosses Marienburg im Juni 1902. Für die Mitglieder und Freunde des altehrwürdigen hohen deutschen Ritterordens als Manuskript geschrieben. Autographiert. Wien. Mai 1902. 16 S. 2 Bl. 2°.
313. Brückner, Paul: Der Deutsche Orden. In: Mährisch-Schlesische Heimat. 1958. Heft 4. S. 319–328.
314. Carlowiz, Johann Jobst a: J. N. J. Exercitatio historica de Inclyto Teutonicorum sive Marianorum Equitum Ordine. Diss. Baruthi. 1672. [14 Bl. 8°].
315. Deelemann, Marinus: Der Deutsche Ritterorden, einst und jetzt. Wien: Perles. 1903. 104 S. 8°.
316. Duellius, Raymundus: Historia ordinis equitum Teutonicorum hospitalis S. Mariae V. Hierosolimitani potissimum ex bullis, diplomatibus, chartis, sigillis, antiquis tabulis stemmatologicis etc. ... illustrata ... Appendix: Bullae et diplomata eidem ordini data, transscripta ex mss. Fuldensibus, Viennae Austriae. Wien: Monath. 1727. XIV, 56, 129, 99 S., 24 Ahnentafeln, 21 [u. 20] S. Register. 2°.
317. Fahl, R[obert]: Der deutsche Ritterorden. In: Der deutsche Ostraum im Unterricht. Ein Handbuch für die Lehrer. Breslau: Handel. 1935. 16 S. 8°.
318. Falkenstein, Karl: Geschichte der drei wichtigsten Ritterorden des Mittelalters: Templer, Johanniter und Marianer (oder deutsche Herren). 3 Teile. Dresden. 1830–1833. (Allgemeine historische Taschenbibliothek. 37).
319. Gatz, Konrad und Tony: Der deutsche Orden. Wiesbaden: Grünewald.

[1936]. 247 S. mit Abb. und 1 Karte. 8°. (Veröffentlichungen des Instituts für neuzeitliche Volksbildungsarbeit).

320. Geschichte des deutschen Ordens. In: Borussia. 1. 1838. S. 139–143 u. 153–156.

321. Holzgraefe, Wilhelm: Der Deutsche Ritterorden. 2. Auflage. Berlin: Paetel. 1908. 197 S. und 1 Karte. 8°. (Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften für die deutsche Jugend. 9).

322. I[vinskis], Z[enonas]: Kryžiuočių ordinas. In: Lietuvių Enciklopedija. 13. 1958. S. 177–184. [Der Deutsche Orden].

323. Johnsen, Wilhelm: Domus hospitalis Sanctae Mariae Theutonicorum Jerusalem. Eine geschichtliche Studie, zugleich eine Jubiläumsschrift zur 7. Säkular-Feier der Stiftung des deutschen Ritterordens. Berlin: Meyer. [1901]. III, 126 S. 8°.

324. Köster, Gerhard: Der Deutsche Ritterorden, eine geschichtliche Betrachtung. In: Die Hilfe. 41. 1935. S. 235–239.

325. Köster, G.: Der Deutsche Ritterorden. In: Mitteilungen des Historischen Vereins für Heimatkunde. Frankfurt/Oder. 34. 1935. S. 13.

326. Krautwig, H.: Der deutsche Ritterorden. Regensburg: Manz. 1914. 204 S. 8°. (Geschichtliche Jugend- und Volksbibliothek. 44).

327. Kruft, I. v.: Abrégé chronologique de l'histoire de l'ordre Teutonique. Vienne. 1776. 8°. *

328. Langen, Jo[h]ann Conrad: Discursus inauguralis historico-politico... De potissimis personarum tam imperantium, quam parentium in imperio juribus, succ. Equestris Ordinis Teutonici historia, nec non ejusdem 48 magnorum magistrorum iconibus, atque 11 balliviarum... archicommendatorum insignibus illustr. [Resp.] Conradus Josephus Ignatius Sebastianus Hess. ([Portr. v.] Johann Salver). Herbipoli: Kleyer. 1720. 1 Kupfer gef., 9 Bl., 48 Kupfer, 88 S. 4°.

329. Latomus, Bernhard: Uhrsprung und Anfang des in Vorzeiten Hochgeehrten Ritterstandes und dahero entsprossenen Compturien. Alten Stettin: Kelner. 1619. [Abdruck:] Neustrelitz. 1881. V, 140 S. 4°.

330. Ledermayer, Kanisius: Der Deutsche Orden einst und jetzt. Freudenthal: Selbstverlag des Deutschen Ordens. 1933. 20 S. [mit Abb.]. 8°.

331. Marienburg, P. W. v.: Vom Deutschen Ritterorden. In: Der Fels. Frankfurt. 24. 1929. S. 308–313.

332. Neubecker, Ottfried: Deutschritterorden. In: Reallexikon zur Deutschen Kunstgeschichte. 3. 1954. Spalte 1312–1344.

333. Ostwald, Paul: Der Deutsche Ritterorden. Bielefeld und Leipzig: Velhagen u. Klasing. 1928. 42 S. 8°. (Velhagen und Klasings deutsche Lesebogen. 103).

334. Pfaff-Giesberg, Robert: Der Deutsche Orden. Sein Wirken im Baltikum maßgebend für die Gestaltung Deutschlands. In: Donauzeitung. Belgrad. Jg. 2. 1942 v. 10. 7. 1942. S. 8.

335. Pfaff-Giesberg, R[obert]: Der deutsche Orden. In: Fortbildung. 52. Berlin. 1944. S. 72.

336. Pick, Franz: Der Deutsche Ritterorden. Historischer Ueberblick. Sonderdruck aus: Oesterreichs Wohlfahrts-Einrichtungen 1848–1898. Herausgegeben von der Commission der Oesterreichischen Wohlfahrts-Ausstellung. Wien: Perles. 1900. 34 S. 4°.

337. Reiterer, Arbogast: Das deutsche Kreuz. Geschichte des Deutschen Ritterordens. Graz: Styria in Komm. 1922. III, 132 S., 4 Abb., 1 Karte. 8°.

338. Renz, Adolf: Der Deutsche Ritterorden. In: Württemberg. Monatsschrift im Dienste von Volk und Heimat. 2. 1930. S. 514–518.

339. [Rorux]: Histoire des trois ordres réguliers et militaires des Templiers, Teutons et Hospitaliers ou Chevaliers de Malthe. 2 Vol. Paris: Lottin. 1725. 12°. *

340. Sallès, Felix: Annales de l'ordre Teutonique ou de Sainte-Marie-de Jérusalem depuis son origine jusqu'à nos jours et de service de santé volontaire avec les listes officielles des chevaliers et des Affiliés. Paris: Soc. gen. 1887. IX, 583 S. 8°.

341. Th.: Der Orden der Deutschen Herren. Die Schicksale einer abendländischen Institution. Wien bleibt Sitz des Hochmeisters. In: Die Presse. Jg. 10. 1955. Nr. 3 v. 15. 1. 1955. S. 8.

342. Tumler, Marian: Der Deutsche Orden. Wien: Selbstverlag. 1948. 91 S. Mit Abb. u. 1 Karte der Balleien. 8°. 2. erweiterte Auflage. Wien: Panorama. [1956]. 115 S. [Mit Abb.].

343. Tumler, Mariano: Teutonico Ordine. In: Enciclopedia Cattolica. 12. 1954. S. 29–30.

344. Tumler, Marian: Der Deutsche Orden im Werden, Wachsen und Wirken bis 1400 mit einem Abriß der Geschichte des Ordens von 1400 bis zur neuesten Zeit. Wien: Panorama. [1955]. 746 S. mit 459 Abb. im Text und 1 u. 58 Tafeln. 4°.

345. Venator, Johann Caspar: Historischer Bericht von dem Marianisch-Teutschen Ritter-Orden deß Hospitals Unserer Lieben Frauen zu Jerusalem zusammengetragen. Nürnberg: Knorz-Scheurer. 1680. 508 S. und [40 S.] Register, 27 Tafeln. 4°.

346. [Wal, Guillaume Eugène Joseph de]: Histoire de l'ordre Teutonique. 8 Bde. Paris: Valade u. Reims: Cazin. 1784–1790. Mit 2 Karten u. 1 genealogischen Tafel. 8°.

347. Wal, [Friedrich Wilhelm Eugen] Baron de: Correspondance du baron chevalier de Wal concernant son «Essai sur l'histoire de l'Ordre teutonique» avec le grand-commandeur des Vieux-Joncs publ. par A. J. A. Flament. In: L'Ancien Pays de Looz. 5. 1901. S. 7–11.

348. Weber, Carl Julius: Das Ritter-Wesen und die Templer, Johanniter und Marianer oder Deutsch-Ordens-Ritter. 2. Auflage. Bd. 1–3. Stuttgart: Hallberger. 1836–1837. 8°. (Weber, Werke. 12–14).

349. Prutz, Hans: Die geistlichen Ritterorden. Ihre Stellung zur kirchlichen, politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Mittelalters. Berlin: Mittler u. Sohn. 1908. XVIII, 549 S. 4°. [Deutscher Orden: S. 101–141; 396, 402, 444–449, 454 f., 459, 519–521].

350. Arbusow, Leonid [jun.]: Die Beziehungen des Deutschen Ordens zum Ablasshandel seit dem 15. Jahrhundert. Phil. Diss. Göttingen. 1909. 112 S. 8°, [und:] Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 20. 1910. S. 367–478.

351. Bachem, [Konrad]: Kleine Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens. In: Die Vorzeit. 9. 1828. S. 354–356.

352. Bratsch, Gerhard: Die Machtentwicklung des Deutschen Ordens. In: Die Deutsche Höhere Schule. 6. 1939. S. 227–230.

353. Caspar, Erich: Der Orden und Hermann von Salza. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. Königsberg. 1931. S. 50–53.

354. Delaville Le Roulx, J.: Les anciens Teutoniques et l'ordre de Saint-Jean

de Jérusalem. In: Comptes rendus de l'Acad. des Inscriptions et Belles Lettres. Paris. 16. 1888. S. 336-344.

355. Emmelmann, Martin: Die Beziehungen des deutschen Ordens zu König Johann von Böhmen und Karl IV. Phil. Diss. Halle/Saale. 1910. VIII, 99 S. 8°.

356. Gaxotte, P.: Sur les pas des Teutoniques. In: Revue de Paris. 66. 1959. Oct. S. 3-15.

357. Girgensohn, Joseph: Aus dem Leben und Wirken des Deutschen Ritterordens. In: Baltische Monatsschrift. 40. 1893. S. 381-393.

358. Girgensohn, J.: Professor J. Haller in Gießen über den Deutschen Orden. In: Rigaer Tageblatt. 1908. Nr. 283. *

359. Grumblat, Hans: Über einige Urkunden Friedrichs II. für den Deutschen Orden. Phil. Diss. Gießen. 1908. 40 S. 8°. [Auch in:] Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. 29. 1908. S. 385-422.

360. Hauber: Die Stellungnahme der Orden und Stifter des Bistums Konstanz im Kampfe Ludwigs des Baiern mit der Kurie. In: Württembergische Vierteljahrshefte. NF. 15. 1906. S. 284-318. [Deutscher Orden besonders S. 303-305].

361. Hubatsch, Walther: Eckpfeiler Europas. Probleme des Preußenlandes in geschichtlicher Sicht. Heidelberg: Quelle u. Meyer. 1953. 141 S. 8°.

362. Krieg, Hans: Die politische Aufgabe des Deutschen Ritterordens. In: Zeitschrift für Politik. 29. 1939. S. 387-401.

363. Lampe, Karl H.: Die europäische Bedeutung des Deutschen Ordens. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte. 88. 1951. S. 110-149.

364. Osten-Sacken, P. v. d.: Die Stellung des Deutschen Ordens in der Weltgeschichte. Vortrag, gehalten am 13. Dez. 1908 in der Gesellschaft „Euphonia" zu Riga. In: Düna-Zeitung. 1909. Nr. 60-62. *

365. Pflugk-Harttung, Julius v.: Der Johanniter- und der Deutsche Orden im Kampfe Ludwigs des Bayern mit der Kurie. Leipzig: Duncker und Humblot. 1900. XII, 261 S. 8°.

366. Stavenhagen, Oskar: Über einige Urkunden zur Geschichte des Deutschen Ordens und ihre kritische Verwertung bei Julius v. Pflugk-Harttung, Der Johanniter- und der Deutsche Orden im Kampfe Ludwigs des Bayern mit der Kurie. Leipzig. 1900. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1899. Riga. 1900. S. 186-195.

367. Pflugk-Harttung, Julius v.: [Johanniter und Deutscher Orden]. Anhang, Gegner und Hilfsmittel Ludwigs des Bayern in seinem Kampfe mit der Kurie. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 21. 1900. S. 186-232.

368. Reiterer, Arbogast: Der Deutsche Orden und Sankt Elisabeth. In: Vinzenz-Briefe. Zeitschrift des Vinzenzvereins Deutschlands. Bozen: Athesia. Jg. 1943. Nr. 86 v. 19. 11. 1943. S. 34-47. [Mit Abb. der Südtiroler Komtureien].

369. Roloff, G[ustav]: Der Deutsche Ritterorden und die Hohenzollern. In: Vossische Zeitung. Berlin. 1911. Nov. 22. *

370. Sahm, W[ilhelm]: Die frommen Bruderschaften und der Deutsche Orden. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 357-359.

371. Sandt: Der deutsche Ritterorden in Ost- und Westdeutschland, ein Beitrag zu seiner Geschichte. (Nach Urkunden des Marburger Staatsarchivs). In: Grenzmärkische Heimatblätter. 5. 1929. S. 166-173.

372. Schaller: Die deutschen Ritter. In: Archiv zur Geschichte der Stadt Wien. 1824. Sept. Nr. 110. *

373. Schlegel, W.: Die politische Bedeutung des Deutschen Ordens. In: Der Deutsche Erzieher. Beilage zum Niedersächsischen Erzieher. Gau Südhannover-Braunschweig. 7. 1940. S. 243–250.

374. Schönhuth, O[ttmar F. H.]: Zur Geschichte des deutschen Ordens. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1852. S. 85–90.

375. Schuster, Moritz: Der deutsche Ritterorden bis zum Tode Hermanns von Salza. In: Programm Realschule Leipzig. 1867/68. Leipzig. 1868. S. 3–39. 8°.

376. Renz, Gustav Adolf: Sammelblätter aus der Deutschordensgeschichte. Die Inthronisation eines Hoch- und Deutschmeisters. In: Fränkische Chronik. III. 1926. S. 9–11.

377. Lüdtke, Franz: Der deutsche Ritterorden, der Wiedereroberer und Kolonisator deutschen Ostraumes. Langensalza: Beltz. [1935]. 61 S. 8°. (Geschichte der deutschen Ostlande. 14).

D. Hochmeister bis 1525

1. Allgemeines

Vgl. Nr. 353, 375, 1895, 2241

378. Stengel, Edmund E.: Regnum und Imperium. Engeres und weiteres Staatsgebiet im alten Reich. Rede. Marburg/L.: Elwert. 1930. 40 S. [S. 16–18 Verhältnis der Hochmeister zum Reich].

379. Stengel, Edmund E.: Hochmeister und Reich. Die Grundlagen der staatsrechtlichen Stellung des Deutschordenslandes. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung. Germ. Abt. 58. 1938. S. 178–213.

380. Werminghoff, Albert: Der Hochmeister des Deutschen Ordens und das Reich bis zum Jahre 1525. In: Historische Zeitschrift. 110. 1913. S. 473–518.

381. Bachem, Conrad Joseph: Versuch einer Chronologie der Hochmeister des teutschen Ordens vom Jahre 1190 bis 1802 mit synchronistischer Übersicht der Ordensmeister in Teutschland, Herrenmeister in Liefland u. Landmeister in Preußen. Münster: Waldeck. 1802. XVI, 70 S. 4°.

382. Chronologie historique des grands-maitres de l'ordre Teutonique [Auszug aus de Wal]. Chronologie historique des maitres de l'ordre de Christ, et ensuite des maitres des chevaliers Teutoniques, en Livonie [Auszug aus de Wal]. In: L'Art de vérifier les dates des faits historiques, des chartes, des chroniques, et autres anciens monuments, depuis la naissance de notre-seigneur. 16. Paris. 1819. S. 471–499 u. 500–528.

383. Schreiber, Ottomar: Zur Chronologie der Hochmeister des Deutschen Ordens. Phil. Diss. Königsberg. 1913. 38 S. 8°.

384. Schreiber, Ottomar: Die Personal- und Amtsdaten der Hochmeister des Deutschen Ritterordens von seiner Gründung bis zum Jahre 1525. In: Oberländische Geschichtsblätter. 15. 1913. S. 615–762.

385. Becker, J. N.: Versuch einer Geschichte der Hochmeister in Preußen seit Winrich von Kniprode bis auf die Gründung des Erbherzogtums. Berlin: Schöne. 1798. XVI, 112 S. 8°.

386. Kurtze Erzehlungen der Hohemeister Deutsches Ordens, welche anfänglich gewesen ... und regieret haben. Elbing. 1563. 8°. [2. Auflage] 1564. 4°.

387. Frick, Johann Heinrich: Disquisitio de commendatorum ordinis Teutonici qualitate civili et foro eorum in actionibus personalibus. Göttingen: Bossigel. 1769. 98 S. 8°.

388. Holland, Christian Friedrich: Discursus Juridicus vel quasi Compendium equestre de origine, juribus, ac privilegiis Ordinis Teutonici ac nobilitatis immediatae S.R.I. ... Frankfurt/Main: Hutter. 1749. 104 S. 8°.

389. Geyer, Albert: Die Pioniere des Deutschtums im alten Preußenlande oder Die Hochmeister des deutschen Ritterordens. [Anhang: Die Marienburg]. Leipzig: Franke. [1896]. 90 S. 8°.

390. [Hennenberger, Caspar]: Kurtze und einfeltige Beschreibung aller Hohemeister Deutsches Ordens. [Mit kolorierten Drucker- u. 35 altkolorierten Wappenholzschnitten]. Königsberg: Osterberger. [1584]. 8°.

391. Hess, Conradus Josephus Ignatius Sebastianus: Discursus inauguralis historico-politico-publico-juridicus de potissimis personarum tam imperantium, quam parentium in imperio juribus, succincta equestris Ordinis Teutonici historia, nec non eiusdem XLVIII magnorum magistrorum iconibus atque XI balliviarum Prussicarum et Allemannicarum archi-commendatorum insignibus illustratus. ... Herbipoli. 1720. [18 S.] 48 Bl. Hochmeister-Abb., 2 Doppelblätter Szenen aus dem Deutschen Orden und Landkomturwappen und 88 S. (Colloraria ex triplici iure, canonico, civili et feudali).

392. Hönisch, Johann [v.]: Die Hochmeister und die Deutschmeister. In: Grazer Zeitung. 1887. *

393. Justi, Karl Wilhelm: Vollständige Reihenfolge aller Hochmeister des deutschen Ordens vom Jahre 1190 bis 1525 und aller Hoch- und Deutschmeister vom Jahre 1526 bis auf die neueste Zeit. In: Die Vorzeit. 2. 1821. S. 129–162. [Mit Nachträgen in 3. 1822. S. 355 f. u. 5. 1824. S. 322 f.].

394. I[vinskis], Z[enonas]: Magistratas. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 70. [Meister des Deutschen Ordens].

395. Kloske, Othmar: Hochmeister-Bilder. Ursprung und Geschichte des hohen Deutschen Ritterordens. Regensburg: Manz. 1903. XII, 59 S. 8°.

396. Maschke, Erich: Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. [3. Auflage]. Hamburg: Hansische Verlagsanstalt. [1943]. 128 S. 8°.

397. Mas Latrie, Louis de: Grands-Maîtres, Généraux ou Hauts-Maîtres de l'Ordre Teutonique. In: Mas Latrie, Tresor de Chronologie d'Histoire et de Géographie. Paris: Palmé. 1889. Spalte 2210–2212. 2°.

398. Oelsnitz, A[lexander] B[ernhard] E[rnst] v. der: Herkunft und Wappen der Hochmeister des Deutschen Ordens 1198–1525. Königsberg: Meyer. 1926. 137 S. 8°. (Einzelschriften der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung. 1).

399. Perschke, Jakob: Conspectus primorum magistrorum ordinis Teutonici generalium. Thorn 1712. *

400. [Ranis, Georg]: Kurtzer Auszugk der Ankunfft, Regirung und Lebens aller Hohemeister Deutsches Ordens in Preußen. Elbing: Dietmar. 1564. 67 Bl. 8°.

401. [Verzeichnis der Hochmeister und Deutschmeister]. In: Acta Academiae Theodoro Palatinae II. Mannheim. 1770. S. 16–39. 4°.

402. Ziegler und Kliphausen, Heinrich Anshelm v.: Historischer Schauplatz der Zeit. 2. Bd. Historisches Labyrinth der Zeit. Leipzig. 1729. 2°. [Enthält u. a. die Lebensbeschreibungen der Hochmeister des Deutschen Ordens u. der Meister in Livland].

403. Hammer, Baron Edmund: Les plus anciennes résidences du Grand Maître de l'Ordre Teutonique. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 326-327. [Mit Abb.].
404. Hammer, Baron Edmund: Les plus récentes résidences des Grands-Maîtres de l'Ordre Teutonique. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 24. 1959. S. 146-147.
405. Jäger, Karl: Die Todestage der Meister des deutschen Ordens im Necrologium Domus Francofurtensis. [Handschrift des Archivs zu Mergentheim]. In: Die Vorzeit. 19. 1838. S. 384-386. [Jetzt in Wien DOZA].
406. Rohde, Alfred: Der Hochmeister-Harnisch im Staatlichen Historischen Museum in Dresden. In: Prussia. 29. 1931. S. 279-282 b.
407. Roth, August: Die Wappenreihe der Hochmeister des Deutschen Ordens in der Innsbrucker Wappenhandschrift Rugenn. In: Der Herold für Geschlechter-, Wappen- und Siegelkunde. 2. 1941. S. 45-48.
408. Steinbrecht, C[onrad]: Hochmeister-Grabsteine in Preussen. In: Altpreußische Monatsschrift. 52. 1916. S. 90-94.
409. Töppen, Max: Festmahle und Ehrungen den Hochmeistern von der Stadt Elbing gegeben. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 39. 1899. S. 147-158.
410. Voigt, Johannes: Das Stilleben des Hochmeisters des deutschen Ordens und sein Fürstenhof. In: Historisches Taschenbuch. 1. 1830. S. 167-253.

2. Die Hochmeister

411. Waldbott von Bassenheim, Heinrich Graf: Heinrich Waldpot, erster Meister des Deutschen Ritter-Ordens. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 7. 1931. Spalte 132-136.
412. Dahl: Die Familie der Walpoden in Mainz, sodann die drei ersten Hochmeister, und der älteste Chronikschreiber des deutschen Ordens. In: Quartalblätter des Vereins für Literatur und Kunst zu Mainz. 2, 2. 1831. S. 15-37.
413. Buchholz, Franz: H. Barth, der dritte Hochmeister des deutschen Ordens. In: Altpreußische Monatsschrift. 48. 1911. S. 159-175.
414. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Woher stammt Hermann Barth, Hochmeister des deutschen Ordens (1206-1210)? In: Zeitschrift des Harz-Vereins. 4. 1871. S. 46-76.
415. Schlusnus, Walter: „Hörman Barth, dritter teutscher Maister in Preussen". Bild und Wappen im Schloß Harmating. In: Ostpreußen-Warte. 7. 1956. Nr. 9. S. 9.

Hermann von Salza

416. Bauer, Heinrich: Hochmeister Herman von Salza, der Schöpfer des Ordensstaates Preußen. In: Bauer, Geburt des Ostens. 1933. S. 7-70.
417. Brackmann, Albert: Hermann von Salza. In: Forschungen und Fortschritte. 15. 1939. S. 111-112.
418. Caspar, Erich: Hermann von Salza und die Gründung des Deutschordensstaats in Preußen. Tübingen: Mohr. 1924. VIII, 107 S. 8°.
419. Cohn, Willy: Hermann von Salza. Breslau: Marcus. 1930. 288 S. 8°. (Abhand-

lungen der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur. Geisteswissenschaftliche Reihe. 4).

420. Cohn, Willy: Hat Hermann von Salza das Deutschordensland betreten? In: Historische Vierteljahresschrift. 25. 1930. S. 383–397.

421. Cohn, Willy: Hermann von Salza im Urteil der Nachwelt. In: Elbinger Jahrbuch. 10. 1932. S. 31–50.

422. Dasse, Georg: Hermann von Salza als Sachwalter und Rathgeber Friedrich's II. Phil. Diss. Göttingen. 1867. 56 S. 8°.

423. Gersdorf, [G.] v.: Hermann von Salza, Hochmeister des deutschen Ordens. in: Die Vorzeit. 6. 1825. S. 348–361. [Mit 1 Steindruck]. [Vgl. Die Vorzeit. 1. 1820. S. 17 ff. u. S. 135 ff.]

424. Hashagen, Julius: Hermann v. Salza und der Deutsche Orden. In: Schönere Zukunft. 14. 1939. S. 647–649 u. 672–674.

425. Hassell, W. U. v.: Hermann von Salza, Ritter und Diplomat. In: Weiße Blätter. 1943. S. 5–18.

426. Hävernick, H[ugo]: Hermann von Salza, der Hochmeister des deutschen Ordens. Phil. Diss. Rostock. 1871. 64 S. 8°.

427. Heimpel, Hermann: Hermann von Salza, Gründer eines Staates. In: Wir Ostpreußen. 1952. S. 26–47, [u.] Heimpel, Der Mensch in seiner Gegenwart. 1954. S. 87–108 u. 200–201.

428. Heimpel, Hermann: Hermann von Salza † 1239. In: Die Großen Deutschen. 1. 1956. S. 171–186.

429. H[oppe], [Willy]: Hermann von Salza. In: Rößler u. Franz, Biographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. 1953. S. 344–345.

430. Ivinskis, Zenonas: Hermann von Salza. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1959. S. 215–216.

431. J[usti, Karl Wilh.]: Bemerkungen zu Die Vorzeit. 1821. S. 129–162. [Hermann von Salza, Hochmeister des Deutschen Ordens]. In: Die Vorzeit. 8. 1827. S. 337–338.

432. Koch, Adolf: Hermann von Salza, Meister des Deutschen Ordens († 1239). Ein biographischer Versuch. Leipzig: Duncker & Humblot. 1885. X, 140 S. 8°.

433. Krieger, Erhard: Hermann von Salza. In: Ostdeutsche Monatshefte. 24. 1958. S. 715–720.

434. Krieger, Erhard: Hermann von Salza. In: Ostdeutsche Charakterköpfe. 1. 1959. S. 13–20.

435. Kujawski, Władisław: Ex primordiis Ordinis Cruciferorum Teutonicorum. (De iuventute Hermanni Salzensis ante eius a. 1210 in Magistrum Ordinis electionem). In: Relationes Inst. Hist. Polonici Romae. 14. 1957/58. Nr. 40.

436. Lavisse, Ernest: De Hermanno Salzensi ordinis teutonici magistro. Thèse. Paris. 1875. 88 S. 8°.

437. Lohmeyer, K[arl]: Hermann von Salza. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 30. 1890. S. 287–289.

438. Lorck, Andreas: Hermann von Salza, sein Itinerar. Phil. Diss. Kiel. 1880. 108 S. 8°.

439. Lüdtke, Franz: Kämpfer für Deutschland im Osten. Hermann von Salza und Hermann Balk. In: Westpreußischer Heimat-Kalender. 1942. S. 57–59.

440. Machleidt, Walther: Hermann von Salza, Paladin der Christenheit. In: Die Furche. 25. 1939. S. 120–132.

441. Maschke, Erich: Hermann von Salza. In: Maschke, Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. 2. Auflage. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. [1936]. S. 23–47.
442. Maschke, E[rich]: Hermann von Salza. In: Deutsches Adelsblatt. 57. 1939. S. 397–399.
443. Maschke, Erich: Hermann von Salza und der deutsche Ostraum. 1239–1939. Zum 700. Todestage des Hochmeisters. In: Der Deutsche im Osten. 2. 1939. Heft 2. S. 26–31.
444. Maschke, Erich: Die Herkunft Hermanns von Salza. In: Zeitschrift des Vereins für Thüringische Geschichte. NF. 34. 1940. S. 372–389.
445. Obert, Franz: Hermann von Salza und die Besiedelung des Burzenlandes. Neustadt a. d. Haardt: Meininger. 1910. 66 S 8°.
446. Odebrecht, Botho: Zu Hermann von Salza. In: Archiv für Kulturgeschichte. 29. 1939. S. 64–77.
447. Perlbach, Max: Hermann von Salza und der deutsche Orden im jüngsten polnischen Gericht. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 48. 1905. S. 193–228. [Kritik an W. Kętrzyński, Der Deutsche Orden und Konrad von Masovien 1225–1235].
448. Schliack, H.: Hermann von Salza. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 27. 1886. S. 3–5, 10–12, 15–22.
449. Schmidt, Raymund: Baumeister des Reichs. IX. Hermann von Salza. In: Welt und Haus. 41. 1941/42. Nr. 25/26.
450. [Schultz, G. P.]: Das Leben Hermanns von Salza, Des IV. Hoch-Meisters vom Deutschen Orden S. Mariae von Jerusalem. In: Continuirtes Gelehrtes Preußen. 1725. Heft 1. S. 18–49.
451. Stiefenhofer, Theodor: Der Schöpfer des deutschen Ordensstaates: Hermann von Salza. In: Gestalten deutscher Größe. 1. 1942. S. 147–162.
452. Taube, Arved v.: Hermann von Salza. Hochmeister Deutschen Ordens, (zum Gedenken seines 700. Todestages). In: Baltische Monatshefte. 1939. S. 350–354.
453. Töppen, Max: Des Deutschen Ordens Erblühen unter der Regierung des Hochmeisters Hermann von Salza. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 8. 1849. S. 381–399 u. 435–460.
454. Uhde, Jürgen: Hermann von Salza, † 1239. In: Die Großen Deutschen. 1. 1935. S. 143–155.
455. Voigt, Georg: Hermann von Salza, Hochmeister des deutschen Ritterordens in seiner weltgeschichtlichen Bedeutung. Ein Vortrag. Königsberg: Koch. 1856. 27 S. 8°.
456. Witt, Berta: Schöpfer des Ordenslandes. Hermann von Salza († am 20. März 1239). Hermann Balck († am 5. März 1239). In: Ostdeutsche Monatshefte. 19. 1939. S. 632–638.
457. Hermann von Salza's Bericht über die Eroberung Preussens. Herausgegeben v. Th. Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 153–168. [Als Beilage II zur jüngeren Hochmeisterchronik].

Konrad von Thüringen

458. Caemmerer, E.: Konrad, Landgraf von Thüringen, Hochmeister des deutschen Ordens († 1240). In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. NF. 19. 1909. S. 349–394; 20. 1911. S. 43–80.

459. Usener: Züge aus dem Leben Konrads, Landgrafen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens. In: Die Vorzeit. 1. 1820. S. 177–195.

Gerhard von Malberg

460. Baczko, Ludwig v.: Gerhard von Malbergh, Hochmeister des deutschen Ordens. Königsberg: Nicolovius. 1806. 24. S. 8°.

Heinrich von Hohenlohe

461. Entwurf der Merkwürdigkeiten des Hochmeisters Henrich von Hohenlohe. In: Preußische Sammlung. 2. 1748. S. 196–220.
462. Hoffmann, Joh. Dan.: Memoriam Heinrici de Hohenlohe, Magistri Ordinis Teutonici Generalis ac rerum sub eo gestarum ex documentis repetit et renovat. Elbingae: Nohrmannianus. [1757]. 16. 8°.
463. Schönhuth, Ottmar F. H.: Heinrich von Hohenlohe, der hohe Meister des ritterlichen deutschen Ordens in seiner Beziehung zur ehemaligen Deutschordens-Stadt Mergentheim. Ein Denkblatt zur Feier der Enthüllung seines Standbilds in der Schloßkirche daselbst, 28. Okt. 1855. Mergentheim: Thomm. 1855. 14 S. [4 unbezeichnete Blätter].
464. Schönhuth, Ottmar F. H.: Heinrich von Hohenlohe, siebenter Hochmeister des deutschen Ritterordens, aus den Quellen dargestellt. Mergentheim: Thomm. 1855. 10 S. 8°. [Auch in:] Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 4. 1856. S. 69–78.

Poppo von Osterna

465. [Pauli, Karl Friedrich]: Leben und Thaten Poppo von Osterna, Hochmeister des deutschen Ordens. In: [Pauli], Einleitung in die Geschichte des gesammten Ober- und Nieder-Schlesiens, zum Behuf Academischer Vorlesungen. Leipzig: Heinsii Erben. [1755]. Anhang. S. 287–328.
466. Lampe, K[arl] H.: Poppo von Osterna. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 485.
467. Klapper, Joseph: Die Tatarensage der Schlesier. In: Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde. 31/32. 1931. S. 160–196. [S. 170 u. Anm. 1 über die Teilnahme Poppos v. Osterna an der Schlacht bei Liegnitz u. dessen Begräbnis in der Jakobskirche zu Breslau].
468. Köhler, J. K.: Hat Poppo von Osterna mit den deutschen Ordensrittern aus Preussen an der Schlacht bei Wahlstadt 1241 Theil genommen? In: Programm Gymnasium Liegnitz. 1831. 8°.
469. Scholtz: Der deutsche Orden als Mitkämpfer bei dem Einfalle der Mongolen in Schlesien im Jahre 1241. In: Schesische Provinzial-Blätter. 104. 1836. S. 1–15.
470. Trillmich, W.: Der Tatareneinfall des Jahres 1241 und seine Bedeutung für den deutschen Osten. In: Jomsburg. 5. 1941. S. 181–194. [Hält die Teilnahme Poppos v. Osterna und von Deutschordensrittern für sicher].
471. Aubin, Hermann: Die Schlacht auf der Wahlstatt bei Liegnitz am 9. IV. 1241. Breslau: Schlesien-Verlag. 1941. 31 S. 8°.
472. Labuda, Gerard: Wojna z Tatarami w roku 1241. In: Przegląd historyczny. L. 1959. S. 189–224. [Der Krieg mit den Tataren im Jahre 1241].

473. Walter, Ewald: Ist der Deutschordenshochmeister Poppo von Osterna (1252-1256) in der St. Jakobskirche zu Breslau (heute St. Vinzenzkirche) begraben worden? In: Archiv für Schlesische Kirchengeschichte. 3. 1938. S. 29–57.

Anno von Sangershausen

474. Forstreuter, Kurt: Anno von Sangerhausen. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 306.
475. Krieg, R.: Hochmeister des deutschen Ritterordens aus unserer Heimat. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte und Naturwissenschaft in Sangershausen und Umgegend. 13. 1919. S. 99–108. [Anno von Sangershausen].

Hartmann von Heldrungen

476. Lampe, K[arl] H.: Hartmann von Heldrungen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 263.
477. Hartmann's von Heldrungen, Hochmeisters des deutschen Ordens, Bericht über die Vereinigung des Schwertordens mit dem deutschen Orden und über die Erwerbung Livlands durch den letzteren. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 11. 1868. S. 76–102.
478. Heldrungen, Hartmann v.: Bericht über die Vereinigung des Schwertbrüderordens mit dem Deutschen Orden und über die Erwerbung Livlands durch den letzteren. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 168–172. [Beilage III zur jüngeren Hochmeister-Chronik].
479. Schirren, C[arl]: Ueber „Hartmann's von Heldrungen Bericht ff." In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 11. 1868. S. 260–265.

Burkard von Schwanden

480. L[iebenau], Th[eodor] v.: Burkard von Schwanden vor und nach seinem Austritt aus dem deutschen Ritterorden. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 4. 1863. S. 275–277 u. 280–282.
481. Forstreuter, Kurt: Burchard von Schwanden. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 27.
482. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Des Hochmeisters Deutschen Ordens Burchard von Schwanden Herkunft und erste Laufbahn sowie über einige seiner Zeitgenossen im Orden in Preußen und Deutschland. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 44. 1905. S. 1–20.
483. Möller, Walther: Die Herkunft und das Wappen des Hochmeisters Burkhard 1282–1290 [von Schwanden]. In: Der Deutsche Herold. 59. 1928. S. 34–35.
484. Oelsnitz, Ernst v. der: Woher stammte der Hochmeister Burkhard von Schwanden? In: Altpreußische Forschungen. 7. 1930. S. 277–282.
485. Carstenn, Edward: Elbings Kampf um das Lübische Recht. In: Hansische Geschichtsblätter. 62. 1938. S. 73–88. [Im Anhang S. 85–88: Gemälde u. Hochmeister-Wappen über der Tür zum Remter des altstädtischen Rathauses in Elbing betreffend Hochmeister Burkhard v. Schwanden].

486. Oelsnitz, Ernst v. der: Der Hochmeister Burkhard von Schwanden (1283–1290) war ein Schweizer. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 13. 1939. S. 1–5.

487. Möller, Walther: Die Schwende von Weinheim und das Lehen Birkenau. In: Archiv für hessische Geschichte und Altertumskunde. NF. 23. 1943. S. 246–252. (Genealogische Beiträge zur Geschichte des Odenwaldes und der Bergstraße).

488. Brockhusen, Hans Joachim v.: Hochmeister Burkhard von Schwanden und die Schwende von Weinheim. In: Archiv für hessische Geschichte und Altertumskunde. 26. 1958. S. 88–92.

Konrad von Feuchtwangen

489. Crome, [Hans]: Konrad von Feuchtwangen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 181.

490. Uhlich, Werner: Konrad und Siegfried von Feuchtwangen – Hochmeister des Deutschen Ordens – und ihre deutsche Aufgabe. [Stuttgart. 1957]. 24 S. u. VIII Bl. [Masch.-Schr.].

Gottfried von Hohenlohe

491. I[vinskis], Z[enonas]: [Hochmeister] Gottfried Hohenlo[h]e. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 287–288.

Siegfried von Feuchtwangen

492. Crome, [Hans]: Siegfried von Feuchtwangen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 181.

Karl von Trier

493. Kentenich, Gottfried: Zur Biographie des Hochmeisters Karl von Trier. In: Altpreußische Monatsschrift. 48. 1911. S. 176–181.

494. Kentenich, Gottfried: Beiträge zur Familiengeschichte des Hochmeisters des Deutschen Ritterordens Karl von Trier, 1311–1324. In: Trierisches Archiv. 21. Trier. 1913. S. 1–33.

495. Röder, Alexander: Der Hochmeister des Deutschen Ritterordens Karl von Trier (1311–1324) und die Ostpolitik des Luxemburger Hauses. In: Moselland. 1944. S. 11–16.

Werner von Orseln

496. Krollmann, [Christian]: Werner von Orseln. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 483.

497. Spielmann, C.: Werner von Ursel, Deutschordenshochmeister 1324 bis 1330. In: Nassovia. 3. 1902. S. 214–215 u. 224–226.

498. Faber, [Karl]: Urkunde, die Ermordung des Hochmeisters Werner von Orseln betreffend. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 1. 1818. S. 233–240.

Luther von Braunschweig

499. Bauer, Heinrich: Hochmeister Luther von Braunschweig, der Landesvater, Kolonisator und Freund der Künste. In: Bauer, Geburt des Ostens. 1933. S. 71-151.
500. Bauer, Heinrich: Luther von Braunschweig, der große Kolonisator und Kulturschöpfer des Deutschordenslandes Preußen. In: Nationalsozialistische Monatshefte. 5. 1934. S. 775-778.
501. Bauer, Heinrich: Hochmeister Luther von Braunschweig. In: Bauer, Männer und Siege. 1942. S. 119-124.
502. I[vinskis], Z[enonas]: Luther von Braunschweig. In: Lietuvių Enciklopedija. 16. 1958. S. 532.
503. Lohmeyer, [Karl]: Luther, Herzog von Braunschweig, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. Bd. 3. 1876. S. 275-276.
504. Maschke, Erich: Luther von Braunschweig. In: Maschke, Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. 2. Auflage. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. [1936]. S. 48-74.
505. Pomezo: Leben und Thaten Luthers, Herzogs von Braunschweig und Lüneburg und Hochmeisters des deutschen Ordens in Preussen. In: Hannoverische Gelehrte Anzeige. 1751. 4. Stück. S. 263-270. 5. Stück. S. 271-274.
506. Schmid, [Bernhard]: Luther Herzog von Braunschweig. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 80.
507. Schnippel, E[mil]: Luther von Braunschweig, der Gründer von Osterode. In: Osteroder Zeitung. 1928. Nr. 208. *
508. Wrampelmeyer, [Hermann]: Leben und Taten der Herzogs Lothar von Braunschweig-Lüneburg, Hochmeister des deutschen Ordens in Preußen. In: Niedersachsen. 19. 1913/14. S. 85-87.
509. Helm, Karl: Genealogisches zu Luder von Braunschweig. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. 46. 1915. S. 445-450.

Dietrich von Altenburg

510. Lohmeyer, [Karl]: Dietrich, Burggraf von Altenburg, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 1. 1875. S. 361-363.
511. Maybaum, Heinz: Dietrich, Burggraf von Altenburg, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 684.
512. Schmid, [Bernhard]: Dietrich, Burggraf von Altenburg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 10-11.
513. Hein, Max: Das Urkundenwesen des Deutschordensstaats unter Hochmeister Dietrich von Altenburg (1335-1341). In: Altpreußische Forschungen. 18. 1941. S. 1-20.
514. Werminghoff, Albert: Die Urkunden Ludwigs des Bayern für den Hochmeister des Deutschen Ordens vom Jahre 1337. In: Archiv für Urkundenforschung. 5. 1914. S. 21-40. [Dietrich v. Altenburg].

Ludolf König

515. Krollmann, [Christian]: Ludolf König. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 349-350.

516. Lohmeyer, [Karl]: Ludolf König, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 16. 1882. S. 519–520.

Heinrich Dusemer

517. Krollmann, [Christian]: Heinrich Dusemer. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 155.
518. I[vinskis], Z[enonas]: Heinrich Dusemer. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 267–268.
519. Koeppen, Hans: Die Resignation des Hochmeisters Heinrich Dusemer und die Wahl seines Nachfolgers Winrich von Kniprode. In: Zeitschrift für Ostforschung. 7. 1958. S. 380–392.

Winrich von Kniprode

520. Bedarff, Gerhard: Die Tafelrunde des Hochmeisters Winrich von Kniprode. In: Große Ost- und Westpreußen. 1959. S. 14–17.
521. H[oppe, Willy]: Winrich von Kniprode, † 24. 6. 1382. In: Rößler u. Franz, Biographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. 1953. S. 920–921.
522. Hubatsch, Walther: Winrich von Kniprode. Die Blütezeit deutscher Ordensherrlichkeit. In: Wir Ostpreußen. 1950. S. 78–83.
523. I[vinskis], Z[enonas]: Winrich von Kniprode. In: Lietuvių Enciklopedija. 12. 1957. S. 166–168 [Mit Abb.].
524. Krollmann, [Christian]: Winrich von Kniprode. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 343–344.
525. Liedert, Christoph Heinrich: Oratio de meritis in Prussiam illustrissimi principis Vinrici de Kniperode. Königsberg: Kanter. [1753]. 8 Bl. 4°.
526. Lohmeyer, [Karl]: Winrich von Kniprode. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 16. 1882. S. 295–297.
527. Maschke, Erich: Winrich von Kniprode. In: Maschke, Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. 2. Auflage. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. [1936]. S. 75–87.
528. Maschke, Erich: Winrich von Kniprode. In: Gestalter deutscher Vergangenheit. 1937. S. 186–200.
529. Ostwald, Paul: Winrich von Kniprode. In: Deutsche Grenzlande. 14. 1935. S. 10–14.
530. R[auschni]k: Winrich von Kniprode, Hochmeister des deutschen Ordens. In: Die Vorzeit. 3. 1822. S. 345–350.
531. Woltmann, Arnold: Der Hochmeister Winrich von Kniprode und seine nordische Politik. Phil. Diss. Berlin. 1901. 72 S. 8°.
532. Köhler, G[ustav]: Neun Kriegsjahre aus der Regierungszeit des Hochmeisters Winrich von Kniprode 1362—1370. In: Köhler, Die Entwickelung des Kriegswesens in der Ritterzeit. Bd. 2. 1886. S. 524–573.
533. Helf, Wilhelm: Winrich von Kniprode. Der Hochmeister des Deutschen Ordens, 1351—1383, in seinem Zusammenhang mit dem rheinisch-bergischen Raum. In: Romerike Berge. 7. 1957/58. S. 109–112.
534. Oidtman, E[rnst] v.: Der Verwandschaftskreis des Deutschordenshochmeisters Winrich von Kniprode († 1383). In: Rheinische Heimatpflege. 6. 1934. S. 273–278.

535. Strehlke, Ernst: Über die Herkunft des Hochmeisters Winrich von Kniprode. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 5. 1868. S. 401-405.

536. Koenigswald, Harald v.: Das Bildnis des Hochmeisters [Winrich von Kniprode]. In: Lob des Westens. Düsseldorf: Wegweiser-Verlag. 1954. S. 25–34.

Konrad Zöllner von Rotenstein

537. Biographie des Hochmeisters Conrad Zöllner von Rotenstein. In: Annalen des Königreichs Preußen. 1792. Bd. 2. S. 2–48.

538. Gersdorf, Harro: Der Deutsche Orden im Zeitalter der polnisch-litauischen Union. Die Amtszeit des Hochmeisters Konrad Zöllner von Rotenstein (1382—1390). Diss. Phil. Göttingen. 1957. Göttingen. 1955. 354 S. 1 Tafel. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 29).

539. Lohmeyer, K[arl]: Konrad Zöllner von Rothenstein, Hochmeister des deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 45. 1900. S. 429–431.

540. Semrau, Arthur: Die Huldigung unter dem Hochmeister Konrad Zöllner in den Jahren 1383 bis 1384. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 43. 1935. S. 142–143.

541. Die Urkunde des Deutschordens-Hochmeisters Konrad Zöllner von Rotenstein vom 16. Juni 1387 über die Ablösung der Dammbaulasten der katholischen Pfarreien im Großen Werder bei Marienburg. In: Pastoralblatt für Ermland. 35. 1903. S. 56–59.

Konrad von Wallenrode

542. [Grabe, Martin Sylvester d. Ä.]: Leben und Thaten Conradi Tiberii von Wallenrodt, 21. Hohe-Meister in Preussen. In: Acta Borussica. 1. 1730. S. 354–384.

543. Hennig, [Georg Ernst Siegmund]: Lebens- und Regierungs-Geschichte des 21. Hochmeisters in Preussen Conrad von Wallenrodt. In: Preußisches Archiv. 2. 1791. S. 4–37; 3. 1792. S. 767–793.

544. Lohmeyer, K[arl]: Konrad von Wallenrod, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 40. 1896. S. 732–733.

545. Rohde, Joh. Jac.: Conradus Tiberius de Wallenrod, Mariani Ordinis Teutonici summus ... XXI. magister generalis Prussiae. Phil. Diss. Königsberg. 1719. [u. in:] Selecta Historica et Literaria continuata. Königsberg: Reusner. 1719. S. 323–392.

546. [Wallenrodt, Ernst v.]: Vertheidigung Conrad Tiber von Wallenrodts, 21. Hohe-Meisters des Deutschen Ordens, gegen die nichtige Aufflagen und Beschuldigungen, womit einige Scribenten denselben zu verunglimpffen gesucht. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 315–362.

547. Gemoll: Mittheilungen aus Liegnitzer Handschriften. Petro-Paulinische Kirchenbibliothek. Cod. Lign. Nr. 9: Urkunde des Hochmeisters Konrad von Wallenrod v. 1391, de die Marienburg, 1391 März 24. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Altertumskunde Schlesiens. 34. 1900. S. 388–391.

548. Hołubowicz, Włodzimierz: Gdzie stal trzeci zamek Wilna zburzony przez Konrada [Wallenrod] w 1390 r.? Wilno. 1939. 8 S. (Odbitka z „Kurjera Wileńs-

kiego" z dnia 8. IV. 1939. [Wo stand die Burg von Wilna, die Konrad von Wallenrod 1390 zerstört hat?].

549. Krzesinski, [Theophil] v.: Konrad v. Wallenrodt, Hochmeister des Deutschen Ritterordens 1391-1393. In: Deutsches Adelsblatt. 27. 1909. S. 463-465 u. 474-475.

550. Łegowski, Josef: Der Hochmeister des Deutschen Ordens Konrad von Wallenrod und seine Behandlung in den Quellen und Bearbeitungen der Ordensgeschichte. Phil. Diss. Königsberg. 1879. In: Altpreußische Monatsschrift. 17. 1880. S. 1-32.

551. Prochaska, Antoni: Konrad Wallenrod w poezyi a w dziejach. In: Przew. nauk. lit. Lwów. 1875. [Und:] Prochaska, Szkic historyczny z XV wieku. 1884 [Konrad Wallenrod in Dichtung und Geschichte].

552. Wallenrod, Konrad, Wielki Mistrz Krzyżacki, w świetle dziejovem i w poemacie Mickiewicza. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 5. 1898. S. 7-48. [Konrad v. Wallenrod, Hochmeister des Deutschen Ordens, in historischer Beleuchtung und in der Dichtung des Mickiewicz].

Konrad von Jungingen

Vgl. Nr. 867, 3936, 4209

553. I[vinskis], Z[enonas]: Konrad von Jungingen. In: Lietuvių Enciklopedija. 9. 1956. S. 533-534.

554. Krollmann, [Christian]: Konrad von Jungingen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 313.

555. Lohmeyer, [Karl]: Konrad von Jungingen, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 14. 1881. S. 718-720.

Ulrich von Jungingen

556. Bärtle, Josef: Konrad und Ulrich von Jungingen, Hochmeister des Deutschen Ritterordens. Stuttgart: Kepplerhaus. [1932]. 30 S. kl. 8°. (Aus Schwabens Vergangenheit. 8).

557. I[vinskis], Z[enonas]: Ulrich von Jungingen. In: Lietuvių Enciklopedija. 9. 1956. S. 534-535.

558. Krollmann, [Christian]: Ulrich von Jungingen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 313-314.

559. Lohmeyer, [Karl]: Ulrich von Jungingen. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 14. 1881. S. 720-721.

560. Kraus, J. A.: Des Hochmeisters Ulrich von Jungingen Kampf und Tod. In: Hohenzollerische Heimat. 2. 1952. S. 13-14.

561. Ba[czko], L[udwig] v.: Etwas über Ulrichs von Jungingen Charakter und Betragen. In: Preußisches Magazin. 2. 1783. S. 120-129.

562. Conrad, [Georg]: Der Gedenkstein für den auf dem Schlachtfelde von Tannenberg gefallenen Hochmeister Ulrich von Jungingen. In: Oberländische Geschichtsblätter. 3. 1903. S. 100-103.

563. Prochaska, Antoni: Nieznany list komtura świeckiego Henryka Plauena do mistrza Ulryka von Jungingen. In: Kwartalnik historyczny. 24. 1910. S. 525-528. [Ein unbekannter Brief des Komturs von Schwetz Heinrich von Plauen an den Hochmeister Ulrich von Jungingen].

Heinrich von Plauen

Vgl. Nr. 1305, 1882, 4289, 4342, 4343

564. Bauer, Heinrich: Heinrich von Plauen, der letzte Kämpfer für den Staatsgedanken. In: Bauer, Geburt des Ostens. 1933. S. 153–219.
565. Baustaedt, Bertold: Heinrich von Plauen. In: Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg/Pr. 2. 1952. S. 114–137.
566. Bruchmüller, W[ilhelm]: Heinrich von Plauen. Ein Charakter- und Lebensbild. Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung. 1900. Nr. 98. S. 389–391.
567. Bruchmüller, Wilhelm: Heinrich von Plauen † 1429. Ein Vorkämpfer des deutschen Ostens vor einem halben Jahrtausend. In: Heilige Ostmark. 5. 1929. S. 152–158. [Und in:] Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 302–306. [Und:] Vogtländisches Jahrbuch. 8. 1930. S. 25–27.
568. Buscke, Theodor: Graf [!] Heinrich von Plauen, Hochmeister des deutschen Ordens vom 9. Nov. 1410 bis 14. Oct. 1413. Phil. Diss. Jena. 1880. 27 S. 8.° [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 17. 1880. S. 129–173.
569. Collmann, Karl: Heinrich von Plauen, ein Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Bartels, Deutsches Lesebuch. 4. T. 2. Auflage. Leipzig u. Berlin: Teubner. 1905. S. 7 ff. *
570. Gerstenberg, Carl: Heinrich von Plauen, Hochmeister des deutschen Ordens von 1410–1413. Phil. Diss. Halle/S. 1873. 78 S. 8°
571. Hahn, Ferdinand: Heinrich von Plauen. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 11. 1880. S. 573–577.
572. Hahn, Ferdinand: [Heinrich von Plauen]. In: Triester Lloyd. 1855. *
573. Hampe, Karl: Heinrich von Plauen, 1365/70–1429. In: Die Großen Deutschen. 1. 1935. S. 267–283.
574. Krieger, Erhard: Heinrich von Plauen oder die Tragödie einer weltanschaulichen Liquidation. In: Krieger, Ostdeutsche Charakterköpfe. 1. 1959. S. 21–29.
575. Krollmann, [Christian]: Heinrich von Plauen († 1429). In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 504–505.
576. Leben, Thaten und Ehren-Rettung Herrn Heinrichs von Plauen, Hochmeisters des Deutschen Ordens in Preußen. In: Historische Sammlung zur Erläuterung der Teutschen Staats-, Kirchen- und Gelehrten-Geschichte. I. Stück. Halle. 1751. *
577. Maschke, Erich: Heinrich von Plauen. In: Maschke, Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. 2. Auflage. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. [1936]. S. 88–106.
578. Maschke, Erich: Hochmeister Heinrich von Plauen. In: Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. Festschrift der Königsberger Hartungschen Zeitung. 1930. S. 30–32.
579. Maschke, Erich: Heinrich von Plauen. In: Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 302–306.
580. Der Retter der Marienburg [Heinrich von Plauen]. Aus der Geschichte des Deutschen Ritterordens. In: Wochenblatt der Landesbauernschaft Danzig-Westpreußen. 4. 1943. Beilage. Nr. 21. S. 83.
581. Schlusnus, Walter: Aus eigenem Entschluß. Heinrich von Plauen. In: Große Ost- und Westpreußen. 1959. S. 18–21.

582. Stier, H.: Graf [!] Heinrich von Plauen, Hochmeister des deutschen Ordens. Phil. Diss. Jena. 1874. 27 S. 8°. *

583. Tr[ansehe- Roseneck], A. v.: Heinrich von Plauen, Hochmeister des teutschen Ordens. In: Saxonia. Museum für sächsische Vaterlandskunde. 4. Dresden. 1839. S. 10–12. [Mit 1 Abb.] u. S. 25–26.

584. Vester: Heinrich von Plauen. Dezember 1429–Dezember 1929. In: Montagsblatt. Wissenschaftliche Beilage der Magdeburgischen Zeitung. Jg. 71. 1929. Nr. 52. S. 417–420.

585. Völkel, A[ugust] F.: Heinrich von Plauen, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Vogtländischer Anzeiger. 1884. Nr. 261.

586. Völkel, A[ugust] F.: Heinrich von Plauen, Hochmeister des Deutschen Ritterordens von 1410 bis 1413. In: Vogtländischer Anzeiger. 1886. Nr. 45–48, 50–51, 53.

587. Wichert, Ernst: Zwei Hochmeister Deutschen Ordens aus dem Vogtlande. In: Unser Vogtland. 1. 1895. S. 135–139. [Heft 4. Juli 1894]. [Heinrich von Plauen und Heinrich Reuß von Plauen].

588. Hampe, K[arl]: Der Sturz des Hochmeisters Heinrich von Plauen. In: Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse. 1935. 3. [Sonderdruck:] Berlin: Akademie der Wissenschaften, de Gruyter in Komm. 1935. 43 S. 4°.

589. Hampe, Karl: Zum Sturz des Hochmeisters Heinrich von Plauen. In: Forschungen und Fortschritte. 11. 1935. S. 197–198.

590. Faber, K[arl]: Über die letzten Schicksale und das Todesjahr des Hohemeisters Heinrich, Grafen [!] von Plauen. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 1. 1818. S. 89–96.

591. Lampe, Ernst: Beiträge zur Geschichte Heinrichs von Plauen. 1411–1413. Phil. Diss. Königsberg/Pr. 1889. 49 S. 4 °. [Und in:] Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 26. 1889 S. 1–47.

592. Alberti, Friedrich: Erinnerung an Heinrich Reuß [!] von Plauen, Hochmeister des deutschen Ordens in Preußen, und dessen Bruder, Heinrich Reuß [!] von Plauen, Komthur zu Danzig. In: Vierzehnter Jahresbericht des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins. Gera. [1839]. S. 9–85. [Mit Urkundenanhang].

593. B[aczko], L[udwig] v.: Vertheidigung des Hochmeisters Heinrich von Plauen. In: Annalen des Königreichs Preußen. 1793. Heft 2. S. 98–106.

594. Bergengrün, A.: Der Prozeß wegen der Hinrichtung Johanns von Dalen. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 14. 1889. S. 331–343. [Unter Hochmeister Heinrich v. Plauen].

595. Geprüfte Ehren-Rettung der Selbstwahl Herrn Heinrichs von Plauen Hochmeisters des deutschen Ordens in Preußen. In: Preußische Lieferung. 1. 1753. S. 90–106.

596. Graske, Karl: Der Hochmeister Heinrich von Plauen im Konflikt mit den Städten des Ordenslandes Preußen. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 35. 1896. S. 1–17.

597. Krollmann, Chr[istian]: Die Politik des Hochmeisters Heinrich von Plauen gegen die großen Städte. In: Oberländische Geschichtsblätter. 12. 1910. S. 81–93.

598. Diesch, Carl: Heinrich von Plauen in der deutschen Dichtung. In: Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. 1930. S. 33–39.

Michael Küchmeister

Vgl. Nr. 888, 3771, 4107

599. I[vinskis], Z[enonas]: Michael Küchmeister. In: Lietuvių Enciklopedija. 13. 1958. S. 265–266.
600. Lohmeyer, [Karl]: Michael Küchmeister, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 17. 1883. S. 288–290.
601. Bieszk, Kazimierz: Wielkiego mistrza Michała Küchmeistera zabiegi z r. 1421 o uniezależnienie archidiakonatu pomorskiego od diecezji włocławskiej. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 7. 1928. S. 291–296 u. 303–320. [Des Hochmeisters Michael Küchmeister Bemühungen im Jahre 1421 wegen der Loslösung des Archidiakonates Pommerellen von der Diözese Leslau].
602. Schmid, Bernhard: Ein Brief des Hochmeisters Michael Küchmeister an den Bischof von Leslau. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 32. 1933. S. 1–3.

Paul von Rusdorf

603. Lohmeyer, K[arl]: Paul von Rußdorf, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 30. 1890. S. 11–13.
604. [Faber, Karl]: Gesetze des Hohemeisters Paul von Rußdorf und Vorschriften der Visitatoren. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 233–256.
605. Meyer, S[ophie]: Paul von Russdorf und die Konvente in Königsberg, Balga und Brandenburg. In: Altpreußische Monatsschrift. 46. 1909. S. 363–417, 543–591.
606. Schwartz, Ph[ilipp]: Über eine Anklageschrift gegen den Hochmeister Paul von Russdorf aus dem 15. Jahrhundert [ca. 1439]. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 14. 1890. S. 145–179.
607. Weise, Erich: Der rheinische Hochmeister Paul von Rusdorf (1422–1441) und das Widerstandsrecht der preußischen Stände. In: Jahrbuch des Kölner Geschichtsvereins. 27. 1953. S. 1–41.

Konrad von Erlichshausen

Vgl. Nr. 1438

608. I[vinskis], Z[enonas]: Konrad Erlichshausen. In: Lietuvių Enciklopedija. 6. 1955. S. 28–29.
609. Krollmann, [Christian]: Konrad von Erlichshausen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 167–168.
610. Lohmeyer, [Karl]: Konrad von Erlichshausen, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 6. 1877. S. 223–224.
611. Murawski, Klaus Eberhard: Hochmeister Konrad von Erlichshausen (1441–1449). Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ordens im 15. Jahrhundert. Phil. Diss. Göttingen. 1951. XIII, 436 Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

Ludwig von Erlichshausen

Vgl. Nr. 857

612. Fischer, J.: Zwei Hochmeister des Deutschen Ordens. Konrad und Ludwig von Ellrichshausen [richtig: Erlichshausen]. In: Hohenloher Heimat. 1. Jg. 1949. Nr. 39 vom 10. Dez. 1949. S. 155-156.

613. Knödel: Chronistische Notizen über die beiden Hochmeister des deutschen Ordens Konrad und Ludwig von Ellrichshausen. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 7. 1866. S. 325–328.

614. Górski, Erlichshausen Ludwik v. (ok 1410?-1467), w. mistrz krzyżacki. In: Polski słownik biograf. 6. 1948. S. 288–289. [Ludwig v. Erlichshausen (1410?–1467), Deutschordens-Hochmeister].

615. I[vinskis], Z[enonas]: Ludwig Erlichshausen. In: Lietuvių Enciklopedija. 6. 1955. S. 29.

616. Krollmann, [Christian]: Ludwig von Erlichshausen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 168.

617. Lohmeyer, [Karl]: Ludwig von Erlichshausen, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 6. 1877. S. 225–226.

618. Meyer, S[ophie]: Friedensvertrag zwischen dem Hochmeister Ludwig von Erlichshausen und den Städten Rastenburg und Schippenbeil; 1461 Okt. 18. In: Altpreußische Monatsschrift. 44. 1907. S. 458–462.

619. Nachricht von dem beurkundten Gerichts-Handel des Hohemeisters [Ludwig von Erlichshausen] und der preußischen Stände am Kaiserlichen Hofe vom Jahre 1453. In: Preußische Sammlung. 2. 1748. S. 464–486, 494–496, 519–531, 680–688.

Heinrich Reuß von Plauen

620. Lampe, K[arl] H.: Heinrich Reuß von Plauen (Hochmeister). In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 506.

621. [Heinrich XXXI, Fürst Reuß von Plauen]: Lebensgeschichte Heinrichs Reußen von Plauen, Hochmeisters des Teutschen Ordens [mit einer Urkunde von 1469]. In: Lobensteiner gemeinnütziges Intelligenzblatt. 8. 1791. S. 3–5, 7–8, 15–17, 23–25, 27–28, 31–33, 35–36, 39–41, 43–45, 51–53, 55–57, 59–61, 63–64, 171–172, 175–176, 179–181, 183–184, 187–189, 191–192, 195–196, 199–200, 203–204, 207–208, 211–213, 219–221, 223–224.

622. Saalburg, Heinrich Frh. v.: Heinrich Reuß von Plauen. In: Die Ostmark. 34. Berlin. 1929. S. 178–180.

Heinrich Reffle von Richtenberg

623. Meyer, Sophie: Streit des Hochmeisters Heinrich von Richtenberg mit Dietrich von Cuba, Bischof von Samland (1474). In: Altpreußische Monatsschrift. 43. 1906. S. 29–84.

Martin Truchseß von Wetzhausen

624. Lohmeyer, K[arl]: Martin Truchseß v. Wetzhausen. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 38. 1894. S. 682–683.

625. Ein Truchseß von Wetzhausen als Deutschmeister. In: Unterfränkisches Heimatblatt. 2. 1950. Nr. 10. S. 1–2. [Martin Truchseß v. Wetzhausen war Hochmeister, nicht Deutschmeister].

Johann von Tiefen

626. Lohmeyer, K[arl]: Johann von Tiefen, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 38. 1894. S. 285–286.

627. Naker, Liborius: Tagebuch über den Kriegszug des Hochmeisters Johann von Tiefen gegen die Türken im Jahre 1497. Herausgegeben von Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 289–314.

628. Oelsnitz, Ernst v. d.: War der Hochmeister Johann von Tiefen (1489 bis 1497) ein Schweizer oder ein Schwabe? In: Altpreußische Geschlechterkunde. 16/17. 1942/43. S. 1–5.

629. Taube, Otto Frh. v.: Zwei Ordensmeister. [Hans von Tiefen und Friedrich von Sachsen]. In: Deutsche Allgemeine Zeitung. Berlin. 1937. v. 28. 12. 1937.

Friedrich von Sachsen

Vgl. Nr. 1521–1523, 3777

630. Forstreuter, [Kurt]: Friedrich, Herzog zu Sachsen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 196–197.

631. Górski, Karol: Fryderyk ks. saski (1473–1510), margr. Miśni, w mistrz krzyżacki. In: Polski slownik biogr. 7. 1948. S. 164–165. [Friedrich, Herzog v. Sachsen, Markgraf v. Meißen, Hochmeister des Deutschen Ordens].

632. Oberländer, Paul: Hochmeister Friedrich von Sachsen (1498–1510). Teil 1. Wahl und Politik bis zum Tode König Johann Albrechts von Polen. Phil. Diss. Berlin. 1914. 115 S. [Und Magdeburg: Wohlfeld. 1914].

633. Matison, Ingrid: Die Politik des Hochmeisters Herzog Friedrich von Sachsen. [1498–1510]. Phil. Diss. München. 1957. 550 S. [Masch.-Schr.].

634. Voßberg, F[riedrich] A[ugust]: Die Grabplatte des Hochmeisters Friedrich von Sachsen im Dome zu Meißen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1859. S. 111–113.

635. Anderson, Eduard: Das Bildnis des Hochmeisters Friedrich III., Herzog von Sachsen, im Dom zu Königsberg. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 15. 1941. S. 56–59.

Albrecht Markgraf von Brandenburg

Vgl. Nr. 17, 1522, 1523, 1533

636. Aufzeichnungen zur Geschichte des letzten Hochmeisters, des Markgrafen Albrecht von Brandenburg von verschiedenen Verfassern. Herausgegeben v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 315–384.

637. Bock, Friedrich Samuel: Grundriß von dem merkwürdigen Leben des Durchlauchtigen Fürsten und Herrn, Herrn Albrecht des ältern, Marggrafen zu Brandenburg, in Preußen ... Herzog, ... bey Gelegenheit der zweyten Jubelfeyer der von ihm mildest gestifteten Hohen Schule zu Königsberg in Preußen aus vielen gedruckten und geschriebenen Nachrichten, u. zum Theil seltenen Urkunden ans Licht gestellet. Königsberg: Hartung. 1745. 16 Bl., 550 S. 8°. [Titelauflage 1750 unter dem Titel: Leben und Thaten des durchlauchtigen ... Albrecht ...].

638. Dembiński, Bron.: Ostatni Wielki Mistraz Zakonu Niemieckiego i pierwszy Ksiażię pruski. Kraków: Polska Akad. umiej. 1925. 32 S. 8°. [Der letzte Hochmeister des Deutschen Ordens und der erste preußische Fürst].

639. Erdmann, [David]: Albrecht von Preußen. In: Realencyklopädie für protestantische Theologie. 3. Auflage. Bd. 1. 1896. S. 310–323.

640. Hubatsch, Walther: Albrecht d. Ä., Markgraf von Brandenburg-Ansbach. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 171–173.

641. Hüllmann, Albert: [Albrecht] Markgraf von Brandenburg, letzter Hochmeister und erster Herzog von Preußen, Stifter der Universität zu Königsberg. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft. 2. 1844. S. 59-67.

642. I[vinskis], Z[enonas]: Albertas. In: Lietuvių Enciklopedija. 1. 1953. S. 88. [Hochmeister Albrecht].

643. Krollmann, [Christian]: Albrecht, Markgraf von Brandenburg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 7.

644. Lohmeyer, K[arl]: Albrecht, Herzog von Preußen. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 1. 1875. S. 293-310.

645. Lohmeyer, Karl: Herzog Albrecht von Preussen. Danzig: Kafemann. 1890. 62 S. 8°.

646. Maschke, Erich: Albrecht von Brandenburg. In: Maschke, Der deutsche Ordensstaat. Gestalten seiner großen Meister. 2. Auflage. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. [1936]. S. 107-126.

647. Peiper: Markgraf Albrecht von Brandenburg, der letzte Hochmeister des deutschen Ritterordens, der erste Herzog von Preußen. In: Volksschulfreund. 50. 1886. S. 132-134, 140-143, 148-149, 155-159, 163-166, 174-175.

648. Sydow, Albrecht v.: Markgraf Albrecht von Brandenburg als letzter Hochmeister, erster Herzog und Reformator in Preußen und Stifter der Universität Königsberg. In: Freundesgabe. Ein Taschenbuch für christliche Leser. Berlin. 1835. S. 66-407.

649. [Faber, Karl]: Des Markgrafen Albrechts Erwählung zum Hohemeister des deutschen Ordens. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 1-18.

650. [Faber, Karl]: Des Hochmeisters Markgrafen Albrecht, Reise von Onoltzbach [Ansbach] nach Königsberg in Preußen im Jahr 1512. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 19-31.

651. Klettke-Mengel, Ingeborg: Die Korrespondenz zwischen Albrecht in Preußen und Ernst dem Bekenner von Braunschweig-Lüneburg. Regestenpublikation und Untersuchungen über Beziehungen zwischen den beiden Fürstentümern in den Jahren 1519-1546. In: Preußenland und Deutscher Orden. 1958. S. 193-225.

652. Voigt, [Johannes]: Über des Hochmeisters Albrecht von Brandenburg Ernennung zum Pfalzgrafen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1858. S. 420-429.

653. Karge, Paul: Herzog Albrecht von Preußen und der Deutsche Orden. In: Altpreußische Monatsschrift. 39. 1902. S. 371-485.

654. Joachim, Erich: Die Politik des letzten Hochmeisters in Preussen Albrecht von Brandenburg. Teil 1-3. Leipzig: Hirzel. 1892-1895. 8° (Publikationen aus den Königlich Preußischen Staatsarchiven. 50. 58. 61).

655. Tymieniecki, K.: Polityka krzyżacka za czssów Albrechta Brandenburskiego. In: Polska Zach. 1. 1926. S. 26-36. [Die Ordenspolitik zur Zeit Albrechts von Brandenburg].

656. Faber, [Karl]: Über die Verhältnisse des Deutschen Ordens zum päpstlichen Stuhl unter dem letzten Hochmeister, Markgrafen Albrecht. In: Historische und Literarische Abhandlungen der königlich deutschen Gesellschaft. 1. 1830. S. 205-228.

657. Bembi, Petrus: Epistolarum Leonis X. Pont. Max. nomine scriptarum libri XVI. Lugduni. 1538. 8°. [Enthält auch Briefe an Hochmeister Albrecht v. Brandenburg und an Wolter v. Plettenberg u. a.].

658. Ekman, Ernst: Albrecht of Prussia and the Northern Powers 1516–1536. Diss. Univ. of California. Los Angeles. 1954. [Masch.-Schr.].

659. Faber, [Karl]: Die Verbindung des Hochmeisters, Markgrafen Albrecht von Brandenburg mit dem Könige von Dänemark, Christiern II. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 6. 1824. S. 524–540.

660. [Faber, Karl]: Beschreibung des Tourniers, welches vom Hohemeister Markgrafen Albrecht zu Königsberg in Preußen im Jahre 1518 am Fastnachts-Dienstage gehalten worden. In: Preußisches Archiv. 3. 1810. S. 183–192.

661. Eggers: Hochmeister Albrecht und dessen Plan zur Gewinnung Frieslands für den deutschen Orden. In: Sitzungsberichte des Vereins für die Geschichte Ost- und Westpreußens. 6. 1906. S. 186–187.

662. Joachim, [Erich]: Des Hochmeisters Albrecht von Preußen erster Versuch einer Annäherung an Luther. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 12. 1891. S. 116–122.

663. Faber, [Karl]: Geheime Unterredung des Hochmeisters Markgrafen Albrecht mit Achatius von Zemen, über die Ablegung des Ordens, gehalten zu Nürnberg im Jahre 1524. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 4. 1821. S. 81–85.

664. [Faber, Karl]: Verfügungen des Bischofs von Samland und des Hohemeisters Markgrafen Albrecht in den Jahren 1522 bis 1525. Ein Beytrag zur Geschichte der Reformation in Preußen. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 89–106.

665. Goyski, Maryan: Luter i Albrecht przed sekularyzacyą Prus. In: Bibl. warzs. 4. 1906. S. 327–354. [Luther und Albrecht vor der Säkularisation Preußens].

666. Rindfleisch, Johannes: Herzog Albrecht von Hohenzollern, der letzte Hochmeister und die Reformation in Preußen. Danzig: Anhut in Comm. 1880. VIII, 152 S. 8°.

667. Lohmeyer, Karl: Der Geburtstag des Herzogs Albrecht von Preussen. In: Altpreußische Monatsschrift. 27. 1890. S. 170–172.

668. Oelsnitz, E[rnst] v. d.: Ein Jugendbild von Herzog Albrecht in Preußen. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 4. 1930. S. 33–39.

669. Vertrag im 1525. Jahr der Lande Preußen halber zwischen Siegmund, König von Pohlen und Markgraf Albrecht von Brandenburg, etwan Hochmeister deutschen Ordens. [o. O. u. J.] 4°. *

670. Beschreibung der feyerlichen Belehnung des Herzogs Albrecht zu Krakau im Jahr 1525. Nach handschriftlichen Nachrichten im geh[eimen] Archiv. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 109–114.

671. Christliche verantwortung, des Durchleuchtigen vnd Hochgebornen fürsten und herrn, herrn Albrechten Marggraffen zu Brandenburg, Hertzogen inn Preussen etc. Auff herr Dieterichs von Clee maister teutsch Ordens außgebreyten Druck vnnd angemaste verunglympffung. 1529. [14 unsignierte Blätter]. 16°.

672. Defensio Alberti primi Porvssiae Dvcis, contra citationem ab Imperio factam, a Legato Poloniae regis in S. R. I. Comitiis exhibita Ratisbonae. 1532. In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 68–71.

673. Innocentia Alberti primi Prvssiae Dvcis, de Crimine Ordinis sui Anno 1525. deserti, quod ipsi maleuoli obtrectutores exprobrarunt, in S. R. I. Comitiis Anno 1548. Augustae exposita et demonstrata a Legato Regis Poloniae Stanislao Lasco. In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 57–67.

E. Großgebietiger

1. Allgemeines

674. Werner, Ludwig Reinhold v.: [Abhandlungen über die Großämter]. In: Werner, Gesamlete Nachrichten. 1. 1755. S. 1–48.
675. Schubert, F[riedrich] W[ilhelm]: Die Großgebietiger des Deutschen Ordens in Preußen seit der Verlegung des hochmeisterlichen Sitzes nach Marienburg. In: Preußische Provinzial-Blätter. 5. 1831. S. 206–225, 277–292, 373–388, 485–516.
676. Milthaler, Frank: Die Großgebietiger des Deutschen Ritterordens bis 1440. Ihre Stellung und Befugnisse. Königsberg: Ost-Europa-Verlag. 1940. VI, 113 S. 8°. (Schriften der Albertus-Universität. Geisteswissenschaftliche Reihe. 26).

2. Großkomture

677. Riant, P.: Charte de la Grande-Commanderie de l'Ordre Teutonique [1277]. In: Mémoires de la société nationale des Antiquaires de France. 4. Serie. Tomus 8. Paris. 1877. S. 61–69. [Mit 5 Abb.].
678. Werner, Ludwig Reinhold v.: Historische Nachricht von der Würde und Amt eines Groß-Compthurs in Preussen, zu Zeiten des teutschen Ordens. In: Werner, Gesamlete Nachrichten. 1. 1755. S. 5–19, 49–59, 121–137.
679. Lampe, Karl H.: Eberhard von Sayn. In: Familie und Volk. 7. 1958. S. 73.
680. Lampe, Karl H.: Heinrich von Plötzke, Landmeister, Großkomtur und Marschall des Deutschen Ordens (gefallen 1320). In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 18. 1943. S. 10–15, 17–21.
681. Krollmann, [Christian]: Otto von Bonsdorf. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 70.
682. Lampe, K[arl] H.: Heinrich Reuß von Plauen († 1338). In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 506.
683. Krollmann, [Christian]: Rüdiger von Elner. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 163.
684. Schmid, [Bernhard]: Kune von Liebensteyn. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 396.
685. Nickel, Helmut: Die Grabplatte des Großkomturs Kuno von Liebenstein zu Neumark in Westpreußen. In: Edwin Redslob zum 70. Geburtstag. 1955. S. 284–291.
686. Krollmann, [Christian]: Kuno von Lichtenstein. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 395–396.
687. Krollmann, [Christian]: Wilhelm von Helfenstein. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 263.
688. Krollmann, [Christian]: Hermann Gans. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 204.
689. Schön, Theodor: Der Deutsch-Ordens-Ritter Graf Friedrich von Zollern. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte in Hohenzollern. 36. 1902/03. S. 1–24.

690. Krollmann, [Christian]: Erasmus Fischborn. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 185.
692. Forstreuter, [Kurt]: Wilhelm, Graf von Isenburg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 311.
693. Crome, [Hans]: Simon von Drahe. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 150–151.
694. Krollmann, [Christian]: Nikolaus von Bach. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 25.

3. Oberste Marschälle

695. Werner, Ludwig Reinhold v.: Historische Nachricht von der Würde und Amte eines Obersten-Marschalcks zu Zeiten des teutschen Ordens in Preussen. In: Werner, Gesamlete Nachrichten. 1. 1755. S. 145–156, 173–188.
696. I[vinskis], Z[enonas]: Maršálka, Vokiečių ordino. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 408. [Marschälle des Deutschen Ordens].
697. Krollmann, [Christian]: Siegfried von Dahenfeld. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 122.
698. R[hode], J[ohann] J[acob]: Friedrichs von Wallenrod, ehmahligen Groß-Marschalcks im Teutsch-Marianischen Ritter-Orden [1407–1410] ruhmwürdigstes Leben und glorieuses Ende. In: Erleutertes Preußen. 2. 1725. S. 670–705.
699. Rohde, Joh. Jac.: Friedrichs von Wallenrod, ehmaligen Groß-Marschalcks im Teutsch-Marianischen Ritter-Orden ... Leben und ... Ende. Königsberg. [1725]. 36 S. 4°.
700. Krollmann, [Christian]: Kilian von Exdorf. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 172.

4. Oberste Spittler

701. [Brackenhausen, J. G.]: Kurtze Historie des Spittler-Ambts unter dem Teutschen Orden, sambt einer Verzeichniß derer Compthuren in Elbing und Ober-Spittler. In: Erleutertes Preußen. 4. 1728. S. 36–53.
702. Krollmann, [Christian]: Hermann von Oppen. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 482.
703. Forstreuter, [Kurt]: Siegfried Walpot von Bassenheim. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 33.
704. Schultz, Ferdinand: Siegfried Waldbott von Bassenheim, Oberstspitler des Deutschen Ritter-Ordens 1381–1396. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 1914. Nr. 5. Spalte 132–134.
705. I[vinskis], Z[enonas]: Konrad von Kiburg (Kyburg). In: Lietuvių Enciklopedija. 11. 1957. S. 438–440.
706. Karge, Paul: Der Gesandtschaftsbericht des Ordensspittlers Grafen Konrad von Kyburg vom Jahre 1397, eine polnische Fälschung. In: Altpreußische Monatsschrift. 55. 1918. S. 50–60.
707. Carstenn, E[dward]: Konrad von Baldersheim. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 28.

5. Oberste Trapiere

708. Lampe, K[arl H.: Heinrich Reuß von Plauen († um 1536). In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 506.

F. Prokuratoren

1. Generalprokuratoren

709. Freytag, Hermann: Die Geschäftsträger des Deutschen Ordens an der Römischen Kurie von 1309 bis 1525. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 49. 1907. S. 185–220.
710. Diederichs, H.: Über die Prokuratoren des Deutschen Ordens in Rom [von 1313 an]. In: Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst 1907. Mitau. 1908. S. 8–10.
711. Voigt, Johannes: Stimmen aus Rom über den päpstlichen Hof im fünfzehnten Jahrhundert. In: Friedrich von Raumer, Historisches Taschenbuch. Bd. 4. Leipzig: Brockhaus. 1833. S. 45–184.
712. Krollmann, [Christian]: Johannes vom Felde. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 178.
713. Krollmann, [Christian]: Peter von Wormditt. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 496–497.
714. Nieborowski, Paul: Peter von Wormdith. Ein Beitrag zur Geschichte des Deutsch-Ordens. Mit Regesten und ungedruckten Archivalien. Breslau: Haberstroh. 1915. VII, 296 S., 1 Urkunde u. 1 Siegeltafel.
715. Schmauch, [Hans]: Peter von Wormditt. In: Ermland mein Heimatland. Heimatbeilage der Warmia. Nr. 6. 1930. [Vortrag].
716. Krollmann, [Christian]: Johannes Tiergart. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 308.
717. Voigt, Georg: Laurentius Blumenau, Geschäftsträger und Geschichtschreiber des Deutschen Ritterordens. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1859. S. 242–268.
718. Schmauch, [Hans]: Laurentius Blumenau. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 63.
719. Murawski, Klaus Eberhard: Laurentius Blumenau. In: Neue Deutsche Biographie. 2. 1955. S. 328–329.
720. Perlbach, M[ax]: Laurentius Blumenaus Ende und Hinterlassenschaft. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 20. 1921. S. 27–30.
721. Krollmann, [Christian]: Jodocus Hogenstein. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 304.
722. Schmauch, [Hans]: Dietrich von Cuba, Bischof von Samland. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 132.
723. Krollmann, [Christian]: Johannes Rehwinkel. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 307.

724. Krollmann, [Christian]: Georg von Eltz. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 164.

725. Schnöring, Wilhelm: Johannes Blankenfeld. Ein Lebensbild aus den Anfängen der Reformation. Phil. Diss. Bonn. 1905. Halle: Karras. 1905. XII, 115 S. 8°.

726. Hasselblatt, R.: Zur Geschichte des Bischofs von Blankenfeld. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1890. S. 37-40. [u.] Neue Dörptsche Zeitung. 1890. Nr. 92. [2. Druckort *].

727. Arbusow, Leonid d. Ä.: Abrechnung der Witwe des Bürgermeisters von Berlin Thomas Blankenfeld mit ihrem Sohne, dem Bischof Johann Blankenfeld von Reval 1510-1517. In: Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst 1902. Mitau. 1903. S. 9-33.

728. Berendts, A.: Johann von Blankenfeld, Bischof von Dorpat. Vortrag. In: Nordlivländische Zeitung. 1901. Nr. 258 vom 10.(23.) Nov. 1901 und Nr. 263.

729. Berendts, Alexander: Johann von Blankenfeld, Erzbischof von Riga, Bischof von Dorpat und Reval. 2 Vorträge. In: Baltische Monatsschrift. 53. 1902. S. 408-427; 54. 1902. S. 29-60. [Dazu Exkurs:] Ueber den angeblichen Verrat Johann von Blankenfelds. In: Baltische Monatsschrift. 54. 1902. S. 354-364.

730. Arbusow, Leonid jun.: Ambrosius von Gumppenbergs Bericht über eine Mission des Erzbischofs Johann Blankenfeld von Riga vor der Eroberung Roms 1527. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1912. Riga. 1914. S. 346-366.

731. Girgensohn, J.: Über Nichtauffindung des Grabes des Erzbischofs Johannes Blankenfeld in Torquemada in Spanien. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1882-1883. Riga. 1884. S. 9-10.

732. Simon y Nieto, F.: Investigaciones practicadas en Torquemada (Palencia) en averiguación de los restos de D. Juan de Blankenfeld arzobispo de Riga (informe y comunicaciones). Palencia. 1905. 54 S. [Untersuchungen in Torquemada (Palencia) und Ermittlung der Reste des Dr. Juan Blankenfeld, Erzbischofs von Riga].

733. Krause, K. E. H.: Dr. Heinrich Boger's Gedicht auf die Promotion des späteren Erzbischofs von Riga Johannes Blankenveld. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 13. 1886. S. 287-290.

2. Prokuratoren

734. Brachvogel, [Eugen]: Arnold von Datteln. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 126.

735. Schwarz, [Friedrich]: Andreas Pfaffendorf. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 498-499.

IV. Geschichte der einzelnen Gebiete

A. Syrien, Armenien, Cypern

736. Abdruck zweier auf die frühere Geschichte des deutschen Ordens und insbesondere seine Verhältnisse in Palästina Bezug habenden Urkunden, bei Gelegenheit eines Amtsjubilaeums herausgegeben v. Carl Eduard v. Napiersky. Riga. 1844. 4°. [1226 Januar und 1243 Dezember].

737. Privilèges octroyés à l'ordre Teutonique. Herausgegeben v. P. Riant. In: Archive de la société de l'Orient latin. 1. 1881. S. 416–422.

738. Zahn, Joseph de: Quatre pièces relatives à l'ordre Teutonique en Orient [1214–1402]. In: Archive de la société de l'Orient latin. 2. 1884. S. 164–169.

739. Bachem, Konrad [Joseph]: Aus welcher Klasse — vom Adel oder aus der Kaufmannschaft? — waren diejenigen Bremer und Lübecker Bürger, welche im Jahre 1190 die Stiftung des teutschen Ordens veranlaßten? Ein Beitrag zur Geschichte der Hansestädte. In: Hanseatisches Magazin. Bremen. 3. 1800. S. 169–192.

740. Diederich: Die Gründungsgeschichte des deutschen Ordens. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1882–1883. Riga. 1884. S. 35.

741. Ehmck, D. R.: Die Fahrt der Bremer und Lübecker nach Accon und die Stiftung des Deutschen Ordens. In: Bremisches Jahrbuch. 2. 1866. S. 156–184.

742. Lauriol, A.: Les chevaliers teutoniques en Syrie. In: Al Machriq. [Beirut]. 1. 1898.

743. Prutz, Hans: Zur Geschichte des Deutschen Ordens im Heiligen Lande. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 625–631.

744. Prutz, Hans: Die Besitzungen des Deutschen Ordens im Heiligen Lande. Ein Beitrag zur Culturgeschichte der Franken in Syrien. Leipzig: Brockhaus. 1877. VI, 82 S. 8°.

745. Röhricht, Reinhold: Die Besitzungen des Deutschen Ordens im Hl. Lande. Studien zur mittelalterlichen Geographie und Topographie Syriens. In: Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins. 10. 1887. S. 267–278.

746. Toeppen, [Max]: Des deutschen Ordens Anfänge. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 7. 1849. S. 122–139, 231–247, 276–300.

747. Deschamps, Paul: Les Châteaux des Croisés en Terre Sainte. Le Crac des Chevaliers. Album. Paris: Geuthner. 1934. VII S. und Pl. CXX. 4°.

748. Deschamps, Paul: Les entrées des châteaux des Croisés en Syrie et leurs défenses. Syria. Revue d'art oriental et d'archéologie. 13. 1932. S. 369–387 [mit 18 Abb., 10 Tafeln].

749. Rey, G.: Étude sur les monuments de l'architecture militaire des croisés en Syrie et dans l'île de Chypre. Paris: Imprimerie Nationale. 1871. 288 S. 4°.

750. Tröscher, Georg: Bauten der Kreuzfahrer im Morgenland. Bonn: Bonner Universitäts-Buchdruckerei. [Gebr. Scheur]. 1943. 23 S. [Mehrere Tafeln]. 8°. (Kriegsvorträge der Rhein. Friedr.-Wilh. Universität Bonn. 104).

751. Raddatz, Walther: Die Übersiedlung des Deutschen Ritterordens von Palästina nach Venedig und Marienburg (1291-1309). Phil. Diss. Halle a. d. S. 1915. 62 S. 8°.
752. Hubatsch, Walther: Der Deutsche Orden und die Reichslehnschaft über Cypern. In: Nachrichten der Akademie der Wissenschaften. Göttingen. Phil.-hist. Klasse. 1955. Nr. 8. S. 245-306. [Mit Abb.]. 8°.
753. Hubatsch, Hildegard: Auf den Spuren der Deutschherren in Cypern. In: Das Ostpreußenblatt. 6. 1955. Folge 47. S. 9-10; Folge 48. S. 11; Folge 49. S. 9.
754. Ernst, Otto: L'Ordre Teutonique à Chypre. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 264-265.

B. Siebenbürgen

1. Geschichte

755. Bethlen, Alexis: Geschichtliche Darstellung des deutschen Ordens in Siebenbürgen. Wien: Adolph. 1831. IV, 127 S. 8°.
756. Diederichs: Berufung des deutschen Ordens nach Siebenbürgen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1877-1881. Riga. 1884. S. 86-88.
757. Hajek, Egon: Der deutsche Ritterorden in Siebenbürgen. In: Der Türmer. Deutsche Monatshefte — Die Bergstadt. 36. 1934. S. 449-450.
758. Halász, Julius: Der Deutsche Ritterorden in Siebenbürgen. In: Tägliche Rundschau. 45. 1925. Nr. 509 vom 14. Nov. 1925.
759. Hartung, Oskar: Der Deutsche Ritterorden im Burzenland. In: Deutsches Adelsblatt. 54. 1936. Spalte 1574-1576.
760. Illéssy, János: L'ordre Teutonique en Hongrie. In: Századok. A Magyar Történelmi Társulat Közlönye. 36. 1902. S. 233-248. [Ungarisch].
761. Müller, G[eorg] E.: Die Ursachen der Vertreibung des deutschen Ordens aus dem Burzenlande und Kumanien im Jahre 1225. In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 48. 1925. S. 41-68.
762. Perlbach, Max: Der Deutsche Orden in Siebenbürgen. Zur Kritik der neuesten polnischen Literatur [Ketrzynski]. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. 26. 1905. S. 415-430.
763. Philippi, Friedrich: Die deutschen Ritter im Burzenlande. In: Programm des evangelischen Gymnasiums zu Kronstadt. 1860-1861. S. 1-140.
764. Rösler, Gustav: Der deutsche Ritterorden im Burzenland. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1926/27. S. 225-238.
765. [Schuller, J. K.]: Die deutschen Ritter im Burzenlande. In: Archiv für die Kenntniß von Siebenbürgens Vorzeit und Gegenwart. 1. 1841. S. 161-213. [Geschichte] und 214-262 [Urkundenbuch].
766. Zojer, K. E.: Staatengründung und bäuerliche Landnahme durch den deutschen Ritterorden im unteren Donauraum. In: Südostdeutsche Landpost. Jg. 1. Kronstadt. 1941. Nr. 11. S. 10.
767. Zojer, Karl E.: Der Kampf des Deutschen Ritterordens um die Behauptung des Burzenlandes. In: Der Sachsenspiegel. Zeitschrift für Kulturpolitik. 2. Kronstadt-Brasov. 1938. 8. Folge. S. 1-4; 9. Folge. S. 1-5.

2. Burgen

768. Bergmann, Wilhelm: Reste Deutscher Ordensburgen in Siebenbürgen nebst einer Geschichte des Deutschen Ritterordens in diesem Lande 1211–1225 und einem Anhange von Regesten. Freudenthal: Krommer. 1909. 78 S., 13 Abb. 4°.
769. Horedt, Kurt: Zur siebenbürgischen Burgenforschung: Die Burgen des Burzenlandes. In: Südost-Forschungen. 6. 1941. S. 585–590.
770. Horwath, W.: Die Deutschordensburgen des Burzenlandes. In: Deutsches Archiv für Landes- und Volksforschung. 7. 1943. S. 446–452.
771. Phleps, Hermann: Auf Spuren der ersten Bauten des deutschen Ritterordens im Burzenland in Siebenbürgen (Maßnahmen u. Wiederherstellungen vom Verfasser). In: Zeitschrift für das Bauwesen. 1927. Heft 7–9. S. 1–12. 2°.
772. S. M.: Die Burgen des Deutschen Ritterordens in Ungarn. In: Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung. 1902. Nr. 82. S. 325–327.
773. Schwebel, O[skar]: Templer- und Deutschherrenburgen im Lande Siebenbürgen. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 21. 1880. S. 145–147.
774. Horwath, W.: Die Erbauung der Burg bei Račar. In: Das Burzenland. 4. 1929. S. 58–62.
775. Treiber, G.: Die Anlage der Burg bei Račar. In: Das Burzenland. 4. 1929. S. 56–57.
776. Horwath, W.: Die Kreuzburg und der Bosauer Pass. In: Erich Jekelius, Die Dörfer des Burzenlandes (= Das Burzenland. Bd. 4, 1). Kronstadt. 1929. S. 47–55.
777. Horwath, Walter: Die richtige Kreuzburg. In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 51. 1928. S. 149–151.
778. Martian, I.: Die Kreuzburg von Araci. In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 52. 1929. S. 53–58.
779. Martian, I.: Eine zweite Kreutzburg. In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 50. 1927. S. 169–173.
780. Martian, I.: Nochmals die Kreuzburg bei Teliu (Nyen). In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 52. 1929. S. 85–86.
781. Michaelis, F.: Die Kreuzburg des Deutschen Ritterordens. In: Siebenbürgische Vierteljahresschrift. 64. 1941. S. 72–73.
782. Horwath, W.: Die Marienburg [im Burzenland]. In: Das Burzenland. 4. 1929. S. 44–46.
783. Teutsch, Friedrich: Die Marienburg [im Burzenland]. In: Teutsch, Unsere Burgen. Jahrbuch des siebenbürgischen Karpathen-Vereins. 6. 1886. S. 34–39.
784. Engelmann, A.: Die Vertheidigungsbauten der siebenbürgischen Sachsen. In: Der Burgwart. 2. 1899. Nr. 13 u. 14. S. 127–131. [S. 130–131 Beschreibung der Burg Rosenau mit Abb.].
785. Gross, Julius u. Ernst Kühlbrandt: Die Rosenauer Burg. Wien: Gräser. 1896. 73 S. 8°. [u.] Hermannstadt: Krafft. 1896. 72 S. [mit 12 Abb.]. 8°.
786. Horwath, Walter: Die Schwarzburg bei Zeiden. In: Korrespondenzblatt des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. 48. 1925. S. 69–79. [mit Abb.].
787. Horwath, W[alter]: Die Schwarzburg und ihre Bedeutung. In: Das Burzenland. 4. 1929. S. 63–67.
788. T[eutsch], G. D.: Die Lage der Schwarzburg im Burzenlande. In: Korrespondenzblatt d. Vereins f. siebenbürg. Landeskunde. 5. 1882. S. 129–130.

789. Teutsch, Friedrich: Die Schwarzburg [im Burzenlande]. In: Teutsch, Unsere Burgen. Jahrbuch des siebenbürgischen Karpathen-Vereins. 6. 1886. S. 40.
790. Fischer, Emil: Die deutschen Ritter und die „terra prodnicorum". In: Deutsche Erde. 1907. S. 122–129.
791. Fischer, Emil: Die Kulturarbeit des Deutschtums in Rumänien. Ein Versuch zur Grundlegung ihrer Geschichte. Hermannstadt: Krafft. 1911. XVII, 398 S. [mit Abb. und 1 Tafel]. [IX. Abschnitt S. 95 ff. über die „terra prodnicorum"].
792. Horwath, Walter: Die „terra prodnicorum" der Deutschritter. In: Südostdeutsche Forschungen. 3. 1938. S. 399–401.
793. Jorga, N.: Brodnicii si Românii. In: Acad. Rom., Mem. Sect. Ist. 1928. Ser. III. T. VIII. Mem. 6. *

C. Ordensstaat in Preußen

1. Allgemeines

794. Antonius, Fritz: Der deutsche Orden und der deutsche Ostraum. In: Zeitschrift für praktische Geologie. 49. 1941. n. 4972. *
795. Antonius, Fritz: Der deutsche Orden und der deutsche Ostraum. In: Illustrierte Zeitung. Leipzig. 1941. S. 372–373.
796. Bauer, Heinrich: Die Staats- und Kulturschöpfung des Deutschen Ordens. In: Deutsche Zeitung. 39. Jg. Berlin. 1934. Nr. 18 vom 21. Jan. 1934. [2 Seiten].
797. Braun, Fritz: Die Ostmark als das natürliche Gehäuse des Ordensstaates. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 135–136.
798. Caspar, Erich: Vom Wesen des Deutschordensstaates. Rektoratsrede. Königsberg: Hartung. 1928. 18 S. 8°. (Königsberger Universitäts-Reden 2).
799. Danckelmann, Friedrich Frh. v.: De rebus atque incrementis Prussorum. Leyden: Elzevier. 1708. [Auch in:] Erleutertes Preußen. 5. 1741. S. 427–460. [S. 439–454 vom Deutschen Orden].
800. Didolff, Petrus: De republica ordinis teutonici Borussica Commentatio historica. Diss. Phil. Bonn. 1870. 84 S. 8°.
801. Górski, Karol: O życiu wewnętrznem Zakon krzyżackiego. In: Przegląd Powszechny. 52. Bd. 206. 1935. S. 63–83. [Von dem Innenleben im Orden der Kreuzritter].
802. Górski, Karol: Etayzm i korporacjonizm w państwie krzyżackiem. In: Przegląd Powszechny. 53. Bd. 209. 1936. S. 227–240. [Etatismus und Korporationswesen im Kreuzritterstaat].
803. Götz: Der Deutsch-Ritterorden und Ostpreußen. In: Thüringer Volksbildungsarbeit. Pößnek. NF. 9. 1937/38. S. 71–73.
804. Hubatsch, Walther: Kreuzritterstaat und Hohenzollernmonarchie. Zur Frage der Fortdauer des Deutschen Ordens in Preußen. In: Deutschland und Europa. Festschrift für H. Rothfels. 1951. S. 179–199.
805. Hubatsch, Walther: Deutscher Orden und Preußentum. In: Zeitschrift für Ostforschung. 1. 1952. S. 481–499. [Und in:] Hubatsch, Eckpfeiler Europas. Heidelberg: Quelle u. Meyer. 1953. S. 54–76.
806. Hubatsch, Walther: Die Staatsbildung des Deutschen Ordens. In: Preußenland und Deutscher Orden. 1958. S. 127–152.

807. Köppen, Fedor v.: Der alte Deutsch-Ordens-Staat und die preußische Königskrone. In: Westermanns Monatshefte. 89. 1901. S. 560–569.

808. Krollmann, [Christian]: Hat der Deutsche Orden Preussen germanisiert? In: Sitzungsberichte des Vereins für die Geschichte Ost- und Westpreußens. 11. 1919. S. 32–34.

809. Krollmann, Christian: Die Politik des Deutschen Ordens. In: Der ostdeutsche Volksboden. 1926. S. 206–231.

810. Lüdtke, Franz: Deutschland und die Ordensgedanken vom inneren Gesetz. In: Mitteilungsblatt des NSLB. Gauwaltung Danzig Westpreußen. 1. 1943. Heft 3–5.

811. Maschke, Erich: The Teutonic Order and its significance in the history of East Prussia. In: Looking East. Terramare Office. 1933. S. 7–14. [Der Deutsche Orden und seine Bedeutung für die Geschichte Ostpreußens].

812. Maschke, Erich: Der deutsche Nationalgedanke in der Endzeit des Ordensstaates. In: Der ostpreußische Erzieher. 1937. S. 193–195.

813. Maschke, Erich: Die inneren Wandlungen des Deutschen Ritterordens. Vortrag auf der Jahresversammlung der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung in Bad Oeynhausen am 18. 5. 1958. [Masch.-Schr. Abzug]. 18 Bl. 4°.

814. Niemann, A.: Auf den Spuren des Deutschen Ordens. In: Vossische Zeitung. 1911 vom 22. Nov. 1911.

815. Obernitz, Wilhelm v.: Die Betätigung des Deutschen Ritterordens in Altpreußen. In: Grenzgau Ostland. 3. 1926. S. 273–274.

816. Oehler, Max: Staatenbildende Kräfte im Deutschen Ritterorden. In: Der Deutsche im Osten. 4. 1941. S. 299–312.

817. Ohlius, Jacobus Henricus: De actibus Imperii Romano-Germanici in Prussiam possessoriis falso venditatis. Diss. Königsberg. 1741. 4°.

818. Oelsnitz, Ernst v. der: Hat der Deutsche Orden jemals an eingeborene Preußen den Adel verliehen? In: Altpreußische Forschungen. 6. 1929. S. 279–282.

819. Oelsnitz, A. B. E. v. der: Das Deutschordenskreuz als Nationalabzeichen in der Ostmark. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 1. 1926/27. S. 34–37.

820. Vom preußischen Ordensstaat zur Provinz Ostpreußen. In: Parole. Köln. 7. 1957. Nr. 9. S. 3–4.

821. Ostwald, Paul: Das Werk des deutschen Ritterordens in Preußen. Berlin: Staatspolitischer Verlag. 1926. 94 S. [Mit zahlreichen Abb.]. 8°.

822. Rauschnick, [Gottfried Peter]: Kleine Streiferei in das Gebiet der preußischen Geschichte. In: Die Vorzeit. 9. 1828. S. 69–98.

823. Röhrich, V[iktor]: Schicksal der alten Stammbevölkerung in Preußen unter dem deutschen Orden. In: Akten des 5. Internationalen Kongresses katholischer Gelehrter zu München. 1900. S. 286.

824. Schirmacher, K.: Zur Geschichte des Deutschen Ritterordens. In: Ostland. Wochenschrift. Beilage Ostlandkultur. 10. 1929. S. 42.

825. Schubert, Friedrich Wilhelm: Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Preußen. 1. Heft. Königsberg: Bornträger. 1831. 104 S. 8°. [Mehr nicht erschienen].

826. [Seyler, Georg Daniel]: Analecta quaedam ad Ordinis Teutonici in Prussia Hospitalariorum historiam. [1743]. S. 1.

827. Steffen, Hans: Aus dem Leben im Deutschordensstaate. 1. Heft. Breslau: Hirt. 1927. 91 S. 8°. (Steffen, Altpreußische Kulturbilder. 1).

828. Strehlke, Ernst: Preußenfahrten. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1859. S. 308–313.

829. Taube, Otto Frh. v.: Deutsche Sendung im Osten. Zum 750jährigen Gründungstage des Deutschen Ordens. In: Glaube und Heimat. 21. [Posen]. 1940. S. 78–80.

830. Vom Deutschen Ritterorden und von der Tapferkeit der alten Preußen. In: Deutsche Rast. 1940. [früher: Tannenberger-Jahrbuch]. 1940. S. 33–39.

831. Wiese, B.: Ritter und Burgen im Osten. Aus der Geschichte des Deutschen Ordens. In: Deutsche Zeitung im Ostland. 2. Jg. 1942. Nr. 134 v. 17. V. 1942. S. 3.

832. Zur Geschichte des deutschen Ritterordens. In: Deutsches Adelsblatt. 3. 1885. S. 363–365.

2. Quellen

a. Archive

833. Biskup, Marian: Archiwalia krzyżackie w Getyndze. In: Kwartalnik historyczny. 66. 1959. S. 316–318. [Archivalien des Deutschen Ordens in Göttingen].

834. Forstreuter, Kurt: Das Staatliche Archivlager in Göttingen. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 92–94.

835. Forstreuter, Kurt: Das Preußische Staatsarchiv in Königsberg. Ein geschichtlicher Rückblick mit einer Übersicht über seine Bestände. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. 1955. 114 S. [Mit 4 Bl. Abb.]. 8° (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung. 3).

836. Zwei Gutachten über die Archive des Deutschen Ordens sowie des altpreußischen Herzogtums [in Königsberg]. Göttingen: Akademie der Wissenschaften. 1949. 32 S. 4°. [Masch.-Schr. autogr.].

837. I[vinskis], Z[enonas]: Karaliaučiaus archyvas. In: Lietuvių Enciklopedija. 10. 1957. S. 497–500. [Das Königsberger Archiv].

838. Kraus, Herbert: Rechtsgutachtliche Äußerung über die Frage der Berechtigung des Verlangens der Polnischen Regierung auf Überlieferung von Beständen des früher in Königsberg aufbewahrten Deutsch-Ordensarchivs sowie des Herzoglichen Archivs. In: Zwei Gutachten über die Archive des Deutschen Ordens sowie des altpreußischen Herzogtums. Göttingen. 1949. S. 5–12. Völkerrechtliches Gutachten. [Auch in englischer Sprache erschienen].

839. Quassowski, Hans-Wolfgang: Das ehemalige Staatsarchiv Königsberg. In: Der Herold. NF. 4. 1959. S. 49–51, 88–99.

840. Schieche, Emil: Tyska Ordens arkiv, dess nuvarande öde och dess öppumande för vetenskaplig forskning. In: Historisk Tidskrift. Stockholm. 70. 1950. S. 285–297.

841. Staatsarchiv [richtig: Staatliches Archivlager] Göttingen. Quelle ostdeutscher Forschung. In: Ostpreußen-Warte. 7. 1956. Nr. 3. S. 9.

842. Weise, Erich: Das Staatsarchiv Königsberg, seine Bedeutung für die deutsche und europäische Wissenschaft. In: Zwei Gutachten über die Archive des Deutschen Ordens, sowie des altpreußischen Herzogtums. 1949. S. 13–32. [Auch in englischer Sprache erschienen].

843. Weise, Erich: Die Erhaltung des Deutschordensarchivs und der übrigen geretteten Königsberger Bestände. In: Der Archivar. 2. 1949. Spalte 49–54.

844. Karwasińska, Jadwiga: Z dziejów Archivum Koronnego. Dokumenty krzyżackie. In: Przegląd historyczny. 37. 1948. S. 181–193. [Zur Geschichte des Kronarchivs. Urkunden der Ordensritter].

845. Karwasińska, Jadwiga: [The archives possessed by the polish kings in the fourteenth to sixteenth centuries concerning relations with the Teutonic order]. In: Przegląd historyczny. 37. 1948. *

b. Urkunden und Akten

846. Maschke, Erich: Quellen und Darstellungen zur Geschichtsschreibung des Preussenlandes. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1931. S. 17–39.

847. Toeppen, Max: Acten der Ständetage Preußens unter der Herrschaft des Deutschen Ordens. Bd. 1–5. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1874–1886. 8°. (Acten der Ständetage Ost- und Westpreußens. 1–5).

848. Prowe, Franz: Neues Material zu Toeppens Acten der Ständetage Preussens. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 37. 1929. S. 71–88.

849. Neue Aufflegung deß Im Jahr 1627. in der Churfürstlichen Haupt-Stadt Maintz durch Hermann Meres zu Druck erlassen und so genanndten Erneuerten Berichts vom Preussischen Abfall Vnd was wegen würcklicher Execution der Preussischen Achtserklärungen hiebevor gehandelt worden. Mit vorgehender Praefation und nothwendiger Erinnerung. Würzburg: Heinrich Engmann. 1701. 172 S. 8°. [28 Urkunden bis zum Ewigen Frieden von Brest [lateinisch u. deutsch] von 1436].

850. Auszug der Königlich Polnischen Beschwerden über die Creutz-Herren auf dem Concilio zu Costnitz. In: Preußische Sammlung. 1. 1747. S. 207–236.

851. Motzki, Arthur: Avignonesische Quellen zur Geschichte des Ordenslandes (1342–1366). – Programm des Gymnasiums Braunsberg. 1914. 62 S. 8°.

852. Ritterliche Bedingung, den Kneiphöfen gegeben, als sie im grossen Kriege A. 1455 vom Orden abgefallen waren und belagert wurden. In: Erleutertes Preußen. 3. 1726. S. 446–460. [Abdruck der Urkunde von 1455 Juli 14].

853. Urkundliche Beiträge zur Geschichte der Kriege des deutschen Ordens gegen die Polen. In: Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des Preußischen Staates. 7. 1832. S. 256–270.

854. Erneuerter Bericht vom Preußischen Abfall und was wegen würcklicher Execution der Preußischen Achtserklärung hiebevor gehandelt. Mainz: Hermann Meres. 1627. 4°. [Enthält die betreffenden Urkunden].

855. Blaschka, Anton: Konrad Gesselens Kopie des Zweiten Thorner Friedensvertrages. In: Wissenschaftliche Zeitschrift der Universität Halle. 8. 1958/59. Gesellschaftliche und Sprachwissenschaftliche Reihe. S. 675–682.

856. [Briessmanns, Johannes]: Flosculi de homine interiore et exteriore, fide et operibus, die erste, grundlegende Reformationsschrift aus dem Ordenslande Preußen vom Jahre 1523, aus Gieses Antilogikon zum erstenmal herausgegeben und untersucht von Paul Tschackert. Festschrift. Gotha: Perthes. 1887. 32 S. 4°.

857. Conditiones Pacis Perpetuae Inter... D. Casimirum, Regem Poloniae...

Ac... Dominum Ludovicum de Erlichausen, Generalem Magistrum Ordinis B. Mariae Theutonicorum, factae et datae in Thorun die Solis 19. Octobris Anno Domini 1466. In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 30–56.

858. Denkmäler zur Geschichte der diplomatischen Beziehungen des moskovitischen Reiches zu dem Deutschen Orden in Preußen 1516–1520. Herausgegeben v. Gennadij Karpow. [Russisch]. St. Petersburg. 1887. II,X, 252. S. 8°. (Sammlung [Sbornik] der kaiserlich russischen historischen Gesellschaft. 53).

859. Diploma Incolarum Prussiae, quo causas plures exponunt, quare iniusto et tyrannico dominio Ordinis Teutonici renunciaverint 1454 (Thorun feria secunda proxima post Dominicam Ramispalmarum). In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 1–7.

860. Diploma D. Casimiri Poloniae Regis, quo causas explicat, quare cives terrarum Prussiae ab iniusto et crudeli dominio Ordinis Teutonici, in fidem ditionemque omni iure acceperit anno 1454. (Cracoviae feria quarta Cinerum). In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 8–17.

861. [Alte preußische Diplomata]. In: Acta Borussica ecclesiastica, civilia, literaria oder Sorgfältige Sammlung allerhand zur Geschichte des Landes Preussen gehöriger Nachrichten, Uhrkunden, Schrifften und Documenten. Bd. [1]–3. Königsberg u. Leipzig: Eckhart. 1730–1732. 8°. Bd. 1. S. 60–73, 246–279; Bd. 2. S. 611–625, 713–726; Bd. 3. S. 138–148, 261–288, 373–382, 539–561, 734–744. [Meist aus Lucas David].

862. Ferrerius, Zacharias: Oratio Reverendiss[imi] Patris Zachariae Ferrerii Vicentini Pontificis Gardiensis in Poloniam et Lithuaniam Legati Apostolici habita Thorunii in Prussia ad serenissimum Poloniae Regem Sigismundum pro eodem rege et magno Prussiae Magistro apostolica authoritate invicem reconciliandis. [Und] Eiusdem Reverendiss[imi] Patris Zachariae Pontificis Gardiensis Legati apostolici ad serenissimum Poloniae Regem Sigismundum pro belli pruthenici suspensione ac armorum depositione impetrata, gratiarum actio. In: Ferrerius. Vita Beati Casimiri confessoris. [Krakow: J. Haller. 1521]. 28 Bl. 4°.

863. Forstreuter, Kurt: Briefe aus Preußen nach Köln um 1330. In: Jahrbuch des Kölner Geschichtsvereins. 26. 1951. S. 85–99.

864. Górski, Karol: Zagadkowy list plebana Piotra ze Sztymbarku (1451). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 15. 1949. Zeszyt 3–4. S. 139–143. [Rätselhafter Brief des Pfarrers Peter v. Tannenberg 1451].

865. Greiffenhagen, O[skar]: Eine Revaler Urkunde zur Friedensvermittlung in Preußen 1456. In: Beiträge zur Kunde Estlands. 13. 1927. S. 129–131.

866. Inventarium omnium et singulorum privilegiorum ... in archivio regni in arce Cracoviensi continentur. Herausgegeben v. E. Rykaczewski. Berlin u. Posen: Behr. 1862. XV, 483 S. 8°. [Regesten von 1187–1566, enthaltend auch: Litterae Prussiae].

867. Koppmann, Karl: Bericht über die Gesandtschaft des Rostocker Ratsnotars Konrad Römer an den Hochmeister Konrad von Jungingen, 1394. In: Hansische Geschichtsblätter. 10. 1900. S. 95–116.

868. Lites ac Res gestae inter Polonos Ordinemque Cruciferorum. 3 Bde. Herausgegeben v. Titus Graf Działyński. Posen: Merzbach. 1855–1856. 4°. Supplementum, quo continetur causa inter Vladislaum regem et Cruciferos anno 1320. Posen. 1880. 2. Auflage. Bd. 1 u. 2 herausgegeben v. Z. Celichowski. Posen: Bibljoteka Kórnickiej. 1890–1892, VIII, 462 S. u. VI, 482 S. 4°. Bd. 3 hrsg. v. Jadwiga Karwasińska. Warschau: Bibljoteka Kórnickiej. 1935. XLI, 257 S. 4°.

869. I[vinskis], Z[enonas]: Lites ac res gestae inter Polonos Ordinemque Cruciferorum. In: Lietuvių Enciklopedija. 16. 1958. S. 291–292.

870. Luther, Martin: An die herrn Deutschs Ordens das sie falsche keuscheyt meyden und zur rechten ehlichen keuscheyt greyffen Ermanung. Wittemberg. 1523. [u. herausgegeben v. Johann Konrad Irmischer. In: Dr. Martin Luthers saemmtliche Werke. 29. Erlangen. 1841. S. 17–33].

871. Meier, Th[eodor]: Der Brief Doctor Martin Luthers an die Herrn Deutsches Ordens aus dem Jahre 1523. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. [15]. 1890. S. 30–38.

872. Memorial über die Beziehungen des Ordenslandes Preussen zu Polen. Mitgeteilt v. Max Toeppen. In: Altpreußische Monatsschrift. 36. 1899. S. 525–536.

873. Monumenta Poloniae historica. Pomniki dziejowe Polski wydał August Bielowski [u. a.]. Tomus 1–6. Lwów: Akad. Um. 1864–1893. 4°.

874. Niem, Dietrich von: Testimonia de Cruciferis. [Aus:] Geschichte des Papstes Johannes XXIII. S. 14–15, 42–43. In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 25–29.

875. Niwinski, Mieczyslaw: Umowa dodatkowa do rozejmu polsko-krzyżakkiego z roku 1414. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 10. 1935. S. 165–171. [Zusatzvertrag zu dem Vergleich Polens und des Deutschen Ordens vom Jahre 1414].

876. Oratio contra cruciferos (Thorunii coram arbitris anno Domini 1464 habita). Herausgegeben v. Oswald Balzer. In: Monumenta Poloniae historica. 4. 1884. S. 192–205.

877. Ostaszewski, J[ózef]: Dokument graniczny krzyżacko-mazowiecki z r. 1343. In: Zycie Mazowsza. 4. 1938. Nr. 3/4. S. 48–54. [Grenzdokument des Deutschen Ordens und Masowiens 1343].

878. Exemplar pacis perpetuae verum ac originali suo concordans: Inter reges Regumque Poloniae, eiusdem que principes tam Ecclesiasticos quam seculares: aliosque status ex una: et Magnum Magistratos Alemaniae, Italiae et Livoniae, Theutonici ordinis: eorundemque praeceptores, attinentes, ac subditos et ipsorum haeredes ac successores ex altera: partibus Reguum Poloniae totamque provintiam Prussiae, ac utriusque pertinentias concernantis Anno a Christo nato 1436 erectae ac initiae: plus quam ducentis sigillis munitae ac roboratae. Augusta P.: Ulhardus. 1548. 4°. *

879. Perlbach, M[ax]: Deutsch-Ordens-Nekrologe. In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 17. 1877. S. 357–371.

880. Biskup, Marian: Źródla do inkorporacji Prus i wojny trzynastoletniej w archiwach polski. In: Archeion. 24. 1955. S. 179–192. [Quellen zur Inkorporation Preußens und des 13jährigen Krieges in polnischen Archiven].

881. Ladislai, Regis Poloniae et Witoldi, Magni Ducis Lithuaniae publica querela de Cruciferis anno 1415 Concilio Constantiensi facta. In: Ludewig, Verthaidigtes Preußen. Mergentheim. 1703. Anhang. S. 18–24.

882. Joachim, Erich: Regesta Historico-Diplomatica Ordinis S. Mariae Theutonicorum 1198–1525. Bearbeitet v. Erich Joachim u. herausgegeben v. Walther Hubatsch. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht. 1948–1950. 8°. Pars I: Index Tabularii Ordinis S. Mariae Theutonicorum. Regesten zum Ordensbriefarchiv. Vol. 1: 2 Halbbände. 1948. XV, 874 S. Vol. 2: 1455–1510. 1950. VIII, 396 S. Pars II: Regesta Privilegiorum Ordinis S. Mariae Theutonicorum. Regesten der Pergament-Urkunden aus der Zeit des Deutschen Ordens. 1948. 496 S.

883. Bujack, G[eorg]: Regesten zu den littauischen Kriegsreisen des deutschen Ordens. [Nach Wigand]. In: Altpreußische Monatsschrift. 6. 1869. S. 509–518.

884. Bujack, G[eorg]: Die littauischen Kriegsreisen des deutschen Ordens im 14. Jahrhundert. Nach der Chronik eines Zeitgenossen [Wigand]. In: Zeitschrift für Geschichte und Landeskunde. 4. 1867. S. 655–681.

885. Perlbach, M[ax]: Preussische Regesten bis zum Ausgange des dreizehnten Jahrhunderts. Königsberg i. Pr.: Beyer. 1876. XIII, 400 S. 8°. [Aus:] Altpreußische Monatsschrift. 11. 1874. S. 1–32. 97–128, 326–348, 385–432, 546–572, 609–624; 12. 1875. S. 1–26, 97–114, 193–216, 319–344, 384–428, 577–645.

886. Registri damnorum a cruciferis in Mazovia anno 1413 factorum fragmentum. Herausgegeben v. Wojciech Ketrzyński. In: Monumenta Poloniae historica. 5. 1888. S. 926–930.

887. Schannat, Johann Friedrich: Appendix seu selecta privilegia pontificum ac imperatorum Romanorum Ordini Teutonico concessa. [Anhang zu Duellius, Historia ordinis equitum Teutonicorum. Wien: Monath. 1727. S. 1–21].

888. Kaisers Sigismundi schiedsrichterlicher Spruch zwischen dem Könige in Polen Vladislao samt dem Herzoge Alexander in Litthauen und dem Hohemeister Michael Kuchmeister, samt seinem Orden, Anno 1420 mit Anmerkungen. In: Preußische Sammlung. 3. 1750. S. 645–662.

889. Urkunden zur Geschichte des ehemaligen Hauptamtes Insterburg ... gefertigt durch Hans Kiewning und Max Lukat. Herausgegeben v. A. u. Paul Horn. Insterburg: Herbst in Komm. [1895–1897]. IV, XVI, IX, 232 S. 8°.

890. Urkunden und Beyträge zur preußischen Geschichte aus handschriftlichen Nachrichten ... herausgegeben v. D. Wilhelm Crichton. Sammlung 1. Königsberg u. Leipzig: Hartung. 1784. 152 S. 8°.

891. Seraphim, Aug[ust]: Preußische Urkunden in Russland. In: Altpreußische Monatsschrift. 44. 1907. S. 65–87.

892. Urkunden der Komturei Tuchel. Handfesten und Zinsbuch. Bearbeitet v. Paul Panske. Danzig: Saunier. 1911. XXIV, 191 S. 4°. (Quellen und Darstellungen zur Geschichte Westpreußens. 6).

893. Codex diplomaticus Prussicus. Urkunden-Sammlung zur ältern Geschichte Preußens aus dem Kgl. Geheimen Archiv zu Königsberg, nebst Regesten. Herausgegeben v. Johannes Voigt. 6 Bde. Königsberg: Bornträger. 1836–1861. 4°.

894. Urkundenbuch des Bisthums Culm. (1243–1774). Bearbeitet v. C. P. Woelky. 2 Bde. Danzig: Bertling im Comm. 1885–1887. 1277 S. 4°. (Neues Preußisches Urkundenbuch. Abt. 2. Westpreußen. Bd. 1).

895. Urkundenbuch zur Geschichte des vormaligen Bisthums Pomesanien. Herausgegeben v. H[ermann] Cramer. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 15.–18. 1885–1887. 380, XXII S. und 5 Siegeltafeln. 8°.

896. Froelich, X[aver]: Zum Urkundenbuche des Bisthums Pomesanien von H. Cramer. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 33. 1893. S. 1–8.

897. Flanß, [R.] v.: Orts- u. Personen-Verzeichnis zum Urkundenbuch zur Geschichte des vormaligen Bistums Pomesanien und zu der Beschreibung der auf das vormalige Bistum Pomesanien Bezug habenden Siegel und Wappen und deren Abbildung. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 48. 1910. S. 48–84.

898. Pommerellisches Urkundenbuch. Bearbeitet v. M[ax] Perlbach. Danzig:

[Kafemann]. 1882. XXXIV, 706 S. 4°. Herausgegeben vom Westpreußischen Geschichtsverein.

899. Preußisches Urkundenbuch. Politische [Allgemeine] Abt. Die Bildung des Ordensstaats. Bd. 1. 1. Hälfte [1140–1256]. Hrsg. v. R. Philippi u. C. B. Woelky. Königsberg: Hartung. 1882. 240 u. 10 S. 2. Hälfte [1257–1309]. Hrsg. v. August Seraphim. Königsberg: Hartung. 1909. XII, 724 S. 4°. Bd. 2. 1. Liefg. [1310–1334]. Hrsg. v. Max Hein u. Erich Maschke. Königsberg: Gräfe u. Unzer in Komm. 1932. 2.–4. Liefg. [1234–1335, Register]. Hrsg. v. Max Hein. Königsberg: Gräfe u. Unzer in Komm. 1935–1939. Liefg. 1–4. II, 680 S. 4°. Bd. 3. 1. Liefg. [1335–1341]. Hrsg. v. Max Hein. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1944. 288 S. 4°. 2. Liefg. [1342–1345]. Hrsg. v. Hans Koeppen. Marburg/L.: Elwert. 1958. IV u. S. 289–650. 4°.

900. Urkundenbuch zur Reformationsgeschichte des Herzogtums Preußen. Herausgegeben v. Paul Tschackert. Leipzig: Hirzel. 1890. Bd. 1–3. 8°. (Publikationen aus den königlich preußischen Staatsarchiven. 43).

901. Urkundenbuch des Bisthums Samland. Herausgegeben v. C. P. Woelky u. H. Mendthal. 3 Hefte. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1891–1905. 366 S. 4°. (Neues Preußisches Urkundenbuch. Ostpreußen. Teil II. Abt. 2. Bd. 2). (Publikationen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen).

902. Fünf samländische Besitzurkunden, mitgeteilt von Lotar Weber. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 460–468.

903. Wagner, Paul: Urkundliche Nachrichten von der Kreuzfahrt rheinischer Herrn nach Preußen 1321/22. In: Altpreußische Monatsschrift. 26. 1889. S. 485–490.

904. Die littauischen Wegeberichte. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 662–711.

905. Biržiška [Vaclovas]: Kryžiuočių keliai į Lietuvą XIV amž. (iš Wegeberichtu). D. 1. Keliai į Zemaičius. In: Praeitis. 1. 1930. S. 1–63. [Die Wege der Kreuzritter nach Litauen im 14. Jahrhundert, aus den Wegeberichten. Teil 1. Die Wege in das zemaitische Gebiet].

906. I[vinskis], Z[enonas]: Litauische Wegeberichte. In: Lietuvių Enciklopedija. 16. 1958. S. 281–282. [Mit 1 Karte].

907. Ivinskis, Zenonas: Lietuvių tautos žygių šatiniai. Karaliaučiaus archyvo svarba Lietuvos praeičiai. In: Aidai. 1954. S. 297–302. [Quellen für die Kriegszüge des litauischen Volkes. Die Bedeutung des Königsberger Archivs für die litauische Vergangenheit].

908. Müller, H[ermann]: Über die Örtlichkeiten der „Wegeberichte" [W. B.] innerhalb der heutigen Landesgrenze. In: Altpreußische Forschungen. 4. 1927. Heft 2. S. 43–64.

909. [Volbrecht, J. C.]: Einige zur Re Diplomatica Prussiae [zumal der Verschreibungen des Ordens] gehörige Anmerkungen. In: Erleutertes Preußen. 4. 1728. S. 519–227.

910. Zeugenaussagen über die Besitznahme Pommerellens durch den Deutschen Orden. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. [Aus Zeugenverhören der Jahre 1320 und 1339]. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 778–795.

911. Das Zeugenverhör des Franciscus de Moliano (1312). Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens. Bearbeitet v. August Seraphim. Königsberg: Thomas u. Oppermann. 1912. XXX, 229 S. [mit 2 Faksimile]. 4°.

912. Ziesemer, W[alter]: Visitationsberichte aus dem Culmerland. In: Altpreußische Monatsschrift. 53. 1917. S. 486–493.

913. Bär, [Max]: Über eine Privilegienfälschung in Westpreußen. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 2. 1903. S. 3–11.

914. Kętrzyński, Wojciech: Ziemia Michałowska. Przyczynek do historyi fałszerstw krzyżackich. In: Rozprawy Akad. Um. Krakow. Wydz. hist.-fil. 2. Ser. 20. 1903. S. 349–356. Krakau. 1904. [Und Auszug in deutscher Sprache in: Anzeiger der Akademie der Wissenschaften in Krakau. Hist.-phil. Kl. 1903. S. 143–145. [Das Michelauer Land. Ein Beitrag zur Urkunden-Fälschung des Deutschen Ordens].

915. Perlbach, M[ax]: Die ältesten preußischen Urkunden. Kritisch untersucht. In: Altpreußische Monatsschrift. 10. 1873. S. 609–649.

916. Seraphim, August: Zur Frage der Urkundenfälschung des deutschen Ordens. In: Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte. 19. 1906. S. 1–87.

917. Labuda, Gerard: W sprawie wydania dokumentów krzyżackich Polsce w 1526r. In: Zapiski historyczne. 21. 1955. [1956]. z. 3/4. S. 184–200. [Zur Frage der Herausgabe von Dokumenten des Deutschen Ordens im Jahre 1526].

918. Vetulani, Adam: Słowo o wydaniu dokumentów krzyżackich w ręce polski. In: Zapiski historyczne. 21. 1955. [1956]. z. 3/4. S. 201–204. [Ein Wort über die Auslieferung von Dokumenten des Deutschen Ordens in polnische Hände].

919. Wojtkowski, Andrzej: W. sprawie ustalenia daty wydania Polsce dokumentów krzyżackich. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 20. 1954. [1955]. S. 295–303. [Zur Frage der Feststellung der Zeitpunkte der Übergabe von Deutschordensurkunden an Polen].

920. Wojtkowski, Andrzej: W sprawie wydania Polsce dokumentów krzyżakkich. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 4. (66). 1959. S. 448–468. [In der Angelegenheit der Übergabe von Dokumenten des Deutschen Ordens an Polen].

c. Chroniken

921. B[aczko], L[udwig] v.: Nachricht von polnischen Schriftstellern über die preußische Geschichte. In: Das preußische Tempe. Jg. 1781. S. 831–834.

922. [Braun, David]: De scriptorum Poloniae et Prussiae historicorum, politicorum… virtutibus et vitiis catalogus. Coloniae. 1723. 352 S. 4°.

923. Hartknoch, Christoph: De scriptoribus historiae Prussicae. In: Petrus de Dusburg, Chronicon Prussiae. 1679. Anhang. S. 3–13.

924. Höhlbaum, Konstantin: Zur preußischen Chronikenkunde. In: Altpreußische Monatsschrift. 10. 1873. S. 499–500.

925. Hubatsch, Walther: Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens und Altpreußens in Venedig. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 261–263.

926. Hubatsch, Walther: Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens. Göttingen: Musterschmidt. [1954]. 200 S. 8°. (Quellensammlungen zur Kulturgeschichte. 5).

927. Hubatsch, Walther: Zur altpreußischen Chronistik des 16. Jahrhunderts. In: Archivalische Zeitschrift. 50/51. 1955. S. 429–462.

928. Hubatsch, Walther: Deutschordens-Chroniken im Weichselland. In: Ostdeutsche Monatshefte. 22. 1956. S. 713–718.

929. Kletke, Karl: Die Quellenschriftsteller zur Geschichte des preußischen Staats, nach ihrem Inhalt und Werth dargestellt. In: Kletke, Quellenkunde der Geschichte des preußischen Staats. Bd. 1. Berlin: Schröder. 1858. S. 73–156.

930. Kluke, Paul: Altpreußische Forschungen. Ein Rückblick und Ausblick zur Geschichte der ostpreußischen Geschichtsschreibung. In: Lehrerzeitung für Ost- und Westpreußen. 56. 1925. S. 394–396.

931. Krause, [August]: Ansicht der preußischen Geschichte und Geschichtswerke. 1819. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 4. 1821. S. 86–102.

932. Labuda, Gerard: Studia nad annalistyką pomorską z XIII–XV wieku. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 20. 1954. [1955]. S. 101–138. [Studien über die pommerellische Annalistik im 13.–15. Jahrhundert].

933. L[ilienthal], M[ichael]: De rerum Pussicarum scriptoribus manuscriptis pariter ac impressis. In: Selecta historica et literaria continuata. 1719. S. 85–126.

934. Mocarski, Zygmunt: O badaniach dziejów Pomorza Polskiego i Prus Książęcych. (Warunki i postulaty). In: Pamiętnik IV Zjazdu Hist. Pol. 1925. 7 S. [Über die Erforschung der Geschichte des polnischen Pommerellens und herzoglichen Preußens (Bedingungen und Forderungen)].

935. [Pisanski, Georg Christoph]: Freymüthige Gedanken über einige Fehler der neuern Schriftsteller in den preußischen Alterthümern. In: Der königlich Deutschen Gesellschaft in Königsberg eigene Schriften. 1. 1754. S. 477–501.

936. Scriptores rerum Prussicarum. Die Geschichtsquellen der preußischen Vorzeit bis zum Untergange der Ordensherrschaft. Herausgegeben v. Theodor Hirsch, Max Töppen und Ernst Strehlke. 5 Bde. Leipzig: Hirzel. 1861–1874. 4°.

937. Kurze Preußische Annalen. 1190–1327. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 1–4.

938. Die [polnischen] Annalen. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 762–771. [Auszüge für die Geschichte Preußens und Ostpommerns].

939. Annales Expeditialis Prussici. 1233–1414. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 5–12, 727.

940. Annalista Thorunensis. Siehe Nr. 970.

941. Aus polnischen Annalen. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 719–725.

942. Bitschin, Conrad: Fortsetzung zu Peter von Dusburgs Chronik. Bearbeitet v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 472–518.

943. Blumenau, Laurentius: Historia de ordine Theutonicorum cruciferorum. Herausgegeben v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 35–70.

944. Boguphal: Polnische Chronik (1255–1265). Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 756–762.

945. Brink, Michael: Der deutsche Ritterorden. Recklinghausen: Bitter. [1940]. 136 S. 8°. [Keine Geschichte. Quellenübersetzungen].

946. Bühler, Johannes: Die Deutsch-Ordensritter und der Ordensstaat Preußen. In: Bühler, Ordensritter und Kirchenfürsten. Nach zeitgenössischen Quellen. Leipzig: Insel-Verlag. 1927. S. 9–238.

947. Canonicus Sambiensis: Epitome gestorum Prussiae. Herausgegeben v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 272–290.

948. Perlbach, Max: Die ältesten preussischen Annalen. In: Perlbach, Preußisch-polnische Studien. Bd. 2. 1886. S. 71–94.

949. Chwałkowo-Chwałkowski, Nikolaus: Pamiętnik albo Kronika Pruskich Mistrzow y Kiząząt Pruskich. Poznań. 1712. 4°. [Chronik der Meister und Herzöge von Preußen, desgleichen Geschichte von Liv- u. Kurland].

950. Chronica terrae Prussiae 1029 [id est 1092]–1450. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 465–471.

951. Chronica terrae Prussiae wyd. Wojciech Ketrzyński. In: Monumenta Poloniae historica. 4. 1884. S. 31–40.

952. Chronicon Equestris Ordinis Teutonici incerti auctoris. (Chronycke van der Duytscher Oirden van der Ridderschap van den huyse ende hospitael onser liever Vrouwen van Jerusalem). In: Antonius Matthaeus, Veteris Aevi Analecta. X. Lugduni. 1710. S. 1–284. 8°. [Sowie eine Continuatio des Verfassers:] S. 285–342.

953. Die Danziger Chronik vom Bunde, wahrscheinlich von Peter Brambeck. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 405–489.

954. Die Danziger Chronik vom Pfaffenkriege. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 676–692.

955. Chronik des deutschen Ordens in Preußen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Andere Folge. 6. 1854. S. 44–61. [Chronik von 1226–ca. 1460].

956. Die ältere Chronik von Oliva und die Schrifttafeln von Oliva. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 649–805.

957. Hirsch, Th[eodor]: Ueber das Chronicon Olivense und sein Verhältniß zu den übrigen Olivaischen Geschichtsdenkmälern. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 10. 1850. S. 58–74.

958. Zeißberg, Heinrich: Über eine Handschrift zur älteren Geschichte Preussens und Livlands. In: Altpreußische Monatsschrift. 8. 1871. S. 577–605. [Enthält 1. Ältere Chronik von Oliva. 2. Canonicus Sambiensis in sehr veränderter Anordnung und 3. Nur Kloster Oliva Betreffendes].

959. Die Königsberger Chroniken aus der Zeit des Herzogs Albrecht nach den Handschriften zum ersten Mal herausgegeben mit einer literär-historischen Einleitung v. F. A. Meckelburg. Königsberg: W. Koch in Comm. 1865. XXX, 391 S. 8°. [1. Die Chronik des J. Freiberg. 2. Die Chronik des B. Gans. 3. Newe Zeitung I. II.].

960. Daubmann, Johann: Chronica. Kurtzer Außzug der Preussischen Chroniken von dem Jahr 1200 biß auff diese jetzige unsere Zeit... [Königsberg]: Daubmann. 92 Bl. 4°.

961. David, Lucas: Preussische Chronik herausgegeben v. Ernst Hennig u. [8. Bd.] Daniel Fridrich Schütz. 8 Bde. Königsberg: Haberland. 1812–1817. 1840. 8°.

962. Schmauch, H[ans]: Über die Arbeitsmethode und die Quellen bei Lukas David. In: Prussia. 29. 1931. S. 283–296.

963. Detmar von Lübeck: Lübische Chronik. [Die Preußen betreffenden Abschnitte]. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 22–31, 57–237.

964. I[vinskis], [Zenonas]: Detmaro kronika. In: Lietuvių Enciklopedija. 4. 1954. S. 471–472.

965. Epitome gestorum Prussie, eine der ältesten preußischen Chroniken, im Original mitgetheilt und ins Deutsche übersetzt v. M[ax] Töppen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Andere Folge. 4. 1853. S. 27–44, 140–153.

966. I[vinskis], Z[enonas]: Epitome gestorum Prussiae. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 543.

967. Die Ferber - Chronik von 1511-1525. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 529-543.

968. Gehrke, Paul: Das Ebert Ferber-Buch und seine Bedeutung für die Danziger Tradition der Ordensgeschichte. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 31. 1892. S. 1-164.

969. Zwei Fragmente einer kurzen Reimchronik von Preussen. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 1-8.

970. Franciscani Thorunensis Annales Prussici (941-1410). Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 14-22, 57-237. [Annalista Thorunensis].

971. Strehlke, E[rnst]: Nachricht über den Thorner Annalisten, eine neuaufgefundene Quelle zur preußischen Geschichte. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Dritte Folge. 1. 1858. S. 137-152.

972. Freiberg, Johannes: Chronik. Herausgegeben v. A[dolf] Meckelburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. I. 1846. S. 54-70, 133-150, 208-225, 280-296, 368-384; II. 1846. S. 125-140, 420-435; III. 1847. S. 220-232, 275-295, 489-504; IV. 1847. S. 68-84, 176-192, 322-345, 475-487; V. 1848. S. 117-137, 447-467; VI. 1848. S. 111-123.

973. Freytag, Gustav: Aus den Grenzkriegen im Ordensland Preussen. In: Freytag, Gesamte Werke. 2. Auflage. Bd. 18. 1897. S. 180-232. [u. in:] Freytag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 2. Auflage. Leipzig: Hirzel. 1899. S. 176-228.

974. Gans, Balthasar: Chronik. Herausgegeben v. [A.] Meckelburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Dritte Folge. 9. 1864. S. 118-156, 247-260, 381-397.

975. Geschichten von wegen eines Bundes... Herausgegeben v. M[ax] Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 71-211.

976. Grunau, Simon: Preussische Chronik. Herausgegeben v. M[ax] Perlbach, R. Philippi u. P. Wagner. Bd. 1-3. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1876-1896. 8°. (Die preußischen Geschichtsschreiber des 16. und 17. Jahrhunderts. 1-3).

977. Grunau, Simon: Preussische Chronik, Tractat IX, Abschnitt 3. In: Scriptores rerum Warmiensium. 2. 1889. S. 172-219.

978. Tettau, J[ohann] W[ilhelm] A[lbert] v.: Über die Glaubwürdigkeit der Chronik des Simon Grunau. In: Beiträge zur Kunde Preußens. NF. 1. 1837. S. 7-56.

979. Dworzaczkowa, Jolanta: Kronika pruska Szymona Grunaua jako źródło historyczne. In: Studia źródłozn. 2. 1958. S. 119-146. [Die Preußische Chronik des Simon Grunau als historische Quelle].

980. Lilienthal, J. A.: Ein Beitrag zur Ehrenrettung Simon Grunau's. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. 1846. S. 32-37.

981. Historia brevis magistrorum ordinis Theutonici generalium ad Martinum Truchses continuata. Herausgegeben v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 254-274.

982. Die ältere Hochmeisterchronik. Bearbeitet v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 519-725.

983. Die jüngere Hochmeisterchronik. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 1-152.

984. Johann v. Posilge: Jahrbücher Johannes Lindenblatts oder Chronik Johannes von der Pusilie, Officials zu Riesenburg, zum erstenmal herausgegeben v. Johannes Voigt u. Friedrich Wilhelm Schubert. Königsberg: Univ.-Buchhandlung. 1823. XXXIV, 408 S. 8°.

985. Johann's von Posilge, Officials von Pomesanien, Chronik des Landes Preus-

sen [von 1360 an, fortgesetzt bis 1419] zugleich mit den auf Preussen bezüglichen Abschnitten aus der Chronik Detmar's von Lübeck. Hrsg. v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 13–57 u. 79–397.

986. Lindau, Johann: Geschichte des dreizehnjährigen Krieges. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 490–475.

987. Murinius, Martin: Kronika abo opisanie ziemie y Mistrzw Pruskich, na Polskie z Niemieckiego przełożona, z przydaniem rzeczy pamięci godnych z rozmaitych kronik zebranych przez Marcina Muriniusa piekiedy wydana: A teraz powtore na wielu mieyscach poprawiona y do druku podana. W Krakowie: z Drukarni Simoną Kempiniego Roku Pańskiego. 1606. 4 Bl. 163 S. 8°. (Wójcieki, Bibl. staroz. pis. IV). [Chronik und Beschreibung des Landes und der Meister Preussens, ins Polnische aus dem Deutschen übersetzt, mit Hinzufügung von Dingen, die der Erinnerung wert und aus verschiedenen Chroniken gesammelt sind, durch Martinus Murinius ehemals herausgegeben und jetzt nochmals an vielen Stellen verbessert und dem Druck übergeben. Krakau: in der Druckerei des Simon Kempiny im Jahre des Herrn 1606]. [Eine weitere Auflage erschien in Krakau 1664 mit dem Titel: Chronicon Ordinis Teutonici magistrorum. 4°].

988. Ludat, Herbert: Annalistische Aufzeichnungen zur Geschichte des Deutschen Ordens im 14. Jahrhundert. In: Zeitschrift für Ostforschung. 5. 1956. S. 97–104.

989. Narratio de primordiis Ordinis Theutonici. Herausgegeben v. 1.) Beda Dudik, Des hohen Deutschen Ritterordens Münz-Sammlung in Wien. Wien. 1858. S. 38–40. 2.) Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 220–225. 3.) Max Perlbach, Die Statuten des Deutschen Ordens. Halle a. d. Saale. 1890. S. 159–160. 4.) [Mit Auslassungen] Walther Hubatsch, Quellen zur Geschichte des Deutschen Ordens. Göttingen. 1954. [Mit Übersetzung] S. 26–31. 5.) [Übersetzung]: Scriptores rerum Prussicarum. 3. 1866. S. 710–712; Marian Tumler, Der Deutsche Orden im Werden, Wachsen und Wirken bis 1400. Wien. 1955. S. 579–582. [mit Anmerkungen].

990. Perlbach, M[ax]: Über die Narratio de primordiis ordinis theutonici. In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 13. 1873. S. 387–392.

991. Narbut, T.: Dziennik poselstwa krzyżackiego z r. 1347. In: Pomn. pisma hist. Wilna. 1856. S. 133–165. [Tagebuch der Gesandtschaft der Kreuzritter i. J. 1347]. [Untertitel:] Dziennick poselstwa od Krzyżaków Pruskich, do Wielkiego Książęcia Litewskiego Witolda. w roku 1347 odbytego, przez Konrada, Hrabi Kyburg, Wielkiego Szpitalnika Zakonu, z towarzyszami (niewymienionymi po nazwiskach).

992. Die Deutschordenschronik des Nicolaus von Jeroschin. Ein Beitrag zur Geschichte der mitteldeutschen Sprache und Literatur. [Auszüge und Glossar]. Herausgegeben v. Franz Pfeiffer. Stuttgart. 1854. LXXII, 316 S. 8°. (Beiträge zur Geschichte der mitteldeutschen Sprache und Literatur).

993. Nicolaus von Jeroschin: Die Kronike von Pruzinlant. Herausgegeben v. E[rnst] Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 291–624.

994. Schönhuth, Ottomar: Eine neue Handschrift von Nicolaus von Jeroschin's Deutschordenschronik. In: Anzeiger für die Kunde der deutschen Vorzeit. NF. 1858. Spalte 332–336.

995. Ziesemer, W[alter]: Bruchstück einer Jeroschinhandschrift. In: Zeitschrift für deutsches Altertum. 60. 1923. S. 147.

996. Meltzer, Otto: Zur Nicolaus von Jeroschin's Deutschordenschronik. Annaberger Bruchstücke. In: Germania. 32. 1887. S. 126–127.

997. Ziesemer, Walter: Nicolaus von Jeroschin und seine Quelle. Berlin: Ebering. 1907. VIII, 158 S. 8° (Berliner Beiträge zur germanischen und romanischen Philologie. 31. Germanische Abt. 18).

998. Die Danziger Ordenschronik. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 357–404.

999. Petrus de Dusburg: Chronicon Prussiae ... cum incerti Auctoris Continuatione ... accesserunt ... dissertationes XIX. antiquitates Prussicas complexae. Autore et collectore Christophoro Hartknoch. Frankfurt u. Leipzig: Hallervord. 1679. 484 S. [36 S. Index]. 456 S. [45 S. Index]. 8°.

1000. Peter von Dusburg: Chronicon terrae Prussiae. Herausgegeben v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 3–269.

1001. Fuchs, Walther: Peter von Dusburg und das Chronicon Olivense. Phil. Diss. Königsberg. 1884. In: Altpreußische Monatsschrift. 21. 1884. S. 193–260, 421–484; 23. 1886. S. 405–434.

1002. Beckherrn, C[arl]: Das „propugnaculum in introitu terre Nattangie" der Chronik des Dusburg. In: Altpreußische Monatsschrift. 23. 1886. S. 283–303 [u. in:] Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 12. 1887. S. 11–25.

1003. Bauer, Helmut: Peter von Dusburg und die Geschichtsschreibung des Deutschen Ordens im 14. Jahrhundert in Preußen. Berlin: Ebering. 1935. 104 S. 8°. (Historische Studien. 272).

1004. Perlbach, Max: Zu Peter von Dusburg. In: Perlbach, Preußisch-polnische Studien. 2. 1886. S. 95–119.

1005. Paul Pole's Preußische Chronik. Bearbeitet v. Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 173–222. [Beilage II. Verhandlungen der Tagfahrt zu Thorn 1464. S. 227–242. Beilage III. Die Friedensverhandlungen auf der Nehrung 1465. S. 242–270. Beilage IV. Verhandlungen der Tagfahrt zu Posen 1510. S. 270–288].

1006. Piccolomini, Enea Silvio de: Auszüge aus seinen Schriften, Preußen betreffend. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 212–253.

1007. Runau, Dionysius: Historia und einfeltige Beschreibung des großen 13jährigen Kriegs in Preussen ... 1454–1466. Wittenberg: Krafft. 1592. 116 Bl. 4°.

1008. Schütz, Caspar: Historia rerum Prussicarum ... Zerbst: Schmidt. 1592. 15. u. 542 Bl. 2°. [Anderer Druck: Leipzig. 1599].

1009. Schütz, Caspar: Rerum Prussicarum historia ex codice manu auctoris scripto edita. Libri 1–8. Gedani: Schreiber. 1769. 566 S. 2°.

1010. Terra Pomeraniae quomodo subjecta est ordini fratrum Theutonicorum. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 806–808.

1011. Umschreibung eines alten Textes. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 7. 1849. S. 332–333; 8. 1849. S. 336–338. [Randglossen v. E. Heinel] u. S. 339–341 [Gegenglossen].

1012. Weinreich, Caspar: Danziger Chronik. Herausgegeben und erläutert v. Theodor Hirsch u. F. A. Vossberg. Berlin: Stargardt. 1855. XXVIII, 132 S.

1013. Wigand von Marburg: Chronik. Originalfragmente. Lateinische Übersetzung und sonstige Überreste. Herausgegeben v. Theodor Hirsch. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 429–500; 4. 1870. S. 1–8.

1014. Ein neues Bruchstück aus der Reimchronik Wigands von Marburg. Her-

ausgegeben v. Herbert Thoma. In: Zeitschrift für deutsches Altertum. 74. 1937. S. 39–45.

1015. Lucas, [Christian] T[heodor] L[udwig]: Über die Chronik des Deutschen Ordens-Ritters Wigand von Marburg. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 6. 1824. S. 465–506.

1016. Perlbach, M[ax]: Der Übersetzer des Wigand von Marburg. In: Altpreußische Monatsschrift. 32. 1895. S. 411–424.

1017. Zerer, Hans: Newe Zeitung. 1521. Nach Abschriften im Kgl. Archiv zu Königsberg zum erstenmal herausgegeben v. F. A. Meckelburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Dritte Folge. 10. 1865. S. 134–152 [u. in:] Meckelburg, Die Königsberger Chroniken aus der Zeit des Herzogs Albrecht. Königsberg. 1865. S. 367–383.

3. Gesamtdarstellungen

1018. Baczko, Ludwig [v.]: Geschichte Preussens. Bd. 1–6. Königsberg: Hartung. 1792–1800. 8°.

1019. Baczko, Ludwig v.: Handbuch der Geschichte, Erdbeschreibung und Statistik Preussens. Teil 1. 2. Königsberg u. Leipzig: Nicolovius. 1802–1803. 8°.

1020. Bauer, H[einrich]: Der Deutschordensstaat in Preußen. In: Völkischer Beobachter. Berlin. 1934. Vom 20. Juli 1934. *

1021. Bauer, Heinrich: Der Deutschordensstaat Preußen. In: Bauer, Männer und Siege. 1942. S. 103–118.

1022. Beyer, Paul: Der Ordensstaat in Preußen. Ein Bild deutscher Ostraumpolitik im Mittelalter. In: Der Deutsche Erzieher. Reichszeitung des NSLB. 1939. Heft 15/16. S. 343–347.

1023. Carstenn, Edward: Geschichte der Ostmark. I: Der Deutsche Ritterorden. 3. Nach F[ranz] Lüdtke neubearbeitete 3. Auflage. Leipzig: Teubner. 1931. 32 S. 8°. (Teubners Quellensammlung für den Geschichtsunterricht. II. S. 98–100).

1024. Decker, C. v.: Der deutsche Orden in Preußen. Ein chronologisch geordneter Abriß. In: Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Geschichte des Krieges. 45. 1839. S. 159–186, 268–296.

1025. 700 Jahre Deutschordensland. In: Dresdner Neueste Nachrichten. 1931. Vom 13./14. Juni 1931. *

1026. Eccardt, Bruno: Grundzüge der Geschichte Preussens unter dem deutschen Ritterorden. Programm des Gymnasiums zu Inowrazlaw. 1896. 38 S. 4°.

1027. Ehrenfeld, Max-Joseph: Der Deutsche Orden. In: Rheinischer Merkur. 13. 1958. Nr. 10. S. 11–12.

1028. Eichner, Ernst: Grundzüge zur Geschichte Preußens unter dem Deutschen Orden. In: 35. Jahresbericht des Gymnasiums zu Inowrazlaw. 1841. *

1029. Górski, Karol: Państwo Krzyżakie w Prusach. Gdańsk, Bydgoszcz: Inst. Bałt. 1946. 295 S. 8°. [Der Kreuzritterstaat in Preußen].

1030. Grundmann, Herbert: Der Staat des Deutschen Ordens in Preußen und Livland. In: Gebhardt, Handbuch der deutschen Geschichte. Bd. 1. 1954. S. 489–496.

1031. Harke, C. G.: Ein Kampf um Preußen. Des „Deutschen Ordens" Sendung,

Schicksal und Vermächtnis. In: Niederdeutsche Warte. 7. Hamburg. 1939. Nr. 10. S. 7-9, 13. 4°.

1032. Hartknoch, Christoph: Dissertatio de antiqua Prussorum republica. A primis ejus incunabulis usque ad Annum 1525. Königsberg: Reich. 1676. 30 Bl. 4°.

1033. Hartknoch, Christoph: De republica veterum Prussorum. In: Petrus de Dusburg, Chronikon Prussiae. 1679. Anhang. S. 394-456.

1034. Hartmann, Ph. Jac.: Respublica Prussiae. In: Acta Borussica. 2. 1731. S. 1-54.

1035. Heimpel, Hermann: Der Staat des Deutschen Ordens. In: Heimpel, Handbuch der deutschen Geschichte. Bd. 1. Potsdam: Athenaion. 1935. S. 377-388.

1036. Hein, Max: Der Weg des Deutschen Ordens. In: Königsberger Allgemeine Zeitung. 1931. Nr. 273. *

1037. Hering, Ernst: Der deutsche Ritterorden. 2. Auflage. Leipzig: Goldmann. [1944]. 310 S. 8°. [1. Auflage. 1933].

1038. Hilger, [August]: Entstehung, Blüte und Verfall des Ordensstaates. In: Die Kreuzritter und ihr Vermächtnis. 1910. S. 7-28.

1039. Hirschner, Fritz: Der Ordensstaat. Schwert und Pflug im Osten. In: Deutsche Grenzlande. 13. 1934. S. 9-12.

1040. Historie van't Land Preussen. Harlem 1657. 4°. [Eine holländische Übersetzung von Hennebergers Beschreibung des Landes Preußen, um einige Blätter vermehrt]. *

1041. Holst, Niels v.: Der Staat des Ritterordens, Deutschlands große koloniale Schöpfung. In: Deutscher Staat in fremder Erde. 1936. S. 31-38.

1042. Hubatsch, Walther: Preußenland. Werden und Aufgabe in 7 Jahrhunderten. Hamburg: Flemming. 1950. 24 S. 8°. (Der Göttinger Arbeitskreis. Schriftenreihe. 1).

1043. Irinyi, Eugen: Der Deutsche Orden. In: Neue Wiener Tageszeitung. 1952. Vom 7. Juni 1952. *

1044. Keßler: „700 Jahre Ordensland Preußen". In: Das Memelland. 8. Berlin. 1931. Nr. 10/11. [Nicht gezählte S. 12-13].

1045. Kositz, Bruno: Die Kulturträger im deutschen Ordensland, ihr Glück und ihre Ungunst. In: Mitteilungsblatt der NSLB. Gauwaltung Danzig-Westpreußen. 1942. S. 92-93; 1943. S. 7.

1046. Kotzde, Wilhelm: Der Deutsche Orden im Werden und Vergehen. Nach den Quellen erzählt. Jena: Diederichs. 1928. 83 S. 8°. (Deutsche Volkheit. 53).

1047. Kotzebue, August v.: Preussens ältere Geschichte. 4 Bde. Riga: Hartmann. 1808. 8°.

1048. Krollmann, C[hristian]: Grundzüge der politischen Geschichte Altpreußens. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1922. 20 S. 8°.

1049. Krollmann, Christian: Der Deutsche Orden in Preußen. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. 1931. S. 54-88.

1050. Krollmann, Christian: Politische Geschichte des Deutschen Ordens in Preussen. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [1932]. VIII, 205 S. 8°. (Ostpreußische Landeskunde in Einzeldarstellungen).

1051. Krollmann, Christian: Der deutsche Orden in Preußen. Elbing: Preussenverlag. 1935. 77 S. 8°. (Preußenführer. 4).

1052. Krollmann, Christian: The Teutonic Order in Prussia. With assistance

from Sir Raymond Beazley. Translated by Ernst Horstmann. Elbing: Preussenverlag. [1938]. 73 S. 8°. (Prussian Guides).

1053. Lavisse, Ernest: Les prédécesseurs des Hohenzollern en Prusse. In: Lavisse, Etudes sur l'histoire de Prusse. 1879. S. 53–194.

1054. Lempens, Carl: Geschichte des Deutschen Ordens und seiner Ordensländer Preußen und Livland. Zugleich ... ein Beitrag zur Naturgeschichte des ... preußischen Junkertums. Jena: Schmidt. 1904. 132 S. 8°.

1055. Lohmeyer, Karl: Geschichte von Ost- und Westpreußen. 3. Auflage. Bd. 1. [bis 1411]. Gotha: Perthes. 1908. VIII, 380 S. 8°. (Allgemeine Staatengeschichte. Abt. 3. Deutsche Landesgeschichte. Werk I, 1). [Mehr nicht erschienen].

1056. Lüdtke, F[ranz]: Die Geschichte des Deutschordens in ihrer unterrichtlichen und erzieherischen Bedeutung. In: Der deutsche Erzieher. Beilage der Pommerschen Blätter. 63. 1938. S. 203–205; Gau Württemberg-Hohenzollern. 6. 1938. S. 33–35; Gau Hessen-Nassau. 6. 1938. S. 243–245; Niedersächsischer Erzieher. Gau Südhannover-Braunschweig. 6. 1938. Nr. 3. S. 50–51; Der Westmarkener Erzieher. 1938. S. 145–147; Der Thüringer Erzieher. 1939. S. 68; Gau Düsseldorf. 1940/41. S. 54.

1057. Männel, A.: Der deutsche Ritterorden. In: Die Wehrmacht. 5. Jg. 1941. Nr. 17 vom 13. Aug. 1941. S. 2–3.

1058. Maschke, Erich: Ein Bild des preußischen Ordensstaates. In: Das deutsche Wort. 10. 1934. Nr. 30. S. 7–8.

1059. Maschke, Erich: Der Ordensstaat Preußen. In: Vergangenheit und Gegenwart. 26. 1936. S. 410–426.

1060. Maschke, Erich: Der Deutsche Orden. Jena: Diederichs. [1940]. 82 S. 8°. (Deutsche Reihe. 81).

1061. Maschke, E[rich] u. K[arl] Kasiske: Der deutsche Ritterorden. Seine politische und kulturelle Leistung im deutschen Osten. Berlin: Deutscher Verlag für Politik u. Wirtschaft. 1942. 152 S. [mit Bildern]. 4°.

1062. Maschke, Erich: Der Deutsche Ritterorden und sein Staat. In: Ostpreußen. 1958. S. 153–171.

1063. Müller, August: Der Deutsche Orden und sein preußischer Staat im Aufbau des deutschen Ostens. Als Manuskript gedruckt. [Danzig: Kafemann. 1937]. 32 S. 8°. (Schriften der Adolf-Hitler-Schule. 12/13).

1064. Nordmann, C.: Der deutsche Orden. In: Mitteilungsblatt der NSLB. Gauwaltung Berlin. 1942. S. 41–43.

1065. Oehler, Max: Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens. [2 Bde.]. Elbing: Wernich. 1908–1912. 8°. [Reicht bis 1309].

1066. Olbrich, Heinrich O.: Das Wirken des Deutschen Ritterordens in Ost- und Westpreußen. In: Heimatjahrbuch für den Kreis Ahrweiler. 1957. S. 73–74.

1067. Der deutsche Ordensstaat in Preußen. In: Die Vorzeit. 1. 1820. S. 1–176.

1068. Preuß: Vom Werden und Wesen des Deutschordensstaates in Preußen. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 138–141.

1069. Riegger, Paulus Josephus: Dissertatio Historico-juridica de ordine equitum hospitalariorum Domus Teutonicae in Jerusalem seu de Ordine Equestri Teutonico publice proposita. [Oeniponti]. 1742. [28 S.]. 2°.

1070. Riegger, Paulus Josephus: Dissertatio de ordinibus equestribus Templariorum, Hospitaliorum S. Joannis et Teutonicorum S. Mariae. Oeniponti. 1744. 4° *

1071. Rink, Joseph: Der Orden der Brüder des Spitals St. Marien des Deutschen Hauses von Jerusalem, der „Deutsche Ritterorden" genannt. Paderborn: Bonifacius-Druck. 1940. 12 S. 8°. [Aus:] Theologie und Glaube. 32. Paderborn. 1940. Heft 4. S. 201-208. (Koschneider-Bücher. 26).

1072. Rogalski, Leon: Dzieje krzyżaków oraz ich stosunki z Polską Litwą i Prussami poprz. rysem dziejów wojen krzyż. Tomus 1. 2. Warszawa: Orgelbrand. 1846. 8°. [Geschichte der Kreuzritter, sowie ihrer Beziehungen zu Polen, Litauen und Preußen].

1073. Rosenberg, Alfred: Der deutsche Ordensstaat. In: Volk und Welt. Hannover. Heft 6. 1934. S. 14-24.

1074. Rosenberg, Alfred: Der deutsche Ordensstaat. Ein neuer Abschnitt in der Entwicklung des national-sozialistischen Staatsgedankens. [Rede]. München: Ehers Nachfolger. [1. Auflage. 1934]. 1939. 20 S. 8°. (Hier spricht das neue Deutschland. 6).

1075. Rühle, Siegfried: Der Ordensstaat Preußen. In: Ostdeutsche Monatshefte. 12. 1931. S. 157-161.

1076. S.: Nemški viteški red. [Der deutsche Ritterorden]. In: Slovenski narod. XXXII. Laibach. 1899. Nr. 113 vom 18. Mai 1899. S. 1. [Entgegnung. Siehe Beckh-Widmannstetter, Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ritterordens].

1077. Schaepkens, W.: L'Ordre Teutonique. In: Le Messager des Sciences historiques origines Belgiques. Gand: Hebelynck. 1869. S. 461-479.

1078. Schlicht, Oscar: Das Ordensland Preussen. Der Ordensstaat. Dresden: v. Baensch-Stiftung. 1933. 144 S. [Mit Abb. u. Skizzen]. 8°.

1079. Schmidt, Ferd.: Des Deutschordens Aufsteigen und Niedergang. Düsseldorf: Bagel. 1888. 126 S. 8°.

1080. Schmitt, M.: Hospitaliers Teutoniques, trad. de l'Allemagne par H. Thorin. In: Memor. 2. Fribourg 1855. S. 115-120. *

1081. Schönfeld, K.: Entstehung, Blüte, Verfall des deutschen Ritterordens. In: Der praktische Schulmann. 1911. S. 512-538. *

1082. Schubert, E.: Der deutsche Ritterorden. In: Königsberger Hartungsche Zeitung. 1932. Vom 5. April 1932. *

1083. Schumacher, Bruno: 700 Jahre Preußenland im Rahmen der deutschen und europäischen Geschichte. Festrede. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1931. 14 S. 8°. [Und in:] Altpreußische Forschungen. 8. 1931. S. 165-173.

1084. Schumacher, Bruno: Der Deutschordensstaat in Preußen. In: Der ostpreußische Erzieher. Sonderheft zur Tagung des Vereins Deutscher Archivare. 1935. S. 47-49.

1085. Schumacher, Bruno: Geschichte Ost- und Westpreußens. [1. Auflage. Königsberg. 1937. 2. Auflage Würzburg. 1957]. 3. Auflage. Herausgegeben v. Göttinger Arbeitskreis. Würzburg: Holzner. [1958]. XIV, 403 S. 8°. [Deutscher Orden S. 11-142].

1086. Schumacher, Bruno: Der Deutsche Orden. In: Merian. 3. 1951. Heft 7. S. 16-20.

1087. Spittler, Ludwig Timotheus Frh. v.: Kurze Geschichte des Tempelherrn-Ordens nebst Uebersicht der Geschichte des Deutschherrenordens und der Literatur beider Orden. Herausgegeben v. J[ohann Gottfried] Gurlitt. Hamburg: Meißner. 1823. 4°. [Deutscher Orden S. 33-40 u. Literatur S. 40-43].

1088. Thielen, Peter G.: Der Deutsche Ritterorden. In: Jahrbuch der Ritterhausgesellschaft Bubikon. 21. 1957. S. 15-27.

1089. Thygesen, Engdahl: Das schwarze Kreuz auf weißem Mantel. In: Film und Frau. 11/XI. 1959. S. 122–127. [Mit Abb.].

1090. Toeppen, Max: Historisch-comparative Geographie von Preussen. Gotha: Perthes. 1858. XIV, 398 S. 8°. [Und Atlas in 2°.].

1091. [Treitschke, Heinrich v.]: Das deutsche Ordensland Preußen. In: Preußisches Jahrbuch. 10. 1862. S. 95–151. [Und in:] Treitschke, Historische und politische Aufsätze. 2. 1903.

1092. Treitschke, Heinrich v.: Das deutsche Ordensland Preußen. Leipzig. 1939. 108 S. 16°. (Reclams Universalbibliothek. 7225).

1093. Treitschke, Heinrich v.: Das deutsche Ordensland Preußen. Leipzig: Insel-Verlag. [1915]. 96 S. 8°. (Insel-Bücherei. 182).

1094. Treitschke, Heinrich v.: Das deutsche Ordensland Preußen. Mit einer Einleitung v. Walter Bußmann. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht. [1955]. 86 S. 8°. (Die kleine Vandenhoeck-Reihe. 11).

1095. Tromnau, F[riedrich]: Geschichte des deutschen Ritterordens. 5. Auflage. Breslau: Hirt. [1907]. 15 S. 8°. (Hirts Realienbuch. 29).

1096. Tabellarische Übersicht der Geschichte von Preussen unter der Herrschaft des Deutschen Ordens vom Jahre 1226 bis zum Jahre 1525. Mohrungen: Rautenberg. 1835. 27 S. 8°.

1097. Uhlhorn, G.: Deutschorden. In: A. Hauck, Realencyklopädie für protestantische Theologie und Kirche. 4. Bd. 3. Auflage. 1898. S. 589–595.

1098. V[enator], D[r.] J[ohann] C[aspar], T[eutsch] O[rdens] P[riester]: Succinta et genuina relatio de ordine B. Mariae Teutonicorum, alias der Teutsche Ritter-Orden genannt, collecta per quendam Germaniae nobilitatis cultorem. Mergentheim. 1677. 4°.

1099. Voigt, Johannes: Geschichte Preußens von den ältesten Zeiten bis zum Untergange der Herrschaft des Deutschen Ordens. 9 Bde. Königsberg: Bornträger. 1827–1839. 8°.

1100. Voigt, Johannes: Handbuch der Geschichte Preussens bis zur Zeit der Reformation. 3 Bde. Königsberg: Bornträger. 1841–1843. 8°. [2. Auflage. 1850. 8°].

1101. Wäber, Alexander: Preußen und Polen. Der Verlauf und Ausgang eines zweitausendjährigen Völkergrenzstreites und deutsch-slavischer Wechselbeziehungen. München: Lehmann. 1907. 391 S. [S. 182–209: Der deutsche Ordensstaat in Preußen und Livland. S. 210–234: Der Niedergang Preußens und der Ausgang des livländischen Landesstaates].

1102. Weber, Lotar: Preussen vor 500 Jahren in culturhistorischer, statistischer und militärischer Beziehung nebst Special-Geographie. Danzig: Bertling in Comm. 1878. IX, 692 S. 8°.

1103. Wohlleben, Karl: Der Deutsche Ritterorden in den Ostmarken. Gütersloh: Bertelsmann. 1904. 124 S. 8°. (Bilder aus Deutschlands Werdezeit. 6).

1104. Wolmar, W. Wolfram v.: Bollwerk im Osten. Der Staat des Deutschen Ritterordens. In: Der Fortschritt. 11 Jg. 1959. Nr. 13 vom 27. März 1959. S. 3.

1105. Zajączkowski, Stanisław: Zarys Dziejów zakonu krzyżackiego w Prusach. Toruń: Inst. bałtyckiego. 1934. 74 S. 8°. (Bibljoteczka bałtycka). [Abriß der Geschichte des Deutschen Ordens in Preußen].

1106. Zajączkowski, Stanisław: Dzieje Zakonu Krzyżackiego. Lodz: „Książka". 1946. 183 S. 8°. [Die Geschichte des Kreuzritterordens]. (Bibljoteczka Popul.-Nauk. 1).

1107. Zeininger de Borja, [Henri-] C[harles]: L'Ordre teutonique. Madrid: Inst. internac. de geneal. y heráldica. 1955. 35 S. 8°.

1108. Aubin, Hermann: Der deutsche Osten bis zum Ende des Ordensstaates. In: Der deutsche Osten. 1936. S.335-366.

1109. Bauer, Heinrich: Schwert im Osten. Die Staatsschöpfung des deutschen Ritterordens in Preußen. Oldenburg: Stalling. [1932]. 72 S. 8°. (Schriften an die Nation. 41).

1110. Bauer, Heinrich: Geburt des Ostens. Drei Kämpfer um eine Idee. Berlin: Frundsberg-Verlag. [1933]. 219 S. [Mit 6 doppelseitigen Bildtafeln. 8°].

1111. Bauer, Heinrich: Die Geburt des Ostens im Deutschordensstaat Preußen. In: Schlesische Zeitung. 200. Jg. Breslau. 1941. Nr. 125 vom 9. März 1941. S. 3.

1112. Bauer, Heinrich: Im Osten wächst das Reich (Geburt des Ostens). Drei Kämpfer um eine Idee. Berlin: Frundsberg-Verlag. [1942]. 213 S. 8° [3. Auflage von: Schwert im Osten].

1113. Górski, Karol: The monastic states on the coasts of the Baltic. In: Baltic and Scandinavian Countries. 3. 1937. S. 43-50.

1114. Hammerstein - Hammerschmidt, Ferd.: Die Blüte und der Verfall der mittelalterlichen Ritterorden. In: Stimmen der Zeit. 70. 1939/40. S. 388-399.

1115. Helyot, Hippolyt: Ausführliche Geschichte aller geistlichen und weltlichen Kloster- und Ritterorden für beyderley Geschlecht ... Aus dem Französischen übersetzt. 3. Bd. Leipzig: Akstee u. Merkus. 1754. 4°. [S. 167-200: Deutscher Orden mit 2 Stichen].

1116. Plenzat, Karl: Das Heldenlied des Deutschordenslandes. In: Der ostpreußische Erzieher. 1937. S. 653-655.

1117. Prestel, Josef: Ostland. (Deutsche Ritter. Ost- u. Westpreußen]. München: Kösel u. Pustet. [1934]. 61 S. [Mit 1 Abb.]. 8°. (Münchener Jugendbücher. 30).

1118. Stolze, Wilhelm: Die Grundlagen Ostpreußens, seine Staats- und Kulturleistung. In: Volk und Reich. 6. 1930. S. 648-656.

1119. Stolze, Wilhelm: Ostpreußens geschichtliche Sendung. Zur 700-Jahrfeier der Verbindung Ostpreußens mit Deutschland. Langensalza: Beyer. 1931. 28 S. 8°. (Pädagogisches Magazin. 1356).

4. Einzeldarstellungen

a. Bischof Christian

1120. Blanke, Fritz: Die Stellung des Deutschen Ritterordens zur Preußenmission. In: Deutsche Theologie. 1928. S. 114-121.

1121. Blech, E[rich]: Der Preußenbischof Christian und seine Zeit. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 47. 1909. S. 40-56. [S. 51-56: Stellung des Deutschen Ordens].

1122. Lentz, Alfred: Die Beziehungen des Deutschen Ordens zu dem Bischof Christian von Preußen. Phil. Diss. Königsberg. 1892. In: Altpreußische Monatsschrift. 29. 1892. S. 364-399.

1123. Reh, Paul: Zur Klarstellung über die Beziehungen des deutschen Ordens zu Bischof Christian von Preußen. In: Altpreußische Monatsschrift. 31. 1894. S. 343-370.

1124. Schülz, [Ferdinand]: Vortrag über Christian Bischof von Preussen und den Deutschen Orden. Insterburg: Wilhelmi. [1885]. 10 S. 8°.

b. Berufung des Ordens nach Preußen

1125. Bayer, Theophil Siegfried: Anmerckungen und Erleuterungen über des Gelahrten Preußens Ersten Theil. [De Origine Ordinis Teutonici]. In: Das Gelahrte Preussen. 4. 1723. S. 187-206.

1126. Beelitz, Helmut: Die Berufung des Deutschritterordens nach Preußen vor 700 Jahren. In: Auslandswarte. 10. Berlin. 1930. S. 200-202. [Und:] Pflugschar. 3. Weimar. 1930. S. 541. *

1127. Die Berufung des deutschen Ordens durch Herzog Konrad von Masovien. In: Anzeiger der Akademie der Wissenschaften in Krakau 1903. Krakau. 1904. S. 26-54.

1128. Block, F.: Aus den Anfängen des deutschen Ritterordens. In: Lehrerzeitung für Ost- und Westpreußen. 61. 1930. S. 402-403, 437-439, 456-457, 465-468.

1129. Carsten, Francis Ludwig: The Origins of Prussia. Oxford: Clarendon Pr. 1954. 309 S. 8°.

1130. David, Lucas: Historischer Bericht von Ankunfft des Deutschen Ordens in Preussen. In: Acta Borussica. 1. 1730. S. 384-439.

1131. Ipsen, Gunther: Landnahme und Landesausbau. In: Wir Ostpreußen. 1950. S. 59-74.

1132. Kętrzyński, Wojciech: O powołaniu Krzyżaków przez ks. Konrada. In: Rozprawy Akad. Um. Krakow. Wydz. hist. fil. akad. 2. XX. 1903. S. 125-230. [Deutscher Auszug in: Anzeiger der Akademie der Wissenschaften in Krakau. Hist.-phil. Kl. 1903. S. 26-54]. [Über die Berufung des Deutschen Ordens durch Herzog Konrad von Masovien].

1133. Kętrzyński, Wojciech v.: Der deutsche Orden und Konrad von Masovien 1225-1235. Deutsche Ausgabe Lemberg: Gubrynowicz u. Schmidt. 1904. 188 S. 8°.

1134. Koch, Adolf: Über den Deutschen Orden und seine Berufung nach Preußen. Heidelberg: Winter. 1884. 31 S. 8°. (Sammlung von Vorträgen 12, 10).

1135. Koehler, W.: Der Deutsche Orden in Preußen, seine Berufung und sein Wirken nebst einer kurzen Vorgeschichte. Berlin-Halensee: Ostverlag. „Das Ordenskreuz". 1928. 46 S. 8°. [Reicht bis zur Kulmer Handfeste. Weitere Hefte sind in Aussicht gestellt, aber wohl nicht mehr erschienen].

1136. [Lengnich, Gottfried]: Ankunfft der Creutz-Herren in Preussen. In: Polnische Bibliothec. 1. 1718. S. 297-317. [Mit 3 Urk.].

1137. Lohmeyer, Carl: Kaiser Friedrichs II. Verleihungs-Urkunde über Preußen und Kulmerland für den deutschen Orden. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 6. 1869. S. 629-635.

1138. Lohmeyer, Karl: Die Berufung des deutschen Ordens nach Preußen. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 8. 1871. S. 579-600. [Und in:] Lohmeyer, Zur altpreußischen Geschichte. 1907. S. 93-117.

1139. Lohmeyer, Karl: Kaiser Friedrichs II. goldene Bulle über Preußen und Kulmerland vom März 1226. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. Ergänzungsband 2. 1888. S. 380-420. [Und in:] Lohmeyer, Zur altpreußischen Geschichte. 1907. S. 212-255.

1140. Maschke, Erich: Polen und die Berufung des Deutschen Ordens nach

Preußen. Danzig: Danziger Verlagsgesellschaft. 1934. 84 S. 8°. (Ostland-Forschungen.4).

1141. Origo et initium Ordinis Teutonici in Prussia a quo ordo Teutonicus (originem duxit) qui olim in Livonia (regnavit). Herausgegeben v. C. J. A. Paucker. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands. 8. 1861. S. 58–65.

1142. Prutz, Hans: Die Anfänge des Deutschen Ordens in Preussen und seine Beziehungen zum Heiligen Lande. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 1–26.

1143. Rethwisch, Conrad: Die Berufung des deutschen Ordens gegen die Preussen. Phil. Diss. Göttingen. 1868. 67 S. 8°.

1144. Romanowski, Johann Nepomuk: De Conradi, ducis Masoviae, atque ordinis Cruciferorum prima mutuaque conditione. Phil. Diss. Breslau. 1857. 78 S. 8°.

1145. Szacherska, Stella Maria: Akt prepozyta dobrzyńskiego Ekberta z 1233 r. a feudalna ekspansja niemiecka na ziemie polskie. In: Przegląd historyczny. 50. 1959. S. 448–472, 655–657. [Akt des Propstes von Dobrin Ekbert von 1233 und die feudale deutsche Expansion auf polnisches Gebiet].

1146. Sokolowski, August: Konrad, Książe na Mazowszu i zakon niemiecki. Poznan: Merzbach. 1873. 57 S. 8°. [Konrad, Herzog von Masovien und der Deutsche Orden].

1147. Tymieniecki, Kazimierz: Znaczenie polityczne sprowadzenia Krzyżaków. In: Prusy Wschodnie. 1932. S. 23–50. [Die politische Bedeutung der Berufung des Deutschen Ordens].

1148. Tymieniecki, Kazimierz: Misja Polska w Prusach i sprowadzenie krzyżaków. Thorn. 1935. IV, 52 S. 8°. In: Dzieje Prus Wschodnich. [Geschichte Ostpreußens]. Herausgegeben vom Baltischen Institut. Thorn. [Die polnische Mission in Preußen und die Berufung des Deutschen Ordens].

1149. Tymieniecki, Kazimierz: Die polnische Mission in Preussen und die Berufung des [Deutschen] Ordens. Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs in Berlin-Dahlem von Dr. Harald Cosack. [Um 1936]. 53 Bl. [Masch.-Schr.].

1150. Zajączkowski, Stanislaw: Rise and fall of the Teutonic Order in Prussia. Toruń: Baltic Inst. 1935. 97 S. 8°. (The Baltic Pocket Library).

1151. Zych, Franciszek: Powołanie Krzyżaków do Polski. Przemyśl: Piatkiewicz. 1887. 103 S. 8°. [Die Berufung des Deutschen Ordens nach Polen]. (Sprawozd. c. k. gimn. w. Przemyślu. 1887).

1152. Polkowska-Markowska, Wand: Dzieje zakonu dobzyńskiego. Przycnek do kwestji krzyżackiej. In: Roczniki Historyczne 2. 1926. S. 145–210. [Geschichte des Dobriner Ordens. Ein Beitrag zur Deutschordens-Frage].

c. 13. Jahrhundert

1153. Maschke, Erich: Historische Tendenzen in der Gründungsgeschichte des preußischen Ordensstaates. Festreden zur 700-Jahr-Feier Ostpreußens. (Königsberger Universitätsreden. 8). Königsberg: Gräfe und Unzer. 1931. S. 1–24.

1154. Endres: Die Eroberung Preußens durch den Deutschen Orden. In: Deutsches Schicksal. Der Bauer und das Reich. Stuttgart. [1936]. S. 335–372.

1155. Engel, Carl: Die Eroberung des Preußenlandes durch den Deutschritterorden. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 379–382.

1156. Ewald, A[lbert]: Quali rerum condicione ordo Teutonicus Prussiam occupare inceperit. Diss. critica historica pro venia legendi. Hallis Saxonum. 1865. 40 S. 8°.

1157. Ewald, Albert Ludwig: Die Eroberung Preußens durch die Deutschen. Halle: Buchhandlung des Waisenhauses. 1872–1886. [4 Bücher in 1 Bd.]

1158. Górski, Karol: Do genezy państwowości pruskiej. In: Strażnica Zachodnia. 9. 1930. S. 388–400. [Zur Entstehung der preußischen Staatlichkeit].

1159. Graff, Georg: Der deutsche Orden, seine Entstehung und seine Eroberung Preußens. Programm des Gymnasiums Wetzlar. Weilburg. 1848. 19 S. 4°.

1160. Grodecki, Roman: Powstanie państwa krzyżackiego (1243 r). In: Pamiętnik 5. powsz. zjazdu histor. polskich. 2. 1931. S. 154–158. [Die Entstehung des Ordensstaates. 1243].

1161. Herrmann, Ernst Adolf: Rationis, quae ordini militari Teutonico cum ordine ecclesiastico saec. XIII. ineunte in Prussia intercesserit, explicatio. Phil. Diss. Berolini: Bethge. 1837. 60 S. 8°.

1162. Hein, Max: Die Entstehung des deutschen Preußenlandes. In: Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. 1930. S. 7–10.

1163. Heyer, Karl: Der Deutschritterorden und die Ursprünge des späteren Preußens. In: Die Drei. 8. 1928. S. 123–138, 183–193, 281–291.

1164. Höhlbaum, Konstantin: Die Eroberung Preußens durch die Brüder vom Deutschen Hause. In: Im neuen Reich. 8. 1878. S. 121–136.

1165. Jedlicki, M. Z.: German settlement in Poland and the rise of the Teutonic Order. In: The Cambridge History of Poland. 1. 1950. S. 125–147.

1166. Kozubowski, F.: Podbój Prus i Pomorza przez Krzyżaków (1230–1309). In: Spraw. Dyr. Grimn. w Brzezinach za r. 1916–1926. 22 S. [Die Unterwerfung Preußens und Pommerellens durch die Kreuzritter].

1167. Kraushar, Al.: Sprawy krzyżackie w Polsce według diplomatów archiwalnych. 1225–1421. Warschau. 1911. 80 S. 8°. (Kraushar, Misc. archiwalne 2). [Angelegenheiten der Kreuzritter in Polen nach archivalischen Urkunden 1225–1421].

1168. Lavisse, Ernest: Récits de l'histoire de Prusse. I. La Conquête de la Prusse par les Chevaliers Teutoniques. II. La Puissance de l'Ordre Teutonique. III. La Culte de l'Ordre Teutonique. In: Revue des deux mondes. 32. Bd. 1879. S. 319–340, 794–817; 33. Bd. 1897. S. 445–469.

1169. Łowmiański, Henryk: Das heidnische Preussen. [Prusy Poganskie]. Abhandlung aus dem Sammelwerk: „Dzieje Prus Wschodnich". [Geschichte Ostpreussens]. Herausgegeben vom Baltischen Institut. Thorn. 1935. Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs in Berlin-Dahlem von Harald Cosack. [Um 1936]. 55 S. [Masch.-Schr.].

1170. [Ludewig, Johann Peter]: Auff was Art der Teutsche Ritter-Orden anfangs zum Besitz der Lande Preussen gekommen sey. In: Erleutertes Preußen. 2. 1725. S. 510–526.

1171. Maschke, Erich: Der deutsche Orden und die Preußen. Bekehrung und Unterwerfung in der preußisch-baltischen Mission des 13. Jahrhunderts. Phil. Diss. Königsberg. 1928. [Auch:] Berlin: Ebering. 1928. XII, 100 S. 8°. (Historische Studien. 176).

1172. Oßwald, L[ena]: Wie Alt-Preußen bekehrt und Ordensland wurde. München: Ludendorffs Verlag. 1934. 112 S. 8°.

1173. P a u c k s c h, Margarete: Die Entstehung des Deutschordensstaates und seine äußere Politik bis 1309. Phil. Diss. Marburg/L. 1923. XI, 196 S. 4°. [Masch.-Schr.]. [Auszug in: Jahrbuch der philosophischen Fakultät Marburg. 1922/23].

1174. S c h m a u c h, Hans: Die Eroberung Preußens durch den Deutschen Ritterorden. In: Ermländischer Haus-Kalender f. 1930. 74. Jg. Braunsberg. 1930. S. 97–103.

1175. W a t t e r i c h, J[ohann] M[atthias]: Die Gründung des deutschen Ordensstaates in Preussen. Leipzig: Engelmann. 1857. VIII, 264 S. 1 Karte. 8°. [Mit Regesten und 33 Urkunden].

1176. W a i t z, G[eorg]: Die Gründung des Deutschen Ordensstaates in Preußen. Von J. M. Watterich. In: Göttinger gelehrte Anzeigen. 1858. S. 1761–1793.

1177. W ł o d a r s k i, Bronisław: Rywalizacja o ziemie Pruskie w połowie XIII wieku. Toruń: [Tow.]. 1958. 76 S. 8°. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 61. 1956. [1958]. Heft 1. [Die Machtkämpfe um das Land Preußen in der Mitte des 13. Jhs.].

1178. Z a j ą c z k o w s k i, Stanisław: Podbój Prus i ich kolonizacja przez krzyżaków. In: Dzieje Prus Wschodnich. Herausgegeben vom Baltischen Institut. Thorn. 1935. IV, 57 S. 8°. [Die Eroberung und Kolonisation Preußens durch den Kreuzritterorden].

1179. Z a j ą c z k o w s k i, Stanisław: Die Eroberung und Kolonisation Preussens durch den Orden. In: Dzieje Prus Wschodnich. [Geschichte Ostpreußens]. Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs in Berlin-Dahlem. [Um 1936]. 56 Bl. [Masch.-Schr.].

1180. Ein B e s i t z des Deutschen Ritterordens im Deutsch-Kroner Lande. In: Heimatkalender für den Kreis Deutsch-Krone. 13. 1925. S. 36–38. [Vor 1239 500 Hufen um den See Hisbitsma; päpstliche Bestätigung v. 1275 Febr. 5].

1181. F a a d e, J.: Polen und der Deutsche Orden. In: Deutsche Monatshefte in Polen. 1. 1934/35. S. 502–508.

1182. F r i e d e n s b u r g, Walter: Deutschorden und Polen. In: Vossische Zeitung. Berlin. 1910. Nr. 319 vom 10. Juli 1910. Sonntagsbeilage. Nr. 28. S. 217.

1183. K a r w a s i ń s k a, Jadwiga: Pretensje książąt polskich do Prus w 13. wieku. In: Pamiętnik. 5. powsz. zjazdu histor. polskich. 2. 1931. S. 162–167. [Die Ansprüche der polnischen Fürsten auf Preußen im 13. Jh.]. *

1184. K a r w a s i ń s k a, Jadwiga: Sąsiedztwo kujawsko-krzyżackie. 1235 bis 1343. In: Rozprawy historyczne Towarzystwa Naukowego Warszawskiego. Warszawa: Tow. Nauk. 1927. 7,1. S. 151–158. [Die Nachbarschaft Kujawiens mit den Kreuzrittern].

1185. L a b u d a, Gerard: Polska a krzyżacka misja w Prusach do połowy 13 wieku. Poznań. 1937. 235 S. 8°. [Polen und die Mission des Deutschen Ordens in Preußen in der ersten Hälfte des 13. Jhs.].

1186. M e d y k i, Wojciechz: Pogląd na zakon krzyżowców w Polsce od początku do końca. Przemyśl: Dzikowski. 1864. 27 S. 8°. [Der Kreuzritterorden von Anfang bis Ende in polnischer Sicht]. *

1187. T y m i e n i e c k i, Kazim.: Polacy i Niemcy aż do bitwy pod Grunwaldem w dniu 15 lipca 1410 roku. Poznań. 1922. 40 S. 8°. [Polen und Deutsche bis zur Schlacht bei Tannenberg am 15. 7. 1410]. (Bibl. Kresowa. 1).

1188. U m i ń s k i, Józef: Z dziejów rywalizacji polsko-niemieckiej w połowie XIII w. In: Polonia Sacra. 5. 1952. S. 194–223, 275–289. [Aus der Geschichte der polnisch-deutschen Rivalität um die Mitte des 13. Jhs.].

1189. Z i m m e r m a n n, Johann: Der Deutsche Ritterorden und Polen (13.–16. Jh.). In: Die neue deutsche Schule. 14. 1940. S. 65–68.

1190. Lippert, Woldemar: Markgraf Heinrichs v. Meißen Anteil an der Wiedergewinnung Preußens für das Deutschtum. In: Neues Archiv für Sächsische Geschichte. 55. 1933. S. 17-35.

1191. Christburgo taika. In: Lietuvių Enciklopedija. 3. 1954. S. 541. [Der Frieden zu Christburg].

1192. Pašuto, Vladimir T.: Christburgskij Kišporkskij) dogovor 1249 g. kak istoričeskij istočnik. In: Problemy istočnikovedenija. 7. 1959. S. 357-390. [Der Christburger Vertrag von 1249 als historische Quelle].

1193. Patze, Hans: Der Frieden von Christburg vom Jahre 1249. In: Jahrbuch für die Geschichte Mittel- und Ostdeutschlands. 7. 1958. S. 39-91.

1194. Sapoka, A.: Cekų karaliaûs Przemyslo II (Otokaro II) žygiai Prûsus ir planas nukariaûti saû Galindija Jotvingius ir Lietuvą. In: Praeitis. Kaunas. 3. 1934. [Die Kriegszüge des böhmischen Königs Ottokar II. nach Preußen und seine Pläne zur Unterjochung der Galinder, Jadwinger und Litauer].

1195. Susta, J.: První vyprava Przemysla II Otakara do Prus. In: Sbornik venovany Jar. Bidlovi. Praha. 1928. S. 220-228. [Der erste Feldzug Ottokars II. Przemysl nach Preußen].

1196. Goll, Jaroslav: König Ottokars von Böhmen zweiter Kreuzzug. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. 23. 1902. S. 231-239.

1197. Urban, Wincenty: Nieudane starania Przemysława Ottokara II o metropolię czeską na tle jego rządów i krzyżackiej polityki. In: Nasza Przeszłość. 6. 1957. S. 311-325. [Mißlungene Bestrebungen Przemysl Ottokars II. um eine böhmische Metropole auf dem Hintergrunde seiner Regierung und Kreuzritterpolitik].

1198. Wolff, R.: Ottokars II. Beziehungen zu Preußen u. dem Orden der Deutschherren. Programm des Gymnasiums Zwittau. 1898. Zur Gedächtnisfeier für Just. S. 3-7. 8°.

1199. Bohm, Paul: König Ottokars Schwert. In: Schlesiens Vorzeit in Bild und Schrift. 8. 1924. S. 41-46.

1200. Seger, Hans: Ein Prunkschwert aus der Zeit der Kreuzzüge. In: Schlesiens Vorzeit in Bild und Schrift. NF.VI. Breslau. 1912. S. 79-83. [Mit Abb.].

1201. Oelsnitz, Ernst v. d.: Das Ottokarschwert des Deutschen Ordens im Schlesischen Museum in Breslau. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 13. 1939. S. 35-39.

1202. Wiśniewski, Jerzy: W sprawie badań nad pograniczem Jaćwieży. In: Przegląd historyczny. 48. 1957. S. 319-326. [Zu Forschungen über das Grenzgebiet der Jadwinger].

1203. Włodarski, Bronislaw: Z dziejów rywalizacji Polski, Rusi i Zakonu Krzyżackiego o ziemie Jadzwingów w poł. XIII w. In: Spraw. Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 8. 1954. [1956]. S. 67-70. [Zur Geschichte der Rivalität Polens, Rutheniens und des Deutschen Ordens um das Jadwingerland im 13. Jh.].

1204. Włodarski, Bronislaw: Problem Jaćwiński w stosunkach polsko-ruskich. In: Zapiski historyczne. 24. Heft 2/3. 1958/59. [1959]. S. 7-35. [Das Jadwinger-Problem in den polnisch-preußischen Beziehungen].

1205. Köhler, G[ustav]: Der 2. große Aufstand der Preussen gegen den deutschen Orden 1260-1274. In: Köhler, Die Entwicklung des Kriegswesens in der Ritterzeit. Bd. 2. 1886. S. 1-91.

1206. [Lengnich, Gottfried]: Abfall der Preussen von den Creutz-Herrn. In: Polnische Bibliothec. 2. 1719. S. 239–316.

1207. Obgartel, Wilhelm: Die Eroberung Nadrauens, Schalauens und Sudauens durch den Ritterorden. In: Obgartel, Der Regierungsbezirk Gumbinnen. Ein Heimatbuch. Insterburg. 1912. S. 466–469.

1208. S[alys], A[ntanas]: Nadruva. In: Lietuvių Enciklopedija. 19. 1959. S. 469–470.

1209. S[alys], A[ntanas]: Barta. In: Lietuvių Enciklopedija. 2. 1954. S. 228–229.

1210. Pašuto, Vladimir. T.: Bor'ba prusskogo naroda za nezavismost' (do konca XIII v.). In: Istorija SSSR. Moskva. 2. 1958. Heft 6. S. 54–81. [Kampf des preußischen Volkes um seine Unabhängigkeit im 13. Jh.].

1211. Wenzlaff, Franz: Löbau im Jahre 1656. In: Preußische Provinzial-Blätter. 23. 1840. S. 151–160. 2. Folge. 8. 1855. S. 381–388.

1212. Opladen, Peter: Die Stellung der deutschen Könige zu den Orden im dreizehnten Jahrhundert. Phil. Diss. Bonn. 1908. Bonn: Hauptmann. 1908. [114 S.]. 8°.

1213. Töppen, Max: Excurs über die Verschreibungen des Ordens für Stammpreussen im 13. Jahrhundert. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 254–269.

1214. Verhör der Beschuldigungen Swentopolks des II., Herzogs in Hinter-Pommern und Pomerellen. In: Preußische Sammlung. 3. 1750. S. 663–717.

1215. Grodecki, Roman: Polska świadomść narodowa na Pomorzu na przełomie XIII i XIV wieku. In: Jantar. 2. 1938. S. 9–12. [Polnisches Nationalbewußtsein in Pommerellen um die Wende vom 13. zum 14. Jh.].

1216. Jasiński, Kasimierz: Zapis Pomorza Gdańskiego przez Mszczuja w roku 1282. In: Przegląd Zachodni. 8. 1952, II. S. 176–189. [Die Verschreibung des Danziger Pommerellens durch Mestwin im Jahre 1282].

1217. Labuda, Gerard: Walka o zjednoczenie Pomorza z Polską w X–XIV w. In: Szkice z dziejów Pomorza. 1. 1958. S. 208–267. [Der Kampf um die Vereinigung Pommerellens mit Polen im 10.–14. Jh.].

1218. Sellke, Johann Reinhold: Der Übergang der Danziger Nehrung an den Deutschen Orden. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 62. 1922. S. 27–55. [Mit 1 Karte im Text].

d. 14. Jahrhundert

1219. Hirsch, Siegfried: Der Orden und seine Unterthanen bis zum Ende des 14. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 7. 1870. S. 666–694.

1220. Höhlbaum, Konstantin: Analecten zur preußischen Geschichte des 14. Jahrhunderts. In: Altpreußische Monatsschrift. 16. 1879. S. 301–313.

1221. Marcinkowski, Kazimierz: Materjały do historyi wojen z Krzyżakami. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 13. 1906. S. 241–259. [Materialien zur Geschichte der Kriege mit den Kreuzrittern].

1222. Hoogeweg, H[ermann]: Der Deutsche Orden [in Pommerellen und in der Neumark]. In: Hoogeweg, Die Stifter und Klöster der Provinz Pommern. Bd. 2. Stettin: Saunier. 1925. S. 905–923.

1223. Recke, [Walter]: Die Beziehungen des Deutschen Ordensstaates zu Polen und Litauen. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 77. 1929. Spalte 148–149.

1224. Labuda, Gerard: Wielkie Pomorze w dziejach Polski. Poznań: Wyd. Zach. 1947. 80 S. 8°. [Groß-Pommerellen in der Geschichte Polens].

1225. Friedrich, Walter: Der Deutsche Ritterorden und die Kurie in den Jahren 1300–1330. Phil. Diss. Königsberg. 1915. XVI, 128 S. 8°.

1226. Markiewicz, St.: Walki Polaków z Krzyżakami. In: Przegląd wojsk. 1956. Nr. 9. S. 34–41. [Kämpfe der Polen mit den Kreuzrittern].

1227. Nowak, Tadeusz: Walki z agresja zakonu krzyżackiego w okresie jednoczenia państwa polskiego. [Warszawa]: Min. Obrony Narod. [1952]. 120 S. 8°. [Die Kämpfe beim Angriff des Deutschen Ritterordens in der Zeit der Einigung des polnischen Staates].

1228. Zajączkowski, Stanisław: Zaborczość krzyżaków w 14. w. In: Pamietnik 5. powsz. zjazdu histor. polskich. 2. 1931. S. 212–216. [Der Eroberungstrieb der Kreuzritter im 14. Jh.].

1229. Maleczyński, Karol: Polska i Pomorze Zachodnie w walce Niemcami w wieku XIV i XV. Gdańsk: Inst. Bałt. 1946. VI, 117 S. 8°. [Polen und Pommerellen im Kampf mit den Deutschen im 14. u. 15. Jh.].

1230. Maluszyński, Marjan: Zabor Pomorza przez krzyżaków (1308–1309). In: Rocznik Gdański. 7/8. 1935. S. 44–80. [Die Eroberung Pommerellens durch die Kreuzritter (1308–1309)].

1231. Aschkewitz, Max: Hat der Deutsche Orden 1308 die Stadt Dirschau zerstört? In: Weichselland. Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 39. 1940. S. 33–36.

1232. Binerowski, Zbigniew: Sprawa krwawego tumultu w Gdańsku w XIV wieku. [Mit französischer Zusammenfassung: Sur l'émeute sanglante de Gdańsk au XIVe siècle]. In: Rocznik Gdański. 15/16. 1956/57. [1958]. S. 78–94.

1233. Keyser, Erich: Die Legende von der Zerstörung Danzigs im Jahre 1308. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 59. 1919. S. 163–182; 75. 1939. S. 114–123.

1234. Kobzianka, Halina: Wypadki na Pomorzu po zajęciu Gdańska i Tczewa przez Krzyżaków. Poznań. 1936. 22 S. 8°. [Ereignisse in Pommerellen nach der Einnahme von Danzig und Dirschau durch die Kreuzritter].

1235. Czaplewski, Pawel: Co posiadali Krzyżacy na Pomorzu przed jego zajęciem w roku 1308/9? In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 10. 1935–1937. S. 273–287. [Was besaß der Orden in Pommerellen vor seiner Eroberung im Jahre 1308/9?].

1236. Engelbrecht, Franz: Das Herzogtum Pommerellen und seine Erwerbung durch den Deutschorden 1309. Phil. Diss. Königsberg. 1911. 83 S. 8°.

1237. Grünberg, Walther: Der Ausgang der pommerellischen Selbständigkeit. Berlin: Ebering. 1915. 141 S. 8°. (Historische Studien. 128).

1238. Sandow, Erich: Die polnisch-pommerellische Grenze 1309–1454. Kitzingen: Holzner. 1954. V, 67 S. 8°. (Beihefte zum Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg/Pr. 6). (Der Göttinger Arbeitskreis. Veröffentlichung 104).

1239. Schultz, W.: Westpreußen vor 650 Jahren. Das Schicksalsjahr 1309. In: Der Westpreuße. 11. 1959. Nr. 28. S. 4.

1240. Tych, Teod.: Pomorze polskie a krzyżacy. In: Roczniki Historyczne. 3. 1927. S. 31–66. [Pommerellen und der Deutsche Orden].

1241. Voigt, Ferd.: Über die Grenzen der von dem Markgrafen Waldemar im Jahre 1310 an den deutschen Orden abgetretenen Gebiete von Danzig, Dirschau und Schwetz. In: Programm der königlichen Realschule Berlin. Berlin: Hayn. 1847. S. 1–12.

1242. Vetulani, Adam: Walka Polski w wiekach średnich o dostęp do Bałtyku. [Warszawa]: Panstw. Wydawn. Nauk. [1954]. 153 S. 8°. [Der Kampf Polens im Mittelalter um den Zugang zur Ostsee].

1243. Maschke, E[rich]: Eine Ordensschlacht vor 600 Jahren [bei Plowce 1331]. In: Königsberger Allgemeine Zeitung. 1931. Nr. 451. *

1244. Zajączkowski, Stanisław: Bitwa pod Plowcami. In: Strażnica Zachodnia. 10. 1931. Nr. 4. [Schlacht bei Plowce].

1245. Lorentz, F[riedrich]: Ein Fehler in einer der Grenzfestsetzungen vom 9. Okt. 1313. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 23. 1924. S. 14.

1246. Recke, W[alter]: Zum Prozeß [Polens] vom Jahre 1320. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 22. 1923. Nr. 3/4. S. 12–13.

1247. Tymieniecki, Kazimierz: Proces polsko-krzyżacki z lat 1320–1321. In: Przegląd historyczny. 21. 1917/18. S. 77–148. [Der Prozeß Polens und des Deutschen Ordens 1320–1321].

1248. Tymieniecki, Kaz[imierz]: Układy Władysława Łokietka z Zakonem Krzyżackim po zajęciu Pomorza. In: Pomerania. 3. 1928. S. 10–18. [Die Verträge Władisław Łokieteks mit dem Ritterorden betreffend die Besitznahme Pommerellens].

1249. Zajączkowski, Stanisław: Polska a Zakon Krzyżacki w ostatnich latach Władisława Łokietka. Lwów: Towarzystwa Naukowego. 1929. 292 S. 8°. (Archivum Towarzystwa Naukowego w Łwowie. Dez. 2. T. 6,2). [Polen und der Deutsche Ritterorden in den letzten Jahren Władisław Łokieteks].

1250. Chłopocka, Helena: Tradycja o Pomorzu Gdańskim w zeznaniach świadków na procesach polsko-krzyżackich w XIV i XV wieku. [Mit französischer Zusammenfassung]. In: Roczniki Historyczne. 25. 1959. S. 65–142. [Die Überlieferung über Pommerellen in den Zeugenaussagen der Prozesse Polens gegen den Deutschen Orden im 14. u. 15. Jh.].

1251. Köhler, G[ustav]: Die Feldzüge des deutschen Ordens 1330, 1331 und 1332 gegen Polen. In: Köhler, Die Entwicklung des Kriegswesens in der Ritterzeit. Bd. 2. 1886. S. 315–353.

1252. Kłodziński, Adam: Ze studyów krytycznych nad rokiem 1331. In: Kwartalnik historyczny. 19. 1905. S. 30–42. [Aus kritischen Studien über das Jahr 1331].

1253. Włodarski, Bronisław: Między, Polską, Lietwą a Zakonem Krzyżackim (Sylwetka Wacława płockiego). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 16. 1950. S. 5–21. [Zwischen Polen, Litauen und dem Deutschen Ritterorden (Silhouette Wenzels von Plock)].

1254. Boleslav-Jurij II. Kniaż vsej Maloj Rusi. [Russisch]. Herausgegeben von der Petersburger Akademie. Petersburg. 1907. IV, 334 S. [Boleslaw-Georg II., Fürst vom ganzen Kleinrußland. Darin von Lappo-Danilevskij mehrere Aufsätze über die Beziehungen des Deutschen Ordens zu den Ruthenen am Beginn des 14. Jhs.].

1255. Paszkiewicz, Henryk: Polityka Polska, litewska i krzyżacka Bolesława Jerzego. In: Aten. Wil. 2. 1924. Heft 5/6. S. 38–67. [Die Politik Boleslaw Georgs gegenüber Polen, Litauen und dem Deutschen Orden].

1256. I[vinskis], Z[enonas]: Kazimieras Jogailaitis. In: Lietuvių Enciklopedija. 11. 1957. S. 265–274. [Kasimir der Große. S. 267–268: Seine Beziehungen zum Deutschen Orden].

1257. Paszkiewicz, Henryk: Ze studjów nad polityka krzyżacką Kazimierza

Wielkiego. In: Przegląd historyczny. 25. 1925. S. 187–221. [Studien zur Ordenspolitik Kasimirs des Großen].

1258. Ziekursch, Irene: Der Prozeß zwischen König Kasimir von Polen und dem Deutschen Orden im Jahre 1339. Phil. Diss. Königsberg. 1934. Berlin: Ebering. 1934. 164 S. 8°. (Historische Studien. 250).

1259. Karwasińska, J[adwiga]: Proces polsko-krzyżackie w Warszawa przed 600 laty. Warszawa. 1946. 31 S. 8.° [Der Prozeß zwischen Polen und dem Deutschen Ritterorden vor 600 Jahren in Warschau].

1260. Emmelmann, M[artin]: Karl IV. und die Bischofsstreite von Ermland und Riga. In: Altpreußische Monatsschrift. 50. 1913. S. 247–265.

1261. Sattler, C[arl]: Der Staat des Deutschen Ordens in Preußen zur Zeit seiner Blüte. In: Historische Zeitschrift. 49. 1883. S. 229–260.

1262. Schottky, Julius Max: Herzog Albrechts III. von Österreich Kreutzzug gegen die heidnischen Preußen [1377]. In: Archiv für Geographie, Historie, Staats- und Kriegskunst. 13. 1822. S. 444–447.

1263. Lohmeyer, Karl: Polen-Littauen und der Ordensstaat in Preussen. In: Altpreußische Monatsschrift. 13. 1876. S. 289–323. [Und in:] Lohmeyer, Zur altpreußischen Geschichte. 1907. S. 180–211.

1264. Gersdorf, Harro: Der Deutsche Orden im Zeitalter der polnisch-litauischen Union. Die Amtszeit des Hochmeisters Konrad Zöllner von Rotenstein (1382 bis 1390). Marburg [: Herder-Institut]. 1957. 354 S. 4°. (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas. 29).

1265. Vetter, Hans: Die Beziehungen Wenzels zum Deutschen Orden von 1384 bis 1411. Phil. Diss. Halle. 1912. 69 S. 8°.

1266. Koneczny, Felix: Polityka zakonu niemieckiego w latach 1389 i 1390. In: Rozprawy Akad. Um. Kraków. Wydz. hist.-fil. 24. 1889. S. 247–311. [Politik des Deutschen Ordens in den Jahren 1389–1390].

1267. Pauli, [Reinhold]: Über die Kreuzfahrt des Grafen von Derby, späteren Königs Heinrich IV. von England, nach Preußen und Litthauen in den Jahren 1390 und 1391. In: Monatsberichte der königlich preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1857. S. 406–417.

1268. Liedtke, Anton: Walka księcia Jana Opolskiego „Kropidły" z Krzyżakami w obronie majątkowych praw diecezji włocławskiej. Toruń: Towarzystwa Naukowego. 1932. XV, 138 S. 8°. (Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 38). [Der Kampf des Herzogs Johann von Oppeln „Kropidło" mit den Kreuzrittern um die Verteidigung der Besitzrechte der Diözese Leslau].

1269. Hollack, Emil: Die Deutschordens- und Polenpolitik König Sigmunds. In: Sitzungsberichte des Vereins für Geschichte von Ost- und Westpreußen. 11. 1919. S. 25–30.

1270. Bellée, H[ans]: Kaiser Sigismund als Diplomat in deutsch-polnischen Angelegenheiten. In: Deutsche wissenschaftliche Zeitschrift für Polen. Jg. 1923–1925. Posen. 1925. S. 5–6.

1271. Górski, Karol: Polskość Pomorza pod rządami Zakonu. In: Strażnica Zachodnia. 11. 1932. S. 133–143. [Das Polentum Pommerellens unter der Herrschaft des Ritterordens].

e. 15. Jahrhundert

1272. Beyer, Carl: Ein Kampf auf der Ostsee um das Jahr 1400. In: Unser Pommerland. 8. 1923. S. 6–9.

1273. Braun, Fritz: Die Unterwerfung des deutschen Ordenslandes durch die Polen im 15. Jahrhundert. Zum 500. Gedenktage der Schlacht bei Tannenberg (15. Juli 1410). Berlin: Deutscher Ostmarken-Verlag. 1910. 32 S. 8°.

1274. Górski, Karol: La décadence de l'Etat et de l'Ordre teutonique en Prusse. In: La Pologne au 7. Congrès Internationale des Sciences hist. Varsavie: Societè Polon. d'Histoire. 1933. 11 S. 8°.

1275. Górski, Karol: Fragmenty dziejów Prus w XV wieku. In: Rocznik Gdański. 9/10. 1937. S. 81–188. [Fragmente der Geschichte Preußens im 15. Jh.].

1276. Malotka, Josef: Beiträge zur Geschichte Preussens im 15. Jahrhundert. Phil. Diss. Königsberg. 1882. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 19. 1882. S. 369–424.

1277. Koppmann, Karl: Zur Preussenfahrt der Herren von Ghistelles [1402]. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 309–311.

1278. Bartkowiak, Marian: Towarzystwo Jaszczurcze w latach 1387–1437. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 51. 1946. S. 123–176. [Die Eidechsengesellschaft 1387–1437].

1279. I[vinskis], Z[enonas]: Driežų sąjunga. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 184–185. [Eidechsenbund].

1280. Łukaszkiewicz, Juljan Antoni: Towarzystwo Jaszczurcze (Societas Lacertarum — Eidechsen-Gesellschaft) od 1397 do 1466 r. Grudziadz: Druck. Diecezjalna. 1927. 380 S. 8°.

1281. [Richter, O. W. L. J.]: Die Eidechsen [Gesellschaft] in Preußen. In: Archiv für vaterländische Interessen oder Preußische Provinzial-Blätter. 1843. S. 161–180. [Mit 2 Urkunden].

1282. Voigt, Johannes: Commentatio de societate lacertarum ex fontibus hucusque ineditis conscripta. Phil. Diss. Königsberg. Königsberg: Hartung. 1821. 65 S. 8°.

1283. Voigt, Johannes: Geschichte der Eidechsen-Gesellschaft in Preußen. Königsberg: Univ.-Buchhandlung. 1823. 280 S. 8°. [Auch in]: Beiträge zur Kunde Preußens. 5. 1822. S. 1–41, 89–142, 193–244, 281–330, 369–413, 465–499.

1284. Weise, Erich: Dobrin. [Dobriner Orden]. In: Lexikon für Theologie und Kirche. Bd. III. 2. Auflage. 1959. Spalte 433. [Mit Literaturangaben].

Schlacht bei Tannenberg

Vgl. Nr. 6, 13, 2106

1285. Biskup, Marian: Z badań nad „Wielką Wojną" z Zakonem Krzyżackim. In: Kwartalnik historyczny. 66. 1959. S. 671–715. [Forschungen über den „Großen Krieg" mit dem Deutschen Orden].

1286. Kuczyński, Stefan M.: Wielka wonja z Zakonem Krzyżackim w latach 1409–1411. [Wyd. 1]. [Mit ausführlichem Quellen- und Literaturverzeichnis]. [Warszawa]: Min. Obrony Narod. [1955]. 551 S. [Mit 11 Skizzen]. 8°. [Der große Krieg gegen den Deutschen Orden im Zeitraum 1409–11]. [Auszug in]: Sprawozdania Wrocławskiego Towarzystwa Naukowego. 7. 1952. [1956]. S. 55–57.

1287. Kuczyński, Stefan M.: The Great War with the Teutonic Order of Prussia in the years 1409–1411. In: Comptes rendus de la Société des Sciences et des Lettres de Wrocław. 7. 1952. [1957]. S. 43–45.

1288. Oehler, Max: Der Krieg zwischen dem Deutschen Orden und Polen-Littauen 1409–11. Elbing: Wernich. 1910. 110 S. [u. Karte]. 8°.

1289. Pieniążek, Cz.: Polska i Krzyżacy. Opowiadanie histor. W pięćsetną rocznicę bitwy pod Grunwaldem. Kraków. 1910. 136 S. 8°. [Polen und der Deutsche Ritterorden. Historische Erzählung zum 500jährigen Jubiläum der Schlacht bei Tannenberg].

1290. Rok 1410. Antoni Prochaska: Przyczyny wojny. Stanisław Kujot: Wojna. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 17. 1910. S. 1-378. [Das Jahr 1410. Ursachen des Krieges. S. K.: Der Krieg].

1291. Thunert, Franz: Der große Krieg zwischen Polen und dem Deutschen Orden 1410-1411. Beilage: Die Quellen zur Schlacht bei Tannenberg. Phil. Diss. Königsberg. 1886. Danzig: Kafemann. 1886. IV, 73 S. 8°. [Und in:] Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 16. 1886. S. 37-104.

1292. Cronica conflictus Wladislai regis Poloniae cum cruciferis anno Christi 1410. Wydał Zygmunt Celichowski. Poznań: Bibl. Kornickiej. 1911. 31 S. 8°.

1293. Oko, Jan: Nieznanego autora pieśń o bitwie pod Grunwaldem. In: Ateneum Wileńskie. 7. 1930. S. 858-872. [Lied eines unbekannten Autors über die Schlacht bei Tannenberg].

1294. Prochaska, Antoni: Długosz a Cronica conflictus o grunwaldzkiej bitwie. In: Kwartalnik historyczny. 24. 1910. S. 407-421. [Długosz und die Cronica conflictus über die Schlacht bei Tannenberg].

1295. Königshofens Bericht über die Schlacht bei Tannenberg. In: Altpreußische Monatsschrift. 9. 1872. S. 185-187.

1296. De magna strage anno 1410 wyd. Wojciech Kętrzyński. In: Monumenta Poloniae historica. 4. 1884. S. 44-48.

1297. Werminghoff, Albert: Ein Brief an Dietrich von Nienheim [!] über die Schlacht bei Tannenberg. In: Altpreußische Monatsschrift. 48. 1911. S. 233-250.

1298. Bortnowski, W[ładysław]: Przyprawy przed bitwą bod Grunwaldem. In: Bellona. 1949. S. 121-127. [Die Vorbereitungen zur Schlacht bei Tannenberg].

1299. Fritz, Christoph Theodor: Sigismundus Imperator quomodo ordinem equitum Teutonicorum a Polonis hostiliter petitum tempore proelii Tannenbergensis tueri et conservare studuerit. Phil. Diss. Rostock. [1873]. 14 S. 8°.

1300. Kuczyński, Stefan M.: Grunwaldzkie lata. Pierwszy etap półwiekowych zmagan. In: Szkice z dziejów Pomorza. 1. 1958. S. 268-329. [Die Zeit um Tannenberg. Die erste Etappe eines halbhundertjährigen Ringens].

1301. Lubomirski, J. T. i R. Plenkiewicz: Przycznek do stosunków polsko-krzyżackich (zr. 1410). In: Bibl. warsz. 1902. 2. S. 367-379. [Ein Beitrag zu den Beziehungen zwischen Polen und dem Orden (vom Jahre 1410)].

1302. Niemann, Albert: Die Schlacht bei Tannenberg. Ihre Ursachen, Folgen und Bedeutung nach Quellen deutscher und litauischer Historie dargestellt. Tilsit: Allgemeine Litauische Rundschau. 1910. VII, 64 S. 8°.

1303. Walter, J.: Die Schlacht bei Tannenberg, was ihr voranging und der deutsche Ritterorden. Mohrungen: Rautenberg. [1865]. 107 S. 8°. (Preußische Volksbücherei. 47).

1304. Bělavenec, P[etr.] I[vanovič]: Velikaja poběda slavjan nad němcami (tevtonami) pri Grjunvaldě 15-go ijulja 1410 goda. [Russisch]. Petrograd: Sojkin. 1914. 32 S. 8°. [Der große Sieg der Slaven über die Germanen bei Tannenberg am 15. Juli 1410].

1305. Bergengrün, A.: Die Schlacht bei Tannenberg und der Hochmeister Heinrich von Plauen. In: Baltische Monatsschrift. 33. 1886. S. 677-708.

1306. Beschreibung der grossen Tannenbergischen Schlacht. In: Erleutertes Preußen. 4. 1728. S. 391–434.

1307. Bogorya, Jaroslas: La Bataille de Grünwald. Paris: Librairie du Luxembourg. 1878. 36 S. 8°.

1308. Bortnowski, Władysław: Bitwa pod Grunwaldem. (Szkic historyczno-wojskowy). [Warszawa]: Min. Obrony Narod. [1951]. 53 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg. (Eine kriegsgeschichtliche Skizze)].

1309. Brechenmacher, Josef Karlmann: Die Riesenschlacht bei Tannenberg [1410]. Donauwörth: Auer. [1915]. 32 S. 8°. (Deutsche Jugendhefte. 33).

1310. Czermak, Wiktor: Grunwald. We Łwowie: Macierz Polska. 1910. 138 S. 8°. (Wydawnictwo Macierzy Polskiej. 95). [Tannenberg].

1311. Czołowski, Alexander: Grunwald 15 lipca 1410. Łwów: Gubrynowicz. 1910. 42 S. 8°.

1312. Długosz, Jan: Bitwa Grunwaldzka. (Z historji Polski). Oprac. Jan Dąbrowski. Wyd. 2. rozszerz. Kraków: Krak. Sp-ka wyd. [1925]. LIV, 122 S. 8°. (Bibljoteka narodowa. 1,31). [Die Schlacht bei Tannenberg. (Aus der Geschichte Polens)].

1313. Dovgjallo, Dim[itrij] Iv[anovič]: Bitva pri Grjunval'dě 15 ijulja 1410 goda. [Russisch]. Vil'na: Russkij Počin. 1909. 25 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg vom 15. Juli 1410].

1314. Esch, v. d.: Die Schlacht von Tannenberg am 15. Juli 1410. In: Jahrbücher für die deutsche Armee und Marine. 2. 1910. S. 122–133.

1315. Fischer, Paul: Tannenberg. Die Schlacht bei Tannenberg-Grünfelde (15. Juli 1410) und Geschichte der Ostmark bis zur Marienburger Huldigung 1772 in Gesprächen und Aufklärungsabenden dargestellt. Graudenz: Roethe. 1910. 61 S. 8°.

1316. Gigalski, Bernhard: Die Schlacht bei Tannenberg im Kriege zwischen dem Deutschen Orden und Polen am 15. Juli 1410. Braunsberg: Grimme. 1908. 21 S. 8°.

1317. Glatman, L.: Wielka wojna. Szkic historyczny w 500 rocznicę zwycięstwa pod Grunwaldem 1410–1910. Warszawa. 1911. 185 S. 8°. [Der große Krieg. Historische Skizze zum 500. Jahrestage des Sieges bei Tannenberg 1410 bis 1910].

1318. Górski, Konst.: Bitwa pod Grunwaldem dnia 15 lipca 1410 r. In: Bibl. warsz. 3. 1888. 60 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg am 15. Juli 1410].

1319. Goyski, Maryan: Znaczenie dziejowe bitwy pod Grunwaldem. Kraków. 1908. 20 S. 8°. [Die historische Bedeutung der Schlacht bei Tannenberg].

1320. 1410. 15 lipca Grunwald. Szkic historyczny. Bochum: Wiarus Polski. [1910]. 28 S. 8°. [Und in:] Gazeta Torunska u. Gazeta Codzienna. 1910. Nr. 163. Beilage. [1410. 15. Juli. Tannenberg. Geschichtliche Skizze].

1321. Grünfelde – Tannenberg 15. julja 1410 g. Kiew. 1910. 75 S. 8°.

1322. Hevecker, Karl: Die Schlacht bei Tannenberg. Phil. Diss. Berlin. 1906. 67 S. 8°.

1323. Horn, A[lexander]: Tannenberg. In: Altpreußische Monatsschrift. 22. 1885. S. 637–648; 23. 1886. S. 142–150.

1324. Hotzel, Curt: 550 Jahre Sieg bei Grunwald – 1000 Jahre Polen. In: Deutsch-polnische Hefte. 1. 1958. Heft 5. S. 14–23.

1325. Hötzsch, Otto: Die Schlacht von Tannenberg. In: Velhagen und Klasings Monatshefte. 24. 1910. S. 443–448.

1326. Jučas, Nykolas A.: Žalgirio mušis. Vil'njus: Gospolitnaučidat. 1959. 67 S. 8°.
1327. K., A.: Grünwaldeni lahing. In: Pealinna Teat. Reval. 1910. Nr. 54-56. [Schlacht bei Tannenberg]. *
1328. Kasiuk, Mieczysław: Bitwa pod Grunwaldem. Warszawa: Wyd. Min. Obrony Narod. 1957. 158 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg].
1329. Köhler, G[ustav]: Die Schlacht bei Tannenberg am 15. Juli 1410. In: Köhler, Die Entwickelung des Kriegswesens. Bd. 2. 1886. S. 656-740.
1330. Kojalowicz, M. O.: Grjunwaldienskaja bitwa 1410 goda. St. Petersburg: Suworin. 1885. 20 S. 8°. [Schlacht bei Tannenberg 1410].
1331. Korzon, Tadeusz: Grunwald. Ustęp z dziejów wojennych Polski. In: Nowa Reforma. 1910. Nr. 71-75. [Tannenberg. Ein Abschnitt aus der polnischen Kriegsgeschichte]. *
1332. Krollmann, C[hristian]: Die Schlacht bei Tannenberg. Ihre Ursachen und ihre Folgen. Zum 15. Juli 1910. Königsberg: Deutschherren-Verlag. 1910. 32 S. 8°.
1333. Kujot, Stanisław: Wojna. [1410]. In: Rok. 1410. [Siehe Nr. 1290].
1334. Mąkowski, Władysław Tomasz: Przez Masowsze pod Grunwald 1410 r. Szkic historyczno-regjonalne. Płok: Detrych. [1934]. IV, 68 S. 8°. (Biblioteczka regjonalna Mazowsza płockiego. 1). [Durch Masovien nach Tannenberg. 1410. Historisch-regionale Skizze].
1335. Masłowski, Jan: The battle of Tannenberg-Grunwald, July 15th, 1410. Pittsburgh. 1942. 17 S. 8°.
1336. Nieborowski, [Paul]: Die Schlacht von Tannenberg. In: Sitzungsberichte des Vereins für Geschichte von Ost- und Westpreußen. 8. 1912. S. 268-271.
1337. Offmański, Mieczysław: Grunwald. Monografia historyczny. Warszawa: Arct. 1903. 120 S. 8°.
1338. Orlow, N. A.: Bitwa pod Grunwaldom 15. julija 1410 g. Kaługa. 1910. 15 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg am 15. Juli 1410].
1339. Pawłowski, Bronisław: Grunwald. Toruń: Inst. Pom. 1946. 40 S. 8°. [Tannenberg].
1340. Pered 550 letiem Grjunwal'dskoj bitwy. In: Slavjane. 1958. Nr. 7. S. 31. [Vor der 550-Jahrfeier der Schlacht bei Tannenberg].
1341. Piątkowski, Marceli: Pogrom Krzyżaków pod Grunwaldem. Lwów. 1910. 23 S. 8°. [Die Niederlage der Kreuzritter bei Tannenberg]. (Wydawn. ludowe. 29,7).
1342. Pogrom Krzyżaków pod Grunwaldem. Warszawa. 1910. 31 S. 8°. [Die Niederlage der Kreuzritter bei Tannenberg].
1343. Prants, H.: Ajaloo-käigus pööre. In: Päevaleht [Tagesblatt] Reval. [?]. 1910. Nr. 145-146. [Historisch vergangene Tage]. *
1344. Prants, H.: Tähtjas ajalooline päew. In: Virulane. 1910. Nr. 146. [Wichtiger historischer Tag]. *
1345. R[oden], J[ohann] J[acob]: Beschreibung der grossen Tannenbergischen Schlacht. Königsberg. 1727. In: Erleutertes Preußen. 4. 1728. S. 391-434.
1346. Romanowski, Max: Der Tag von Tannenberg. Ein Gedenkblatt. In: Wanderer durch Ost- und Westpreußen. 7. 1910. S. 77-81.
1347. Roeßel, [Bruno]: Die Schlacht bei Tannenberg am 15. Juli 1410. In: Militär-Wochenblatt. 95. 1910. Spalte 2034-2041.
1348. Die Schlacht bei Tannenberg. In: Revaler Zeitung. 1910. Nr. 147. * [Und in:] Rigaer Rundschau. 1910. Nr. 147. *

1349. Die Schlacht bei Tannenberg, 15. Juli 1410. In: Jenseits der Oder. 4. 1953. Heft 7. S. 18–19.

1350. Segesser v. Brunegg, H. A.: Schweizer im Deutschordensland. Die Schweizerfahne aus der Schlacht bei Tannenberg (Grünwald) 1410. In: Schweizer Archiv für Heraldik. 47. 1933. S. 66–74 u. 110–121.

1351. [Seraphi]m, [Ernst]: Vor einem halben Jahrtausend. In: Rigaer Zeitung. 1910. Nr. 143. [Tannenberg]. *

1352. Tomilin, S.: Grunwaldskaja bitwa 1410 goda. Wilno. 1910. 24 S. 8°. [Die Schlacht bei Tannenberg].

1353. Wojciechowski, Zygmunt: Grunwald. Poznań: Księg. Ziem. Zach. 1945. 8 S. 8°. [Tannenberg].

1354. Zakrzewski, J.: Bitwa pod Grunwaldem, stoczona roku 1410 dnia 15 lipca. In: Roczniki Towarzystwa Przyjaciół Naukowego Poznańskiego. 17, 2. 1890. S. 11–28. [Die Schlacht bei Tannenberg, 1410 Juli 15].

1355. Zweybrück, Franz: Tannenberg. In: Neue Freie Presse. [Wien]. 1910. Nr. 16485 vom 15. 7. 1910.

1356. Bączkowski, Włodzimierz: Grunwald czy Pilawce? Warszawa: „Myśl Polska". 1938. 208 S. 8°. [Tannenberg [1410] oder Pilawze?].

1357. Delbrück, Hans: Zur Schlacht bei Tannenberg. In: Wissen und Wehr. 1922. S. 283.

1358. Giesbrecht, E.: Das Tannenberger Schlachtfeld von 1410, ein von Sagen und Legenden umwobener Wallfahrtsort. In: Unsere Heimat. 13. 1931. S. 257 bis 258, 272–273.

1359. Grunwald, symbol jedności Słowian. [Warszawa:] Z. P. W. K. B. W. 1946. 61 S. 8°. (Biblioteczka Zołnierza. K. B. W. 7). [Tannenberg, Symbol der Einheit der Slaven].

1360. Hagen, [E.] A.: Fahnen des Deutschen Ordens 1410 erbeutet. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. Heft 5. Bilderbeilage.

1361. Herbst, Stanisław: Uwagi o bitwie grunwaldzkiej. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 61. 1958. S. 193–196; 63. 1959. S. 101–103. [Bemerkungen zur Schlacht bei Tannenberg].

1362. Kuczyński, Stefan: Na Marginesie „Uwag" prof. dr. St. Herbsta. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 63. 1959. S. 101–103. [Zu den Bemerkungen von Prof. Dr. St. Herbst].

1363. Herbst, Stanisław: W Odpowiedzi prof. dr. Kuczyńskiemu. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 63. 1959. S. 103. [Antwort an Prof. Dr. Kuczyński].

1364. Herbst, Stanisław: Jeszcze o Grunwaldzie. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 63. 1959. S. 216–217. [Nochmals über Tannenberg].

1365. Koneczny, Felix: Teorya Grunwaldu. In: Przegląd powszechny. 1910. S. 1–24. [Theorie von Tannenberg].

1366. Korta, Adam: Strategia i taktyka bitwy grunwaldzkiej. In: Nasza Myśl. 3. 1949. S. 82–91. [Strategie und Taktik der Schlacht bei Tannenberg].

1367. Kozłowski, J. L.: Krzyżacy, Grunwald i sobór w Konstancyi. In: Ateneum kapłanskie. 4. 1940. S. 1–20. [Deutscher Orden, Tannenberg und Konzil von Konstanz].

1368. Kraus, Eberhard: Leuktra, Legnano, Tannenberg und Jena. Königsberg: Ostpreußen-Druck. 1906. 42 S. 8°.

1369. Kuczyński, Stefan M.: Kto dowodził w bitwie pod Grunwaldem?

In: Nauka i Sztuka. 5. 1947. 40 S. 8°. [Wer führte in der Schlacht bei Tannenberg?].

1370. Kuczyński, St[efan M.]: Sprawa dowództwa w bitwie grunwaldzkiej. In: Nauka i Sztuka. 5. 1947. [Die Frage der militärischen Führung in der Schlacht bei Tannenberg].

1371. Kuczyński, Stefan M.: La question du commendement dans la bataille de Grunwald. In: Comtes rendus de la Société des Sciences de Wrocław. 2. 1947. [1953]. S. 19–20.

1372. Kuczyński, Stefan M.: Grunwaldzkie pole. In: Kultura i Społeczeństwo. 3. 1959. Nr. 4. S. 14–30. [Das Schlachtfeld von Tannenberg].

1373. Laskowski, Otton: The Battle of Grunwald and the German Drang nach Osten. London: Scott.-Pol. Soc. 1942. 22 S. 8°.

1374. Łempicki, Stanisław: Słowo o Grunwaldzie. Długosz. Staroświecka pieśń. Jan z Wiślicy. Niemcewicz. Słowacki. Sienkiewicz. Warszawa: „Czytelnik". 1945. 103 S. 8°. [Die Mär von Tannenberg].

1375. Marschall von Sulicki, [Karl]: Der deutsche Orden und die Schlacht bei Tannenberg. Berlin: Sittenfeld. 1867. 36 S. 8°.

1376. Müller, v.: Von 1410 bis 1910. Der Tag von Tannenberg und seine Folgen. In: Konservative Monatsschrift. 67. 1910. S. 880–888 u. 1017–1025.

1377. Neumeyer, Heinz: Polnische Entstellung der geschichtlichen Tatsachen der Schlacht bei Tannenberg 1410 und der deutschen Ostkolonisation. In: Unser Danzig. 11. 1959. Nr. 16. S. 15–16.

1378. Nieborowski, [Paul]: Die katholische Kirche und Tannenberg. In: Allgemeine Rundschau. 7. 1910. S. 441–444.

1379. Panas, Henryk: Poprawki do bitwy grunwaldzkiej. In: Warmia i Mazury. 4. 1958. Nr. 3. S. 1–4. [Korrekturen zur Schlacht bei Tannenberg].

1380. Osten-Sacken, P. v.: Zur Schlacht bei Tannenberg. In: Revaler Zeitung. 1910. Nr. 158–159. * [Und in:] Nordlivländische Zeitung. 1910. Nr. 143. *

1381. Peters, Stanisław: Przesłanki udziału Śląska w bitwie pod Grunwaldem. In: Świat i Życie. 1955. Nr. 28. S. 1. [Zur Frage der Beteiligung Schlesiens an der Schlacht bei Tannenberg].

1382. Prochaska, Antoni: Bohater Grunwaldzki. Charakterystyka Zbigniewa Oleśnickiego. In: Przegląd historyczny. 11. 1910. S. 1–12. [Ein Held von Tannenberg. Charakteristik des Zbigniew Oleśnicki].

1383. Prochaska, Antoni: Herby bohaterów Grunwaldzkich. In: Miesięcznik herald. 3. 1910. Nr. 6. [Wappen der Helden von Tannenberg].

1384. Scheffel, Friedrich A.: Gedanken zur Schlacht von Tannenberg 1410. In: Ostdeutsche Monatshefte. 25. 1958. S. 92–96.

1385. Das Schlachtfeld bei Tannenberg. In: Altpreußische Monatsschrift. 5. 1868. S. 545–548.

1386. Schnippel, E[mil]: Das Rittergrab von Tannenberg. In: Oberländische Geschichtsblätter. 11. 1909. S. 69–80.

1387. Schnippel, E[mil]: Das „Kloster von Grünfelde" und die Kapelle „auf dem Streitplatze" bei Tannenberg. In: Oberländische Geschichtsblätter. 12. 1910. S. 158–180; 13. 1911. S. 400–401.

1388. Schnippel, E[mil]: Vom Streitplatz zum Tannenberge. In: Prussia. 31. 1935. S. 5–68.

1389. Semkowicz, Władysław: O ustroju chorągiewnym w bitwie pod Grun-

waldem. In: Miesięcznik herald. 3. 1910. S. 94–97. [Die Aufstellung der Fahnen in der Schlacht bei Tannenberg].

1390. Silnicki, Tadeusz: Grunwald a Mikołaj Trąba. In: Dziś i Jutro. 1954. Nr. 29. S. 4. [Tannenberg und Mikołaj Trąba].

1391. Sodzawiczy, Edward: O bitwie grunwaldzkiej. In: Przegląd Piechoty. 15. 1947. S. 311–319. [Über die Schlacht bei Tannenberg].

1392. Sommerfeldt, Gustav: Die Lage des Deutschen Ordens nach der Schlacht bei Tannenberg und die Anfänge der „Verschwörung" des Georg von Wirsberg. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 51. 1909. S. 53–71.

1393. Graske, Karl: Die Verschwörung Georgs von Wirsberg, des Komturs von Rehden, und der Eidechsenritter. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 34. 1894. S. 91–104.

1394. Stavenhagen, Oskar: Livland und die Schlacht bei Tannenberg. In: Baltische Monatsschrift. 44. 1902. S. 235–265, 310–336, 365–381.

1395. Werminghoff, Albert: Die Schlacht bei Tannenberg (15. Juli 1410) und ihre Bedeutung für das Deutschtum im Osten. Berlin: Deutscher Ostmarken-Verlag. 1910. 59 S. 8°.

1396. Werminghoff, Albert: Die Folgen der Schlacht bei Tannenberg. In: Die Provinz Westpreußen in Wort und Bild. 2. Auflage. Teil 2. 1915. S. 476–488.

1397. Balzer, Oswald: The anniversary of the battle of Grunwald. London: Polish Ministry of Information. 1941. 12 S. 8°.

1398. Bukowiecka, Zofia: W pięćsetną rocznicę zwycięstwa Grunwaldzkiego. Poznań: Sekcya Kultur. Straży. 1910. 24 S. 8°. [Zum 500. Jahrestage des Sieges bei Tannenberg].

1399. Drozdowski, St. M.: W 544 rocznicę bitwy pod Grunwaldem. In: Głosy znad Odry. 1954. Nr. 25. S. 1. [Zum 544. Jahrestag der Schlacht bei Tannenberg].

1400. Fischer, Paul: Bei Tannenberg 1914 und 1410. Lissa i. P.: Eulitz. 1915. 118 S. 8°.

1401. Grunwald. 1410–1960. Olsztyn: Wyd. „Pojezierze". 1959. 64 S. [Mit Abb.]. [Tannenberg 1410–1960].

1402. Grunwaldiana. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 1. 1910. S. 273–274.

1403. Korta, Adam: Dwa Grunwaldy. Grunwald 1410 r. — Berlin 1945 r. In: Bellona. 1946. S. 425–435. [Zweimal Tannenberg].

1404. Kuczyński, Stefan M. i Władysław Ogrodziński: Grunwald 1410 bis 1960. Olsztyn: Wyd. „Pojezierze". 1959. 64 S. 8°. [Tannenberg 1410–1960].

1405. Pered 550 letiem Grjunwal'dskoj bitwy. In: Slavjane. 1958. Nr. 7. S. 31. [Vor der 550-Jahrfeier der Schlacht bei Tannenberg].

1406. Porębski, Mieczysław: Jan Matejkos Schlacht bei Grünwald. [Warszawa: Państw. Inst. Wyd.] 1954. 27 S. Text und 68 S. Abb. 8°. (Kleinodien polnischer Kunst).

1407. Smolka, Stanisław: Dwie rocznice. Grunwald i Beresteczko. In: Przegląd Polski. 1. 1910. S. 1–18. [Zwei Jahrestage. Tannenberg und Beresteczko].

1408. 1410 — Tannenberg — 1935. Pillkallen: Boettcher. 1935. 16 Bl. Quer-8°.

1409. Zimowski, Kazim.: Echa grunwaldzkie. 1410–1910. Kraków. 1910. 30 S. 8°.

1410. Dubiecki, M.: Rocznica Grunwaldu. In: Czas. 1901. S. 280–285. [Tannenberger Jahrbuch]. *

1411. Jasław z Bratkowa: Album jubileuszowe Grunwald. Szkic historyczny. Poznań. 1910. 344 S. 8°. [Jubiläumsalbum von Tannenberg].

1412. Kuczyński, Stefan M.: Pertraktacje malborskie z 1410 roku. In: Sprawozdania Wrocławskiego Towarzystwa Naukowego. 9. 1954. [1957]. S. 73-74. [Die Marienburger Unterhandlungen im Jahre 1410].

1413. Kuczyński, Stefan M.: Pierwszy pokój toruński (1 lutego 1411). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 20. 1954. [1955]. S. 139-165. [Der Erste Thorner Friede (1. Febr. 1411)].

1414. Cuny, G[eorg]: Die beiden Preußenfahrten Herzog Heinrichs des Reichen von Bayern und Bartholomäus Boreschaus. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 59. 1919. S. 135-161. [1411-1412 und 1422].

1415. Semkowicz, Władysław: Nieznana zapiska o bitwie pod Koronowem w r. 1410. In: Kwartalnik historyczny. 24. 1910. S. 528-532. [Unbekannte Beiträge zur Schlacht bei Polnisch-Krone im Jahre 1410].

1416. Tymieniecki, Kaz[imierz]: Upadek rządów Krzyżackich na Pomorzu. In: Roczniki Historyczne. 3. 1927. S. 67-91. [Der Verfall der Ordens-Herrschaft in Pommerellen].

1417. Winowski, Leszek: Sprawa stosunku do pogan w polsko-krzyżackim procesie z lat 1412-1414. In: Zesz. Naukowego Uniw. Wrocław. Ser. A. Nr. 6: Prawo. 2. 1956. S. 99-117. [Die Angelegenheit des Verhältnisses zu den Heiden im Prozeß Polens und des Deutschen Ordens in den Jahren 1412-1414].

Konzil von Konstanz

1418. Vladimiri, Paulus: Tractatus de potestate papae et imperatoris respectu infidelium nec non de ordine cruciferorum et de bello Polonorum contra dictos fratres traditi oecumenico Constantiensi concilio. — Accedit liber de doctrina potestatis papae et imperatoris editus contra Paulum Vladimiri per Johannem Falkenberg. [Herausgegeben:] Cracoviae. 1848. In: Rerum publicarum scientiae quae saeculo XV in Polonia viguit Monumenta litteraria ed. Michael Bobrzyński. 1848. S. 145-149 u. 195-232. *

1419. Vladimiri, Paulus: Tractatus de ordine cruciferorum et de bello Polonorum contra dictos fratres ad confutanda scripta Johannis de Bamberga [Johannis Falkenberg] in sacro Constantiensi generali concilio per-presentati. [Herausgegeben: Cracoviae. 1848]. In: Rerum publicarum scientiae quae saeculo XV in Polonia viguit Monumenta litteraria ed. Michael Bobrzyński. 1848. S. 233.

1420. Bellée, Hans: Polen und die römische Kurie in den Jahren 1414-1424. Berlin: Göschen. 1914. VIII, 134 S. 8°. (Osteuropäische Forschungen. 2).

1421. Beß, Bernhard: Johannes Falkenberg O.P. und der preußisch-polnische Streit vor dem Konstanzer Konzil. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 16. 1896. S. 385-464. [Mit archivalischen Beilagen].

1422. Goble, R. U.: Poland's case against the Teutonic knights at the Council of Constance. 1414-1418. Phil. Diss. Oxford. 1958. *

1423. Höfler, Constantin R. v.: Der Streit der Polen und der Deutschen vor dem Constanzer Conzil. In: Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften. Wien. Phil.-hist. Kl. 95. 1879. [1880]. S. 875-898.

1424. Nieborowski, Paul: Der Deutsche Orden und Polen in der Zeit des größ-

ten Konfliktes. 2. Auflage [von Peter von Wormditt. 1915]. Breslau: Wahlstatt-Verlag. 1924. VIII, 296 S. 8.°

1425. Nieborowski, Paul: Die preußische Botschaft beim Konstanzer Konzil bis Ende Februar 1416. Phil. Diss. Breslau. 1910. Breslau: Schlesiche Volkszeitung. 1910. 63 S. 8°.

1426. Prochaska, A.: Na soborze w Konstancyi. In: Rozprawy Akademii Umiejętności, wydział hist.-filoz. Ser. II. Tomus X. 1898. S. 1-100. [Auf dem Konstanzer Konzil].

1427. Springmann, Kurt: Polen und der Deutsche Orden zur Zeit des Konstanzer Konzils. Phil. Diss. Freiburg i. Br. 1923. 178 S. 4°. [Masch.-Schr.].

1428. Winowski, Leszek: Sprawa stosunku do pogan w polsko-krzyżackim proceszie z lat 1412-1414. In: Zesz. Naukowego Uniw. Wrocł. Ser. A. Nr. 6: Prawo. 2. 1956. S. 99-117. [Die Angelegenheit des Verhältnisses zu den Heiden im Prozeß des Deutschen Ordens in den Jahren 1412-1414].

1429. Nitschmann, Lisbeth: Die Stellung Martins V. zum Deutschen Ritterorden in der preußisch-polnischen Frage von 1418-1424. Phil. Diss. Königsberg. 1919. 113 S. 4°. [Masch.-Schr.].

1430. Zajączkowski, Stanisław: Studia nad procesami Polski i Litwy z zakonem krzyżackim w l. 1420-1423. In: Ateneum Wileńskie. 12. 1937. S. 282-403. [Studien über die Prozesse Polens und Litauens mit dem Kreuzritterorden in den Jahren 1420-1423].

1431. I[vinskis], Z[enonas]: Melno taika sutartis 1422. In: Lietuvių Enciklopedija. 18. 1959. S. 172-173. [Frieden vom Melno-See 1422].

1432. Faber, [Karl]: Über eine berühmte Fürsten-Zusammenkunft in älterer Zeit [1429]. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 2. 1819. S. 396-405.

1433. Joachim, Erich: König Sigmund und der Deutsche Ritterorden in Ungarn 1429 bis 1432. Mitteilungen aus dem Staatsarchiv zu Königsberg. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. 33. 1912. S. 87-119.

1434. M., F.: König Sigismund von Ungarn und der Deutschritterorden. Nach Ludwig Némethy. In: Das schaffende Ungarn. 1. 1940. Heft 5. S. 23-24.

1435. Dombrowski, Ludwig: Die Beziehungen des Deutschen Ordens zum Baseler Konzil bis zur Neutralitätserklärung der deutschen Kurfürsten (März 1438). Phil. Diss. Berlin. 1913. VI, 225 S. 8°.

1436. Karge, Paul: Die Reise der russischen Konzilsgesandten durch die Ordenslande. 1438, Januar-Mai. In: Altpreußische Monatsschrift. 32. 1895. S. 488-504.

1437. Zegarski, Teofil: Polen und das Basler Konzil. Phil. Diss. Freiburg. 1910. 77 S. 8°.

1438. Murawski, Klaus Eberhard: Zwischen Tannenberg und Thorn. Die Geschichte des Deutschen Ordens unter dem Hochmeister Konrad von Erlichhausen 1441-1449. Diss. Phil. Göttingen. 1951. Göttingen: Musterschmidt. 1953. 482 S. 8°. (Göttinger Bausteine zur Geschichtswissenschaft. 10/11). (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung. 3).

1439. Górski, Karol: Sprawa Skolimów i pierwsza próba oporu zbrojnego przeciw Krzyżakom w Prusach w latach 1443-1446. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 20. 1954. [1955]. S. 197-222. [Die Angelegenheit Skolim und der erste Versuch bewaffneten Widerstandes gegen die Kreuzritter im Zeitraum von 1443 bis 1446].

1440. Weise, Erich: 1452 — Krise des Ordenslandes — Krise Europas. In: „... bis an die Memel." 1952. S. 27-31.

1441. Górski, Karol: Związek Pruski i poddanie się Prus Polsce. Zbiór tekstów żrodłowych. Poznań: Inst. Zach. 1949. XCV, 288 S. 8°. [Der Preußische Bund und die Unterwerfung Preußens unter Polen]. (Bibl. Tekstów Histor. 1).

1442. B[aczko], L[udwig] von: Die geheimen Obern des preußischen Bundes. In: Annalen des Königreiches Preußen. 4. 1793. S. 88-92.

1443. B[aczko], L[udwig] von: Über die eigentliche Ursache des preussischen Bundes, Abfalls und dreizehnjährigen Krieges. In: Preußisches Magazin. 2. 1783. S. 158-165.

1444. Berndt, Richard: Hans von Baysen und sein Kampf gegen das Ordensregiment in Preußen. In: Allensteiner Zeitung. 1939. Nr. 31, 33, 36-38, 40, 43, 44. [Und:] Allenstein. [:Allensteiner Zeitung]. 1939. 11 S. 4°.

1445. Biskup, Marian: Do genezy inkorporacji Prus. In: Przegląd Zachodni. 10. 1954. II. S. 293-306. [Zur Entstehungsgeschichte der Einverleibung Preußens].

1446. Biskup, Marian: Uwagi o roli i znaczeniu Towarzystwa Jaszczurczego w latach 1438-1454. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 15. 1/2. 1949. S. 63-72. [Bemerkungen über die Rolle und Bedeutung der Eidechsengesellschaft in den Jahren 1438-1454].

1447. Górski, Karol: Przyczynek do zjazdu parczewskiego 3. VI. 1453. In: Roczniki Historyczne. 17. 1948. S. 176-178. [Beitrag zur Zusammenkunft von Parcewo am 3. Juni 1453].

1448. Górski, Karol: Pisma polskie w obronie związku pruskiego a geneza „Złotej wolności". (Les traités Polonais en défense de la Confédération Prussienne). In: Roczniki Historyczne. 18. 1949. S. 81-102. [Resumé français: S. 102-104].

1449. Janosz-Biskupowa, Irena i Marian Biskup: Ze studiów nad konceptem aktu erekcyjnego Związku Pruskiego z 14 III 1440 r. In: Studia Źródłoznawcze. 3. 1958. S. 125-138. [Studien über den Entwurf der Gründungsurkunde des Preußischen Bundes vom 14. März 1440].

1450. Lohmeyer, Gustav: Über den Abfall des preußischen Bundes vom Orden. In: Programm der Realschule zu St. Johann, Danzig. 1871. 22 S. 4°.

1451. Neumeyer, [Heinz]: Der Preußische Bund. Wie Westpreußen dem Deutschen Ritterorden verlorenging. In: Der Westpreuße. 4. 1952. Nr. 10. S. 6.

1452. Töppen, Max: Der Deutsche Ritterorden und die Stände Preußens. In: Historische Zeitschrift. 46. 1881. S. 430-449.

1453. Werminghoff, Albert: Der Deutsche Orden und die Stände in Preußen bis zum 2. Thorner Frieden im Jahre 1466. München u. Leipzig: Dunker & Humblot. 1912. 85 S. 8°. [Pfingstblätter des Hansischen Geschichtsvereins. 8).

1454. Werner, Paul: Stellung und Politik der preußischen Hansestädte unter der Herrschaft des Ordens bis zu ihrem Übertritt zur Krone Polens. Phil. Diss. Königsberg. 1915. Königsberg: Kümmel. 1915. XII, 189 S. 8°.

1455. Fri[e]dewald, Michael: Die Gemaine und eintrechtige, auch ganz rechtmessige Abweichung der Lande Preußen von denn Creutz-Herren, wegen Irer geybeten grausamen Tyranneien, auch die gemeine Wyder Untergebung und der offentliche Landes Aiht, welcher dem allerdurchleuchtigsten Fürsten und Herren, Herren Cazimyro ... Konige zu Polen etc. hochloplichster gedechtnis gethan worden ist zu Thorne ... 1454. Krakau. 1578. 4°.

1456. Biskup, Marian: Zjednoczenie Pomorza w schodniego z Polską w połowie

XV wieku. [Mit deutscher Zusammenfassung]. Warszawa: Pánstw. Wyd. Nauk. 1959. 378 S. 8°. [Die Vereinigung Westpreußens und des Ermlandes mit Polen um die Mitte des 15. Jhs.].

1457. Čerepnin, L.: Pamjatnoe sobytie v istorij polskogo naroda. In: Slavjane. 1954. Nr. 12. S. 28-30. [Ein denkwürdiges Ereignis [1454] in der Geschichte des polnischen Volkes].

1458. Chłopocka, Helena: O elementach zjednoczenia Pomorza Gdańskiego z Polską w XV wieku. In: Roczniki Historyczne. 24. 1958. S. 253-282. [Über die Elemente der Vereinigung Westpreußens und des Ermlandes mit Polen im 15. Jh.].

1459. Hoszowski, Stanisław: Akt incorporacji ziem pomorskich w 1454 roku i jego dziejowe znaczenie. In: Życie szkoły wyższej. 1954. Nr. 7/8. S. 32 bis 43. [Die Inkorporation Westpreußens im Jahre 1454 und ihre geschichtliche Bedeutung].

1460. Koczy, Leon: Poddanie się Prus Polsce w 1454 roku. In: Teki historyczny. 6. 1954. S. 97-124. [Die freiwillige Unterwerfung Preußens unter Polen im Jahre 1454].

1461. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Zur Ordensgeschichte im Jahre 1454. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 24. 1888. S. 69-73.

1462. Vetulani, Adam: Władztwo Polski w Prusiech Zakonnych i Książęcych (1454-1657). Wybór Żródeł. Wrocław: Narodowy imienia Ossolińskich. 1953. LXVII, 283 S. 8°. [Polens Machtbefugnisse im ordensritterlichen und herzoglichen Preußen 1454-1657. Quellenauswahl]. [In Betracht kommen: I. Die Ereignisse um 1454 bzw. 1466 und II. Die Säkularisierung des Ordensstaates].

1463. Vetulani, Adam: Rokowania krakowskie w r. 1454 i zjednoczenie ziem pruskich z Polską. In: Przegląd historyczny. 45. 1954. S. 188-236. [Die Krakauer Verhandlung im Jahre 1454 und die Vereinigung preußischen Bodens mit Polen].

1464. Weise, Erich: Die Bedeutung der Nationalitätenfrage beim Abfall des preußischen Bundes vom Deutschen Orden im Jahre 1454. In: Schicksalslinie. 1955. Heft 1. S. 26-34.

1465. Weise, Erich: Zur Kritik des Vertrages zwischen dem Preußischen Bund und dem König von Polen vom 6. März 1454. In: Altpreußische Forschungen. 18. 1941. S. 231-261.

1466. Wojciechowski, Zygmunt: Związek Pomorza z Polską. In: Dziš i Jutro. 1954. Nr. 26. S. 4. [Die Vereinigung Pommerellens mit Polen].

1467. Biskup, Marian: Stosunek Gdańska do Kazimierza Jagiellończyka w okresie wojny trzynastoletniej 1454-1466. Toruń: Towarzystwa Naukowego. 1952. 238 S. 8°. (Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 56. 1951. [1952]. [Die Beziehungen Danzigs zu Kasimir Jagiello zur Zeit des 13jährigen Krieges 1454-1466].

1468. Biskup, Marian: Gdańska flota kaperska w okresie wojny trzynastoletniej 1454-1466. Gdańsk: Bibl. Miejska i Tow. Przyj. Nauki i Sztuki. 1953. 82 S. 8°. [Die Danziger Kaperflotte im Zeitraum des 13jährigen Krieges 1454 bis 1466].

1469. Biskup, Marian: Walka o zjednoczenie Pomorza wschodniego z Polską w połowie XV wieku. In: Szkic z dziejów Pomorza. 1. 1958. S. 330-368. [Der Kampf um die Vereinigung Westpreußens mit Polen um die Mitte des 15. Jhs.].

1470. Bortnowski, Władysław: Polskie działania na morzu podczas wojny trzynastoletniej 1454-1466. [Warszawa:] Min. Obrony Narod. [1952]. 46 S. 8°.

[Polens Tätigkeit zur See während des 13jährigen Krieges 1454-1466].

1471. Boswell, A. Bruce: Jagiello's Successors: the thirteen years' war and the knights 1454-1466. In: Cambridge History of Poland. 1. 1950. S. 232-249.

1472. Brüning, Wilhelm: Die Stellung des Bistums Ermland zum deutschen Orden im dreizehnjährigen Städtekriege. In: Altpreußische Monatsschrift. 32. 1895. S. 1-72.

1473. Cieślak, Edmund: Stosunek Związku Miast Hanzeatyckich do Polski w okresie wojny trzynastoletniej (1454-1466). In: Spraw. Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 9. 1955. [1956]. S. 69-72. [Verhältnis der Hanse zu Polen im Zeitraum des 13jährigen Krieges (1454 bis 1466)].

1474. Faber, [Karl]: Das Aufgebot zur Heeresfolge an die Freyen auf Samland vom Jahre 1464. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 1. 1818. S. 351-352.

1475. Górski, Karol: Wojna trzynastoletnia [1454-1466). In: Przegląd Zachodni. 10. 1954. II. S. 331-352. [Der dreizehnjährige Krieg (1454-1466)].

1476. Gorski, Karol: Pomorze w dobie Wojny Trzynastoletniej. Poznań: Tow. przyj. nauk. 1932. 308 S. 8°. (Prace Komisji histor. Pozn. Tow. przyj. nauk. 7. 184). [Pommerellen zur Zeit des 13jährigen Kriegs].

1477. Górski, Karol: Długosz o wojnie trzynastoletniej. Uwagi krytyczne. In: Spraw. Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 10. 1956. [1958]. S. 28-31. [Długosz über den 13jährigen Krieg. Kritische Bemerkungen].

1478. Janosz-Biskupowa, Irena, Karolina Ciesielska: Kopiariusz skryptów dłużnych z okresu wojny trzynastoletniej. In: Spraw. Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 12. 1958. [1960]. S. 49-51. [Kopiar von Schuldscheinen aus der Zeit des 13jährigen Krieges].

1479. Krwawicz, Marian: Działania polskiej floty wojennej podczas wojny o odzyskanie Pomorza w latach 1454-1466. In: Myśl. Wojskowa. 1956. Nr. 1. S. 69-85. [Die Operationen der polnischen Kriegsflotte während des Krieges um die Wiedergewinnung von Pommerellen 1454-1466].

1480. Krwawicz, Marian i Jan Wimmer: Wojna trzynastoletnia 1454-1466. Warszawa: Wydawn. Min. Obrony Narod. 1957. 95 S. 8°. [Der 13jährige Krieg 1454-1466].

1481. Kumlien, Kjell [Ludwig]: Karl Knutsson i Preußen 1457-1464. Ett inslag i ostersjöområdets historia under det 13-åriga krigets tid. Stockholm. 1940. 130 S. 8°. (Kgl. Vitterhets, Historie och Antikvitets Akademiens Handlingar. 46, 2).

1482. Lepszy, Kazimierz: Walka o zjednoczenie Pomorza z całością ziem polskich (od 1454 r. do połowy XVII w.). In: Konferencja Pomorska. 1954. Prace Inst. Hist. 1956. S. 31-113. [Der Kampf um die Vereinigung Westpreußens mit Polen von 1454 bis zur Mitte des 17. Jhs.].

1483. Lukowicz, E. v.: Die Schlacht bei Konitz (1454). In: Der Westpreuße. 4. 1952. Nr. 8. S. 6.

1484. Petras, Paul: Die Schlacht am Heerbruch (bei Konitz, 1454). In: Aus dem Ostlande. 14. 1919. S. 149-154.

1485. Riedel, [Otto]: „Mit Mann und Roß und Wagen ..." Die Schlacht im Konitzer Heerbruch am 19. 9. 1454. In: Der Westpreuße. 6. 1954. Nr. 20. S. 5.

1486. Guttzeit, Emil Johannes: Ordenssieg bei Pr. Eylau am 26. Mai 1455. In: Natanger Heimatkalender. 6. 1933. S. 51-54.

1487. Kaufmann, J[osef]: Die angebliche Schlacht bei Deutsch Eylau im Jahre 1455. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 4. 1905. S. 82-84.

1488. Kawolewsky, August: Die ersten Jahre des Städtekrieges gegen den Deutschen Orden bis zum Auszuge des Hochmeisters aus der Marienburg. Programm des Realgymnasiums Tilsit. Tilsit. 1903. 25 S. 4°.

1489. Igielski, Wład.: Polityka Kaliksta III. względem Polski i Zakonu krzyżackiego (1455–1458). In: Spraw. Pol. Akad. Umiej. Stanisławów. 1914. 20 S. [Die Politik Kalixt III. gegenüber Polen und dem Deutschen Orden (1455–1458)].

1490. Perlbach, M[ax]: Über eine polnische Denkschrift aus der Zeit des 13jährigen Krieges. In: Altpreußische Monatsschrift. 10. 1873. S. 566–578.

1491. Buhl, Paul: Ulrich Czervenka verrät den Deutschen Ritterorden. Der Sitz des Hochmeisters — die Marienburg — an die Polen verschachert. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 56. 1957. S. 75–76.

1492. Hollack, Emil: Marienburg und Königsberg im 13jährigen preußischen Städtekrieg (1454–1466). In: Sitzungsberichte des Vereins für Geschichte von Ost- und Westpreußen. 10. 1917. S. 3–5.

1493. Klein, Gustav: Der Verkauf der Marienburg. Ein Beitrag zur Söldnergeschichte im deutschen Ordenslande während des 13jährigen Krieges (1454 bis 1467). Phil. Diss. Königsberg. 1922. II, 149 S. 4°. [Masch.-Schr.].

1494. Der Verkauf der Marienburg im Jahre 1457. In: Ostpreußen-Warte. 7. 1956. Nr. 4. S. 9.

1495. Weise, Erich: Der Verkauf der Marienburg im August 1456. Neue Forschungsergebnisse über seine Unrechtmäßigkeit. In: Das Ostpreußenblatt. 7. 1956. Folge 33. S. 5–6.

1496. Machray, Robert: East Prussia. Menace to Poland and peace. London: Allen and Unwin. 1943. 112 S. 8°.

1497. Hejnosz, Wojciech: Zagadnienie ważności pokoju toruńskiego z r. 1466. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 57. 1957. S. 65–70. [Die Frage der Bedeutung des Thorner Friedens im Jahre 1466].

1498. Weise, Erich: Die staatsrechtlichen Grundlagen des Zweiten Thorner Friedens und die Grenzen seiner Rechtmäßigkeit. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 1–25.

1499. Bodniak, Stanisław: Marcin Kromer o lennie i hołdach pruskich. In: Rocznik Gdański. 9/10. 1937. S. 417–431. [Martin Kromer über das Lehen und die Huldigung Preußens].

1500. Brock, Julius Andreas: De controversiis, quae post pacem Thorunensem secundam inter Casimirum IV. regem Poloniae, et terras Prussiae exortae sunt. Phil. Diss. Vratislaviae. 1871. 48 S. 8°.

1501. Cieślak, Tadeusz: 500-lecie powrotu Pomorza do Polski. In: Trybuna Ludu. 1954. Nr. 65. S. 6. [500 Jahre Rückkehr Pommerellens zu Polen].

1502. Faber, [Karl]: Über die Theilnahme Preußens an den Kriegen wider die Türken. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 7. 1825. S. 177–184. [Von 1470–1524. Der Schluß kommt für Deutschen Orden nicht in Betracht].

1503. Funder, W.: Preußen als polnischer Lehensträger. In: Die Nation. 4. 1954. S. 297–308.

1504. Hoszowski, Stanisław: 500-lecie odzyskania dostępu do morza. In: Nowy Tor. 1954. Nr. 10. S. 2; Nr. 11. S. 2. [500 Jahre Wiedergewinnung des Zugangs zum Meer].

1505. Kries, Jo[hann] Albin: Memoria saecularis diei quo ante hos 300 annos Prussia excusso tyrannidis cruciferorum jugo in libertatem sese vindicatum ivit. Thorn: Jungmann. [1754]. 56 Bl. 2°.

1506. L a b u d a, Gerard: Zawsze polskie Pomorze. Rocznica historycznego aktu. In: Nowy Świat. 1954. Nr. 1. S. 2. [Für immer polnisch Pommerellen. Ein bedeutsames geschichtliches Ereignis].

1507. L a n g r o d, Georges: Le V[e] centenaire de l'incorporation de la Prusse à la Pologne. In: Revue internationale d'histoire, politique et constitution. N. S. 5. 1955. S. 304–312.

1508. M i e d z i ń s k i, Florian: W 1454 Pomorze i Gdańsk wróciły do Polski. In: Widnokrąg. 1954. Nr. 9. S. 1 u. 3. [Im Jahre 1454 kehrten Pommerellen und Danzig zu Polen zurück].

1509. M i e d z i ń s k i, Florian: W 500-lecie powrotu Pomorza do Polski. In: Nowy Tor. 1954. Nr. 19. S. 1. [Zur 500jährigen Rückkehr Pommerellens zu Polen].

1510. N e u m e y e r, Heinz: 1454, ein Schicksalsjahr Westpreußens. Zur Erinnerung an den Abfall vom Deutschen Orden vor 500 Jahren. In: Westpreußen-Jahrbuch. 1954. S. 18–23.

1511. N e u m e y e r, Heinz: 1454 bekannte sich das Preußenland zum Deutschtum. In: Unser Danzig. 6. 1954. Nr. 8. S. 8; Nr. 10. S. 8. [Und in:] Archiv. Informationsdienst des Göttinger Arbeitskreises. 8. 1954. Nr. 24. Artikeldienst.

1512. N e u m e y e r, Heinz: Der Aufstand der Preußen. Zu den polnischen Geschichtsfälschungen über den preußischen Aufstand vor 500 Jahren. In: Schlesische Rundschau. 6. 1954. Nr. 18. S. 3.

1513. N e u m e y e r, Heinz: Westpreußen war immer deutsch. Zu den Fälschungen über den preußischen Aufstand vor 500 Jahren. In: Elbinger Nachrichten. 4. 1954. Nr. 70. S. 1–3.

1514. P o c i e c h a, Władysław: Geneza hołdu pruskiego (1467–1525). Gdynia: Mianowski. 1937. IV, 146 S. 8°. (Wyd. Inst. Bałtyckiego). [Entstehungsgeschichte der preußischen Huldigung]. [Dienstliche Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs zu Berlin-Dahlem. 1937].

1515. T h i e l, A[ndreas]: Das Verhältnis des Bischofs [von Ermland] Lucas von Watzelrode zum Deutschen Orden. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 1. 1860. S. 244–268. 409–459.

1516. T i t i u s, Jo. Petr.: Oratio secularis, Prussia seculum, sublata Cruciferorum tyrannide, libertatis, sub augustissimis Poloniae regibus tertium oridente. Dantzig. 1654. 4 Bl. 2°. [Auszug:] Acta Borussica. 2. 1731. [Neudruck 1754]. S. 157–202.

1517. V e t u l a n i, Adam: Zwierzchnictwo Polski nad ziemiami Prus Wschodnich w latach 1466–1568. In: Pamiętnik 5. powsz. zjazdu histor. polskich. 2. 1931. S. 167–171. [Die Oberhoheit Polens über die ostpreußischen Lande in den Jahren 1466 bis 1568].

1518. W a k a r, Andrzej: 500-lecie zjednoczenia Pomorza, Warmii i Mazur z Macierzą. Olsztyn: [Olszt. Zakł. Graf. 1955]. 15 S. 8°. [500 Jahre Vereinigung von Pommerellen, Ermland und Masuren mit dem Mutterlande].

1519. W e r n s d o r f f, Gottlieb: Jubel-Rede, welche zum Andenken des für nunmehro 300 Jahre erfolgten Abfalls der Provinz Preußen von dem Teutschen Orden ... 1754 ... in Danzig ... gehalten. [Neudruck]. Posen: Schmädicke. 1872. IV, 60 S. 4°.

1520. W i m m e r, J[an]: W pięćsetną rocznicę odzyskania Pomorza. In: Wojsko Ludowe. 1954. Nr. 6. S. 69–87. [Zum 500. Jahrestag der Wiedergewinnung von Pommerellen].

1521. W i t t, August: Des deutschen Ordens Verhältnisse zu Polen vom ewigen Frieden zu Thorn 1466 bis zum Tode des Hochmeisters Friedrich, Markgrafen

von Meißen 1510. In: Allgemeines Archiv für Geschichtskunde des Preußischen Staates. 12. 1833. S. 236–270, 320–350.

1522. Witt, August: Geschichte des Lehnsverhältnisses zwischen Preußen und Polen vom ewigen Frieden zu Thorn, den 18. Oktober 1466, bis zur Erlangung der Suveränität im Vertrage zu Wehlau, den 19. September 1657. Nach den Quellen dargestellt. I. Des Deutschen Ordens Verhältnisse zu Polen vom ewigen Frieden zu Thorn 1466 bis zum Tode des Hochmeisters Friedrich, Markgrafen von Meißen 1510. In: Preußische Provinzial-Blätter. 12. 1834. S. 388–416, 502 bis 530. II. Des Hochmeisters Albrecht, Markgrafen zu Brandenburg, politische Stellung zu Polen bis zur Säkularisation des Ordensstaates durch den Vertrag zu Krakau, den 8. April 1525. In: Preußische Provinzial-Blätter. 12. 1834. S. 638–653; 13. 1835. S. 92–109, 196–216, 292–307, 381–397, 501–510, 606–621; 14. 1835. S. 265–286.

1523. Forstreuter, Kurt: Vom Ordensstaat zum Fürstentum. Geistige und politische Wandlungen im Deutschordensstaate Preußen unter den Hochmeistern Friedrich und Albrecht (1498–1525). Kitzingen/M.: Holzner. [1951]. 151 S. 8°. (Aus dem Göttinger Arbeitskreis).

1524. Maschke, Erich: Historische Rückblicke in die Ordenspolitik des 15. Jahrhunderts. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 8. 1933. S. 16–22.

f. 16. Jahrhundert

1525. Dworzaczkowa, Jolanta: Pobyt króla Aleksandra w Prusach w świetle relacji gdańskiej. In: Roczniki Historyczne. 19. 1950. [1952]. S. 166–177. [Der Aufenthalt König Alexanders in Preußen im Lichte des Danziger Berichts]. [Im Jahre 1504].

1526. Mathis: Kaiser Maximilians I. östliche Politik, hauptsächlich 1511–1515. (Der deutsche Ritterorden, Polen, Rußland, Ungarn). Programm des Gymnasiums Loeben. Loeben. 1914. 28 S. 4°.

1527. Ulmann, Heinrich: Maximilian I. in dem Conflicte zwischen dem deutschen Orden in Preußen und Polen besonders in den Jahren 1513–1515. In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 18. 1878. S. 89–109.

1528. Liske, Xaver: Der Congreß zu Wien im Jahre 1515. Eine kritisch-historische Studie. In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 7. 1867. S. 463–558.

1529. Liske, Xaver: Der Wiener Kongreß von 1515 und die Politik Maximilians I. gegenüber Preußen und Polen. In: Forschungen zur deutschen Geschichte. 18. 1878. S. 447–467.

1530. [Faber, Karl]: Haupt-Begebenheiten des zweyjährigen Krieges zwischen Polen und dem deutschen Orden. 1520 und 1521. In: Preußisches Archiv. 2. 1810. S. 39–88.

1531. Herbst, Stanisław: Kampania jesienna 1520 r. na Warmii i Powiśla. In: Komunikaty Mazursko-Warmińskie. 56. 1957. S. 4–10. [Der Herbstfeldzug des Jahres 1520 im Ermland und Weichselland].

1532. Herbst, Stanisław: Ostatnia wojna polsko-krzyżacka 1520 r. In: Spraw. Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 10. 1956. [1958]. S. 31–32. [Der letzte Krieg zwischen Polen u. dem Deutschen Orden im Jahre 1520].

1533. Spieß, Gregor: Secretarii Gregorii Spieszen Bericht vom Preussischen krieg und regierung markgrafen Albrechts zu Brandenburg, hochmeisters etc. Herausgegeben v. M[ax] Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 348–359.

1534. Freiwald, Helmut: Die Ständepolitik des Markgrafen Albrecht von Brandenburg als Hochmeister und Herzog in Preußen von 1522–1528 und ihre historischen Bedingungen. Phil. Diss. Göttingen. 1959. 205, XXVIII Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

1535. Besch, Theophil: Friedrich von Heydeck, ein Beitrag zur Geschichte der Reformation und Säkularisation Preußens. Phil. Diss. Königsberg. 1897. 63 S. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 34. 1897. S. 473–535.

1536. Bruchmüller, W.: Der Untergang des deutschen Ordens. In: Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung. 1902. Nr. 89 vom 26. Juli 1902. S. 353–356.

1537. Creutz, Philipp v.: Relation, wie der abfall in Preuszen geschehen, beschrieben von herrn Philipp von Creutz, gewesten Teutschen ordensrittern. Herausgegeben von M[ax] Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 5. 1874. S. 360–384.

1538. Hubatsch, Walther: Die inneren Voraussetzungen der Säkularisation des deutschen Ordensstaates in Preußen. In: Archiv für Reformationsgeschichte. 43. 1952. S. 145–172.

1539. Hubatsch, Walther: Der Ausgang des Ordensstaates in Preußen. In: Hubatsch, Eckpfeiler Europas. Heidelberg: Quelle u. Meyer. 1953. S. 36–53.

1540. Kolberg, Josef: Die Einführung der Reformation im Ordenslande Preussen. Mainz: Kirchheim. 1897. 65 S. 8°. [Aus:] Der Katholik. 77. 1897.

1541. Krollmann, C[arl]: Zur Geschichte des Unterganges des Ordensstaates Preussen. In: Oberländische Geschichtsblätter. 14. 1912. S. 523–532. [Auch ungarisch erschienen:] A német lovagrend porosz államának bukása. In: Történeti Szemle. 1912. S. 73–83.

1542. Sahm, Wilhelm: Des Deutschordensstaates Untergang, seine Ursachen und Folgen. In: Der ostpreußische Erzieher. 1937. S. 283–287.

1543. Vota, J. [Onno Klopp]: Der Untergang des Ordensstaates Preußen und die Entstehung der preußischen Königswürde. Aus den Quellen dargestellt. Mainz: Kirchheim. 1911. XXIV, 608 S. 8°.

1544. Wagner, Johann Christoph: Eine wahrhafftige Beschreibung, wie Preussen und Liffland von dem Teutschen Ritter-Orden abgekommen. In: Wagner, Neuer und alter hochlöblicher Teutscher Ritter-Orden-Calender ... auf das Jahr 1701. Augsburg: Koppmayr. [1702]. 4°. *

1545. Wojtkowski, Andrzej: Hold Pruski według relacji Maurycego Ferbera, biskupa warmińskiego. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 13. 1948. S. 95. [Die preußische Huldigung nach dem Bericht des ermländischen Bischofs Moritz Ferber].

1546. Wojciechowski, Zygmunt: Le traité de Cracovie de 1525. In: Revue historique. 207. 1952. S. 15–24.

5. Verhältnis zu anderen

1547. Maschke, Erich: Europa und der Preußische Ordensstaat. In: Königsberger Allgemeine Zeitung. 1931. Nr. 303 u. 304.

1548. Weise, Erich: Der Anteil Europas am Aufbau des Ordensstaates in Preußen. In: Der Westpreuße. 8. 1956. Nr. 4. S. 8.

1549. Schumacher, Bruno: Der Staat des deutschen Ordens in Preußen und

seine Bedeutung für das gesamte Deutschland. Langensalza: Beyer. 1927. 24 S. 8°. (Pädagogisches Magazin. 1136).

1550. Weber-Krohse, Otto: Ritterorden, Preußen und Reich. Berlin: Schlieffen-Verlag. [1935]. 127 S. 8°. (Schlieffen-Bücherei, Geist von Potsdam. 9).

1551. Grotefend, H[ermann]: Zur Eroberung Gotlands durch den Deutschen Orden. In: Hansische Geschichtsblätter. 5. 1886. S. 161–163.

1552. Kehlert, Otto: Die Insel Gotland im Besitz des Deutschen Ordens. 1398 bis 1408. Phil. Diss. Königsberg. 1887. Königsberg: Leupold. 1887. 2 Bl., 58 S., 1 Bl. 8°. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 24. 1887. S. 385–442.

1553. Koczy, Leon: Polityka bałtycka zakonu krzyżackiego. Toruń: Mianowski in Komm. 1936. IV, 73 S. 8°. (Wyd. Inst. Baltyckiego). Aus: Dzieje Prus Wschodnich. 4. 1936. [Die Ostseepolitik des Deutschen Ordens]. Übersetzt von Harald Cosack im Auftrag der Publikationsstelle beim Geheimen Staatsarchiv zu Berlin-Dahlem. 4. 4. 1936. 72 gez. Bl. 4°. [Masch.-Schr. Umdruck].

1554. Koczy, Leon: The Baltic Policy of the Teutonic Order. In: Baltic Countries. 2. 1936. S. 149–177, 322–323. [Auch:] London: Bergson. 1937. 122 S. 8°.

1555. Maschke, Erich: Lage und Aufgabe des deutschen Ordensstaates im Ostseeraum. In: Der ostpreußische Erzieher. 1937. S. 280–283.

1556. Perlbach, Max: Die preussischen Vögte in Schonen bis 1530. In: Hansische Geschichtsblätter. 10. 1901. S. 163–169.

1557. Schack, [Arthur] v.: Eine Seexpedition aus Preußen (1398). In: Deutsches Adelsblatt. 2. 1884.

1558. Schack, [Arthur] v.: Der Kriegszug des deutschen Ordens nach der Insel Gothland und die Vernichtung der Vitalienbrüder im Jahre 1398. Insterburg: Wilhelmi. 1885. 10 S. 8°.

1559. Jordan, Karl: Der Deutsche Orden und die Hanse im Weichselland. In: Germanien. 12. 1940. S. 45–51.

1560. Keyser, Erich: Das Ordensland und die deutsche Hanse. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. 1931. S. 89–104.

1561. Lange, Friedrich: Hanse und Deutscher Orden. Träger gesamtdeutscher Arbeit. Berlin: VDA. [1936]. 47 S. 8°.

1562. Maschke, Erich: Hanse und Ritterorden im Zug nach Osten. In: Der Schulungsbrief. 3. 1936. S. 130–146.

1563. Rörig, Fritz: Der deutsche Osten. Die Hanse — Der Deutschritterorden. In: Ausstellung Deutsche Größe. [München. 1940]. S. 115–138.

1564. Rundstedt, Hans Gerd v.: Die Hanse und der Deutsche Orden in Preussen bis zur Schlacht bei Tannenberg (1410). Weimar: Böhlau. 1937. XII, 127 S. 8°.

1565. Sattler, C[arl]: Die Hanse und der Deutsche Orden in Preußen bis zu dessen Verfall. In: Hansische Geschichtsblätter. 11. 1882. [Bd. 4]. S. 69–84.

1566. Sattler, C[arl]: Das Ordensland Preußen und die Hanse bis zum Jahre 1370. In: Preußische Jahrbücher. 41. 1878. S. 327–349.

1567. Schlözer, Kurd v.: Die Hansa und der deutsche Ritterorden in den Ostseeländern. Berlin: Hertz. 1851. VIII, 192 S. 8°.

1568. Schlözer, Kurd v.: Verfall und Untergang der Hansa und des deutschen Ordens in den Ostseeländern. Berlin: Hertz. 1853. VIII, 227 S. 8°.

1569. Höhlbaum, Konstantin: Preussen und England im 13. und 14. Jahrhundert. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 167–170.

1570. Horn, A[lexander]: Alt-England und Alt-Preussen. In: Altpreußische Monatsschrift. 1. 1864. S. 63–72.

1571. Prutz, Hans: König Heinrich IV. von England im Ordensland Preußen. In: Preußische Jahrbücher. 70. 1892. S. 289–308.

1572. Schumacher, Bruno: Der Deutsche Orden und England. Studie über Zusammenhang von Idee und Politik in der Geschichte. In: Altpreußische Beiträge. 1933. S. 5–33.

1573. Świderska, Hanna: Z dziejów stosunków angielsko-krzyżackich, XIII–XV wiek. In: Teki historyczny. 10. 1959. S. 103–118. [Aus der Geschichte der Beziehungen zwischen England und dem Deutschen Orden im 13.–15. Jh.].

1574. Volckmann, Erwin: Der Grundstein britischer Weltmacht. Geschichtliche und handelspolitische Studie über die Beziehungen zwischen Altpreußen und England bis auf König Jacob I. Würzburg: Memminger. 1923. VIII, 204 S. 8°.

1575. Forstreuter, Kurt: Preußen und Rußland im Mittelalter. Die Entwicklung ihrer Beziehungen vom 13. bis 17. Jahrhundert. Königsberg: Ost-Europa-Verlag. 1938. X, 272 S. 8°. (Osteuropäische Forschungen. NF. 25).

1576. Forstreuter, Kurt: Preußen und Rußland von den Anfängen des Deutschen Ordens bis zu Peter dem Großen. Göttingen: Musterschmidt. [1955]. 257 S. 8°. (Göttinger Bausteine zur Geschichtswissenschaft. 23). [2. veränderte Auflage von Nr. 1575].

1577. Maschke, Erich: Burgund und der preußische Ordensstaat. Ein Beitrag zur Einheit der ritterlichen Kultur Europas im späten Mittelalter. In: Syntagma Friburgense. Historische Studien, Hermann Aubin dargebracht. 1956. S. 147–172.

1578. Lampe, Karl H.: Der Deutsche Orden und der Nordosten. In: Geistige Arbeit. 10. 1943. Nr. 15–20. S. 5–6.

1579. Lampe, Karl H.: Beziehungen zwischen dem Deutschen Orden und Brandenburg. In: Märkische Zeitung. Neuruppin. Beilage: Märkische Heimat. 16. 1943. Nr. 11. *

1580. Wojciechowski, Zygmunt: Polska-Niemcy. Dziesięć wieków zmagania. Poznań: Inst. Zach. 1945. 267 S. 8°. (Praca Inst. Zach. 3). [Polen — Deutschland. Zehn Jahrhunderte Kampf].

1581. Loos, Wilhelm: Die Beziehungen zwischen dem Deutsch-Ordensstaat und Pommern. Phil. Diss. Königsberg. 1937. 77 S. 8°.

1582. Oliveira Marques, A. H. de: Un exemple des relations maritimes entre la Prusse et le Portugal au début du XVe siècle. In: Revue du Nord. 164. 1959. S. 241–249.

1583. Oliveira Marques, A. H. de: Navigation entre la Prusse et le Portugal au début du XVe siècle. In: Vierteljahresschrift für Wirtschaftsgeschichte. 46. 1959. S. 477–490. [Portugiesisch unter dem Titel:] Navegacao prussiana para Portugal nos principios da seculo XV. In: Revista de Universidade de Coimbra. 19. 1960.

1584. Miedziński, Florian: Krzyżacy w Poznaniu. In: Widnokrąg. 1954. Nr. 49. S. 2. [Kreuzritter in Posen].

1585. Włodarski, Bronisław: Udział Zakonu Krzyżackiego w walkach Przemyślidów o Polske. In: Pamiętnik 5. powsz. zjazdu hist. polskich. 2. 1931. S. 209–212. [Der Anteil des Ritterordens an den Kämpfen der Przemysliden um Polen].

1586. Krollmann, C[hristian]: Der Deutsche Orden und die Stedinger. In: Altpreußische Forschungen. 14. 1937. S. 1–13. [Behandelt die Jahre 1226–1235].

1587. Lüdtke, Franz: Westmark, Ostmark, Deutschritterorden. In: Die Westmark. 7. 1939. S. 17-20.

1588. Recke, Walter: Danzig und der deutsche Ritterorden. Bremen: Friesen-Verlag. [1925]. 44 S. 8°. (Hansische Volkshefte. 8).

1589. Schmauch, Hans: Ermland und der Deutschorden während der Regierung des Bischofs Heinrich IV. Heilsberg (1401-1415). In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 22. 1926. S. 465-498.

1590. Labuda, Gerard: Stanowisko ziemi chełmińskiej w państwie krzyżackim w latach 1228-1454. In: Przegląd historyczny. 45. 1954. S. 280-337. [Die Stellung des Kulmerlandes im Ordensstaat im Zeitraum von 1228-1454].

1591. Winkler, Theodor: Der Deutsche Ritterorden und das ostdeutsche Städtewesen. In: Jahrbuch für Kommunalwissenschaft. 2,2. 1935. S. 22-52.

1592. Schumacher, Bruno: Der Deutsche Orden und das deutsche Beamtentum. In: Zeitschrift des Reichsbundes höherer Beamten. 11. 1929. S. 7-8.

6. Landmeister

Vgl. Nr. 381, 391, 2241

1593. Perlbach, M[ax]: Zur Chronologie der preußischen Landmeister. In: Altpreußische Monatsschrift. 9. 1872. S. 490-491.

1594. Schubert, Fridericus Guillelmus: Dissertatio historica chronologica de gubernatoribus Borussiae seculo decimo tertio. Phil. Habil.-Schr. Königsberg. 1820. Leipzig. 1820. 64 S. 1 Bl. 8°.

1595. Carstenn, [Edward]: Hermann Balk. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 28.

1596. Carstenn, Edward: Hermann Balk gründet Elbing. In: Der Westpreuße. 4. 1952. Nr. 2. S. 5.

1597. Hubatsch, Walther: Hermann Balk(e). In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 559.

1598. Gersdorf, [G.] v.: Der tapfere Landmeister des deutschen Ordens, Hermann Balk. In: Die Vorzeit. 9. 1828. S. 311-316.

1599. Lohmeyer, [Karl]: Hermann Balk. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 2. 1875. S. 20-21.

1600. Mülverstedt, G[eorge] A[dalbert] v.: Die Heimath und das Geschlecht des Deutsch-Ordenslandmeisters Hermann Balk, des ersten Eroberers Preußens. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 6. 1869. S. 61-87, 737-742.

1601. Geschichtliche Mitteilungen aus alter Vogtländischer Zeit. Heinrich von Weida, Landmeister von Preußen. In: Vogtländischer Anzeiger. 99. Jg. Plauen. 1887. Nr. 111 vom 15. Mai 1887. S. 9.

1602. Lampe, [Karl H.]: Dietrich von Grüningen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 237-238.

1603. Mülverstedt, [George Adalbert] v.: War die Altmark die Heimat Ludwigs von Queden, Vizelandmeisters des Deutschen Ritterordens in Preußen? In: Jahresberichte des Altmärkischen Vereins für vaterländische Geschichte zu Salzwedel. 30. 1903. S. 39-45.

1604. Lampe, K[arl] H.: Burchard von Hornhausen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 290.

1605. Krollmann, [Christian]: Hartmut von Grumbach. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 238.

1606. Schmid, [Bernhard]: Ludwig von Baldensheim. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 28.

1607. Lohmeyer, [Karl]: Konrad von Thierberg. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 38. 1894. S. 2-3.

1608. Hausius, L.: Meinhard von Querfurt. Landmeister in Preußen 1288-1299. In: Heimatkalender für den Kreis Querfurt. 7. 1928. S. 62-64. [Und in:] Die Scheuer. 4. 1927. S. 85-86. [Und in:] Heimat-Jahrbuch für den Regierungsbezirk Merseburg. III. Querfurt. 1928. S. 46-48.

1609. Fabelhafte Geburt Meinhards von Querfurt. In: Preußische Lieferung. 1. 1753. S. 265-290.

1610. Parey, C[arl]: Meinhard von Querfurt, der Erbauer der Deiche in den Weichsel-Nogat-Niederungen. In: Altpreußische Monatsschrift. 7. 1870. S. 487-501.

1611. Der Ursprung der Sage über die Geburt des Landmeisters Meinhard von Querfurt. In: Beiträge zur Kunde Preußens. NF. 1. 1837. S. 1-3.

1612. Bauer, H.: Regesten über Ludwig von Schüpf. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Wirttembergisch Franken. 5. 1859/61. S. 74-79.

1613. Lampe, Karl H.: Helwig von Goldbach, Marschall, Landmeister und Landkomtur des Deutschen Ritterordens. In: Historische Vierteljahresschrift. 26. 1931. S. 610-617.

1614. Lampe, [Karl H.]: Helwig von Goldbach. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 220.

1615. Lampe, K[arl] H.: Heinrich von Plotzk (Plötzke). In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 509.

7. Marschälle

1616. Krollmann, [Christian]: Dietrich von Bernheim. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 52.

1617. Krollmann, [Christian]: Berlewin (von Vriberg). In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 52.

1618. Hubatsch, Walther: Heinrich Botel, Deutschordensmarschall. In: Neue Deutsche Biographie. 2. [1955]. S. 487-488.

1619. Krollmann, [Christian]: Heinrich Botel. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 74.

1620. Krollmann, [Christian]: Friedrich von Holdenstete. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 283-284.

8. Landkomture von Kulm

1621. Von der Würde und Bedienung eines Comthurs in Preussen. In: Erleutertes Preußen. 4. 1728. S. 453-457.

1622. Lampe, Karl H.: Berthold von Nordhausen. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 474.

1623. Schmid, [Bernhard]: Dietrich von Lichtenhain. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 395.

1624. Lampe, [Karl H.]: Heinrich von Gera. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 208.

1625. Schmid, [Bernhard]: Otto von Luterberg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 413.

9. Bistümer

a. Allgemeines

1626. De confirmatione episcoporum in ditionibus ordinis Teutonici septentrionalibus. Programma ad commendandam civibus piam celebrationem sacrorum Pentecostes a Prorectore, Cancellario, Directore et reliquo Senatu Univ. Albertinae publice propositum. Königsberg: Hartung. 1819. 15 S. *

1627. Fleischer, [Franz]: Die Servizienzahlungen der 4 preußischen Bistümer bis 1424. In: Zeitschrift für Geschichte Ermlands. 15. 1905. S. 721–759.

1628. Perlbach, M[ax]: Zur Geschichte der ältesten preussischen Bischöfe. In: Altpreußische Monatsschrift. 9. 1872. S. 550–565, 628–652.

1629. Reh, Paul: Das Verhältnis des deutschen Ordens zu den preussischen Bischöfen im 13. Jahrhundert. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 35. 1896. S. 35–147.

1630. Schmauch, Hans: Die Besetzung der Bistümer im Deutschordensstaate [bis zum Jahre 1410]. In: Zeitschrift für Geschichte Ermlands. 20. 1910. S. 643–752; 21. 1923. S. 1–102.

b. Ermland

1631. Töppen, M[ax]: Die Theilung der Diöcese Ermeland zwischen dem Deutschen Orden und dem ermländischen Bischofe. In: Altpreußische Monatsschrift. 3. 1866. S. 630–648.

c. Kulm

1632. Woelky, C[arl] P[eter]: Der Katalog der Bischöfe von Culm. In: Zeitschrift für Geschichte Ermlands. 6. 1878. S. 363–441.

1633. Schmauch, [Hans]: Friedrich von Hausen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 196.

1634. Schmauch, [Hans]: Heinrich Schenk. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 261.

1635. Schmauch, [Hans]: Hermann von Prag. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 269–270.

1636. Schmauch, [Hans]: Eberhard. [Deutschordenspriester] In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 156.

1637. Mańkowski, Alfons: Dokument biskupa chełmińskiego Ottona z r. 1325. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 6. 1923. S. 36–38. [Urkunde des Bischofs Otto von Kulm aus dem Jahre 1325].

1638. Mańkowski, Alfons: Przywilej biskupa chełmińskiego Wikbolda z r. 1367-go. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 6. 1923. S. 3–5. [Urkunde des Bischofs Wikbold v. Kulm aus dem Jahre 1367].

1639. Krollmann, [Christian]: Nikolaus von Schiffenburg. [Richtig: Schippenbeil]. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 471.

1640. Krollmann, [Christian]: Arnold Stapel. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 18.

1641. Krollmann, [Christian]: Johannes Mergenow. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 306.

1642. Mańkowski, Alfons: Dokument biskupa chełmińskiego Szczepana z r. 1485. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 6. 1923. S. 58–60. [Urkunde des Bischofs Stephan v. Kulm aus dem Jahre 1485].

1643. Mańkowski, Alfons: Prałaci i kanonicy, katedralni Chełmińscy od założenia kapituły do naszych czasów. [Die Prälaten und Kanoniker der Kathedrale von Kulm seit der Gründung des Kapitels bis auf unsere Zeit]. In: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 33. 1926. S. 1–109. [34. 1927. S. 285–424 kommt nicht mehr in Betracht].

d. Pomesanien

1644. Faber, [Karl]: Über die Theilung Pomesaniens zwischen dem Orden und dem Bischofe und über die ersten daselbst erbaueten Kirchen. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 3. 1820. S. 331–346.

1645. Mülverstedt, G[eorge] A[dalbert] v.: Zur Geschichte und Chronologie einiger älterer Bischöfe von Pomesanien und Culm, nebst einer Nachlese dieselben betreffender Urkunden. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 23. 1889. S. 33–76.

1646. Mańkowski, Alfons: Dokument soboru bazylejskiego dła biskupstwa pomezańskiego (1440 r.). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 7. 1928. S. 338–343. [Urkunde des Konzils zu Basel für das Bistum Pomesanien aus dem Jahre 1440].

1647. Schmauch, [Hans]: Heinrich [Dr. jur., Deutschordenspriester]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 260.

1648. Krollmann, [Christian]: Kristan [† 1309]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 368.

1649. Krollmann, [Christian]: Ludecho. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 410.

1650. Wernicke, [Erich]: Berthold von Riesenburg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 53.

1651. Wernicke, [Erich]: Arnold. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 18.

1652. Krollmann, [Christian]: Nikolaus von Radam. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 471.

1653. Krollmann, [Christian]: Johannes Mönch. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 306.

1654. Westpfahl, [Hans]: Johannes Rymann. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 307.

1655. Krollmann, [Christian]: Gerhard Solpmann. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 209.

1656. Krollmann, [Christian]: Johannes Winkeler. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 308.

1657. Krollmann, [Christian]: Kaspar Linke. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 326.

1658. Krollmann, [Christion]: Johannes Kerstani von Lessen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 305.

1659. Kelm, Elfriede: Johannes IV. [Kerstani], Bischof von Pomesanien 1480 bis 1501. Eine Darstellung aus dem Grenzlandkampf vor viereinhalb Jahrhunderten. Phil. Diss. Königsberg. 1939. Ebenrode: Klutke. 1939. 85 S. 8°.

1660. Forstreuter, Kurt: Hiob (Job) von Dobeneck, Bischof von Pomesanien. In: Neue Deutsche Biographie. 4. 1959. S. 4–5.

1661. Schwarz, [Friedrich]: Hiob (Job) von Dobeneck. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 136.

1662. P[isanski], G[eorg] C[hristoph]: Die Verdienste des pomesanischen Bischofs Hiob von Dobeneck um den Staat und die Gelehrsamkeit in Preussen. Königsberg: Hof- u. Akademische Buchdruckerei. 1763. 16 S. 4°.

1663. Krause, C[arl]: Eobanus Hessus am Hofe des pomesanischen Bischofs Hiob von Dobeneck in Riesenburg (1509–1513). In: Altpreußische Monatsschrift. 16. 1879. S. 141-158.

1664. Hänsel, Robert: Ein verdienstvoller vogtländischer Adeliger im deutschen Ordensland. [Hiob von Dobeneck]. [Gnesen. 1917]. 23 S. 8°.

e. Samland

1665. Gebser, August Rudolph: Geschichte der Domkirche zu Königsberg und des Bisthums Samland mit einer ausführlichen Darstellung der Reformation im Herzogthum Preußen [und einer Einleitung über die Eroberung der Landschaft Samland durch den Deutschen Orden und die Bildung des Samländischen Bistums]. Königsberg: Hartung. 1835. 400 S. 8°. (Der Dom zu Königsberg in Preußen. Eine kirchen- und kunstgeschichtliche Schilderung).

1666. Krollmann, C[hristian]: Personalien der samländischen Bischöfe des 14. Jahrhunderts. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 2. 1928. S. 39–43.

1667. Siegmund, Paul: Deutsche Siedlungstätigkeit der samländischen Bischöfe und Domkapitel vornehmlich im 14. Jahrhundert. In: Altpreußische Forschungen. 5. 1928. S. 262–303.

1668. Töppen, Max: Die Theilung der Diöcese Samland und die Hypothese über Witland. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 10. 1850. S. 161–192; 11. 1851. S. 278–282.

1669. Weise, Erich: Das Urkundenwesen der Bischöfe von Samland. Phil. Diss. Königsberg. 1921. In: Altpreußische Monatsschrift. 59. 1922. S. 1–48, 157–209.

1670. Schmauch, [Hans]: Heinrich von Stritberg [Streitberg]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 261.

1671. Gerss, Fr.: Zu Hermann Bischof von Samland und Wicbold Bischof von Culm. In: Altpreußische Monatsschrift. 13. 1876. S. 466–483.

1672. H[ein], M[ax]: Eine unbekannte Urkunde Bischof Kristans von Samland. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 16. 1942. S. 51–52.

1673. Herquet, K[arl]: Kristan von Mühlhausen, Bischof von Samland (1276–1295). Halle: Waisenhaus. 1874. VI, 62 S. 8°.

1674. Herquet, [Karl]: Nachträge zu der Geschichte des Bischofs Kristan von Samland. In: Altpreußische Monatsschrift. 12. 1875. S. 565–576.

1675. Herquet, [Karl]: Zur Preussischen Bisthumsgeschichte des 13. Jahrhunderts. In: Altpreußische Monatsschrift. 13. 1876. S. 555–562; 15. 1878. S. 312–314; 16. 1879. S. 553–557.

1676. Krollmann, [Christian]: Kristan von Mühlhausen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 368.

1677. Mülverstedt, G[eorge] A[dalbert] v.: Zur Geschichte Christians, Bischofs von Samland, und seines Vorgängers. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 16. 1868. S. 97-98.

1678. Perlbach, M[ax]: Christian von Mühlhausen, der zweite Bischof von Samland (1276-95). In: Neue Mitteilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschung. 13. 1874. S. 372-392.

1679. Wegele, [Franz Xaver]: Christian von Mühlhausen Bischof von Samland. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 4. 1876. S. 176-178.

1680. Herquet, [Karl]: Magister Heinrich von Kirchberg und die samländische Pfründenvertheilung des Carmen satiricum. In: Neue Mitteilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschung. 13. 1874. S. 303-307.

1681. Mülverstedt, [G. A.] v.: War Bischof Siegfried von Samland ein Graf von Regenstein? In: Zeitschrift des Harz-Vereins. 2. 1869. S. 95-101.

1682. Krollmann, Christian: Eine merkwürdige samländische Urkunde. In: Altpreußische Forschungen. 11. 1934. S. 32-38.

1683. Krollmann, [Christian]: Johannes Clare. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 304-305.

1684. Mańkowski, Alfons: Jan Clare z Torunia, biskup sambijski (1319-1344). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 9. 1933. S. 81-89. [Johann Clare aus Thorn, Bischof von Samland].

1685. Perlbach, Max: Zur Vorgeschichte des Bischofs Johannes I. Clare von Samland (1310-1320). In: Altpreußische Monatsschrift. 38. 1901. S. 552-567.

1686. Rediger, Franz: Der Zwist des Bischofs Johannes I. Clare von Samland mit dem Deutschorden (1321-1322). Phil. Diss. Greifswald. 1907. 76 S., 1 Karte. 8°.

1687. Triller, Anneliese: Johannes Clare, Bischof von Samland. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 261.

1688. Krollmann, [Christian]: Bartholomaeus [von Radam]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 31.

1689. Schmauch, [Hans]: Heinrich Kubal [Kuwal]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 260.

1690. Schmauch, [Hans]: Heinrich von Seefeld. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 261.

1691. Krollmann, Christian: Heinrich von Schaumberg, Bischof von Samland (1414-1416). In: Altpreußische Monatsschrift. 40. 1903. S. 121-146.

1692. Krollmann, [Christian]: Michael Junge. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 436.

1693. Forstreuter, Kurt: Dietrich von Cuba, Bischof von Samland. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 435.

1694. Historia von Dietrich von Cuba, Bischoff von Samland, wie er ist zu Tapiau vom Herrn Heinrich von Richtenberg gefangen und verhungert worden. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 471-510.

1695. Schumacher, Bruno: Reise des Samländischen Bischofs Dietrich von Cuba von Rom nach Deutschland im Jahre 1473. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 17. 1943. S. 53-64.

1696. Krollmann, [Christian]: Nikolaus Schöneck. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 471-472.

1697. Dudzus, W[olfgang M. P. W.]: Paulus von Watt, Kanzler des Hochmeisters Friedrich von Sachsen und 18. Bischof von Samland († 1505). Phil. Diss. Bern. 1939. Straßburg: Heiz. 1939. IV, 142 S. 8°. (Sammlung Heitz. IV, 1).
1698. Krollmann, [Christian]: Paul von Watt. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 491.
1699. Krollmann, [Christian]: Günther von Bünau. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 92.
1700. Tschackert, Paul: Georg von Polentz, Bischof von Samland. Leipzig: Hinrichs. 1888. 50 S. 8°. [Aus:] Kirchengeschichtliche Studien, Hermann Reuter zum 70. Geburtstag gewidmet.
1701. Thielen, Peter G.: Georg von Polenz. In: Altpreußische Biographie. 2. 1967. [1943]. S. 512–513.

10. Burgen, Schlösser, Komtureien, Höfe, Kirchen

a. Allgemeines

1702. Fischer, v.: Burgenkarte von Preußen zur Zeit des Deutschen Ordens. In Stein graviert von C. G. Herwig. Berlin. 1827. [Größe: 42 x 42 cm, nicht koloriert].
1703. Ivinskis, Zenonas: Vokiečių ordinas ir Lietuva. (Vokiečių ordino ir Lietuvių pilių zemėlapis ant Nemuno). In: Naujoÿ Aušra. 1949. Nr. 4/5. (13/14). Bl. 3–6. [Der Deutsche Orden und Litauen. Karte der an der Memel gelegenen Burgen des Deutschen Ordens und der Litauer].
1704. Koch, [Franz]: Karte der Burgen und Städte im Lande der deutschen Ordensritter. [Mit Erläuterungen]. Tilsit: F. Koch. 1927. 1 : 600 000.
1705. Bahl, J., u. a.: Die preußischen Ordensburgen. Was sie waren, sind und was sie sein könnten. In: Wanderer durch Ost- und Westpreußen. 3. 1906. S. 141–147, 165–169.
1706. Kluth, Emil: Der deutsche Ritterorden und seine Burgen. Programm der Höheren Mädchenschule zu Oberhausen. 1907. S. 3–16. 4°.
1707. Krollmann, C[hristian]: Ostpreußens Burgen. Berlin: Ebhardt. 1905. 21 S. 4°.
1708. Krollmann, C[hristian]: Die Ordensburgen Preußens. In: Ostpreußen. 3. Auflage. 1926. S. 87–98.
1709. Lorck, Carl v.: Zur ostpreußischen Ordensburg. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. Festschrift der Gautagung des NSLB Ostpreußen. 1934. S. 32–35.
1710. Martell, P.: Ostdeutsche Ordensburgen. In: Deutsche Erde. 4. 1933. S. 76–80. [Und in:] Ermland, mein Heimatland. 1935. Nr. 5.
1711. Die deutschen Ordensschlösser. In: Salzwedeler Wochenblatt vom 5. Juni 1925. *
1712. Reklaitis, P[aul]: Kryžiuočiu ordino pilių statyba. In: Lietuvių Enciklopedija. 13. 1958. S. 184–185. [Burgenbau des Deutschen Ritterordens].
1713. Schmid, Bernhard: Unsere Ordensburgen. In: Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 249–258.
1714. Schmid, Bernhard: Die Ordensburgen Preußens im Lichte neuerer Forschungen. In: Altpreußische Forschungen. 6. 1929. S. 29–39.

1715. Schmid, Bernhard: Die Burgen des Deutschen Ritterordens in Preussen. Berlin: Verwaltung der staatlichen Schlösser und Gärten. 1938. 64 S. 8°. Ergänzungsheft 1940.

1716. Schmid, Bernhard: Die Burgen des Deutschen Ordens in Preußen. In: Deutsches Archiv für Landes- und Volksforschung. 6. 1942. S. 74–96.

1717. Schmidt, Richard: Ordensburgen. In: Schmidt, Burgen des deutschen Mittelalters. 1959. S. 60–62, 162–182.

1718. Schrade, H.: Das steinerne Schwert. Die Burgen des Deutschen Ordens. In: Pariser Zeitung. Jg. 3. 1943. Nr. 147 vom 29. Mai 1943. S. 8.

1719. Sieber, Helmut: Schlösser und Herrensitze in Ost- und Westpreußen. Nach alten Stichen und Zeichnungen. Frankfurt/M.: Weidlich. 1958. 232 S. 8°. (Schlösser und Herrensitze. 4). [Enthält unter anderem 10 Abb. von Ordensschlössern vor der Restaurierung].

1720. Steinbrecht, Conrad: Die Burgen des Deutschen Ordens in Preußen. In: Die Provinz Westpreußen in Wort und Bild. 2. Auflage. Teil 2. 1915. S. 433–441.

1721. C., C. v.: Die Burgstätten des Deutschen Ritterordens in Preußen. In: Deutsches Adelsblatt. 23. 1905. S. 452–454.

1722. Wendt: Der Deutsche Ritterorden und seine Burg. Rede. Leipzig: Dürr. 1906. 16 S. 8°.

1723. Winnig, August: Der deutsche Ritterorden und seine Burgen [in Preußen]. Königstein: Langewiesche. [1943]. 110 S. 4°. (Die blauen Bücher).

1724. Wolff, H.: Burgen und Schlösser in Ostpreußen. In: Oestergaards Monatshefte. 1931. S. 321–327.

1725. Block: Schicksale der Memelburgen. In: Heimatland. Beilage zur Tilsiter Allgemeinen Zeitung. 1930. Nr. 41. *

1726. Hauke, Karl: Deutschordensburgen an der Weichsel. Kulmerland. In: Ostdeutsche Monatshefte. 22. 1956. S. 719–724.

1727. Krannhals, Detlef v.: Ordensburgen im deutschen Weichselland. In: Der Deutsche im Osten. 2. 1939. Heft 7/8. S. 21–27.

1728. Schmid, Bernhard: Die Ordensburgen am Frischen Haff. In: Ostdeutsche Monatshefte. 12. 1931. S. 21–27.

1729. Schmid, Bernhard: Die Ordensburgen am Frischen Haff. In: Das Frische Haff und die Frische Nehrung. 1933. S. 41–51.

1730. Schmid, Bernhard: Die Burgen des Deutschen Ritterordens in Pommern. In: Ostdeutsche Monatshefte. 14. 1933. S. 14–20.

1731. Wagner, K[arl]: Vokiečiu ordino pilys Kauno apylinkėse. In: Naujoji Romuva. Kaunas. 1933. S. 107. [Die Burgen des Deutschen Ordens in der Umgebung von Kaunas].

1732. Gebauer, [E.]: Zeitangabe der Erbauung verschiedener Burgen des Deutschen Ordens in Preußen. Nach den Bestimmungen der Geschichte Preußens von Johannes Voigt. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 10. 1850. S. 470–472.

1733. Schmid, Bernhard: Gebietiger-Gemächer in den Ordenshäusern. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 17. 1943. S. 33–43.

1734. Steinbrecht, Conrad: Die Heizanlagen in den Deutschordensburgen in Preußen. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 40. 1920. S. 154–158.

b. Burgen und Schlösser

1735. Bajerburgas. In: Lietuvių Enciklopedija. 2. 1954. S. 51. [Bayernburg an der Memel].

1736. B[a]s[anavičius], J.: Bajaro pilis. In: Auszra. 1884. Tilsit. 1884. Nr. 10/11. S. 354–357. [Die Bayernburg].

1737. M[eckelburg], A[dolf]: Über die Verleihung der Baierfahne und des baierischen Wappens an die Baierburg. Nach F. A. Voßberg, Banderia Prutenorum [mit Anmerkungen zur Schenkungsurkunde]. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. S. 107–115.

1738. Beckherrn, Carl: Einige Bemerkungen über das Ordenshaus Balga und seine Umgebung. In: Altpreußische Monatsschrift. 22. 1885. S. 335–345. [Und in:] Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 11. 1886. S. 11–18.

1739. Ehrenberg, Hermann: Der Untergang der Schlösser Balga, Lochstedt und Fischhausen. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 19. 1895. S. 1–16.

1740. Guttzeit, Emil Johannes: Das Gebiet Balga und sein Komtur vor 500 Jahren. In: Heiligenbeiler Zeitung. 1932. Nr. 124.

1741. Guttzeit, Emil Johannes: Balga 700 Jahre deutsches Bollwerk im Osten. In: Natanger Heimatkalender. 12. 1939. S. 31–37.

1742. Guttzeit, Emil [Johannes]: Ein Kleinod am Frischen Haff. Balga und seine Ordensburg. In: Der redliche Ostpreuße. 1955. S. 55–62.

1743. Guttzeit, Emil Johannes: Die Ordensburg Balga am Frischen Haff. In: Jahrbuch für den Kreis Burgdorf. 1956. S. 65–67.

1744. Guttzeit, Emil Johannes: Ordensburg Balga am Frischen Haff. In: Das Ostpreußenblatt. 10. 1959. Folge 29. S. 9–10. [Mit 2 Abb.].

1745. H., F.: Die Ordensburg Balga — ein deutsches Schicksal. In: Märkische Zeitung. Neuruppin. 1926. Vom 24. Oktober 1926. *

1746. Helwig, Robert: Die Burg Balga und ihre Schicksale. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [1925]. 92 S. 8°.

1747. Helwig, Robert: Der Hafen der Ordensburg Balga. In: Heiligenbeiler Zeitung. 1929. 16 S. 8°. (Unsere Heimat Natangen).

1748. Helwig, Robert: Balga. Älteste ostpreußische Ordensburg. In: Ostpreußen-Warte. 4. 1953. Nr. 8. S. 6 und Nr. 9. S. 12.

1749. Hoffmann, Paula: Die Ordensburg Balga. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 369–372.

1750. Hoppe, Siegfried: Burg Balga und das Ermland. [Guttstadt: Guttstadter Zeitung. 1929]. 19 S. 8°. (Heimatbücherei der Guttstadter Zeitung). [Und in:] Ermländische Zeitung. 1929. Nr. 7, 13, 19.

1751. Simpson, W[illiam] Douglas: The Castle of Balga in Natangen, East Prussia. In: Journal of the British Archaeolog. Association. N. S. 40. 1935. S. 193–202.

1752. Wichert, Paul: Die alten Ordensburgen Balga und Lochstedt. In: Ostdeutsche Monatshefte. 6. 1925. S. 50–55.

1753. Ziesemer, W[alter]: Balga. In: Der Burgwart. 19. 1918. S. 5–10.

1754. Barténai. In: Lietuvių Enciklopedija. 2. 1954. S. 229–230. [Bartenstein].

1755. Beckherrn, Carl: Das Ordenshaus Bäslack. In: Altpreusische Monatsschrift. 21. 1884. S. 637–649.

1756. G[uttzeit], E[mil] J[ohs.]: Die Burg Brandenburg und ihre Ordenshöfe vor 500 Jahren. In: Heiligenbeiler Zeitung. 1930. Nr. 40.

1757. Deutschordensburg und Stadt Bromberg. In: Darmstädter Tagblatt. 194. Jg. 1931. Nr. 4 vom 4. Jan. 1931. S. 21.

1758. Manneck, Alfred: Geschichte der Ordensburgen in Preußen. 1. Christburg. 2. Rößel. 3. Pr.-Holland. 4. Das Schloß Stuhm. 5. Das Schloß Graudenz. 6. Das Schloß Riesenburg. In: Der heimattreue Ost- und Westpreuße. 17. 1937. S. 127-128, 155, 203-204, 272; 18. 1938. S. 79-80, 177.

1759. Rauschnick, [Gottfried Peter]: Die Burg Christburg. In: Die Vorzeit. 3. 1822. S. 319-332.

1760. Torkler, Franz: Das Ordensschloß Christburg in Geschichte und Sage. In: Unsere Heimat. 11. Königsberg. 1929. S. 35-36.

1761. Keyser, Erich: Die Danziger Ordensburg. In: Der Burgwart. 31. 1931. S. 37-40.

1762. Stöwer, Hans: Das Gebiet der Danziger Ordenskomturei 1309-1454. Feststellung der Grenzlinie des Randgebietes nach Grenzverträgen, urkundlichen Verleihungen und Dienstleistungsverzeichnissen. Danzig: Kafemann. 1932. 21 S. 8°.

1763. Stoewer, Rudolf: Die Danziger Komture [1310-1454]. In: Weichselland. 39. 1940. S. 3-7.

1764. Stoewer, Rudolf: Das Ende der Danziger Komturei und das Schicksal des letzten Danziger Komturs Nicolaus Poster und seines Konvents. In: Weichselland. 39. 1940. S. 25-30.

1765. I[vinskis], Z[enonas]: Eckersberg. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 330. [Ordensburg Eckersberg].

1766. Biskup, Marian: Elbląg w czasach krzyżackich. In: Przegląd Zachodni. 7, 1. 1951. S. 102-114. [Elbing zur Deutschordenszeit].

1767. Schmid, Bernhard: Elbing. Ausgrabungen auf dem Gelände des Ordensschlosses. In: Denkmalpflege in der Provinz Westpreußen. 1914. S. 11-12; 1918/19. S. 8-9.

1768. Schmid, Bernhard: Ein Ordens-Grabstein in Elbing. In: Elbinger Jahrbuch. 12/13. 1936. S. 212-214. [Komtur Ortolf von Trier. † 1377 April 25].

1769. Semrau, Arthur: Der Wirtschaftsplan des Ordenshauses Elbing aus dem Jahre 1386. In: Mitteilungen des Coppernikus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 45. 1937. S. 1-74.

1770. Ziesemer, Walter: Wirtschaftsordnung des Elbinger Ordenshauses. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 24. 1923. S. 76-91.

1771. I[vinskis], Z[enonas]: Ylavà. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 398. [Eylau].

1772. Schmid, Bernhard: Das Deutschordenshaus Gilgenburg. In: Der Burgwart. 22. 1921. S. 6-9.

1773. I[vinskis], Z[enonas]: Gotteswerder. In: Lietuvių Enciklopedija. 7. 1956. S. 398-399. [Ordensburg an der Memel].

1774. Schmid, Bernhard: Zur Baugeschichte der Ordens- und Bischofs-Schlösser in Preußen. Graudenz. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 69. 1929. S. 55-68.

1775. Jakobi, Hans: Die Ausgrabungsergebnisse der Deutschordensburgen Graudenz und Roggenhausen. Ein Beitrag zur baugeschichtlichen Entwick-

lung der Ordensburgen. Diss. T. H. Danzig. 1943. 45 S. 21 Tafeln. 4°. [Masch.-Schr.].

1776. Wünsch, Carl: Zur Baugeschichte des ehemaligen Ordensschlosses Hohenstein. In: Bericht des Konservators der Kunstdenkmäler der Provinz Ostpreußen. 32. 1934. S. 31–40.

1777. Grunert, Walter: Die Insterburg vor 1500. In: Heimat. 28. Krefeld. 1957. S. 49–52.

1778. Grunert, [Walter]: Das älteste Bild der Insterburg. Eine Federzeichung aus dem Jahre 1513. In: Das Ostpreußenblatt. 10. 1959. Folge 21. S. 6.

1779. Komture und Pfleger von Insterburg. In: Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Insterburg. 18. 1925. S. 59.

1780. Recke, Elsa: Ordensschloß Kischau, Kreis Berent. In: Der Westpreuße. 2. 1950. Nr. 8. S. 9–10.

1781. Clasen, Karl Heinz: Schloß Königsberg im Mittelalter. In: Ostdeutsche Monatshefte. 6. 1925/26. S. 1206–1207.

1782. Gause, Fritz: Die Gründung der Stadt Königsberg im Zusammenhang der Politik des Ordens und der Stadt Lübeck. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 517–536.

1783. Gause, Fritz: Die Gründung der Burg Königsberg. In: Das Ostpreußenblatt. 6. 1955. Folge 1. S. 9.

1784. Keyser, Erich: oppidum Kunigsbergk. In: Zeitschrift für Ostforschung. 4. 1955. S. 351–360.

1785. Lahrs, Friedrich: Des Ordens erste Burg am Pregel [Königsberg]. In: Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. 1930. S. 24–25.

1786. Lahrs, Friedrich: Das Königsberger Schloß. [Stuttgart:] Kohlhammer. [1956]. 103 S. [Mit 60 Abb.]. 4°. (Bau- und Kunstdenkmäler des deutschen Ostens. Bd. 1).

1787. Reichelt, Erich: Vom Schloß zu Königsberg. In: Unsere Heimat. 11. Königsberg. 1929. S. 251–252.

1788. Faber, [Karl]: Vom Amte des Hauskomthurs in Königsberg zur Zeit des deutschen Ordens, und von der Hofordnung des Herzogs Albrecht. In: Preußische Provinzial-Blätter. 4. 1830. S. 217–228.

1789. Clasen, Karl Heinz: Burg Krogen und die Burgbauten des Deutschen Ordens in Preußen. In: Die Denkmalspflege. 6. 1933. S. 45–46.

1790. N[au]b[uras], M., Z[enonas] I[vinskis] und P[aul] R[e]kl[aitis]: Labguva. In: Lietuvių Enciklopedija. 14. 1958. S. 19–21. [Labiau].

1791. Reichelt, Erich: Die Ordensburg Labiau. In: Unsere Heimat. 11. Königsberg. 1929. S. 135–136.

1792. Ansicht des Schlosses Lochstädt. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 7. 1849. S. 400.

1793. Clasen, Karl Heinz: Gotische Malerei im Deutschordensstaat. Die Fresken der Deutschordensburg Lochstädt. In: Atlantis. 11. 1939. S. 56–60.

1794. Clasen, K[arl] H[einz]: Die Deutschordensburg Lochstedt. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1927. 53 u. 14 S. 8°. (Führer zur Heimatkunst. 1).

1795. Dethlefsen, [Richard]: Schloß Lochstedt. In: Der Burgwart. 30. 1929. S. 17–23.

1796. Gebauer, [Karl Emil]: Das Ordenshaus Lochstädt. In: Preußische Provinzial-Blätter. 19. 1838. S. 1–16, 127–144.

1797. Hoffmann, Paula: Burg Lochstedt am Frischen Haff. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 59–61.

1798. I[vinskis], Z[enonas]: Laukstýčiai. In: Lietuvių Enciklopedija. 14. 1958. S. 274–275. [Lochstedt].

1799. Karl, E.: Schloß Lochstedt. In: Der Wanderer durch Ost- und Westpreußen. 2. 1905. S. 124–128.

1800. Mankowski, H[ermann]: Burg Lochstädt als Kunststätte. In: Der Burgwart. 22. 1921. S. 14–15.

1801. Reichelt, Erich: Ordensburg Lochstedt. In: Unsere Heimat. 11. Königsberg. 1929. S. 75–76.

1802. Simpson, W[illiam] Douglas: The Castle of Lochstädt in Samland, East Prussia. In: Journal of the British Archaeolog. Association. N. S. 39. 1934. S. 249–288.

Marienburg

Vgl. Nr. 248, 312, 389, 1491–1495
2586, 3762, 3763, 4013, 4016, 4077, 4100, 4287, 4288

1803. Das Marienburger Ämterbuch. Herausgegeben v. Walther Ziesemer. Danzig. Kafemann. 1916. IX, 222 S. 4°.

1804. Das Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs für die Jahre 1410 bis 1420. Herausgegeben v. Walther Ziesemer, Königsberg: Oppermann. 1911. XXXIII, 464 S. 8°.

1805. Źródła do dziejów ekonomii malborskiej. Wyd. Wojciech Heynosz. Vol. 1. Toruń. 1959. XIX, 185 S. 8°. [Nebentitel:] Fontes historici ad oeconomiam Mariaeburgensem spectantes. (Towarzystwa Naukowego w Toruniu. Fontes. 45).

1806. Hejnosz, Wojciech, Julian Gronowski: Źródła do dziejów ekonomii malborskiej. T. 1. 2: Revisio bonorum a. 1510. In: Spraw Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 9. 1955. [1958]. S. 64–65; 12. 1958. [1960]. S. 51–52. [Quellen zur Geschichte der Ökonomie Marienburg].

1807. Das Marienburger Konventsbuch der Jahre 1399–1412. Herausgegeben v. Walther Ziesemer. Danzig: Kafemann. 1913. XIX, 279 S. [Mit 2 Schrifttafeln u. 1 Karte der Marienburger Komturei]. 8°.

1808. Die Reste des Marienburger Konventsbuches aus den Jahren 1395–1398. Herausgegeben v. Arthur Sielmann. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 60. 1920. S. 67–73.

1809. Das Marienburger Treßlerbuch der Jahre 1399–1409. Herausgegeben v. [Erich] Joachim. Königsberg: Thomas u. Oppermann. 1896. IX, 687 S. 8°.

1810. Klein, Albert: Entstehung und Komposition des Marienburger Tresslerbuches. Programm der Oberrealschule Offenbach. 1905. 55 S. 8°.

1811. I[vinskis], Z[enonas]: Marienburgo iždininko knygos. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 319. [Das Marienburger Treßlerbuch].

1812. Perlbach, M[ax]: Hansisches aus dem Marienburger Tresslerbuch. In: Hansische Geschichtsblätter. 9. 1897. S. 261–272.

1813. Klein, A[lbert]: Hessisches aus dem Marienburger Tresslerbuch. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins. 8. 1899. S. 199–206.

1814. Perlbach, M[ax]: Schlesisches aus dem Marienburger Tresslerbuch von 1400–1409. In: Silesiaca. Festschrift für C. Grünhagen. Breslau. 1898. S. 83–100.

1815. Treichel, A[lexander]: Der Bossische Aptgot des Deutsch-Ordens-Treßlerbuches. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 37. 1899. S. 36–41.

1816. Treichel, A[lexander]: Schmackostern, Kleiderfortnahme und Thorverlegung nach dem Deutsch-Ordens-Tresslerbuche. In: Zeitschrift des Vereins für Volkskunde. 10. 1900. S. 444–447.

1817. Das Zinsbuch des Hauses Marienburg. Herausgegeben v. Walther Ziesemer. Marienburg. 1910. 70 S. [Mit 1 Abb.]. 8°. [Beilage zum Programm des königlichen Gymnasiums zu Marienburg].

1818. Krannhals, Detlef v.: Der Sinn der Marienburg. In: Der Deutsche im Osten. 3. 1940. S. 141–145.

1819. Wichert, Paul: Vom Geist der alten Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 7. 1926. S. 176–184.

1820. Schaffner, Jakob: Die Predigt der Marienburg. In: Wir Ostpreußen. 1950. S. 217–220. 2. Auflage. 1952. S. 201–203.

1821. Beckh-Widmannstetter, Leopold v.: Der deutsche Ritterorden und die Marienburg. In: Heimgarten. Herausgegeben v. P. Rosegger. 26. 1902. S. 835 bis 841.

1822. Bergen, Henrik v.: Die Marienburg und der Deutsche Ritterorden. Berlin: Boll u. Pickardt. 1902. 31 S. 8°.

1823. Koenigswald, Harald v.: Die Marienburg und der Orden in Preußen. In: Der Remter. 1956. Heft 1. S. 37–47.

1824. Maurer, Fritz: Die Marienburg und der Deutsche Ritterorden. In: Universum. 18. 2. Halbband. 1902. S. 691–694.

1825. Pawelcik, Bernhard: Marienburg und das Deutsch-Ordensvermächtnis. In: Ostdeutsche Monatshefte. 12. 1931. S. 147–156.

1826. Anschütz, Ottomar: Die Marienburg i. Pr. Das ehemalige Haupthaus der deutschen Ordensritter. 30 Ansichten der bemerkenswertesten Teile der Burganlage. Berlin. o. J. [1904]. [3. Auflage um 1905].

1827. Bauer, Heinrich: Die Marienburg. In: Bauer, Männer und Siege. 1942. S. 125–130.

1828. Bauer, Heinrich: Die Marienburg — ein Symbol deutscher Staatlichkeit. In: Der Deutsche im Osten. 5. 1942. S. 264–267.

1829. Becker, Walter: Unserer lieben Frauen Burg [Marienburg und Frauenburg]. Zwei kulturgeschichtliche Kapitel aus der Ordenszeit. Königsberg: Deutschordens-Verlag. 1933. 23 S. 8°.

1830. Bergau, R[udolf]: Das Ordenshaupthaus Marienburg in Preußen. Berlin: Lüderitz. 1871. 38 S. 8°. (Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge. 133).

1831. Binzer, C. A. L. v.: Vom Hochmeisterschlosse Marienburg an der Nogat. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 32. 1891. S. 165–168, 172–178, 181–183.

1832. Bleck, Otto: Marienburg. 1276–1926. In: Grenzgau Ostland. Illustrierte Monatshefte. 3. 1926. S. 269–270.

1833. Bousset, H[ermann]: Die Ordensritterschaft und Kolonisation im Osten: Die Marienburg. In: Bousset, Das Hindenburg-Tor. 1918. S. 68–90.

1834. Brünner, Siegfried: Schloß Malbork. [Marienburg]. In: Jenseits der Oder. 3. 1952. Heft 3. S. 27.

1835. Büsching, [Johann]: Das Schloß der Deutschen Ritter zu Marienburg. Berlin: Duncker u. Humblot. 1823. VIII, 94 S. 4° u. 7 Tafeln in 2°.

1836. Clasen, [Karl Heinz]: Die Marienburg. In: Deutsche Grenzlande. 10. 1931. S. 264-268.

1837. Deppe: Führung durch die Marienburg. In: Der Westpreuße. 4. 1952. Nr. 6. S. 8-9.

1838. Dombrowski, Heinrich: Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 24. 1957. S. 54-55.

1839. Finckenstein, Ottfried Graf: Die Marienburg. In: Die Marienburg. 1952/53. S. 25-28. [Und in:] Westpreußen-Jahrbuch. 1953. S. 34-37.

1840. [Förster, Friedrich]: Das Schloß Marienburg in Westpreussen, eine geschichtliche Darstellung. Berlin: Christiani. [1819]. 46 S. 8°.

1841. Frick, Friedrich: Schloss Marienburg in Preussen. Berlin. 1803. 14 S. 18 Tafeln. 2°

1842. Häbler, W[ilhelm] L[udwig]: Das Ordenshaus Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 8. 1849. S. 241-257, 328-335.

1843. Halbe, Max: Die Burg im Osten. [Marienburg]. In: Velhagen und Klasings Monatshefte. 49, 2. 1934/35. S. 625-632.

1844. Hartmann, Ludwig: Des Ordens Haupthaus: Die Marienburg. In: Ostdeutsche Heimatklänge. 1. 1949. S. 30-33.

1845. Hauke, Karl: Die Marienburg. In: Der europäische Osten. 5. 1959. S. 563-569.

1846. Heinemann, Hermann: Die Marienburg. Haupthaus und Seele des Deutschritterordens. In: Deutsche Polarzeitung. 4. Jg. 1944. Nr. 84 vom 9. April 1944. S. 3.

1847. I[vinskis], Z[enonas]: Marienburgas. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 318-319.

1848. Kickton, [Arthur]: Die Marienburg. In: Die Denkmalspflege. 24. 1922. S. 25 bis 31.

1849. Krollmann, C[hristian]: Die Marienburg und die Ordensburgen Preussens. In: Ostpreussen. Königsberg. 1906. S. 10-24.

1850. Lakowitz: Eine Vorgängerin der Marienburg. In: Unsere Heimat. 6. Königsberg. 1924. Nr. 2. S. 10.

1851. Lange, Carl: Unsere Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 16. 1935. S. 198.

1852. Lettau, O.: Die Marienburg, das Haupthaus des deutschen Ordens. Mohrungen: Rautenberg. [1859]. 60 S. 8°. (Preußische Volksbücher. 7).

1853. Die Madonna der Marienburg lächelt nicht mehr. In: Bunte Illustrierte. 14. 1956. S. 12-16.

1854. Mamuszka, Franciszekc: Malbork i zamek malborski. Gdynia: Wyd. Morskie. 1957. 83 S. 8°. [Marienburg und das Marienburger Schloß].

1855. Die Marienburg in Preußen. In: Vaterländisches Archiv. 14. 1835. S. 161-172. *

1856. Schloß Marienburg. In: Borussia. 1. 1838. S. 61-62, 68-70.

1857. Die Marienburg 1957. In: Das Ostpreußenblatt. 8. 1957. Folge 26. S. 3.

1858. Nachricht von einem preussischen Alterthume. [Marienburg]. In: Neuer Büchersaal der schönen Wissenschaft und freien Künste. 8. 1749. S. 71-77.

1859. Passarge, Ludwig: Die Marienburg. [2. Auflage herausgegeben v. Fritz Gutsche]. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1942. 88 S. 8°.

1860. Paulsen, [Friedrich]: Die Marienburg. In: Bauwelt. 30. 1939. Heft 51. S. 1–4.

1861. Pawelcik, Bernhard: Marienburg. Mit Beiträgen von Bernhard Schmid. Berlin: Das Archiv. 1930. 126 S. 4°.

1862. Pawelcik, Bernhard: Die Marienburg — unser Symbol. In: Der Westpreuße. 1. 1949. Nr. 1. S. 1–2.

1863. Pederzani-Weber, J[ulius]: Die Marienburg. Eine deutsche Kulturstätte im Osten. 3. Auflage. Königsberg in Pr.: Bon. 1890. 132 S. 8°. [1. Auflage. 1886].

1864. Quast, Ferd[inand] v.: Schloß Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 11. 1851. S. 1–74, 115–145, 180–223.

1865. R[e]kl[aitis], P[aul]: Marienburgas. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 315–318. [Die Marienburg].

1866. Rotter, K[arl]: Die Marienburg. In: Ostmarkenbuch. Eine Sammlung aufklärender Abhandlungen, Erzählungen und Schilderungen aus dem gesamten Gebiete des deutschen Ostens. Bd. 3. Herausgegeben v. K. F. Preuß. Breslau. 1913. S. 103–106.

1867. Sach, August: Das Ordensschloß in Marienburg. In: Sach, Die Deutsche Heimat. 3. verbesserte Auflage. Halle: Buchhandlung des Waisenhauses. 1923. S. 131–136.

1868. Das alte Schloß des Deutschen Ordens zu Marienburg. In: Neue Berliner Monatsschrift. 8. 1802. S. 401–419; 11. 1804. S. 20–38.

1869. Schmid, Bernhard: Marienburg — ein alter Kulturmittelpunkt. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 365–367.

1870. Schmid, Bernhard: Die Marienburg. In: Marienburger Heimatbuch. 1926. S. 293–308.

1871. Schmid, Bernhard: Die Marienburg. In: Bilder aus dem religiösen und kirchlichen Leben Ostpreußens. 1927. S. 91–97.

1872. Schmid, Bernhard: Die Gründung der Marienburg. In: Altpreußische Forschungen. 6. 1929. S. 191–200.

1873. Schmid, [Bernhard]: Geschichte der Marienburg. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 77. 1929. S. 150–153.

1874. Schmid, Bernhard: Die Marienburg. In: Germanen-Erbe. 2. 1937. S. 309 bis 311.

1875. Schmid, [Bernhard]: Marienburg. Kreis Marienburg. In: Deutsches Städtebuch. 1. 1939. S. 80–83.

1876. [Schmid, Bernhard]: Die Marienburg. 3. Auflage. Marienburg: Der Reichsstatthalter in Danzig-Westpreußen, Reichsbauverwaltung. 1941. 30 u. 16 S. 8°.

1877. [Schmid, Bernhard]: Die Marienburg. [Berlin: Deutscher Kunstverlag. 1944]. 14 S. 8°. (Führer zu großen Baudenkmälern. 3).

1878. Schwandt, Wilhelm: Marienburg, Schloß und Stadt in Preußen. 5. Auflage. Danzig: Kafemann. 1922. VIII, 167 S. 8°. [1. Auflage. 1901].

1879. Starck, Karl: Marienburg, das Haupthaus des Deutschen Ritterordens. Danzig: Kafemann. 1889. 38 S. 8°. (Nordostdeutsche Städte und Landschaften. 7).

1880. Uerpmann, R.: Die Marienburg, das stolzeste Kulturdenkmal des Deutschtums in der Ostmark. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 397–399.

1881. Voigt, J[ohannes]: Das Ordenshaus Marienburg in Preussen. 3. Auflage. Königsberg: Universitäts-Buchhandlung. 1823. 31 S. 8°. [1. Auflage. 1821].

1882. [Voigt, Johannes]: Heinrich von Plauen, der Führer durch das Ordenshaus Marienburg in Preussen. Danzig: Müller. 1823. 52 S. 8°. [2. Auflage. Königsberg. 1825].

1883. Voigt, Johannes: Geschichte Marienburgs, der Stadt und des Haupthauses des deutschen Ritter-Ordens in Preußen. Königsberg: Bornträger. 1824. XX, 588 S. 8°.

1884. Weiß, Konrad: Die Marienburg im deutschen Osten. In: Weiß, Deutschlands Morgenspiegel. 2. 1950. S. 46–53.

1885. Weiß, Konrad: Die Marienburg im deutschen Osten. In: Welt und Wort. 5. 1950. S. 428–429.

1886. Witt, Fritz: Stadt und Ordensschloß Marienburg. In: Volksschulfreund. 57. 1893. S. 1–4, 9–12.

1887. Ziesemer, Walther: Die Marienburg. In: Ostpreußen-Warte. 1. 1950. Nr. 5/6. S. 9–10.

1888. Ziesemer, Walther: Die Marienburg. Kitzingen: Holzner. [1951]. 28 S. 8°. (Der Göttinger Arbeitskreis. Schriftenreihe. 13).

1889. Arnold, E. M.: Die Marienburg — die Wiege der deutschen Post. In: Der Wanderer durch Ost- und Westpreußen. 4. 1907. S. 165–166.

1890. Dembrowski, D.: Auf der Marienburg. In: Die Truhe. 1. 1924. S. 44–45. *

1891. Hauke, Karl: Die Bedeutung der Geschichte der Marienburg. In: Marienburger Zeitung. 1959. Nr. 11. Nov. *

1892. Jacobi, F.: Die Schicksale der Marienburg. In: Grenzboten. 48. 1889. S. 84–89.

1893. Johannsen, J.: Vom Schicksal der Marienburg. In: Der Türmer. 39. 1937. S. 28–32.

1894. Pawelcik, [Bernhard]: Die Bedeutung der Marienburg. In: Unsere Heimat. 6. Königsberg. 1924. Nr. 17. S. 215–216.

1895. Stoewer, Rudolf: Aus der Geschichte der Marienburg. Die Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Unsere Heimat. 6. Königsberg. 1924. S. 234–235.

1896. Von der Marienburg in Westpreußen. In: Die Denkmalspflege. 19. 1917. S. 73–75.

1897. Wittrock, Georg: Marienburg och Labiau. In: Karolinska Förbundets Arsbok. 1922. S. 34–116.

1898. [Auer, Ludwig v.]: Kriegsgeschichtliche Denkwürdigkeiten des Ordenshaupthauses und der Stadt Marienburg in Westpreußen. Danzig: Lohde. 1824. VIII, 88 S. 8°.

1899. Dahms, Paul: Gewinnung und Verwendung von Geschiebeblöcken im Ordensstaate Preussen vor 500 Jahren. Nebst Bemerkungen über den Fischhof der Marienburg. In: Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. NF. 14, 3. 1917. S. 58–104.

1900. Frick, Friedrich: Historische und architektonische Erläuterungen der Prospecte des Schlosses Marienburg in Preußen. Berlin: Hayn. 1802. X, 119 S. 4°.

1901. Hauke, Karl: Ritterliches Leben auf der Marienburg um 1350. In: Westpreußen-Jahrbuch. 1956. S. 35–39.

1902. Hoburg, K.: Zur Geschichte der Stadt Danzig während der Belagerung Marienburgs im Jahre 1454. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. Folge 3. 1859. S. 171–181, 193–211.

1903. Katschinski, Alfred: Wartburg und Marienburg. In: Unsere Heimat. 6. Königsberg. 1924. Nr. 7. S. 69. [Und in:] Ostpreußische Woche. Königsberger Illustrierte Zeitung. 16. Königsberg. 1924. S. 139.

1904. Meckelburg, [Adolf]: Alte Nachricht von dem geheimen Ordens-Schatze zu Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. Folge 3. 1853. S. 276–278.

1905. Perlbach, M[ax]: Eine urkundliche Nachricht über den Raub im Treßel zu Marienburg im Jahre 1364. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 16. 1917. S. 58–59.

1906. Schmid, Bernhard: Ein Urkundenfund in der Marienburg. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 2. 1928. S. 66–68.

1907. Schmid, Bernhard: Kanzlei und Archiv in der Marienburg. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 18. 1943. S. 1–6.

1908. Sielmann, Arthur: Die Verwaltung des Haupthauses Marienburg in der Zeit um 1400. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 61. 1921. S. 1–101.

1909. Eichendorff, Joseph Frh. v.: Die Wiederherstellung des Schlosses der deutschen Ordensritter zu Marienburg. Königsberg: Theile. 1844. 153 S. 8°. [Wiederabdruck in:] Sämtliche Werke. 10. Herausgegeben v. Wilhelm Koch. Regensburg. [1911]. S. 3–121. [Neudruck v.:] Bernhard Schmid. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [1943]. 72 S., 1 Abb. 8°. [Verkürzt als Einleitung zu:] Die Marienburg. 32 Bilder. Königstein im Taunus: Langewiesche. [1955]. 64 S. 8°. (Langewiesche-Bücherei).

1910. Joseph von Eichendorff und die Marienburg. In: Heimat und Glaube. 4. 1952. Nr. 8. S. 6. [Und in:] Ostpreußen-Warte. 6. 1955. Nr. 2. S. 8.

1911. Federau, Wolfgang: Eichendorff und die Marienburg. In: Der Deutsche im Osten. 3. 1940. S. 508–514. [Und in:] Der Oberschlesier. 24. 1939. S. 623–630. [Und in:] Aurora. 9. 1940. S. 30–38.

1912. Lange, Carl: Joseph von Eichendorff und die Wiederherstellung der Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 388–394.

1913. Ziesemer, W[alther]: Eichendorff und die Marienburg. In: Altpreußische Monatsschrift. 57. 1920. S. 296–319.

1914. [Schoeler, Georg]: Das Schloß Marienburg. Ein Brief an den Herrn Hofrath Jacobs in Gotha. Berlin: Reimer. 1819. 48 S. 8°.

1915. Schön [Heinrich Theodor] und die Marienburger Schloßkirche. In: Altpreußische Monatsschrift. 12. 1875. S. 280–284.

1916. Voigt, Johannes: Sendschreiben an Herrn F[erdinand] von Quast in Berlin über die Zeit des Aufbaues des Mittelschlosses zu Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. S. 97–106.

1917. Witt, August: Marienburg, das Haupthaus des deutschen Ritter-Ordens in dem ehemaligen und in dem gegenwärtigen Zustande. Königsberg: Koch. 1854. IV, 127 S. 8°.

1918. Ziesemer, Walther: Eichendorffs „Wiederherstellung des Schlosses der deutschen Ordensritter zu Marienburg". In: Eichendorff-Kalender. 2. Regensburg. 1911. S. 20–35. [Mit 1 Plan].

1919. Bergau, R[udolf]: Zur Baugeschichte des Ordenshaupthauses Marienburg in Preussen. In: Jahrbücher für Kunstwissenschaft. 2. 1869. S. 48–50.

1920. Ehrenberg, Hermann: Die Marienburg und ihre Wiederherstellung.

In: Kunstchronik. Beiblätter zur Zeitschrift für bildende Kunst. 19. 1884. Spalte 669-673, 701-705. NF. 6. 1895. Spalte 225-235; 11. 1900. Spalte 209-213.

1921. Ehrenberg, Hermann: Die Marienburg und ihre gegenwärtige Wiederherstellung. In: Zeitschrift für bildende Kunst. NF. 1. 1890. S. 277-282.

1922. Moraczewski, Maciej: Das Kreuzherrenschloß in Marienburg, heut und vor 500 Jahren. In das Deutsche übertragen durch R. Bauer. In: Mitteilungen des Westpreußischen Architecten-Vereins. 3. 1884. S. 1-44.

1923. Nachrichten der Königlichen Schloßbauverwaltung zu Marienburg/Westpreußen über die Tätigkeit in den Baujahren 1909-1916. Danzig: Kafemann. 1911-1916. 32 S. [Mit 1 Karte und 12 Abb. im Text]. 4°.

1924. Roscius: Über die Wiederherstellung des Marienburger Schlosses. In: Preußische Provinzial-Blätter. 2. 1829. S. 428-436.

1925. Rosenheyn, Max: Worin besteht das Eigenthümliche im Bau des Ordenshauses Marienburg in Preussen. In: Zeitschrift für praktische Baukunst. 23. 1866. S. 99-100.

1926. Schmid, Bernhard: Zur Baugeschichte der Marienburg. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 40. 1920. S. 619-620.

1927. Schmid, B[ernhard]: Neue Forschungen zur Baugeschichte der Marienburg. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 20. 1921. S. 4-6.

1928. Schmid, Bernhard: Die Wiederherstellung der Marienburg. Königsberg in Pr. 1934. 69 S. [Mit 1 Übersichtsplan und 19 Tafeln]. 8°.

1929. Schmid, Bernhard: Die Marienburg. Ihre Baugeschichte. Aus dem Nachlaß herausgegeben, ergänzt und mit [72] Abbildungen versehen von Karl Hauke. Würzburg: Holzner. 1955. 109 S. 72 Abb. (Deutsche Baukunst im Osten. 1).

1930. Sonne: Mittheilungen über die Baugeschichte und Wiederherstellung der Marienburg. Vortrag. Insterburg: Wilhelmi. 1886. 12 S. 4°.

1931. Steinbrecht, C[onrad]: Restaurationsarbeiten an der Marienburg. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 3. 1883. S. 455-456.

1932. Steinbrecht, [Conrad]: Untersuchungs- und Herstellungsarbeiten am Hochschloß der Marienburg. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 5. 1885. S. 377-379, 389-391, 397-400.

1933. Steinbrecht, [Conrad]: Die Wiederherstellung des Marienburger Schlosses. Zentralblatt der Bauverwaltung. 16. 1896. S. 397-399, 405-406, 411-413. [Mit 9 Abb.].

1934. Steinbrecht, C[onrad]: Die Herstellung der Marienburg. Rückblicke und Ausblick. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 368-371. [Und in:] Almanach der Ostdeutschen Monatshefte. 1924. S. 33-39.

1935. Tesdorpf, W[ilhelm]: Die Wiederherstellung der Marienburg. Programm der Königin Luise-Schule. Königsberg in Pr.: Koch. 1895. S. 3-36. 8°.

1936. Steinbrecht, [Conrad]: Verein für die Herstellung und Ausschmückung der Marienburg/Westpreußen. — Bau- und Geschäftsbericht der Schloßbauverwaltung vom 1. Oktober 1905 bis 1. Oktober 1908. Danzig: Kafemann. 1908. 4°. 13 S. [und 8 Abb. mit 1 Karte].

1937. Von der Marienburg. Ein Beitrag zu der Frage: „Worin besteht das Originell-Geniale dieses Baudenkmals?" In: Die Dioskuren. 1. 1856. S. 40-41, 74-75.

1938. Bergau, R[udolf]: Die mosaicirte Marienstatue zu Marienburg und deren Restauration. In: Altpreußische Monatsschrift. 6. 1869. S. 639-644.

1939. Bergau, R[udolf]: Die mittelalterlichen Heizvorrichtungen im Ordenshaupthause Marienburg. In: Zeitschrift für das Bauwesen. 20. 1870. Spalte 105–108.

1940. Clasen, Karl Heinz: Der Hochmeisterpalast der Marienburg. Königsberg: Bon. 1924. 96 S. 8°.

1941. Clasen, Carl Heinz: Der Graudenzer Altar der Marienburg. In: Marburger Jahrbuch für Kunstwissenschaft. 13. 1944. S. 111–128.

1942. Die Freskogemälde im Ordenshause Marienburg. In: Zeitschrift für praktische Baukunde. 23. 1866. S. 219-221.

1943. [Hagen, Ernst August]: Die Kreuzfindung, ein Bildwerk im Schlosse Marienburg. In: Kunstgeschichtliche Blätter. 1. 1831. S. 1–20.

1944. Hagen, [Ernst] August: De anaglypho, quod Mariaeburgi invenitur commentatio. Hab.-Schr. Königsberg: Hartung. 1834. 23 S. 8°.

1945. Hanstein, [Reinh.] v.: Aus Marienburg. In: Der Deutsche Herold. 19. 1888. S. 182–183. [Mit Abbildung eines Deutschordenswappens an der goldenen Pforte der Schloßkirche].

1946. Kickton, [Arthur]: Die Marienburg und das Plauensche Bollwerk. In: Ostdeutsche Monatshefte. 16. 1935. S. 193–197.

1947. Marschall, [Friedrich Wilhelm August]: Leichenfund in der Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. Folge 10. 1865. S. 554–556.

1948. Marschall, [Friedrich Wilhelm August]: Das hohe oder rechte Haus der Marienburg. Marienburg: Giesow. 1877. VIII, 86 S. 8°.

1949. Das Hochschloß Marienburg. In: Archiv für kirchliche Baukunst. 5. 1881. S. 52–55.

1950. Die Marienburg im „Kodex Grünenberg". In: Der Deutsche Herold. 33. 1902. S. 97.

1951. Matz, J.: Untersuchungen im Hochschlosse der Marienburg. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 2. 1882. S. 9–11, 19–22.

1952. Meyer, L.: Die im Sommerremter des Hochmeisterpalastes in Marienburg eingemauerte Steinkugel und die sich daran knüpfende Überlieferung. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 56. 1916. S. 185–216.

1953. Neuwirth, Joseph: Die Beziehungen des Graudenzer Altarwerkes der Marienburg zur altböhmischen Malerei. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. 56. 1918. S. 81–113.

1954. Philippi, Rudolf: Neueste Wandgemälde in der Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. Folge 9. 1856. S. 385–405.

1955. M., R.: Die Wandgemälde in Meisters großem Remter auf Schloß Marienburg. Beitrag zur Geschichte der Restauration des Schlosses. In: Die Dioskuren. 1. 1856. S. 163–164.

1956. Schenk zu Schweinsberg, G. Frh.: Heraldisches von der Marienburg. In: Der Deutsche Herold. 30. 1899. S. 91–92.

1957. Schmid, Bernhard: Der Graudenzer Altar in Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 9–13.

1958. Schmid, Bernhard: Die Befestigungsanlagen der Marienburg. In: Altpreußische Forschungen. 5. 1928. S. 51–78.

1959. Schmid, Bernhard: Die Wehrgänge auf den Häusern der Marienburg. In: Der Burgwart. 30. 1929. S. 1–4.

1960. Schmid, Bernhard: Verzeichnis älterer Werke der Malerei und Bildnerei

in der Marienburg. In: Geschäftsbericht des Vereins für die Herstellung der Marienburg. 1925. S. 5–15.

1961. Schmid, Bernhard: Unser lieben Frauen Bild hinter dem Chore. In: Geschäftsbericht des Vereins für die Herstellung der Marienburg. 1923/24. S. 4–8. [Und in:] Ostdeutsche Monatshefte. 7. 1926. S. 161–166.

1962. Schmid, Bernhard: Waffen in der Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 268–271.

1963. Schmid, Bernhard: Der Neue Turm in Marienburg. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 4. 1929/30. S. 23–25.

1964. Schmid, Bernhard: Die Remtergewölbe in der Marienburg. In: Elbinger Jahrbuch. 14. 1937. S. 111–118. [Mit 4 Tafeln].

1965. Schmid, Bernhard: Das Kriegs-Kapitäl in der Marienburg. In: Alt-Preußen. 7. 1942. S. 14–15.

1966. Schmid, [Bernhard] und [Karl] Hauke: Ofenkacheln des 14. und 15. Jahrhunderts in der Marienburg. In: Geschäftsbericht des Vereins für die Herstellung der Marienburg. 1924/25. S. 4–7.

1967. Schneider, [Johannes]: Die silberne Reliquientafel der Marienburg vom Jahre 1388. Ein Kunstwerk aus der Blütezeit des Deutsch-Ritterordens. Erfurt: Villaret. 1908. 16. S. 8°. [Aus:] Jahresberichte der königlichen Akademie gemeinnütziger Wissenschaft zu Erfurt. NF. 34.

1968. [Anhuth, Paul]: Der Schuß auf das Marienbild und den Remter der Marienburg. In: Unsere ermländische Heimat. (= Monatsbeilage der Ermländischen Zeitung). Jg. 4. 1924. Vom 27. März 1924. S. 9–10.

1969. Steinbrecht, [Conrad]: Das Töpferthor in der Marienburg. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 4. 1884. S. 439.

1970. Steinbrecht, C[onrad]: Die mittelalterlichen Wandgemälde der Schloßkirche zu Marienburg. In: Zeitschrift für christliche Kunst. 2. 1889. Spalte 5–12.

1971. Steinbrecht, [Conrad]: Die Gastkammern im Hochmeisterschloß zu Marienburg in Pr. In: Zeitschrift für christliche Kunst. 11. 1898. Spalte 251–256.

1972. Steinbrecht, C[onrad]: Das Bauwesen der Komturei Marienburg in den Jahren 1410–1420. Königsberg: Thomas u. Oppermann. 1911. 11 S. 8°. [Aus:] Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs. Herausgegeben v. W. Ziesemer. [Vgl. Nr. 1804].

1973. Steinbrecht, C[onrad]: Das Sterngewölbe des großen Marienburger Remters. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 97–101.

1974. Triller, [Anneliese] geb. Birch-Hirschfeld: Der Sommerremter der Marienburg/Westpr. In: Königsteiner Rufe. 5. 1953. S. 44.

1975. Voigt, [Johannes]: Das Ordenshaus Marienburg. Die obern Prachtzimmer des Mittelschlosses und das gesellige Leben in der Ritterzeit. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. NF. 1849. S. 241–257, 328–335, 400.

1976. Hagen, A[ugust]: Über den silbernen Feldaltar in Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 4. 1847. S. 30–41; 6. 1848. S. 277–285.

1977. Ziesemer, Walter: Deutsche Inschriften in der Marienburg. In: Zeitschrift für deutsches Altertum. 47. 1904. S. 280–283.

1978. Ziesemer, Walter: Alte Inschriften in der Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 111–114.

1979. Fischer, Paul: Die Marienburg. Illustrierter Führer. 3. Auflage. Graudenz: Kriedte. 1902. 64 S. 8°. [1. Auflage. 1898].

1980. Die Marienburg. Ein Führer durch Preussens erste Kulturstätte. Danzig: Kafemann. 1880. 32 S. 8°.

1981. Rosenheyn, Max: Die Marienburg, das Haupthaus der deutschen Ordensritter. Für Besucher derselben beschrieben. Leipzig: Weber. 1858. VII, 192 S. 8°.

1982. Steinbrecht, C[onrad]: Schloß Marienburg in Preußen. Führer durch seine Geschichte und Bauwerke. 1. Auflage. Berlin: Springer. 1891. 16 S. kl. 8°.

1983. Steinbrecht, C[onrad]: Schloß Marienburg in Preussen. Führer durch seine Geschichte und Bauwerke. Zum Gedächtnis der Verteidigung Marienburgs durch Heinrich von Plauen vor 500 Jahren 25. Juli - 20. Sept. 1410. 15. Auflage. Berlin: Springer. 1919. [Mit 12 Abb.] 24 S. kl. 8°.

1984. Schmid, Bernhard: Führer durch das Schloß Marienburg in Preußen. [Umschlag-Titel:] Amtlicher Führer. Schloß Marienburg in Preußen. Berlin: Springer. 1. Auflage. 1925. 2. vermehrte Auflage. 1928. 96 S. 3. Auflage. 1934. 4. Auflage. 1942. 88 S. kl. 8°.

1985. Schmid, Bernhard: Die Marienburg. Ein kurzes Geleitwort für Besucher der Burg. 2. Auflage. Marienburg: Verkehrs-Verein. 1927. 7 S. 8°. [Aus:] Schumacher und Wernicke, Heimatgeschichte von Ost- und Westpreußen.

1986. Berg, [Gustav]: Der Schatzgräber von Marienburg. In: Altpreußische Monatsschrift. 58. 1921. S. 137–138.

1987. Die Marienburg brannte. In: Das Ostpreußenblatt. 10. 1959. Folge 38. S. 3. [Mit Abb.]; Folge 39. S. 8. [Mit 1 Bild nach dem Brand].

1988. Bennewitz, Gert: Ordensschloß Marienwerder. In: Der junge Osten. 1. 1936. S. 234–237.

1989. Jahnke, G.: Marienwerder und seine Ordensburgen. In: Der Westpreuße. 6. 1954. Nr. 3. S. 5–6.

1990. I[vinskis], Z[enonas]: Marienverderis. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 320. [Ordensburg in Kaunas].

1991. R[e]kl[aitis], P[aul]: Marienverderis. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 319–320.

1992. V., v.: Memel — eine Gründung des deutschen Ordens. In: Deutsches Adelsblatt. 58. 1940. S. 187–188.

1993. Naujock, Rudolf: Memel im Niedergang des Ordens. In: Grenzgarten. Beilage zum Memeler Dampfboot. 79. 1928. Nr. 10. *

1994. Pauschmann: Wie die Memelburg aussah. In: Memeler Dampfboot. 103. 1952. Nr. 14. *

1995. Semrau, Arthur: Beiträge zur Topographie der Burg und der Stadt Memel im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 37. 1929. S. 89–116.

1996. Zurkalowski, Erich: Studien zur Geschichte der Stadt Memel und der Politik des Deutschen Ordens. Phil. Diss. Königsberg. 1906. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 43. 1906. S. 145–191.

1997. Korthals, Otto: Mewe, eine deutsche Ordenskomturei. In: Der Westpreuße. 9. 1957. Nr. 23. S. 9 u. 11.

1998. Töppen, M[ax]: Zur Baugeschichte der Ordens- und Bischofs-Schlösser in Preussen: 1. Mewe. 2. Stuhm. 3. Christburg. 4. Preuß. Mark. 5. Riesenburg. 6. Schönberg. 7. Roggenhausen. 8. Graudenz. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 1. 1880 S. 1–44. [Mit 2 Holzschnitten]; 4. 1881. S. 83–127. [Mit 4 Holzschnitten]; 7. 1882. S. 47–94. [Mit 4 Holzschnitten].

1999. Treichel, A[lexander]: Mühlhausen und Preuss.-Holland im Marienburger Tresslerbuch. In: Oberländische Geschichtsblätter. 6. 1904. S. 95–101.

2000. Krollmann, C[hristian]: Geschichtliche Nachrichten von der Ordensburg Neidenburg. In: Der Burgwart. 17. 1916. S. 128–133; 19. 1918. S. 86–87.

2001. Janosz-Biskupowa, Irena: O położeniu i przeniesieniu Nieszawy (Z dziejów handlu wiślanego w XV wieku). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toroniu. 20. 1954. [1955]. S. 167–195. [Über die Lage und Verlegung von Nessau. (Zur Geschichte des Weichselhandels im 15. Jh.)].

2002. Hoffheinz, G[ustav] T[heodor]: Wo stand die Burg Neuhaus? In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 619–621.

2003. Hartmann, E[rnst]: Das Schicksal der Ordenshäuser Osterode, Gilgenburg, Hohenstein und Liebemühl in den Kriegsjahren 1454–1457. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 10. 1936. S. 43–54.

2004. Jungschulz v. Roebern, E.: Die Burg Preuß. Mark — ein Denkmal großer Vergangenheit. In: Ermland, mein Heimatland. 10. Nr. 12.

2005. Lingner, Emil: Die Burgruine Preuß. Mark. In: Das Ostpreußenblatt. 5. 1954. Folge 36. S. 5.

2006. Müller, Karl: Beitrag zur Geschichte der Ordensburg Preuß. Mark. In: Mohrunger Kreis-Zeitung. 1924. Nr. 81. *

2007. Die Ordensburg Pr. Mark im Oberland. In: Der Burgwart. 33. 1932. S. 15–16.

2008. Heym, Waldemar: Castrum parvum Quidin. Die älteste Burg des Deutschen Ritterordens in Pomesanien. Ein Beitrag zum Burgenbau der Frühzeit des Deutschen Ritterordens und zur Urgeschichte der Stadt Marienwerder. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 70. 1930. S. 5–67.

2009. Kuhnke, Erich: Ordensburg Ragnit. In: Heimatbuch des Kreises Tilsit-Ragnit. Ragnit: Kreide. 1932.

2010. [Lucanus, August Hermann]: Ragnit, Schloß und Stadt. Preußens uralter und heutiger Zustand. 1748. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 6. 1848. S. 74–78.

2011. Schloß und Stadt Ragnit im Laufe der Jahrhunderte. In: Tilsiter Zeitung. 1929. Nr. 259 u. 265. *

2012. Reichelt, Erich: Ordensburg Ragnit. In: Unsere Heimat. 11. Königsberg. 1929. S. 3–4.

2013. [Thalmann], W[aldemar]: Ordenshaus Ragnit. [Tilsit: Selbstverlag. 1930]. [Aus:] Tilsiter Zeitung. 1930. Vom 26. Oktober 1930. *

2014. Bujack, G[eorg]: Die Ruine Rheden. Skizze aus der Geschichte des deutschen Ordens. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. Folge 11. 1866. S. 200–213. [Mit 1 Abb.].

2015. Dalwigk, v.: Das Schloß Reden, in Westpreußen. In: Die Vorzeit. 7. 1826. S. 314–316. [Mit 1 Kupferstich].

2016. Fetzer, Johannes: Die Burgruine Rehden. In: Der Westpreuße. 7. 1955. Nr. 8. S. 6–7.

2017. Froelich, X[aver]: Schloß Rehden insbesondere das alte Wandgemälde in der Kapelle desselben. In: Altpreußische Monatsschrift. 21. 1884. S. 160–165.

2018. Heß von Wichdorff, [Hans]: Beiträge zur Geschichte des Ordensschlosses Rhein und der Stadt Rhein im Kreise Lötzen in Masuren. In: Mitteilungen des historischen Vereins Masovia. 31. 1926. S. 111–153.

2019. Mühling: Über das Ordensschloß Rössel. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 4. 1847. S. 403–410, 447–453.
2020. Die Burg Rössel in Ostpreußen. In: Borussia. 1. 1838. S. 127.
2021. Benwitz, N. G.: Geschichte der Schlösser des Deutschen Ordens Schlochau und Tuchel. In: Preußische Provinzial-Blätter. 4. 1830. S. 441–471.
2022. Benwitz, N. G.: Die Komthureien Schlochau und Tuchel. In: Preußische Provinzial-Blätter. 3. 1830. S. 5–39 u. 287.
2023. Blanke, [A.]: Friedensarbeit der Komture von Schlochau. In: Ostdeutscher Heimat- und Schlochauer-Kreis-Kalender. 19. 1925. S. 36–37.
2024. Kasiske, Karl: Ordenskomturei Schlochau. [Schneidemühl:] Heimatblätter-Verlag. [1937]. 56 S. 8° (Grenzmarkführer 3).
2025. Panske, P[aul]: Handfesten der Komturei Schlochau nebst einigen verwandten Urkunden für den Druck bearbeitet. Danzig: Kafemann. 1921. XVI, 240 S. 8°. (Quellen und Darstellungen zur Geschichte Westpreußens. 10).
2026. Panske, P[aul]: Urkundenstudien zunächst zur Geschichte der Komtureien Schlochau und Tuchel. In: Altpreußische Forschungen. 11. 1934. S. 1–31.
2027. Schmid, Bernhard: Das Ordens-Gebiet Schlochau. In: Ostdeutsche Monatshefte. 8. 1927/28. S. 814–822.
2028. Schmitz, H[ans] J[akob]: Die Deutsch-Ordens-Komturei Schlochau. In: Pommern-Brief. 7. 1953. Nr. 10. S. 12–13.
2029. Wegner, Richard: Ein Pommersches Herzogthum und eine Deutsche Ordens-Komthurei [Schwetz]. Culturgeschichte des Schwezer Kreises. Bd. 1. Posen: Türk. 1872. XII, 439 S. 8°.
2030. Rumiński, J[ósef]: Komturstwo brodnickie. In: Spraw. Pol. Akad. Umiej. 52. 1951. S. 195–196. [Die Komturei Strasburg].
2031. Sauer: Ordensstadt Strasburg. In: Danziger Wirtschaftszeitung. 20. 1940. S. 741.
2032. Schmid, Bernhard: Die Deutschordensburg Strasburg. In: Der Burgwart. 42. 1941. S. 33–36.
2033. Schmid, Bernhard: Das Ordenshaus Stuhm. In: Heimatkalender des Kreises Stuhm. 2. 1932. S. 42–43.
2034. Semrau, Arthur: Die Anlage und Baugeschichte der Ordensburg Thorn. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 24. 1916. S. 131–150.
2035. Semrau, Arthur: Das Ordenshaus Thorn. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 47. 1939. S. 53–85.
2036. Torkler, Fr[anz]: Die deutsche Ordensburg Thorn. In: Unsere Heimat. 13. Königsberg. 1931. S. 41–42, 134–135.
2037. Frydrychowicz, Romuald: Geschichte der Stadt, der Komthurei und Starostei Tuchel. Berlin: Selbstverlag. 1879. 100 S. 8°.
2038. Bender, [Josef]: Über Zantir. In: Zeitschrift für Geschichte Ermlands. 2. 1863. S. 192–226.
2039. Cammann, A[lfred]: Die Ordensburg Zantir. In: Alt-Preußen. 4. 1939. S. 15–19.
2040. Czaplewski, Paweł: Gdzie leżal Czanterz? In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 12. 1946. [1947]. S. 86–90. [Wo lag Zantir?].
2041. Keyser, Erich: Die Burg Zantir. In: Weichselland. 37. 1938. S. 31–34.
2042. Kolberg, A[ug.]: Die Zantirburg, die Zantirkathedrale und das Zantir-

werder bei Marienburg im 13. Jahrhundert. In: Zeitschrift für Geschichte Ermlands. 16. 1910. S. 1–72.

2043. Kittel, Erich: Zantoch als Grenzburg und Netzepaß zur Johanniter- und Deutschordens-Zeit. Ein Beitrag zur Geschichte des ostmärkischen Grenzkampfes. In: Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte. 46. 1933. S. 1–27.

2044. Kittel, Erich: Zantoch und Quartschen in den Beziehungen der Johanniter und des Deutschen Ordens in der Neumark. In: Die Neumark. 10. 1933. S. 1–16.

c. Höfe und Kirchen

2045. Guttzeit, Emil Johannes: Der Ordenshof und Grenzkrug Einsiedel (Kr. Heiligenbeil). In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 6. 1931. S. 17–25.

2046. Schmid, Bernhard: Der Ordenshof Hammerstein. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 63. 1924. S. 1–8.

2047. Schmid, Bernhard: Der Ordenshof Kalthof [bei Marienburg]. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 35. 1936. S. 61–67.

2048. Ungern - Sternberg, W[alther] Frh. v.: Ortelsburg, der Falkenhof im Osten. In: Ostpreußischer Bauernkalender. 1938. S. 102–106.

2049. Müller, Traugott: Der Ordenshof Vogelsang (Frische Nehrung). In: Elbinger Jahrbuch. 1. 1919/20. S. 215–234.

2050. Bassewitz, Carla v.: Die Ordenskirche Arnau. In: Ostpreußen-Warte. 3. 1952. Nr. 8. S. 14.

2051. Henneberg, Ursula: Die Ordenskirche zu Caymen. In: Unsere Heimat. 13. Königsberg. 1931. S. 221–222.

2052. Probol, Walter: Ein halbes Jahrtausend Ordenskirche in Passenheim. Allenstein: Harich. [1933]. 16 S. 8°.

11. Die Neumark

2053. Kletke, Karl: Regesta Historiae Neomarchicae. Die Urkunden zur Geschichte der Neumark und des Landes Sternberg in Auszügen mitgetheilt. [1187–1571]. Berlin. 1867–1876. (Märkische Forschungen. 10. 1867; 12. 1878; 13. 1876).

2054. Joachim, E[rich], und P[aul] v. Niessen: Repertorium der im königlichen Staatsarchive zu Königsberg in Preußen befindlichen Urkunden zur Geschichte der Neumark [1278 — 1455]. Landsberg a. W.: Schaeffer. 1895. VII, 305 S. 8°. (Schriften des Vereins für die Geschichte der Neumark. 3).

2055. Sommerfeldt, Gustav: Ein Fehdebrief des herzoglichen Vogtes zu Neustettin Kurt von Glasenapp an den deutschen Orden vom Februar 1455. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 6. 1907. S. 22–25.

2056. Fenrych, Wiktor: Próba nabycie Nowej Marchii przez Polskę w roku 1402 (w świetle documentu Sędziwoja z Szubina i towarzyszy z dn. 14 lutego t. r.). In: Zeszyty Naukowego Universytetu im A. Mickiewicza w Poznaniu, Historia. Fasc. 3: 1958. S. 69–113. [Der Versuch des Kaufes der Neumark durch Polen im Jahre 1402].

2057. Fenrych, Wiktor: Rycerstwo i miasta Nowej Marchii wobec rządów krzyżackich w latach 1402–1411. In: Szczecin. 1958. z. 3. S. 51–66. [Ritterschaft

und Städte der Neumark unter der Herrschaft des Deutschen Ordens 1402–1411].

2058. Heidenreich, Karl: Der Deutsche Orden in der Neumark (1402–1455). Phil. Diss. Königsberg. 1932. Berlin: Gsellius in Komm. 1932. VIII, 107 S. 8°. [Und:] Einzelschriften der Historischen Kommission der Provinz Brandenburg und der Reichshauptstadt Berlin. 5.

2059. Voigt, Johannes: Die Erwerbung der Neumark, Ziel und Erfolg der brandenburgischen Politik unter den Kurfürsten Friedrich I. und Friedrich II. 1402–1457. Berlin: Brigl. 1863. XV, 438 S. 8°.

2060. Schmid, [Bernhard]: Arnold von Baden [Ordensvogt der Neumark]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1936. S. 26.

2061. Walther Kersekorf, Deutscher Ordensvogt der Neumark und Comthur von Danzig. In: Allgemeines Archiv für die Geschichte des preußischen Staates. 8. 1832. S. 351–360.

D. Ordensstaat in Livland

1. Allgemeines

2062. Arbusow, L[eonid sen.]: Grundriß der Geschichte Liv-, Est- u. Kurlands. 4. verbesserte und ergänzte Auflage. Aufgrund des vom Verfasser hinterlassenen Materials besorgt durch Leonid Arbusow jun. Riga: Jonck u. Poliewsky. 1918. VIII, 372 S. Gr. 8°. [Mit Verzeichnissen der Meister in Livland und der Bischöfe].

2063. Connor, Bernard: Origin and Progress of the Livonian Order. In: Connor, The History of Poland. II. London. 1698. S. 98–105. [2. Zählung].

2064. Harnack, Otto: Livland als Glied des deutschen Reichs vom dreizehnten bis sechzehnten Jahrhundert. In: Preußische Jahrbücher. 67. 1891. S. 364–388. [Auch als Einzeldruck: Berlin: Reimer. 1891. 28 S. 8°].

2065. Koch, Friedrich: Livland und das Reich bis zum Jahre 1225. Posen: Häkker. 1943. VIII, 79 S. 4°. (Quellen und Forschungen zur baltischen Geschichte. 4).

2066. Hellmann, Manfred: Das Lettenland im Mittelalter. Studien zur ostbaltischen Frühzeit und lettischen Stammesgeschichte, insbesondere Lettgallens. Münster/Köln: Böhlau. 1954. XXII, 264 S. [Mit Abb. und 1 Karte]. 8°. (Beiträge zur Geschichte Osteuropas. 1).

2067. Olinš, P.: The Teutonic Knights in Latvia. Riga. 1928. 86 S. 8°.

2068. Pisanski, Georg Christoph: De meritis Prussiae in Livoniam. Regiomonti. 1760. 4°.

2069. Rohrbach, Paul: Der Kampf um Livland. Deutsch-russisches Ringen durch sieben Jahrhunderte. München: Bruckmann. 1917. 108 S. 8°. (Weltkultur und Weltpolitik. Deutsche Folge. 11).

2070. Rutenberg, Otto v.: Geschichte der Ostseeprovinzen Liv-, Ehst- und Kurland von der ältesten Zeit bis zum Untergang ihrer Selbständigkeit. 2 Bde. Leipzig: Engelmann. 1859. 1860. XVI, 424 S. und XVI, 550 S. mit 1 Karte. 8°.

2071. Seraphim, Ernst: Livländische Geschichte von der „Aufsegelung" der

Lande bis zur Einverleibung in das russische Reich. Ein Hausbuch. 3 Bde. 2. vermehrte und umgearbeitete Auflage. Reval: Kluge. 1897–1904. 1. Die Zeit bis zum Untergang livländischer Selbständigkeit. 1897. VIII, 485 S. mit 7 Tafeln, 1 Karte. 2. Die Provinzialgeschichte bis zur Unterwerfung unter Russland. 1904. V, 593 S. mit 7 Tafeln und 1 Karte. 3. Die Geschichte des Herzogtums Kurland. 1904. 371 S. mit 1 Tafel.

2072. Seraphim, Ernst: Geschichte von Livland. 1. Bd.: Das livländische Mittelalter und die Zeit der Reformation [bis 1582]. Gotha: Perthes. 1906. XII, 294 S. 8°. (Allgemeine Staatengeschichte. Herausgegeben v. K[arl] Lamprecht, Abt. 3: Deutsche Landesgeschichten. Werk 7).

2073. Seraphim, Ernst: Der Deutsche Orden in Livland. In: Kalender der deutschen Vereine in Liv-, Est-, Kurland. [2]. 1908. S. 44–51.

2074. Seraphim, Ernst: Aus Livlands Vorzeit. Deutsche Ritter und Kaufleute als Kulturbringer im Baltenland. Leipzig: Koehler u. Amelang. [1925]. 128 S. 8°. (Deutsche in aller Welt. [1].).

2075. Spetche, A.: History of Latvia. An outline. Stockholm. 1951.

2076. Wittram, Reinhard: Baltische Geschichte. Die Ostseelande Livland, Estland, Kurland 1180–1918. Grundzüge und Durchblicke. München: Oldenbourg. 1954. 323 S. mit 7 Karten nebst Erläuterung von Heinrich Laakmann. 8°.

2077. Bunge, F[riedrich] G[eorg] v.: Zur Geschichte der Landtage in Liv-, Esth- und Curland während der bischöflichen und Ordens-Periode. In: Das Inland. 1836. Nr. 2. Spalte 17–24 u. Nr. 3. Spalte 39–46.

2078. Arbusow, Leonid: Die Visitationen im Deutschen Orden in Livland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1901. Riga. 1902. S. 179–192.

2079. Löwis of Menar, Karl von: Livland im Mittelalter. Eine kartographische Darstellung. Reval: Kluge. 1895. [Karte nebst Erläuterungen].

2080. Mortensen, Hans: Warum fehlt die ordenszeitliche deutsche Bauernsiedlung im Baltikum? In: Nachrichten der Akademie der Wissenschaften Göttingen. Phil-hist. Kl. 1944. S. 293–298.

2081. Schnettler, Otto: Westfalen und Livland. Münster: Coppenrath. [1916]. 95 S. 8°.

2. Quellen

a. Urkunden und Akten

2082. Höhlbaum, Konst[antin]: Beiträge zur Quellenkunde Alt-Livlands. Dorpat: Laakmann. 1873. 61 S. 8°.

2083. Schirren, Carl: Verzeichnis livländischer Geschichtsquellen in schwedischen Archiven und Bibliotheken. Dorpat. 1861–1868. 4°.

2084. Akten und Rezesse der livländischen Ständetage. Riga. 1907–1933. Bd. I. [1304–1459]. Bearbeitet v. O[skar] Stavenhagen und L[eonid] Arbusow jun. Bd. II. 1 u. 2 [1460–1472]. Bearbeitet v. Albert Bauer. Bd. III. [1494–1535]. Bearbeitet v. L[eonid] Arbusow sen.

2085. Arbusow, Leonid [jun.]: Römischer Arbeitsbericht I–IV. In: Acta Universitatis Latviensis. (Latvijas Universitates Raksti). XVII. Riga. 1928. S. 285–422; XX, Riga. 1929. S. 475–657. Neue Serie. I. Riga. 1929/31. S. 65–158; II. Riga. 1931. S. 279–394.

2086. Befugnis und Gerechtsame. Deß Ritterlich-Teutschen-Ordens und deß Heil. Römischen Reichs auf Liefland und Curland/ auch Semigallien hergebrachte- und annoch unwiedersprechlich habende Befugnuß und Gerechtsame betreffend / sambt beygelegter derselben kurtzen Deduction und darzu gehörigen Neben-Lagen sub Litt. A. B. C. D. u. E. [Von der hoch- und deutschmeisterlichen Gesandtschaft der Reichsversammlung zu Regensburg vorgelegt]. Ratisbonae. 1737. 8 Bl. 2°. *

2087. Bericht eines livländischen Deutschordensbruders [Alff von dem ... cze] an den Herzog von Jülich-Berg über die Niederlage des Ordens an der Swienta. Mitgeteilt von Gerss. In: Altpreußische Monatsschrift. 15. 1878. S. 364–365.

2088. Umständlicher Bericht, den der Meister und der ganze Orden, mit Adel und Städten, wegen der schlechten Aufführung des Erzbischofs Sylvester an den Papst gelangen lassen, datum Wittenstein, Freitag nach Tiburtii [14. 8.] 1478. In: Gelehrte Beiträge zu dem Rigaschen Anzeiger. 1765. Stück 16–20 *

2089. Est- und Livländische Brieflade. Eine Sammlung von Urkunden zur Adels- und Gütergeschichte Est- und Livlands in Übersetzungen und Auszügen. Herausgegeben v. F[riedrich] G[eorg] Bunge und R[obert] Baron v. Toll. 1. Teil: 1. u. 2. Bd. Dänische und Ordenszeit. Reval: Kluge in Comm. IV, 884 S. u. Register 346 S. 8°. 2. Teil: Schwedische und polnische Zeit. Herausgegeben v. E[duard] Pabst und Baron R[obert] Toll. Reval: Kluge in Comm. 8°. 1. Bd. Die Jahre 1561–1650. 1861. 642 S. 8°. 2. Bd. Die Jahre 1651–1697. 1864. S. 643–1076. Register zum 2. Teil v. P. Th. Falk. 3. Teil: Chronologie der Ordensmeister über Livland, der Erzbischöfe von Riga und der Bischöfe von Leal, Oesel-Wiek, Reval und Dorpat. Aus dem Nachlasse von Baron Robert von Toll herausgegeben v. Philipp Schwartz. Riga: Deubner in Comm. 1879. XV, 382 S. 8°. 4. Teil: Siegel und Münzen der weltlichen und geistlichen Gebietiger über Liv-, Est- u. Curland bis zum Jahre 1561 nebst Siegeln einheimischer Geschlechter. Aus dem Nachlasse von Baron Robert v. Toll mit Hinzufügung eines Textes für die Siegel. Herausgegeben v. Johannes Sachssendahl. Reval: Kluge in Comm. 1887. 87 Tafeln. Gr. 4°.

2090. Busch, Nicolaus: Das Kopialbuch aus dem XIV. Jahrh[undert] im Kurl[ändischen] Provinzialmuseum zu Mitau und der sogenannte Gnadenbrief des Bischofs Nicolaus von Riga. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 17. 1900. S. 377–406.

2091. Fontes historiae Latviae medii aevi. Editor: Arveds Švābe. Vol. II. Fasc. I: XCVIII–MCCXXXVII. Riga. 1937; Vol. II. Fasc. II: MCCXXXVIII–MCCLVI. Riga. 1940.

2092. Livländische Güterurkunden I. (1207–1500). II. (1501–1545). Herausgegeben v. Hermann v. Bruiningk und Nicolaus Busch. Riga. 1908. L, 788 S.; 1923. XXIII, 923 S.

2093. Höhlbaum, Konstantin: Urkundliche Beiträge zur Geschichte Livlands im 15. Jahrhundert. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat 8,1.[1874]. Dorpat. 1877. S. 1–44. [Hauptsächlich aus dem Danziger Archiv zur Geschichte des Streites zwischen dem Orden, dem Erzbischof und Riga, mit 90 Regesten 1473–1491].

2094. Hunnius, E.: Aus vergangenen Tagen. Eine Sammlung von Briefen und Dokumenten aus der Zeit des Unterganges livländischer Selbständigkeit nach den von C. Schirren herausgegebenen Quellen ausgewählt, übersetzt

und eingeleitet. In: Revaler Bote. 1923. Nr. 90, 92, 99, 114, 118, 141, 142, 194, 198, 201, 240, 296. *

2095. Livonica, vornämlich aus dem 13. Jahrhundert im Vaticanischen Archiv, mitgeteilt von H[ermann] Hildebrand. Riga: Deubner. 1887. S. 1–78. 8°.

2096. Napiersky, Carl Eduard: Index Corporis Historico-Diplomatici Livoniae, Esthoniae, Curoniae oder: Kurzer Auszug aus derjenigen Urkunden-Sammlung, welche für die Geschichte und das alte Staatsrecht Liv-, Ehst- u. Kurlands ..., aufbewahrt wird. 2 Bde. Riga u. Dorpat. 1833. 1835. XVI, 375 u. 414 S. 2°. [Regesten von 1198 bis 1621].

2097. Pabst, Eduard: Christian Bomhouwer [Indulgenz-Kommissar des Deutschen Ordens in Livland]. 1. Von Ablaß-Geldern, welche ... d. 28. Jenner 1505 dem Commissarius im Dom zu Bremen überliefert worden sind. 2. Plettenbergs Schreiben an Soest um eine Beisteuer zum Kriege gegen die Russen [7. 12. 1506]. 3. Johanns II., Herzogs von Cleve, Schreiben an Soest in Betreff des livländischen Ablasses [6. 8. 1507]. [Mit Regesten]. In: Das Inland. 1858. Nr. 29. Spalte 465–473.

2098. Quellen zur Geschichte des Untergangs livländischer Selbständigkeit. Aus dem schwedischen Reichsarchive zu Stockholm. Herausgegeben v. C[arl] Schirren. Bd. 1–8. Reval: Kluge. 1861–1881. 8°.

2099. Neue Quellen zur Geschichte des Untergangs livländischer Selbständigkeit. Aus dem dänischen Geheimen Archive zu Kopenhagen. Herausgegeben v. C[arl] Schirren. Bd. 1–3. Reval: Kluge. 1883–1885. 8°.

2100. De gemenen Stichtischen Rechte, ym Sticht van Ryga, geheten dat Ridderrecht. Mit der Einynge vnde vthantwerdinge der Buren, Dorch heren Michaelem Ertzbisschop tho Ryga, vnde Wolthern van Plattenborch Meister düdesches Ordens tho Lyfflandt gemaket vnde vorsegelt. [o. O.]. 1537. 4°.

2101. Russwurm, C.: Nachricht von liv[ländischen] Urkunden in Schweden. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 8. 1857. S. 141–146.

2102. Schiemann, Theodor: Regesten verlorener Urkunden aus dem alten livländischen Ordensarchiv. Mitau: Behre. 1873. VI, 45 S. 8°.

2103. 25 Urkunden zur Geschichte Livlands im 13. Jahrhundert. Aus dem dänischen Geheimen Archiv zu Kopenhagen [1220–1293]. Herausgegeben v. C[arl] Schirren. Dorpat: Gläser. 1866. VII, 25 S. 4°.

2104. 22 Urkunden aus dem geheimen D[eutsch]-O[rdens]-Archiv zu Königsberg von den Jahren 1439–1440, mitgeteilt v. A[nton] Buchholtz. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 10. 1865. S. 57–128.

2105. Russisch-livländische Urkunden. Herausgegeben v. C[arl] E[duard] Napiersky. Petersburg. 1871. XXIII, 462 S. 4°.

2106. Zwölf Urkunden zu O. Stavenhagen: „Livland und die Schlacht bei Tannenberg". (Baltische Monatsschrift. 44. 1902. S. 235–265, 310–336, 365–381. [1361]. Bearbeiitet v. Leonid Arbusow jun. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1911. Riga. 1913. S. 265–277.

2107. Liv-, Esth- und Curländisches Urkundenbuch nebst Regesten. Herausgegeben v. Friedrich Georg von Bunge, Hermann Hildebrand, Philipp Schwartz, Leonid Arbusow [sen.]. 1. Abt. Bd. 1–12 [1093–1472]; 2. Abt. Bd. 1–3 [1494–1510]. Reval: Kluge u. Ströhm; Riga: Kymmel; Riga u. Moskau: Deubner. 1853–1914. [Register zu Bd. 7–9 bearbeitet v. Bernhard A. Holländer. 1900.].

2108. Hildebrand, H[ermann]: Die Arbeiten für das liv-, est- und kurländische Urkundenbuch im Jahre 1875/76. Riga: Müller. 1877. 116 S. 8°.

2109. Verzeichniss der Schutz- und Freiheitsbriefe, welche der Stadt Reval von den Königen von Dänemark, wie auch von Hoch- u. Herrenmeistern, Bischöfen u. Päpsten in alten Zeiten verliehen worden. In: Gelehrte Beiträge zu den Rigaschen Anzeigen. 1764. Stück 22 ff.

2110. Kurtze Deduction des Ritterlichen Teutschen-Ordens und des Heiligen Römischen Reichs auf Liefland und Curland, auch Semigallien hergebrachter und annoch unwidersprechlich competirender Jurium. Ratisbonae. 23. Okt. 1737. 32 S. [Mit 5 Anlagen]. 2°.

2111. Livländische Ordens-Chronik [oder richtiger Deduction der Rechte des ritterlichen Deutschen Ordens und des heiligen Römischen Reichs auf den Besitz von Livland, Curland und Semgallen. Mitgeteilt v. C[arl] E[duard] v. Napiersky]. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 7. 1854. S. 25–69.

2112. An Eine Hochansehenliche Reichs-Versammlung zu Regenspurg Beziemende Vorstellung, Desz Ritterlich-Teutschen-Ordens und desz Heil. Römischen Reichs auf Lieffland und Curland, auch Semigallien hergebrachte ... Befügnüsz ... Regensburg. 23. Okt. 1737. 2°.

2113. Vorstellung des Hoch- und Deutschmeisters vom 18. Juli 1760 in Ansehung seiner rechtlichen Ansprüche auf Livland, Curland und Semgallen, am 4. Aug. 1760 dem Reichstage zu Regensburg übergeben. [Mergentheim. 1760.]. 2°.

b. Chroniken

2114. Gadebusch, Friedrich Konrad: Abhandlung von Livländischen Geschichtschreibern. Riga: Hartknoch. 1772. 270 S. 8°.

2115. Monumenta Livoniae Antiquae. Sammlung von Chroniken, Berichten, Urkunden und andern schriftlichen Denkmalen und Aufsätzen, welche zur Erläuterung der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands dienen. 3 Bde. Riga, Dorpat u. Leipzig: Frantzen. 1835–1842. 4°.

2116. Scriptores Rerum Livonicarum. Sammlung der wichtigsten Chroniken und Geschichtsdenkmale von Liv-, Ehst- und Kurland; in genauem Wiederabdrucke der besten, bereits gedruckten, aber selten gewordenen Ausgaben. Herausgegeben v. A. Hansen. 2 Bde. Riga u. Leipzig: Frantzen. 1853. XII, 908 S.; 1858. XXVI, 804 S. 4°.

2117. Arndt, Johann Gottfried: Der Liefländischen Chronik Andrer Theil von Liefland unter seinen Herren Meistern, welche die alte Geschichte des Ordens und der benachbarten Völker erleutert. Sowol mit Zuziehung der gedruckten und ungedruckten Schriftsteller als fürnemlich aus einer zahlreichen Menge alter Documente im Original, beglaubten Copeien und andern Abschriften zusammen getragen: nebst angehängten Tabellen, worinne die Namen der Erz- und Bischöfe von Riga, Revel, Dörpt und Oesel, die Sigille der Ordensgebietiger, die Wapen der liefländischen Städte, das Verzeichnis aller ehemaligen Schlösser, wie auch alle zur Zeit des Ordens und nachher geprägte auch noch vorhandene Münzen aus den berümtesten Cabinetten gesamlet etc. beschrieben worden. Halle im Magdeburgischen: Gebauer. 1753. 364 S. 2°.

2118. Auszug aus der Chronik des Ordens vom deutschen Hause zu St. Marien in Jerusalem, (Uralte vnd ohrsprünckliche Preusißche vnd Lifflendische Cro-

nike wie die Lannde van den Heidenschenn Volckeren thom Christlichem Gelouenn gebracht vnd van Pewesten Kayßernn vnd Konningen myt Regenten vnd Byschoppen priuilegyret begnadigt vnd versehen worden, wath vor regimente darinne vnd mith den Benachbardenn geforet worden; vnd sich sonstenn vor verenderinge mith vff und annhemungh tho gedragen, ock wath vor Stede Schlote vnd gelegenheitt der Empter darJnne gewesen:) soweit solche auf Livland Bezug nimmt, mit einer Einleitung, abweichenden Lesarten, Anmerkungen und einigen Worterklärungen. [Herausgegeben v. A. Hansen]. -[Nachdruck in:] Scriptores Rerum Livonicarum. I. 1853. S. 829-906.

2119. Auszug aus der Chronik des Ordens vom deutschen Hause zu St. Marien in Jerusalem, soweit solche auf Livland Bezug nimmt, mit einer Einleitung, abweichenden Lesarten, Anmerkungen und einigen Worterklärungen. Riga: Kymmel. 1857. 75 S. Gr. 8°.

2120. Kurtze vnnd warhafftige beschreibung, angfannck, mittell vnd endt sampt allem wandel, gebrauch, sitten, leben und gewonhaidt des ordens in Eifflandt, wie die regirtt vnd widerumb apganngen etc. Moskau. 5. III. 1565. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5). In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: Ernst Plates. 1936. S. 84-103.

2121. Brandis, Moritz: Chronik, oder älteste livländische Geschichte, und collectanea, oder die Ritter-Rechte des Fürstentums Ehsten, zum ersten Male in Druck gegeben mit Anmerkungen v. Carl Julius Albert Paucker. Riga u. Leipzig. 1842. XXIII, 195 S. u. XII, 342 S. (Monumenta Livoniae Antiquae.3).

2122. Bredenbachius, Tilmannus: Belli Livonici qvod magnvs Moschoviae dux anno 1558 contra Liuones gessit, noua et memorabilis historia, lamentabilem vniuersae Torpatensis prouinciae vastationem et excidium complectens, bona fide conscripta. Coloniae apud Maternum Cholinum. 1564. 64 Bl. kl. 8°.

2123. Bredenbach, Tilemann: Beschreibung des dritten Livländischen Krieges, den der große Kaiser von Rußland (Rutenorum Imperator) gegen die Livländer im Jahre 1558 geführt hat, durch welchen das Stift und die Stadt Dorpat von dem Fürsten der Moskowiter erobert und unterjocht worden ist. Aus dem Lateinischen übersetzt von L. v. Tiesenhausen. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 1. 1857. S. 170-191.

2124. [Busch, Nikolaus]: Ein handschriftlicher Eintrag des Deutschordenspriesters Hermann Runnenberg 1506. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1910. Riga. 1911. S. 150.

2125. Kleine Ronneburger Chronik nebst Obituarium. Herausgegeben v. F[riedrich] G[eorg] v. Bunge. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 8. 1861. S. 267-268, 283-285.

2126. [Forstenau, Christoph]: Historische Darstellung der Streitigkeiten des Erzbischofs Sylvester Stodewässcher mit dem deutschen Orden in Livland, muthmaßlich von C[hristoph] F[orstenau] verfaßt um 1470. Mitgeteilt von C[arl] E[duard] von Napiersky. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 7. 1854. S. 151-184.

2127. Gadebusch, Friedrich Konrad: Livländische Jahrbücher. 1. Theil von 1030 bis 1561. Riga: Hartknoch. 1780. 528 S. 8°.

Heinrich von Lettland

2128. Origines Livoniae Sacrae et Civilis, seu Chronicon Livonicum Vetus, continens res gestas trium primorum episcoporum, quibus devictae a Saxonibus, et ad sacra christianorum traductae Livoniae absolvitur. Historia a pio quodam sacerdote, qui ipse tantis rebus interfuit, conscripta, et ad annum Christi nati MCCXXVI deducta. Herausgegeben v. Joan. Daniel Gruber. Francofurti et Lipsiae. 1740. XVIII, 279 S. 2°. [Unvollständig].

2129. Der Liefländischen Chronik Erster Theil von Liefland unter seinen ersten Bischöfen welcher die alte Geschichte der Russen, Deutschen, Schweden, Dänen, Esthen, Liven, Letten, Litthauer, Curen und Semgallen erleutert. Oder die Origines Livoniae Sacrae et Civilis ... ins Deutsche übersetzet von Johann Gottfried Arndt. Halle im Magdeburgischen: Gebauer. 1747. 220 S. °.

2130. Origines Livoniae ... von Joh. Dan. Gruber. [Verbessert und neu] herausgegeben v. A. Hansen. Dorpat. 1848/49. (Scriptores Rerum Livonicarum. I. 1853. S. 1–488).

2131. Henrici Chronicon Livoniae ed. Wilhelmus Arndt. In: Monumenta Germaniae Historica. Scriptores. 23. Hannover: Hahn. 1874. S. 230–332. 8°.

2132. Heinrici Chronicon Livoniae ex recensione Wilhelmi Arndtii in usum scholarum ex Monumentis Germaniae Historicis recudi fecit Georgius Heinricus Pertz. Hannover: Hahn. 1874. XXIV, 223 S. 8°.

2133. Heinrichs [von Lettland] livländische Chronik (Heinrici chronicon Livoniae). 2. Auflage. Bearbeitet v. Leonid Arbusow u. Albert Bauer. Hannover: Hahn. 1955. LXIV, 255 S. 8°.

2134. Heinrich's von Lettland livländische Chronik, ein getreuer Bericht, wie das Christenthum und die deutsche Herrschaft sich im Lande der Liven, Letten und Ehsten Bahn gebrochen. Nach Handschriften mit vielfacher Berichtigung des üblichen Textes aus dem Lateinischen übersetzt und erläutert von Eduard Pabst. Zum Jubelfest des 25jährigen Bestehens der Ehstischen Literärischen Gesellschaft in Reval und mit deren Unterstützung herausgegeben. Reval: Gressel. 1867. XV, 367 S. 8°

2135. Heinrich von Lettland: Livländische Chronik. Heinrici Chronicon Livoniae. Neu übersetzt v. Albert Bauer. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft. 1959. XXXVI, 354 S. 8°. (Ausgewählte Quellen zur deutschen Geschichte des Mittelalters. 24. Frh. v. Stein-Gedächtnisausgabe).

2136. Läti Hendriku Liwi maa kroonika ehk Aja raamat. Alguskirja järele välja annud J. Jung. Vihk 1–4. Tartus. 1881–1884. 66, 47, 60, 82 S. 1 Karte. [Die Chronik Heinrichs von Lettland nach der Originalhandschrift].

2137. Heinrich von Lettland: Livländische Chronik. Übersetzt und erläutert v. Eduard Pabst. Libau: Conradi. 1930. VII, 77 S. 8°.

2138. Latweeschu Indrica kronika. No latinu walodas tulkojis M. Silipsch. Riga. 1888. VIII, 142 S. [Die Chronik Heinrichs von Lettland. Aus dem Lateinischen übersetzt]. *

2139. Genrich Latvijskij, Chronika Livonii. Vvedenie, perevod i kommentarii S. A. Anninskogo. Predislovie V. A. Bystrjanskogo. In: Izvestija inostraneco o narodach SSSR. Moskau-Leningrad. 1938. 478 S. 8°. [Heinrich v. Lettland,

Die Chronik Livlands. Einleitung, Übersetzung u. Kommentare von S. A. Anninskij. Vorwort v. V. A. Bystrjanski]. (Izvestija inostraneco o narodach). [Russisch und lateinisch nach der Ausgabe v. Wilhelm Arndt].

2140. Bystrjanski, W. A.: Vorwort zur sowjetrussischen Neuausgabe der „Livländischen Chronik von Heinrich von Lettland". Übersetzung des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg. Herausgegeben von der Publikationsstelle in Berlin-Dahlem. Berlin. 1942. 9 Bl. [Masch.-Schr.].

2141. Girgensohn, J.: Aus alten Chroniken und Pergamenten. Aus Heinrichs von Lettland Chronik. In: Rigaer Tageblatt. 1910. Nr. 292; 1911. Nr. 6. *

2142. Arbusow, L[eonid jun.]: Die Forschungen über das „Chronicon Livoniae" im letzten Jahrzehnt [1920–1930]. In: Latvijas Universitātes Raksti / Acta Universitatis Latviensis. Fil. series. I. 6. 1929/31. S. 373–390.

2143. Arbusow, Leonid [jun.]: Die handschriftliche Überlieferung des „Chronicon Livoniae" Heinrichs von Lettland. In: Latvijas Universitātes Raksti / Acta Universitatis Latviensis. 15/16. 1926/27. S. 189–341 u. 125–202.

2144. Arbusow, L[eonid jun.]: Zeitgenössische Parallelberichte zum Chronicon Livoniae Heinrichs von Lettland. In: Litterarum Societas Esthonica 1838 bis 1938. Liber saecularis. Tartu. 1938. S. 40–46.

2145. Arbusow, L[eonid jun.] [Pseudonym: Hans Nordmann]: Die „Umvolkung" des deutschen Chronisten Heinrich von Livland. In: Jomsburg. 3. 1939. S. 223 bis 227.

2146. Arbusow, Leonid: Das entlehnte Sprachgut in Heinrichs „Chronicon Livoniae". In: Deutsches Archiv für die Erforschung des Mittelalters. 8. 1951. S. 100–153.

2147. Biļķins, W.: Ko nozimē Indriķa kronikā vārdi humiles et despecti? In: Kulturas vestnesis. 1921. Nr. 10–12; 1922. Nr. 5–6. [Was bedeuten in Heinrichs Chronik die Worte „humiles et despecti"?]. *

2148. Biļķins, W[illi]: Die Spuren von Vulgata, Brevier und Missale in der Sprache von Heinrichs Chronicon Livoniae. Riga: Walters u. Rapa. 1928. 95 S. 8°.

2149. Biļķins, V[ilis]: Indriķa Livonijas chronika. Vidus laiku gara gaismā. Riga. Gen.-Kom. Latvijas vidusskolu skolotāju kooperativā. 1931. 112 S. 8°. [Heinrichs Chronicon Livoniae im Lichte mittelalterlichen Geistes].

2150. Biļķins, Vilis: Indriķa chronikas autors. Mīts un patiesība. [Uppsala:] Senatne. 1958. 59 S. 8°. [Der Autor der Chronik Heinrichs von Lettland — Mythos und Wahrheit].

2151. Bonnell, Ernst: Die Chronologie Heinrichs des Letten verglichen mit den Zeitangaben einiger russischen Chroniken. In: Bulletin de la classe des sciences historiques, philologiques et politiques de l'Académie Imp. des sciences de St. Pétersbourg. 11. 1854. S. 111–132.

2152. Cederberg, A. R.: Läti Hendriku kroonika käsikirjadest Väiki lisa Johann Daniel Gruberi poolt tarvitatud käsikirja ajaloole. In: Ajalooline Ajakiri. Tartu. 2. 1923. S. 41–46. [Über die Handschriften der Chronik Heinrichs von Lettland. Ein kleiner Beitrag zur Geschichte der von Johann Daniel Gruber verwendeten Handschrift]. *

2153. Donnert, Erich: Heinrich von Lettland und die Anfänge der Deutschherrschaft in Livland. In: Jahrbuch für die Geschichte der UdSSR und der volksdemokratischen Länder Europas. 3. 1959. S. 331–341.

2154. Hansen, A.: Zu einer neuen Ausgabe Heinrichs des Letten. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 2. Heft 1. 1847. S. 47–83. [Vorher in:] Das Inland. 1846. Nr. 47. Spalte 1105–1113.

2155. Hansen, A.: Nachträge zu meinem Aufsatze über die Chronologie Heinrichs des Letten. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 2. Heft 2. 1848. S. 69–73.

2156. Heumann, C[hristoph] A[ugust]: Randbemerkungen zu Heinrich dem Letten. Mitgeteilt v. [A.] Hansen. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 2. Heft 2. 1848. S. 73–78.

2157. Hildebrand, Hermann: Die Chronik Heinrichs von Lettland. Ein Beitrag zu Livlands Historiographie und Geschichte. Berlin: Mittler. 1865. 174 S. 8°.

2158. Hildebrand, H[ermann]: Heinrich von Lettland. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 11. 1880. S. 637–639.

2159. Holtzmann, R[obert]: Studien zu Heinrich von Lettland. In: Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. 43. 1920. S. 161–212.

2160. Johansen, Paul: Die Chronik als Biographie. Heinrich von Lettlands Lebensgang und Weltanschauung. In: Jahrbücher für die Geschichte Osteuropas. 1. 1953. S. 1–24.

2161. Jordan, P.: Ueber den sogenannten Heinrich den Letten. In: Das Inland. 1858. Nr. 14. Spalte 221–225.

2162. Keussler, Friedrich v.: Zur Frage der Nationalität des Chronisten Heinrich von Lettland. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1905. S. 53–57.

2163. Keussler, Friedrich v.: Die Nationalität des Chronisten Heinrich von Lettland [Heinrich von Lon] und sein Lebensgang. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1914. Riga. 1914–1921. S. 150–167.

2164. Keussler, F[riedrich] v. u. R[obert] Holtzmann : Zu Heinrich von Lettland. In: Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. 44. 1922. S. 365–368.

2165. K[orhone]n, A.: Der Chronist Heinrich. [Estnisch]. In: Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu. 1926–1929. S. 131–133.

2166. Kunik, [E.]: Vorläufige Andeutungen über das Jahr der Schlacht an der Kalka mit besondrer Rücksicht auf Heinrich den Letten. In: Bulletin de la classe des sciences historiques, philologiques et politiques de l'Académie Imp. des sciences de St. Pétersbourg. 11. 1854. S. 133–139.

2167. Laakmann, Heinrich: Zur Geschichte Heinrichs von Lettland und seiner Zeit. In: Beiträge zur Kunde Estlands. 18. 1933. S. 57–102.

2168. Luiga, J.: Läti Hendriku kroonika kritika. In: Eesti Kütt. Viljandi. [Fellin]. 16. 1922. S. 127–139, 145–160, 193–202, 217–228, 289–309, 385–407; 17. 1923. S. 19–37, 63–72. [Kritik der Chronik Heinrichs von Lettland]. *

2169. Luiga, J.: Läti Hendriku kroonika kritika. 1343. a. simdmused Harjus, nende välesd ning sisemised polijused. Rahva hävitamine. In: Eesti Kirjandus. Tartu. 17. 1923. S. 151–157, 211–243. [Kritik der Chronik Heinrichs [von Lettland]. [Die Ereignisse des Jahres 1343 in Harrien, ihre äußeren und inneren Gründe. Die Vernichtung des Volkes]. *

2170. Oldecop, H.: Mõned kriitilised märkused uuema kirjianduse kohta läti Hendriku iile. In: Ajalooline Ajakiri. Tartu. 1. 1922. S. 41–52. [Einige kritische Bemerkungen zur neueren Literatur über Heinrich von Lettland]. *

2171. Oldekop, H.: Läti Hendriku rahvuse küsimus. In: Ajalooline Ajakiri. Tartu. 2. 1923. S. 11–16. [Die Frage der Nationalität Heinrichs von Lettland]. *

2172. Pabst, Eduard: Ueber Heinrichs des Letten neuen Hafen auf Oesel. In: Das Inland. 1854. Nr. 23. Spalte 369–373.

2173. Svābe, A.: Kas bij latviešu Indriķis? In: Senatne un Māksla. 4. Riga. 1938. S. 11–38. [Wer war Heinrich von Lettland?]. [Mit deutscher Zusammenfassung].

2174. Svābe, A.: Latviešu Indrikes un vona chronika. In: Straumes un avoti. 2. 1949. S. 121–123. [Heinrich der Lette und seine Chronik]. *

2175. Henning, Salomon: Warhafftiger vnd bestendiger Bericht, wie es bisshero vnd zu heutiger stunde, in Religions sachen, Im Fürstenthum Churland vnd Semigaln in Liefflandt, ist gehalten worden, nebenst dem leben vnd seligen sterben, Weylands des letzsten Herrn Meisters vnd ersten Hertzogen zu Churland. Anno 1587. [2. Auflage]. Rostock. 1589. 8°.

2176. Henning, Salomon: Liefflendische Churlendische Chronica (1554–1590). Mit einer Vorrede Davids Chytraei. Leipzig. 1594. [Neudruck in: Scriptores Rerum Livonicarum. 2. 1848. S. 195–368].

2177. Schiemann, Theodor: Salomon Hennings Livländisch-Kurländische Chronik. [Eine Quellenuntersuchung]. Phil. Diss. Göttingen. 1874. Mitau: Behre. 1874. 44 S. 8°.

2178. Hermann von Wartberge : Chronicon Livoniae. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 9–178.

2179. Strehlke, Ernst: Nachricht über die livländische Chronik des Hermann von Wartberge (–1378). In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1859. S. 129–155.

2180. Rathlef, Georg: Das Verhältnis der kleinen Meisterchronik zum Chronicon Livoniae Hermanns von Wartberge und zur Reimchronik. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 8. Heft 2. [1875]. Dorpat. 1877. S. 27–84.

2181. Herrmeisterchronik und Chronik der rigischen Erzbischöfe. Herausgegeben v. F[riedrich] G[eorg] v. Bunge. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 4. 1845. S. 291–300.

2182. Hiärn, Thomas: Ehst-, Lyf- und Lettlaendische Geschichte. Nach der Originalhandschrift herausgegeben v. C[arl] E[duard] Napiersky. Riga, Dorpat u. Leipzig. 1835. 444 S. 4°. (Monumenta Livoniae Antiquae. 1). [Nachtrag:] Monumenta Livoniae Antiquae. 2. 1839. S. 1–28.

2183. Hoeneke, Bartholomäus: Die Jüngere Livländische Reimchronik 1315 bis 1348. Herausgegeben v. K[onstantin] Höhlbaum. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1872. LIV, 37 S. 8°.

2184. Hoeneke, Bartholomäus: Die Jüngere Livländische Reimchronik 1315 bis 1348. Übersetzt und herausgegeben v. Eduard Meyer. Reval. 1948. LIV, 37 S. 8°.

2185. I[vinskis], Z[enonas]: Eiliuotinė Livonijos kronika (jaunesnioji). In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 397–398. [Jüngere Livländische Reimchronik].

2186. Eynne Schonne hysthorie van vunderlyken gescheffthen der heren tho lyfflanth myth den Rüssen vnde tartaren. Herausgegeben und erläutert v. C[arl] Schirren. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 8. 1861. S. 113–265. [Beitrag Plettenberg].

2187. Kurbsky, Andrei Michailowitsch: Probe einer Uebersetzung der Denkwürdigkeiten des Fürsten A. M. K. von H. v. Brackel. [Livländischer Krieg

von 1554-1560. Bruckstück aus dem 4. Kapitel]. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 1. 1840. S. 90-127.

2188. Napiersky, C[arl] E[duard]: Die Feldzüge der Russen in Livland und der Livländer in Russland um das Jahr 1480. Blosse Zusammenstellung von Auszügen aus Chroniken und andern Geschichtwerken, und von Urkunden, die die Sache erläutern. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 4. 1849. S. 88-147.

2189. Nyenstaedt, Franz: Livländische Chronik nebst dessen Handbuch. Herausgegeben v. G. Tielemann. In: Monumenta Livoniae Antiquae. 2. Riga u. Leipzig. 1839. S. 1-160.

Livländische Reimchronik

2190. Alnpeke, Ditleb v.: Der Riterlichen Meister vnd Bruder zu Nieflant geschicht, wie sie von wegen des Christen glaubens vom tusent hundirt vnd dri virzig jar an, biss yf tusent zwey hundirt neunzig iar mitt den heiden gott zur ere, inen zur selen seligkeit gefechten haben. 1[3]98. Herausgegeben v. Liborius Bergmann. Riga: Häcker. 1817. 220 S. 4°. 2. Mit Nachtrag der bei Bergmann fehlenden Verse 2561-3840. Herausgegeben v. C[arl] E[duard] Napiersky als Gratulationsschrift zur 300jährigen Jubelfeier der Albertus-Universität zu Königsberg am 17. Aug. 1844. 3. Nach dem Bergmannschen Drucke mit den Ergänzungen und den abweichenden Lesearten der Heidelberger Handschrift neu bearbeitet und herausgegeben [v. A. Hansen]. In: Scriptores Rerum Livonicarum. I. 1853. S. 490-828.

2191. Livländische Reimchronik von der Verbreitung des Christenthums nach Livland und dem Orden der Schwertbrüder bis zu dem Meister Holte, von einem ungenannten Verfasser. Herausgegeben v. Franz Pfeiffer. Stuttgart. 1844. VIII, 332 S. 8°. (Bibliothek des Literarischen Vereins zu Stuttgart. 7). [Nach der Heidelberger Handschrift].

2192. [Ältere] livländische Reimchronik. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1871. S. 31, 33, 52, 80; 1872. S. 1-19, 33; 1875. S. 45, 150, 151; 1876. S. 8, 65.

2193. Livländische Reimchronik. Mit Anmerkungen, Namensverzeichnis, Glossar. Herausgegeben v. Leo Meyer. Paderborn: Schöningh. 1876. 417 S. 8°.

2194. Auszug aus der Chronik des Ordens vom deutschen Hause zu St. Marien in Jerusalem, soweit solche auf Livland Bezug nimmt, mit einer Einleitung, abweichenden Lesarten, Anmerkungen und einigen Worterklärungen. In: Scriptores Rerum Livonicarum. I. 1853. S. 829-902.

2195. Auszug aus der Livländischen Reimchronik. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 1. 1861. S. 625-645. [Teile, die den Deutschen Orden betreffen].

2196. Berkholz, G.: Der Bergmannsche Codex der livländischen Reimchronik. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 12. 1872. S. 1-39.

2197. Biļķins, V.: Pētījums par Rūnju chroniku. Riga. 1936. [Forschungen über die Reimchronik]. *

2198. Ecke, Paul: Die livländische Reimchronik. Phil. Diss. Greifswald. 1910. Greifswald: Adler. 1910. 60 S. 8°. Kritik von Artur Poelchau. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1910. Riga. 1911. S. 201-204. Entgegnung von Paul Ecke. In: Ebenda 1911. Riga. 1912. S. 4-7. [Ferner:] Nikolaus Busch, Eine Greifswalder

Dissertation über die livländische Reimchronik. In: Ebenda 1911. Riga. 1912. S. 7–13.

2199. Hausmann, R[ichard]: Ueber eine vielleicht noch existierende Handschrift der livländischen Reimchronik. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1878. S. 143.

2200. Ivinskis, Z[enonas]: Eiletoji Livonijos kronika ir jos autentiškumas. In: Zidinys. Literatūros, mokslo, visuomenės ir akademinio oyvenimo mėnesinis iliustruotas žurnalas. Kaunas. 24. 1936. Nr. 10. S. 289–302. [Die livländische Reimchronik und ihre Glaubwürdigkeit]. *

2201. I[vinskis], Z[enonas]: Eiliuotinė Livonijos kronika. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 396–397. [Livländische Reimchronik].

2202. Linder, Richard: Zur älteren livländischen Reimchronik. Phil. Diss. Leipzig. 1891. Leipzig: Hirschfeld. 1891. 3 Bl. u. 76 S. 8°.

2203. Mackensen, Lutz: Zur deutschen Literaturgeschichte Alt-Livlands. Zur livländischen Reimchronik. In: Baltische Lande. 1. 1939. S. 393–414.

2204. Meyer, Leo: Zur livländischen Reimchronik. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. 4. 1873. S. 407–444.

2205. Meyer, Leo: Bemerkungen über die livländische Reimchronik. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1877. S. 31–33, 106.

2206. Meyer, Werner: Stilistische Untersuchungen zur livländischen Reimchronik. Phil. Diss. Greifswald. 1912. Greifswald: Adler. 1912. 173 S. 8°.

2207. Schirren, C[arl]: Der Verfasser der livländischen Reimchronik. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 8. 1857. S. 19–83.

2208. Wachtsmuth, Friedrich: Über die Quellen und den Verfasser der ältern livländischen Reimchronik. Mitau. 1878. 35 S. 4°. Separatabdruck aus der Einladungsschrift zum Redeact im Gymnasium zu Mitau.

2209. Renner, Johann: Livländische Historien. Herausgegeben v. Richard Hausmann u. Konstantin Höhlbaum. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht. 1876. XXXV, 427 S. 8°.

2210. Renner, Johannes: Livländische Historien 1556–1561 zum ersten Mal nach der Urschrift herausgegeben v. Peter Karstedt. Lübeck. 1953. XIX, 150 S., 3 Tafeln, 9 Abb. 1 Karte. Gr. 8°. (Veröffentlichungen der Stadtbibliothek Lübeck. Neue Reihe. Bd. 2)

2211. Höhlbaum, Konstantin: Joh. Renner's Livländische Historien und die Jüngere Livländische Reimchronik. 1. Theil. Phil. Diss. Göttingen. 1871. 2 Bl. u. 127 S. 8°.

2212. Pabst, Ed[uard]: Etwas über Renner's Littauerschlacht bei Kauren in Kurland. In: Beiträge zur Kunde Esth-, Liv- und Kurlands. 2. 1876. Heft 2. S. 280–285.

2213. Rüssow, Balthasar: Chronica der Prouintz Lyfflandt darinne vormeldet werdt Wo dat süluige Landt ersten gefunden vnde thom Christendome gebracht ys: Wol de ersten Regenten des Landes gewesen sind: van dem ersten Meyster Düdesches Ordens in Lyfflandt beth vp den lesten, vnde van eines ydtliken Daden... Rostock. 1578. 203 Bl. 8°.

2214. Russow, Balthasar: Nye Lyfflendische Chronica. Vam anfanck des Christendoems in Lyfflandt beth vp disses Jar Christi 1578. Darin sonderlick, Wat sich twisschen dem Muscowiter vnde Lyfflendern de negesten twintich

Jar her an einander thogetragen, Trüwlich beschreuen ist. Thom andermal Gedrücket, vnde mit etliken Historien vormehret. Rostock. 1578. 200 Bl. 8°.

2215. Russow, Balthasar: Chronica der Prouintz Lyfflandt ... beth in dat negeste 1583. Jar ... Thom andern mal mith allem flyte auersehen corrigeret vorbetert vnd mith velen Historien vormehret dorch den Autorem süluest. Bart: Fürstl. Druckerei. 1584. 136 Bl. 8°. [Wieder gedruckt in:] Scriptores Rerum Livonicarum. 2. 1848. S. 1–194. — Übersetzung v. Ed. Pabst. Reval: Koppelson. 1845.

2216. Hausmann, R[ichard]: Der Codex Dorpatensis der Chronik des Balthasar Rüssow. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1875. S. 88–100.

2217. Sander, Johann: Meisterchronik [16. Jahrhundert]. Herausgegeben v. F[riedrich] G[eorg] v. Bunge. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 8. 1861. S. 268–283.

3. Darstellungen

a. Schwertbrüderorden

2218. Die Entstehung des Schwertbrüderordens 1202. In: St. Petersburger Zeitung. 176. Jg. 1902. Nr. 214 vom 2. (15.) Aug. 1902. S. 2 und Nr. 215 vom 3. (16.) Aug. 1902. S. 3. [Und in:] Rigasche Stadtblätter. 93. Jg. 1902. Nr. 32 vom 8. Aug. 1902. S. 253–256 und Nr. 33 vom 15. Aug. 1902. S. 261–264.

2219. B[ruinin]gk, H[ermann] v.: Schwertbrüder. In: Kirchliches Handlexikon. Herausgegeben v. M. Buchberger. Bd. 2. 1912. Spalte 2017.

2220. Bunge, F[riedrich] G[eorg] v.: Der Orden der Schwertbrüder. Dessen Stiftung, Verfassung und Auflösung. Leipzig: Bidder. 1875. 100 S. mit 1 Abb. des Ordenssiegels. Gr. 8°. (Baltische Geschichtliche Studien. 2).

2221. Hansen, A.: Bischof Albert und sein Orden. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 2. Heft 3. 1852. S. 1–35.

2222. I[vinskis], Z[enonas]: Kalavijuoskiai. In: Lietuvių Enciklopedija. 10. 1957. S. 276–279. [Schwertbrüder 1202–1237].

2223. Pott, H. A. G. de: Commentatio philosophico-historica de Gladiferis seu de Fratribus Militiae Christi in Livonia. Phil. Diss. Erlangen. 1806. Riga. 1808. 48 S. 8°.

2224. Schurzfleisch, Conrad Samuel: Dissertatio de ordine, qui dicitur Ensiferorum. Wittenbergae. 1685. 4°. [2. Auflage. Lipsiae. 1698. 4°].

2225. Schurzfleischius, Henricus Leonardus: Historia Ensiferorum Ordinis Teutonici Livonorum. [Angefügt:] Subiiciuntur Diplomata ad Livonum, et Facta deinceps Coniunctione, simul ad Prussicum Ordinem pertinentia, quorum aliqua a Goldasto et Limnaeo omissa; aliqua minus emendate edita corriguntur et supplentur. Witembergae: Zimmermann. 1701. 16 Bl. u. 352 S., 80 S. u. Index 7 Bl.

2226. — r.: Die Schwertbrüder in Livland. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 28. 1887. S. 55–59.

2227. Bērziņš, J.: Kur notika Saules kauja 1236 gadā? In: Izglītības Ministrijas Mēnešraksts. 1935. I. [Wo fand die Schlacht bei Schaulen im Jahre 1236 statt?].

2228. [Busse, Karl Heinrich v.]: Die Kreuzfahrt des Grafen Albert von Arnstein nach Livland (1231–1232) und die alte Burg Arnstein am Harz. In: Das Inland. 1853. Nr. 27. Spalte 581–589.

2229. Ivinskis, Zenonas: Saulė-Siliauliae 1236 m. In: Naujoij Romuva. 1936. Nr. 31. [Schaulen im Jahre 1236]. *

2230. Ivinskis, Zenonas: Kautynės ties Saule-Šiauliais prieš 700 metų. In: Trimitas. 1936. Nr. 39. S. 929–930; Nr. 40. S. 958; Nr. 41. S. 979–980; Nr. 42. S. 1003–1005. [Die Schlacht bei Schaulen vor 700 Jahren].

2231. Ivinskis, Z[enonas:]: Saulės-Šiaulių kautynės 1236 m. ir jų reikšamė. Kaunas. 1936. 50 S. (Kariuomenės Štabo Spaudos ir Švietimo Skyriaus Leidinys. Sonderdruck aus: Karo Archyvo. 7). [Die Schlacht bei Schaulen-Šiaulių und ihre Bedeutung].

2232. Suziedėlis, Simas: Kautysnės ties Šiauliais 1236 m. In: Athenaeum. 6. Kaunas. 1935. S. 13–53. [Die Schlacht bei Schaulen 1236].

2233. L., L.: Beitrag zur Geschichte des Schwertritter-Ordens als Vervollständigung der Abhandlung über liefländische Ordensmünzen. In: Numismatische Zeitung. 6. 1839. Nr. 9. Spalte 70; Nr. 10. Spalte 76; Nr. 11. Spalte 83.

2234. Napiersky, C[arl] E[duard]: Frühester Streit zwischen dem Orden und der Stadt Riga. 1230. In: Archiv für vaterländische Interessen oder Preußische Provinzial-Blätter. 3. 1844. S. 313–317. [Streit zwischen dem Legaten Balduin von Alna und der Stadt Riga].

2235. Napiersky, C[arl] E[duard] v.: Vom Ursprung des Landes und Ordens zu Preußen. Locus Armorum, des Schwerdtbrüder Orden in Lieffland Wappen. A. 1235. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 6. 1851. S. 288–304.

2236. Santo, [G. M.]: Untersuchung über das richtige Datum einer vom Papst Gregor IX. für den Schwertbrüder-Orden ausgestellten Urkunde. In: Verhandlungen der gelehrten esthnischen Gesellschaft zu Dorpat. 3. Heft 1. 1854. S. 1–20.

2237. Wrangell, Georges Baron: Zur Geschichte des Schwertbrüder-Ordens in Livland. Vortrag. In: Revalsche Zeitung. 1902. S. 276–277.

2238. Zur Geschichte des Ordens der Schwertbrüder in Livland. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 26. 1885. S. 44–46, 51–52.

2239. Büttner, Alfred: Die Vereinigung des livländischen Schwertbrüderordens mit dem deutschen Orden. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 11. 1868. S. 3–75.

2240. Schmid, Bernhard: 13. Mai 1937. Ein Gedenktag der ostdeutschen Geschichte. In: Elbinger Jahrbuch. 14. 1937. S. 45–46. [1237 Mai 13. Vereinigung der livländischen Schwertbrüder mit dem Deutschen Orden in Preußen].

b. 13. Jahrhundert

2241. Engelmann, August: Chronologische Forschungen auf dem Gebiete der russischen und livländischen Geschichte des XIII. und XIV. Jahrhunderts. [Aus dem Russischen übersetzt von L. v. Kröger]. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 6. 1860. S. 317–563. [S. 541–552: Beilage II: Verzeichnis der Großmeister des deutschen Ordens, der preußischen Landmeister, der livländischen Herrmeister und Marschälle,

der revalschen Hauptleute, der rigaschen Erzbischöfe, der dorpatschen und revalschen Bischöfe].

2242. Pistohlkors, Harry v.: Livlands Kampf um Deutschtum und Kultur. Eine Übersicht aller bedeutungsvollen Ereignisse aus der Geschichte des alten Ordensgebietes Livland. Berlin: Puttkammer u. Mühlbrecht. 1918. 244 S. 8°.

2243. Osten-Sacken, Paul v. d.: Der erste Kampf des Deutschen Ordens gegen die Russen. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 20. 1907. S. 87–124.

2244. Rohrbach, Paul: Die Schlacht auf dem Eise. Eine Deutsch-Russische Entscheidung im Jahre 1242. In: Preußische Jahrbücher. 70. 1892. S. 220–228.

2245. Taube, Arved Frh. v.: Die Schlacht auf dem Eise des Peipus am 5. April 1242. Ein Schicksalstag in der Geschichte der deutsch-europäischen Ostpolitik des Mittelalters. In: Jomsburg. 6. 1942. S. 57–64.

2246. Rathlef, Georg: Das Verhältnis des livländischen Ordens zu den Landesbischöfen und zur Stadt Riga im 13. und in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Dorpat: Schnakenburg. 1875. VII, 153 S. 8°.

2247. [Kienitz, O.]: Die Lage und die Verhältnisse Livland's nach der Schlacht an der Durbe [1260]. In: Das Inland. 1857. Nr. 24. Spalte 389–398; Nr. 25. Spalte 405–412.

2248. Pabst, Eduard: Hermann der Sarracene und die Schlacht am Flusse Durbin in Kurland Anno 1260. Aus dem Lateinischen des Petrus von Duisburg. Mit einem Anhange aus Kojalowicz. In: Das Inland. 1857. Nr. 33. Spalte 541–546.

2249. Papst, Eduard: Die Russenschlacht bei Maholm im Jahre 1268, nicht von Plettenberg 1501 geliefert. In: Beiträge zur Kunde Esth-, Liv- und Kurlands. 1. 1868–1873. S. 115–177, 276–289, 398–460.

c. 14. Jahrhundert

2250. Jakštas, Juozas: Das Baltikum in der Kreuzzugsbewegung des 14. Jhs. Die Nachrichten Philipps de Mézières über die baltischen Gebiete. In: Commentationes Balticae. VI/VII, 3. 1959. S. 139–183.

2251. Stavenhagen, O[skar]: Der Kampf des Deutschen Ordens in Livland um den livländischen Einheitsstaat im 14. Jahrhundert. In: Baltische Monatsschrift. 53. 1902. S. 146–159, 209–228.

2252. Berkholz, G.: Über eine Klageschrift der Stadt Riga gegen den Deutschen Orden aus dem Anfange des 14. Jahrhunderts. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1873. Riga. 1874. S. 33.

2253. Haller, J[ohannes]: Die Verschwörung von Segewold (1316). In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 20. 1907. S. 1–44.

2254. Mettig, C[onstantin]: Die Verschwörung von Segewold 1316. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1908. Riga 1909. S. 30–32.

2255. Mettig, Konstantin: Über ein Zeugnis des revalischen Domkapitels zugunsten des Deutschen Ordens. Riga: Häcker 1879. *

2256. Busse, K[arl] H[einrich] v.: Urkunde zur Geschichte der Habitswandlung im Rigischen Erzstifte. [Mit einer Vorrede von Th. Kallmeyer]. In: Mitthei-

lungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 3. 1845. S. 501–514.

2257. Girgensohn, P[aul]: Die Inkorporationspolitik des Deutschen Ordens in Livland 1378–1397. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 20. 1907. S. 1–86.

2258. Kallmeyer, [Johann August] Theodor: Geschichte der Habits-Veränderungen des Rigischen Domcapitels, nebst Untersuchungen über streitige Gegenstände in derselben, mit urkundlichen Beilagen. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 2. 1842. S. 197–340.

2259. Prochaska, Antoni: Rozejm Jagiełły z landmistrzem inflanckim zatwierdzony w Rydze 27. lutego 1380 r. In: Kwartalnik historyczny. 23. 1909. S. 565. [Der Waffenstillstand Jagiellos mit dem Landmeister von Livland, abgeschlossen in Riga am 27. Februar 1380].

2260. Osten - Sacken, P[aul] v. d.: Livländisch-Russische Beziehungen während der Regierungszeit des Grossfürsten Witowt von Litauen (1392–1430). Phil. Diss. Berlin. 1908. Riga: Häcker. 1908. V, 123 S. 8°. [Und in:] Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 20. 1907. S. 169–294.

d. 15. Jahrhundert

2261. Kroeger, Gert: Erzbischof Silvester Stodewescher und sein Kampf mit dem Orden um die Herrschaft über Riga. Phil. Diss. Tübingen. 1930. Riga: Häkker. 1931. 8°. [Und in:] Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 24. 1930. S. 147–280.

2262. Lögdberg, Gustaf Adolf: De nordiska konungarna och tyska orden 1441–1457. Diss. Uppsala. 1935. XVI, 326 S. 8°.

2263. Sepp, H.: Vana-Liivimaa kaitseprobleeme 15. sjandi teisel poolel, 16. sajandi esimesel poolel ja keskel. In: Sodur. 12. 1930. S. 1348–1360. [Verteidigungsprobleme Alt-Livlands in der zweiten Hälfte des 15. und in der ersten Hälfte und in der Mitte des 16. Jhs.].

2264. Stern, Carl v.: Der Kleinkrieg um die Ostgrenze im 15. Jahrhundert. In: Baltische Monatshefte. 1937. S. 69–79. [Besonders mit Pleskau].

2265. Stern, Carl v.: Dorpat-Pleskauer Kämpfe und Verträge 1448–1463. In: Jahrbücher für Geschichte Osteuropas. 5. 1940. S. 366–426.

2266. Stern, C[arl] v.: Livlands Ostgrenze im Mittelalter vom Peipus bis zur Düna. In: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 23. 1924–1926. S. 195–240.

2267. Stern, Carl v.: Die Pleskauer Annexion von 1476. Der einzige Grenzlandverlust unsrer mittelalterlichen Ostmark. In: Baltische Monatshefte. 1937. S. 148–156.

2268. Cosack, Harald: Zur Geschichte der auswärtigen Verwicklungen des Ordens in Livland 1478–1483. In: Baltische Studien zur Archäologie und Geschichte. 1914. S. 203–240.

2269. Mettig, Constantin: Über einige Aktenstücke vom Mai 1493, welche die vom Zaren Johann III. für seine Boten an den Ordensmeister Freytag von Loringhoven ertheilten Instructionen enthalten. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1885. Riga. 1886. S. 92.

2270. Kentmann, Ruth: Livland im russisch-litauischen Konflikt. Die Grundlegung seiner Neutralitätspolitik. 1494–1514. Phil. Diss. Marburg. 1929.

Reval: Estländ. Druck. 1929. 79 S. 8°. [Und in:] Beiträge zur Kunde Estlands. 14. 1928/1929. S. 85–160.

2271. Busse, K[arl] H[einrich] v.: Verhandlungen über Livland auf dem deutschen Reichstage zu Worms im Jahre 1495. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 6. 1851. S. 58–67.

e. 16. Jahrhundert

2272. Hausmann, Richard: Über das Verhältnis des livländischen Ordens zum Römisch-deutschen Reiche im 16. Jahrhundert. Ein gerichtliches Gutachten in Sachen des Revaler „Gotteskastens". In: Baltische Monatsschrift. 63. 1907. S. 1–23.

2273. Ke[ussler], F[riedrich]: Die Schlacht am See Smolina am 13. September 1502. In: St. Petersburger Zeitung. 182. Jg. 1908. Nr. 255 vom 13. (26.) Sept. 1908. S. 6.

2274. Pabst, Eduard: Siegmunds Freiherrn zu Herberstein Bericht über Livland, die Pleskauer Schlacht 1502, den wackern Fähnrich Conrad Schwartz und den Überläufer Lucas Hamerstetter. In: Das Inland. 1850. Nr. 15. Spalte 225–229.

2275. Arnell, Sture: Die Auflösung des livländischen Ordensstaates. Das schwedische Eingreifen und die Heirat Herzog Johanns von Finnland 1558–1562. Lund: Berlingska. XV, 278 S. [u. 1 Karte]. 8°.

2276. Berendts, A.: Die Auflösung des Deutschen Ordens in Livland. Ein Vortrag. In: Baltische Monatsschrift. 49. 1900. IV. S. 221–236.

2277. Bienemann, Fr.: Riga's Stellung bei der Auflösung des livländischen Ordensstaates. In: Russische Revue. 11. 1877. S. 385-419.

2278. Busse, K[arl] H[einrich] v.: Deutsche Reichstags-Verhandlungen über Livland vom Jahr 1559 und 1560. In: Monumenta Livoniae Antiquae. 5. 1847. S. 706–748.

2279. Dreyer, Alfred: Die lübisch-livländischen Beziehungen zur Zeit des Unterganges livländischer Selbständigkeit 1551–1563. Eine Vorgeschichte des nordischen siebenjährigen Krieges. Lübeck: Schmidt. 1912. 174 S. 4°. (Veröffentlichungen zur Geschichte der Freien und Hansestadt Lübeck. 1,2).

2280. Kenkmann, R.: Vana-Liiwimaa kokkuvarisemine eriti 1560. a otsustavaid võitlusi. Tähtkamaid momente ühc keskaegse söjalise organisatsiooni surmaeelseist heitlusit. In: Kaitse Kodu. 6. 1930. S. 1321–1327. [Der Zusammenbruch Altlivlands, insonderheit die entscheidenden Kämpfe im Jahre 1560]. *

2281. Baron von Klopmann : Der Ordens-Voigt, nachher Königl. dänischer Statthalter zu Sonneburg, Heinrich von Ludinghausen gen. Wolff, und dessen Ansprüche an Sonneburg und dessen Gebiet [mitgeteilt von Julius Albert] Paucker. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zur Reval. 7. 1854. S. 288–303.

2282. Kostomarow, N.: Der Einfall Iwans des Schrecklichen in Livland und der Untergang des livländischen Ordens. (Biblioteka dlja čtenija. 1867). [Russisch]. *

2283. Reimann, E.: Das Verhalten des Reiches gegen Livland in den Jahren 1559–1561. In: Historische Zeitschrift. 35. 1876. S. 346–380.

2284. Snellman, A. H.: Lüviläisten kukistus (Lyhennys tekeilläolevasta laajemmasta teoksesta, esitelmänä pidetty Suomen Muinaismuisto-Yhdistyksen kokouksessa 24 p. huhtik. 1897). In: Suomen Museo. 4. Helsinki. 1897. S. 60–75, 81–89. [Der Sturz der Livländer. Kurzfassung eines in Arbeit befindlichen umfangreichen Werks, vorgetragen auf der Sitzung der Finnischen Altertumsgesellschaft vom 24. April 1897].

2285. Stupperich, Robert: Melanchthon und Hermann Wittekind über den livländischen Krieg. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 103. 1955. S. 275–281. [Melanchtons Brief nach der Zerstörung des Ordenslandes durch die Russen in: Corpus Reform. 9, 829. 1001].

2286. Svensson, Sven: Den merkantila bakgrunden till Rysslands anfall på den livländska ordensstaten 1558. En studie till den ryska imperialismens uppkomsthistoria. Lund: Gleerup. [1951]. 178 S. [u. 2 Karten]. 8°. (Scrifter utgev. av Vetenskaps-Societeten i Lund. 35).

2287. Ungern - Sternberg, Walther Frh. v.: Zum Ende des Deutschen Ordens in Livland. In: Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg. 8. 1958. S. 75–103.

2288. Wagner, M.: Der Verfall und die Auflösung des livländischen Ordens unter Kettler im Zusammenhang mit dem Verhalten der Nachbarstaaten. In: Vierteljahresschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. 42. 1914. S. 131–186.

2289. Arbusow, Leonid jun.: Die Einführung der Reformation in Liv-, Est- und Kurland. [Halle:] Verlag für Reformationsgeschichte u. Leipzig: Heinsius Nachf. in Komm. 1921. XIX, 851 S. 4°. (Quellen und Forschungen zur Reformationsgeschichte. 3).

2290. Senning, Alexander: Beiträge zur Heeresverfassung und Kriegsführung Alt-Livland[s] zur Zeit seines Unterganges. Phil. Diss. Jena. 1932. [Riga]. 1932. 170 S. 8°.

2291. Bruiningk, H[ermann] v.: Die vom Deutschen Orden am Ende der 70er Jahre des 16. Jahrhunderts unternommenen Versuche, Livland wiederzugewinnen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1909. Riga. 1910. S. 73–75.

4. Estland

2292. Johansen, P[aul]: Analecta estonica. In: Ajalooline Ajakiri. Tartu. [Dorpat]. 9. 1930. S. 145–154, 207–215. [Im ersten Abschnitt Veröffentlichung von vier Bruchstücken eines „Wackenbuches" [15.–16. Jh.] aus der Kanzlei des Vogtes von Järvamaa und des Komturs von Reval. Vgl. dazu Jahresbericht der estnischen Philologie und Geschichte. 13. 1930. Tartu. 1935. S. 193–194. *

2293. Johansen, P[aul]: 35 Regesten und Urkunden zur Gütergeschichte Harrien-Wierlands (Harju-Virumaa) im 13. und 14. Jahrhundert. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1930. S. 1–46. [19 Urkunden betreffend Deutschen Orden].

2294. Johansen, Paul: Bruckstücke des Landbuches der Ordensmeister für Rujen und Helmet. In: Beiträge zur Kunde Estlands. 21. 1938. S. 43–61.

2295. Uluots, Jüri: [Die Provinzen] Cotze und Sorve und die quarta des Ordens in Läänemaa [im 13. Jh.]. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1938. S. 193–243.

2296. [Urkunden] Ueber den Verkauf Esthlands an den Deutschen Orden. In: Das Inland. 1840. Nr. 23. Spalte 353–360.

2297. Andi, Villi [= Kuhlbars, Fr.]: Tooma päer aastal 1343 Viljandi lossi õnes. V. A. uurimised. In: Sak. 13. Aug. 1920. Nr. 92. S. 2. [Untersuchungen über den Thomastag des Jahres 1343 auf dem Hofe des Felliner Schlosses]. *

2298. Augštkalm, J. [= Āberbergs, J.]: 1343 – šais gads. Igaunu senču pēdējā varonu cīņa. In: Jaunais cirfulītis. 1929. Nr. 1. [Das Jahr 1343. Der letzte Heldenkampf der alten Esten]. *

2299. Jüriöö püha 1. mail. In: Skala. 4. Fellin. 1928. Nr. 48. S. [2]. [Und in:] Jävamas. 4. 1930. Nr. 49. S. [2]. [Die Feier der St. Georgsnacht am 1. Mai]. *

2300. Jüriöö 1343. Kuidas on Jüriöö ja selelle järgnenud sündmusi valgustanud saksa ja balti ajaloolased. In: Külaleht. 2. V. [1930]. Nr. 17. S. 1–2. [Die St. Georgsnacht 1343. Wie deutsche und baltische Historiker die St. Georgsnacht und die darauffolgenden Ereignisse beleuchtet haben]. *

2301. Kustas [= Utuskte, K.]: Jüriöö I. Kas kangelased või mässejad? In: Eesti Noorus. 3. 1930. S. 68–70. [St. Georgsnacht. Helden oder Rebellen?]. *

2302. Libe, J.: Kas maksab 1343 a Jüriöö pühitseda rahvusliku pühana? In: Postimees. Dorpat. 9. 5. 1930. Nr. 124. S. 4. [Lohnt es sich, die St. Georgsnacht 1343 als nationalen Feiertag zu begehen?].

2303. Libe, J.: 1343. a. jüriöö küsimusi. In: Kaitse Kodu. Tallinn. [Reval]. 7. 1931. S. 398–400. [Fragen der St. Georgsnacht 1343]. *

2304. Morrison, M.: Saatuse oppetund. In: Kaitse Kodu. Tallinn. [Reval]. 5. 1929. S. 1045–1048. [Der harrische Aufstand 1343]. *

2305. Spiteful [Pseudonym]: Jüriöö „töde ja =igus". In: Vaba Maa. Tallinn. [Reval]. 3. V. 1930. Nr. 103. S. 4. [„Wahrheit und Recht" der St. Georgsnacht]. *

2306. Alexi, S.: Die Auszahlung des Kaufschillings für das Herzogthum Ehstland in den Jahren 1346 und 1347. In: Zeitschrift für Numismatik. 17. 1890. S. 90–97.

2307. Christensen, C. A.: Stig Andersens benyttelse af Valdemar Atterdags segl og forudsaetningerne for salget af Estland i 1346. In: Historisk Tidsskrift. 11. Raekke. 5. 1950–1959. S. 381–428.

2308. Mollerup, W.: Danmarks Forhold til Lifland fra Salget af Estland til Ordenstatens Oplosning (1348–1561). Kopenhagen: Erslev. 1880. 171 S. 8°. [Deutsche Ausgabe:] Daenemark's Beziehungen zu Livland vom Verkauf Esthland's bis zur Auflösung des Ordensstaats (1346–1561). Übersetzt v. Woldemar Ruberg. Berlin: Siemenroth. 1884. VII, 171 S. 8°.

2309. Vasar, Juhan: Taani püüded Eestimaal taasvallutamiseks 1411–1422. [Mit einem Referat:] Dänemarks Bemühungen Estland zurückzugewinnen 1411–1422. In: Eesti vabariigi Tartu ülikooli. Toimet used. [Acta et Commentationes Universitatis Tartuensis (Dorpatensis)]. B Humaniora. XVIII. Tartu. 1930. S. 6–122.

2310. Sepp, H.: Eesti idapiiri kaitse kuni 15. sajandi keskeni. In: Sõdur. 12. 1930. S. 122–129. [Die Verteidigung der estnischen Ostgrenze bis zur Mitte des 15. Jhs.].

2311. Löwis of Menar, K[arl] v.: Berichtigung der mittelalterlichen Abgrenzung des Ordens- und Bischofs-Territoriums auf der Insel Dagö. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1911. Riga. 1912. S. 356–358. [Mit 1 Abb.].

2312. Urkunde über die Theilung Oesels zwischen dem Bischof von Riga, dem Orden und der Stadt Riga. In: Das Inland. 1839. Nr. 12. Spalte 180–182.

2313. Buxhoevden, F. v.: Das Hospital des Deutschen Ordens zu St. Johannis auf Oesel. In: Das Inland. 1849. Nr. 46. Spalte 769–774.

5. Kurland

2314. Chudzinski, Erich: Die Eroberung Kurlands durch den Deutschen Orden im 13. Jahrhundert. Phil. Diss. Erlangen. 1917. Borna-Leipzig: Noske. 1917. X, 91 S. 8°.

2315. Kallmeyer, Th[eodor]: Die Begründung deutscher Herrschaft und christlichen Glaubens in Kurland, während des dreizehnten Jahrhunderts. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 9. 1860. S. 147–252.

2316. Nettebladt, Christian [Carl Friedrich Wilhelm]: Die Scheidungen und Gräntze zwischen dem Stifft Curland und dem Teutschen Orden Anno 1338 zu Goldingen auffgericht. In: Fasciculus Rerum Curlandicarum primus. Rostochii. 1729. S. 115–119. 8°.

2317. Schwartz, Philipp: Kurland im 13. Jahrhundert bis zum Regierungsantritt Bischofs Edmund's von Werd [1263]. Phil. Diss. Göttingen. Leipzig: Bidder. 1875. VII, 116 S. 8°.

2318. Wronka, Johannes: Kurland und Litauen, Ostpreußens Nachbarn. [Mit 12 Bildern (Tafeln) und 1 Kärtchen]. Freiburg i. Br.: Herder. 1917. XII, 176 S. 8°.

2319. [Salys, Antanas]: Ceklis. In: Lietuvių Enciklopedija. 3. 1954. S. 445–447 [mit 1 Karte].

2320. Eckert, Walter: Die kurische Landschaft Ceclis. Untersuchungen zur Geschichte des Kampfes um Südkurland zwischen dem Deutschen Orden und Litauen. In: Altpreußische Forschungen. 20. 1943. S. 6–84.

6. Meister in Livland

Vgl. Nr. 381, 402, 2062, 2213, 2241, 2728

2321. Kallmeyer, Theodor: Versuch einer Chronologie der Meister deutschen Ordens in Livland, während des dreizehnten Jahrhunderts. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands 3. 1845. S. 401–470 [mit 2 Tafeln].

2322. Die gewesenen Herrn Meister zu Lifflandt, wie die nach einander gelebtt und regiert haben. Herausgegeben v. C[arl] E[duard] v. Napiersky. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstüzung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 8. 1861. S. 66–82.

2323. Napiersky, C[arl Eduard]: Reihenfolge der livländischen Landmeister, gewöhnlich Herrmeister (dominus magister) genannt. In: Bulletin de la classe des sciences historiques, philologiques et politiques de l'Académie Imp. des sciences de St. Pétersbourg. 8. 1851. S. 77–80. [Danach in:] Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 5. 1850. S. 471–476.

2324. Rathlef, G.: Bemerkungen zur Chronologie der livländischen Ordensmeister im 13. Jahrhundert und über den angeblichen Gebrauch der Marienrechnung. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 12. 1880. S. 221–258.

2325. Chronologisch-topographisches und alphabetisches Verzeichniss der livländischen Ordensgebietiger, eine Beigabe zu der Reihenfolge der livländischen Landmeister (Siehe Bd. 5. S. 471–476). In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 6. 1852. S. 429–523.

2326. Bruiningk, H[ermann] Baron: Die Investitur-Insignien der livländischen Ordensmeister: Ordensmantel, Conventskappe und Fingerring. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1886. Riga. 1887. S. 23–26.

2327. [Brotze, J. Ch.]: Die Titel der ehemaligen liefländischen Ordensmeister. In: Nordische Miscellaneen. 18. 1789. S. 581–584.

2328. Schwartz, Ph[ilipp]: Ueber die Wahlen der livländischen Ordensmeister. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 13. 1886. S. 453–468.

2329. [Schwartz, J. Chr.]: Etwas über die Standeserhöhung des liefländischen Ordensmeisters Wolter von Plettenberg; über die Rangordnung der Ordensgebiethiger und über den Titel der Ordensmeister in Liefland. In: Nordische Miscellaneen. 20/21. 1790. S. 360–421.

2330. [Schwartz, J. Chr.]: Noch etwas über die Rangordnung unter den liefländischen Ordensgebietigern. In: Nordische Miscellaneen. 24/25. 1790. S. 299–378. [Mit einem Verzeichnis der Gebietiger].

2331. Brackel, Harald v.: Die Ermordung des ersten livländischen Ordensmeisters, Herrn Vinno. Eine Abhandlung. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 3. 1845. S. 187–230.

2332. Bonnell, Ernst: Hat der Ordensmeister Andreas v. Stirland noch im Jahre 1263 eine Urkunde ausgestellt? In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 8. 1857. S. 95–101.

2333. Pabst, Eduard: Des Otto von Lutterbergh Littauerschlacht unweit Karusen Anno 1271. In: Das Inland. 1858. Nr. 17. Spalte 273–280; Nr. 18. Spalte 292–296.

2334. [Pabst, Eduard]: Otto von Rodenstein's Tod. In: Das Inland. 1857. Nr. 44. Spalte 721–723. [Gemeint ist Otto von Luterberg, 1266–1271].

2335. Pabst, Eduard: Der livländische Meister Willikin von Endorp. In: Das Inland. 1858. Nr. 27. Spalte 433–437.

2336. Napiersky, C[arl] E[duard] v.: Kann man annehmen, daß es einen Livländischen Ordensmeister Reymar im Jahre 1306 gab? In: Das Inland. 1851. Nr. 17. Spalte 284–287.

2337. Arbusow, L[eonid] jun.: Die Bezwingung Rigas durch den Ordensmeister Eberhard von Monheim (1329/30). In: Goertz-Brosse, Heimatbuch für die baltische Jugend. II. Riga: Löffler. 1912. S. 48–52.

2338. Höhlbaum, [K.]: Gowin von Herike. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 12. 1880. S. 111–113.

2339. K[leis], R.: Gowin von Herike. [Ordensmeister]. In: Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu. 1926–1929. S. 133.

2340. A[leksi], S.: Rakupeling Narvajoel. Venelaste kavatsused Narva ääre kindlust ehitada. Ordumeister Narvas. In: Põhja Kodu. Narva. 1925. 7. Nr. 81. [Die Beziehungen zwischen Rußland und dem Orden zu Beginn des 15. Jahrhunderts unter dem Ordensmeister Siegfried Lander von Spanheim]. *

2341. Pabst, Christian Eduard: Sivert von Spanheim, der Meister von Livland, wird vor den ewigen Richter geladen. In: Das Inland. 1851. Nr. 40. Spalte 692–694. [Und in:] Pabst, Bunte Bilder. Heft 2. Reval. 1856. S. 2–6.

2342. Gersdorf, [G.]: Franko (Franken) von Kerßdorf, Heermeister des deutschen Ordens in Liefland, in den Jahren 1433–1435. Aus ungedruckten Urkunden des geheimen Archivs zu Königsberg. In: Die Vorzeit. 5. 1824. S. 99–150 [mit 1 Kupfer]. [Nachträge ebenda: 8. 1827. S. 270–273].

2343. Mettig, C[onstantin]: Zur Frage, ob der livländische Ordensmeister Franke Kerskopf (1433–1435) adeliger Abstammung gewesen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1889. Riga. 1890. S. 87.

2344. Arbusow, Leonid sen.: Ämterverschiebungen im Deutschen Orden in Livland unter [Johann] Wolthuss von Herse. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1910. Riga. 1911. S. 18–19.

2345. Brotze, J. Ch.: Ueber die Regierung des Ordensmeisters Johann Wolthus von Herse. In: Brotze, Rückblick in die Vergangenheit. 6. 1810. S. 1–3. (Programm des Gymnasiums Riga).

2346. Cosack, Harald: Zur auswärtigen Politik des Ordensmeisters Wolthus von Herse. In: Hansische Geschichtsblätter. 21. 1915. S. 99–118.

2347. Johansen, Paul: Johann von Hilten in Livland. Ein franziskanischer Schwarmgeist am Vorabend der Reformation. In: Archiv für Reformationsgeschichte. 36. 1939. S. 24–50. [Wichtig für Wolthus v. Herse].

2348. Stavenhagen, O[skar]: Über den Ordensmeister Johann Wolthuss von Herse. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1895. Riga. 1896. S. 74.

2349. Stavenhagen, O[skar]: Zur Abstammung des Wolthuß von Herse. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1896. Mitau. 1898. S. 80–81.

2350. Stavenhagen, Oskar: Johann Wolthuss von Herse, 1470–71 Meister des Deutschen Ordens zu Livland. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 17. 1900. S. 1–88.

2351. T[aube], A[rved Frh. v.]: Johann Wolthusen von Herse. Staatsmann zwischen den Zeiten. In: Baltische Köpfe. Bovenden bei Göttingen: Baltischer Verlag. 1953. S. 18–23.

2352. Girgensohn, J.: Die Einführung des monarchischen Prinzips in die livländische Geschichte durch Berend von der Borch. In: Rigascher Almanach für 1897. 40. Riga. 1897. S. 1–20.

2353. [Brotze, J. Chr.]: Ueber das Todesjahr des Ordensmeisters [Johannes] Freitag von Loringhove. In: Neue Nordische Miscellaneen. 17. 1797. S. 122–127.

2354. Brotze, J. Chr.: Bestätigung der Vermuthung des Bürgermeisters Schwarz über des Herrmeisters Freitag Loringhof Todesjahr und über die Dauer der Regierung Plettenberg's. In: Brotze, Rückblick in die Vergangenheit. 7. 1811. S. 8–10. (Programm des Gymnasiums Riga).

2355. Cosack, Harald: Livland und Rußland zur Zeit des Ordensmeisters Johann Freitag. In: Hansische Geschichtsblätter. 28. (48). 1923. S. 1–60; 31. (51). 1927. S. 72–115; 32. (52.) 1928. S. 81–121.

2356. [Schwartz, J. Chr.]: Bemerkungen über das noch ungewiße Sterbejahr des livländischen Ordensmeisters Johann Freytag von Loringhoff. In: Neue Nordische Miscellaneen. 9./10. 1794. S. 481–498.

Wolter von Plettenberg

Vgl. Nr. 2097, 2100, 2186, 2329, 2354, 4045, 4046, 4119, 4120, 4124, 4344, 4345, 4369

2357. A[rbusow], L. [jun.]: Walter von Plettenberg [Ordensmeister]. In: Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu. 1926–1929. S. 386–387.

2358. Arbusow, Leonid [jun.]: Wolter von Plettenberg. Zum Gedächtnis an seinen Todestag am 28. Februar 1535. In: Baltische Monatshefte. 1935. S. 185–189.

2359. Boričevskij, J. P.: Wolter von Plettenberg. In: Voennyj ėnciklopedičeskj leksikon. Bd. X. St. Petersburg. 1846. S. 479. [Encyklopädisches Militärlexikon]. [Russisch].

2360. Bosse, Heinrich: Wolter von Plettenberg. In: Wir Balten. Salzburg. 1951. S. 49–53.

2361. B[osse], H[einrich]: Wolter von Plettenberg. Schützer der Grenzen. Wahrer der Einheit. In: Baltische Köpfe. Bovenden bei Göttingen: Baltischer Verlag. 1953. S. 34–38. [Mit Bild].

2362. Buchholtz, Arend: Der Ordensmeister Plettenberg. In: Bilder aus baltischer Vergangenheit. 1917. S. 20–30. [Und in:] Ostsee und Ostland. Herausgegeben v. Otto Grautoff. I. Die Baltischen Provinzen. 6. 1917. S. 20–30.

2363. Dietrichs: Walther von Plettenberg. In: Revaler Beobachter. 1910. Nr. 109. *

2364. Kahle, Maria: Wolter von Plettenberg. Münster i. W.: Aschendorff. 1956. 24 S. (Kleine westfälische Reihe. Gruppe 5. Heft 1).

2365. Ke[ussler], F[riedrich v.]: Der livländische Ordensmeister Wolter von Plettenberg. In: St. Petersburger Zeitung. 182. Jg. 1908. Nr. 40 vom 9. (22.) Febr. 1908. S. 9 und Nr. 45 vom 14. (27.) Febr. 1908. S. 6.

2366. Klocke, Friedrich v.: Wolter von Plettenberg. In: Westfälische Lebensbilder. 1. 1930. S. 358–383. 1 Abb. [Mit Quellen- und Literaturverzeichnis].

2367. Laubert, [Manfred]: Walter von Plettenberg. In: Archiv. Informationsdienst des Göttinger Arbeitskreises. 3. 1951. Nr. 34 vom 23. August 1951. [2 S.].

2368. Pabst, E[duard]: Herr Walter von Plettenberg. In: Das Inland. 1847. Nr. 9. Spalte 193–194.

2369. Pfülf, Otto: Livlands größter Heermeister. [Wolter von Plettenberg]. In: Stimmen aus Maria-Laach. 52. 1897. S. 58–68, 156–175, 413–428, 521–544.

2370. Prümer, Karl: Ein vergessener deutscher Mann, Wolter von Plettenberg, der deutsche Ordensmeister. In: Prümer, Westfälische Charakterbilder. Dortmund. 1902. S. 1–22.

2371. Schiemann, Th[eodor]: Wolter von Plettenberg [1494–1535]. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 26. 1888. S. 282–288.

2372. Schirren, C[arl]: Livländische Charaktere. Wolter von Plettenberg. In: Baltische Monatsschrift. 3. 1861. I. S. 427–449.

2373. Schirren, Carl: Walter von Plettenberg. In: Charaktere und Menschheitsprobleme. Kiel: Mühlau. 1912. S. 115–138.

2374. Schnettler, Otto: Eine unbekannte Lebensbeschreibung Wolters von Plettenberg. In: Auf Roter Erde. Beiträge zur Geschichte des Münsterlandes und der Nachbargebiete. 7. Jg. [1931/32] der heimatkundlichen Beilage des Münsterischen Anzeigers. Münster: Aschendorf. 1932. S. 62.

2375. Seibertz, Joh. Suibert: Walther von Plettenberg, Herrmeister des deut-

schen Ordens in Livland. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. 14. NF. 4. 1853. S. 1-91.

2376. Arbusow, Leonid [sen.]: Über die Bemühungen des Ordensmeisters Wolter von Plettenberg um die Erlangung der Regalien von seiten des Reiches. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1905. Riga. 1906. S. 16-17. [Referat].

2377. Arbusow, Leonid sen.: Die Handschrift des Ordensmeisters von Livland Wolters von Plettenberg. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1905/1906. Mitau. 1908. S. 210-211 mit 1 Tafel.

2378. Arbusow, Leonid: Zurechtstellung der Namensform Melemes in der Urkunde von 1494 Sept. 29 (Livländisches Urkundenbuch II, 1. Nr. 62) in Vielemes, Wyllemes, nebst Bemerkungen über die Handschrift des Ordensmeisters Wolter von Plettenberg. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1909/1910. Mitau. 1913. S. 345.

2379. Arbusow, Leonid sen.: Stilleben der Ordensmeister von Livland [Wolter von Plettenberg]. In: Goertz-Brosse, Heimatbuch für die baltische Jugend. II. Riga: Löffler. 1912. S. 85-97.

2380. Arbusow, Leonid [jun.]: Wolter von Plettenberg und der Untergang des Deutschen Ordens in Preußen. Leipzig: Rudolf Haupt in Komm. 1919. 85 S. 8°. (Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte. 36. 2. Stück. Nr. 131).

2381. Bestätigung des Ordensmeisters Wolter von Plettenberg einer Vicarie in der Kirchspielkirche zu Bauske vom Jahre 1518. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 3. 1845. S. 110-114.

2382. B[lindne]r, H. [K. H. v. Busse]: Meister Plettenberg auf Schloß Zabeln. In: Das Inland. 1847. Nr. 17. Spalte 381-383.

2383. Brehm, V., u. Fr[iedrich] Keussler: [Über einige Plettenberg-Reliquien]. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1908. Riga. 1909. S. 29.

2384. Breve des Papstes Clemens VII. an den Ordensmeister Walter von Plettenberg d. d. 31. 1. 1526 hrsg. v. C[arl] Schirren. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 8. 1861. S. 335-336.

2385. Bruiningk, Hermann v: Bildnisse Plettenbergs auf Schloß Nordkirchen in Westfalen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1877-1881. Riga. 1884. S. 161-162, 175-176, 178.

2386. [Bruining]k, [Hermann v.]: Plettenberg-Reliquien. In: Rigasche Zeitung. Jg. 104. [Riga]. 1881. Nr. 187 vom 15. (27.) Aug. 1881. [2 Spalten].

2387. Bruiningk, Hermann Baron: Über eine gefälschte Urkunde des Ordensmeisters Plettenberg von 1501 Febr. 11. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1886. Riga. 1887. S. 32.

2388. Bruiningk, H[ermann] Baron: Die Bildnisse des Ordensmeisters Walther von Plettenberg und die Frage über seine Herkunft. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1891. Riga. 1892. S. 71-77.

2389. Bruiningk, Hermann v.: Analekten aus der livländischen Urkundenarbeit: I. Die gefälschte Urkunde des Ordensmeisters Walter von Plettenberg für Heinrich Tepel von 1501 Februar 11. — II. Die Datierung: des anderen sondages. In: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 21. 1921. S. 173-194.

2390. Gesamthandbelehnung des M[atthias] Treiden durch den Ordensmeister Wolter von Plettenberg vom 7. December 1518. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 5. 1847. S. 314-317.

2391. Hausmann, R[ichard]: Ein Portrait des Ordensmeisters Plettenberg aus Narwa. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1911. S. 15.

2392. Heydeck, Frydrich Herr zu: An den Hochwirdigen Fürsten und Herren, Herrn Walthern von Blettenbergk, Deütsch Ordens Meyster ynn Lyffland. Eyn gar Christlich Ermanung czu der leer und erkantnyß Christi, durch den Wolgebornen Frydrichen, Herrn czu Heydeck, etwa desselbigenn Ordens, nun aber yn rechtem Christen orden der wenigist. Königsberg yñ Preussen. [1526]. Königsberg. 1892. 44 S. 4°.

2393. Heinze, Julius: Beitrag zur Aufklärung der Abstammung des Herrnmeisters des Deutschen Ordens Wolter v. Plettenberg. In: Archiv für Stamm- und Wappenkunde. Nov./Dez. 1914. [Und in:] Der Deutsche Herold. 45. 1914. S. 88-89.

2394. Heinze, Jul[ius]: Zur Genealogie des Herrmeisters des Deutschen Ordens Walter von Plettenberg. In: Jahrbuch des Vereins für Orts- u. Heimatkunde in der Grafschaft Mark. 32. 1919. S. 112-113.

2395. Hildebrand, Hermann: [Über zwei auf den Namen des Ordensmeisters Walter von Plettenberg] gefälschte Urkunden von 1504 Aug. 15 und von 1502 für Otto Prall. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft f. Geschichte u. Alterthumskunde d. Ostseeprov. Russlands 1882-83. Riga. 1884. S. 2-3 u. 12.

2396. Kienitz, O[skar]: Die Schlachten bei Maholm und Pleskow. Ein Denkmal Plettenbergs. Riga: Kymmel. 1849. VI, 90 S. [Mit einem Bild der Büste Plettenbergs]. 8°.

2397. Klocke, Friedrich v.: Wolter von Plettenbergs Herkunft. In: Baltische Monatsschrift. 60. 1929. S. 460-468.

2398. Klocke, Friedrich v.: Zur Geschichte des Geschlechtes von Plettenberg und seiner Ordensmeister-Linie. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 5. 1928. Heft 9. Spalte 397-404.

2399. Klocke, Friedrich v.: Zu den Bildnissen und zum Grabstein Wolter von Plettenbergs. In: Westfalen. Hefte für Geschichte, Kunst und Volkskunde. 26. Münster. 1941. S. 31-35.

2400. Koneczny, Feliks: Walter von Plettenberg landmistrz inflancki wobec Zakonu, Litwy i Moskwy. 1500-1525. In: Rozprawy Akademii Umiejet nośći Wydział. Hist.-fil. Serya II. Tom. III. 1892. S. 132-207. [Wolter von Plettenberg, Landmeister von Livland, gegenüber dem Orden, Litauen und Moskau 1500 bis 1525].

2401. Kurtzenbaum, K. A.: Kurze Darstellung der Regierung des Ordensmeisters Wolter von Plettenberg. In: Einladung zur öffentlichen Prüfung und feierlichen Entlassung im hiesigen Gymnasium am 2ten und 3ten Julius; und zu den öffentlichen Prüfungen in der Domschule am 4ten Julius, in der zweiten und in der russischen Kreisschule am 6ten Julius. Riga: Müller. 1836. 14 S. 4°. (1. Abschnitt). Und in: Einladung zur öffentlichen Prüfung und feierlichen Entlassung im hiesigen Gymnasium am 2ten und 3ten Julius; und zu den öffentlichen Prüfungen in der Dom- und in der russischen Kreisschule am 5ten Julius, in der zweiten Kreisschule am 6ten Julius. Riga: Wilh. Ferd. Häker. 1837. 14 S. 4°. (2. Abschnitt).

2402. Johansen, P[aul]: Ordensmeister Plettenberg in Reval. In: Beiträge zur Kunde Estlands. 12. 1926/1927. S. 100–115.

2403. Ordensmeister Wolter von Plettenberg's Lehnbrief auf 2½ Haken Landes am kleinen Sunde (zwischen Oesel und Moon) vom Jahre 1532. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 3. 1845. S. 114–116.

2404. Lenz, Wilhelm: Die auswärtige Politik des livländischen Ordensmeisters Walter von Plettenberg bis 1510. Phil. Diss. Tübingen. 1929. Riga: Plate. [1928]. 94 S. 8°.

2405. [Napiersky, Carl Eduard v.]: Plettenberg's Denkmal in der Kirche zu Wenden. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 8. 1857. S. 327–330. [Mit 1 Abb.].

2406. Recke, J. F. v. d.: Noch etwas zur Bestimmung der Zeit, wenn Plettenberg wirklicher Ordensmeister geworden ist. In: Neue Nordische Miscellaneen. 13/14. 1795. S. 565–567.

2407. Schenk zu Schweinsberg, G. Frh. v.: Die Abstammung des Wolter von Plettenberg, Meisters des Deutschen Ordens in Livland (1494–1535). In: Der Deutsche Herold. 33. 1902. S. 109–110.

2408. Schiemann, Theodor: Wolter von Plettenberg's Anfänge. In: Deutsche Post. Illustrierte Halbmonatschrift. [1.] Berlin. 1887. Heft 1. S. 3–5.

2409. Schulte, Wilhelm: Eine neu aufgefundene Urkunde Wolter von Plettenbergs und ihre Geschichte. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. 76. 1918. S. 223–227.

2411. [Seraphi]m, [Ernst]: Die Anfänge des Regiments des Meisters Wolter von Plettenberg. In: Düna-Zeitung. 13. Jg. 1900. Nr. 215 vom 21. Sept. (4. Okt.). 1900. S. 1–2 u. Nr. 216 vom 22. Sept. (5. Okt.). 1900. S. 1–2.

2412. Seraphim, August: Zwei „Epitaphien" des Ordensmeisters Wolter von Plettenberg. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1905/1906. Mitau. 1908. S. 302.

2413. Ungern-Sternberg, Isabella Freifrau v.: Walter v. Plettenberg und Bf. Johann v. Münchhausen im Spiegel ihrer Handschrift. In: Baltische Monatsschrift. 75. 1913. S. 277–294.

2414. Vegesack, S. v.: Die Gesandtschaften Wolter von Plettenbergs an den Großfürsten von Moskau in den J. 1494–97. In: Baltische Monatsschrift. 75. 1913. S. 315–340.

2415. Ein Verleihungsbrief Walter's v. Plettenberg vom Jahre 1420 [für Ewert Dellwich in der Komturei Reval]. In: Das Inland. 1852. Nr. 12. Spalte 224.

2416. Vogeler, Ed.: Schloß Nehlen in der Soester Börde. Ein Beitrag zur Beantwortung der Frage nach der Abstammung Walters von Plettenberg. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1898. Mitau. 1899. S. 1–6.

2417. Vom Plettenberg-Standbilde am Rigaischen Schloß. In: Zeitung für Stadt und Land. 1885. Nr. 221. *

2418. Von Westfalen nach Livland. Wolter von Plettenberg — Ordensmeister im Osten. In: Der Ennepesträsser. Heimatbeilage der Gevelsberger Zeitung. Jg. 4. Gevelsberg. 1954. Nr. 7 vom 20. Aug. 1954.

2419. Wenn ward der Ordensmeister Wolter von Plettenberg ein Reichsfürst? In: Nordische Miscellaneen. 14. 1787. S. 461–471.

2420. Wo Wolter von Plettenberg geboren wurde. Besuch auf Haus Meyerich. In: Die Heimat am Hellweg. Folge 30. Beilage zum Hellweger Anzeiger. Jg. 108. Unna. 1952. Nr. 175 vom 2. Aug. 1952.

2421. Ladung eines Herrmeisters [Hermann von Brüggeney] vor das ehstländische Oberlandgericht. [1548]. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zur Reval. 6.1851. S. 334-335.

2422. Des Meisters Hermann von Brüggeney Schreiben an den Revaler Rath wegen anzustellender Bußpsalmen zur Abwendung der Landplage von den Heuschrecken-Schwärmen an der Düna im Jahre 1545. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 3. 1844. S. 224. [Plattdeutsch]. [Und in:] Revaler Kalender. 1868. S. 64. [Hochdeutsch].

2423. Des livl. Meisters Herrmann von Brüggeney, genannt Hasenkamp, Urlaubsbrief für den Ordensbruder Johann Kluwer, Comthur zu Salis, zu einer Reise nach Deutschland. D. D. Riga, am Mittewochen nach Oculi (15. März) 1547. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 1. 1840. S. 172-173.

2424. Schiemann, [Theodor]: Johann von der Recke, Meister deutschen Ordens in Livland [1549-1551]. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 27. 1888. S. 503-504.

2425. [Bunge, Friedrich Georg v.]: Der Todestag des Herrmeisters Heinrich von Galen. [1557 Mai 30]. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 5. 1847. S. 268-274.

2426. I[vinskis], Z[enonas]: Heinrich Galen. In: Lietuvių Enciklopedija. 6. 1955. S. 484.

Wilhelm von Fürstenberg

Vgl. Nr. 4117, 4123, 4127, 4132

2427. Bahnschulte, B.: Zwei Westfalen als letzte Ordensmeister des deutschen Ordensgebietes in Livland. In: Der deutsche Erzieher. Beilage: Der nationalsozialistische Erzieher. Gau Westfalen-Süd. 6. 1939. S. 181-183. [Wilhelm v. Fürstenberg u. Gotthard Kettler]. *

2428. [Botticher, Christoffer]: Wunderbarliche Handlung dess jetzigen Meysters auss Leyflandt vnd seines Stallbruders oder Coadjutorn Wilhelmen Fürstenberg vnd irem Anhang. Wie sie sich gegen ihre getrewe Diener mit entlicher Blonung halten. Nicht allein zu redlicher verantwortung dess Erbarn vnd Achtbarn Christofferi Bottichers, etwanen ires Cantzlers, den dieselben vber beweysete trewe vnd langen Dienst, ohne redliche vrsachen... verfolgen. [o. O.]. 1556. 153 S. 4°.

2429. [Fürstenberg, Wilhelm von]: Ein schön Geistlick Ledt Dorch Wylhelm Forstenberch In Lyfflandt. [1545]. In: Lübeckisches Enchiridon. 1543. [Und in:] Lutz Mackensen, Baltische Texte d. Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 51-53. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

2430. Höhlbaum, [Konstantin]: Johann Wilhelm von Fürstenberg. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 8. 1878. S. 246-250.

2431. I[vinskis], Z[enonas]: Johann Wilhelm Fürstenberg. In: Lietuvių Enciklopedija. 6. 1955. S. 436-437.

2432. Kr[uus], H.: Wilhelm von Fürstenberg. [Krieger]. In: Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu. 1926–1929. S. 99–100.
2433. Schwartz, Ph[ilipp]: Wilhelm von Fürstenberg. In: Rigascher Almanach für 1879. 22. Riga. 1879. S. 1–19.
2434. Seibertz, J. S.: Wilhelm von Fürstenberg, Herrmeister des deutschen Ordens in Livland. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde Westfalens. 19. NF. 9. 1858. S. 221–298.
2435. Seibertz, J. S.: Wilhelm von Fürstenberg, Herrmeister des deutschen Ordens in Liefland. In: Rheinisches Taschenbuch für das Jahr 1816. Darmstadt. 1816. S. 91–109. [Dazu: Berichtigung von J. Chr. Brotze in:] Rigaer Stadtblätter. 1817. Nr. 17.
2436. Boehm, M.: Ein angebliches Fürstenberg-Portrait. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1898. S. 83–88.
2437. Die Fabelei von Meister Fürstenberg's Einritt in Reval Anno 1557. In: Beiträge zur Kunde Esth-, Liv- und Kurlands. 1. 1868–1873. S. 195–200.
2438. Hansen, Gotthard v.: Die Mönche und der Ordensmeister Wilhelm von Fürstenberg in Fellin. (Aus der lateinischen Historia livonica des Dionysius Fabricius). In: Hansen, Aus Baltischer Vergangenheit. Miscellaneen aus dem Revaler Stadtarchiv. Reval. 1894. S. 4–7.
2439. Hausmann, R[ichard]: Über Fürstenbergs Portrait und über das angebliche Grab Fürstenbergs in der Nähe Ljubims. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1899. S. 35–36.
2440. Keussler, Fr[iedrich] v.: Nachricht bzgl. des angeblichen Grabes des Ordensmeisters Wilhelm von Fürstenberg bei Ljubim. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1908. Riga. 1909. S. 68–69.
2441. Ke[ussler], F[riedrich v.]: Der livländische Ordensmeister Wilhelm v. Fürstenberg im Exil. In: Montagsblatt der St. Petersburger Zeitung. 1909. Nr. 275 vom 23. Febr. (8. März) 1909. S. 32. [Und:] St. Petersburger Zeitung. 183. Jg. 1909. Nr. 64 vom 5. (18.) März 1909. [S. 5]. 1. Beiblatt.
2442. Pabst, Eduard: Zur Geschichte des Meisters Wilhelm von Fürstenberg. Auszüge u. Übersetzungen aus den Monumentis Paderbornensibus. [Ed. III. Frankfurt u. Leipzig. 1713]. In: Das Inland. 1858. Nr. 31. Spalte 497–500.

Gotthard Kettler

Vgl. Nr. 2288, 2494, 2495, 3779, 4128

2445. Klocke, Friedrich v.: Gotthard Kettler. In: Westfälische Lebensbilder. 2. 1931. S. 411–438. [Mit Quellen- und Literaturverzeichnis].
2446. M[anteuffel], G. [Baron]: Gotard Kettler. In: Wielka Encyklopedya Powszechna Ilustrowana. Ser. I. Tomus XXXVI. 1904. S. 393–396.
2447. Schiemann, [Theodor]: Gotthard Kettler. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 15. 1882. S. 680–685.
2448. Schiemann, Th[eodor]: Gotthard Kettler, der letzte Meister Deutschen Ordens in Livland und erste Herzog von Kurland. In: Historische Darstellungen und Archivalische Studien. Hamburg-Mitau. 1886. S. 91–102.
2449. Seibertz, J. S.: Gotthard Ketteler letzter Herrmeister des deutschen Ordens in Livland, und erster Herzog von Kurland. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. 29. 3. Folge 9,2. 1871. S. 1–92.

2450. Eine beklagynge van deme hermester Gotharth Kettler genameth kegen eynem guden ffrunde in heymlycket vertruwen 1561. In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 69–76. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

2451. Bruiningk, Hermann v.: Über eine Urkunde des Ordensmeisters Gotthard von Kettler (Riga, 1562 Febr. 22) und des Bischofs Heinrich von Kurland (Dondangen, 1515 April 12), nebst Textdruck der letzteren. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1884. Riga. 1885. S. 22–23 u. 33.

2452. Kütner, K. A.: Eine Begebenheit aus den Tagen Gotthard Kettler's. In: Mitauische Monatsschrift. 2. 1785. S. 263–273. [Hinrichtung des Grafen Johann von Arco 1563 zu Riga].

7. Landmarschälle und andere Ordensbeamte

Vgl. Nr. 2241

2453. Stavenhagen, Oscar: Der letzte Rheinländer unter den obersten Gebietigern des Deutschen Ordens in Livland und die Verhältnisse der Abstammung bei den livländischen Ritterbrüdern. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1895. Mitau 1896. S. 135–139. [Johann Spar von Herten genannt Kerkenbeke].

2454. Brevern, G. v.: Die Oberbeamten in Esthland während der Dänischen und Ordenszeit. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 3. 1844. S. 322–328.

2455. Johansen, Paul: Ein Verzeichnis der Ordensbeamten und Diener im Gebiete Fellin vom Jahre 1554. In: Sitzungsberichte der altertumsforschenden Gesellschaft zu Pernau. 11. 1936. S. 121–132.

2456. Wegen der Mitgebietiger des ehemaligen liefländischen Ordens. In: Nordische Miscellaneen. 20/21. 1790. S. 463.

2457. Bruiningk, Hermann v.: Notiz über die Erwähnung eines livländischen Deutschordens-Schaffers in einer Urkunde von 1548 Juli 16. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1891. Riga. 1892. S. 69–70.

2458. Girgensohn, J.: Über Ordens-Schaffer in Livland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1891. Riga. 1892. S. 69. [Dazu Ergänzung von Richard Hausmann in:] Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1892. Riga. 1893. S. 90.

2459. Eine alte Urkunde. Hinrik von Galen, Landmarschalk verkauft Bauern an Johann Plater 1544. In: Das Inland. 1861. Nr. 49. Spalte 759–762.

2460. Münster, Caspar v.: Wahrhaftiger, Kurtzer und wolgegründter bericht des Ehrwirdigen ... Herren Caspar von Münster, Teutsches Ordens Landtmarschalchs zu Leyfflandt. Daraus meniglich die vrsach warum seine Ehrwürde von etlichen abgünstigen und jhren widerwertigen des Ordens zur vnschuld wider Gott, Ehr und recht vnrechtmessiger weyse an seinen Ehren, wirden vnd Stande geschmehet vnd ernidriget, seiner Heuser, Haben vnd Gutes entsetzet, nach Leyb und Leben getrachtet, auss dem Lande zu entweichen verursachet und gedrungen worden, sehen mögen. Königsberg i. Pr.: Hanns Daubmann, Drucker. 1556. 80 S. 8°. [Neu herausgegeben v.

Julius von Bohlen. In:] Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 10. 1865. S. 143–160.

2461. [Münster, Caspar von]: Vera brevis et fundamentalis informatio ... Casparis de Münster, ex qua facile est cognoscere causas ob quas a quibusdam maleuolis ... innocenter plane ... dignitate et loco suo amotus ... tota Livonia excedere coactus sit. Königsberg i. Pr. 1557. 4°.

8. Geistlichkeit

2462. I[vinskis], Z[enonas]: Henrikas Basedow. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 201. [Bischof von Kurland].

9. Auswärtige Besitzungen

a. Bremen

2463. Bippen, W. v.: Die Pfarr- und Ordens-Kirchen [in Bremen]. (Denkmale der Geschichte und Kunst der Freien Hansestadt Bremen. 3. Abt. 2. Lieferung. Bremen. 1876. 61 S. [Mit Abb.]. 4°). [S. 54–56: Die Deutschordenskapelle].

2464. K[ohl], J. G.: Ueber die livländische Ritter-Colonie in Bremen und wie der livländische Orden zuletzt in Bremen erloschen ist. In: Baltische Monatsschrift. 21. 1872. NF. 3. S. 598–602.

2465. Loschen, S.: Die Ueberreste der bremischen Komthurei-Gebäude. In: Bremisches Jahrbuch. 2. 1865. S. 244–253. [Mit 2 Steindrucktafeln].

2466. Pabst, Eduard: Die Komturei Deutsches Ordens zu Bremen, besonders in ihrer Abhängigkeit vom livländischen Meister. In: Beiträge zur Kunde Ehst-, Liv- und Kurlands. 1. 1868–1873. S. 38–52, 144–177.

2467. Prüser, Friedrich: Bremen und der Deutsche Orden. In: Ostdeutsche Monatshefte. 22. 1955/1956. S. 7–12. [Mit 2 Abb.].

2468. Schumacher, A. H.: Die Deutscherren-Commende zu Bremen. In: Bremisches Jahrbuch. 2. 1865. S. 184–244.

b. Lübeck

2469. Pohl, Marianne: Lübeck und der Deutsche Orden. Phil. Diss. Berlin. 1942. V, 252 S. 4°. [Masch.-Schr.].

2470. Wehrmann, [K.]: Das Haus des Deutschen Ordens in Lübeck. In: Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte. 5. 1888. S. 461–464.

c. Mecklenburg

2471. Der Deutsche Orden in Mecklenburg und Lübeck. In Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 27. 1886. S. 31–35, 39–41. [Behandelt auch die Verhältnisse nach 1805].

2472. Lisch, G. C. [Friedrich]: Geschichte der Besitzungen der Ritterorden Livlands und Preußens in Mecklenburg. In: Jahrbücher des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde. 14. 1849. S. 1–47. [1. Der liv-

ländische Orden der Schwertbrüder. — 2. Der preußische Orden der Ritter von Dobrin. — 3. Besitzungen des Ordens in Mecklenburg und sonstige Verhältnisse des Ordens in Mecklenburg].

d. Schweden

2473. Russwurm, C[arl]: Besitzungen des deutschen Ordens in Schweden. Gratulationsschrift der Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde der Ostseeprovinzen Rußlands zur Feier des 50jährigen Bestehens der Universität Fridericiana zu Christiania. [Riga. 1861]. 8 S. 4°. [Dazu: Eine Urkunde vom Jahre 1467, als Beilage zu der vorstehenden Abhandlung. In:] Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 11. 1868. S. 534–538.

2474. Wulff, Frid[rich] Joh[ann] Leonh[ard]: De ordine sacro militari Cruciferorum S. Teutonicorum eiusque in Suecia possessionibus. Diss. hist. Upsala. 1855. 16 S. 8°. [Besonders den Deutschen Orden in Südermanland betreffend].

10. Burgen, Schlösser, Vogteien

2475. Löwis, A. v.: Ueber die Entstehung, den Zweck und den endlichen Untergang der Ritterschlösser im alten Livland. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 1. 1840. S. 179–314.

2476. Löwis of Menar, Karl v.: Zur livländischen Burgenkunde im 19. Jahrhundert. In: Der Burgwart. 2. 1899. Nr. 15. S. 137–141. [Bericht über die Erhaltung bzw. Ausgrabung der Burgen bzw. Ruinen].

2477. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die Burgen Alt-Livlands. In: E. Stieda, Livland-Estland-Ausstellung. Berlin: Hermann. 1918. S. 74–82.

2478. Löwis of Menar, Karl v.: Burgenlexikon für Alt-Livland. Riga: Walters u. Rapa. 1922. 128 S. u. 55 S. [Mit 24 Plänen und 56 Ansichten].

2479. Neumann, W[ilhelm]: Die Ordensburgen im sog[enannten] polnischen Livland. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 14. 1890. S. 299–323.

2480. Die Schlösser und Städte in Livland circa 1530. [Anhang zu:] Paul Pole's „Chronica des ritterlichen teutzschen Ordens". Riga. 1690. 4°.

2481. Stavenhagen, Wilhelm Siegfried: Album Baltischer Ansichten mit erläuterndem Text von verschiedenen Verfassern. Mitau. 1866–1867. 30 Lieferungen. 4°. [Enthält Abb. zahlreicher Deutschordensburgen und -schlösser].

2482. Löwis of Menar, Karl v.: Zur Baugeschichte der Komtureien des Deutschen Ordens in Kurland. In: Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst 1895. Mitau. 1896. S. 33–58. [Mit 5 Tafeln].

2483. Schmid, Bernhard: Die Burgen des deutschen Ritterordens in Kurland. In: Zeitschrift für das Bauwesen. 71. Berlin. 1921. 2. 199–238. [Mit 67 Abb. im Text]. [Enthält auch Bischofsburgen, Kirchen und Klöster].

2484. Hansen, G. v.: Ordens- und bischöfliche Schlösser Ehstlands. In: Revaler Beobachter. 1896. Nr. 32–34. *

2485. Löwis of Menar, K[arl] v.: Estlands Burgen. In: Arbeiten des zweiten Baltischen Historikertages zu Reval 1912. Riga: Häcker. 1914. S. 137–162.

2486. Tuulse, Armin: Die Burgen in Estland und Lettland. Dorpat: Dorpater Estnischer Verlag. 1942. 432 S.. [Mit 267 Abb. im Text und 1 Burgenkarte Est- und Lettlands]. 8°.

2487. Löwis of Menar, Karl v.: Die Burg Adsel in Livland. Eine Komturei des Deutschen Ordens. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1911. Riga. 1913. S. 436–443. [Mit 1 Tafel].

2488. Arbusow, Leonid [sen.]: Ueber eine Ordens-Comturei in Adsel und eine in betreff eines Comturs von Uppemolle aufgestellte Hypothese. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1893. Riga. 1894. S. 36, 45–47.

2489. Arbusow, Leonid [sen.]: Ueber das Siegel des Comturs von Adsel und andere noch erhaltene Siegelstempel von Ordensgebietigern, Bischöfen und Städten. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1894. Mitau. 1895. S. 4–5.

2490. Löwis of Menar, Carl v.: Über die Ruine Altona unweit Kokenhusen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1889. Riga. 1890. S. 81–82.

2491. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die ehemalige Burg des Deutschen Ordens am Burtneck in Livland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1910. Riga. 1911. S. 204–207. [Mit 1 Tafel].

2492. [Recke, J. F. v.]: Das Schloss Doblen in Kurland. In: Albers, Nordischer Almanach für das Jahr 1807. Riga. 1806. S. 143–145.

2493. Thies von der Recke, Comthur zu Doblen. In: Rigasche Rundschau. Illustrierte Beilage. 1901. Nr. 83. *

2494. Neumann, C.: Die Streitigkeiten des letzten Ordenscomthurs Matthias von der Recke [zu Doblen] mit dem Herzoge Gotthard [Kettler von Kurland]. In: Das Inland. 1857. Nr. 25. Spalte 419–421.

2495. Neumann, C.: Der Streit des letzten Ordens-Comthurs Thiess von der Recke [zu Doblen] mit dem Herzoge Gotthard. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 10. 1865. S. 215–230.

2496. Schiemann, Theodor: Thiess von der Recke [Ordenskomtur zu Doblen in Kurland]. In: Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst. 1874. S. 35–44. [Und in:] Schiemann, Charakterköpfe und Sittenbilder aus der baltischen Geschichte des 16. Jahrhunderts. Rudolstadt. 1876. S. 31–48.

2497. [Busse, Karl Heinrich v.]: Die Ruinen des ehemaligen Ordensschlosses Dünaburg [nach der polnischen Zeitschrift Rubon]. In: Das Inland. 1851. Nr. 23. Spalte 397–401.

2498. Napiersky, C[arl] E[duard]: [Nachrichten] Ueber das Schloß und die Comthurei Dünaburg. In: Das Inland. 1838. Nr. 7. Spalte 97–103; Nr. 8. Spalte 113–124. [Mit 1 Steindruck].

2499. Plater, Ad.: Jeszcze słów kilka o Dynaburgskim starym zamku. In: Rubon. Wydawca J. Kazimierz Bujnicki. 3. Wilno. 1843. S. 12–24. [Noch einige Worte über das alte Dünaburg'sche Schloß].

2500. Löwis of Menar, C[arl] v.: Über die Deutschordenskomturei Dünamünde. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1890. Riga. 1891. S. 118–119.

2501. Mettig, Konstantin: Eine Notiz über den Schlossbau zu Dünamünde [1488]. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1907. Riga. 1908. S. 106–107.

2502. Burgruine Fellin. In: Der Burgwart. 21. 1920. S. 17.

2503. Freymann, G. v.: [Referat betreffend] Erhaltung der Felliner Schloßruine. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1906. S. XXXV.

2504. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die Deutschordens-Komturei Fellin in Livland. In: Der Burgwart. 20. 1919. S. 34–36.

2505. Tuulse, A[rmin]: Viljandi ordulossi kapiteelid. In: Verhandlungen der Gesellschaft für estnische Geschichte. Liber saecularis. II. Tartu. 1938. S. 755–769. [Die Kapitelle des Ordensschlosses Fellin].

2506. [Grabinschrift des] Henrik von Tülen [Komtur zu Fellin]. Reval. 1556. In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 185. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

2507. Hennig, Ernst: Über die Goldingen'sche Komthurey. In: [Mitausche] Neue wöchentliche Unterhaltungen. Mitau: Steffenhagen. 1808. Bd. 2. S. 20–29, 42–48, 73–80.

2508. Die Wartgutsteuerliste der Komturei Goldingen. Herausgegeben v. Albert Bauer. In: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 25. 1933–37. S. 109–194. [Mit 1 Tafel].

2509. Woldemar, J. H.: Nachtrag zu dem Verzeichniß der Komthure von Goldingen. In: Das Inland. 1846. Nr. 33. Spalte 780–782.

2510. [Körber, E. Ph.]: Notizen über das Schloß Helmet in Livland. In: Das Inland. 1840. Nr. 38. Spalte 599.

2511. [Tielemann, G. T.]: Das Schloß Helmet in Livland. In: Livona. Ein historisch-poetisches Taschenbuch für die deutsch-russischen Ostseeprovinzen. Riga. 1812. S. 77–80. 16°.

2512. Buchholtz, Anton: Über die Burg Holme und die Kirche in Holme. Selbstreferat. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1904. Riga. 1905. S. 198, 206–222.

2513. Löwis of Menar, K[arl] v.: Der heidnische Burgberg und die Ordensvogtei Kandau in Kurland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1902. Riga. 1903. S. 192–197. [Mit 1. Tafel].

2514. Zur-Mühlen v., u. R. Bidder: [Referat betreffend] Die Ruine des Ordensschlosses Lais. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1908. S. XXIV–XXVII.

2515. Bienemann, Friedrich [jun.]: Über zwei Ansichten der Ordensschlösser Ludsen und Rositten. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1893. Riga. 1894. S. 21.

2516. A[ssmuss], N.: Das Schloß in Mitau. In: Rigascher Almanach für 1871. Riga. 1871. [Ohne Seitenangabe]. [Mit 1 Stahlstich].

2517. Recke, Johann Friedrich v.: Historische Nachrichten von dem Schlosse zu Mitau. In: Monumenta Livoniae Antiquae. 2. Riga u. Leipzig. 1839. S. 1–32.

2518. Rössler, Chr. F.: Das Schloss zu Mitau 1265–1876. In: Mitauische Zeitung. 1876. Nr. 34 u. 35. *

2519. St[avenhagen], Wilhelm Siegfried: Das Schloß Mitau. In: Album Baltischer Ansichten. 1. Mitau. 1857. 16 S. [Mit 1 Stahlstich].

2520. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die Deutschordensvogtei Narva. In: Der Burgwart. 20. 1919. S. 36-38.

2521. Die Ordensfeste Narwa. In: Aus dem Ostlande. Posener Land und Weichselgau. 13. 1918. S. 318.

2522. Löwis of Menar, K[arl] v.: Das Deutschordensschloss Neuermühlen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1898. Riga. 1899. S. 157-160.

2523. Die Belagerung von Neuhausen [an der Windau, Kurland] 1381. In: Das Inland. 1861. Nr. 2. Spalte 21-23.

2524. Löwis of Menar, K[arl] v.: Neuschloss an der Narowa, ehemalige Vogtei des Deutschen Ordens. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1910. Riga. 1911. S. 174-177. [Mit 1 Tafel].

2525. Löwis of Menar, Karl v.: Ausgrabung der Deutschordenskomturei Pernau. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1896. Riga 1897. S. 134, 141-149. [Mit 1 Tafel]. [Ergänzungen in:] Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1904. Riga. 1905. S. 92-94. [Mit 1 Tafel].

2526. Holzmayer, J. B: Die Ordensvogtei Poida. In: Publikationen des Vereins zur Kunde Ösels. 1. Arensburg. 1891. S. 17-34.

2527. Tuulse, Armin: Zur Baugeschichte der Tallinner [Revaler] Burg. In: Sitzungsberichte der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1937. S. 41-96. [Mit 22 Abb.].

2528. Tuulse, Armin: Lisandmeid Tallinna losse „rügisaali" chitamisest. In: Ajalooline Ajakiri. Tartu. 1940. Nr. 1. [Beiträge zur Baugeschichte des „Reichssaales" in der Revaler Burg]. *

2529. Beise, [Theodor]: Das alte herrmeisterliche Schloß in Riga und dessen neuester Aufbau. In: Das Inland. 1844. Nr. 14. Spalte 218-219; Nr. 40. Spalte 639.

2530. Bruiningk, H[ermann] v.: Die ehemalige Andreaskapelle bei dem Schlosse des Deutschen Ordens zu Riga. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1900. Riga. 1901. S. 178-183.

2531. Löwis of Menar, C[arl] v.: Schloß Riga und seine St. Andreascapelle. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1887. Riga. 1888. S. 66-71.

2532. Löwis of Menar, C[arl]: Bemerkungen betreffend das Rigasche und Lemsalsche Schloß. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1888. Riga. 1889. S. 73-81.

2533. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die älteste Ordensburg in Livland. In: Der Burgwart. 4. 1902. Nr. 3. S. 21-25. [Mit 1 Abb.]. [Riga, Ordensburg erbaut 1202 oder wenig später].

2534. [Napiersky, Carl Eduard v.]: Das Schloß zu Riga. In: Das Inland. 1849. Nr. 41. Spalte 689-698.

2535. Löwis of Menar, Karl v., u. F[riedrich] Bienemann jun.: Die Burgen der livländischen Schweiz Segewold, Treyden, Kremon und Wenden.

Zugleich ein Führer durch das Aathal. Riga: Stieda. 1895. V, 64 S. [Mit 14 Abb. u. 5 Plänen].

2536. [Thalmann, Waldemar]: Zur Auffindung von Fundamenten einer Ordensburg in Stolbeck-Splitter. [Tilsit: Schoenke. 1925]. 4 Bl. 8°.

2537. Löwis of Menar, Karl: Die Deutsch-Ordensburg Trikaten in Livland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1890. Riga. 1891. S. 37–50. [Mit 2 Tafeln].

2538. Löwis of Menar, K[arl] v.: Ein Plan der Burg Trikaten in Livland von Johann Keltsch aus dem Jahre 1688. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1908. Riga. 1909. S. 45–46.

2539. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die Ordensburg Tuckum in Kurland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1903. Riga. 1904. S. 58, 69–76. [Mit 1 Plan].

2540. Gernet, Axel v.: Über die Geschichte Weißensteins. Vortrag. Reval: Kluge. 1892. 27 S.

2541. Neumann, W[ilhelm]: Ordensburg Weissenstein. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1896. Riga. 1897. S. 15, 30–33.

2542. Baerent, P.: Nochmals die Frage: Wo lag die Burg Alt-Wenden? In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1904. Riga. 1905. S. 224, 231–237.

2543. Löwis of Menar, Carl v.: Schloss Wenden vor 200 Jahren. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1889. Riga. 1890. S. 47–78. [Mit 2 Tafeln].

2544. Löwis of Menar, C[arl] v.: Der „lange Hermann" am Schloss zu Wenden. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1893. Riga. 1894. S. 38–40.

2545. Seuberlich, Hermann: Gutachten über den gegenwärtigen Zustand des Westturmes der Schloßruine Wenden. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1911. Riga. 1912. S. 342. [Und in:] Ebenda. Riga. 1914. S. 162.

2546. Thomson, Erik: Der Untergang von Wenden. In: Ostdeutsche Monatshefte. 22. 1956. S. 675–677.

2547. Wittorf, A. v.: Die Ruinen von Wenden. Erinnerung an die vor 300 Jahren geschehene Sprengung des Schlosses. In: Riga'sche Zeitung. 1877. Nr. 113 bis 115. *

2548. Löwis of Menar, K[arl] v.: Die Burg Wesenberg in der estländischen Landschaft Wierland. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1906. Riga. 1907. S. 55–57. [Mit 1 Tafel].

2549. Woldemar, J. H.: Verzeichnis der Komthure in Windau. In: Das Inland. 1847. Nr. 24. Spalte 527–528.

2550. Löwis of Menar. K[arl]: Die Wolkenburg. In: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 23. 1924–1926. S. 575–577. [Mit Plan].

2551. Šnore, E.: 1937. g. izrakumi Valmierā. In: Senatne un Māksla. 3. Riga. 1938. S. 82–98. [Die Ausgrabungen in Wolmar im Jahre 1937].

11. Deutscher Orden und Litauen

a. Litauen

2552. Ivinskis, Zenonas: Lietuvių tautos žygių šaltiniai. Karaliaučiaus archyvo svarba Lietuvos praeičiai. In: Aidai. 1954. S. 297–302. [Die Quellen der litauischen Geschichte. Die Bedeutung des Königsberger Archivs für die litauische Vergangenheit].

2553. Ivinskis, Zenonas: [Lietuvos Istorija 1385–1572]. In: Lietuvos Istorija. red. A[doltâs] Šapoka. Kaunas. 1936. S. 102–255. [Litauens Geschichte 1385–1572].

2554. Strykowski, Matthias: Która przedtym nigdy świátła nie widziáłá ... w Krolewcu. [Königsberg]. 1582. 43 und 791 S. 2°. [Im 7. Buch die polnische Version von Peter von Dusburgs Chronik].

2555. Ivinskis, Zenonas: Vokiečiu ordonas ir Lietuwa. In: Naujoji Aušra. 3. 1949. Nr. 4–5 (13–14). S. 3–6. [Mit 1 Karte u. 1 Abb.]. [Der Deutsche Orden und Litauen]. *

2556. [Solovjev, C.: Die Kreuzritter und Litauen]. [Russisch]. In: Oteustvennyje zapiski. Tomus 82. 1852. S. 43–62.

2557. Łowmiański, Henryk: Agresja zakonu krzyżackiego na Łitwę w wiekach XII–XV. In: Przegłąd historyczny. 45. 1954. S. 338–371. [Der Angriff des Deutschen Ritterordens auf Litauen vom 12. bis 15. Jh.].

2558. Kudčinskas, A.: Pirmasis kryžiaus žygis i Łietuwa. In: Zidinys. 24. 1936. S. 141–152. [Der erste Feldzug der Kreuzritter nach Litauen]. *

2559. Žjugžda, Ju.: Bor'ba litovskogo naroda s nemekimi rycarjami v XIII–XV vv. In: Istoričeskÿ Žurnal. 1943. Nr. 8/9. S. 27–33. [Der Kampf des litauischen Volkes gegen die deutschen Ritter vom 13. bis 15. Jh.].

2560. Bielenstein, A.: Die Grenzen des lettischen Volksstammes und der lettischen Sprache in der Gegenwart und im 13. Jahrhundert. Ein Beitrag zur ethnolog. Geographie u. Geschichte Russlands. St. Petersburg. 1892. XVI, 548 S. mit 1 Atlas. 4°. [Enthält auch Bemerkungen über die Echtheit der Urkunden Mindowes für den Deutschen Orden].

2561. Bonnell, Ernst: Ueber einige Ereignisse aus der Regierungszeit Mindowe's von Litthauen. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 9. 1860. S. 63–70, 284–316.

2562. Hellmann, Manfred: Der Deutsche Orden und die Königskrönung des Mindaugas. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 387–396.

2563. Hocij, Mychajlo: Die Krone des Mindaugas. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 397–415.

2564. Ivinskis, Zenonas: Mindaugas primo re cristiano di Lituania. In: L'Osservatore Romano. Jg. XCI. 1951. Nr. 268 vom 18. Nov. 1951. S. 4.

2565. Ivinskis, Zenonas: Mindaugas ir jo karuna. In: Aidai. 1954. S. 1–8, 45 bis 49. [Mindowe und seine Krone].

2566. Ivinskis, Zenonas: Mindaugas und seine Krone. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 360–386.

2567. Ivinskis, Zenonas: King Mindaugas of Lithuania. In: East and West. London. 1955. Nr. 4. S. 51–56.

2568. I[vinskis], Z[enonas]: Mindaugas. In: Lietuvių Enciklopedija. 18. 1959. S. 493–502. [Mindowe].

2569. Klymenko, Philipp: Die Urkunden Mindowes für den livländischen Orden. In: Altpreußische Forschungen. 6. 1929. S. 201–219.

2570. Maleczyński, Karol: W sprawie autentyczności dokumentów Mendoga z lat 1253–61. In: Ateneum Wileńskie. 11. 1936. S. 1–56. [Über die Frage der Echtheit der Dokumente Mindowes [für den Deutschen Orden] aus den Jahren 1253–1261].

2571. Philippi, R.: Ueber die Mindowschen Schenkungsurkunden. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1876. Riga. 1877. S. 1–3.

2572. Steponaitis. A.: Mindaugas ir Vakarai. Vokiečių militarinių ordinų veikla ir Mindaugas santykiai z Roma. Kaunas. 1937. [Mindaugas und der Westen. Die Tätigkeit des deutschen militärischen Ordens und die Beziehungen Mindowes zu Rom]. *

2573. I[vinskis], Z[enonas]: Kristijonas pirmasis Lietuvos vyskupas. In: Lietuvių Enciklopedija. 13. 1958. S. 145–146. [Christian, Deutschordenspriester, erster Bischof in Litauen].

2574. Ivinskis, Zenonas: Krikščioniškosios Vakarų Europos santykiai su pagoniškąja Lietuva. In: Athenaeum. 4. Kaunas. 1933. S. 135–144. [Die Beziehungen des christlichen Westeuropas mit dem heidnischen Litauen].

2575. Ivinskis, Zenonas: A Contribution to the history of the conversion of Lithuania. In: Baltic and Scandinavian Countries. 5. Gdynia/Poland. 1939. Nr. 1. S. 12–21.

2576. Devillers, Léopold: Sur les expéditions des comtes de Hainaut et de Hollande en Prusse. Extrait du: Bulletins de la Commission royale d'histoire de Belgique. Ser. 4. T. 5. Nr. 2. Bruxelles: Hayez. 1878. 20 S.

2577. Hein, Max: Die Verleihung Litauens an den Deutschen Orden durch Kaiser Ludwig den Bayern im Jahre 1337. In: Altpreußische Forschungen. 19. 1942. S. 36–54.

2578. Forstreuter, Kurt: Die Bekehrung Gedimins und der Deutsche Orden. In: Altpreußische Forschungen. 5. 1928. S. 239–261.

2579. Forstreuter, Kurt: Die Bekehrung des Litauerkönigs Gedimin. Eine Streitfrage. In: Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg/Pr. 6. 1955. S. 142–158.

2580. Spliet, Herbert: Eine quellenkritische Übersicht zu den Gediminbriefen. In Erwiderung auf Kurt Forstreuters Forschungsergebnisse. Sinsheim (Elenz): Becker. 1959. 16 S. 8°.

2581. Ivinskis, Zenonas: Gediminas ir kryžiuočių planai nugriauti Lietuvai. In: Trimitas. 1940. Nr. 3. S. 51–53. [Gedimin und die Pläne der Kreuzritter zur Unterjochung Litauens].

2582. Ivinskis, Z[enonas]: Lietuvos valstybės galybės kūrėjas Didysis Gediminas (1316–41). In: Aidai. 1959. S. 376–383, 422–427. [Der Begründer der litauischen Staatsmacht, der große Gedimin (1316–41)].

2583. Jakštas, J.: Vokiečių ordinas ir Lietuva Vytenio ir Gedimino metu. In: Senovė. 1. Kaunas. 1935. S. 125–155; 2. 1936. S. 3–39. [Der Deutsche Orden und Litauen zur Zeit von Vytenis und Gedimin].

2584. Prochaska, Antoni: Stosunki Krzyżaków z Gedyminem i Łokietkiem. In: Kwartalnik historyzczny. 10. 1896. S. 1–66. [Das Verhältnis der Kreuzritter zu Gedimin und Łokietek].

2585. Grünhagen, C[olmar]: Über die Chronologie des letzten Kreuzzugs König Johanns gegen die Litthauer 1345. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte Schlesiens. 16. 1882. S. 266–272.

2586. Janulaitis, A.: Kęstutis Marienburgo pilyje ir jo pabegimas iš ten 1363 m. Kaunas. 1930. 32 S. 8°. [Kinstut auf dem Schloß Marienburg und seine Flucht im Jahre 1363].

2587. Faber, [Karl]: Untersuchungen über die Schlacht bei Rudau, den Hans von Sagan und das Schmeckbier auf dem Schlosse in Königsberg. In: Preußische Provinzial-Blätter. 5. 1831. S. 17–38.

2588. Geschichtliches über Rudau. Erinnerungen an die Schlacht im Jahre 1370. In: Achte Beilage zur Morgen-Ausgabe der Königsberger Allgemeinen Zeitung. 50. Jg. Königsberg. 1924. Nr. 537 vom 30. Nov. 1924. [Halbe Spalte].

2589. Hecht, Kurt: Die Schlacht bei Rudau 1370. Phil. Diss. Königsberg/Pr. 1914. Osterode: Albrecht. 1914. 67 S. 8°. [Und in:] Oberländische Geschichtsblätter. 16/17. 1914–1917. S. 1–63.

2590. Lohmeyer, Karl: Die Littauerschlacht bei Rudau im Samland 1370, ihre gleichzeitige und ihre spätere Darstellung. Ein Vortrag. In: Zeitschrift für preußische Geschichte und Landeskunde. 7. 1870. S. 349–363. [Und in:] Lohmeyer, Zur altpreußischen Geschichte. 1907. S. 77–92.

2591. Rohde, Joh[ann] Jac[ob]: Dissertatio historica de Rudaviensi proelio et statua, quam ex optimae notae annalium libris illustratam aequae doctorum disquisitioni submittit praeses Jo. Jac. Rohde; respondente David Briesinger. Regiomonti: Reusner. 1721. 22 S. [Mit Kupferstich]. 8°.

2592. Rohde, Joh[ann] Jac[ob]: Von der Rudauischen Schlacht und derselben zum Andencken auffgerichteten Säule. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 615–640, 869–870. [Mit 1 Steindruck]. [Übersetzung der lateinischen Dissertation].

2593. Walter, J.: Die Schlacht bei Rudau und der heldenmüthige Schuhmachergeselle Hans von Sagan. Mohrungen: Rautenberg. [1865]. 96 S. 8°. (Preußische Volksbücher. 41).

2594. [Degen, Heinrich]: Die Schlachtsäule bei Rudau 1370 renovirt den 3. August 1835. Königsberg: Bornträger. 1836. 20 S. 8°.

2595. Stahl: Die Denkmäler bei Rudau und auf dem Galtgraben. In: Wanderer durch Ost- und Westpreußen. 7. 1909. S. 144–147.

2596. Boldt, Fritz: Der Deutsche Orden und Littauen 1370–1386. Phil. Diss. Göttingen. 1873. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 10. 1873. S. 385–467, 513–548.

2597. Bujack, Georg: Der deutsche Orden und Herzog Witold von Littauen. Programm des Altstädter Gymnasiums. Königsberg. 1869. 24 S. 4°.

2598. Heinl, Karl: Fürst Witold von Litauen in seinem Verhältnis zum Deutschen Orden in Preußen während der Zeit seines Kampfes um sein litauisches Erbe: 1382–1401. Berlin: Ebering. 1925. 200 S. 8°. (Historische Studien. 165).

2599. Ivinskis, Zenonas: Vytauto Didžiojo darbai Katalikų Bažnyčiai Lietuvoje. In: Katalikų Veikimo Centro leidinys. Kaunas. 1930. 28. S. [Witold der Große in der historischen Literatur und die Bibliographie seiner Epoche]. [Über 1 000 Titel]. *

2600. Ivinskis, Zenonas: Vytauto jaunystė ir jo veikimas iki 1392 m. In: Vytautas Didysis 1350–1430. Redagavo P. Šležas. Kaunas. 1930. S. 1–44. [Die Jugendzeit von Witold und seine Tätigkeit bis zum Jahre 1392].

2601. Ivinskis, Zenonas: Lietuvos vakarų sienos bei Klaipedos klausimas Vytauto laikais. In: Naujoji Romuva. Ilustr. savaitinis kulturos gyvenimo žur-

nalas. 1933. Nr. 120–121. [Die Frage der litauischen Westgrenze und der Memelburg zu Witolds Zeiten]. *

2602. Ivinskis, Zenonas: Po kryžiaus zenklu. Lietuvos krikšto 550 metų sukakčiai atminti. In: Tiesos Kelias. Religijos, doros mokslo ir visuomenės gyvenim. Mėnesinis žurnalas. Kaunas. 1937. Nr. 7–8. S. 325–339. [Im Zeichen des Kreuzes. Zum 550jährigen Jubiläum der Annahme des Christentums durch die Litauer].

2603. Ivinskis, Zenonas: Vytauto karūnacija ir jos reikšme lietuvių tauti. In: Mūsu Žinynas. 1938. Nr. 9. S. 323–340. [Die Krönungsversuche Witolds und ihre Bedeutung für das litauische Volk]. *

2604. Ivinskis, Zenonas: Vytautas pas kryžiuočius. In: Trimitas. 1940. Nr. 22. S. 538–540. [Witold bei den Kreuzrittern 1382–1384 und 1389–1392].

2605. Lohmeyer, Karl: Witowd, Großfürst von Litauen († 1430). In: Mitteilungen der litauischen literarischen Gesellschaft. 2. 1887. S. 203–230. [Und in:] Lohmeyer, Zur altpreußischen Geschichte. 1907. S. 256–281.

2606. Ivinskis, Zenonas: Jogaila Lietuvos istorijoje (unija, krikštas, Tannenbergas, asmens charakteristika). In: Naujoÿ Romuva. 1934. Nr. 171–173. [Jagiello in der litauischen Geschichtsdarstellung (die Union, die Taufe, Tannenberg, Charakteristik der Person)]. *

2607. I[vinskis], Z[enonas]: Dubysos sutartys. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 215–216. [Drei Ordensverträge mit Jagiello. 1382].

2608. I[vinskis], Z[enonas]: Jogaila. In: Lietuvių Enciklopedija. 9. 1956. S. 418–429. [Jagiello].

2609. I[vinskis], Z[enonas]: Konstanca susirinkimas. In: Lietuvių Enciklopedija. 12. 1957. S. 372–375. [Konstanzer Konzil. S. 373–374: Streit mit dem Orden wegen Samaiten].

2610. Kozielsk-Puzyna, Joseph Eduard Fürst v.: Switrigail von Litauen. Die politische Bedeutung seiner Erhebung zum Großfürsten. Phil. Diss. Freiburg/Schweiz. 1915/16. Freiburg: St. Paulus-Druckerei. 1914. VIII, 144 S. 8°.

2611. Forstreuter, Kurt: Die Entwicklung der Grenze zwischen Preußen und Litauen seit 1422. In: Altpreußische Forschungen. 18. 1941. S. 50–70.

b. Samaiten

2612. Doubek, Fr[anz] A.: Skarga Żmudzinów i odpowiedź Zakonu Niemieckiego z roku 1416. In: Ateneum Wileńskie. 7. 1930. S. 873–892. [Die Klage der Samaiten und die Antwort des Deutschen Ordens vom Jahre 1416].

2613. Dundulis, B.: Lietuvos konfliktas su ordinu del Żemaitijos sienu ir imperatoriaus atstovo B. Makros misija Lietuvoje 1413 m. In: Mokslo Darbai, Istor.-Filolog. Mokslu Ser. 5. 1958. S. 127–152. [Der Konflikt Litauens mit dem Orden wegen der Grenzen von Samaiten und die Mission des kaiserlichen Gesandten B. Makra in Litauen im Jahre 1413].

2614. Dundulis, B.: Lietuvos kova prieš kryžiuočius Konstanco bažnytiniame susirinkime (1414–1418 m.). In: Mokslo Darbai. Ser. 4. 1958. S. 5–25. [Der Kampf Litauens gegen die Kreuzritter auf dem Konzil von Konstanz (1414 bis 1418)].

2615. Holtzmann, Walther: Die Gründung des Bistums Samaiten. Ein Beitrag zur Geschichte des Konstanzer Konzils. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. NF. 32. 1917. S. 70–84. [Zwei Urkunden über den Deutschen Orden und das Bistum Samaiten].

2616. Ivinskis, Zenonas: Kovos bruožai dėl Žemaičių ir jų sienų. In: Athenaeum. 6. Kaunas. 1935. S. 54–117. [Der Kampf um Samaiten und seine Grenzen].

2617. Ivinskis, Zenonas: Durbes kautynes 1260 m. ir jų politinis vaidmuo Žemaičų karai su vokiečiais 1256–1270 m. laikotarpyje. In: Karo Archyvas. 8. Kaunas. 1937. 114 S. [Die Schlacht bei Durben 1260 und ihre politische Bedeutung. Kriege der Samaiten gegen die Deutschen 1256–1270].

2618. Ivinskis, Z[enonas]: Mindaugas und die Žemaiten. Das politische Verhältnis des ersten Litauerkönigs zu seinen Westgebieten. In: Litterarum Societas Esthonica. Liber saecularis. [Tartu]. 1938. S. 930–958.

2619. Ivinskis, Zenonas: Kovos dėl Lietuvos pajūrio. In: I. Piktuoju iš manęs niekas nieko nelaimi...Derybos ir kovos dėl pajūrio. Palangos — Šventosios reikšmė. Amžius. 20. 1939. rugp. 8. S. 3. Nr. 178. II. Visa Lietuva... turėtų verkti dėl Palangos. Nesantaikos viaisiai. Amžius. 20. 1939. rugp. 10. S. 5–6. Nr. 180. III. Lietuvos uosto Janmarienburgo didybė ir žlugimas. Amžius. 20. 1939. rugp. 11. S. 5. Nr. 181. IV. Mes kaip bitės dirbame, o kiti mums medų atima. Jdomūs Pilsudskio projektai Šventajai atstatyti. Amžius. 20. 1939. rugp. 12. S. 7. Nr. 182.

2620. Krumbholtz, Robert: Samaiten und der Deutsche Orden bis zum Frieden am Melno-See. In: Altpreußische Monatsschrift. 26. 1889. S. 193–258, 461–484; 27. 1890. S. 1–84, 193–227.

2621. Veblaitis, Petras: Petro Suchenwirto eilerаštis apie Austrijos kunigaikščio ir kryžiuočių Žygis prieš žemaičius. Kaunas: „Spindulio" sp. 1939. 13 S. Aus: Karo Archyvas. 9. Kaunas. 1939. [Die Gedichte von Peter Suchenwirt über die Feldzüge der österreichischen Fürsten und der Kreuzritter gegen die Samaiten].

2622. Zajączkowski, Stanisław: Studya nad dziejami Żmudzi wieku XIII. Lwów. 1925. [Studien zur Geschichte Samaitens im 13. Jh.].

c. Burgen

2623. I[vinskis], Z[enonas]: Dubysos pilis. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 215. [Dobisen, Ordensburg in Samaiten].

2624. I[vinskis], Z[enonas]: Friedeburg. In: Lietuvių Enciklopedija. 6. 1955. S. 397. [Ordensburg in Samaiten].

2625. I[vinskis], Z[enonas]: Jurbarkas istorija. In: Lietuvių Enciklopedija. 10. 1957. S. 119–122. [Litauische Burg Georgenburg].

2626. S[alys], A[ntanas]: Karšuva. In: Lietuvių Enciklopedija. 11. 1957. S. 97–99. [Karsowe in Samogithien].

2627. Iz Kovny (O restauracii razvalin drevnego zamka krestonoscev). In: Vilenskÿ Vestnik. 1880. Nr. 58. S. 2–58. [Aus Kaunas. Über die Restauration der Ruinen der Burg der Kreuzritter]. [Russisch].

2628. Forstreuter, Kurt: Kauen, eine deutsche Stadtgründung. In: Jomsburg. 6. 1942. S. 18–37.

2629. I[vinskis], Z[enonas]: Königsburg. In: Lietuvių Enciklopedija. 12. 1957. S. 342. [Ordensburg in Samaiten].

2630. Ivinskis, Zenonas: Pilenai ir Margir prieš 600 metu. In: Kardas. 1936. Nr. 23. [Die litauischen Burgen] Pillenem und Marger vor 600 Jahren [vom 24. bis 25. Febr. 1336]. *

2631. Ivinskis, Zenonas: Didžioji 1366 m. tragedija Pilėnuose. In: Trimitas. 1939. Nr. 50. S. 1216–1218. [Die große Tragödie in Pillenem im Jahre 1336 (nach Wigand von Marburg)].

2632. Wulff, Horst: Die Burg Traken. In: Ostland. Monatsschrift des Reichskommissars für Ostland. Riga. 1943. Nr. 1. S. 26–28.

2633. Beckherrn, C[arl]: Die Wiesenburg (Wallewona). In: Altpreußische Monatsschrift. 30. 1893. S. 636–651.

2634. I[vinskis], Z[enonas]: Kaimas Lietuvos praeityje. In: Lietuvių Enciklopedija. 10. 1957. S. 228–233. [Geschichte des litauischen Dorfes (in den Kriegszeiten mit dem Deutschen Orden)].

E. Deutscher Orden im deutschen Reich

1. Quellen und Literatur

2635. Codex Diplomaticus Ordinis Sanctae Mariae Theutonicorum. Urkundenbuch des Deutschen Ordens. Herausgegeben v. Johann Heinrich Hennes. 2 Bde. Mainz: Franz Kirchheim. 1845 und 1861. I: Codex Diplomaticus Ordinis Sanctae Mariae Theutonicorum. Urkundenbuch zur Geschichte des Deutschen Ordens insbesondere der Ballei Coblenz. XIV, 450 S. II: Codex Diplomaticus Ordinis Sanctae Mariae Theutonicorum. Urkundenbuch des Deutschen Ordens insbesondere der Balleien Coblenz, Altenbiesen, Westphalen und Lothringen. IV, 440 S. 8°.

2636. Bauer, H[ermann]: Etat des Deutschen Ordens von 1383. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 3. 1855. S. 74.

2637. Ausführliche Deduction und Anweisung ... [über] deß Ritterlichen Teutschen Ordens Reichs-Matricular-Anschlag. [Ulm 1689]. 15 S. 2°. *

2638. Höchst-abgenöthigtes Gravamen Deß Hohen Teutschen Ritter-Ordens Uber den Seiner Churfürstl[ichen] Durchl[aucht] zu Brandenburg vor einigen Jahren anmaßlich zugelegten Titul Eines Hertzogen, Vnd nunmehr gar von aigener Macht vermeintlich-angenommene Könighliche Würde von Preussen. Mit beygelegter Historischer warhaffter Deduktion Deß klaren Rechtens, so das Heil[ige] [Römische] Reich, und ein Zeitlicher Hoch- und Teutsch-Meister, als deß genannten Ordens Ober-Haupt auff das Landt von Preussen, und dessen zu Behör hat. o. O. und o. J. [um 1702]. 6 und 26 und 79 S. 4°.

2639. [Kleudgen, Jacob Maria Joseph Frh. v.]: Darstellung der Brandenburg-Ansbach- und Bayreuthischen Staatsverhältnisse gegen den Teutschen Orden. o. O. u. J. [1796]. 30 S. 4°.

2640. Staats- und Standeskalender des Hohen Deutschen Ritterordens. Mergentheim: Griebel. 1789–1806.

2641. Staats- und Taschenkalender des Hohen Deutschen Ritterordens. Mergentheim: Griebel. 1788–1796.

2642. Stengele, Benvenut: Inventuraufnahme bei den im Jahre 1803 dem deutschen Orden zugewiesenen Klöstern im Bereiche des jetzigen Königreiches Württemberg. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 2. 1885. S. 18–19, 28–29, 34–35, 42–43, 50–51, 69–70, 76–77; 3. 1886. S. 4–5, 11–13.

2643. Stengele, Benvenut: Protokolle über die Inventaraufnahme der dem deutschen Orden als Entschädigung im Jahre 1802 zugewiesenen Klöster des Linzgaues. In: Freiburger Diöcesan-Archiv. 16. 1883. S. 136–156.

2644. Ulrich, Gottfried Frh. v.: Schreiben des Particular-Gesandten des Deutschen Ordens Gottfried Frh. von Ulrich an den Regensburger Reichstag betreffend Aufnahme einer Verwahrung des Deutschen Ordens in den Reichsdeputations-Schluß. Regensburg, den 9.3.1803. 2 Bl. 2°.

2645. Anweisung, Wornach Ein jeder, welcher in den Hohen Teutschen Ritter-Orden Zu tretten verlanget, Sich zu achten habe. [o. J. 18. Jh.]. 10 S. [Es gibt aus verschiedenen Jahrzehnten mehrere wenig veränderte Abdrucke].

2646. Aufnahme des [Ferdinand Ernst] Grafen von Waldstein in den deutschen Orden am 17. Juni 1788. Mitgeteilt v. H. Stupp. In: Rheinische Geschichtsblätter. 2. 1896. S. 327–330. [Und mitgeteilt von A. Kauffmann in:] Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 7. 1866. S. 333–337.

2647. Beschreibung der Gebräuche, die bey der Aufschwörung, dem Ritterschlag und der Einkleidung eines in den hohen Teutschen Ritter-Orden aufzunehmenden Novizen beobachtet werden. Nach einer Handschrift. In: Göttingisches Historisches Magazin. 6. 1790. S. 513–521.

2648. Matthaeus, Antonius: Modus creandi equitem Teutonicum. In: Veteris aevi analecta. 10. Lugduni Batavorum. 1710. S. 416–438.

2649. Die Aufnahme und Einkleidung eines Deutschordensritters. Dargestellt nach den im Jahre 1682 den 23. Juni herausgegebenen Instruktionen. In: Oberhessische Zeitung. 24. Jg. Marburg. 1889. Nr. 257 vom 1. November 1889. S. 1–2; Nr. 258 vom 3. November 1889. S. 1–2. — Nachtrag zur Aufnahme und Einkleidung eines Deutschordensritters in der Balley Hessen. In: Oberhessische Zeitung. 24. Jg. Marburg. 1889. Nr. 274 vom 22. November 1889. S. 1–2. — [Berichtigung in:] Oberhessische Zeitung. 24. Jg. Marburg. 1889. Nr. 276 vom 24. November 1889. S. 1.

2650. Reglement, was ein in den Hohen Teutschen Ritter-Orden aufgenommenwerdender und zum Ritterschlag gelangender Cavallier an Kosten zu praestiren habe. [Mitte 18. Jh., o. O. u. J.]. Mitgeteilt v. A. Kauffmann. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 8. 1869. S. 260–261.

2651. Voigt, Johannes: Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. 2 Bde. Berlin: Reimer. 1857–1859. XII, 675 S. und XXII, 698 S. 8°.

2652. Lampe, Karl H.: Genealogisches im ehemaligen Mergentheimer Deutschordens-Archiv zu Stuttgart. In: Familie und Volk. 3. 1954. S. 163–164.

2653. Lampe, Karl H.: Der deutsche Ritterorden bis 1525 [Karte]. In: Deutscher Kulturatlas. [Herausgegeben v. G. Lüdtke und L. Mackensen]. Berlin. o. J. [nach 1928]. II. Karte 11. [1 Blatt quer]. 4°.

2654. Bauer, H[ermann]: Das deutschmeisterische Neckar-Oberamt und die Kommende Archshofen. Zugleich eine Anzeige von J. Voigts Geschichte des deutschen Ritterordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 5. 1859/61. S. 329–358. [Behandelt die Ballei Franken und die Kommenden Mergentheim, Archshofen, Horneck, Heilbronn, Rothenburg o. T. und Prozelten im Oberamt Kirchhausen nach Besitz und geschichtlicher Entwicklung].

2655. Lampe, Karl H[einrich]: Das Verhältnis des Deutschen Ritterordens [in Preußen] zu seinen Besitzungen in Deutschland. In: Grenzgau Ostland. 3. 1926. S. 271–272.

2656. ten Haaf, Rudolf: Deutschordensstaat und Deutschordensballeien. Untersuchungen über Leistung und Sonderung der Deutschordensprovinzen in Deutschland vom 13. bis zum 16. Jahrhundert. Phil. Diss. Göttingen. 1951. Göttingen: Musterschmidt. 1951. 124 S. 8°. (Göttinger Bausteine zur Geschichtswissenschaft. 5). [Zweite erweiterte Auflage:] 1955. VIII, 124 S. 8°.

2657. Schumacher, Bruno: Deutschordensstaat und Deutschordensballeien. In: Hansische Geschichtsblätter. 71. 1952. S. 116–117.

2658. Androwsky: Der deutsche Ritterorden nach 1525. In: Die Ostmark. 15. 1910. Nr. 5. S. 47–48.

2659. Auer, Erwin M.: Erbritterwürde und Inkompatibilität im Deutschen Ritterorden. In: Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs. 8. 1955. S. 35–78.

2660. Beytrag zur Erläuterung des XII. Artikels des Preßburger Friedensschlusses in so weit derselbe den teutschen Ritter-Orden betrifft. Mit Urkunden. Teutschland. 1807. 160 S. 8°.

2661. Elben, Christian: Sammlungen für die Geschichte des Hoch- und Teutsch-Meisterthums. 1. Stück. Tübingen: Heerbrandt. 1785. VI, 182 S. [Mehr nicht erschienen].

2662. Erben, Wilhelm: Die Frage der Heranziehung des Deutschen Ordens zur Vertheidigung der ungarischen Grenze. In: Archiv für österreichische Geschichte. 81. 1894. S. 513–599.

2663. Grauer, Karl Johannes: Der Deutsche Ritterorden und die Türkenbefreiung von 1683. In: Der Oesterreicher. 8. Jg. Wien. 1833. Nr. 40 vom 6. Okt. 1933. S. 5.

2664. Leesment, Leo: Saksa ordu saatkond Peeter I-se juurde aastal 1721. [Die Gesandtschaft des Deutschen Ordens zu Peter dem Großen im Jahre 1721]. In: Ajalooline Ajakiri. 7. Tartu. 1928. S. 135–148.

2665. [Ludewig, Johann Peter]: Verthaidigtes Preußen. Wider den Vermeinten und Widerrechtlichen Anspruch Des Teutschen Ritter-Ordens; Und insbesondere Deßen an. 1701 auf dem Reichstag zu Regensburg ausgestreuetes unbefugtes und in jure et facto irriges Gravamen über Die Königliche Würde von Preußen. Mergentheim, 1703. 4 Bl. 166 S. und 71 S. Anlagen. 8°.

2666. Notizen und Bemerkungen über das Hoch- und Deutsch- und das Johanniter-Meisterthum, bey Gelegenheit ihrer gegenwärtigen Umformung, zu Folge des Preßburger Friedens. Im April 1806. In: Journal für Geschichte, Statistik und Staats-Wissenschaft. Münster. 1806. I. S. 206–229. II. S. 1–46, 97–131.

2667. Thucelius, Cassander [id est Johann Christoph Leucht]: Verthaidigtes Preußen wider den vermeinten und wieder rechtlichen Anspruch des Deutschen Ritter-Ordens. Frankfurt u. Leipzig: Joh. Felix Bielke. 1713. *

2668. Torrenos, Anton Conrad de [das ist Knorr von Rosenroth]: Verthaidigter Deutscher Orden wider die in einer vorlängst vergessenen vor einiger Zeit aber durch Cassandrum Thucelium auff das neue edirten und den Actis publicis inserirten Schrifft Den Sämbtlichen Rittern zur Ungebühr geschehenen Auflagen Der Ehr-Liebenden Welt vor Augen gestellt. Breslau u. Liegnitz: Rohrlach. 1718. 20 [nicht gezählte] Bll. 8°.

2669. Warnung an den Pabst, Kayser, Curfürsten, und Fürsten des H. Röm. Reichs, samt gemeiner Ritterschafft und des H. Reichs Städten, den zukünftigen Schaden der Christenheit zu ermessen, und demselbigen für-

zukommen, wegen des dem deutschen Orden abgenommenen Preussen-Landes. 4°. [o. O. u. J.]. *

2670. Zwiedineck-Südenhorst, H[einrich] v.: Über den Versuch einer Translation des Deutschen Ordens an die ungarische Grenze. In: Archiv für österreichische Geschichte. 66. 1878. S. 403–445. [Auch Sonderdruck:] Wien: Gerold's Sohn. 1878. 43 S. 8°.

2. Deutschmeister

Vgl. Nr. 381, 391, 392, 401

2671. Nathusius-Neinstedt, Heinrich v.: Die Deutschmeister vor 1232. Phil. Diss. Marburg. 1888. 37 S. 8°.

2672. Voigt, Johannes: Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. Berlin: Reimer. 1857. Bd. 1 S. 644–648.

2673. I[vinskis], Z[enonas]: Eberhard von Sayn. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 323–324.

2674. Lampe, K[arl] H.: Gerhard von Hirschberg. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 278.

2675. Schönhuth, Ottmar F. H.: Wolfram von Nellenburg, Meister Deutschordens in deutschen Landen, Gründer des Spitals zu Mergentheim. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 4. 1858. S. 325–346.

2676. Schönhuth, Ottmar: Johann Adelmann von Adelmannsfelden. Deutschmeister. In: Württembergische Volksbibliothek. I. 2. [o. J.]. S. 26–36.

2677. Adelmann von Adelmannsfelden, Sigmund Graf v.: Deutschmeister Johann Adelmann von Adelmannsfelden (*1454, † 1515). In: Der Deutsche Herold. 28. 1897. S. 117–119. [Mit 1 Abb. des Grabsteines].

2678. Cleen, Dietrich von: Entschuldigung des hochwirdigen Fürsten vnnd Herren, Herren Dietterichs vonn Cleen, Meyster teützsch Ordens jnn Teützschen vnnd Wellischen lannden gegen allen vom Adell Teützscher Nation betreffend die hanndlung vnnd vbergebung der lanndt Preüwssen. [o. O. u. J.] [1525].

3. Deutschmeister und Administratoren des Hochmeistertums 1526 bis 1809

Vgl. Nr. 381, 382, 391, 393, 2733, 2937

2679. Voigt, Johannes: Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. Berlin: Reimer. 1859. Bd. 2. S. 1–609.

2680. Vehse, Ed[uard]: Die Deutschen Kirchenfürsten in Trier-Salzburg-Münster und die Höfe der Fränkischen Bisthümer. Geheime Geschichten. Leipzig. [o. J.]. [S. 187–202: Der Hof des Deutschordensmeisters zu Mergentheim].

Walter von Cronberg

2681. Lampe, Karl H.: Walter von Cronberg. Deutschmeister. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 422–423.

2682. P., L.: Walther von Chronberg. In: Fränkische Chronik. 1930. Nr. 13. S. 50.

2683. Schönhuth, Ottmar: Walther von Cronberg, der erste Hoch- und Deutschmeister zu Mergentheim. Eine Skizze. In: Zeitschrift des Historischen Vereins. für das württembergische Franken. 5. 1860. S. 203–217.

Wolfgang Schutzbar

2684. Renz, Gustav Adolf: Wolfgang Schutzbar genannt Milchling. Das Lebensbild eines Reichsfürsten und Ordensritters. Bad Mergentheim. [1932]. 72 S. 3 Abb. 8°.

2685. Wolfgangs, Administratoris des Hochmeisterthums in Preußen, Bericht von der Execution der Preußischen Acht. [o. O.]. 1550. 4°.

2686. Mehring, Gebhard: Der Teutsche Michelkrieg 1552. In: Schwäbischer Merkur. Stuttgart. 1926. Nr. 176. S. 13. [Gegen den Deutschmeister in Mergentheim].

Heinrich von Bobenhausen

2687. Maschke, Erich: Hochmeister Heinrich von Bod[!]enhausen [1572–1595]. In: Deutsches Adelsblatt. 54. 1936. S. 1582–1584.

Maximilian von Österreich

2688. Hirn, Josef: Die Renuntiation des Deutschmeisters Maximilian auf Polen und die damit zusammenhängenden Pläne. Ein Beitrag zur Geschichte der österreichisch-nordischen Politik in den Tagen Kaiser Rudolfs II. Innsbruck: Selbstverlag. 1893. 49 S. 8°.

2689. Hirn, Josef: Erzherzog Maximilian, der Deutschmeister, Regent von Tirol. Innsbruck. I. Bd. 1915. IX, 544 S. II, 1. Bd. 1936. VIII, 354 S. 8°. [Unvollständig. Berücksichtigt die Tätigkeit als Deutschmeister nur etwas auf S. 25–39].

2690. J[usti, Karl Wilhelm]: Rettung des Hoch- und Deutschmeisters Maximilian [I.] aus der polnischen Gefangenschaft. In: Die Vorzeit. 2. 1821. S. 108–111.

2691. Lindenperger à Pirckenpruck, Johannes Baptista: Lacrimae super Exequiis ... Dni. Maximiliani ... Supremi ord. Teut. per Germaniam et Italiam Magistri ... obdormientis hic Viennae 2. Nov. Anno 1618. Wien: Typis Greg. Gelbhaer. 1619. 8 [ungezählte] Bl. 8°.

2692. Dudik, Beda: Des Hoch- und Deutschmeisters Erzherzog's Maximilian I. Testament und Verlassenschaft vom Jahre 1619. In: Archiv für österreichische Geschichte. 33. 1865. S. 233–352. [Beilagen: I. Testament v. 1598. II. Testament v. 1614. III. Inventarium v. 1619 in Wien. IV. Inventarium v. 1619 in Innsbruck. V. Inventarium [o. J.] in Neustadt].

2693. Wimmer, Jan: Odparcie najazdu arcyksięcia Maksymiliana w 1587–8 r. Warschau: Min. Obrony Narodowej. 1955. 59 S. 8°. [Die Abwehr des Angriffs des Erzherzogs Maximilian [als Hoch- und Deutschmeister der I.] 1587 bis 1588].

Johann Kaspar von Stadion

2694. Sambeth: Inthronisation eines Hoch- und Deutschmeisters. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 4. 1887. S. 5–7, 13–14. [Wahl von Johann Kaspar v. Stadion 1627]. (Bilder aus der Geschichte Mergentheims. 1).

2695. Sambeth: Die Herren von Stadion. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 4. 1887. S. 36–37, 45–46. [Hoch- u. Deutschmeister Johann Kaspar von Stadion und die Kapuziner]. (Bilder aus der Geschichte Mergentheims. 3. 4).

2696. Hönisch, [Johann] v.: Johann Caspar von Stadion, k.k. General-Feldmarschall, Hofkriegsraths-Präsident, geheimer Rath, Hochmeister des deutschen Ordens, Herr zu Freudenthal und Eulenberg. In: Grazer Zeitung: Jg. 1884. Nr. 138–141.

Leopold Wilhelm von Österreich

2697. Lhotzky, Alphons: Erzherzog Leopold Wilhelm [von Österreich-Este. Deutschmeister. 1641–1662 als Kunstsammler]. In: Festschrift des Kunsthistorischen Museums zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens. 2. Teil. Wien. 1941–1945. Die Geschichte der Sammlungen von Alphons Lhotzky. I. 1941–1945. S. 355–360.

2698. Mareš, Franz: Beiträge zur Kenntniss der Kunstbestrebungen des Erzherzogs Leopold Wilhelm. In: Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses. Wien. 5. 1887. S. 344–363.

Johann Kaspar von Ampringen

2699. Lampe, Karl H.: Johann Caspar v. Ampringen, Hoch- und Deutschmeister. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 259–260.

Ludwig Anton von Pfalz-Neuburg

2700. Dorn, Ernest: Preiß-würdigste Ehren-Bildnuß ... des Fürsten und Herrn Herrn Ludowici Antonii, weyland Administrator des Hochmeisterthumbs in Preußen ... Cöllen. 1694. 4°.

2701. Kremer, Johann Michael: Christlich-Einfältige Leich- und Lob-Predig über das Fromme Leben Weyland ... Ludwig Anton, Administratorn Deß Hoch-Meisterthums ... Augsburg. 1694. 17 S. 4°.

Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg

2702. Gantz, Johann Mat.: ... Leben und Sterben des ... Franz Ludwig ... Administratorn des Hoch-Meisterthums in Preußen ... 1732. 4°. [Leichenpredigt].

2703. Petry, Ludwig: Das Haus Neuburg und die Ausläufer der Gegenreformation in Schlesien und der Pfalz. In: Aus der Enge in die Weite. Beiträge zur Geschichte der Kirche und ihres Volkstums. Festschrift zum 60. Geburtstag von Georg Biundo. Grünstadt. 1952. S. 87–106.

Clemens August von Bayern

2704. Braubach, Max: Die österreichische Diplomatie am Hofe des Kurfürsten Clemens August von Köln 1740–1756. [Teil 1.]. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 111. 1927. S. 1–80.

2705. Braubach, Max: Die vier letzten Kurfürsten von Köln. Ein Bild rheinischer Kultur im 18. Jahrhundert. Bonn: Röhrscheid. 1931. 146 S. [Mit 5 Tafeln]. 8°. [Deutschmeister Clemens August und Maximilian Franz].

2706. Braubach, Max: Eine „kriegerische" Episode aus dem Leben des Kurfürsten Clemens August von Köln. In: Bonner Geschichtsblätter. 1. 1937. S. 114–122.

2707. Braubach, Max: Kurkölnische Gestalten und Ereignisse aus zwei Jahrhunderten rheinischer Geschichte. Münster/Wf.: Aschendorff. 1949. XIV,

543 S. [Mit Abb.]. 8°. [S. 217–270, 295–320: Clemens August. S. 401–416, 453–501: Max Franz].

2708. Braubach, Max: Clemens August, Herzog von Bayern, Kurfürst und Erzbischof von Köln, Hoch- und Deutschmeister. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 282.

2709. Geppert, Ernestus: Die durch Anleitung Gottes bestens vollbrachte Reise des ... Fürsten ... Clementis Augusti ... Administrator des Hochmeisterthums ... den 12. Merzen Anno 1761 angestellten Trauer- und Leich-Besingnus ... München. 1761. 4°.

2710. Mering, F. E. v.: Joseph Clemens, Clemens August, Maximilian Friedrich, Maximilian Franz. Köln: F. C. Eisen. 1842. VII, 152 S. 1 Stich. (Mering, Geschichte der Burgen, Rittergüter, Abteien und Klöster in den Rheinlanden und den Provinzen Jülich, Cleve, Berg und Westphalen nach archivalischen und authentischen Quellen gesichtet und bearbeitet. Heft 6).

2711. Mering, Frh. F. E. v.: Clemens August, Herzog von Baiern, Kurfürst und Erzbischof zu Köln. Biographischer Versuch. Köln: Heberle. 1851. 130 S.

2712. Nottarp, Hermann: Die Wappen des Fürstbischofs Klemens August von Bayern (1719–1761). In: Westfalen. Hefte für Geschichte, Kunst und Volkskunde. 36. 1958. S. 103–109.

2713. Renard, E.: Die Bauten der Kurfürsten Joseph Clemens und Clemens August von Köln. Ein Beitrag zur Geschichte des Rococo in Deutschland. In: Bonner Jahrbuch des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. 99. 1896. S. 164–240; 100. 1896. S. 1–102.

2714. Renard, E.: Clemens August, Kurfürst von Köln. Ein rheinischer Mäzen und Weidmann des 18. Jahrhunderts. Bielefeld u. Leipzig. 1927. 107 S. [Mit 106 Abb.].

Karl Alexander von Lothringen

2715. Lebens-Geschichte und Helden-Thaten des durchlauchtigsten Prinzen und grossen Feld-Herrns Carl Herzogs von Lothringen und Bar etc. General-Lieutenants der Königlich-Ungarischen und Böhmischen Armeen aus sichern Nachrichten mit unpartheyischer Feder beschrieben und mit nöthigen Kupfern erläutert. Frankfurth u. Leipzig: Christoph Riegel. 1743. XX, 396 S. 4°. — Lebens-Geschichte und Helden-Thaten Ihro Königl. Hoheit des Durchlauchtigsten Prinzen und grosen Feld-Herrn Carls Herzogs von Lothringen und Bar etc., Des H. R. R. General Feld-Marschall, Ihro Kayserl. und Königl. Hungaris. wie auch Böhmischen Maj. Generallieutenant General-Stadthalter der Oesterr. Niederlande etc. etc. aus sichern Nachrichten mit unparteyischer Feder beschrieben und mit noethigen Kupfern erläutert. Anderer Theil. Franckfurt u. Leipzig: Christoph Riegel. [o. J.; Vorbericht datiert mit Ostern 1747]. IL, 284 S. 4°.

2716. Simon, Ernst Heinrich: Lob- und Trauerrede auf den ... Herrn Karl Alexander, Administrator des Hochmeisterthums in Preußen, Meister Teutschen Ordens. Mergentheim. 1780. 4°. [Karl Alexander, Herzog von Lothringen].

Maximilian Franz von Österreich

Vgl. Nr. 2710, 3706, 4437

2717. Braubach, Max: Max Franz von Österreich, letzter Kurfürst von Köln und Fürstbischof von Münster. Versuch einer Biographie. Münster i. W.: Aschendorffsche Verlh. 1925. 486 S. [Mit 1 Titelbild]. 8°.

2718. Höpfner, Georg Peter: Trauer-Rede auf den Höchstseligen Hintritt des Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn Herrn Maximilian Franz...Administrators des Hochmeisterthumbs in Preußen, Meisters des Deutschen Ordens in deutsch- und welschen Landen... bei den in der Hochfürstlichen Hofkirche zu Mergentheim gehaltenen feierlichen Exequien...Am 31sten August 1801. Mergentheim: Griebel. 1801. 50 S. 2°. [Mit Kupferstich des aufgebahrten Deutschmeisters].

2719. Seida und Landensberg, Franz Eugen Reichsfreiherr von: Maximilian Franz, letzter Kurfürst zu Kölln und Bischof zu Münster. Eine biographisch-karakteristische Skizze. Nürnberg: Lechner. 1803. Gr. 8°.

Karl Ludwig von Österreich

2720. Biela, v.: Erzherzog Karl von Oesterreich, der nachmalige Hoch- und Deutschmeister, als Sieger in der Schlacht von Würzburg 1796. In: Fränkische Chronik. 1928. Nr. 3. S. 10.

2721. Carl, Erzherzog von Österreich, Hoch- und Deutschmeister: Höchste Verordnung die Verwaltung des Staatsvermögens betreffend. Wien. 27. Juli 1803. 17 S. 2°. [Separatdruck im DOZA, Wien, Abt. HM].

2722. Criste, Oskar: Erzherzog Carl von Österreich. Ein Lebensbild. 3 Bde. Wien: Braumüller. 1912. XV, 552; IX, 635 S.; IX, 578 S. [Siehe Bd. 2. S. 237–245].

2723. Groß-Hoffinger, A. J.: Erzherzog Karl und der Weltstreit von 1792–1815. Vaterländisches Geschichtsbild. Stuttgart u. Leipzig: Rieger u. Co. 1836. 656 S. 1 Abb. 8°.

2724. Rabenau, Friedrich v.: Erzherzog Carl 1771–1847. In: Die Großen Deutschen. 5. 1937. S. 128–142.

2725. Schneidawind, Franz Joseph Adolph: Das Buch vom Erzherzog Carl. Leipzig: Otto Spamer. 1847. 128 S. 8°.

Anton Victor von Österreich

Vgl. Nr. 3547

2726. Lampe, Karl H.: Anton Victor Joseph Johann Raimund, Erzherzog von Österreich-Este, Hoch- und Deutschmeister. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 317–318.

2727. Hügel, Joh. Alois Joseph Reichsfreiherr v.: Verfügung im Auftrage des Kaisers und des Erzherzogs Anton Viktor, Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens, über den Dienst- und Erbhuldigungseid mit Abdruck der allgemeinen Formel. Mergentheim. 22. März 1806.

2728. Bonnell, Ernst: Das freundschaftliche Verhältniss zwischen dem Deutschmeister zu Mergentheim und den livländischen Ordensobern zur Zeit der Reformation. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 9. 1860. S. 71–81.

2729. [Bundschuh, J. K.]: Beytrag zu einer statistischen Topographie des Teutschmeisterthums. In: Journal von und für Franken. 4. 1792. S. 129–167.

2730. [Epitaphien von sechs Hoch- und Deutschmeistern in Horneck]. In: Beilage zur Allgemeinen Zeitung. München. 1896. Nr. 90. S. 7–8.

2731. Die Grabdenkmäler der Hoch- und Deutschmeister des Deutschen

Ordens in Bad Mergentheim. Bad Mergentheim: Kulturamt der Stadt. 1954. 8 Bl.

2732. Schmitt, Heinrich: Rückblicke auf die letzte Zeit der Hoch- und Deutschmeister in Mergentheim [1712–1835]. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte. NF. 19. 1910. S. 455–463.

2733. Schub, Rudolf: Die Porträts der Deutschordenshochmeister im Schlosse zu Ellingen [1525–1801]. Historische Skizze. In: Weißenburger Heimatblätter. 17/18. 1954/1955. S. 67–88. [Mit kurzem Lebensabriß jedes Deutschmeisters].

2734. Wiedermann, Fritz: Von den Hoch- und Deutschmeistern im Bodenseeraum. Ihre Spuren auf der Mainau, in Konstanz, Überlingen, Ravensburg und Altshausen. In: Bodensee-Hefte. 5. 1954. S. 88–90.

2735. [Winkopp, Peter Adolf]: Das Hoch- und Teutschmeisterthum und der teutsche Ritterorden im Jahre 1809. In: Der Rheinische Bund. 19. 1811. S. 29–83, 145–194.

4. Balleien

a. Ballei Altenbiesen

1) Quellen und Literatur

2736. Cuvelier, Joseph: Archives de la Grande Commanderie de l'Ordre teutonique des Vieux-Joncs conservées a Düsseldorf. In: Académie Royale de Belgique. Compte rendu des séances de la Commission Royale d'Histoire ou recueil de ses bulletins. Brüssel. 71. ser. 4. 1903. S. 275–282.

2737. Paquay, E. H. Jan.: Het Archief der Landkommanderij Ouden Biesen. Bilsen: Simoens. 1929. 63 S. 8°.

2738. Acte van uitgifte van een aantal lijfrenten door den landcommandeur en baliërs der Duitsche Orde (Gecancelleerd?) 1461. 1 charter. In: Verslagen omtrent 's Rijks Oude Archieven. 2. ser. 14. 1941. [1942]. Het Rijksarchief in Utrecht. S. 59–63.

2739. Flament, A. J. A.: Correspondance du Baron Chevalier De Wal concernant son „Essai sur l'histoire de l'Ordre teutonique" avec le grand-commandeur de Vieux-Joncs. In: L'Ancien Pays de Looz. 5. 1901. S. 7–11.

2740. Alvin, Fréd: Numismatique Féodale Belge: La Commanderie des Vieux-Joncs de l'Ordre teutonique et ses monnaies frappées à Gruitrode. In: La Gazzette Numismatique. 11. Bruxelles. 1906/1907. S. 51–58. *

2741. Buntinx, J.: Ouden Biesen. Landkommanderij van de Duitsche Orde in de Nederlanden. In: Verzamelde Opstellen uitgegewen door den Geschied- en Oudheidkundigen Studiekring te Hasselt. 15. [Hasselt]. 1939. S. 115–170.

2742. Crassier, Louis Baron de: Ordre Teutonique. Histoire du Bailliage des Vieux-Joncs et des 12 Commanderies qui en dépendaient. In: Publication de la Société Historique et Archéologique dans le Duché de Limbourg. 40. Nouv. Sér. 21. 1905. S. 197–307. 4°. [Von den Kommenden nur St. Pietersvoeren].

2743. Franquinet, G. D.: Notice historique sur la Commanderie de l'ordre Teutonique des Vieux-Joncs. In: Annuaire de la province de Limbourg. (Jaarbock voor het Hertogdom Limburg). Maastricht. 1850. *

2744. Die Landkomturei Altenbiesen. In: Rheinischer Antiquarius. 3, 8. 1861. S. 652–668, 732–736, 758–760.

2745. Perreau, A[ug.]: Recherches historiques et numismatiques sur la grande Commanderie de l'Ordre Teutonique de Vieux-Joncs. Brüssel: Librairie scientifique. 1847. [Und in: Revue numismatique Belge. 3. Brüssel 1847. S. 245–255]. 12 S.

2746. Put, Emiel van: Die Gross-Komturei der „Aldebiesen" in Belgisch-Limburg. In: Der Norden. Monatsschrift der Nordischen Gesellschaft. 21. 1944. S. 85–89 [mit Abb.].

2747. Schaepkens, M. Arnaud: La Grande Commanderie Teutonique de Vieux-Joncs. In: Annales de l'Académie d'Archéologie de Belgique. 22. 2. ser. tomus 12. 1866. S. 55–70.

2748. Vergessene Zeugen deutscher Geschichte. Gross-Komturei „Alde Biesen" des Deutschritter-Ordens in den Niederlanden [!]. In: Brüsseler Zeitung. Jg. 2. 1941. Nr. 255 vom 14. Sept. 1941. S. 5.

2) Landkomture

2749. Oidtman, E[rnst v.]: Ueber Familienstiftungen und das Grabdenkmal des Deutschordens-Komturs Heinrich von Reuschenberg † 1603. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 2. 1919. Nr. 4. S. 93–98, 161–163. [Mit 2 Abb.].

2750. van den Dycke, Bonaventura: Oratio funebris in exequiis illustrissimi ac reverendissimi domini D.: Henrici Baronis de Wassenaer et Warmondt, incliti ordinis B. V. Mariae Teutonicorum balliviae Juncetanae archi-commendatoris, liberis baronis de Gemert, Gruyterode, Petri ad Furam, Diepenbeeck, domini de Beverat, Damreis etc. dicta in palatio de Veteribus Juncis 18. martii 1709. Trajécti ad Mosam. 1709. *

2751. Stamer, Ludwig: Damian Hugo Philipp Graf v. Schönborn [Landkomtur von Hessen und Altenbiesen], Kardinal. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 500. [Sein Wirken für den Deutschen Orden fehlt].

3) Kommenden

2752. Koller, F.: L'Ordre Teutonique en Belgique. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 24. 1959. S. 286–287, 318–319. [Mit Abb.].

2753. Wolters, Joseph Mathias: Notice historique sur l'ancienne grande commanderie des chevaliers de l'Ordre Teutonique dite des Vieux-Joncs dans la province actuelle de Limbourg. Gand: Gyselynck. 1849. 60 S. 4°.

2754. Berg, J. van den: L'Ordre Teutonique dans les pays de Liège. In: La Chronique mondaine. Bruxelles. 1899. S. 185, 214, 243, 259, 275, 295, 315, 347, 367, 395, 416, 439. *

2755. Daris, J.: Notes historiques sur les commanderies de l'ordre teutonique au diocèse de Liége. In: Bulletin de l'Institut archéologique Liégeois. 17. 1883. S. 13–40.

2756. Huyskens, Albert: Das Aachener Deutschordenshaus um 1700 auf einem Kupferstich. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins. 58. 1937. S. 121–134. [Mit 1 Abb.]. [Mit kurzer Geschichte des Deutschordenshauses zu Aachen].

2757. Huyskens, Albert: Verschwundene Grabsteine und Kunstschätze aus Aachener Kirchen. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins. 54. 1934. S. 127–139. [Nr. 74–79: Wappen und Inschriften in der Ägidiuskapelle der Kommende Aachen].

2758. Lampe, Karl H.: Ein Anniversarienkalender der Deutschordens-Kommende St. Aegidien zu Aachen. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins. 69. 1957. S. 39–57.

2759. Ritz, W.: Deutsch-Ordens-Kommende Skt. Gilles (Sti. Aegidii) zu Aachen. In: Neues Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des Preußischen Staates. 1. 1836. S. 237–254. [21 Urkunden u. Kurzregesten].

2760. Schiffers, Heinrich: Die ehemalige Deutschherrenkommende St. Aegidius in Aachen. In: Echo der Gegenwart. 1921. Nr. 121 vom 28. Mai 1921.

2761. Coenen. Joz.: Alde-Biezen [mit Abb.]. In: Verzamelde Opstellen uitgegewen door den Geschied- en Oudheidkundigen Studiekring te Hasselt. 17. [Hasselt]. 1942. S. 157–180.

2762. Vivier, A. Roelants du: Alde-Biesen [Führer durch das Schloß]. Nassen. [o. J.]. 24 S. 8°. [Inliegend:] Lets over de Teutonische Orde. 8 S. 8°.

2763. Vivier, A. Roelants du: Vieux-Joncs. Grande-Commanderie de l'Ordre Teutonique à Rijckhoven lez Bilsen. Limbourg. Belgique. 1955. 16 S. 8°.

2764. Lampe, Karl H.: Die Kommende des Deutschen Ordens in Aschaffenburg. Eine Gründung des Kardinals Damian Hugo Grafen von Schönborn. In: 1 000 Jahre Stift und Stadt Aschaffenburg. Aschaffenburger Jahrbuch. 4. 1957. S. 827–875.

2765. Delattre, Pierre: Gemert. Notes historiques sur l'ancienne commanderie teutonique et le Kasteel. Kasteel Gemert. 1909. *

2766. Kehl, J.: Gemert's Kasteel zeven Eeuwen Door. In: Propaganda-Uitgave der Paters van den H. Geest. Groot-Scholastikaat Gemert. Gemert. Sept. 1934. S. 11–12. 4°.

2767. Poell, L. J. M.: De Duitsche Ridders te Gemert. Helmond. 1924. 8 S. 4°.

2768. Belonje, J.: De Commanderij te Gruitrode. In: Limburg. Maandschrift. 30. 1951. S. 8–10.

2769. Coenen, J.: Het Kasteel van Gruitrode. In: Verzamelde Opstellen uitgegewen door den Geschied- en Oudheidkundigen Studiekring te Hasselt. 18. [Hasselt]. 1943. S. 257–273.

2770. Frère, Jules: De Kerk en Kommanderij van Gruitrode. In: Maandelÿksch bulletÿn der vereeniging voor natuur-en stedenschoon. 9. 1930. S. 83–86.

2771. Habets, Jos.: Archeologische wandelingen door de Limburgsche Kempen. In: De Maasgouw. Orgaan voor Limburgsche Geschiedenis, Taal- en Letterkunde. 8. 1886. Nr. 15. S. 57–60. [Über das Deutschordenskommendehaus in Gruitrode].

2772. Habets, Joseph: Die studiebeurzen in Nederlandsch Limburg. Een historisch overzicht der privaatstichtingen voor onderwys. Venlo. 1881.

2773. Hh.: De Ridders van Gruitrode. In: De Zweep. Brüssel. 80. 1949. Vom 13. Febr. 1949. S. 3.

2774. Lambrechts, J.: Nogmaals de Kommanderie Gruitrode. In: De Maasgouw. Orgaan voor Limburgsche Geschiedenis, Taal- en Letterkunde. 8. 1886. Nr. 17. S. 65–66.

2775. Sassen, Aug.: Nog iets over de Kommanderie Gruitrode. In: De Maasgouw. Orgaan voor Limburgsche Geschiedenis, Taal- en Letterkunde. 8. 1886. Nr. 19. S. 75.

2776. Jost, J. B. D.: Jungenbiesen, eine Kom[m]ende des deutschen Ordens. In: Deutsches Adelsblatt. 8. 1890. S. 247–250, 263–266, 493–495.

2777. Jost, J. B. D.: Kommende Jungen-Biesen in Blatzheim. In: Niederrheinischer Geschichtsfreund. 5. 1883. Nr. 10. S. 80.

2778. Pick, Rich[ard]: Hat es in Blatzheim eine Deutschordens-Kommende Jungen-Biesen gegeben? In: Niederrheinischer Geschichtsfreund. 5. 1883. Nr. 7. S. 54–56.

2779. Pick, Richard: [Nachträge den Deutschen Orden betreffend zu den früheren Jahrgängen: 6. 232; 15. 75 (Das Kreuz des E. G. von Bocholz); 39. 177–178 (Jungenbiesen in Köln).] In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 41. 1884. S. 143–148.

2780. Demel, Bernhard: Die Gründung der „Bursa Laurentiana" des Deutschen Ordens zu Köln. Seminararbeit. Innsbruck. 1959. 19 Bl. [Masch.-Schr.].

2781. Achter, Irmingard: Die Wandmalereien der Kapelle der Deutschordensritter-Kommende Ramersdorf. In: Herrschaft, Hochgericht und Kirchspiel Küdinghoven. 2. Auflage. 1958. S. 33–45 mit 5 Abb. (Chronik der Ennert-Orte. 1/1958).

2782. Deutschordenskomturei Ramersdorf. In: Rheinischer Antiquarius. 3, 8. 1861. S. 644–789.

2783. aus'm Weerth, E.: Die Wandmalereien in der Kapelle der Kommende des Deutschen Ordens in Ramersdorf. In: Kunstdenkmäler des christlichen Mittelalters in den Rheinlanden. II. Bd. 4. Wandmalereien. 1879. Leipzig: Weigel. 1880. S. 18–21 mit Tafeln 42, 44, 49, 52–55.

2784. Neu, Heinrich: Geschichte der Deutschordens-Kommende Ramersdorf. In: Bonner Geschichtsblätter. 1. 1937. S. 123–152.

2785. Neu, Heinrich: Bauten und Kunstwerke der Deutschordenskommende Ramersdorf. In: Vom Rhein zur Ahr. Heimatblätter für den Landkreis Bonn. Beilage der Kölnischen Rundschau. 1948. S. 22–23. [Und in:] Alt Bonn. Heimatblätter für die Stadt Bonn. 1948. Nr. 5. S. 17–19.

2786. Neu, Heinrich: Der Deutsche Ritterorden im Landkreis Bonn. In: Vom Rhein zur Ahr. 1948. Nr. 3. März. S. 9–11. [Die Deutschordenshäuser Ramersdorf und Muffendorf].

2787. Neu, Heinrich: Der Deutsche Ritter-Orden in Bonn. In: Bonner Geschichtsblätter. 5. 1951. S. 17–35. [In Bonn hatten die Deutschordenshäuser Ramersdorf, Koblenz und Köln Besitz].

2788. Welters, Hans: „dat slosz zo Heymerschem". In: Vom Rhein zur Ahr. 1950. Nr. 5. September. S. 32. [Heimerzheim, ehemaliger Besitz der Deutschordenskommende Ramersdorf].

2789. Grimme, Gustav: Die Deutschordenskommende Siersdorf im Jülicher Land. In: Deutsches Adelsblatt. 57. 1939. S. 1212–1214.

2790. Heusch, August: Die Deutschordens-Kommende Siersdorf (Kr. Jülich). Ihre Geschichte u. Wiederherstellung. Aachen: La Ruelle'sche Accidenzdrukkerei. 1932. 38 S. mit Abb. 8°.

2791. Kuetgens, Felix: Die Deutschordenskommende Siersdorf bei Jülich. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 5. 1928. Heft 10. Spalte 465–468. [Abb. von Grabsteinplatten].

2792. Pelzer, Willi: Der Deutsche Ritterorden und seine Siersdorfer Kommende. In: Heimat-Kalender für den Kreis Jülich. 8. 1958. S. 89–92.

2793. Ritz, Wilhelm: Deutsch-Ordens-Kommende Siersdorf. In: Urkunden und Abhandlungen zur Geschichte des Niederrheins und der Niedermaas. Herausgegeben v. Wilhelm Ritz. 1. Bd. Aachen. 1824. 1. Abt. S. 98–116. [41 Urkunden und Regesten].

2794. Ritz, W[ilhelm]: Die Deutsch-Ordens-Kommende Siersdorf im Regierungs-Bezirk Aachen. Nachtrag zu W. Ritz, Urkunden und Abhandlungen... [Nr. 2793] und nach dem Original mitgeteilt. In: Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des Preußischen Staates. 15. 1834. S. 213–239.

2795. Schiffers, H[einrich] B.: Die Kommende Siersdorf in ihrem heutigen Zustande. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 5. 1928. Heft 10. Spalte 470–474.

2796. Gils, J. van: Über Dorf und Pfarrei Welz. In: Heimat-Kalender für den Kreis Jülich. 8. 1958. S. 61–66.

2797. Herzenmaus, J. C. A.: De commanderij der duitsche Orde te Vucht met een aanhangsel over die to Gemert. s'Hertogenbosch: Gebr. Muller. 1887. (8) 116, (4) S. 8°. (Werken van het provinciaal genootschap van kunsten en wetenschappen in Noordbrabant. Nieuwe Reeks. 2). [Mit 10 Urkunden von 1270–1411 zum Teil aus dem Gemeindearchiv zu Gemert]. *

b. Ballei Elsaß-Burgund

1) Quellen und Literatur

2798. Oberrheinische Chronik. Älteste bis jetzt bekannte in deutscher Prosa aus einer gleichzeitigen Handschrift zum erstenmal herausgegeben v. Franz Karl Grieshaber. Rastatt: Hanemann. 1850. XVI, 40 S. 8°. [Der 2. Teil von einem Ordensbruder in Süddeutschland oder der Schweiz geschrieben].

2799. Helm, Karl: Die Oberrheinische Chronik. In: Aufsätze zur Sprach- und Literatur-Geschichte. Festschrift Wilhelm Braune. Dortmund: Ruhfus. 1920. S. 237–254. [Mit Literaturangaben]. [S. 252–254 über einen Deutschordensbruder als Verfasser, sicher des 2. Teils].

2800. Müller, Karl Otto: Das Finanzwesen der Deutschordensballei Elsaß-Schwaben-Burgund im Jahre 1414. Ein Beitrag zur Ordens- und Wirtschaftsgeschichte. In: Historisches Jahrbuch. 34. 1913. S. 781–323.

2801. Müller, Karl Otto: Die elsässischen Deutschordenskommenden im Jahre 1414. In: Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens. 30. 1914. S. 199–251.

2802. Müller, Karl Otto: Das Finanzwesen der schweizerischen Deutschordenskommenden im Jahre 1414. In: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. 22. 1914. S. 83–139.

2803. Müller, Karl Otto: Beschreibung [Status] der Kommenden der Deutschordensballei Elsaß-Schwaben-Burgund im Jahre 1393. Stuttgart. 1958. XXXI, 59 S. 8° (Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg. Reihe A. 3).

2804. Roth von Schreckenstein, [Karl Heinrich]: Einige Urkunden zur Geschichte der Deutschordens-Ballei Elsaß-Burgund. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 23. 1871. S. 145–155, 470–483; 24. 1872. S. 22–27, 267–268.

2805. Roth v[on] Schreckenstein, [Karl Heinrich]: Der sogenannte Hegauer Vertrag [von 1497, bestätigt 1499, nochmals erläutert 1540] zwischen der Landgrafschaft Nellenburg, dem Deutschorden und der Reichsritterschaft. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 34. 1882. S. 1–30.

2806. Faber, Anton: Europäischer Staats-Cantzley, Anderer Theil. Nürnberg: Otten. 1697. S. 524–536: Copia Memorialis an den Reichs-Convent zu Regenspurg von dem Hoch- und Teutschmeisterischen Gesandten daselbst,

die von der Cron Franckreich dem Teutschen Orden zugefügte große Schäden betreffend. — S. 586–588: Kayserl. Commissions-Decret. Umb den Teutschen Orden zur Restitution seiner im Elsaß-Burgund und Lothringen gelegenen Commenden, quoad utile dominium et bassam jurisdictionem zu verhelffen. Regenspurg, den 10. December 1684. Fürst Marquard und Graf Gottlieb von Windischgrätz.

2807. Burkert, Karl: Die Deutschritter im Elsaß. In: Rheinisch-Westfälische Zeitung. Jg. 204. Essen. 1941. Nr. 36 vom 20. Januar 1941. S. 3.

2808. Leitermann, Heinz: Die barocke Bautätigkeit des Deutschritterordens im Elsaß. In: Elsass-Lothringisches Jahrbuch. 13. 1934. S. 191–207.

2809. Mangold, Heinrich: Elsaß, Burgund und Deutschritterorden. In: Straßburger Monatshefte. 6. 1942. Heft 6. S. 312–314.

2810. Mirbach-Harff, Ernst Graf v.: Beiträge zur Personalgeschichte des Deutschen Ordens. Ballei Elsaß-Burgund. In: Jahrbuch der k. k. heraldischen Gesellschaft „Adler". XVI-XVII. 1889–1890. S. 1–40 und NF. II. 1892. S. 175–199.

2811. Schmidlin, Joseph: Religiös-sittliche Verfassung und Reformbestrebungen in den alten Orden des Elsass am Vorabend des Dreißigjährigen Krieges. In: Archiv für elsässische Kirchengeschichte — Archive de l'Eglise d'Alsace. Rixheim. NF. 1. 1946. [Deutscher Orden: S. 163–215].

2812. Schön, Theodor: Beziehungen des oberrheinisch-badischen Adels zum deutschen Orden in Ost- und Westpreussen. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 57. NF. 18. 1903. S. 251–285.

2813. Sch[oe]pflin, Jo[hann] Daniel: Alsatia illustrata Germanica Gallica. Colmar: Kgl. Druckerei. 1761. Bd. 2. 2°. [Über einzelne Ordenshäuser der Ballei Elsaß-Burgund: S. 82, 94, 201, 226, 267, 299, 388, 416, 422, 429, 452–454].

2814. Vanotti, Nepomuk: Beiträge zur Geschichte der Orden in der Diöcese Rottenburg. In: Freiburger Diöcesan-Archiv. 6. 1883. [Deutscher Orden]: S. 241–252.

2815. Zeininger de Borja, H[enri] C[harles]: L'Ordre Teutonique en Suisse. In: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte. 7. 1957. S. 487–497.

2816. L'Ordre Teutonique en Suisse. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 232–233.

2) Landkomture

2817. Leupold, Edward: Berthold von Buchegg, Bischof von Strassburg. Ein Beitrag zur Geschichte des Elsass und des Reichs im XIV. Jahrhundert. Straßburg: Trübner. 1882. 179 S. 8°. [Landkomtur 1305–1324].

2818. Rueß, Bernh[ard]: Die Gruft und Gruftkapelle der ehemaligen Landkomture zu Altshausen. In: Rottenburger Monatsschrift. 17. 1933/1934. S. 81–87, 102–106.

3) Kommenden

2819. Hauptmann, [F.]: Die Deutschordenskommenden. In: Schweizer Archiv für Heraldik. 38. 1924. Nr. 4. S. 155–162.

2820. Müller, Karl Otto: Das Finanzwesen der Deutschordenskommende Altshausen im Jahre 1414. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte. NF. 27. 1918. S. 83–111.

2821. Die Rheinfelder Urkunden des Deutschordensarchivs Altshausen, herausgegeben v. Friedrich Emil Welti. In: Aargauer Urkunden. 4. 1933. S. 91–108.

2822. Busl, K. A.: Ueber das alte und neue Schlosz in Altshausen und des letzteren feierliche Grundsteinlegung. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 17. 1899. S. 5–9.

2823. Ein halbes Jahrtausend residierten die Deutschherren in Altshausen. In: Stuttgarter Zeitung. 10. Jg. 1954 vom 24. Sept. 1954. S. 3.

2824. Rueß, B[ernhard]: Das vormals landkomturliche, jetzt herzogliche Schloß in Altshausen. In: Rottenburger Monatsschrift für praktische Theologie. 13. 1929/1930. S. 225–240, 264–274. [Und in:] Schallwellen. 34. 1930. S. 66–96. [Auch Sonderdruck:] Schussenried. 1930.

2825. Rueß, Bernhard: Geschichte von Altshausen. Der Marktflecken Altshausen, sein einstiges Grafengeschlecht und seine einstige Deutschordenskommende. Schussenried: Druckerei der württembergischen Heilanstalt. 1932. 205 S. [Mit Abb.]. Gr. 8°.

2826. Schäfer: Reliquiarium in der Pfarrkirche (einstige Deutschordenskirche) in Altshausen. In: Archiv für christliche Kunst. 28. 1910. S. 36–38; 29. 1911. S. 110–112.

2827. Staehelin, W. R.: Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ordens in Basel. In: Schweizer Archiv für Heraldik. 34. 1920. Nr. 1. S. 25–31.

2828. Stückelberg, E[rnst] A[lfred]: Die Deutschordenskapelle [zu Basel]. In: Basler Kirchen. Bestehende und eingegangene Gotteshäuser in Stadt und Kanton Basel. 4. 1922. S. 83–89.

2829. Vischer, Wilhelm: Ein Streit des Rathes zu Basel mit dem Deutschen Hause 1478. In: Beiträge zur vaterländischen Geschichte herausgegeben von der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel. NF. 2. 1888. S. 225–246.

2830. Müller, Karl Otto: Das Finanzwesen der Deutschordenskommenden Beuggen und Freiburg i. Br. im Jahre 1414. In: Zeitschrift der Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Altertums- und Volkskunde von Freiburg. 32. 1917. S. 47–102.

2831. Urkundenbuch der Deutschordens-Commende Beuggen. Herausgegeben v. [Moritz] Gmelin. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 28. 1876. S. 78–127 [1218–1264], S. 376–438 [1266–1299]; 29. 1877. S. 163–260 [1300–1349]; 30. 1878. S. 213–322 [1351–1499]; 31. 1879. S. 168–233 [1500–1789]. [Mit Nachträgen und Berichtigungen].

2832. Klentschi, J., und E[ugen] Zeller: Das Deutschordenshaus Beuggen einst und jetzt. 1246–1894. Basel: Jaeger u. Kober. 1894. 1 Bl., 109 S. 1 Tafel.

2833. Leo, Hermann: Das Deutschordenshaus zu Beuggen. In: Schau-in's-Land. 21. 1894. S. 7–32. [Mit Zeichnungen und 1 Autotypie].

2834. Gmelin, [Moritz]: Friedrich von Honburg, ein kriegslustiger und widerspenstiger Deutschordenskomthur [zu Beuggen] aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 27. 1875. S. 344–382. [Mit urkundlicher Beilage].

2835. Zeller, Eugen: Aus sieben Jahrhunderten der Geschichte Beuggens. 1246–1920. Wernigerode: Koezle. 2. Auflage. [o. J.]. 441 S., 77 Abb., 9 Tafeln. [1. Auflage 1921]. [S. 7–156: Geschichte der Kommende Beuggen].

2836. Schneider, Eugen: Die Deutschordenskommende Biegenburg. In: Literarische Beilage zum Staats-Anzeiger für Württemberg. 1886. Nr. 63 u. 64.

2837. Mülinen, Egbert Friedrich v.: Die weltlichen und geistlichen Herren im Emmenthale im höheren Mittelalter. In: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. 8. 1872–1875. S. 65–149.

2838. Schwab, Rudolf: Der Deutsche Ritterorden im Emmental. In: Die milchwirtschaftliche Zeitung. 1903. Nr. 48. [Und in:] Der Bund. Sonntagsblatt. Bern. 1903. Nr. 48 vom 29. Nov. 1903. S. 379–381 u. Nr. 49 vom 6. Dez. 1903. S. 387–388.

2839. Hefele, Friedrich: Die Stifter des Adelhauser Klosters. In: Schau-in's-Land. 61. 1934. S. 21–29.

2840. Hellmann, Manfred: Bemerkungen über das Verhältnis der Deutschordenskommende zur Stadt Freiburg [i. Br.]. In: Schau-in's-Land. 72. 1954. S. 17–25.

2841. Keller, Rudi: Die historische Aussage und die Bedeutung der Deutschordenskommende im Stadtbild von Freiburg [i. Br.]. In: Nachrichtenblatt der Denkmalpflege in Baden-Württemberg. 1. 1958. S. 29–35. [Mit Abb.].

2842. Ziegler, Fritz: Die Wappen im Giebelfelde des ehemaligen Deutschordenshauses in Freiburg i. Br. In: Schau-in's-Land. 45. 1918. S. 17–22.

2843. Ziegler, Friedrich: Wappenzeichen des Deutschritterordens im Breisgau. In: Schau-in's-Land. 61. 1934. S. 98–101.

2844. Liber Anniversariorum Hitzkirchensis [edidit Theodor v. Liebenau]. In: Monumenta Germaniae Historica. Necrologia Germaniae. 1. Berolini. 1888. S. 440–445.

2845. [Jahrzeitbuch] Des Teutschritter-Hauses Hizkirch. Mitgetheilt v. [Jacob] Buck. In: Der Geschichtsfreund. 11. 1855. S. 92–108.

2846. Ackermann, Emil: Aus der Geschichte Hitzkirchs und seiner Umgebung. In: Seethaler Bote. Jg. 4. 1932. Nr. 28 vom 8. Juli 1932. S. 3.

2847. Boesch, G[ottfried]: Hans Feer, Deutschordenskomtur zu Hitzkirch (um 1485–1534). Ein Beitrag zur Geschichte der Rekatholisierung des Hitzkirchertales. In: Heimatkunde aus dem Seetal. 21. 1947. S. 63–70.

2848. Liebenau, Theodor v.: Reformation und Gegenreformation in Hitzkirch. Katholische Schweizer-Blätter für christliche Wissenschaft. 9. 1867. S. 1–40.

2849. Estermann, Melch.: Geschichte des löblichen Ruralkapitels Hochdorf unter dem Schutze des hl. Bischofs Martinus von Tours und der göttlichen Mutter und Jungfrau Maria, sowie Geschichte der einzelnen Pfarreien, Kirchen, Kapellen und Pfründen. Luzern: Räber. 1892. VIII, 110 S. 8°. [Enthält unter anderem Deutsches Haus Hitzkirch].

2850. Wey, Franz Rudolf: Die Deutschordens-Kommende Hitzkirch, deren Twinge Buttisholz, Menznau-Geiß, Oberreinach, Tannenfels und die dem Orden inkorporierte Pfarrstelle in Altishofen (1236–1528). Luzern: Haag. 1923. XXV, 201 S. [Mit 4 Bildtafeln]. 8°.

2851. Segesser, Jos. Placid: Der Kirchthurm zu Altishofen in baulicher Beziehung [samt urkundlichen Beilagen über den dortigen Kirchenschatz]. In: Der Geschichtsfreund. 13. 1857. S. 196–230.

2852. Diesbach, R. v.: Das Deutschordenshaus Köniz bei Bern. In: Deutsches Adelsblatt. 3. 1885. S. 6–7.

2853. Hauser: Könitz. Étude historique. In: Revue de la Suisse catholique. Fribourg. 7. 1869. *

2854. Stettler, Fried[rich]: Versuch einer Geschichte des deutschen Ritterordens im Kanton Bern. Ein Beitrag zur Geschichte der Stadt und des Kantons Bern. Bern: Fischer. 1842. VI, 87 S. 8°.

2855. Studer, Gottlieb: Studien über Justinger. 13. Die Kirche von Köniz und die Deutsch-Ordensbrüder. In: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. 5. 1863. S. 527.

2856. Studer, Gottlieb: Die Geschichtsquellen des Laupenkrieges. In: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. 4. 1858–1860. Heft 3. S. 17–76.

2857. Einige Aktenstücke [50] zur Geschichte des Schmalkaldischen Krieges, zunächst die Commende Mainau und die Ballei Elsass-Burgund betreffend. Herausgegeben v. [Karl Heinrich Frh.] Roth v. Schreckenstein. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 34. 1882. S. 257–309.

2858. Die vom Bischofe Christoph von Constanz, gegen den Magistrat zu Ueberlingen und den Deutschorden, in Rom eingereichten Denuntiationsschriften. 1557. Herausgegeben v. [Karl Heinrich Frh.] Roth v. Schrekkenstein. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 24. 1872. S. 129–151. [Mit einer Einleitung über die kirchlichen Verhältnisse in Überlingen, wo der Deutsche Orden Patronatsrecht hatte].

2859. Müller, Karl Otto: Das Finanzwesen der Deutschordenskommende Mainau im Jahre 1414. In: Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung. 46. 1917. S. 89–104.

2860. Der Bericht des Chronisten Gallus Oheim über die Gründung der Deutschordenscommende Mainau. Herausgegeben von K[arl] H[einrich] [Frh.] Roth v. Schreckenstein. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 32. 1880. S. 331–339.

2861. Einige Urkunden zur Geschichte der Deutschordens-Ballei Elsaß-Burgund, zunächst die Kirche zu Jettenhausen bei Tettnang betreffend. Herausgegeben v. K. H. [Frh.] Roth v. Schreckenstein. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 23. 1871. S. 145–155.

2862. Babo, Werner Frh. v.: Die Deutschordenskommende Mainau in den letzten Jahrzehnten vor der Säkularisation und ihr Übergang an Baden. Rechts- u. wirtschaftswiss. Diss. Mainz. 1953. XIV, 159 gezählte Bl. 4°. [Masch.-Schr.]. [Und in:] Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung. 72. 1953/1954. S. 55–126.

2863. Ege, E[duard]: Geschichte der Insel Mainau. [Mit 6 Abb.]. Geschichte des Deutschritterordens. [Mit 5 Abb.]. Konstanz: Selbstverlag. 1958. 123 S. 8°.

2864. Feger, O[tto]: Die Anfänge der Deutschordensburg Mainau. In: Bodenseehefte. 7. 1956. S. 292–294.

2865. Feger, Otto: Die Deutsch-Ordens-Kommende Mainau. Anfänge und Frühzeit. Lindau u. Konstanz: Thorbecke. [1958]. 138 S. [Mit Karte]. 8°. (Schriften des Kopernikuskreises. 2).

2866. Humpert, Theodor: Aus dem Stilleben der Deutschordenskomturei Mainau. In: Das Bodenseebuch. 31. 1944. S. 59–62.

2867. Lauterwasser, Siegfried: Mainau. Ein Fotobuch. Mit Texten von Otto Feger [deutsch, englisch, französisch]. Lindau: Thorbecke. [1951]. 34 S. 4°.

2868. Marmor, J[ohann]: Führer durch die Insel Mainau und deren Geschichte. Konstanz: Magg in Komm. 1865. 1 u. X u. 77 S. mit 2 Holzschnitten. Kl. 8°. [Eingehende Schilderung der Schloßanlage. Geschichte der Kommende. Liste der Komture].

2869. Reich, Lucian: Die Insel Mainau und der Badische Bodensee. Mit Berücksichtigung der angrenzenden Gebietstheile. Karlsruhe: Müller. 1856. IX, 289 S. [10 Ansichten].

2870. Roth v. Schreckenstein, K[arl] H[einrich] Frh. v.: Die Insel Mainau. Geschichte einer Deutschordens-Commende vom XIII. bis zum XIX. Jahrhundert. Mit Urkundenbuch verfaßt und herausgegeben. Karlsruhe: Braun. 1873. XX, 448 S. 4°. [153 Urkunden und Regesten 1271–1716].

2871. Reiter, Joachim: Zur Geschichte von Vollmaringen. In: Ravensburger Geschichtsblätter. 18. 1907. S. 32. [Deutschordensdorf zu Mainau]. *

2872. Reiter, Joachim: Einiges über den Blutbann zu Vollmaringen und Göttelfingen. In: Ravensburger Geschichtsblätter. 24/25. 1913/1914. S. 23–26. [Deutschordensbesitz]. *

2873. Gide, Gustave: Notice historique sur la Commanderie de l'Ordre Teutonique à Rixheim de 1235 à 1797 devenue la fabrique de papiers peints de J. Zuber et Cie. Rixheim: Sutter. 1897. 2 Bl., 91 S., 1 Plan. 8°.

2874. Walter, Theobald: Zur Geschichte des Deutschritterordens im Oberelsass. In: Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens. 14. 1898. S. 3–55. [Kommenden Rufach-Suntheim, Kaiserberg, Gebweiler-Rixheim, Mühlhausen].

2875. Walter, [Theobald]: Das Spital des Ordens zum heiligen Geiste in der Stadt Rufach. In: Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens. 15. 1899. S. 24–44. [Urkunden und Regesten 1270–1621].

2876. Walter, Theobald: Die Dinghöfe und Ordenshäuser der Stadt Rufach nebst einem Anhange: Zur Baugeschichte des Münsters zu Unserer Lieben Frauen. Zabern: Fuchs. 1898. IV, 35 S. 8°. (Bausteine zur elsass-lothringischen Geschichte und Landeskunde. 4).

2877. Kasser, H.: Die Glasgemälde in der Kirche zu Sumiswald. In: Kirchliches Jahrbuch für den Kanton Bern. 1892. S. 145–160. [Mit 1 Abb. u. 1 Tafel am Beginn d. Bandes].

2878. Mülinen, W[olfgang] F[riedrich] v.: Die Glasgemälde der Kirche von Sumiswald. Bern. 1912. 10 S. [Mit 14 Tafeln].

2879. Biehling, Hans David: Zur Geschichte von Weil. Eine kurze Beschreibung des Kastenamtes Weyl vom Jahre 1670 durch Hans David Biehling, Kastner und Gerichtsvogt. In: Landsberger Geschichtsblätter für Stadt und Bezirk. 4. 1905. S. 37.

c. Ballei an der Etsch und im Gebirge

Vgl. Nr. 4140

1) Quellen und Literatur

2880. Koch, Matthias: Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Tirol. In: Archiv für Kunde österreichischer Geschichts-Quellen. 2. Wien. 1849. S. 53–76.

2881. Innerebner, Annemarie: „Balia infra montana Athesis". In: Der Schlern. 29. 1955. S. 118–120.

2882. Ladurner, Justinian: Urkundliche Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Tirol. Innsbruck: Wagner. 1861. 272 S. 8°. [Sonderdruck aus:] Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. 1861.

2883. Jäger, Albert: Die Ballei des deutschen Ordens an der Etsch und im Gebirge. In: Jäger, Geschichte der Landständischen Verfassung Tirols. Bd. 1. Innsbruck. 1881. S. 363–369.

2884. Tumler, Marian: Der Deutsche Orden und Tirol. In: Südtirol. Land europäischer Bewährung. 1955. S. 89–97. (Schlern-Schriften. 140. Innsbruck. 1955).

2885. Weingartner, Josef: Die Kunstdenkmäler Südtirols. 3 Bde. 2. Aufl. Innsbruck-Wien: Tyrolia-Verlag. 1951. 8°. [1: S. 315–330 Sterzing; 2: S. 38–39 Weggenstein (Bozen), S. 136–145 Lana, S. 154–160 Lengmoos, S. 261–263 St. Leonhard in Passeier, S. 292–296 Sarnthein, S. 302–307 Schlanders].

2) Landkomture

2886. Bader, Max: Landkomtur Johann Jakob Graf Thun (1640–1701). Padua: Selbstverlag des Hohen Deutschen Ritterordens. 1895. 167 S. 8°.

2887. Glier, Johann Jacob: Trauernde Thecua oder Thränen-volle Klag- und Hertzens-Seufftzer der Balley an der Etsch ... [anläßlich der Trauerfeier für † Joh. Jac. Grafen zu Thun, Landkomtur der Ballei. 9. Sept. 1701]. Brixen: Schuechegger. 1701. 4°.

3) Kommenden

2888. Atz, Karl: Der Ansitz Weggenstein oder [im Inhaltsverzeichnis: jetzt] das Gebäude der Deutschen Ordens-Commende in Bozen. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission für die Erforschung und Erhaltung der Kunst- und Historischen Denkmale. Wien. NF. 26. 1900. S. 26–28. [Mit einer Textillustration des Gebäudes].

2889. Behr, A. v.: Aus Südtirol. Deutschordenshaus in Bozen. In: Blätter für Architektur und Kunsthandwerk. 26. 1913. S. 3 u. 33. Tafel 4–7 u. Tafel 85.

2890. Rasmo, Nicolò: Appunti di topografia artistica. In: Cultura Atesina. 11. 1957. S. 130–141. [Beschreibung der Kirche zu Weggenstein].

2891. Zani, Karl Franz: Das Heilig-Geist-Spital von Bozen — eine soziale Tat aus dem Mittelalter. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 28. Jg. 1951. Nr. 251 vom 3. Nov. 1951. S. 3–4.

2892. Brandis, Anton Graf v.: Die Vogtei der Pfarre Lana, ein mehr als vierhundertjähriger Streit zwischen dem Deutschen Ritter-Orden und der Familie Brandis. In: Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. 1887. S. 1–69.

2893. Garber, Josef: Der Hochaltar von Lana bei Meran. [In:] Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte. 7. [o. J.]. S. 95–119.

2894. Linder, Otto: Die Heilig-Kreuz-Kirche in Lana. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 27. Jg. 1950. Nr. 249 vom 28. Okt. 1950. S. 5.

2895. Reiterer, Arbogast: Der Deutsch-Ritter-Orden in Lana. In: Der Tiroler. 29. Jg. 1910. Nr. 109 u. 110.

2896. Strompen, Karl: Die Margarethen-Capelle in Lana. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission für die Erforschung und Erhaltung der Kunst- und Historischen Denkmale. Wien. NF. 26. 1900. S. 2–5.

2897. Dudik, Beda: Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Tyrol. In: Archiv für Kunde österreichischer Geschichts-Quellen. 17. Wien. 1857. S. 113–129. [S. 115–127: Über die Incorporation der deutschen Ordens-Pfarre zu Mareith in Tyrol — S. 127–129: Über die Stiftung des Spitals bei der D. O. Landcommende zu Weggenstein]. [Mareit liegt bei Sterzing].

2898. Schadelbauer, Karl: Drei Urbare der Deutsch-Ordens-Kommende Sterzing aus dem 15. Jahrhundert. In: Schlern-Schriften. 30. Innsbruck. 1935. S. 130–151.

2899. Boßert, H. Th.: Der ehemalige Hochaltar in Unserer Lieben Frauen Pfarrkirche zu Sterzing in Tirol. In: Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. 1914. S. 1–132.

2900. Fischnaler, Conrad: Beiträge zur Geschichte der Pfarre Sterzing und des Pfarrkirchenbaues. In: Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. 1884. S. 105–156.

2901. Fischnaler, Konrad: [Vom Deutschen Haus in Sterzing]. In: Schlern-Schriften. 9. Innsbruck. 1925. S. 121.

2902. Fischnaler, C[onrad]: Sterzing am Ausgang des Mittelalters. In: Festschrift zu Ehren Emil v. Ottenthals. (Schlern-Schriften. 9. Innsbruck. 1925. S. 104–142).

2903. Fischnaler, Konrad: Touristenstation und Sommerfrischort Sterzing am Eisack mit geschichtlichen, kunstgeschichtlichen und naturwissenschaftlichen Nachrichten. 8. Auflage. Sterzing: Verschönerungsverein. 1910. 106 S. 8°.

2904. Fischnaler, C[onrad]: Führer durch Sterzing und Umgebung. Umgearbeitet und ergänzt von Elisabeth Langer-Kofler u. Eduard Baron Sternbach. [1958]. [S. 55–66: Das Deutsche Haus (Spital) und die Pfarrkirche (Deutschordens-Patronat)].

2905. Trapp, Oswald Graf: Die Deutschordensschilde aus der Burg Reifenstein. In: Veröffentlichungen des Museum Ferdinandeum. 20/25. 1940/1945. Innsbruck. 1947. S. 27–54. [Gehört zu Sterzing].

2906. Rasmo, Ricardo: Ebbero dimore, ospizi o possessi nel Trentino i cavalieri degli ordini dei Templari, dei Giovanniti, ora Maltesi, o dei Teutonici. In: Tridentinum. Anno XI. Fasc. IX. 1908. S. 385–399.

d. Ballei Franken

Vgl. Nr. 2654, 3928, 3933

1) Quellen und Literatur

2907. Engel, Wilhelm: Zur Geschichte der Deutschordensballei Franken. In: Die Mainlande. 2. 1951. S. 29–30. [Abdruck einer „Specificatio deren sämtlichen in hohen Ordens-Balleyen sich befindlichen hohen Ordensrittern anno 1750"].

2908. Fuchs, J. M.: Nachweise über die frühere Geschichte von Mittelfranken [Besitzungen des Deutschen Ordens]. In: Neunzehnter Jahresbericht des Historischen Vereins in Mittelfranken. 1850. Beilage I. S. 1–20.

2909. Hutzelmann, Ch.: Drei Urkunden über deutschordensche Besitzungen in Mittelfranken. In: Achtunddreißigster Jahresbericht des Historischen Vereins für Mittelfranken. 1871/1872. Beilage VII. S. 139–144.

2910. Kleiner des Hohen Teutschen Ritter-Ordens hochlöblichen Balley Frankken Calender. 1735 u. 1740.

2911. Der Deutschherrnorden in Franken. In: Schweinfurter Heimatblätter. 5. 1928. S. 14–16.

2912. Helmerich, Fred: Die „Deutschherrischen" im Ochsenfurter Gau. In: Frankenland. Zeitschrift für das Frankenvolk und seine Freunde. Würzburg. NF. 7. 1955. Nr. 2. S. 44–46.

2913. Hornstein, Karl Frh. v.: Der deutsche Ritterorden in Württemberg und Hohenzollern. In: Deutsches Adelsblatt. 48. 1930. S. 376–377.

2914. Klaiber, Hans: Auf den Spuren des Deutschordens durch Württemberg. In: Der Schwäbische Bund. Eine Monatsschrift aus Oberdeutschland. Jg. 2. Heft 3. Dezember 1920 = Bd. 3. 1920/1921. S. 195–207.

2915. Köllenberger, Heinrich: Der Deutsche Ritterorden im Westteil der Ballei Franken bis zur Reformation. Bd. [1.] 2. Phil. Diss. Heidelberg. 1951. [o. O.]. 1951. 268 Bl. 1 Karten-Skizze. 4°. [Masch.-Schr.].

2916. Link, Josef: Das Schulwesen in der ehemaligen Deutsch-Ordens-Ballei Franken. Ein Beitrag zur Geschichte der Pädagogik. Phil. Diss. Erlangen. 1935. Kallmünz: Laßleben. 1935. 111 S. 8°.

2917. Oechsle, Ferdinand Friedrich: Beiträge zur Geschichte des Bauernkrieges in den schwäbisch-fränkischen Grenzlanden. Aus handschriftlichen meistens archivalischen Quellen geschöpft. Mit einer Vorrede von Joh. Gottfried Pahl. Heilbronn: Drechsler. 1830. XXIV, 500 S. 8°. [S. 57–336: Geschichte des Bauern-Krieges im Hohenlohischen und Deutschordenschen. Mit 35 u. 4 Urkunden].

2918. Kreiner, Arthur: Der Deutsch-Ritter-Orden in Franken. In: Die Stimme Frankens. 23. 1957. S. 14–15.

2919. Schönhuth, Ottmar: Der deutsche Ritterorden in Franken. Nach den Quellen dargestellt. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1852. S. 1–48, 85–90; 8. 1853. S. 49–80.

2920. Schumm, K[arl]: Hohenlohe-Franken, der Deutsche-Orden und Ostpreußen. In: [Festschrift zum] Landestreffen 1953 Ostpreußen-Westpreußen Danzig. [o. O. 1953]. S. 57–69.

2921. Uhl, Bernhard: Der Deutsche Ritterorden im Schwabenland. In: Schwabenland. 11. 1955. Nr. 262 vom 12. Nov. 1955.

2922. Wehner, Georg: Franken — Deutscher Ritterorden — Deutsches Land. In: Fränkische Heimat. Historische Beilage zum Fränkischen Volksblatt vom 15. Juli 1939 u. vom 1. Aug. 1939. *

2923. Wiedermann, F.: Auf den Spuren der Deutschordensritter. In: Baden-Württemberg. 1955. Heft 1. S. 21–24.

2) Landkomture

2924. Wenzelides, Otto: Klippel von Elkershausen — die Freudenthaler und Troppauer. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 56. 1957. S. 78.

2925. Schub, Rudolf: Festlichkeiten anläßlich des 50jährigen Jubiläums von Karl Heinrich Freiherr von Hornstein, Landcomthur der Deutschen Ordens-Ballei Franken, Anno 1739. Aus genealogischen Quellen gesammelt. In: Weißenburger Heimatblätter. 16. 1953. Nr. 19–20 vom 3. Okt. 1953 u. vom 17. Okt. 1953. S. 75–79.

2926. Eyb, Friedr. Carl Frh. v.: [Schreiben an die Mitglieder der Ballei Franken wegen der Auflehnung gegen ihn als rechtmäßigen Landkomtur]. [o. O. u. J.]. [Um 1764]. *

2927. Abdruck Deren ... contra den entwichenen ehemahligen Landkomtur von Franken Friedrich Carl Freiherrn v. Eyb mandata. [o. O.]. 1767.

3) Kommenden

2928. Leinfelder, K.: Auf den Spuren der Deutschen Ordensritter in Aichach und Umgebung. Vortrag. [o. O.]. 1948. 20 S. mit Abb. 8°.

Archshofen, Deutschordenskommende. Vgl. Nr. 2654.

2929. Beckmann, Ewald: Donauwörth und das Deutschmeister-Regiment In: Brüsseler Zeitung. 4. Jg. 1943. Nr. 158 vom 9. Juni 1943. S. 4.

2930. Behringer, Hans: Das Fürsorgewesen der Reichsstadt Donauwörth bis

zum Jahre 1607. Phil. Diss. Erlangen. 1927. Coburg: Coburger Tageblatt. 1927. V, 77 S. 8°. [S. 6–19 Deutschordenshaus].

2931. Schlegel, Arthur: Die Deutschordenskommende Donauwörth. In: Die Christliche Kunst. 25. 1928/1929. S. 116–119.

2932. Traber, J.: Die ehemalige Deutschordens-Kommende Donauwörth. In: Donauwörther Anzeigeblatt. 104. Jg. 1907. Nr. 138 vom 4. Sept. 1907. Festbeilage. [S. 3 f.].

Ellingen
Vgl. Nr. 4035, 4037, 4038

2933. Bürgertreue. Oder ausführliche Geschichte der Königlich-Preußischen Konskripzion zu Ellingen. [o. O.]. Zweite vermehrte Auflage. 1797. 29 S. 8°.

2934. Frank, Max: Rechnung yber den großen neuen Schloß- und Flügel-Bau, so den 18. Octobris anno 1717 angefangen worden. Aus der Baugeschichte des Ellinger Schlosses. In: Weißenburger Heimatblätter. 16. 1953. Nr. 8 vom 18. April 1953. S. 29–44 u. Nr. 18 vom 19. Sept. 1953. S. 49–71.

2935. Grill, Richard: Die Deutschordens-Landkommende Ellingen. Entstehung und Bedeutung; ihre Stellung im Orden und ihre Auseinandersetzung mit den Nachbarterritorien (1216–1806). Phil. Diss. Erlangen. 1957. 122 S. 4°. [Masch.-Schr.-Umdruck].

2936. Pappenheim, Graf v.: Die Fahnen der Landkomturei Ellingen des Deutschherren-Ordens von 1789. Pappenheim. 1932. *

2937. Priester: Sammlungen in Bezug auf Ellingen und die ehemals bestandenen Teutschordenschen Verhältnisse der Balley Franken. In: Achter Jahresbericht des Historischen Vereins für Mittelfranken 1837. 1838. S. 43–46. [Knappe Regesten 1216–1685; Liste der Landkomture der Ballei Franken (ohne Daten); ganz kurze Nachrichten über die letzten Hoch- und Deutschmeister].

2938. Redenbacher, Fr. C.: Schloß Ellingen. In: Pappenheim und Ellingen, der Solnhofer Steinbruch und Fossa Carolina. München. 1844. S. 119–134. [Mit Abb.].

2939. Schlegel, Art[h]ur: Der Barock in der Deutschordensresidenz Ellingen. I. Architektur. Phil. Diss. Rostock. 1923. [1924]. 196 S. 4°. [Masch.-Schr.].

2940. Schlegel, Arthur: Die Tätigkeit Michel d'Ixnards in der Deutschordensresidenz Ellingen. In: Belvedere. 9. u. 10. 1926. S. 133–138.

2941. Schlegel, Arthur: Die Deutschordens-Residenz Ellingen und ihre Barock-Baumeister. Marburg/L. 1927. VIII, 110 S. 24 Tafeln. 4°.

2942. Schub, Rudolf: Aus der Geschichte des ehemaligen Deutschordenshospitales St. Elisabeth zu Ellingen. In: Weißenburger Heimatblätter. 15. 1952. S. 97–100.

2943. Schub, Rudolf: Der Deutsche Orden und sein Wirken in Franken, unter besonderer Berücksichtigung der Comthurei Ellingen. Kurzgefaßte geschichtliche Skizze nach einem Vortrag. In: Weißenburger Heimatblätter. 16. 1953. S. 9–22.

2944. Schub, Rudolf: Wie erwarb der Deutsche Orden [zu Ellingen] seinen Besitz? Historische Skizze. In: Weißenburger Heimatblätter. 17/18. 1954/1955. S. 57–63.

2945. Schub, Rudolf: Klassizistisches im Schlosse zu Ellingen. In: Weißenburger Heimatblätter. 17/18. 1954/1955. S. 63–67.

2946. Sieghardt, August: Wie Schloß Ellingen entstand. In: Weißenburger Hei-

matblätter. 17. 1954. S. 45–47. [Dazu Rudolf Schubs Berichtigung in:] Weißenburger Heimatblätter. 17. 1954. S. 59–60.

2947. Bescheinigter Unterricht von den Irrungen, welche zwischen dem hohen Hause Oettingen, in specie der hochgräfl. Oetting-Oettingschen Linie an einem, dann dem hohen Teutschen Ritter-Orden, in specie den mediaten Commenden Ellingen, Oettingen und Donauwörth, am andern Theile über die von Kaiserlicher Majestät und dem Reiche, inssonderheit von dem hochlöbl. Schwäbischen Kreise angeordnete und genehmigte Bau- und Unterhaltung der öffentlichen Kaiserlichen Heer- und Landstraßen in der Grafschaft Oettingen, seit Anno 1750 augebrochen sind und bis in diese Stunde zu unausdruckbarem Nachstand des allgemeinen Reichs- und Kreises Besten fortdauern. Zur Rechtfertigung des von Seiten Oettingen hiebey jederzeit bezeigten billigen, recht- und gesetzmäzigen Betragens. Wallerstein. 1772. 128 S. 2°.

2948. Brandenburgische Usurpazions-Geschichte in den Fränkischen Kreis-Landen insbesondere in dem Reichs-Ständisch Landes-Fürstlichen Gebiete des Hohen Deutschen Ritter-Ordens nebst Akten- und vrkundenmäßigen Anmerkungen über die so genannte Darstellung der Brandenburg-Anspach- und Bayreuthischen Staats-Verhältnisse gegen den Deutschen Orden 1796. [Herausgegeben v. Jac. Mar. Jos. Frh. v. Kleudgen]. 1797. 179 S. u. 341 S. Urkunden. Anhang. 2°. [Ellingen].

2949. Sambeth, Georg: Vom deutschen Orden. In: Der Hausfreund. Unterhaltungsblatt der Ipf. 1879. Nr. 16–30 [Besitzungen des Deutschen Ordens in Bopfingen]. *

2950. Schub, Rudolf: Fiegenstall. In: Weißenburger Heimatblätter. 17. 1954. S. 34–36; 18. 1955. S. 39–40. [Deutsches Haus zu Ellingen hatte seit 1307 dort Besitz].

2951. Schub, Rudolf: Aus der Geschichte von Röttenbach. Historische Skizze. In: Weißenburger Heimatblätter. 17. 1954. S. 48, 51–52. [Deutschordensvogtei seit circa 1300].

2952. Schub, Rudolf: Aus der Geschichte von Stopfenheim. In: Weißenburger Heimatblätter. 15. 1952. S. 75–76. [Deutschordensbesitz].

Frankfurt a. M., Deutschordenshaus. Vgl. Sachsenhausen. Nr. 3052–3076.

2953. [Bauer, Hermann]: [Nachrichten über] Die Deutschordens-Commende Heibronn [und die Edelherren von Düren]. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1862/1864. S. 164–166. [Besitzstand zu Anfang des 18. Jhs.].

2954. Dürr, [Friedrich]: Baugeschichtliches und Geschichtliches vom Deutschordenshof in Heilbronn. In: Neckar-Zeitung. 169. Jg. Heilbronn. 1912. Nr. 226 u. 227. [Jeweils S. 1].

2955. Heß, Gerhard: Gründung und ältester Besitz der Deutschordens-Kommende Heilbronn. In: Veröffentlichungen des Historischen Vereins Heilbronn. 21. 1954. S. 137–156.

2956. Klunzinger, Karl: Besitz- und Rechtsstand der deutschen Commende in Heilbronn zu Anfang des 18. Jahrhunderts. In: Archiv für Geschichte und Genealogie. Stuttgart. 1846. S. 331–334.

2957. Laub, Albert: Die Heilbronner Deutschordenskirche im Wandel der Jahrhunderte. Heilbronn: Kath. Stadtpfarramt St. Peter u. Paul. 1952. 40 S. mit Abb. 8°.

2958. Schmitt, Heinrich: General Jourdan und der Deutsche Ritterorden im Jahre 1796. Nach unveröffentlichten Archivakten. In: Heilbronner Unterhaltungsblatt. Beilage zur Neckar-Zeitung. 1909. Nr. 3. [Deutsches Haus zu Heilbronn]. *

2959. Schmitt, H.: Amtmann Rot zu Thalheim bei Heilbronn. Ein Stück Deutschordensgeschichte aus dem Jahre 1707. Nach Mergentheimer Akten im Kgl. Staatsarchiv [zu Stuttgart]. In: Heilbronner Unterhaltungsblatt. Beilage zur Neckar-Zeitung. 1909. Nr. 23 u. 24. *

2960. Volz, [Eugen]: Die Deutsch-Ordens-Herrschaft in Biberach, O. A. [Oberamt] Heilbronn 1681–1805. In: Blätter für württembergische Kirchengeschichte. NF. 11. 1907. S. 32–62. [Gehört zu Heilbronn].

2961. Die Weiber von Kirchhausen. In: Der Feierabend. 1908. Nr. 50. S. 198. [Gehört zu Heilbronn].

2962. Dürr, J. Aug[ust]: Aus Sontheims Vergangenheit vor und zur Zeit des Deutschordens. In: Deutsches Volksblatt. Sonntagsbeilage. Stuttgart. 1908. Nr. 35. S. 138–139, 143–144.

2963. [Klaiber, Hans]: Führer durch Schloß Hornegg. Heidenheim a. Br.: Adolf Härlen. 1914. 30 S. 8°.

2964. Klaiber, Hans: Das Deutschordensschloß Hornegg. In: Schwäbischer Merkur. 1914. Nr. 225 vom 16. Mai 1914. S. 9.

2965. Marquart, [A.]: Die Deutschordenskapelle auf dem Schloss Horneck. In: Archiv für christliche Kunst. 26. 1908. S. 63–65.

2966. Renz, [Gustav Adolf]: Die Verlegung der Deutschmeisterresidenz von Horneck nach Mergentheim. In: Fränkische Chronik. 1931. Nr. 11. S. 44.

2967. Stetten, Frh. v., u. [Stephan] Kekule [von Stradonitz]: [Über die Grabdenkmäler von Deutschmeistern in der Kapelle des Schlosses Horneck am Neckar]. In: Der Deutsche Herold. 27. 1896. S. 2, 66–77, 78.

2968. Wörner, Erwin: Chronik von Gundelsheim und Horneck nebst Umgebung. Gundelsheim: A. Maier. 1925. VIII, 218 S. 8°. [Deutschordenshaus Horneck].

2969. Heher, Alfons: „Ödheim einst und jetzt." Chronik der ehemaligen Deutschordensgemeinde Ödheim. Nach den Quellen bearbeitet. Waldsee: Liebel. 1912. 164 S. 8°. [Amt Scheuerberg].

2970. Feilmayr, Franz: Allerlei Kriegsgeschichten aus dem Kapfenburger Gebiet. Ellwangen: Bucher. 1912. 16 S. 8°. (Beiträge zur Lauchheim-Kapfenburger Geschichte. 7).

2971. Gerlach, August: Chronik von Lauchheim. Geschichte der ehemaligen Deutschordenscommende Kapfenburg. Ausschließlich nach den Quellen bearbeitet. Ellwangen: Bucher. 1907. 363 S. mit 62 Abb. u. Original-Umschlagzeichnung. 8°.

2972. Magister Johann Philipp Müehelich, Teutschordenspriester und Stadtpfarrer zu Lauchheim (1649–1679). In: Beiträge zur Lauchheim-Kapfenburger Geschichte. Nr. 1. 1910. S. 1–15.

2973. Birlinger, Anton: [Hinrichtung des Komturs zu Kapfenburg (1732–1750) Konrad Christoph von Lehrbach im Kloster Neresheim]. In: Birlinger, Aus Schwaben. Sagen, Legenden, Aberglauben, Sitten, Rechtsbräuche, Ortsnekkereien, Lieder, Kinderreime. Bd. 2. Wiesbaden: Heinrich Killinger. 1874. S. 449–452.

2974. Diplomatarium Ordinis Eqvestris Tevtonici cum sigillis. In: Gudenus, Valentin Ferdinand Frh. v.: Codex Diplomaticus Anecdotorum res Mogun-

tinas... illustrantium. 4. Frankfurt u. Leipzig. 1758. S. 862–1056. [Deutsches Haus Mainz].

2975. Neeb, E.: Zur Baugeschichte der ehemaligen Deutschordens-Commende [jetzt Großherzogliches Palais] zu Mainz. In: Mainzer Zeitschrift. 5. 1910. S. 23–43. [Mit 1 Tafel, 2 Beilagen, 10 Abb. Beilage 2: Inventar des Deutschordenshauses Mainz von 1778].

2976. Neeb, Ernst: Die Symbolik des Deckengemäldes im Hauptsaal des Deutschhauses zu Mainz. In: Aus Dom und Diözese Mainz. Festgabe für Georg Lenhart. Mainz. 1939. S. 209–215.

2977. Schlegel, Arthur: Zur Baugeschichte der ehemaligen Deutschordens-Commende zu Mainz. In: Mainzer Zeitschrift. 17/19. 1921/1924. S. 1–6.

Mergentheim

Vgl. Nr. 7, 3897

2978. B[auer], H[ermann]: Auszüge aus einem Mergentheimer Diplomatar im Königl. Staats-Archiv zu Stuttgart. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 2. 1848. Anhang. S. 1–13; 3. 1849. S. 92–97.

2979. B[auer], H[ermann]: Aus einem Anniversarienbuch der Deutschhaus-Kapelle in Mergentheim, geschrieben gegen die Mitte etwa des 14ten sec. mit späteren Zusätzen. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 2. 1848. Anhang. S. 14–15.

2980. B[auer], H[ermann]: Urkunden [für das Deutschordenshaus Mergentheim]. Pfarre Untersteinach. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 4. 1856/1858. S. 233–234; 5. 1859/1861. S. 77–79.

2981. [Bauer, Hermann]: Urkunden und Ueberlieferungen [über das Spital zu Mergentheim]. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 4. 1858. S. 347–355.

2982. [Bauer, Hermann]: Haushalt des Deutschordenshauses Mergentheim [um 1600]. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1862/1864. S. 488–490.

2983. H[artmann, J.]: Zur Geschichte Mergentheims in der Deutschorden'schen Zeit. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 10. 1875–1878. S. 27. [Notiz über Hofhaltung und Tax-Gebühren zu M. 1667].

2984. [Hügel, Johann Aloys Joseph Frh. v.]: Bekanntmachung des a. O. Gesandten Johann Aloys Joseph Reichsfreyherr von Hügel über die Besitznahme des Deutschordens-Eigenthums in Mergentheim mit Formel für den Dienst-Eid und den Erbhuldigungs-Eid für den Kaiser. Mergentheim, den 22. März 1806. 1 Bl. 2°.

2985. [Kleudgen, Jacob Maria Joseph v.]: Die Württemberger in Mergentheim. Geschrieben von einem Augenzeugen im Jahre 1810. [o. O.]. 1818. Mit 8 Beilagen.

2986. Statistisches vom Deutschordenshause Mergentheim [um 1600]. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1864. S. 488–490.

2987. Weiß, J. G.: Aus Wachbacher Jurisdiktions-Rezessen. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte. NF. 2. 1893. S. 363–382 [Deutschordensbesitz].

2988. Der Aufruhr in Mergentheim. Nach den Berichten des kgl. württem-

bergischen Oberamtmanns Kuhn und der Hofräte Taglieber und Herzberger vom 12. Juli 1807. In: Württembergische Zeitung. Stuttgart. 1919. Nr. 94. S. 23.

2989. [Elben, Christian Gottfried]: [Aufstand in Mergentheim] In: Schwäbische Chronik. Oder des Schwäbischen Merkurs zweite Abteilung. Stuttgart. 1809. S. 290–291.

2990. Bauer, H[ermann]: Mergentheimer Miscellen. Die Deutschhauskapelle. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 7. 1853. S. 30–32.

2991. Beschreibung des Oberamts Mergentheim. Stuttgart: Kohlhammer. 1880. XI, 864 S. Mit 4 Tabellen, 1 Karte, 4 Ansichten. [Die geschichtlichen Abschnitte, die vielfach den Deutschen Orden betreffen, sind von J. Hartmann bearbeitet].

2992. Fleck, Karl: Die heilige Elisabeth und Mergentheim. In: Fränkische Chronik. 1925. Nr. 6. [Keine Seitenangabe].

2993. Fuchs, Willy P.: Die Deutschmeister-Schloßkirche zu Mergentheim und ihre Baumeister. In: Monatshefte für Kunstwissenschaft. 10. 1917. S. 200–206.

2994. Die Hochmeister-Kapelle in Mergentheim. In: Wiener Abendpost. Beilage zur Wiener Zeitung. 1905. Nr. 223 vom 29. Juni 1905. S. 6. Spalte 3.

2995. Klaiber, Hans: Das Hoch- und Deutschmeisterschloss zu Mergentheim. In: Münchner Jahrbuch der bildenden Kunst. 1912. S. 4–27.

2996. Löschel, H.: Bad Mergentheim. Führer und Heimatbuch. Mergentheim. 1936. 140 S. 1 Karte, Abb. 8°.

2997. Hoppe, Alfons: Die Besitznahme von Mergentheim durch die Krone Württemberg im Jahre 1809. Troppau: Drechsler. 1888. 90 S. 8°.

2998. Bad Mergentheim. Heiligtümer aus sieben Jahrhunderten. Herausgegeben vom Kath. Stadtpfarramt Bad Mergentheim. Erolzheim: Libertas-Verlag. 1954. 59 S.

2999. Raupp, Emil: Die Bautätigkeit des deutschen Ritterordens in seiner ehemaligen Residenzstadt Mergentheim unter besonderer Berücksichtigung des Ordensschlosses. Diss. T. H. Stuttgart. 1947. [o. O.]. 1947. 266 gezählte Bl. 16 Tafeln. 4°. [Masch.-Schr.].

3000. Renz, [Gustav Adolf]: Freigabe der Mergentheimer Bürger aus der Leibeigenschaft des Deutschordens [1537]. In: Fränkische Chronik. 1930. Nr. 13. S. 49–50.

3001. Renz, [Gustav Adolf]: Die Schweden in Mergentheim. In: Mergentheimer Heimatblätter. 2. 1932. Nr. 3, 4, 6.

3002. Renz, [Gustav] Adolf: Der Kapitulationsvertrag von 1631. [Mergentheim]. In: Mergentheimer Heimatblätter. 1. 1931. Nr. 6.

3003. Sambeth, [Georg]: Der Schwed' vor den Thoren [Mergentheims]. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 4. 1887. S. 80 u. 87. (Bilder aus der Geschichte Mergentheims. 7).

3004. Sambeth, [Georg]: Allerlei Kriegsnot [in Mergentheim]. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 4. 1887. S. 88 u. 94. (Bilder aus der Geschichte Mergentheims. 8).

3005. Schmitt, Heinrich: Mergentheim um das Jahr 1791. In: Altertums-Verein Mergentheim, Veröffentlichung für das Vereinsjahr 1893/94. S. 10–16.

3006. Schmitt, H[einrich]: Wie Mergentheim im Jahre 1631 von den Schweden erobert wurde. Nach Akten des Königl. Staatsarchives [Stuttgart] dargestellt. In: Ipf- u. Jagstzeitung. [Ellwangen]. 1909. Nr. 287 vom 17. Dez. 1909. S. 5; Nr. 289 vom 20. Dez. 1909. S. 5; Nr. 290 vom 21. Dez. 1909. S. 5.

3007. Schmitt, Heinrich: Zur Geschichte des Mergentheimer Schloßbaues. Nach archivalischen Quellen. In: Heibronner Unterhaltungsblatt. Beilage zur Nekkar-Zeitung. 1911. Nr. 37. *

3008. Schmitt, Heinrich: Der Blasturm des Mergentheimer Schlosses. Nach Akten des Königl. Staatsarchives [zu Stuttgart]. In: Heilbronner Unterhaltungsblatt. Beilage zur Neckar-Zeitung. 1911. Nr. 53. *

3009. Schmitt, Heinrich: Zur Geschichte der Mergentheimer Schloßkirche. Nach archivalischen Quellen. In: Tauber-Zeitung. 1911. Nr. 131. S. 1-2.

3010. Schönhuth, Ottmar F. H.: Chronik und Beschreibung Mergentheims. In: Schönhuth, Vorzeit und Gegenwart im Frankenland. Mergentheim. [1843].

3011. Schönhuth, Ottmar F. H.: Mergentheim mit seinen Umgebungen. Geschichte und Beschreibung. Mergentheim. [Würzburg: Voigt u. Mocker]. 1844. 16°.

3012. Schönhuth, Ottmar: Gründung und Zuwachs der Deutschordenskommende Mergentheim. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 1. 1848. S. 20-29.

3013. Schönhuth, Ottmar: Die Kirchen und Kapellen der ehemaligen Deutschordensstadt Mergentheim. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 8. 1854. S. 116-124.

3014. Schönhuth, Ottmar F. H.: Chronik der vormaligen Deutschordens-Stadt Mergentheim, aus urkundlichen Quellen. Neue umgearbeitete Ausgabe. Mergentheim: Thomm'sche Buchhandlung. 1857. 94 S. 8°.

3015. W.: Mergentheims Einverleibung ins Königreich Württemberg. In: Schwäbischer Merkur. Schwäbische Kronik. Stuttgart. 1909. Nr. 187. S. 9. [Sonntagsbeilage].

3016. Zeller, Johannes: Mergentheim — seine Entwicklung von 500-1340. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Württembergisch Franken. NF. 20/21. 1940. S. 161-211.

3017. B[auer], H[ermann]: Die Deutschordensbesitzungen um Mergentheim. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 2. 1848. S. 92-93.

3018. Hartmann, [G.]: Wie die Pfarrei Edelfingen württembergisch wurde. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte. NF. 3. 1894. S. 280-290.

3019. Seifriz, Konrad: Markelsheim wie es war und ist. Ortsgeschichte der ehemaligen Deutschordensgemeinde Markelsheim a. d. Tauber. Mergentheim: Selbstverlag. 1924. 192 S. mit 6 Abb. 8°.

3020. Sambeth, [Georg]: Neuhaus. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 4. 1887. S. 78-80. (Bilder aus der Geschichte Mergentheims. 6).

3021. Renz, Adolf: Schloß und Amt Neuhaus als schwedisches Kronlehen. In: Fränkische Chronik. 1931. Nr. 3.. S. 11-12.

3022. Schmitt, [Heinrich]: Verpachtung des deutschmeisterlichen Hofguts Neuhaus bei Mergentheim am 2. September 1750. [Nach einer Originalurkunde]. In: Altertums-Verein Mergentheim 1894/95. Mergentheim. 1895. S. 24-29.

3023. Ueber die Burg Neuhaus [bei Igersheim], wie sie an den deutschen Orden gekommen. Nach urkundlichen Berichten. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 5. 1851. S. 16-18.

3024. Dudik, Beda: Des kaiserlichen Obristen [Franz Wilhelm] Mohr von Waldt [Komtur zu Münnerstadt 1627-1639] Hochverraths-Prozess. Ein Beitrag zur

Waldstein's-Katastrophe. Nach Originalen. In: Archiv für Kunde österreichischer Geschichts-Quellen. 25. Wien. 1860. S. 313–406.

Neubrunn. Siehe Prozelten.

Nürnberg

3025. Acta in Sachen, so zwischen dem hochlöbl. Ritterlichen Teutschen Orden, Klägern an einem, dann Burgermeistern und Raht des H. Reichs-Stadt Nürnberg, Beclagten andern Theils.... das Exercitium Religionis in dem Teutschen Hauss, Capellen zu S. Elisabeth und der Kirchen zu S. Jacob betreffend. 6 Teile. Nürnberg: Halbmayer. 1631. VIII, 286, 324, 184, 338 S. 2°.

3026. Baader, J.: Urkunden-Auszüge über Besitzungen des Deutsch-Orden'schen Amtes Nürnberg und Eschenbach. In: Neunundzwanzigster Jahresbericht des Historischen Vereins in Mittelfranken. 1861. Beilage III. S. 46–81; 30. 1862. Beilage I. S. 1–29.

3027. Genuina ac Solida Facti Species. Nebst succincter Beantwortung derer Nürnbergischen Obmotorum. In Sachen Teutsch Orden contra die Stadt Nürnberg, Puncto Reparir- und Erweiterung der baufälligen Ordens-Capell allda. [o. O. u. J., nach 1731]. 118 Bl. 2°.

3028. Memorial, das ist, kurtzer, aber doch beständiger und wolgegrundeter Bericht in Sachen deß hochlöblichen ritterlichen Teutschen Ordens contra Burgermeister und Rath des H. Reichs Stadt Nürnberg, das Exercitium religionis in der Capellen zu S. Elisabeth und dem Teutschen Hauß zu bemeldten Nürnberg betreffend. [Um 1625]. 59 u. 7 S.

3029. Brunner, Heinrich Markus: Historische Geschichtserzählung über die Anno 1784 angefangene und Anno 1802 im Monat November glücklich unter Dach gebrachte Teutschen-Hauss- und Ordens-Capelle St. Elisabeth in Reime gebracht für Norica-Sammler. Nürnberg: In Kommission bei H. Kircher, H. Taucher u. Topp. 1802. 8 S. 8°.

3030. Dachenhausen, Alex Frh. v.: Die Wappenschilde der Deutschordensritter in der St. Jacobskirche in Nürnberg. In: Archiv für Stamm- und Wappenkunde. 16. 1915–1916. Nr. 1 S. 11–14 [mit Abb.].

3031. Deutschherrenhof in Nürnberg mit Jacobikirche 1625. In: Nürnberg im 15. u. 16. Jh. Faksimiledrucke der ältesten Ansichten der Stadt. Bearbeitet v. Fritz Traugott Schulz. Berlin: Wiking Verlag. [o. J.]. Mappe II. Nr. 9 u. 10. Gr. 2°. *

3032. Dumrath, Karlheinrich: Die Heiliggeist- und die Elisabeth-Spitalstiftung zu Nürnberg. Recht und Schicksal frommer Stiftungen in Bayern seit dem Ende des Alten Reichs. In: Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte. 24. 1955. S. 48–88.

3033. Haas, Wilhelm: Die Geschichte der Entstehung der katholischen Kirchengemeinde in der ehemaligen freien Reichsstadt Nürnberg. Würzburg: Rita-Verlag. 1934. 112 S. 4°.

3034. Hauck, Jakob: Die Kirche der hl. Elisabeth in Nürnberg. Nürnberg. 1903. 61 S. 8°.

3035. Hofmann, Hanns Hubert: Der Besitz der Deutschordens-Commende [Nürnberg] um 1800. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Nürnberg. 46. 1955. S. 557–558.

3036. Lösch, J. Chr. Ernst: Geschichte und Beschreibung der Kirche zu St. Jakob in Nürnberg, nach ihrer Erneuerung im Jahre 1824 und 1825. Nürnberg: Riegel u. Wießner. 1825. 48 S. mit 4 Kupfern. 8°.

3037. Nagel, Friedrich August: Ausgrabungen am Chor der Jakobskirche zu Nürnberg und in der Kirche zu Mögeldorf. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Nürnberg. 35. 1937. S. 142–145.

3038. Ortloph: Schilde der Deutschherrenritter an der St. Jacobskirche zu Nürnberg. In: Kirche und Kunst. Herausgegeben vom Verein für christliche Kunst in der evangelischen Kirche Bayerns. Nov. 1940. *

3039. Schrötter, Georg: Die Kirche der heil. Elisabeth in Nürnberg. (Ehemalige Deutschordenskirche). Nürnberg: Kirchenverwaltung. 1903. 61 S. 8°.

3040. Schrötter, Georg: Das Deutschordenshaus in Nürnberg 1209–1500. In: Festgabe Hermann Grauert zur Vollendung des 60. Lebensjahres gewidmet von seinen Schülern. Freiburg i. Br.: Herder. 1910. S. 56–69.

3041. Ulrich, Karl: Die Nürnberger Deutschordenskommende in ihrer Bedeutung für den Katholizismus seit der Glaubensspaltung. Theol. Diss. Würzburg. 1935. Kallmünz: Laßleben. 1935. X, 120 S. 8°.

3042. [Grupp, G.]: Bruchstücke zur Geschichte des deutschen Hauses in Oettingen. In: Fünfter Jahresbericht des Historischen Vereins im Rezatkreis für das Jahr 1834. 1835. S. 22–33. [Stiftungsurkunde von 1292. I. Besitzgeschichte der 37 Dörfer. II. Komture [1257–1794]. III. Inländischer Adel und andere Nobilitäten. IV. Stiftungen und Klöster].

3043. Paltz, F.: Der Streit zwischen dem Fürsten zu Öttingen und dem Deutschen Orden im Jahre 1765. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben und Neuburg. 24. 1917. S. 24–44.

3044. Lampe, Karl H.: Die Entstehung der Deutschordenskommende Prozelten. In: Wertheimer Jahrbuch 1954. 1955. S. 39–45.

3045. Lampe, Karl H.: Ein Inventarverzeichnis der Deutschordenskommende Prozelten-Neubrunn. In: Wertheimer Jahrbuch 1956. 1958. S. 55–57.

3046. Brunner, Franz Ludwig: Geschichte der Deutschherrenordens-Comthurei und des Marktfleckens Neubrunn. Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart nach archivalischen und historischen Quellen bearbeitet. Würzburg: Neue Bayerische Landeszeitung. 1893. VI, 1 Bl., 131 S. 8°. [S. 5–14: Neubrunn als Komthurei des Deutschherrenordens (1290-1484)].

3047. Renz, Gustav Adolf: Die Streitigkeiten um den St. Gilgenplatz zwischen dem Deutschorden, den Dominikanern und der Reichsstadt Regensburg. In: Verhandlungen des Historischen Vereins von Oberpfalz und Regensburg. 46. 1894. S. 195–226.

3048. Schattenmann, Paul: Die Einführung der Reformation in der ehemaligen Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber (1520–1580). Phil. Diss. Erlangen. 1927. Gunzenhausen: Tuffentsammer. [1927]. XIV, 203 S. [Mit Abb.]. 8°.

3049. Sylge, Werner: Die Deutschordenskomturei Rothenburg ob der Tauber in den Jahren 1629–1634. Unter Berücksichtigung der übrigen Kirchengeschichte Rothenburgs, insbesondere zur Zeit des Restitutionsedikts. Zulassungsarbeit für den 1. Abschnitt der Lehramtsprüfung. [o. O. u. J.]. V, 84 Bl. 2°. [Masch.-Schr.]. *

3050. Sylge, Werner: Die Deutschordenskomturei Rothenburg ob der Tauber in den Zeitaltern der Reformation, der Gegenreformation und des dreißigjährigen Krieges bis zu ihrer Auflösung im Rahmen der Ordensgeschichte und der gesamtdeutschen Lage betrachtet. Ihre rechtliche Stellung, ihre wirtschaftliche Entwicklung und ihre kirchlichen Ansprüche. [Augs-

burg: Selbstverlag. 1951]. 269 S., 5 Tabellen, 1 Ortsnamenkarte des ehemaligen Rothenburger Gebietes. 8°. [Auch:] Phil. Diss. Erlangen. 1954.

3051. Weigel, Helmut: Die Deutschordenskomturei Rothenburg ob der Tauber im Mittelalter. Ihre Entstehung, ihre wirtschaftliche und kirchliche Bedeutung und ihr Niedergang im Kampf mit der aufstrebenden Reichsstadt. Phil. Diss. Erlangen. 1922. Leipzig-Erlangen: Deichertscher Verlag. 1921. XVI, 166 S. 8°. (Quellen und Forschungen zur bayerischen Kirchengeschichte. 6).

Sachsenhausen

Vgl. Nr. 405

3052. Jost, Wilhelm: Der Deutsche Orden im Rhein- und Main-Gau. Ein Quellenbuch für Namensforschung. Gießen: Münchow. 1941. 412 S. mit 1 Tafel. 8°. (Gießener Beiträge zur deutschen Philologie. 80).

3053. Uebereinkunft im Betreff der Verhältnisse des Deutschen Hauses und seiner Nebengebäude, nebst Kirche in Sachsenhausen. In: Gesetz- und Statuten-Sammlung der Freien Stadt Frankfurt. 8. Bd. Frankfurt/Main: Krug. 1849. S. 118–135. 8°.

3054. Abt, L.: Geschichte der Deutsch-Ordens-Kirche [zu Sachsenhausen] 1309 bis 1909. In: Festschrift zum 600jährigen Jubiläum des Deutschen Hauses zu Frankfurt a. M.-Sachsenhausen. 1909. S. 33–84.

3055. Die Baudenkmäler in Frankfurt am Main. Bearbeitet v. Carl Wolff u. Rudolf Jung. Frankfurt a. M.: Völcker. 1. Bd. Kirchenbauten. 1895/1896. XVI, 308 S. mit 41 Tafeln u. 302 Textabbildungen. 1896. [Deutsches Haus zu Sachsenhausen: S. 188–222. Die Deutschordenskirche, das Deutschordenshaus u. die St. Elisabeth-Kapelle: Fig. 211–233].

3056. [Deutschordenshaus zu Sachsenhausen und Deutschherrenmühle. Kleinere Druckschriften, vielfach einzelne Blätter und Zeitungsausschnitte]. Frankfurt/M. 1690–1778. 2°. [Nur vorhanden in Frankfurt, Stadt- und Universitäts-Bibliothek, Theologica Tafel 217].

3057. Die Deutschordenskirche und das Deutsche Haus in Sachsenhausen. Herausgegeben v. Kath. Pfarramt Deutschorden in Frankfurt a. M.-Sachsenhausen. 1959. 33 S. Quer 8°.

3058. Diefenbach, J[ohann]: Pro memoria — Die Deutschordenskirche zu Sachsenhausen und ihre Stellung zur katholischen Gemeinde zu Frankfurt a. M. Frankfurt/M. 10. April 1879. 1 Bl. 2°.

3059. Diefenbach, Johann: Denkschrift über die ehemalige Deutschordens-Commende Frankfurt a. M. Ihre Vergangenheit und Zukunft. Frankfurt: Foesser. 1895. 32 S. 8°.

3060. Diefenbach, Johann: Geschichte des Deutsch-Ordens-Hauses. Die Geschichte der Deutsch-Ordenscommende zu Sachsenhausen. In: Festschrift zum 600jährigen Jubiläum des Deutschen Hauses zu Frankfurt a. M.-Sachsenhausen. 1909. S. 1–31.

3061. Festschrift zum 600jährigen Jubiläum der Deutschordenskirche und zum 200jährigen Jubiläum des Deutschen Hauses zu Frankfurt a. M.-Sachsenhausen. 1309–1909. 1709–1909. Frankfurt a. M. 1909. 86 S. 4°. [Mit vielen Abb.].

3062. N., S.: Die Deutschordenskirche [in Sachsenhausen]. In: Die Kleine Presse. Beilage zum Mittagsblatt. Frankfurt a. M. 1920. Nr. 73 vom 27. März 1920. S. 5–9. [Mit vielen Abb.]. *

3063. N., S.: Das Deutschordenshaus in Sachsenhausen. In: Die Kleine Presse. Beilage zum Mittagsblatt. Frankfurt a. M. 1920. Nr. 93 vom 24. April 1920. S. 3. *

3064. Niedermeyer, Andreas: Die Deutsch-Ordens-Commende Frankfurt am Main. Ein Beitrag zu deren Geschichte. Herausgegeben v. [Ludwig Heinrich] Euler. Frankfurt a. M.: Völcker. 1874. IV, 215 S. 8°. [Mit einer Abbildung des Deutsch-Ordens-Hauses vom Jahre 1400].

3065. Schlegel, Arthur: Der Anteil Maximilian von Welschs am Deutschordenshaus in Frankfurt a. M.-Sachsenhausen. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. 4. Folge 1. 1925. S. 104–110.

3066. Schmidt, Jakob H.: Die Deutschordenskirche 1309–1959 und das Deutsche Haus 1709–1959 in Sachsenhausen. [Frankfurt a. M. 1959]. 32 S. mit Abb. 8°.

3067. Schrod, Friedrich: Die Gründung der Deutschordenskomturei Sachsenhausen. Ein Beitrag zur Geschichte der Herren von Münzenberg. Phil. Diss. Gießen. 1904. 37 S. 8°. [Und in:] Mitteilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins. NF. 13. 1905. S. 33–63.

3068. Schrod, F[riedrich]: Zur Geschichte der Deutschordens-Komturei Sachsenhausen bis zur Mitte des XIV. Jahrhunderts. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. 3. Folge 9. 1907. S. 93–155.

3069. Wieser, Klemens: L'histoire de la commanderie de Sachsenhausen de l'Ordre Teutonique. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 152–153. [Mit Abb.].

3070. Diplomatarium praestantissimum parthenonis divae Catharinae dicati, herausgegeben v. Henricus Christianus Senckenberg. In: Henri. Christ. Senckenberg, Selecta iuris et historiarum. Bd. I. Frankfurt a. M.: Fleischer. 1734. S. 85–184. [25 Urkunden von 1344–1495].

3071. Glauburg, Johann Ernst v.: Collectanea vom Ursprung des Closters S. Catharinen in Frankfurt. In: Henr. Christ. Senckenberg, Selecta iuris et historiarum. Bd. I. Frankfurt a. M.: Fleischer. 1734. Vorwort. S. 43–47.

3072. Bothe, Friedrich: Das Katharinenkloster bis zum Ende des Reichs, 1806. I. Im Mittelalter. In: Bothe, Geschichte des St. Katharinen- und Weißfrauenstifts zu Frankfurt am Main. Ein Beitrag zur Geschichte der freien Wohlfahrtspflege. Frankfurt a. M.: Kramer. 1950. S. 50–62 mit 14 Abb.

3073. K[reuter], J[ohann] L[orenz]: Das ehemals zur Komturei Sachsenhausen gehörige Deutschordenshaus in der Holzgasse zu Gelnhausen. In: Geschichtsblätter für Stadt und Kreis Gelnhausen. 1. 1932. Nr. 5/6. S. 21–24.

3074. Siebert, H. Th.: Festschrift zur 200-Jahrfeier der Kirche zu Großfelden am 23. Oktober 1949. Herausgegeben vom evangelischen Pfarramt Großfelden. 1949. 80 S. mit Abb. 8°. [Enthält eine Geschichte des Ortes unter der Herrschaft des Deutschen Ordens]. *

3075. Stamm, Otto: Ein Zinsregister der Deutschordens-Kastnerei Weilbach von 1513. In: Der Uhrturm. Mitteilungen der Nassauischen Familiengeschichtlichen Vereinigung. Wiesbaden. Heft 29. 1941. S. 607–609.

3076. Stamm, Otto: Die Pachtleute der Deutschordensgüter in Ober-Wöllstadt 1539 und 1630. In: Mitteilungen der Hessischen Familiengeschichtlichen Vereinigung. Darmstadt. 8. 1948–1953. S. 9–13.

3077. Gült- und Zinsbücher des Deutschordenshauses zu Schweinfurt aus den Jahren 1313 und 1337, herausgegeben v. Ludwig Müller. Nebst einer geschichtlichen Einleitung: „Das deutsche Haus zu Schweinfurt". Mit Karten,

Plänen und Abbildungen v. [Friedrich] Stein. In: Archiv des Historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. 22. 1874. S. 553–700.

3078. [Reinhardt, C. F.]: Das Deutschordenshaus zu Schweinfurt. In: Archiv für Stadt und Bezirksamt Schweinfurt. Beilage zum Schweinfurter Tagblatt. 2. 1904. S. 39–43, 49–52, 58–60, 67–68, 74–76, 80–84. [Abdruck von Urkunden].

3079. Schreibmüller, Hermann: Der Trifels und der Deutschherrenorden. In: Pfälzer Land. Beilage zum Landauer Anzeiger. 7. Jg. 1926. Nr. 20 vom 11. Sept. 1926. S. 79–80. [Deutsches Haus zu Speier].

3080. J[antzen], K[arl]: Deutschherrenorden verwaltete einst Rulzheimer Pfarrhaus. In: Rheinpfalz. Germersheim. 11. 1955. Nr. 116 vom 20. Mai 1955. [Patronat gehörte dem Deutschen Haus zu Speier]. *

3081. Urkunde, die Ulmer Deutschordensverhältnisse betreffend [zwischen 1190 und 1230]. In: Verhandlungen des Vereins für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben. 2. 1844. S. 39–41.

3082. Beck, P[aul]: Das Deutschordenshaus in Ulm mit der Kirche zu St. Elisabeth (1232–1302). In: Frankfurter Blätter für Familiengeschichte. 3. 1910. S. 177–178.

3083. Greiner, Hans: Das Deutschordenshaus Ulm im Wandel der Jahrhunderte. Ulm: Ebner. 1922. IV, 147 S. mit 2 Tafeln. In: Ulm Oberschwaben. Mitteilungen des Vereins für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben. 22. 1922.

3084. Maier, K.: Die religiösen Kämpfe der Deutschherrn in Ulm mit der Reichsstadt Ulm seit der Reformation. In: Schwäbisches Archiv. 28. 1910. S. 8–15, 102–109, 120–124.

3085. Maier, K.: Was der hochlöblich Ritterlich Teusch Orden in Ulm für Pfarreien und Frühmessen zu verleihen hatte. In: Der Hausfreund. Ulmer Volksbote. Nr. 1, 2, 4–6. *

3086. Pressel, Friedrich: Nachrichten über das ulmische Archiv. In: Verhandlungen des Vereins für Kunst und Altertum in Ulm u. Oberschwaben. Neue Reihe. 2. 1870. Anhang [2. Deutschhaus]. S. 21–42; Neue Reihe. 3. 1871. S. 43.

3087. Weser, R.: Das Pektorale von Söflingen. In: Archiv für christliche Kunst. 32. 1914. S. 65–67. [Deutschordensdorf und -kirche].

3088. Koeniger, [M.]: Zur Geschichte der Deutschordensbesitzungen in Zöschingen. In: Jahrbuch des Historischen Vereins Dillingen. 19. 1906. S. 250–252. [Zu Ulm].

3089. Propstei Neuhof und Deutschordenskomturei Virnsberg. In: Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte. 3. 1832. S. 71. *

3090. Pröll, Friedrich: Geschichte des ehemaligen markgräflich-bayreuthischen Schlosses und Amtes Osternohe und der dortigen Kirche. In: Fünfzigster Jahresbericht des Historischen Vereins für Mittelfranken. 1903. S. 1–144. [S. 13–19 über die Beziehungen des Rittergeschlechts von Osternohe zum Deutschen Orden].

3091. Schornbaum, K[arl]: Zur Geschichte der Reformation und Gegenreformation im Amte Hoheneck und der Kommende Virnsberg. In: Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte. 12. 1905. S. 141–181.

3092. Christ, Karl: Deutschordensbesitz in der badischen Pfalz. In: Mannheimer Geschichtsblätter. 2. 1901. Nr. 12. Spalte 255–262. [Aufnahme der Deutschherren als Bürger zu Weinheim und Erwerbungen]; 3. 1902. Nr. 2. Spalte 40–43. [Deutsches Ordenshaus und Burgmänner zu Weinheim. Die sog. Sachsenorte, betreffend Hochsachsen].

3093. Christ, Karl: Urkunden zur Geschichte Mannheims vor 1606. In: Mannheimer Geschichtsblätter. 4. 1903. Nr. 10. Spalte 224–229. [Erbbestandsbriefe

des Deutschordensbesitzes von 1387 und 1447]; 7. 1906. Nr. 11. Spalte 210–216. [Verzeichnis der Güter des Deutschen Ordens zu Mannheim u. Käfertal nach dem Lagerbuch des Deutschordenshauses Weinheim von 1580].

3094. Schaaff, W.: Die Hofgüter der Deutsch-Ritterordens-Komturei Weinheim a. d. B. in Mannheim, Käfertal, Heddesheim und Oppau 1381–1680. In: Pfälzische Familien- und Wappenkunde. 7. 1958. S. 3–10.

3095. Eine Richtung zwischen dem Deutschen Hause zu Weissenburg [i. E.] und Markgraf Rudolf I. von Baden (9. April 1264) mitgeteilt v. Hans Kaiser. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 57. NF. 18. 1903. S. 157–158.

3096. Landmann, O. R.: Die Komturei des Ordens der Deutschherren [in Weißenburg i. E.]. In: Landmann, Die Kirchen, Ordenshäuser und Hospitäler der Stadt Weißenburg. VI. [Und in:] Vierter Jahresbericht des Vereins zur Erhaltung der Altertümer in Weißenburg und Umgegend für 1908. Weißenburg. 1909. S. 54–56.

3097. Kleine Reise nach Winnenden. In: Unsere Heimat. Beilage zur Backnanger Kreiszeitung. August 1953. Nr. 9. [S. 3]. [Betrifft Deutsches Haus zu Winnenden].

3098. Stälin, [Paul Friedrich]: Deutschherrischer Besitz in Liebenzell und Winnenden. In: Württembergisches Jahrbuch. 18. 1855. Heft 2. S. 202–207.

3099. Engel, Wilhelm: Von Bauablässen für die Deutschhauskirche [in Würzburg]. In: Die Mainlande. 10. 1959. Nr. 12/13 vom 20. Juni 1959.

3100. Huber, E: Deutschherren in Würzburg. Ein geschichtlicher Überblick über die Kommende Würzburg. In: Die Frankenwarte. Würzburg. 1938. Nr. 30–34.

3101. Huber, Edwin: Auf- und Abstieg des Ordens der Deutschherren an der Hand der Geschichte der Kommende Würzburg. In: Jahrbuch des Frankenbundes. 1940. S. 7–33.

3102. Paulus: Zur kunstgeschichtlichen Bedeutung der Deutschhauskirche in Würzburg. In: Die Main-Post. 1953. Nr. 288.

3103. Stamminger, J. B.: Die Pfarrei zu St. Burkard in Würzburg. Würzburg: Bucher. 1889. VI, 234 S.

3104. Stamminger, J. B.: Die Deutschordens-Commende Würzburg. In: Stamminger, Franconia Sacra. Bd. 1. Würzburg: Bucher. 1889. S. 188–214.

3105. Hofmann, K[arl]: Die Verpfändung des pfälzischen Oberamts Boxberg an das Bistum Würzburg und den Deutschorden (1691–1740). In: Neues Archiv der Geschichte der Stadt Heidelberg und der rheinischen Pfalz. 6. 1904. S. 168–199.

3106. Juhnke, Leo: Aus der Geschichte des Deutschordensamtes Dinkelsbühl. In: Alt-Dinkelsbühl. Mitteilungen aus der Geschichte Dinkelsbühls und seiner Umgebung. 33. 1951. S. 25–31, 33–38; 34. 1952. S. 1–4, 9–13.

3107. Thiermann, K.: Das ehemalige Deutschordens-Pflegamt Postbauer und sein Gebiet. In: Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte. 5. 1930. S. 34–48, 252–271.

3108. Bauer, Hermann: Das deutschmeisterische Neckaroberamt. Amt Scheuerberg. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für das württembergische Franken. 6. 1863. S. 246–273.

3109. Schub, Rudolf: Die ehem. Deutschordensobervogtei Absberg. Historische Skizze. In: Weißenburger Heimatblätter. 17/18. 1954/1955. S. 55–56, 60.

3110. Als Weikersheim beschlagnahmt wurde. Hohenlohesches Schicksal im Dreißigjährigen Krieg. In: Der Frankenspiegel. Heimatbeilage des Hohen-

loher Tagblattes. 3. 1952. S. 207–208. [1634 Verleihung an den Deutschen Orden].

3111. An die Röm. Käyserl. auch zu Hispanien, Ungarn und Böheim Königl. Majestät allerunterthänigste Submissions-Schrifft, Loco Replicarum cum eventuali petitione humillima pro Commissione in puncto Liquidationis. Anwaldts Des Gräfl. Haußes Hohenloh-Langenburg, In Sachen Hohenlohe-Langenburg, contra Des Herrn Hoch- und Teutsch-Meisters, Hoch-Fürstl. Durchl. [wegen Restitution der Herrschaft Weikersheim durch den Deutschen Orden]. [o. O.]. 1715. 81 S. 2°.

e. Ballei Hessen

Vgl. Nr. 2649

1) Quellen und Literatur

3112. Hessisches Urkundenbuch. Erste Abteilung. Urkundenbuch der Deutschordens-Ballei Hessen von Arthur Wyss. 3 Bde. Leipzig: Hirzel. 1879–1899. 8°. Bd. 1: [1207–1299]. 1879. XIV, 376 S. mit 1 Siegeltafel. Bd. 2: [1300–1359]. 1884. VI, 664 S. Bd. 3: [1360–1399]. 1899. VI, 688 S.

3113. Demandt, Karl E.: Zur Frage der Datierung nach dem Mainzer und dem Trierer Stil. In: Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte. 1. 1951. S. 72–86. [Betrifft Wetzlarer Urkunden bei Wyss, Urkundenbuch der Deutschordens-Ballei Hessen].

3114. Becker, Wilhelm Martin: Aus einem hessischen Deutschordensnekrolog. [15. Jahrhundert]. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 10. 1901. S. 126–127.

3115. Andersonn, Rudolf: Der Deutsche Orden in Hessen bis 1300. Phil. Diss. Königsberg i. Pr.: Liedtke. 1891. 72 S. 8°.

3116. Kurtze doch Grundmässige Belehrung von dem wahrhafften Unterschied zwischen mediaten und immediaten Commenden des Hochlöblich Teutschen Ritter-Ordens bey Gelegenheit der fürdaurenden Streitigkeit zwischen Hochgedachtem Teutschen Ritter-Orden und denen Hochfürstlichen Häusern Hessen-Cassel und Darmstadt herausgegeben. Frankfurt a. M.: Stocks Erben, Schilling u. Weber in Comm. 1753. 1 Bl. 30 S., 1 Bl. 2°.

3117. [Feder, Johannes Heinrich]: Historisch-Diplomatischer Unterricht, und Gründliche Deduction von des Hohen Teutschen Ritter-Ordens und insbesondere Der Löblichen Balley Hessen, Vermöge Kayserlich und Königlich- wie auch Hochfürstlich-Landgräflichen Privilegien, Von denen ältesten Zeiten hergebrachten, Nun aber Seit zwey hundert Jahren hart angefochtenen Immedietaet, Exemtion und Gerechtsamen, Denen Heßischen Schrift-Stellern, die solche in Zweifel ziehen und das Publicum irre machen wollen, entgegen gesetzet. [o. O.]. 1753. 236 S., 259 Nummern Beilagen, 82 Nummern Auszug aus den Beilagen, 8 S. Register. 2°.

3118. Heldmann, Carl: Geschichte der Deutschordensballei Hessen nebst Beiträgen zur Geschichte der ländlichen Rechtsverhältnisse in den Deutschordenscommenden Marburg und Schiffenberg. In: Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. 30. NF. 20. 1895. S. 1–192.

3119. Huyskens, Albert: Philipp der Grossmütige und die Deutschordensballei Hessen. In: Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. 38. NF. 28. 1904. S. 99–184.

3120. Niederquell, Theodor: Geschichte der Deutschordensballei Hessen vom

Beginn des 16. Jahrhunderts bis zu ihrer Aufhebung 1809. Phil. Diss. Marburg/L. 1953. o. O. [1953]. 250 gezählte Bl. 4°. Masch.-Schr.

3121. Niederquell, Theodor: Im Kampf um die Reichsunmittelbarkeit. Die Geschichte der Deutschordensballei Hessen vornehmlich im 16. Jahrhundert. In: Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte. 5. 1955. S. 193–232.

3122. Pappenheim, G[ustav Rabe Frh.] v.: Ein Rückblick auf die zwischen den Hoch- und Deutschmeistern des deutschen Ordens und den Landgrafen zu Hessen herrschenden Zwistigkeiten seit der Reformationszeit und die Administration der Ballei Hessen während des Interims 1670–1678. Marburg: Ehrhardt. 1893. 1 Bl., 31 S. 8°.

3123. Kurtze Species facti mit Rechtlicher Deduction derer von dem Landgrafen von Hessen-Darmstadt über die in dero Fürstenthum und Landen befindliche dem Teutschen Orden zugehörige Güther und darauf wohnende Persohnen hergebrachten Superiorität und davon dependirenden hohen Jurium. Gießen. 1726. V, 126 S. 2°.

3124. Entdeckter Ungrund derjenigen Einwendungen, welche in zweyen von Seiten ... Hessen-Cassel und Hessen-Darmstadt neuerlich ans Licht getrettenen Impressis, gegen ... [die Deutschordensballei] Hessen und insbesondere der Land-Commende bey Marburg und Commende Schiffenberg wohlhergebrachten Immedietaet, Exemtion und Gerechtsamen fürgebracht worden. Frankfurt a. M. 1753. 220 S. und Beilagen 1–229. 2°.

2) Landkomture

3125. Justi, [Karl Wilhelm]: Vollständige Reihenfolge aller Landkommenthure der deutschen Ordens-Ballei Hessen, vom Jahre 1236 bis zur Auflösung des Ordens. In: Die Vorzeit. 4. 1823. S. 120–135.

3126. Pappenheim, Gustav Rabe Frh. v.: Konrad Klos, Landkomthur der Ballei Hessen und Komthur zu Marburg [1631–1638]. In: Hessenland. Zeitschrift für hessische Geschichte und Literatur. 8. 1894. S. 234–235.

3127. Pappenheim, Gustav R[abe] Frh. v.: Kurze Lebensbeschreibung des ehemaligen Landeskomthurs der Deutsch-Ordens-Ballei Hessen „Philipp Leopold von und zu Neuhof" und Nachrichten über seine Eltern und Vorfahren. In: Der Deutsche Herold. 22. 1891. S. 106–108 mit Stammtafel.

3128. Lachenwitz, Johann Wilhelm: Das Bild eines vollkommenen Teutschen Ordens-Ritters als Herr Ernst Hartmann Freyherr Diemar ... zur Land-Commenthurlichen Würde der Balley Hessen würcklichen erhoben worden... Marburg. 1744. 2°.

3) Kommenden

3129. Anderson, J. G. L.: Geschichte der Deutschen Ordens-Commende Griefstedt. Erfurt. 1866. X, 442 S. 8°; 2 Bl. Tabellen. 8°.

3130. Krieg, R.: Die Kommende Griefstedt. In: Montagsblatt. Wissenschaftliche Wochenbeilage der Magdeburgischen Zeitung. 60. Jg. Magdeburg. 1908. S. 343–344.

Marburg

Vgl. Nr. 4039

3131. Ayrmann, Christoph Friedrich: Historisch-Diplomatische Nachricht von der ersten Ankunfft und Aufnahme des Teutschen Ordens zu Marpurg

in Hessen. In: Johann Friedrich Conrad Retter, Heßische Nachrichten, darinnen allerhand zur Historie und Litteratur von Hessen und der Nachbarschafft gehörige Anmerckungen, Urkunden und Untersuchungen mitgetheilet werden. 1. Bd. 2. Sammlung. Frankfurt/Main: Andreäische Buchhandlung. 1739. S. 1–68.

3132. Bücking, Wilhelm: Geschichtliche Bilder aus Marburgs Vergangenheit. Marburg: Elwert. 1901. IV, 197 S. 8°.

3133. [Kannengießer, de]: Historische und Rechts-begründete Nachricht Von dem Ursprung, Wachsthum und Land-Standschafft Des Teutschen Hauses und Land-Commende Marburg. Bis auf gegenwärtige Zeiten aus Bewährten Scriptoribus und vielen Archivalischen Urkunden zusammen getragen. Cassel. 1751. 3 Bl., 177 und 120 S.; Beilagen: Nummern 1–100. 2°.

3134. Mayer-Edenhauser, Theodor: Untersuchungen über Anerbenrecht und Güterschluß in Kurhessen. Prag: Deutsche Gesellschaft der Wissenschaft und Künste in Prag. 1942. XXV, 205 S. mit 5 Karten. (Quellen und Forschungen auf dem Gebiete der Geschichte. 17). [S. 109–172: Die Grundherrschaft der Deutschordenskommende Marburg. S. 200–201: Die Deutschordenskommende Schiffenberg].

3135. Meschede, [Kurt]: Die Deutschordens-Firmanei [in Marburg]. In: Hessenland. Beilage zur Oberhessischen Presse. 5. Marburg. 1958. Folge 11 vom 24. Mai 1958. [Mit Abb.].

3136. Meschede, Kurt: Marburg in der bildlichen Darstellung des 18. Jahrhunderts. Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der Stadttore. In: Hessische Heimat. NF. 8. Melsungen. 1958/1959. Heft 5. S. 2–8. [Mit 2 Abb. den Deutschen Orden betreffend].

3137. Meschede, Kurt: Vom Deutschordens-Vorhof zur Deutschhausstraße. Das Haupttor des Deutschordensgebietes zu Marburg und der zugehörige „Bergfried". In: Hessische Heimat. NF. 8. Melsungen. 1958/1959. Heft 6. S. 24–28. [Mit Abb.].

3138. Müller, Ludwig: Das deutsche Haus zu Marburg. In: Hessenland. Zeitschrift für hessische Geschichte und Literatur. 16. 1902. S. 158–159, 191–193.

3139. Kürschner, Walter: Jagdrecht und Jagdausübung der Deutschordensherren zu Marburg im 17. Jahrhundert. In: Hessenland. Zeitschrift für hessische Geschichte und Literatur. 26. 1912. S. 315–318, 331–333, 350–353, 364–365, 381–382.

3140. Kürschner, Walter: Küchenordnung im Hause des Deutschen Ordens zu Marburg 1580. In: Hessenland. Zeitschrift für hessische Geschichte und Literatur. 30. 1916. S. 22–24, 41–42, 56–57.

3141. Schillmann, F[ritz]: Eine Kellereirechnung des Deutschordenshauses in Marburg aus dem XIV. Jahrhundert. In: Archiv für Kulturgeschichte. 8. 1910. S. 146–160.

3142. Roth, Hermann: Das Haus Fertsch. Faktorei der Deutschordenskommende Marburg (1306–1768) und des St. Albanstifts Mainz (1768–1802). In: Wetterauer Geschichtsblätter. 1. 1952. S. 90–97.

3143. Herrmann, Fritz H.: Wetterauer Deutschordensbesitz im 30jährigen Krieg. Nach Berichten der Kastnerei Friedberg an den Landkomtur in Marburg. In: Wetterauer Geschichtsblätter. 6. 1957. S. 82–96.

3144. Libellus de dictis quatuor ancillarum S. Elisabethae sive Examen Miraculorum eius. Herausgegeben v. Jo. Burchard Mencken. In: Scriptores rerum Germanicarum praecipue Saxonicarum. 2. Leipzig. 1728. Spalte 2007–2034.

3145. Huyskens, Albert: Quellenstudien zur Geschichte der hl. Elisabeth Landgräfin von Thüringen. Marburg/L.: Elwert. 1908. V, 268 S. 8°.

3146. Huyskens, Albert: Des Cäsarius von Heisterbach Schriften über die hl. Elisabeth von Thüringen. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein. 86. 1908. S. 1-59. [Leben der hl. Elisabeth: S. 17-50. Translation der hl. Elisabeth: S. 51-59].

3147. Golia, Modest: Usoda zemskih ostankov sv. Elizabete. In: Vestnik križniškega reda. 9. 1939. 1/4. S. 7-10. [Das Schicksal der irdischen Reste der hl. Elisabeth. Ein historischer Bericht].

3148. Schreiben Kaisers Karl's V. an den hessischen Landgrafen Philipp den Großmütigen, die [Rückgabe der] Reliquien der heiligen Elisabeth betreffend. Mitgeteilt v. [Karl Wilhelm] Justi. In: Die Vorzeit. 8. 1827. S. 209-212.

3149. Thurn u. Taxis, Franz Gf. v.: Der Reliquienraub zu Marburg. Die gewalttätige Wegnahme der Gebeine der heiligen Elisabeth aus der St.-Elisabeth-Kirche zu Marburg durch Landgraf Philipp v. Hessen am 18. Mai 1539. Ein archivalischer Fund auf einer Südtiroler Burg. In: Reichspost. 38. Jg. 1931. Nr. 301 vom 1. Nov. 1931. S. 15-16.

3150. Heldmann, K[arl]: Das Spital der hl. Elisabeth und die Anfänge des Deutschen Ritterordens in Marburg. In: Hessenland. Zeitschrift für hessische Geschichte und Literatur. 16. 1902. S. 203-207.

3151. Heusinger, C[hristoph] Fr.: Geschichte des Hospitals Sanct Elisabeth in Marburg. Marburg. 1819. 149 S. 8°.

3152. Huyskens, Albert: Der Hospitalbau der hl. Elisabeth und die erste Wallfahrtskirche zu Marburg. In: Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. 43. NF. 33. 1909. S. 129-143. [Mit 1 Tafel u. 3 Abb. im Text].

3153. Justi, [Karl Wilh.]: Etwas über die vormalige, sehr alte Hospitals-Kapelle im deutschen Hause zu Marburg, und ein darin befindlich gewesenes Reliquien-Kästchen. In: Die Vorzeit. 6. 1825. S. 243-250. [Mit 1 Steindruck].

3154. Meschede, K[urt]: St. Elisabeths Franziskus-Hospital. In: Hessenland. 2. Folge 40. Beilage zur Oberhessischen Presse. 87. Jg. 1955. Nr. 269 vom 19. Nov. 1955. [Mit Abb.].

3155. Meschede, Kurt: Elisabeths Marburger Gründung. In: Hessenland. 4. Folge 24. Beilage zur Oberhessischen Presse. 90. Jg. 1957. Nr. 272 vom 23. Nov. 1957. [Mit 2 Abb.].

3156. Bickell, L.: Zur Erinnerung an die Elisabethkirche zu Marburg und zur 6. Säcularfeier ihrer Einweihung. Marburg: Elwert. 1883. 41 S. [Mit eingedrucktem Holzschnitt]. Gr. 4°.

3157. Bücking, Wilhelm: Die Kirche der hl. Elisabeth in Marburg. Marburg: Elwert. 3. verbesserte Aufl. 1897. 48 S. [Mit 6 Abb.]. 12°.

3158. Hamann, Richard u. Heinrich Kohlhaussen: Der Schrein der heiligen Elisabeth zu Marburg. Marburg: Elwert. [1922]. III, 52 S. [Mit 29 Tafeln. Ausgabe A.: Nr. 1-50 mit 4 Sondertafeln. Ausgabe B.: Nr. 51-150 mit 4 Sondertafeln. Ausgabe C.: Nr. 151-300].

3159. Justi, [Karl Wilhelm]: Die Kirche der heiligen Elisabeth zu Marburg und ihre Kunstdenkmäler. In: Die Vorzeit. 5. 1824. S. 1-57. [Mit 1 Kupfer u. 1 Steindruck]. [Kleiner Nachtrag in:] Die Vorzeit. 9. 1828. S. 341-345.

3160. Kippenberger, Albrecht: Ein ehemaliger Kreuzweg an der Elisabethkirche in Marburg. In: Hessische Heimat. 8. 1958/1959. Heft 5. S. 14-17. [Mit 5 Abb.].

3161. Kolbe, Wilhelm: Die Kirche der heiligen Elisabeth zu Marburg nebst ihren Kunst- und Geschichtsdenkmälern. Marburg: Elwert. 1882. VIII, 112 S. 8°.

3162. Meyer-Barkhausen, Werner: Der Hochaltar der Elisabethkirche in Marburg. In: Hessisches Heimat. 8. 1958/1959. Heft 5. S. 8–14. [Mit 7 Abb.].

3163. Schl., H.: Die Elisabeth-Kirche zu Marburg. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 25. 1884. S. 219–221, 226–228.

3164. Schäfer, Carl: Inventarium über die in und an der St. Elisabeth-Kirche zu Marburg erhaltenen Kunstwerke und Denkmäler. Aufgestellt im Januar 1873. In: Schäfer, Von deutscher Kunst. Gesammelte Aufsätze und nachgelassene Schriften. Berlin. 1910. S. 87–128. [S. 110–112: Reihen der Landkomture der Ballei Hessen und der Hochmeister bis 1809].

3165. Warnecke, F.: Die mittelalterlichen Heraldischen Kampfschilde in der St. Elisabeth-Kirche zu Marburg. Mit 21 Tafeln, 1 Titelblatt und Abbildungen im Text. Berlin: Hermann. 1884. 35 S. 2°.

3166. Wilhelm-Kästner, Kurt: Die Architektur der Elisabethkirche zu Marburg und ihre künstlerische Nachfolge. Marburg. 1924. XII, 304 S. mit 205 Abb. 4°. (R. Hamann u. K. Wilhelm-Kästner, Die Elisabethkirche zu Marburg und ihre künstlerische Nachfolge. Bd. 1. 1924).

3167. Muster, Karl: Zur Geschichte Felsbergs. St. Jakob zu Felsberg. Bau und früheste Geschichte. Felsberg: Felsburger Arbeitskreis. 1950. 16 S. (Felsburger Arbeitskreis 4. Heft). [Die Pfarre St. Jakob gehörte zur Komturei Obermöllrich].

3168. Hofmann, Phil.: Jagdstreitigkeiten zwischen Schiffenberg und Hüttenberg. [Ottmar von Galen, 1606 Deutschordenskomtur]. In: Hessen in Wort und Bild. Beilage der Gießener Freien Presse. 3. Jg. 1951. Nr. 20 vom 7. Nov. 1951, Nr. 22 vom 28. Nov. 1951, Nr. 23 vom 12. Dez. 1951 u. 4. Jg. 1952. Nr. 1 vom 9. Jan. 1952. [Ohne Seitenzählung].

3169. Kalbfuß, Hermann: Kloster Schiffenberg bis zu seiner Einverleibung in den deutschen Orden 1323. Gießen: Münchow. 1909. 72 S. 8°. (Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 17).

3170. Kalbfuss, Hermann: Das Augustinerchorherrenstift Schiffenberg. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 17. 1909. S. 1–74.

3171. Kalbfuß, Hermann: Die Deutschordenskommende Schiffenberg. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 18. 1910. S. 8–84.

3172. Kalbfuß, Hermann: Die Kirche zu Schiffenberg. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 20. 1912. S. 55–66.

3173. Kurtzer Begriff der Fürstlich-Heßischen Bestbegründeten Landesherrlichen Hoheits-Rechte über das Teutsch-Ordens-Haus und Commende Schiffenberg Im Ober-Fürstenthum Hessen gelegen. [o. O.]. 1755. 52 S. 2°.

3174. Beurkundete Nachricht von dem Teutsch-Ordens-Haus und Commende Schiffenberg, wie auch Denen übrigen in dem Fürstenthum Hessen gelegenen Ordens-Gütern. Worinnen derselben landsäßige Zustand nach der ohnveränderten Grund-Verfassung des Fürstenthums Hessen dargethan und die Erforderung eines Commenthurs der Commende Schiffenberg wie auch derer Seinigen zu Leistung der Erb- und Landes-Huldigung gerechtfertiget, so dann das bey dieser Sache allenfals Platzgreifende Forum angezeiget wird. Gießen: Braun. 1752. 4 Bl., 180 S. und Beilagen 131 S.

3175. Beurkundete Nachricht von dem Kloster-Hauß und Commende Schiffenberg wie auch sämtlichen in dem Fürstenthum Hessen gelegenen Ordens-Güthern, worinnen die Fürstlich-Hessische hohe Landes-Zuständigkeit behauptet und denen anderseitigen, auf mannigfaltige Gefährden gebaueten, älteren und neueren Einwendungen standhaft begegnet wird. Gießen: Braun. 1755. 2 Teile. 294, 212 S. mit 245 Urkunden und Auszügen [1189–1755], 4 Stammtafeln.

3176. Rady, J[oh]. B[aptist]: Geschichte der Klöster Schiffenberg und Cella. 2. Abt.: Von der Übergabe des Augustiner-Klosters Schiffenberg an den deutschen Ritterorden [1323] bis zum Anfang des 15. Jahrhunderts. In: Mitteilungen des oberhessischen Geschichtsvereins in Gießen. NF. 1. 1889. S. 1–48. 3. Abt.: Schiffenberg und Cella im 15. Jahrhundert. In: Ebenda. NF. 2. 1890. S. 94–128. 4. Abt.: Von der Reformation bis zum dreißigjährigen Krieg. 1517–1618. In: Ebenda. NF. 3. 1892. S. 49–91.

3177. Walbrach, Carl: Schiffenberg. Augustiner-Kloster und Deutsch-Ordenshaus. In: Heimat im Bild. Beilage zum Gießener Anzeiger. 1930. Nr. 27. S. 105–108; Nr. 29. S. 115–116; Nr. 30. S. 118–120; Nr. 31. S. 122–123; Nr. 32. S. 126–128; Nr. 33. S. 130.

3178. Wyss, Arthur: Abhandlung über die Schiffenberger Stiftungsurkunden und -fälschungen. In: Wyss, Urkundenbuch der Deutschordens-Ballei Hessen. Bd. 3. 1899. S. 168–198.

f. Ballei Koblenz

1) (Land-)Komture

3179. Meese geb. Hölzer, Johanna: Die Ballei Koblenz unter ihren letzten Landkomturen. Untersuchungen zur Geschichte der Ballei von 1698–1809. Phil. Diss. Köln. 1958. V, 181 u. 36 gezählte Bl. 4°. [Masch.-Schr.-Umdruck].

3180. [Die Deutschordens-Komture und Landkomture zu Koblenz]. In: Chr. v. Stramberg, Rheinischer Antiquarius. 1, 3. Koblenz. 1854. S. 488–496.

3181. Carlshausen, L. v.: Carl Friedrich Forstmeister von Gelnhausen (1731–1814). In: Geschichtsblätter für Stadt und Kreis Gelnhausen. 1. 1932. Nr. 7/8. S. 25–28. [Mit Bild S. 32].

2) Kommenden

3182. Hennes, J[ohann] H[einrich]: Deutschordensbesitzungen in Rheinland und Westfalen. In: Monatsschrift für rheinisch-westfälische Geschichtsforschung und Alterthumskunde. 1. 1875. S. 173–182, 438–452; 3. 1877. S. 87–105, 437–444, 514–534.

3183. Hennes, Johann Heinrich: Commenden des Deutschen Ordens in den Balleien Coblenz, Altenbiesen, Westphalen, Lothringen, Oesterreich und Hessen. Mainz: Kirchheim. 1878. 236 S. 8°.

3184. Zitzen, E. G.: Die geistlichen Ritterorden am Rhein. In: Kirchenzeitung für das Erzbistum Köln. 6. 1951. S. 518.

3185. Boß, Wilhelm: Die Salvatorkirche zu Duisburg. Eine Zusammenstellung des geschichtlichen Stoffes und eine Beschreibung der Kirche. Duisburg: Dietrich u. Hermann. 1912. 48 S. [Mit 4 Tafeln u. 8 S. Abb.]. 8°. [Deutschordenskirche].

3186. Urkunden. Herausgegeben v. P. W. G. Urchs. In: Annalen des Historischen

Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 28. 1876. S. 217-241. [Betreffen hauptsächlich das Deutsche Haus zu Elsen nach einem Kopiar im Pfarrarchiv zu Elsen].

3187. Merlo, J. J.: Urkunden nach den Originalen mitgeteilt. [Deutschherren in Koblenz]. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 23. 1871. S. 265–272.

3188. Knipping, Richard: Das Deutschordenshaus zu Coblenz. Seine Baugeschichte und seine Ausgestaltung zum Staatsarchiv. In: Richard Knipping und Theodor Ilgen, Die neuen Dienstgebäude der Staatsarchive zu Coblenz und Düsseldorf. Leipzig. 1907. S. 1–34. (Mitteilungen der königl. preußischen Archivverwaltung. 9).

3189. Knipping, [Richard]: Die Deutschordenskapelle [in Koblenz]. In: Mitteilungen des Rheinischen Vereins für Denkmalspflege und Heimatschutz. 2. 1908. S. 73-75. [Mit 1 Tafel und 1 Abb.].

3190. Reimer: Verfall der Deutschordensballei Koblenz im 15. Jahrhundert. In: Trierisches Archiv. 11. 1907. S. 1–42.

3191. Reitz, [G.]: Die ehemaligen Koblenzer Hospitäler. Das Hospital im Deutschherrenhaus. In: Mittelrheinische Geschichtsblätter. 7. 1927. Nr. 6. S. 12.

3192. R[eitz, G.]: Die Lasten des ehemaligen Koblenzer Deutschordenshauses neben St. Castor. Aus einer Aufstellung aus dem Jahre 1665. In: Mittelrheinische Geschichtsblätter. 8. 1928. Nr. 6. S. 3.

3193. Stramberg, Chr[istian] v.: Das Deutschhaus, der deutsche Orden [zu Koblenz]. In: Chr. v. Stramberg, Rheinischer Antiquarius. 1, 3. Koblenz. 1854. S. 101-503.

3194. Nadolny, Erwin: Vom Rhein ins Ordensland Preußen. Wirken und Tod eines Kölner Kaufmannes. In: Der Westpreuße. Bundesorgan der Landsmannschaft Westpreußen. 11. 1959. Nr. 19. S. 6, 8.

3195. Neu, Heinrich: Der Deutsche Ritterorden und die Eifel. In: Eifelvereinsblatt. 30. 1929. Nr. 1. S. 7-9.

3196. Neu, Heinrich: Der Deutsche Ritterorden im Kreise Bergheim. In: An Erft und Gilbach. Heimatblätter für den Kreis Bergheim. Beilage zur Kölner Rundschau. 4. Jg. 1950. Nr. 13. S. 49-50.

3197. N[eu], H[einrich]: Die Anfänge des Deutschen Ritter-Ordens im Landkreis Köln. In: Zwischen Scholle und Grube. Heimatblätter für den Landkreis Köln. Beilage der Kölner Rundschau. 5. Jg. 1951. Nr. 3. S. 9-10.

3198. Steimel, Robert: Morsbroich und der Deutsche Orden. In: Alt-Köln. Heimatblätter für die Stadt Köln. Beilage zur Kölner Rundschau. 7. Jg. 1953. Nr. 2. S. 8 [Mit Wappen].

3199. Steimel, Robert: Hermülheim und die Deutschherren. In: Zwischen Scholle und Grube. Heimatblätter für den Landkreis Köln. Beilage der Kölner Rundschau. 7. Jg. 1953. Nr. 2. S. 6.

3200. Deutschordenskomturei Muffendorf. In: Chr. v. Stramberg, Rheinischer Antiquarius. 3, 10. Koblenz. 1864. S. 661-663, 683-684.

3201. Coninckx, Hyac. J.-B.: Les chevaliers teutoniques a Malines. Pitsembourg. Son histoire — Ses souvenirs. Extrait, tiré à 25 exemplaires numerotés, des Tomes XXXII et XXXIII du Bulletin du Cercle Archéologique, Littéraire et Artistique de Malines. Malines: Godenne. 1928. [4] u. 67 S. 7 Abb.

3202. Lampe, K[arl] H.: Zur Geschichte der Deutschordenskommende Pitzenburg in Mecheln. In: Preußenland und Deutscher Orden. 1958. S. 226–254. (Ostdeutsche Beiträge aus dem Göttinger Arbeitskreis. 9).

3203. Pick, Richard: Zur Geschichte der Stadt und des ehemaligen Amtes Rheinberg. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 39. 1883. S. 41–62, 175–179. [Deutscher Orden zu Rheinberg].

3204. Schmitz, Moritz: Zur Geschichte des „Deutsch-Ordenshauses" in Rheinberg. In: Niederrheinischer Geschichtsfreund. 5. 1883. Nr. 8. S. 59–61.

3205. Scholten, [Robert]: Zur Geschichte des „Deutsch-Ordenshauses" in Rheinberg. In: Niederrheinischer Geschichtsfreund. 5. 1883. Nr. 10. S. 77–78.

3206. Vollmer, Bernhard: Quellen zur Geschichte des Deutschordenshauses Traar. In: Niederrheinisches Jahrbuch. 3. 1951. S. 88–90.

3207. Rotthoff, Guido: Zur Geschichte des Hauses Traar. In: Die Heimat. Zeitschrift für niederrheinische Heimatpflege. 29. 1958. S. 116–118.

3208. Geisthardt, Fritz: Die reichsgeschichtlichen Grundlagen des Mauritius-Patroziniums. In: St. Mauritius und Wiesbaden. I. Nassauische Annalen. Jahrbuch des Vereins für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung. 62. 1951. S. 15-19. [Deutscher Orden S. 18 f.].

g. Ballei Lothringen

1) Quellen

3209. Kreglinger, M.: Extrait des diplômes du bailliage de l'ordre teutonique de Lothier [Lothringen] [1258–1676]. In: Compte-Rendu des séances de la commission royale d'histoire. Brüssel. 1839. Tome III. S. 349–352.

2) Kommenden

3210. Lempfrid, Heinrich: Die Comtureien der Deutschordensballei Lothringen. Die Deutschordenscomturei Metz. Saargemünd: Maurer. 1887. 48 S. 8°. (Beilage zum Jahresberichte des Gymnasiums zu Saargemünd. 1887).

3211. Delges, Anton: Das Totenbüchlein von Beckingen. Sterberegister des ehemaligen Ordensschlosses. In: Saarländische Volkszeitung. 8. 1953. Nr. 71 vom 25. März 1953. [1 Seite].

3212. Kell, Johann Heinrich: Die Deutschordenskomturei Beckingen. In: Kell, Geschichte des Kreises Merzig. Saarbrücken. 1925. S. 45–50, 433–438.

3213. Niederkorn, Hermann: Der Deutschherren-Orden zu Beckingen. In: Niederkorn, Die Geschichte von Beckingen. Merzig-Saar: Merziger Druckerei u. Verlag. [1951]. S. 35–57.

3214. Niederkorn, Hermann: Die Deutschordens-Komturei Beckingen. In: Geschichte und Landschaft der Saar. 3. Jg. 1951. Nr. 30 vom 4. August 1951. Beilage der Saarbrücker Zeitung. NF. 7. Saarbrücken. 1951. Nr. 179 vom 4. August 1951.

3215. Niederkorn, Hermann: Die Deutschordens-Komturei Beckingen. In: Geschichte und Landschaft der Saar. 3. Jg. 1951. Nr. 33 vom 5. August 1951. Beilage der Saarbrücker Zeitung. NF. 7. Saarbrücken. 1951. Nr. 196 vom 5. August 1951.

3216. Niederkorn, Hermann: Gerichtshoheit des Deutschherren-Ordens in Beckingen. In: Geschichte und Landschaft der Saar. 3. Jg. 1951. Nr. 37 vom

25. Sept. 1951. Beilage der Saarbrücker Zeitung. NF. 7. Saarbrücken. 1951. Nr. 222 vom 25. Sept. 1951.

3217. Fendler, R.: Die Deutschherren zu Einsiedeln. Über Geschichte und Schicksal des Ritterordens in unserer Heimat. In: Pilger-Kalender 1952. Speyerer Bistums-Kalender. 31. Speyer. [1951]. S. 89–90.

3218. Rember, Heinrich: Die Deutschordenskomturei Einsiedel. In: Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Kreis Kaiserslautern des Historischen Vereins der Pfalz. Nr. 5. *

3219. Lempfrid, Heinrich: Die Deutschordenscomturei Metz. Saargemünd: Maurer. 1887. 48 S. 8°. (Beilage zum Jahresbericht des Gymnasiums zu Saargemünd. 1887).

3220. Fath, J[akob]: Habkirchen und die Deutschherren. In: Geschichte und Landschaft der Saar. 3. Jg. 1951. Nr. 7 vom 17. Februar 1951. Beilage der Saarbrükker Zeitung. NF. 7. Saarbrücken. 1951. Nr. 41 vom 17. Februar 1951.

3221. Ewig, Eugen: Die Deutschordenskommende Saarburg. In: Elsass-Lothringisches Jahrbuch. 21. 1943. S. 81–126. [Mit 2 Karten].

3222. Lempfrid, Heinrich: Die ehemalige Deutschordenskapelle in Hundlingen. In: Jahrbuch der Gesellschaft für Lothringische Geschichte und Altertumskunde. 2. 1890. S. 142–151.

3223. Kohlbecher, Joseph: Die Deutschritter in Konz. In: Heimatbuch des Kreises Saarburg. 1953. S. 25–27.

3224. Hennes, J[ohann] H[einrich]: Das deutsche Haus zu Trier. Herausgegeben v. Richard Pick. In: Rhenus. Beiträge zur Geschichte des Mittelrheins, herausgegeben vom Lahnsteiner Altertumsverein. 2. 1884. Spalte 120–123, 131–134, 149–154.

3225. R[eitz, G.]: Erzbischof Jakob von Eltz und die Deutschordenshäuser der Diözese Trier. In: Mittelrheinische Geschichtsblätter. 8. 1928. Nr. 4. S. 4.

h. Ballei Österreich

Vgl. Nr. 3537

1) Quellen und Literatur

3226. Diplomata Ordinis Equitum Teutonicorum in Styria, Graecii et in Grossonntag. In: Diplomataria Sacra Ducatus Styriae. Bearbeitet v. Sigmund Pusch, herausgegeben v. Erasmus Froehlich. 2. Wien. 1756. S. 171–220.

3227. Diplomatarium Carniolicum. Namens des historischen Vereins für Krain herausgegeben v. V. F. Klun. I. Laibach: Kleinmayr u. Bamberg. 1855. 78 S. (I. Regesten aus den in den Mitteilungen des historischen Vereines für Krain 1846 bis 1854 veröffentlichten Urkunden und historischen Documenten). II. Diplomatarium Labacense. (Aus dem Archive des Magistrates der Provinz-Hauptstadt Laibach).

3228. Kozina, G.: Zur Geschichte des deutschen Ritter-Ordens in Krain. [Regesten]. In: Mitteilungen des historischen Vereins für Krain. 17. 1862. S. 77–81; 18. 1863. S. 34–38.

3229. Schumi, Franz: Urkunden und Regestenbuch des Herzogthums Krain. 2. Bde. Laibach: Narodna Tiskarna. 1882/1883, 1884 u. 1887. 210 u. 470 S. 8°.

3230. Hönisch, [Johann v.]: Entstehung der Deutschen-Ordens-Balley Oesterreich. In: Tagespost. Graz. 1872. Nr. 224 vom 21. Sept. 1872. S. 1–3.

3231. Der Deutsche-Ritter-Orden. In: Kärntner Tagblatt. 1929. Nr. 74 vom 31. März 1929. S. 9.

3232. Hoffer, Wilhelm: Das Jagdrecht des Deutschen Ritterordens in Steiermark. In: Tagespost. Graz. 1926. Nr. 307 vom 7. Nov. 1926. S. 11-12.

2) Landkomture

3233. Hönisch, Johann v.: [Die Landkomture der Ballei Oesterreich]. In: Grazer Zeitung. Jg. 1883. Nr. 5, 21, 26, 72, 73, 131, 228, 229, 231-233, 283, 292; Jg. 1884. Nr. 33, 47-49, 53-56, 81, 82, 89, 110, 112, 138; Jg. 1885. Nr. 13, 32-34, 101-103, 199, 235, 236. [Aufsätze und Unterlagen im DOZA, Wien].

3234. Jost, J. B. D.: Graf Heinrich Theobald von Goldstein. In: Deutsches Adelsblatt. 8. 1890. S. 495.

3235. Forchondt, Hieronymus: Guidobaldi Starhembergii... laudatio funebris... Wien: Heyinger. 1737. 48 S. 8°.

3236. H[ortstein], O[tto] v.: Feldmarschall Guido Graf Starhemberg. In: Wiener Bilder. 38. Jg. 1933. Nr. 42 vom 15. Okt. 1933. S. 17.

3237. Newald, Julius: Guidobald Graf Starhemberg. In: Fremdenblatt. 64. Jg. Wien. 1910. Nr. 93 vom 6. April 1910. S. 15-16.

3238. U[čak], V[alerian]: Gvido Staremberg. In: Vestnik križniškega reda. 3. 1933. 3/4. [Guido Starhemberg. Lebensbeschreibung mit besonderer Berücksichtigung der slowenischen Kommenden].

3239. [Lampe, Karl H.]: Johann [seit 1564 Freiherr] Cobenzl v. Prossegk, Koadjutor. In: Neue Deutsche Biographie. 3. 1957. S. 297.

3240. Beer, Adolph: Ein österreichischer Freihändler — im achtzehnten Jahrhundert. [Karl Graf v. Zinzendorf]. In: Neue Freie Presse. Wien. 1888. Nr. 8586 vom 20. Juli 1888. S. 8.

3241. Deutsch, Otto Erich: Bericht des Grafen Karl von Zinzendorf über seine handelspolitische Studienreise durch die Schweiz 1764. In: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde. 35. 1936. S. 151-348.

3242. Krones, F. v.: Karl Johann Christian, Graf von Zinzendorf. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 45. 1900. S. 340-344.

3243. Langfelder, Erzébet Magda: Les séjours en Suisse, en France et en Belgique du comte de Zinzendorf d'après son Journal (1764-1770). In: Etudes Françaises publiées par l'Institut Français de l'Université de Szeged. 9. 1933. S. 1-121.

3244. Mikoletzky, Hanns Leo: Sardinien im 18. Jahrhundert. Wirtschaft und Handel in österreichischer Sicht. In: Studi in onore di Riccardo Filangieri. III. Napoli: L'Arte Tipografica. 1959. S. 133-166. [Bericht Zinzendorfs über Sardinien. Im Anhang: Abdruck des Berichtes vom Herbst 1765].

3245. Pantz, Anton Frh. v.: [Karl v.] Zinzendorfs Reise durch Steiermark im Jahre 1771. In: Das Johanneum. Beiträge zur Naturkunde, Geschichte, Kunst und Wirtschaft des Ostalpenraumes. 2. Graz. 1940. S. 151-156. [Und in:] Blätter für Heimatkunde. 18. 1940. S. 52-57.

3246. Pettenegg, Ed[uard] Gaston Graf v.: Ludwig und Karl Grafen und Herren von Zinzendorf, Minister unter Maria Theresia, Josef II., Leopold II. und Franz II. Ihre Selbstbiographien nebst einer kurzen Geschichte des Hauses Zinzendorf. Wien: Braumüller. 1879. 295 S. mit 2 Porträts und 12 Stammtafeln. 8°.

3247. Wolf, Adam: Graf Karl von Zinzendorf. 1739–1813. In: Wolf, Geschichtliche Bilder aus Oesterreich. 2. Wien: Braumüller. 1880. S. 244–311.

3248. Wurzbach, Constant v.: Karl Graf Zinzendorf. In: Wurzbach, Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich. 60. 1891. S. 160–163. [Mit Inschrift auf dem Grabdenkmal und Quellennachweisen].

3) Kommenden

3249. Hönisch, [Johannes] v.: Entstehung der deutschen Ordens-Commende zu Friesach. In: Carinthia. 75. 1885. S. 113–117. [Und:] Grazer Zeitung. Jg. 1885. Nr. 176.

3250. Jaksch, August v.: Beiträge zur Geschichte der Stadt Friesach. In: Carinthia. 95. 1905. S. 1–9. [Betrifft das dortige Deutschordenshaus und -spital].

3251. Jaksch, August: Das Deutsche Ordenshaus und seine Kirche in Friesach. In: Carinthia. 118. 1928. S. 56.

3252. Walter, Artur: Die Deutschordenskirche zu Friesach. In: Deutschösterreichische Tages-Zeitung. 43. Jg. Wien. 1932. Folge 280 vom 9. Okt. 1932. S. 15–16.

3253. Wiery, Valentin: Ansprache ... nach der Einweihung der Kirche und des Spitals des Deutschen Ritterordens zu Friesach am 8. Sept. 1880. Klagenfurt: Hötinger. 1880. 12 S. 8°.

3254. U[čak], V[alerian]: Pomemben dan. In: Vestnik križniškega reda. 1. 1931. 4. S. 29–30. [Ein bedeutsamer Tag. Bericht über die Eröffnung des Deutschordenskonventes in Gumpoldskirchen].

3255. Die heilige Dreifaltigkeit. Glasmalerei aus der Leechkirche zu Graz. In: Der Kirchenschmuck. Graz. 16. 1885. S. 47–48.

3256. Die Kirche am Lechbache in Graz. In: Tagespost. Graz. 1863. Nr. 105 vom 9. Mai 1863. S. 1–3.

3257. Ein Kirchenpaar zu Graz. [Die Deutschordenskirche am Leech und die Pfarrkirche St. Leonhard]. In: Der Kirchenschmuck. Graz. 15. 1884. S. 11–13, 22–23, 31–34, 59–60, 65–66, 78–80.

3258. Kumar, J. A.: Die Kirche am Leech [vor Graz]. In: Kumar, Almanach für Damen. 1817. S. 50–56.

3259. Die gothische Leechkirche in Graz. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Wien. NF. 6. 1879. S. 182 und 218.

3260. Pötz, Fr.: Schöne Bilder in einer alten Kirche [Deutschordenskirche am Leech in Graz]. In: Steirischer Volks-Kalender. 10. Jg. Graz. 1880. S. 83–87.

3261. Die Restauration der Leechkirche in Graz. In: Der Kirchenschmuck. Graz. 15. 1884. S. 106–107.

3262. Elwof, Franz: Die sogenannte „freie" Schule des deutschen Ordens zu St. Kunigund am Leech bei Graz [1278]. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für die Steiermark. 10. 1912. S. 208–216; 14. 1916. S. 127–128.

3263. Popelka, Fritz: Zur Frage der sogenannten „Freien Schule" des Deutschen Ordens am Leech bei Graz. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für die Steiermark. 14. 1916. S. 125–127.

3264. Schmut, Johann: Aus der Geschichte des niederen Grazer Schul- und Unterrichtswesens bis zu dessen Umgestaltung durch Maria Theresia. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für die Steiermark. 21. 1925. S. 101–147.

3265. Jubilejna izdaja [Festausgabe für die 700-Jahrfeier der Pfarrei Velika Nedelja]. [Großsonntag]. In: Vestnik križniškega reda. 6. 1936. 4. S. 1–24.

3266. Sedemstoletnica Velikonedeljske župnije. In: Vestnik križniškega reda. 7. 1937. 1. S. 2–4. [Siebenhundertjahrfeier der Pfarrei Großsonntag].

3267. Napotnik, Michael: Die Einweihung des Kaiser-Franz-Joseph-Spitales des Deutschen Ritterordens in Friedau a. d. Drau. Ansprache ... am Feste des hl. Georg, den 24. April 1889. Marburg [Drau]: Selbstverlag. 1889. 49 S. 8°. [Gehört zu Großsonntag].

3268. Temeljni kamen za sestersko hišo. In: Vestnik križniškega reda. 7. 1937. 2/4. S. 16–17. [Grundsteinlegung für das Schwesternhaus Friedau].

3269. Dimitz, August: Zur Geschichte des deutschen Ordens in Krain. In: Mitteilungen des historischen Vereins für Krain. 23. 1868. S. 61–64. [Fünf Schriftstücke betreffend den Verkauf der Ordensgüter in Krain 1823].

3270. Schumi, Franz: [Einzelbeiträge zur Geschichte des Deutschen Ordens in Krain]. In: Archiv für Heimatkunde. 1. 1882/1883; 2. 1884 und 1887.

3271. [Kozina, G.]: Regesten den deutschen Ritterorden in Laibach betreffend. In: Mitteilungen des historischen Vereins für Krain. 15. 1860. S. 97–104.

3272. Radicz, P[eter] v.: Geschichtserinnerungen über die Deutsch-Ritterordens-Kommenda [Laibach 1237–1910]. In: Laibacher Zeitung. 130. Jg. 1911. Nr. 45. S. 405 bis Nr. 57. S. 517.

3273. Š[avora], J[ože]: Staro poročilo o posvetitvi oltarja sv. Elizabete v nekdanji križanski cerkvi. In: Vestnik križniškega reda. 2. 1932. 4. S. 26–28. [Ein alter Bericht über die Weihe des Altars der hl. Elisabeth in der alten Ordenskirche in Laibach].

3274. U[čak], V[alerian]: Quadraginta annis proximus fui generationi huic. In: Vestnik križniškega reda. 7. 1937. 2/4. S. 25–27. [Erinnerungen an die Errichtung des Deutschordenskonventes in Laibach].

3275. U[čak], V[alerian]: Zgodovinske zanimivosti iz ljubljaneske komendske posesti. In: Vestnik križniškega reda. 5. 1935. 4. S. 29. [Geschichtliche Merkwürdigkeiten zum Laibacher Kommendebesitz].

3276. U[čak], V[alerian]: Marija Pomočnica v Križankah. In: Vestnik križniškega reda. 4. 1934. 4. S. 25–27. [Maria-Hilf im Deutschordenshaus in Laibach. Ein historischer Bericht].

3277. G[olia], M[odest]: Velikonedeljski arhiv v konventu. In: Vestnik križniškega reda. 9. 1939. 1/4. S. 16–17. [Das Archiv von Groß-Sonntag im Konvent zu Laibach. Überführung des Archives in siebzehn Kisten. Eine Notiz].

3278. G[olia], M[odest]: Kronika pripoveduje... In: Vestnik križniškega reda. 8. 1938. 2/3. S. 15–17. [Die Chronik erzählt. Ein Bericht über die Filialkirche Jerusalem in der Pfarrei von Miklavz-St. Nikolaus].

3279. Linzer Regesten. Herausgegeben von den städtischen Sammlungen Linz. Bd. C. III. H. I-V: Deutschordens-Zentralarchiv [in Wien]. Bearbeitet v. Georg Wacha. Linz. 1958 und 1960. XXXX, 1045 S.; VI S. 1 Bl. Gr. 2°.

3280. Grüll, Georg: Die Freihäuser in Linz. Linz/Donau: Gutenberg. 1955. 463 S. mit Abb. (Sonderpublikationen zur Linzer Stadtgeschichte). [S. 263: Vorgeschichte des Deutschen Hauses].

3281. Lohninger, Josef Fr.: Zum zweihundertsten Konsekrationstag der Priesterseminarkirche [in Linz]. In: Christliche Kunstblätter. 65. 1924. S. 67–69, 110–112. [Ehemalige Deutschordenskirche].

3282. Perndl, Josef: Die Seminarkirche in Linz. Ein Abriß ihrer Baugeschichte

(1718-1725). In: Christliche Kunstblätter. 96. 1958. S. 1-7. [Ehemalige Deutschordenskirche].

3283. Pfeffer, F[ranz]: Von der Ritterordenskommende zum Priesterseminar. Fünf Bilder aus der Baugeschichte des Linzer Seminars — Zur Einweihung des Neubaues am 21. April. In: Heimatland. Wort und Bild aus Heimat und Ferne. Linz [Österreich]. 1932. Nr. 17. S. 262-265.

3284. Schmidt, Justus: Linzer Kunstchronik. 3 Teile. Linz/Donau. 1951. 1952. Teil 1: S. 97 [Abb. 15: Grundriß der Deutschordenskirche]. Teil 3: S. 202-209 [S. 204: Beschreibung der Kirche].

3285. Novomeška redovna posest. In: Vestnik križniškega reda. 8. 1938. 1. S. 1-2. [Ordensbesitzungen in Neustadt].

3286. Dudik, B[eda]: Über Ablaßtafeln. In: Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Kl. 58. Wien. 1868. S. 155-180. [Ablaßtafeln in der Deutschordenskirche St. Elisabeth zu Wien von 1466 und 1512].

3287. Die „Deutschen Herren". In: Fremdenblatt. 41. Jg. Wien. 1887. Nr. 10 vom 11. Januar 1887. S. 11-12.

3288. Latzke, Walther: Besitzgeschichte der Deutschordenskommende Wien im 14. Jahrhundert. [1. Teil]. In: Historische Blätter. 6. Wien. 1934. S. 49-77. [Weiter nichts erschienen].

3289. Pillich, Walter: Zur Baugeschichte der Deutschordenskirche in Wien. In: Wiener Geschichtsblätter. 8. (68.) 1953. S. 1-10.

3290. Pillich, Walter: Mozart im Deutschen Hause zu Wien. In: Wiener Geschichtsblätter. 11. (71.). 1956. Nr. 3. S. 65-69.

3291. [Schindler, Vinzenz]: Mozarts Aufenthalt im Deutschen Hause [zu Wien]. In: Neue Freie Presse. Wien. 1906. Nr. 15171 vom 15. Nov. 1906. S. 12.

3292. Tietze, Hans: Wiener Gotik im XVIII. Jahrhundert. In: Kunstgeschichtliches Jahrbuch der k. k. Zentral-Kommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst und historischen Denkmale. 3. 1909. S. 162-186. [Elisabeth-Kirche des Deutschen Ordens].

3293. Tumler, Marian: Der Deutsche Ritterorden und seine Kirche in Wien. In: Essener Volkszeitung. 68. Jg. 1935. Nr. 51 vom 20. Febr. 1935. S. 2.

3294. Wegmann, Ludwig: Mozarts Wohnstätten in Wien. In: Deutsches Volksblatt. 17. Jg. Wien. 1905. Nr. 6105 vom 31. Dez. 1905. S. 17-18.

3295. Walter, Artur: Ein Deutschordensschloß. In: Neues Wiener Tagblatt. 72. Jg. 1938. Nr. 138 vom 20. Mai 1938. S. 2-3. [Gumpoldskirchen].

3296. Perlbach, M[ax]: Fragment eines Ausgabeverzeichnisses der Deutsch-Ordens-Commende Wienerisch Neustadt. In: Altpreußische Monatsschrift. 11. 1874. S. 88-90.

3297. Meyer, Josef: [Der Deutsche Orden in Wiener Neustadt]. In: Josef Meyer, Geschichte von Wiener Neustadt. I. 1924. S. 92-100, 250-257; II. 1926. S. 368-371; III. 1927. S. 164-165, 401-402.

i. Ballei Sachsen

1) Literatur

3298. Sievers, A.: Der Orden im deutschen Mutterlande. Von den Niederlassungen des Deutschen Ritterordens in Niedersachsen. In: Cellesche Zeitung. 139. Jg. 1954. Nr. 235 v. 9. Okt. 1954. S. 19 u. Nr. 247 v. 23. Okt. 1954. S. 19.

3299. Weise, Erich: Niedersachsens Leistung für den deutschen Osten. In: Stader Jahrbuch. 1956. S. 43–69.

2) Landkomture

3300. Lossow, Hans v.: Testament des Landkomthurs der Ballei Sachsen deutschen Ordens Hans von Lossow [1594] mitgeteilt v. Wilhelm Zahn. In: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg. 39. 1904. S. 226–237.

3301. Jacobs, E[duard]: Kleine Beiträge zur Geschlechts- und Siegelkunde. [Mit 8 Siegel-Abbildungen]. Die Deutschordenscomture Joachim von Hopkorff [† 1635], Balthasar von Eimbeck [† 1636] und Arnd von Sandow [† 1664]. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. 21. 1888. S. 399–405.

3302. Rimpau, Hans Helmuth: „Mayer mit weichem ay" schon vor 250 Jahren? In: Norddeutsche Familienkunde. 1. 1952. S. 57–58. [Friedrich Maximilian Frh. von Stain].

3) Kommenden

3303. Behr, [Ernst]: Zur Geschichte der Deutschordenskommende Aken. In: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg. 31. 1896. S. 221–229.

3304. Das Deutsch-Ordens-Haus zu Aken. In: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg. 1. 1866. 3. Vierteljahrs-Bericht. S. 24–25.

3305. Kühne, Fr.: Commende Bergen. In: Heimat-Jahrbuch für den Regierungsbezirk Magdeburg. [3.] 1926. S. 85–87.

3306. Prothmann, Angelika: Die Deutschordenskommende Bergen. Ein Beitrag zur Geschichte der Deutschordensballei Sachsen. Phil. Diss. Berlin. 1950. V, 158 gezählte Bl. [Mit Tabellen und Kartenskizzen]. 4°. [Masch.-Schr.].

3307. Wäschke, [Hermann]: Die Kommende Berge im Besitz Schwedens. In: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg. 40. 1905. S. 165–177.

3308. Behr, Ernst: Des Deutschritterordens Ballei Sachsen und Kommende Burow. In: Herzogliches Francisceum zu Zerbst. Bericht über das Schuljahr Ostern 1894 bis Ostern 1895. Zerbst: Schnee. 1895. S. I–XIV. 4°.

3309. Gröpler, [Wilhelm]: Geschichtliches über die ehemalige Deutschordenskommende Buro bei Koswick in Anhalt. (Zerbster Antheil). In: Der Deutsche Herold. 24. 1893. S. 55–56.

3310. Hundert, K.: Aufhebung der Kommende Buro. 1809. In: Mitteilungen aus der Geschichte von Zerbst und Ankuhn. Alt-Zerbst. 24. 1927. Nr. 11. *

3311. Müller, Walter: Beitrag zur Geschichte der Kommende Buro. In: Zerbster Jahrbuch. 22. 1937. [Zerbst. 1938]. S. 3–13.

3312. Schwabe, Konrad: Ordensritter-Komturei in Buro. Erinnerungen an einen 600jährigen Komtursitz des deutschen Ritterordens in Anhalt. In: Anhalter Anzeiger. Dessau. 1934. Nr. 23 vom 27. Jan. 1934.

3313. Siebert, Herm[ann]: Sigillum commendatoris in Burowe. In: Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Geschichte und Altertumskunde. 11. 1908/1912. Dessau. 1912. S. 227–229. [Mit Siegelbild].

3314. Urkunden der Commende des deutschen Ritterordens zu Dansdorf im ehemaligen kursächsischen Amte Belzig. Mitgeteilt v. F. Th. Mühlmann. In: Neue Mitteilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschung. 15. Halle a. S. 1882. S. 403–430.

3315. Wernicke, Gerhard: Die Komturei Dahnsdorf bei Niemegk 1227 zum 11. Sept. 1927. In: Brandenburg. Zeitschrift für Heimatkunde und Heimatpflege. 5. Eberswalde. 1927. Heft 17. S. 267-268.

3316. Kuhlmey: Der Deutsche Ritterorden im Ländchen Belzig. In: Kreiskalender für Zauch-Belzig. 1914. *

3317. Küstner, Max: Die Komturei Dommitzsch. In: Die Heimat. Blätter für Geschichte und Heimatkunde im Gebiet der Mittelelbe. Beilage zur Torgauer Zeitung. 1925. Nr 2. * [Und in:] Die Dübener Heide. 1. 1927. *

3318. Bege, Carl: Geschichten einiger der berühmtesten Burgen und Familien des Herzogthums Braunschweig. Aus den Quellen bearbeitet. Wolfenbüttel: Holle. 1844. V, 210 S. mit 1 Lithographie u. 1 Grundriß der Asseburg im Jahre 1658. 8°. [S. 120-134: Die Elmsburg und Lucklum. Burg Reitling].

3319. Meier, P[aul] J[onas]: Die Niederlassungen der Brüder vom Deutschen Hause am Elm. In: Braunschweigisches Magazin. 4. 1898. S. 84-87, 89-92.

3320. Montano: Nachricht von der Elmesburg, so über dem Dorfe Twiflingen unten am Elmwalde, im Amte Schöningen, belegen gewesen. In: Braunschweigische Anzeigen. 1751. Stück 54. Spalte 1089-1095.

3321. Sader, Emil: Abseits vom Elmwege. Ein Ausflug zum Goldenen Hirsch, der Elmsburg und den Steingräbern. In: Unser Elm. Ein Jahresweiser für das Asse-, Elm- und Lappwaldgebiet. Braunschweig. 1952. S. 76-83.

3322. Strombeck, Hilmar v.: 5. Burgstellen [über die Elmsburg] mit Skizze der Anlage. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Niedersachsen. 1864. [1865]. S. 361-366.

3323. Diplomatische Nachricht von den deutschen Ordensrittern in der Kayserlichen freyen Reichsstadt Goslar. In: Hannoveranische Gelehrte Anzeigen vom Jahre 1753. Hannover. 1754. Stück 35. Spalte 489-500.

3324. Einem, Herbert v.: Ein Göttinger Altar nach Dürerschen Vorlagen [in der Marienkirche zu Göttingen]. In: Niedersächsisches Jahrbuch für Landesgeschichte. 10. 1933. S. 85-99 mit 5 Abb. [Ehemalige Deutschordenskirche].

3325. Fahlbusch, Otto: Der Deutsche Orden in Göttingen. Eine wirtschaftsgeschichtliche Untersuchung. In: Neues Archiv für Niedersachsen. 19. 1950. S. 610-620.

3326. Die Göttinger „Kommende" unter dem Hammer. In: Salzwedeler Wochenblatt. 95. Jg. 1927. Nr. 267 vom 14. Nov. 1927. [S. 5 = 1. Beilage S. 3] [mit 1 Abb.].

3327. Urkundenbuch der Deutschordens-Commende Langeln und der Klöster Himmelpforten und Waterler in der Grafschaft Wernigerode. Bearbeitet und mit geschichtlichen Übersichten und Erläuterungen zu den Siegeltafeln versehen v. Eduard Jacobs. Halle: Otto Hendel. 1882. [S. XII f. u. XVII: Einleitung. S. 1-89: Urkunden. S. 435-463: Überblick über die Geschichte des Ordenshauses. S. 555-557: Erläuterungen zu den Siegeltafeln. 2 Urkunden im Lichtdruck u. 1 Siegeltafel]. (Geschichtsquellen der Provinz Sachsen. 15).

3328. Jacobs, E[duard]: Hoier von Lauingen, Komtur zu Langeln, seine Bestattung, Nachlaß und die Versorgung seiner Altfrau und Kinder. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. 22. 1889. S. 161-201.

3329. Jacobs, Ed[uard]: Die Komturei Langeln seit dem Bauernaufruhr 1525-1586. Vertrag mit den aufgestandenen Bauern 1525. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. 35. 1902. S. 248-253.

3330. Jacobs, Ed[uard]: Pfingstänger oder Pfingstwiesen am Nordharz, besonders der Pfingstanger, die Vogelstange und die Koppelweide von Wasser-

leben, Langeln und dem Komtur am letzteren Ort. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. 35. 1902. S. 253–259. [Artikel aus einem Prozeß des deutschmeisterlichen Anwalts gegen die Grafen von Stolberg wegen der Gerechtsame und Gebräuche auf dem Pfingstanger].

3331. Edeling, Anneliese: Zur Geschichte des Dorfes Lucklum. (Jahresarbeit. Oberschule für Mädchen (Kleine Burg) in Braunschweig. Klasse 13c. Schuljahr 1954/55). 40 Bl. und Anhänge. [Masch.-Schr.]. [Behandelt fast nur die Kommende Lucklum]. *

3332. Ohlendorf, Heinz: Rund um den Elm. Kleine Streifzüge durch Vergangenheit und Gegenwart. [Mit kurzem Überblick über die Geschichte von Lucklum]. In: Unser Elm. Ein Jahresweiser für das Asse-, Elm- und Lappwaldgebiet. Braunschweig. 1954. S. 77–91.

3333. Rimpau, Hans Helmuth: Deutschordenskommende Lucklum. Braunschweig: Waisenhaus. 1958. 16 S. mit Abb. 8°. (Burgen und Schlösser des Braunschweiger Landes. 6).

3334. Wilden, Bernd: Lucklum — Versorgungsbasis der Deutschmeister. In: Der Siebente Tag. Wochenbeilage der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung. 1958. 1./2. März 1958. S. 6.

k. Ballei Thüringen

Vgl. Nr. 3969

1) Quellen und Literatur

3335. Urkunden zur Geschichte der deutschen Ordens-Ballei Thüringen. Mitgeteilt v. Johannes Voigt. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 3. 1859. S. 313–334.

3336. Urkundenbuch der Deutschordensballei Thüringen bearbeitet v. Karl H. Lampe. Jena: Fischer. 1. (1195–1311). 1936. XVI, 808 S. 8°. [Mehr nicht erschienen]. (Thüringische Geschichtsquellen. 10. NF. 7).

3337. Flach, Willy: Ein Visitationsbericht der Deutschordensballei Thüringen von 1497. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 38. NF. 30. 1933. S. 568–574.

3338. Koch, Herbert: Reise der von dem Deutschen Orden im Jahre 1451 ausgesandten Visitatoren. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 28. NF. 20. 1911. S. 198–204.

3339. Kreysig, George Christoph: Einige alte Nachrichten von der Balley Thüringen, bestehend: 1. in einem a. 1503 gefertigten Verzeichniß derselben Häuser, 2. H. George verkaufft dem Land-Compter in Thüringen das Hauß Lehßen 1507, 3. Des Administratoris des Hochmeisterthums in Preußen Wolffgangi Beschwerung über Hansen von Germar, Landcomther der Balley Thüringen, an Churfürst Augustum 1562. In: Kreysig, Beyträge zur Historie derer ... Sächsischen Lande. Bd. 1. Altenburg: Richter. 1754. S. 426–457.

3340. Lampe, Karl H.: Deutschordenskopiare. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 42. NF. 34. 1940. S. 77–94.

3341. Alberti, Julius: Der deutsche Ritterorden in Thüringen und im Vogtland. In: Mitteilungen aus dem Archive des Vogtländischen Altertumsvereins zu Hohenleuben. 47/49. 1879. S. 1–13.

3342. Klett, Bernhard: Der Deutsche Ritterorden in Thüringen. In: Klett, Aus der Geschichte Thüringens. 1. Mühlhausen/Thüringen. 1924. S. 183–201.

3343. Leitzmann, J.: Die Balley Thüringen. In: Neue Mitteilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschung. 4. Halle. 1840. Heft 4. S. 113–136.

3344. S.: Von der [Deutschordens]Ballei Thüringen. In: Neues aus der Heimat. 1912. Nr. 6. *

3345. Sommerlad, Bernhard: Die Deutschordensballei Thüringen von ihrer Gründung bis zum Ausgang des 15. Jahrhunderts. Phil. Diss. Halle/Saale. 1930. 80 S. 4°. [Gleichzeitig in:] Thüringisch-Sächsische Zeitschrift für Geschichte und Kunst. 19. Halle. 1930. S. 1–79. [1. Hauptteil von: Der Deutsche Orden in Thüringen].

3346. Sommerlad, Bernhard: Der Deutsche Orden in Thüringen. Geschichte der Deutschordensballei Thüringen von ihrer Gründung bis zum Ausgang des 15. Jahrhunderts. Halle/Saale: Gebauer-Schwetschke. 1931. 230 S. 8°. (Forschungen zur thüringisch-sächsischen Geschichte. 10).

3347. Thiele, Georg: Der Deutsche Ritterorden in Thüringen. In: Mühlhäuser Heimatblätter. Beilage zum Mühlhäuser Anzeiger. Nr. 1 vom 12. Jan. 1922. [S. 2–3]. Nr. 2 vom 2. Febr. 1922. [S. 1–2]. Nr. 3 vom 21. Febr. 1922. [S. 1–2]. Nr. 4 vom 15. März 1922. [S. 1–2]. Nr. 5 vom 5. April 1922. [S. 1–3]. Nr. 6 vom 27. April 1922. [S. 1–2].

3348. Voigt, Johannes: Die deutsche Ordens-Ballei Thüringen. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 1. 1854. S. 91–128.

3349. Greiner, Wilhelm: Von der Wartburg zur Marienburg. Thüringen und der deutsche Ordensstaat. Zum neunhundertsten Todestage Hermann von Salzas (20. März 1939). In: Wartburg-Jahrbuch 1938. 1939. S. 9–42.

3350. Hänsel, R[obert]: Deutschritter in Thüringen und Ostpreußen. Langensalza: Beltz. 1938. 37 S. 8°. (Thüringische Lesehefte zur deutschen Geschichte. 5).

3351. Pfau, Cl[emens]: Grabdenkmäler von Deutschherren im Königreich Sachsen. In: Unsere Heimat. Monatsschrift für das Erzgebirge und das Vogtland. 1905. Heft 4. S. 86–92. *

3352. Pfau, Clemens: Zur Cronschwitzer Ausgrabung. Eine Erwiderung. In: Neues Archiv für Sächsische Geschichte und Altertumskunde. 28. 1907. S. 137–143. [Über die „Deutschherrensteine"].

3353. Pfau, W[illiam] C[lemens]: Die Nachgrabungen im Kloster Cronschwitz und die dabei entdeckten „Deutschherrensteine". In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 25. NF. 17. 1907. S. 353–382.

3354. Poesch, Curt: Thüringens Anteil am Deutschen Ritterorden. In: Der deutsche Erzieher. Beilage: Mitteilungsblatt der NSLB Gauwaltung Thüringen. 1941. S. 10–11.

3355. Schmidt, [Berthold]: Die Ausgrabung im Kloster Cronschwitz. Bericht, im Namen des Ausschusses für die Nachgrabung im Kloster Cronschwitz erstattet. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 24. 1906. S. 347–400 mit 31 Abb. im Text. [S. 364–393: Die Grabsteine. Feststellung von „Deutschherrensteinen"].

3356. Schmidt, Berthold: Die Grabsteine mit dem Kreuze. In: Neues Archiv für Sächsische Geschichte und Altertumskunde. 29. 1908. S. 342–351.

2) Landkomture

3357. Grumblat, Hans: Die Urkundenfälschungen des Landkomturs [der Ballei Thüringen] Eberhard Hoitz. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 26. NF. 18. 1908. S. 307–328.

3358. Fischer, William: Cardinal Herzog Christian August zu Sachsen-Zeitz und die Deutschordensballei Thüringen. In: Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 3. 1883. S. 1–27.

3359. Ordnung. Wie solche bey Abführung der Leich des Hochwürdigst und Durchlaeuchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Christian August, der Heil. Römischen Kirchen Priester Cardinal, ... Hertzog zu Sachsen, ... Landgraf in Thüringen, ... der Balley Thüringen Statthalter ..., welcher den 23. Augusti Anno 1725, frühe zwischen 2 und 3 Uhr im 59. Jahre seines Alters ... entschlaffen, gehalten worden. Regenspurg. [1725]. 8 S. [Dazu:] Beschreibung de Beysetzung Sr. Eminenz und Durchlaucht in der St. Michaelis Capelln auf dem Saal in Dero bißherigen Residentz bey S. Emeran, den 29. Aug. Anno 1725. Regenspurg. [1725]. 8 S.

3) Kommenden

3360. Bretschneider: Niederlassungen der Deutschherren in unserer Heimat. [Sachsen, Königreich]. In: Der Hausvater. Evang.-kirchliches Monatsblatt für Leipzig und Umgegend. 18. 1909. Nr. 8. S. 192–194.

3361. Pierson, W.: Papierschnitzel. In: Altpreußische Monatsschrift. 8. 1871. S. 567–569. [Nachrichten über Bestand und Ausgaben eines thüringischen oder sächsischen Komturs].

3362. Johnson, E.: Vogtländische Altertümer. Aus einer [Adorfer] Kirchenrechnung von 1550. In: Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt. 1889. Nr. 18. *

3363. Gabelentz, H. C. v. d.: Die Aufhebung des deutschen Ordenshauses zu Altenburg und deren Folgen 1539 ff. In: Mitteilungen der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg. 2. 1845. S. 145–201. [Mit Urkunden].

3364. Pl., F.: Vogt und Komtur 1357. Aus der Geschichte Plauens. In: Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt. 126. Jg. 1914. Nr. 26 vom 1. Febr. 1914. S. 6. [Betreffend das Deutsche Haus in Altenburg].

3365. Chronik der Deutschordens-Priester-Kommende zu Eger vom Jahre 1580. Herausgegeben v. B[eda] Dudik. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. 9. 1871. S. 65–80.

3366. [Riegger, Joseph Anton Stephan]: Nachricht von dem sogenannten teutschen Hause in Eger. In: Materialien zur alten und neuen Statistik von Böhmen. 10. Leipzig u. Prag. 1790. S. 42–120.

3367. Diplomatarium Novioperis et Curiae Teutonicae. Herausgegeben v. Jo[hann] Peter v. Ludewig. In: Ludewig, Reliquiae Manuscriptorum V. Liber I. S. 3–273. [Kommende Halle/Saale].

3368. Flach, Willy: Eine Urkundenfälschung des Deutschordenshauses Halle [Saale]. In: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg. 68/69. 1934. S. 52–66.

3369. Dreyhaupt, Johann Christoph v.: Von der Commenthurey des Teutschen Ritter-Ordens zu St. Cunigund an der Hohen Brücke vor Halle. In: Dreyhaupt, Pagus Neletici et Nvdzici, Oder Ausführliche diplomatisch-historische Beschreibung des zum ehemaligen Primat und Ertz-Stifft ... Magdeburg gehörigen Saal-Creyses ... I. Halle. 1755. S. 826–845. [Mit 12 Urkunden].

3370. Wolf, Rudolf: Das Deutsch-Ordenshaus St. Kunigunde bei Halle a. d. S. von seiner Entstehung bis zu seiner Aufhebung (1200–1511) unter besonderer Berücksichtigung seiner rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

Halle/Saale: Gebauer-Schwetschke. 1915. VII, 92 S. mit 3 Tabellen. 8°. (Forschungen zur thüringisch-sächsischen Geschichte. 7).

3371. Deichmüller, O.: Geschichte des Dorfes Liebstedt. Ein Beitrag zur thüringischen Ortsgeschichte. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 20. NF. 12. 1902. S. 150–246. [Mit Geschichte des Deutschen Hauses zu Liebstedt].

3372. Kriesche, E.: Die Komthurei Liebstedt bei Weimar. In: Der Burgwart. 11. 1909/1910. S. 79–80. [Mit 3 Abb.].

3373. Tröge, Walther: Der Deutsche Ritterorden im Landkreis Weimar und [Jena-]Roda. Komtureien und Ordensbesitz in Liebstedt, Zwätzen, Lehesten und Nägelstedt. Familiengeschichtliche Verknüpfungen. In: Thüringer Bauernspiegel. 5. Weimar. 1928. S. 196–202. [Mit 1 Abb.].

3374. Ausfeld, Karl: Über die Beziehungen des Deutschen Herren- oder Ritterordens zur kaiserlichen Reichsstadt Mühlhausen [in Thüringen]. In: Aus alter Zeit. Zwanglose Beiblätter zum Mühlhauser Anzeiger. 1905. Nr. 64 vom 21. März 1905.

3375. Breymann, H.: Die Marienkirche zu Mühlhausen i/Th. In: Neue Mitteilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschung. 17. Halle/Saale. 1889. S. 159–190 [Ordenskirche].

3376. Quast, [Ferd.] v.: Die Grabsteine der Bischöfe deutschen Ordens zu Mühlhausen in Thüringen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 12. 1851. S. 66–67.

3377. Wintruff, W.: Die Reichsstadt Mühlhausen i. Thür. im Kampfe mit dem Deutschen Orden während der Jahre 1357–1362. In: Mühlhäuser Geschichtsblätter. 14. 1913/1914. S. 53–133. [Mit 156 Regesten aus dem Mühlhäuser Stadtarchiv und Register].

3378. Ludwig, Walther: Urkunden zur Geschichte der Deutschordens-Komturei Plauen. Texte, Übersetzungen, Erläuterungen. Plauen: Rat der Stadt. 8°. Teil 1. 1957. (1224–1266). 128 S. mit 8 Abb. u. 1 Karte. Teil 2. 1959. (1266–1300). 128 S. mit 8 Abb. 8°. (Museumsreihe. 19).

3379. Müller, Johannes: Urkunden und Urkundenauszüge zur Geschichte Plauens und des Vogtlandes. In: Mitteilungen des Alterthumsvereins zu Plauen i. V. 1. 1880. S. I–CXII; 2. 1882. S. I–CII; 3. 1883. S. I–CII; 4. 1884. S. I–LXXXVI; 5. 1885. S. I–CLX.

3380. Flach, Willi: Die Urkunden der Vögte von Weida, Gera und Plauen bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts. Eine diplomatisch-historische Untersuchung. Phil. Diss. Jena. 1930. Greiz: Vereinsbuchdruckerei. 1930. XV, 34 S. 8°. [Teildruck].

3381. Flach, Willy: Urkundenfälschungen der Deutschordensballei Thüringen im 15. Jahrhundert. In: Festschrift Valentin Hopf zum 80. Geburtstag am 27. Januar 1933. Jena: Frommann. 1933. S. 86–136.

3382. Die Deutschherren in Plauen. In: Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt. 1917. Nr. 71. *

3383. Bönhoff, [Leo]: Die Parochie Plauen und ihre Entwickelung im Zeitraume von 1122–1905. In: Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 19. 1908. S. 53–119. [Zum Teil über die Bedeutung der Missions- und Siedlungstätigkeit des Deutschen Ordens im Vogtlande].

3384. Festschrift zur 800jährigen Jubelfeier der St. Johannis-Kirche zu Plauen. Herausgegeben v. Ernst Pietsch im Auftrag der Kirchengemeindevertretung. Plauen: Neupert. 1922. 20 S. [Mit Abb. u. 1 Tafel]. 8°. [Deutschordenskirche].

3385. Vogel, Julius: Geschichte des Deutschen Ordenshauses zu Plauen i. V. In: Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 7. 1889. S. 35–67.

3386. Vogel, Julius: Das Deutsche Ordenshaus zu Plauen i. V. In: Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung. 1889. Nr. 154 vom 28. Dez. 1889. S. 617–620.

3387. Vogel, Julius: Das Deutsche Ordenshaus in Plauen. In: Alt-Plauen in Wort und Bild. Plauen. 1903. S. 12–13. [Mit. Abb. des Komtursiegels].

3388. Vogel, Julius: Die St. Johanniskirche in Plauen. In: Alt-Plauen in Wort und Bild. Plauen. 1903. S. 10–11. [Mit Bild der Deutschordenskirche 1628].

3389. Vogel, Julius: Ein Kampf im Komturhof zu Plauen [1357–1360]. In: Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 17. 1906. S. 142–144.

3390. Völkel, [A. F.]: Beiträge zur Geschichte des deutschen Hauses in Plauen. In: Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt. 97. 1885. Nr. 74 vom 31. März 1885. Beilage. S. 1.

3391. Völkel, A. F.: Geschichte des Deutschen Ritterordens im Vogtlande. Ein Beitrag zur Heimatskunde. Plauen: F. H. Hänsel. 1888. 233 S. 8°.

3392. Völkel, A. F.: Drei Kirchen des Deutschen Ritterordens im westlichen Vogtlande. Selbstverlag. [o. J.]. *

3393. Völkel, A. F.: Zur Geschichte des deutschen Ritterordens im Vogtlande. In: Unsere Heimat. Illustrierte Monatsschrift für Heimat, Volkstum, Vaterland. 6. 1907. Nr. 10. S. 229–232.

3394. Dobenecker, O.: Chorherrenstift und Kommende Porstendorf. In: Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde. 21. NF. 13. 1903. S. 362–372.

3395. Bönhoff, [Leo]: Die Parochie Reichenbach [im Vogtlande] und ihre Entwicklung bis zum Jahre 1529. In: Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 19. 1908. S. 120–132. [Verfehlt, da die Fälschungen nicht erkannt].

3396. Flach, Willy: Beiträge zur Geschichte des Deutschordenshauses Saalfeld. In: Thüringer Fähnlein. 2. 1933. S. 271–280.

3397. Alberti, Julius: Geschichte des deutschen Hauses zu Schleiz, nebst Beiträgen zur älteren Geschichte des Schleizer Gebietes und der Stadt Schleiz. Schleiz: Lämmel. 1877. 122 S. Gr. 8°.

3398. Mitzschke, Paul: Deutschordenshaus zu Weimar. In: Nachweisungen über die vormals geistlichen Körperschaften und Wallfahrtsorte in Stadt und Flur Weimar. A. (Weimar: Landzeitung. Deutschland. 1910. Nr. 218 f.) *

3399. Pfau, William Clemens: Grundriß der Chronik über das Kloster [und Deutschordenshaus] Zschillen. Mit Untersuchungen über die vor- und frühgeschichtliche Zeit der Wechselburger Gegend, sowie über das Gebiet des Rochlitzer Gaues oder Zschillner Archidiakonats. Rochlitz i. Sa.: Pretsch. 1900. IV, 444 S. 8°. (Mitteilungen des Vereins für Rochlitzer Geschichte. 5).

3400. Pfau, [Clemens]: Zur Geschichte des Münsters zu Zschillen und des Deutschherrenordens. In: Programm der städtischen Realschule mit Progymnasium zu Rochlitz in Sachsen. XXXV. Bericht über das Schuljahr 1908–1909. Rochlitz i. S.: Meltzer. 1909. S. 8–11.

3401. Naumann, Louis: Die Visitation der Ämter Dornburg und Camburg und der Comthurei Zwätzen im Jahre 1540. Ein Beitrag zur 2. Visitation im Albertinischen Thüringen. Naumburg. 1914. 16 S.

3402. V., L.: Ritterbrüder des Deutschen Ordens aus dem Hause der Grafen von Weimar-Orlamünde und der Burggrafen von Kirchberg. Kommende Zwät-

zen. In: Blätter für Unterhaltung und Belehrung mit Beiträgen zur Heimatkunde. Beilage zur Jenaischen Zeitung. Nr. 102 vom 15. 9. 1912.

1. Ballei Utrecht

1) Quellen und Literatur

3403. Geer tot Oudegein, J[ohann] J[acob] de: Archieven der Ridderlijke Duitsche Orde, Balie van Utrecht. 2 Bde. Utrecht: Kemink. 1871. CXVI, 358, 348 S. [Mit einer Geschichte der Ballei in der Einleitung, 4 Urkundentafeln, 17 Bildnistafeln von Ordensrittern, 5 Tafeln von Ordenshäusern, 6 Siegeltafeln]. 2°.

3404. Reese, Werner: Gesamtdeutsche und territoriale Zusammenhänge in der Geschichte des Deutschritterordens der Niederlande. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte. 83. 1937. S. 223–272.

3405. [De Balije van Utrecht der Duitsche orde]. In: Vragen van den Dag. 2. Amsterdam. 1887. S. 508–511.

3406. De Balije van Utrecht. In: Centrum. 1911. mart. 4. *

3407. C[ampen], [J. W. C.] v.: De Ridderlijke Duitsche Orde. In: Maandblad van Oud-Utrecht. „26. Utrecht." 1953. S. 47–48. [Ballei Utrecht].

3408. Dahl, Wilhelm: Der Deutsche Orden im Land von Rhein und Maas. In: Heimat. Monatsschrift für Maasland, Eifel und Ardennen. 1. 1940. S. 33–40.

3409. Die Deutschordensballei Utrecht. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 21. 1880. S. 141.

3410. Die Deutschordensballei Utrecht. In: Der Deutsche Herold. 32. 1901. S. 35.

3411. Fabius, F. J. W.: De Duitsche Orde van verleden tot heden. [o. O. und o. J.]. 226 S. [Mit Abb.].

3412. Muller, S.: De Duitsche Orde, Balije van Utrecht. In: Eigen Haard. 5. Haarlem. 1879. S. 490–494.

3413. Baczko von: Ueber den Character des Deutschen Ordens. Nebst einer Nachricht über den noch jetzt bestehenden Utrechter Zweig dieses Ordens. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 3. 1820. S. 299–313.

2) Landkomture

3414. D'Ablaing van Giessenburg, W. J. Baron: Wapenboek der Ridders van de Duitsche Orde Balije van Utrecht sedert 1581; opgeluisterd door hunne vier opgezworen adelijke Quartieren en acht stamdeelen, huwelijken en kinderen. s'Gravenhage: Van Doorn. 1871. XXVI, 181 S. [Register von 16 ungezählten S., 723 Wappen auf 45 Tafeln] 2°.

3415. Egmont van Meresteyn, Adalbert: Van de begravinge van den Lant-Commanduyr de Balye van Utrecht Duytschen Ordens. In: Anton Matthaeus, Analecta Veteris Aevi. X. 1710. S. 438–441. [Schaluner Ordnung: S. 442–452].

3416. Fl[ament], A. J. A.: Land-Commandeurs en Commendeurs der Duitsche Orde [Balije van Utrecht] in 1550–1603. In: De Maasgouw. Organ voor Limburgsche Geschiedenis, Taal- en Letterkunde. 29. 1907. Nr. 5. S. 40.

3417. [Geer tot Oudegein, Johann Jacob de]: Register der Oberheden enleden van de Utrechtsche Balije. Utrecht: Kemink. 1899. 259 S. 2°.

3418. Luttervelt, R. van: De Portretten der Landcommandeurs van de Balije van Utrecht. In: Oudheidkundig Jaarboek. 4. serie van het bulletin van den Oudheidkundigen Bond. 13. Jg. Leiden. 1946. S. 33–40.

3419. Matthaeus, Anton: Ad libellum de vitis Praefectorum Trajectensium Observationes. In: Anton Matthaeus, Analecta Veteris Aevi. X. 1710. S. 372–415.

3420. Matthaeus, Anton: Praefecti Ultrajectini. Dit syn die Lantcommandeurs van der Balye van Utrecht. Hoe lange dat elck geregeert heeft, ende in wat jaer dat elck begonde te regeeren. In: Anton Matthaeus, Analecta Veteris Aevi. X. 1710. S. 343–371.

3421. Ridderlijke Duitsche Orde. Landcommandeurs der Utrechtschen Balie 1260 bis 1620. In: Tijdschrift voor Geschiedenis, Oudbehan en Statistiek van Utrecht. 7. 1841. S. 73–81.

3) Kommenden

3422. J. C. v. d. M.: Verdrag tusschen de Duitsche orde balije van Utrecht en de stad Doesburg, A°. 1614. In: Maandblad van het genealogisch-heraldiek Genootschap De Nederlandsche Leeuw. 5. 1887. S. 30.

3423. Rijckel, A. de, und J. de Chestret: Commanderie de Haneffe. Leodii. 1906. *

3424. Belonje, J.: De leidsche Commandeurs van de Duitsche Orde. In: Jaarboekje voor Geschiedenis en Oudheidkunde van Leiden en Omstreken. 51. 1959. S. 47–54. [Deutsches Haus zu Leiden].

3425. Belonje, J.: Iets over de Commanderij der Duitsche Orde te Nes. In: Archief voor de Geschiedenis van het Aartsbisdom Utrecht. 66. 1947. S. 196–200. [Grabstein des Ordenspriesters Radulf † 15[60]. Dez. 16].

3426. Dingeldein, W. H.: Over eenige goederen van het huis Ootmarsum I. In: Verslagen en Mededeelingen. Vereeniging tot beoefening van Overijsselsch Regt en Geschiedenis. 59. 1943. S. 17–50.

3427. Dingeldein, W. H., u. A. L. Hülshoff: De eindphase van het huis Ootmarsum. In: Verslagen en Mededeelingen. Vereeniging tot beoefening van Overijsselsch Regt en Geschiedenis. 74. 1959. S. 71–87. [Mit älteren Abb. der ehemaligen Deutschordenskommende].

m. Ballei Westfalen

Vgl. Nr. 2081, 2418

1) Literatur

3428. Fiebig, Paul: Die Ballei Westfalen. Deutschordensritter auf Roter Erde. In: Westfalenspiegel. 1956. Heft 6. S. 12–15. [Mit Abb.].

3429. Förster, Konrad: Die wirtschaftliche Lage der Deutsch-Ordens-Ballei Westfalen im 18. Jahrhundert. Phil. Diss. Münster i. Westf. 1915. Münster: Regensberg. 1915. 79 S. 8°. [Und in:] Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. 73. 1915. S. 63–141.

3430. Friese, Alfred: Der Deutsche Ritterorden in Westfalen. In: Vestischer Kalender und Heimatkalender für die Herrlichkeit Lembeck. 23. 1951. S. 86–88.

3431. Geisberg, Caspar: Beziehungen Westfalens zu den Ostseeländern, besonders Livland. Nach dem Tode des Verfassers revidiert von Carl Tücking.

In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde. 30. 3. Folge 10. 1872. S. 263–305; 33. 4. Folge 3. 1875. S. 19–59; 34. 4. Folge 4. 1876. S. 37–133.

3432. Schnettler, Otto: Westfalen und der Deutsche Ritterorden. In: Auf Roter Erde. Beiträge zur Geschichte des Münsterlandes und der Nachbargebiete. 7. Jg. 1931/1932 der heimatkundlichen Beilage des Münsterischen Anzeigers. Münster: Aschendorff. 1932. S. 35–37.

3433. Schulte, Anna: Anröchte und die Deutschordensritter. In: Heimatblätter. Organ für die Belange des Heimatbundes. 39. Lippstadt. 1958. S. 57–59, 71–72.

3434. Voigt, Johannes: Commentatio de Ordinis Equitum Teutonicorum certamine cum judiciis Westphaliae secretis gesto. Regiomonti: Hartung. 1823. 60 S. 8°.

2) Kommenden

3435. Wibbeling, Hermann: Die Deutschritter-Kommende in Brackel. Aus der großen Überlieferung des Hellwegs zwischen West und Ost. In: Heimat am Hellweg. Kalender 1954 für Hamm und den Landkreis Unna. Herausgegeben v. Friedhelm Kaiser. Unna. o. J. [1953]. S. 147–149.

3436. Fiebig, Paul: Die Deutsch-Ordens-Kommende zu Brackel. Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ritterordens in Westfalen. In: Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark. 50. 1953. S. 353–474.

3437. Gastreich, Ferdinand: Der deutsche Ritterorden und seine St. Clemens-Kommende in Dortmund-Brackel. In: Ich dien. St. Clemens-Kommende Dortmund-Brakel, Institut für katholische Sozialarbeit. 1949. [S. 2–10].

3438. In der 700 Jahre alten Brackeler Kirche: Unter dicker Kalkschicht treten jetzt jahrhundertealte Freskomalereien zutage. In: Westdeutsches Tageblatt. [Lokalteil:] Dortmunder Tageblatt. Dortmund. 1954. Nr. 248 vom 23. Okt. 1954. [Ohne Seitenzählung].

3439. Romanische Malerei wurde in der Kirche Brackel freigelegt. In: Ruhr-Nachrichten. 6. Jg. Dortmund. 1954. Nr. 218 vom 18./19. Sept. 1954. [S. 12].

3440. Rübel, Karl: Die deutsche Ordenscommende Brakel. In: Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark. 2. und 3. 1878. S. 81–139. [Mit 70 Urkunden und Regesten (1290–1581)].

3441. Schnettler, Otto: Die Kommende des deutschen Ritterordens zu Brackel. In: Westfalenland. Heimatbeilage zum Westfälischen Tageblatt. Hagen. 1926. Nr. 25 vom 29. Dez. 1926. [S. 3 f.].

3442. Fischer, Fritz: Die Kommende Mülheim an der Möhne, eine Niederlassung des deutschen Ritterordens von ihrer Gründung bis zu ihrer Aufhebung im Jahre 1809. Phil. Diss. Münster/W. 1913. Hildesheim: Lax. 1913. 74 S. 8°. (Beiträge für die Geschichte Niedersachsens und Westfalens. Sonderheft).

3443. Hoffmann, Joseph: Die Deutschordensritter-Commende zu Mülheim an der Möhne kunsthistorisch dargestellt. Phil. Diss. Münster. Koblenz. 1895. 58 S. 3 Bl. 1 Plan. 8°.

3444. Darpe, Franz: Verzeichnisse der Güter, Einkünfte und Einnahmen des Ägidii-Klosters, der Kapitel an St. Ludgeri und Martini sowie der St. Georgs-Kommende in Münster, ferner der Klöster Vinnenberg, Marienfeld und Liesborn. (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen. 4[a]). [Neudruck:] Münster: Aschendorff. 1958. 460 S. 8°. (Codex Traditionum Westfalicarum. 5).

3445. Holthaus, Karl: Die Georgskommende in Münster, eine Niederlassung des Deutschen Ritterordens von ihrer Gründung bis zum Westfälischen Frieden. Phil. Diss. Münster/Wf. 1911. Hildesheim: Lax. 1911. XI, 102 S. mit Plan

der Kommende. 8°. (Beiträge für die Geschichte Niedersachsens und Westfalens. 30).

3446. Pieler, F. J.: Die Land-Commende der Deutschordens-Ballei Westfalen zu Mülheim. In: Blätter zur näheren Kunde Westfalens. Im Auftrage des Historischen Vereins zu Arnsberg. 3. 1864. S. 53–68.

3447. Die St. Georgs-Kommende zu Münster [Westfalen]. In: Münsterischer Anzeiger und Volkszeitung. 45. Jg. 1896. Nr. 154 vom 9. Juni 1896. S. 2–3; Nr. 155 vom 10. Juni 1896. S. 2; Nr. 159 vom 14. Juni 1896. S. 1–2.

3448. Sudendorf, H: Commende der Ritter deutschen Ordens in Osnabrück. In: Vaterländisches Archiv des Historischen Vereins für Niedersachsen. 1842. S. 1–51. [Mit 25 Urkunden von 1305 bis 1501].

3449. Hömberg, Albert K.: Die Akten der Deutschordenskommende Waldenburg. In: Heimatstimmen aus dem Kreis Olpe. 9. Folge. 1952. S. 597–605.

3450. Esch, Th.: Die Kommende Welheim. In: Zeitschrift der Vereine für Orts- und Heimatkunde im Veste und Kreise Recklinghausen. 11. 1901. S. 81–112. [Regesten (1321-1566) S. 97–109. Komture (1257–1810) S. 109–111. Geistliche an der Kapelle (1257–1823) S. 111–112].

F. Deutscher Orden außerhalb des deutschen Reiches

1. Ballei Böhmen-Mähren. Schlesien und Meistertum

a. Quellen und Literatur

3451. Weizsäcker, Wilhelm: Quellen zur Geschichte der böhmisch-mährischen Ballei des Deutschen Ordens. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Böhmen. 69. 1931. S. 357–371.

3452. Buhl, Paul: Der Deutsche Orden in den Sudetenländern. In: 700 Jahre Stadt Komotau. Erlangen: Komotauer Zeitung. 1952. [Bl. 3]. *

3453. Buhl, Paul: Der Deutsche Ritterorden in den Sudetenländern. In: Sudetendeutscher Kalender. 8. 1956. S. 75–77.

3454. d' Elvert, [Christian]: Der deutsche Ritterorden in Mähren und Schlesien. In: Notizen-Blatt der historisch-statistischen Section der kk. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus etc. Brünn. 1860. Nr. 2. S. 9–16.

3455. Millauer, Maximilian: Der deutsche Ritterorden in Böhmen. Ein Beitrag zur Reichs- und Kirchengeschichte Böhmens. Prag: Haase. 1832. 208 S. und 1 Siegeltafel. 8°.

3456. Mirbach-Harff, Ernst Graf v.: Beiträge zur Personalgeschichte des Deutschen Ordens. Ballei Böhmen-Mähren. In: Jahrbuch der k. k. heraldischen Gesellschaft „Adler". NF. IV. 1894. S. 147–178 und NF. VII. 1897. S. 207–227 und NF. XI. 1901. S. 103–145.

3457. Voigt, Johannes: Geschichte der Ballei des Deutschen Ordens in Böhmen. Aus urkundlichen Quellen. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1863. 62 S. 2°. (Sitzungsberichte der k. Akademie der Wissenschaften zu Wien. XII. Bd. der Denkschriften der phil.-hist. Classe. 36. 1863. S. 85–146. [Mit Urkundenanhang]).

b. Kommenden

3458. Čermák: Výzkumy na klášteřišti v Drobovicích. In: XIII. Zpráva musejního spolku Včela Čáslavská za rok 1896/1897. Čáslav. 1897. S. 24–31.

3459. Hendrich, J.: Drobovice. Monografický úryvek. In: Zpráva musejního spolku Včela Čáslavská za rok 1886–1887. Čáslavi. 1887. S. 22–39. [Dobrowitz. Eine Monographie].

3460. Nitsche, Anton: Komotau unter dem Banner der Deutschherrn. Komotau: Selbstverlag. 1911. 15 S. 8°.

3461. Schmoll gen. Eisenwerth, J. A.: Das Deutschordenshaus Komotau in Böhmen. Ein unbekanntes Beispiel der Ordensarchitektur des 13. Jahrhunderts. In: Annales Universitatis Saraviensis. Philosophiae-Lettres. 4. 1955. S. 148–165.

3462. Sloschek, Erich: Die Kromauer Kommende des Deutschen Ritterordens. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Landeskunde. 44. 1942. S. 166–173.

3463. Kotschate, Fritz: Neue Quellen zur Geschichte der Deutschordens-Kommende Namslau. In: Schlesische Geschichtsblätter. 1933. Nr. 3. S. 49–52. [Über die Urkunden der Kommende von 1703–1810 im DOZA, Wien].

3464. Bělohlávek, Miloslav: Die Geschichte der Kommende des Deutschen Ritterordens in Pilsen während des 14. Jahrhunderts. In: Minutosti Plzně a Plzeňska. I. Pilsen. 1958. S. 7–29. [Tschechisch].

3465. Buhl, Paul: Von den Prager Hussiten verjagt. Als Flüchtling im Troppau des Jahres 1422. „Pfarrer Mika war kein Kollaborant" — bezeugt das Archiv des Deutschen Ritterordens. In: Troppauer Heimat-Chronik. Folge 30. 1952. S. 3–4.

3466. Buhl, Paul: Der Deutsche Ritterorden in Troppau. In: Troppau und seine Geschichte. Festschrift zum Tag der Patenschaftsübernahme durch die Stadt Bamberg. Heimatkreis Troppau im Selbstverlag. 1958. S. 32–38.

3467. Niessner, Erwin: Triennalbericht des Deutschen-Ordens-Spitales in Troppau für die Jahre 1892, 1893 u. 1894. Troppau: Deutsch-Ordens-Spital-Verlag. 1897. 37 S. 8°.

3468. Prasek, V.: Křižovníci zákona Matky Boží na Opavsku. In: Programm des Böhmischen Untergymnasiums zu Troppau. 1887. 30 S. 8°. [Die Deutschordenskommende in Troppau].

3469. Šigut, František: Opava východištěm křižáckých tažení proti východním Slovanům. In: Opava. Sborník k 10. výcročí osvobození města. [Troppau. Sammelband zum 10. Jahrestag der Befreiung der Stadt]. Troppau. 1956. S. 81–86. [Troppau der Ausgangspunkt der Kreuzzüge des Deutschen Ordens gegen die Ostslawen].

3470. [Weihe von 5 neuen Glocken für die Propsteikirche in Troppau am 13. Sept. 1925]. [Aus:] Das Volk. 7. Jg. Troppau. 1925. Nr. 1991 vom 15. Sept. 1925. S. 2. [Und:] Sudeten-Rundschau. 3. Jg. Troppau. 1925. Nr. 209 vom 15. Sept. 1925. S. 2. [Und:] Deutsche Post [Jg. und Nummer nicht zu ermitteln] vom 15. Sept. 1925. S. 5. [DOZA, Wien, Abt. Varia. Nr. 4031].

c. Schlesien

3471. Heider, Paul: Zur Erinnerung an die Glockenweihe in Troppau am 13. September 1925. Troppau: Verlag der Propstei in Troppau. 1925. S. 17-22. [DOZA, Wien, Abt. Varia, Nr. 4031].

3472. Nieborowski, Paul: Das Deutschordensdorf Glausche, Kreis Namslau. Festbuch zur Siebenhundert-Jahr-Feier (1233-1933). Breslau: Wahlstatt-Verlag. 1933. 7 Bl. XIV, 30 S. 14 Bl. 8°.

d. Meistertum

3473. Peschel, Franz: Im Lande des Deutschordens. [Altvaterland]. In: Der Altvaterbote. 4. 1951. S. 140-147.

3474. Blumenwitz, Maximilian: Kurze Chronik der Burg und Domäne Busau. Auszug aus dem zum Drucke vorbereiteten Manuscripte. Busau: Selbstverlag. 1899. 14 S. 8°.

3475. Fuchs, Karl: Die Deutsch-Ordensburg Busau bei Olmütz. In: Illustrierte Zeitung. Leipzig, Berlin, Wien, Budapest. 151. Bd. Nr. 3938. S. 707 u. 710.

3476. Fuchs, Karl: Burg Busau. In: Vom Schönhengst. Unterhaltungs-Beilage des „Wochenblatt für Mähr.-Trübau und Zwittau sammt Umgebung". Mähr.-Trübau. 1899. Nr. 312 (25) vom 24. Juni 1899. S. 3037-3040.

3477. Fuchs, Karl: Geschichte der Deutschen Ordensburg und Herrschaft Busau. Wien: Seidel in Komm. 1905. XVI, 200 S. mit 1 Bildtafel. [Nach den Vorarbeiten v. Max Blumenwitz].

3478. Pinkava, Viktor: Die Deutschordensburg Busau in Mähren. Littau: Museumsgesellschaft in Komm. 1926. 15 S. mit Abb. Gr. 8°.

3479. Teichmann, Ed.: Die Deutschordensburg Busau. In: Schlesische Stimme [vorher: Der Oberschlesier]. 22. 1940. S. 366-369.

3480. Zimprich, Richard: Burg Busau bei Müglitz. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 53. 1954. S. 48-49.

3481. Bergmann, Wilhelm: Die Eulenburg. Eine Deutsch-Ordens-Veste in Mähren. Eine Festschrift; zugleich ein Führer durch die Burg. Papiermühle bei Roda: Vogt. 1904. 48 S. mit Abb. 8°.

3482. Kupferschmid, A.: Die Deutsch-Ordensveste Eulenberg und deren Belagerung durch Torstenson im Jahre 1643. In: Die Reichswehr. 14. Jg. Wien. 1901. Nr. 2502 vom 26. Jan. 1901. S. 1-4.

3483. Dussek, Eduard Adrian: Die Bildersammlung auf Schloß Freudenthal. In: Wiener Abendpost. 1909. Nr. 108 vom 12. Mai 1909. S. 1.

3484. Meißner, Alfred: Werden und Wachsen meiner Vaterstadt Freudenthal. München: Heimatkreis Freudenthal/Altvater e. V. 1958. 64 S. [Mit 8 Tafeln u. Bibliographie]. 8°. [S. 17-26: Deutscher Orden].

3485. Pfeifer von Forstheim, Johann: Forstgeschichte der Deutschen Ritter-Ordens-Domäne Freudenthal. Brünn: Verlag der mähr.-schlesischen Forstverwaltung. 1891. 470 S. 8°.

3486. Weinelt, Herbert: Das Deutschordensschloß in Freudenthal. In: Rundschau. Sudetendeutsche Wochenzeitung. 3. Prag. 1936. Folge 4. S. 7.

3487. Weinelt, Herbert: Schlesische Burgen. Burg und Schloß Freudenthal im Wandel der Geschichte. In: Freudenthaler Ländchen. 17. 1937. S. 2-5, 9-12, 29-31, 33-39.

3488. Pillich, Walter: Ein unbekanntes Altarblatt von Tobias Pock. In: Wiener Geschichtsblätter. 2. (62.). 1947. Nr. 2/3. S. 37-40.

3489. Wenzelides, O.: Die Deutschordensstadt Freudenthal. In: Der Altvaterbote. 5. 1952. S. 366-372.

3490. Zur Geschichte Freudenthals. In: Freudenthaler Zeitung. 7. Jg. 1910. Nr. 48-54.

3491. Die Hirschjagden in Karlsbrunn im August 1913. In: Troppauer Zeitung. 1913. Nr. 207 vom 7. Sept. 1913. S. 4.

3492. Kloske, Othmar: Chronik von Würbenthal. Beitrag zum 300jährigen Stadt-Jubiläum 1611-1911. Würbenthal: Selbstverlag. 1911. 148 S. 4°. [Deutschordensbesitz in Mähren].

3493. Illéssy, János: Törekvések a német lovag-rend meghono sitására Magyarországon. In: Századok. A Magyar történelmi társulat közlönye. 1902. S. 233-248. [Bestrebungen zur Ansiedlung des Deutschen Ordens in Ungarn].

3494. Illéssy, János: A Jász-kunság eladása a német lovagrendnek. Elsö közlemény. In: Századok. 1905. S. 22-39. [Verkauf des Jazygen-Gebietes an den Deutschritterorden].

2. Ballei und Besitzungen in Frankreich

Vgl. Nr. 3855

a. Literatur

3495. d' Arbois de Jubainville, H.: L'Ordre Teutonique en France. In: Bibliothèque de l'école des chartes. 32. 1971. S. 63-83.

3496. Kalkstein: [Vortrag über die Besitzungen des Deutschen Ordens in Frankreich]. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 35. 1878-1879. S. 42-43. [Auszug aus d'Arbois].

3497. Stock, F.: Deutschritter in Frankreich. In: Pariser Zeitung vom 5. 10. 1941. *

b. Besitzungen

3498. Constantin, M.: De l'Extension de l'Ordre Teutonique en France. In: Compte rendu du quatrième congrès scientifique international des catholiques tenu a Fribourg (Suisse). 1898. S. 168-173. [Referat nach d'Arbois de Jubainville besonders aber über den Deutschen Orden in Arles].

3499. Chartes de la Commanderie de Beauvoir de l'Ordre Teutonique. Herausgegeben v. Abbé Lalore. In: Collection des principaux cartulaires du diocèse de Troyes. 3. Bd. Paris & Troyes. 1878. S. 175-328. 8°.

3500. [Inventar der Archive der Deutschen Komturei von Beauvoir]. In: Archives Departementales de L'Aube, Repertoire Numérique de la Serie H., 1. Fasz. [Troyes. 1933]. S. 80-83. *

3501. Flamare, Henri de: La cinquième croisade et les Chevaliers Teutoniques en Nivernais. Nevers: Vallière. 1886. 23 S. 8°.

3502. M[ély], F.: L'ordre Teutonique en Eure-et-Loir. In: Mémoires de la société archéologique d' Eure-et-Loir. 9. Chartres. 1889. S. 352-354.

3. Ballei Achaia

3503. Forstreuter, Kurt: Der Deutsche Orden und Südosteuropa. In: Kyrios. 3. 1936. S. 245-272.

3504. Hopf, Karl: Der deutsche Orden in Griechenland. In: Sitzungsberichte der k. Akademie der Wissenschaften zu Wien. Phil.-hist. Classe. 32. 1859. S. 367–378. [Ballei Achaia].
3505. Rühl, Franz: Der deutsche Orden in Griechenland. In: Nord u. Süd. 89. 1899. S. 327–341.
3506. Rühl, Franz: Zur Geschichte des deutschen Ordens in Achaja. In: Altpreußische Monatsschrift. 51. 1914. S. 160–161. [Mitteilung einer Urkunde Papst Gregors IX. aus dem Vatikanischen Archiv d. d. Anagni 1239. Sept. 1.].

4. Balleien in Italien

Vgl. Nr. 3854

a. Ballei Apulien

Vgl. Nr. 4008

3507. Schumacher, Bruno: Studien zur Geschichte der Deutschordensballeien Apulien und Sizilien. In: Altpreußische Forschungen. 18. 1941. S. 187–230; 19. 1942. S. 1–25. [Schluß fehlt].
3508. Schumacher, Bruno: Sulla storia della Balia di Puglia dell'Ordine Teutonico. In: Archivio Storico Pugliese. 7. Bari. 1954. S. 10–23. [Zusammengefaßte italienische Übersetzung von Nr. 3507].
3509. Camobreco, F.: Regesto di S. Leonardo di Siponto. Roma: Loescher u. Co. 1913. XVI, 386 S. 8°. (Regesta Chartarum Italiae. 10). [Regesten des Deutschen Hauses S. Leonardo di Siponto].
3510. Urso, Riccardo: Storia della Città di Andria dalla sua origine sino al corrente anno 1841. Napoli. 1842. 4°. [S. 70–71: Deutschordenskirche ad St. Leonardum].
3511. [Mastrobuoni, Silvestro – De Feudis, Nicola]: Manfredonia (Siponto – San Leonardo). Collana di „Quaderni Turistici" dell'E. P. T. di Foggia. XVI. Foggia. 1957. 58 S. 8°. [Darin S. 48–58: S. Leonardo di Siponto mit Abb.].
3512. Loffredo, Sabino: Storia della Città di Barletta con corredo di documenti. Vol. 1°. Trani. 1893. 442 S. 8°. [Darin S. 238–243: Ordenshaus und Begräbnisstätte Hermanns v. Salza in Barletta].
3513. Mastrobuoni, Silvestro: San Leonardo di Siponto. Storia di un antico monastero della Puglia. Foggia: Studio editoriale dauno. 1960. 189 S. 8°.
3514. Coco, A. Primaldo: I Cavalieri Teutonici nel Salento. (Appunti e Documenti). Taranto. 1925. XV, 130 S. 8°.

b. Ballei Lamparten

3515. Casa, R. A. Della: La Pieve di S. Maria degli Alemanni [in Bologna] et le vicende delle sue chiese. In: Atti et Memorie della Reale Deputazione di Storia Patria per le provincie di Romagna. Ser. IV. Vol. IX. 1919. S. 13–72.
3516. Perlbach, M[ax]: Das Haus des Deutschen Ordens zu Venedig. In: Altpreußische Monatsschrift. 17. 1880. S. 269–285.
3517. Schellhass, Karl: Die Deutschordenscommende zu Padua und die Jesuiten. Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschordens in den Jahren 1511–1575. In: Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken. 7. 1904. S. 91–120.
3518. Thomas, Georg Martin: G. B. Milesio's Beschreibung des Deutschen Hauses

in Venedig. Aus einer Handschrift in Venedig. In: Abhandlungen der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. I. Classe. XVI. II. Abt. 1881. S. 1-100.

c. Ballei Sizilien

3519. Mongitore, Antonino: Monumenta historica sacrae domus mansionis SS. Trinitatis militaris ordinis Theutonicorum urbis Panormi, et magni eius praeceptoris. Origo, privilegia, immunitates, praeceptores, commendatores, Ecclesiae Suffraganae, proventus aliaque memorabilia eiusdem sacrae domus recensentur et illustrantur. Panormi. MDCCXXI. [Die Regesten tragen das Datum der Eintragung ins Not.-Register und nicht das der Urkunden-Ausfertigung].

3520. Mortillaro, V.: Elenco cronologico delle antiche pergamene pertinenti alla reale chiesa della Magione. Palermo: Mortillaro. 1858. 8°.

3521. Palermo, Gaspare: Chiesa et abbazia della Magione sotto la Trinità. In: Guida di Palermo. Giornate I-II. Palermo: Stamperia Reale. 2. 1816. S. 247-289.

3522. Torre, Antonio de la: Unas noticias de la Orden militar de Caballeros teutones. [Mit einem Nachwort v. Manfred Hellmann]. In: Spanische Forschungen der Görres-Gesellschaft. 1. Reihe. 13. 1958. S. 271-273. [Einige Notizen zu dem Streit des Deutschen Ordens mit König Ferdinand dem Katholischen um die Ballei Sizilien aus dem Archiv der Krone von Aragon].

d. Ballei Tuszien

3523. Freytag, Hermann: Preußen und das deutsche Nationalhospiz St. Maria dell'Anima in Rom. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 42. 1900. S. 69-87.

5. Ballei Spanien

3524. Alba, Herzog v.: Documentos sobre propriedades de la Orden de los Caballeros Teutónicos en España. In: Boletín de la Real Academia de la Historia. [Madrid]. 122. 1948. S. 17-21.

3525. Mirbach-Harff, [Ernst] Graf v.: Der Deutsche Orden in Spanien. In: Jahrbuch Adler. NF. 11. Wien. 1901. S. 146-149.

3526. Pirala, Antonio: Eremita de Ntra. Sra. [Nuestra Senora] de Castellanos en La Mota del Marques, Fundada por los Caballeros Teutones. In: Semanario Pintoresco Español. Madrid. 1845. S. 84-85.

3527. Torre, Antonio de la: Unas noticias de la Orden militar de Caballeros teutones. In: Spanische Forschungen der Görres-Gesellschaft. 1. Reihe. 13. Münster. 1958. S. 271-274.

3528. Vincke, Johannes: Nachrichten über den Deutschen Orden in Spanien. In: Spanische Forschungen der Görres-Gesellschaft. 1. Reihe. 13. Münster. 1958. S. 263-270.

V. Deutscher Ritterorden 1835 bis 1929

A. Quellen und Literatur

3529. Hauptvertrag der an den vormals teutschordischen Besitzungen betheiligten Höfe über die Auseinandersetzung der darauf sich beziehenden Verhältnisse. Mergentheim: Thomm. 1815. 78 S. 2°.
3530. Mitteilungen für die Mitglieder des hohen Deutschen Ritter-Ordens. Wien: Deutscher Ritterorden. 1896–1938. 1949 und wieder ab 1951.
3531. Observanda bei der feierlichen Einkleidung der in den Hohen Deutschen Ritterorden aufgenommenen Priester-Candidaten. Wien: Deutscher Ritterorden. 1900. 28 S. 8°.
3532. Tracht der Ehren-Ritter des Deutschen Ritterordens. Wien: Verlag der Deutschen Ordens-Kanzlei. 1874. [6 S.] 4 Tafeln.
3533. Die kirchlichen Zeremonien des Ritterschlages im hohen Deutschen Ritterorden. Troppau: Selbstverlag. 1914. 29 S. 8°.
3534. Beckh-Widmannstetter, Leopold v.: Der Deutsche Ritterorden. Eine interne Antwort auf den unter dieser Überschrift im „Slovenski narod" vom 18. Mai 1899 Nr. 113 enthaltenen Artikel. [Wien. 1899]. 15 S. 2°. [Lithographiert].
3535. Boyer von Berghof, Emerich: Der Deutsche Ritterorden im Kriege. In: Österreichische Illustrierte Rundschau. 3. Wien. 1916. Nr. 20–21.
3536. Boyer von Berghof, Emerich: Der deutsche Ritterorden. In: Salonblatt. Moderne illustrierte Wochenschrift. 11. Dresden. 1916. Nr. 12 vom 18. März 1916. S. 227.
3537. Der Deutsche Ritterorden in Österreich und Holland. In: Die Familien-Stiftungen Deutschlands und Deutsch-Österreichs. 1. München: Pohl. 1890. S. 166–179. Nr. 375. [Mit Literaturangaben].
3538. Löwis, K[arl] v.: Der Deutsche Orden in der Gegenwart. 1910. *
3539. Silberstein: Einweihung in den „Deutschen Orden" und Ritterschlag durch den Hoch- und Deutschmeister Erzherzog Wilhelm [von Österreich-Este]. In: Über Land und Meer. 36. 1876. S. 814. [Mit Abb. S. 813].
3540. [Winkopp, Peter Adolf]: Ueber die Lage der Central Staatsdiener und Gläubiger des Hoch- und Deutschmeisterthums und des deutschen Ordens. In: Der Rheinische Bund. 21. 1812. S. 285–291.
3541. Zur neuen Aera des deutschen Ritter-Ordens. In: Historisch-politische Blätter für das katholische Deutschland. 57. 1866. S. 245–262.
3542. Obereigentümer des Vermögens des Deutschen Ritterordens in Wien ist der Kaiser. In: Reichspost. 23. Jg. Wien. 1916. Nr. 527 vom 11. Nov. 1916. S. 9. [Zu einem Entscheid des Verwaltungsgerichtshofes in Wien über die rechtliche Stellung des Deutschen Ordens].
3543. Das Vermögen des Deutschen Ritterordens gehört der Republik. In: Arbeiter-Zeitung. 35. Jg. Wien. 1923. Nr. 265 vom 27. Sept. 1923. S. 4.

B. Hoch- und Deutschmeister 1835 bis 1923

3544. Die Deutschmeister. In: Berliner Börsen-Zeitung. 88. Jg. 1943. Nr. 259 vom 4. Juni 1943. S. 2.

3545. Roda, R.: Deutschmeister. In: Neue Freie Presse. Wien. 1914. Nr. 17925 vom 21. Juli 1914. S. 7.

3546. Teiber, August E.: Die Hoch- und Deutschmeister. In: Völkischer Beobachter. Norddeutsche Ausgabe. Berlin. 1943. Nr. 160 vom 9. Juni 1943. S. 6.

3547. Voigt, Johannes: [Anton Viktor, Erzherzog von Österreich]. In: Voigt, Geschichte des Deutschen Ritter-Ordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. Bd. 2. Berlin. 1859. S. 579–618.

Maximilian Joseph von Österreich-Este

3548. Stöger, Johann Nepomuk: Maximilian [III. Joseph], Erzherzog von Österreich-Este, Hoch- und Deutschmeister. Ein Lebensbild. Regensburg: Manz. 1866. 539 S. 8°.

3549. Klein, S.: Maximilian, Erzherzog von Österreich-Este, Hoch- und Deutschmeister. Nach dem größeren Werke von J. N. Stöger bearbeitet. Freiburg: Herder. 1875. 167 S. 8°. (Sammlung historischer Bildnisse. 3. Serie. 4).

3550. Stöger, Johann Nepomuk: Die letzten Lebensjahre seiner königlichen Hoheit Erzherzogs Maximilian Joseph von Österreich-Este. Wien. [o. J.]. *

3551. Hillbrand, Erich: Die Maximilianeische Befestigung von Linz [an der Donau]. In: Anzeiger der Österreichischen Akademie der Wissenschaften [zu Wien]. Phil.-hist. Klasse. 94. 1957. Wien: Rohrer. 1958. S. 405–420. [Mit 3 Abb.].

3552. Hillbrand, Erich: Ein Befestigungsprojekt [des Hoch- und Deutschmeisters Maximilian Joseph] für Wien aus dem Jahre 1858. In: Wiener Geschichtsblätter. 13. (73.). 1958. S. 80–85.

Wilhelm von Österreich

Vgl. Nr. 3578

3553. H., M.: Einem Wohltäter Badens [bei Wien] zum Gedenken. [Zum 55. Todestag des Hoch- und Deutschmeisters Erzherzog Wilhelm von Österreich]. In: Badener Volksblatt. 41. Jg. 1949. Nr. 31 vom 30. Juli 1949. S. 2.

3554. Malcher, F. X.: Zur Erinnerung an Erzherzog Wilhelm. [Wien. o. J. Privatdruck?]. 12 S. 2°.

3555. Weiser, Erwin: Hoch- und Deutschmeister Wilhelm Franz Karl zu seinem 130. Geburtstage. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 56. 1957. S. 87–88.

Eugen von Österreich

3555a. Der Ritterschlag im deutschen Orden [an Erzherzog Eugen]. In: Fremden-Blatt. 41. Jg. Wien. 1887. Nr. 1 vom 1. Jänner 1887. S. 2–3.

3556. Belrupt-Tissac, Friedrich Graf: Hoch- und Deutschmeister Erzherzog Eugen [von Österreich-Este]. [1957]. 9 S. 4°. [Masch.-Schr.-Umdruck].

3557. Bericht über die Trauersitzung der [Österreichischen] Akademie [der Wissenschaften] anläßlich des Hinscheidens des Ehrenmitgliedes und letzten Kurators der Akademie Erzherzog Eugen von Habsburg-Lothringen am 12. Jänner [1955] [mit der Gedenkrede des Präsidenten der Akademie Richard Meister]. In: Almanach der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. 105. (1955). Wien. 1956. S. 199–214. [Mit 1 Abb.].

3558. Engels, Friedrich: Der Deutsche Ritterorden. In: Der Kreuzfahrer. Organ der Kreuzarmee vom Heiligen Lande und des Österreichischen Pilgervereines. 2. 1948. S. 43–44. [Mit Erinnerungen an Erzherzog Eugen].

3559. Erzherzog Eugen und der Deutsche Ritterorden. In: Immergrün. Illustrierte Familien-Zeitschrift. 26. Warnsdorf: Opitz. 1913/1914. S. 100–115.

3560. Erzherzog Eugen und der Deutsche Ritter-Orden. In: Deutsches Jahrbuch für Schlesien und Mähren. 4. Olbersdorf. 1914. S. 153–168.

3561. [Erzherzog Eugen]. Die große Trauerkundgebung in Lana. Südtirols Abschied von Erzherzog Eugen. Die Ballei an der Etsch ehrte den letzten weltlichen Hochmeister, das ganze Land den toten Feldmarschall. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 32. Jg. 1955. Nr. 2 vom 4. Jan. 1955. S. 2–4. [Mit Bildern und Totenmaske].

3562. Erzherzog Eugen, der letzte Ritter. In: Zeitung der Woche. 5. Jg. Wien. 1955. Nr. 2 vom 6. Jan. 1955. S. 1 u. 3.

3563. Kirigin-Mardegani, C. Frh. v.: Als Erzherzog Eugen zum Deutschritter geschlagen wurde. In: Reichspost. 44. Jg. Wien. 1937. Nr. 10 vom 10. Jan. 1937. S. 9–10.

3564. Kramer, Hans: Feldmarschall Erzherzog Eugen und Alttirol. In: Der Schlern. 31. 1957. S. 346–353. [Angabe von Quellen und Literatur. Anhang: Kurze Übersicht über die Laufbahn].

3565. Kramer, Hans: Feldmarschall Erzherzog Eugen (1863–1954). In: Ostdeutsche Wissenschaft. Jahrbuch des Ostdeutschen Kulturrates. 5. München. 1958. S. 462–485.

3566. Künigl, Leopold Graf: Erzherzog Eugen. 1863–1954. Festschrift zur Enthüllung des Denkmals für Erzherzog Eugen in Innsbruck am 6. 10. 1957. Innsbruck: Tiroler Graphik. [1957]. 31 S. 4 Tafeln. Gr. 8°.

3567. Preradovich, Nikolaus v.: Eugen, Erzherzog von Österreich, Feldmarschall. In: Neue Deutsche Biographie. 4. 1959. S. 673. [Berücksichtigt nicht sein Wirken für den Deutschen Orden und als Förderer von Kunst und Wissenschaft].

3568. Weiser, Erwin: Feldmarschall Erzherzog Eugen. Goldenen Lorbeer und heimatliche Feldblumen zur Vollendung des neunzigsten Lebensjahres. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 52. 1953. S. 50–53. [Handelt hauptsächlich über seine Tätigkeit als Hoch- u. Deutschmeister in Mähren].

3569. Weiser, Erwin: Erzherzog Eugen im Leben der Heimat. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 52. 1953. S. 91–92.

3570. Z[awodny], J[osef]: Erzherzog Eugen und der Deutsche Ritter-Orden. Ein Gedenkblatt zum 50. Geburtstage ... des ... Herrn Hoch- und Deutschmeisters. Olbersdorf: Richter. 1914. 18 S. 8°. [Mit 1 Titel- und 8 Textbildern].

C. Meistertum

1. Archiv

3571. Pettenegg, Ed[uard] Gaston [Pöttickh] Graf v.: Die Urkunden des Deutsch-Ordens-Centralarchives zu Wien. In Regestenform. 1. [1170–1809]. Prag-Leipzig: Tempsky-Freytag. 1887. XXXV, 742 S. 8°. [Mehr nicht erschienen].

3572. Schindler, Vinzenz: Regesten aus dem Zentralarchive des Deutschen Ritterordens zu Wien. Wien. 1921. 170 S. 4°. (Quellen zur Geschichte der Stadt Wien. IX).

3573. Fuchs, Karl: Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens in Wien. In: Wiener Zeitung. 1905. Nr. 88 vom 16. April 1905. S. 3–5.

3574. [Gachard]: Note sur les archives de l'ordre Teutonique à Vienne. In: Compte Rendu des Séances de la Commission Royale d'Histoire ou Recueil de ses Bulletins. 6. Brüssel. 1854. S. 219–222.

3575. Schindler, [Vinzenz]: Der Deutsche Orden und sein Archiv in Österreich. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 76. 1928. Spalte 174–180.

2. Schatzkammer

3576. Dudik, Beda: Kleinodien des Deutschen Ritterordens [in Wien]. Wien: Verlag des DRO. 1865. 170 S. und 60 Fototafeln. 2°.

3577. P[erger, Anton Ritter v.]: Der Schatz des deutschen Ordens zu Wien. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. 11. Wien. 1866. S. 159–166.

3. Besitzungen

3578. Neumann, Leopold: Rechtsgutachten anläßlich des bei dem Großherzoglich Badischen Oberhofgericht zu Mannheim als Schiedsgericht anhängigen Rechtsstreites Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I. von Österreich, ... als Oberlehnsherrn des deutschen Ritter-Ordens und Sr. kaiserlich und königlichen Hoheit des ... Hoch- und Deutschmeisters, Erzherzogs und kaiserlichen Prinzen Wilhelm von Österreich etc. durch Rechtsanwalt Geissmar, Kläger, wider den königlich preußischen Domänenfiscus durch Rechtsanwalt Grimm, Geklagten, wegen Anerkennung des Eigenthumsrechtes an den Gütern Ratsch und Soppau mit Schmeisdorf sammt Zugehör im Leobschützer Kreise in Preussisch-Schlesien. Wien. 1876. 38 S. 8°.

D. Balleien

Tschechoslowakei

3579. Stručný, Přehled: Činnosti Německého rádu v Československé republice za poslední léta. Bruntal [Freudenthal]: Selbstverlag. 1929. Mit 98 S. u. 71 Abb. 4°. [Kurze Übersicht über die Tätigkeit des Deutschen Ordens in der Tschechoslowakischen Republik in den letzten Jahren].

VI. Deutscher Orden 1929 bis 1945

A. Literatur

3580. Adler, Viktor: Der Deutschmeisterrummel. In: Adler, Der Parteimann. 2. Bd. Wien: Volksbuchhandlung. 1929. S. 242–246.

3581. Becker, C[hr. Edmund]: Die Ritterorden und wir. In: Katholische Missionsärztliche Fürsorge. 14. 1937. S. 137–173.

3582. Förtner, W. S.: Die Sendung des Deutschherrnordens. In: Münchner Neueste Nachrichten. 92. Jg. 1939. Nr. 43 vom 12. Febr. 1939. S. 3.

3583. Dějinná spravedlnost soudí: Řád německých rytířů se rozpadá. [Die geschichtlicher Gerechtigkeit siegt. Der Deutsche Ritterorden zerfällt. Übersetzung aus:] Selské Histy. 50. Jg. Olmütz. 1932. Nr. 79 vom 15. Okt. 1932. S. 1.

3584. Před rozvratem v řádu německých rytířů. Velmistr Klein podal resignaci. Řád přestává být světský. Útěk od řádu. [Hochmeister Klein hat seine Resignation angeboten. Der Orden hört auf, weltlich zu sein. Flucht aus dem Orden. Übersetzung aus:] Moravská orlice [Mährischer Adler]. 1932. Nr. 40 vom 9. Okt. 1932. S. 1.

3585. Tumler, Marian: Der Deutsche Orden in der neuesten Zeit. In: Katholische Missionsärztliche Fürsorge. 15. 1938. [9 S.] 8°.

3586. Zimmermann, E.: Der Ritterorden und sein heutiger Bestand. In: Neues Wiener Journal. 1930. Vom 22. Aug. 1930. [Und in:] Augsburger Postzeitung. 1930. Vom 1. Nov. 1930. *

3587. Učak, Valerian: Veliki mojster dr. Norbert Klein. [Nekrolog]. In: Vestnik križniškega reda. 3. 1933. 2. S. 6–7.

B. Hochmeister

Paul Heider

3588. [Heider, Paul †]. In: Der Altvaterbote. 4. 1951. S. 124–126.

3589. B[ožič], Leon: Veliki mojster križniškega reda prelat Pavel Heider. In: Vestnik križniškega reda. 3. 1933. 3/4. S. 21–23. [Hochmeister des Deutschen Ordens Prälat Paul Heider. Lebensbeschreibung].

3590. B[ožič], L[eon]: Veliki mojster opat Pavel Heider. In: Vestnik križniškega reda. 6. 1936. 1. S. 17–18. [Hochmeister Abt Paul Heider gestorben].

Robert Schälzky

3591. Deutschordens-Hochmeister Abt Robert Schälzky. In: Schlesisch-mährischer Volkskalender für das Altvaterland. 56. 1957. S. 65–66.

3592. Brückner, Paul: Hochmeister Prälat Robert Schälzky. In: Heimat. Unabhängige Halbmonatsschrift für die vertriebenen Altösterreicher. 11. 1958. Nr. 4 vom 14. Febr. 1958. S. 4.

3593. Ehrlich, Josef: Abt-Hochmeister Robert Schälzky. In: Der Altvaterbote. 5. 1952. S. 365–366. [Mit Bild S. 363].

3594. U[čak], V[alerian]: Robert Schälzky, Veliki mojster. In: Vestnik križniškega reda. 6. 1936. 2. S. 25–27. [Robert Schälzky. Hochmeister. Eine Lebensbeschreibung].

VII. Deutscher Orden seit 1945

A. Literatur

3595. Schröder, Dieter: Schwarzes Kreuz und weißer Mantel. In Köln wird Konrad Adenauer feierlich zum Ehrenritter des Deutschen Ordens eingesetzt. In: Süddeutsche Zeitung. 14. Jg. 1958. Nr. 60. S. 3.

3596. Burger, Josef: Der Deutsche Orden in der Neuzeit. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 31. Jg. 1954. Nr. 97 vom 28. April 1954. S. 3.

3597. Dorlaval, A. de: L'Ordre Teutonique à huit cents ans. In: Le Monde diplomatique. Paris. 1954. Heft 7. S. 4.

3598. Dorlaval, A. de: L'Ordre Teutonique a reçu un nouveau Cardinal Protecteur. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 22. 1957. S. 172–176. [Mit 7 Abb.].

3599. Ehrenfeld, Max-Joseph: Der Deutsche Orden. Zur Kölner Investitur von Bundeskanzler Dr. Adenauer als Ehrenritter. In: Rheinischer Merkur. 13. Jg. 1958. Nr. 10 vom 7. März 1958. S. 11–12.

3600. Lorenz, Willy: Wiederkehr des Deutschen Ordens? In: Der Große Entschluß. 10. Wien. 1954. S. 33–35. [Und in:] Erdkreis. 5. Würzburg. 1955. S. 312, 315–317.

3601. Lorenz, Willy: Neue Mission für den „Deutschen Orden"? In: Wort und Wahrheit. 10. 1955. S. 287–290.

3602. Richthofen, Hartmann Baron v.: L'investiture de Chevaliers de l'Ordre Teutonique. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 78–80. [Mit Abb.].

3603. Rodens, Franz: Von der Kommende zum Diplomatensitz. Die Residenz des Königlich Belgischen Botschafters. In: Diplomatischer Kurier. 3. 1954. S. 932–936. [Kommende Muffendorf].

3604. Schneider, Rosa: Die deutschen Ordensritter und die Oder-Neiße-Linie. In: Das andere Deutschland. 16. Hannover. 1954. Nr. 7 von Ende März 1954. S. 7.

B. Hochmeister

Dr. Marian Tumler

3605. Hochmeister Prälat Dr. [Marian] Tumler — ein Siebziger. In: Das Kleine Volksblatt. Wien. 1957. Nr. 242 vom 17. Okt. 1957. S. 5.

3606. Hochmeister Prälat Tumler 70 Jahre. In: Tiroler Nachrichten. 13. Jg. 1957. Nr. 245 vom 22. Okt. 1957. S. 4.

3607. Prälat Dr. Marian Tumler. In: Wiener Kirchenblatt. 38. Jg. 1957. Nr. 43 vom 27. Okt. 1957. S. 3.

3608. Ein Südtiroler, P. Dr. Marian Tumler, Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 25. Jg. 1948. Nr. 107 vom 11. Mai 1948. S. 3.

1. Archiv

3609. Pillich, Walter: Das Zentralarchiv des Deutschen Ritterordens in Wien. In: Adler. Monatsblatt der Vereine für Sippenforschung in der Ostmark. 2. 1940. S. 63-64. [In Bezug auf genealogische Zwecke].

3610. Pillich, Walter: Die Typarsammlung des Deutschordensarchivs [in Wien]. In: Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs. 5. 1952. S. 363-400.

3611. Ruwet, Joseph: Les Archives de Vienne et l'histoire de notre pays. In: Bulletin de la Commission royale d'histoire. 118. Brüssel. 1953. S. 41-120.

3612. Ruwet, Joseph: Les archives et bibliothèques de Vienne et l'histoire de Belgique. Brüssel: Palais des Académies. 1956. 963 S. 2°.

2. Schatzkammer

3613. Fillitz, Hermann: Le Tésor de l'Ordre Teutonique [in Wien]. In: Archives Diplomatiques et Consulaires. 23. 1958. S. 184-185. [Mit Abb.].

3614. Konitzer, Hanni: Bezoare und Natternzungen in Gold gefaßt. Der Deutsche Orden öffnet seine Schatzkammer in Wien. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung. 1957. Nr. 272 vom 23. Nov. 1957. S. 17.

C. Provinzen

3615. Der Deutsche Orden. Kurze Geschichte des Ordens in Österreich, der Tschechoslowakei und Jugoslawien 1938-1947. In: Kathpreß. Wien. Nr. 503 vom 25. Sept. 1947.

1. Provinz Österreich

3616. Die „Letzten Ritter" in der Singerstraße. Bei den Hochmeistern des Deutschen Ordens. Heute und vor 750 Jahren. In: Die Presse. Wochenausgabe. 5. Jg. Wien. 1950. Nr. 47 vom 25. Nov. 1950. S. 6.

3617. D., H.: Der letzte Deutsche Ordensritter. In: Das Kleine Volksblatt. Wien. 1955. Nr. 35 vom 12. Febr. 1955. S. 6. [Graf Friedrich Belrupt-Tissac].

2. Provinz Deutschland

3618. Der Deutsche Orden noch lebendig. Ordensbrüder mit dem schwarzen Kreuz auf weißem Mantel dienen wieder ostdeutschen Menschen. In: Das Ostpreußenblatt. 2. Jg. 1951. Folge 4 vom 20. Febr. 1951. S. 3-4.

3619. Konitzer, Hanni: Der Deutsche Orden ist zu neuem Leben erwacht. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung. 1958. Nr. 57 vom 8. März 1958. S. 17.

3620. Neu, H[einrich]: Der Deutsche Ritter-Orden kehrt nach Deutschland zurück. In: Christ unterwegs. Monatsschrift für Vertriebene, Auswanderer, Deutsche im Ausland. 9. 1955. Nr. 1. S. 11.

3621. Ritter [!] des Deutschen Ordens in Darmstadt. Nach 140 Jahren wieder Deutschordensritter [!] in Deutschland. In: Der Feuerreiter. 26. 1950. Nr. 22 vom 4. Nov. 1950. S. 5 u. 16. [Muß richtig heißen „Brüder"].

3622. Ettinger Gruß. Nachrichten für die Deutschordensbrüder und -schwestern aus Böhmen und Mähren in Deutschland. Nr. 1-6. 1948 bis Febr. 1949. Ab Nr. 3 Schr.-Masch.-Umdruck. Herausgegeben v. P. Volbert (Schwalbach) (Fulbertus Chronista), ab Nr. 4. P. Beda (Romanczyk). [Nr. 1 und 2 unter dem Titel: Gruß aus Ettingen]. *

3623. Unser Gruß aus dem Hessenland. [Darmstadt] ab 1949. Herausgegeben v. P. Volbert (Fulbertus Chronista). Nr. 11. P. Beda Romanczyk. [Schr.-Masch.-Umdruck]. [Ab Nr. 5 auch an Familiaren und Freunde]. [Troppauer Deutschordensbrüder an ihre frühere Gemeinde]. *

3624. Kiefer, Alfred: Die Wiedereröffnung des Ellinger Schlosses. Ansprache anläßlich der Feier zur Eröffnung der neueingerichteten Räume des ehemaligen Deutsch-Ordens-Schlosses Ellingen. In: Weißenburger Heimatblätter. 17. 1954. S. 49-51, 53-58, 61-64.

3625. Trumm, Peter: Neuer Glanz auf der Ballei Franken. Schloß Ellingen — jüngstes Museum Bayerns und Gedächtnisstätte des deutschen Ordens. In: Unser Bayern. Heimatbeilage der Bayerischen Staatszeitung. 3. München. 1954. Nr. 11. S. 81-82.

VIII. Mitglieder und Beamte

A. Halbbrüder

3626. Voigt, [Johannes]: Über die Halbbrüder des deutschen Ordens. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 7. 1825. S. 52–71, 150–176.

3627. Von der doppelten weltlichen Mitbrüderschaft und Mitschwesterschaft des Deutschen Ordens. In: Preußische Sammlung. 3. 1750. S. 63–77.

B. Deutschordensschwestern

3628. Dudik, Beda: Über die Deutsch-Ordens-Schwestern. In: Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien. Phil.-hist. Klasse. 16. 1855. S. 307–326.

3629. U[čak], V[alerian]: O naših sestrah. In: Vestnik križniškega reda. 1. 1934. 3. S. 17–19; 2. 1932. 2. S. 23–24; 3. 1933. 1. S. 27–28.

3630. Wellstein, Gilbert: Paza von Halle, eine Herchener Cisterziensernonne im 14. Jahrhundert. In: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens. 37. NF. 6. 1916. S. 396–400. [Paza war zuerst Deutschordensschwester].

3631. [de Wal]: Des religieuses conventuelles. In: de Wal, Recherches sur l'ancienne constitution de l'Ordre Teutonique. II. Mergentheim. 1807. Kap. 18. S. 177–227.

3632. Ein modernes Altersheim [des Deutschen Ordens] in reizvoller Landschaft [in Tittling bei Passau]. In: Münchener Merkur. 1955. Nr. 241 vom 8./9. Okt. 1955. S. 3.

C. Familiaren

3633. Grosschmid, Geza: L'ordine Teutonico ed i suoi „familiares". In: Rivista Araldica. 57. Roma. 1959. Nr. 4. S. 158–159.

IX. Rechts-, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte

A. Rechtsgeschichte

Vgl. Nr. 3918

3634. Pettenegg, Ed[uard] Gaston [Pöttickh] Graf v.: Die Privilegien des Deutschen Ritter-Ordens, bestätigt und durch neue vermehrt vom Papste Leo XIII. [lateinisch und deutsch]. Nebst einem Anhange aller diesem Orden von den Päpsten Clemens III. bis Clemens XIII., sowie Pius IX. verliehenen Privilegien, Indulte, Freiheiten und Ausnahmen, deren Originale im Deutsch-Ordens-Central-Archive zu Wien verwahrt werden. Wien: Selbstverlag des Deutschen Ordens. 1895. 221 S. 8°.

3635. Steffenhagen, Emil: Deutsche Rechtsquellen in Preussen vom 13.–16. Jahrhundert. Leipzig: Duncker & Humblot. 1875. VIII, 248 S. 8°.

3636. Schäfer, Elisabetta: (Sr. di Nostra Signora, Sr. Maria Aemilia): Il „Privilegium Commune" dell' Ordine Teutonico con cenni della storia dell' ordine. Diss. Roma. 1949. 282 Bl. 2°. [Masch.-Schr.]. (Instituto Universitario Pareggiato di Magistero „Maria SS. Assunta". Roma. Anno accademico 1949/1950).

3637. Weise, Erich: Zur Diplomatik der Staatsverträge des Deutschen Ordens seit 1400. In: Altpreußische Forschungen. 12. 1935. S. 218–231.

3638. Weise, Erich: Die Staatsverträge des deutschen Ordens in Preussen im 15. Jahrhundert. 1. Bd. [1398–1437]. Königsberg, 1939. 216 S. 2°. 2. Bd. [1438–1467]. Marburg/L.: Elwert. 1955. 296 S. 2°. Register zu Bd. 1 und 2 [1398–1467]. Marburg/L.: Elwert. 1958. 84 S. 2°.

3639. Biskup, Marian: W sprawie publikacji traktatów państwowych zakonu krzyżackiego z XV wieku. In: Kwartalnik historyczny. 63. 1956. S. 486–502. [Zur Frage der Publikation von Staatsverträgen des Deutschen Ordens. 15. Jh.].

3640. Górski, Karol: Uwagi o traktacie toruńskim 1466 r. In: Zapiski historyczne. 22. 1956. z. 4. [1958]. S. 63–67. [Bemerkungen über den Thorner Vertrag von 1466 als Besprechung v. Weises Staatsverträgen. 2].

3641. Hellmann, Manfred: Beiträge zur Geschichte des Dreizehnjährigen Krieges im Ordenslande Preußen. In: Jahrbuch für die Geschichte Mittel- und Ostdeutschlands. 8. 1959. S. 1–49. Anhang von Gerhard Piccard: Die Zeitbestimmung der Handschrift 3994 des Landesregierungsarchivs Innsbruck durch Papierzeichen [Wasserzeichen]. S. 47–49. [Ergänzungen zu E. Weise, Staatsverträge 2. betreffend den Verkauf der Marienburg. Abdruck von 8 Urkunden].

Kulmer Handfeste

3642. [Hesius, Gregor, und Kleinfeldius]: Jus Culmense ex novissima statum terrarum Prussiae revisione emendatum et iusto ordine digestum. [Herausgegeben] v. G. P. Schultz. In: Continuirtes Gelehrtes Preußen. 1. Thorn: Nicolai. 1725. S. 87-106.

3643. Kisch, Guido: Die Kulmer Handfeste. Rechtshistorische und textkritische Untersuchungen nebst Texten. Stuttgart: Kohlhammer. 1931. X, 162 S. 8°. (Deutschrechtliche Forschungen. 1).

3644. Kleinau, H[ermann]: Untersuchungen über die Kulmer Handfeste, besonders ihre Stellung im Recht der deutschen Kolonisation. Zugleich Bemerkungen zu Guido Kisch, Die Kulmer Handfeste. In: Altpreußische Forschungen. 10. 1933. S. 231-261.

3645. Kretzschmer, J. C.: Die Kulmische Handfeste. Bei der 600jährigen Feier ihrer Ertheilung übersetzt und erläutert. Marienwerder: Baumann. 1832. 66 S. 8°.

3646. Das alte Cölmische Recht. Herausgegeben v. [Heinrich Stroband]. [Thorn: Nering]. 1584. 190 S. 2°.

3647. Das alte Kulmische Recht mit einem Wörterbuche herausgegeben v. C. K. Leman. Berlin: Dümmler. 1838. XXI, 368 S. 8°.

3648. Baczko, [Ludwig] v.: Beitrag zur Erläuterung der Kulmischen Handfeste. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 5. 1822. S. 271-272.

3649. Derbe, Günther: 700 Jahre deutsches Recht in Westpreußen. In: Der Deutsche im Osten. 7. 1944. S. 43-54.

3650. Górski, K[arol]: Siedemsetlecie prawa chełmińskiego. Tydzień o Pomorzu. Poznań. 1933. S. 112-117. [Zur 700 Jahrfeier des Kulmer Rechts].

3651. Kisch, Guido: Studien zur Kulmer Handfeste. Die Rechtsvorbehalte der Kulmer Handfeste, ihre Rechtsgrundlage und Rechtsnatur. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 50. 1930. S. 180-232.

3652. Kisch, Guido: 700 Jahre deutsches Recht im Ordenslande. Eine Vorbetrachtung zum Jubiläum der Kulmer Handfeste. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 30. 1931. S. 45-49.

3653. Lenz, Arthur: Die „Kulmer Handfeste" in historischer Würdigung. In: Ostdeutsche Monatshefte. 24. 1957. S. 62.

3654. Maschke, Erich: Die Kulmer Handfeste 1233. 700 Jahre deutsches Recht im Weichsellande. In: Ostdeutsche Monatshefte. 14. 1934. S. 667-673.

3655. Methner, [Arthur]: Zur 700-Jahrfeier der Kulmer Handfeste. In: Danziger Juristische Monatsschrift. 12. 1933. S. 121-124.

3656. Methner, Arthur: Die kulmische Handfeste in ihren Beziehungen zu Schlesien. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte Schlesiens. 67. 1933. S. 32-45.

3657. Neumeyer, Heinz: Die Kulmische Handfeste und das Kulmische Recht. In: Westpreußen-Jahrbuch. 1956. S. 29-34.

3658. Prätorius, Karl Gotthelf: Versuche über die Culmische Handfeste, das älteste Grundverfassungsgesetz Preußens unter der Regierung des teutschen Ordens. Herausgegeben v. Wilhelm Theodor Lohde. Thorn: Lambeck. 1842. 50 S. 8°.

3659. Swendendoerferius, Barthol[omäus] Leonhard[us]: Disputatio in qua Collatio Juris Civilis cum Jure Culmensi Emendato instituta est. In: Continuirtes Gelehrtes Preußen. 1. Thorn: Nicolai. 1725. S. 50-81.

3660. Stobbe, Otto: Das alte Kulmer Recht. In: Zeitschrift für deutsches Recht. 17. 1857. S. 406–439.

3661. Strützki, Ed.: Über den Ursprung des Weichbildes und insbesondere über die Kulmische Handfeste. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 9. 1883. S. 1–55.

3662. Brünneck, Wilhelm v.: Zur Geschichte des Kulmer Oberhofes. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 34. 1913. S. 1–48.

3663. Derbe, [Günther]: Der Kulmer Oberhof, der höchste Gerichtshof im Ordensland. In: Deutsches Recht. 14. 1944. S. 363–365.

3664. Brünneck, Heinr. Magn[us] Egm[und]: De auctoritatis, qua Prussiae ordines sub Ordinis Teutonici imperio utebantur, initio et incremento. Jur. Diss. Bonn. 1865. 92 S. 8°.

3665. Frost, Berthold: Das Recht im Deutschordensstaat Preußen. Ein Grundriß. Jur. Diss. Heidelberg. 1906. Heidelberg: Noske. 1906. 60 S. 8°.

3666. Hejnosz, Wojciech: Prawnopánstwowy stosunek. Prus do Korony w świetle aktu inkorporacyjnego z r. 1454. In: Przegląd Zachodni. 10. 7/8. 1954. S. 307–330. [Das staatsrechtliche Verhältnis Preußens zur polnischen Krone im Lichte des Inkorporationsaktes von 1454].

3667. Holland, Cristianus Fridericus: Discursus juridicus vel quasi compendium equestre de origine, juribus, ac privilegiis Ordinis Teutonici ac nobilitatis immediatae S. R. I. in suis et aliorum statuum territoriis competentibus, in usum reipublicae literariae scriptus ac collectus. Frankfurt a. M.: Hutter u. Eichenberg. 1749. VIII, 104 u. 8 S. [Appendix, Index]. 8°.

3668. Kegel, Eberhard: Das Ordensland Preußen und seine rechtliche Stellung zum Reich. Jur. Diss. Halle. 1938. 71 S. 8°.

3669. Lüdicke, Edith: Der Rechtskampf des Deutschen Ordens gegen den Bund der preußischen Stände 1440–1453. Phil. Diss. Berlin. 1935. 87 S. 8°. [Und in:] Altpreußische Forschungen. 12. 1935. S. 1–43, 173–217.

3670. Ohlius, Jacobus Henricus: Prussiae in libertatem adsertae specimen quo probatur eam nullo umquam titulo Imperio Germanico fuisse subiectam. Diss. Halle. 1740. [Ohne Seitenzählung]. 4°.

3671. [Ohlius, Jacobus Henricus]: Untersuchung und Entscheidung der Frage: Ob Preußen jemals zum Römischen Reich gehöret habe? In: Erleutertes Preußen. 5. 1742. S. 647–700. [Auszug aus der lateinischen Diss. Halle. 1740. und der lateinischen Diss. Königsberg. 1741].

3672. Rauschnick, [Gottfried Peter]: Etwas über die Regierung und Gesetzgebung des deutschen Ordens in Preußen. In: Die Vorzeit. 5. 1824. S. 58–78.

3673. Schoenhals, Carolus Georgius Augustus: Dissertatio inauguralis iuridica de equitibus inclyti ordinis Teutonici a successione in feuda recta et secularia non excludendis. Marburgi. 1795. 44 S. 4°.

3674. Steffenhagen, Emil: Das deutsche Recht im Deutschordenslande Preußen. In: Deutsche Gerichts-Zeitung. 5. 1863. S. 157–159.

3675. Steinert, Paul: Geistliche Souveräne. Eine völkerrechtliche Studie. St. Otilien: Eos. [1950]. [S. 66–78: Der Deutsche Orden in seiner staats- u. völkerrechtlichen Beurteilung].

3676. Voigt, Johannes: Übersichtliche Darstellung der Rechtsverfassung Preussens während der Zeit der Ordensherrschaft. Marienwerder: Baumann. 1834.

64 S. 8°. [Aus:] Zeitschrift für Theorie und Praxis des Preußischen Rechts. 1. 1834.

3677. Weise, Erich: Das Widerstandsrecht im Ordenslande Preußen und das mittelalterliche Europa. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht. 1955. 327 S. 8°. (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung. 6).

3678. Gause, Fritz: Geschichte der Landgerichte des Ordenslandes Preußen. In: Altpreußische Forschungen. 3. 1926. S. 5–69.

3679. Gause, Fritz: Eine neue Quelle zur Geschichte der Landgerichte im Ordensstaat. In: Altpreußische Forschungen. 10. 1933. S. 299–303.

3680. Isaacsohn, S.: Zur Geschichte der Landgerichte in Ostpreußen. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 11. 1874. S. 247–266, 355–356.

3681. Joachim, E[rich]: Zur Kenntnis der alten Landgerichte im Ordenslande Preussen. In: Oberländische Geschichtsblätter. 14. 1912. S. 594–605.

3682. Fischer, Hermann: Die Einführung des Quatembergerichts in Ostpreußen. Mit einem Überblick über die Gerichtsorganisation im Deutschordenslande Preußen bis zum Anfange des 16. Jahrhunderts. Phil. Diss. Königsberg. 1922. XIV, 180 S. °. [Masch.-Schr.].

3683. Fischer, Hermann: Das Quatember- oder Hofgericht zu Königsberg (1506–1525). In: Altpreußische Forschungen. 2. 1924. S. 41–69.

3684. Petersmann gen. Märtmann, Wolfgang: Das Hinausgreifen der Feme über Westfalen und ihr Zusammenstoss mit der Staatsgewalt des Ordensstaates Preußen. Rechts- u. Staatswiss. Diss. Münster/Wf. 1956. 3, 4, 138 Bl. 4°. [Masch.-Schr. vervielfältigt].

3685. Voigt, Johannes: Commentatio de ordinis equitum Teutonicorum certamine cum judiciis Westphaliae secretis gesto. Hab.-Schr. Königsberg. 1823. 60 S. 8°.

3686. Voigt, Johannes: Die Westphälischen Femgerichte in Beziehung auf Preussen. Königsberg: Bornträger. 1836. X, 220 S. 8°. [S. 7–60: Prozeß des Deutschen Ordens mit dem Danziger Bürger Hans David].

3687. Weise, Erich: Köln, die Feme und der Deutsche Orden. In: Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln. 42. 1932. S. 165–172.

3688. Schmidt, Gerhard: Die Handhabung der Strafgewalt gegen Angehörige des Deutschen Ritterordens. Jur. Diss. Heidelberg. 1953. 161 gezählte Bl. 4°. [Masch.-Schr.]. Kitzingen-Main: Holzner. 1954. VII, 179 S. 8°. (Beihefte zum Jahrbuch der Albertus-Universität zu Königsberg 4). [Und:] (Der Göttinger Arbeitskreis. Veröffentlichung Nr. 99).

3689. Nilles, N.: Das neue Profeßrecht im Deutschen Ritterorden. In: Archiv für katholisches Kirchenrecht. 58. 1887. S. 190–201.

3690. Nilles, N.: Das neue Profeßrecht des Deutschen Ritterordens. In: Zeitschrift für katholische Theologie. 11. 1887. S. 398–399.

3691. Brünneck, Wilhelm v.: Das Bernstein-Regal. In: Altpreußische Monatsschrift. 11. 1874. S. 129–155.

3692. Brünneck, Wilhelm v.: Das Recht auf Zueignung der von der See ausgeworfenen oder angespülten Meeres-Producte und das Bernstein-Regal. Königsberg: Koch. 1874. VI, 90 S. 8°.

3693. Kisch, Guido: Zur Geschichte des Fischereiregals im Deutschordensgebiete. In: Beiträge zum Wirtschaftsrecht. 1. 1931. S. 399–413.

3694. Kisch, Guido: Das Fischereirecht im Deutschordensgebiete. Beiträge zu seiner Geschichte. Stuttgart: Kohlhammer. 1932. XIV, 219 S. 8°. (Deutschrechtliche Forschungen. 5).

3695. Kisch, Guido: Das Mühlenregal im Deutschordensgebiete. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 48. 1928. S. 176–193.

3696. Semrau, Arthur: Zur Geschichte des Mühlenregals im Deutschordenslande. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 37. 1929. S. 1–10.

3697. Blaese, Hermann: Rechtsschulen des Deutschen Ordens — eine Legende. In: Zeitschrift für Ostforschung. 6. 1957. S. 273–293.

3698. Eschenhagen, Georg: Ostpreussische Städtegründungen auf Ordensgebiet. Eine rechtsgeschichtliche Untersuchung. Phil. Diss. Heidelberg. 1912. Elbing: Wernich. 1912. 39 S. 8°. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 50. 1913. S. 84–122.

3699. Labuda, Gerard: Stanowisko ziemi chełmińskiej w pánstwie krzyżackim w latach. 1228–1454. In: Przegląd historyczny. 45. 1954. 2/3. S. 280–337. [Mit französischer Zusammenfassung]. [Die rechtliche Lage des Landes Chełmno im Staat des Deutschen Ordens 1228–1454].

3700. Morrison, M.: Orduaegne õiguslene Tallinna linnas ja maal. In: Eesti Politseilehet. Tallin. 3. 1923. S. 159–160, 178–179. [Die Rechtsordnung der Ordenszeit in der Stadt Reval und auf dem Lande]. *

3701. Arnold, Friedrich Christian: Teutschordisches Recht an der Tauber und am Neckar. In: Arnold, Beiträge zum teutschen Privat-Rechte. Bd. 1. Ansbach: Brügel. 1840. S. 745–778.

3702. Arnold, Friedrich Christian: Teutschordisches Recht in der Ballei Franken. In: Arnold, Beiträge zum teutschen Privat-Rechte. Bd. 1. Ansbach: Brügel. 1840. S. 779–814. 8°.

3703. Schmitt, H[einrich]: Beiträge zur Geschichte der Mergentheimischen Staatsveränderung im Jahre 1809. In: Altertums-Verein Mergentheim. Veröffentlichung für das Vereinsjahr 1897/1898. Mergentheim. 1898. S. 3–48.

3704. Weber, Georg Michael Ritter v.: Rechte der zu dem ehemaligen Deutschorden gehörenden Besitzungen. In: Weber, Darstellung der sämmtlichen Provinzial- u. Statutar-Rechte des Königreichs Bayern. Bd. 2, 1. Augsburg: Kollmann. 1838. S. 351–362.

3705. Weber, Georg Michael Ritter v.: Deutschordisches Recht an der Tauber und am Neckar [Mergentheim]. In: Weber, Darstellung der sämmtlichen Provinzial- u. Statutar-Rechte des Königreichs Bayern. Bd. 5. Augsburg: Kollmann. 1844. S. 467–476.

3706. Das letzte Centgericht unter dem Deutschmeister Erzherzog Maximilian Franz von Oesterreich. Mergentheim. 1796. Städtischen Aufzeichnungen entnommen v. Heinrich Schmitt. In: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte. NF. 4. 1895. S. 199–200.

3707. Attenhofer, C.: Die staatsrechtliche Stellung der religiösen Orden in der Schweizer Diözese Basel. In: Archiv für katholisches Kirchenrecht. NF. 17. 1937. S. 73–83; NF. 18. 1938. S. 145–185; NF. 20. 1920. S. 1–62.

3708. Schumacher, Bruno: Die staatsrechtliche Begründung der Erwerbung Westpreußens durch Friedrich den Großen und der Deutsche Ritterorden. In: Altpreußische Forschungen. 11. 1934. S. 97–122.

B. Verfassungsgeschichte

Vgl. Nr. 376, 2645-2650, 2659, 2727, 3539, 3937

3709. Die Statuten des Deutschen Ordens nach den ältesten Handschriften herausgegeben v. Max Perlbach. Halle/Saale: Niemeyer. 1890. LIX, 354 S. 2°.

3710. König, J.: Die Statuten des deutschen Ordens nach der Revision des großen Ordenscapitels zu Mergentheim 1606. In: Freiburger Diöcesan-Archiv. 16. 1883. S. 65-135. [Zum Teil Abdruck der Statuten von 1606 und Vergleich mit älteren Statuten].

3711. Anweisung, Wonach Ein jeder, welcher in den Hohen Teutschen Ritter-Orden zu tretten verlanget, Sich zu achten habe. [Ulm. 1771]. 16 S. 4°.

3712. Das Ordensbuch der Brüder vom deutschen Hause St. Marien zu Jerusalem, zum ersten mal in der ältesten Abfassung nach einer Pergamenturkunde des dreizehnten Jahrhunderts herausgegeben v. Ottmar F. H. Schönhuth. Heilbronn: Landherr. 1847. X, 84 S. 8°.

3713. Die Statuten des Deutschen Ordens. Nach dem Original-Exemplar, mit sinnerläuternden Anmerkungen, einigen historisch-diplomatischen Beylagen und einem vollständigen historisch-etymologischen Glossarium herausgegeben v. Ernst Hennig. Nebst einer Vorrede von [August] v. Kotzebue. Königsberg: Nicolovius. 1806. XII, 316 S. 8°.

3714. Roth, F. W. E.: Deutschordensstatuten de 1606. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 34. 1886. S. 56-58, 67-69; 35. 1887. S. 30-36, 63-65, 76-78, 96-97, 119-121, 132-134; 36. 1888. S. 16-20.

3715. Sammlung der neuesten Regeln, Statuten und Verwaltungsvorschriften des deutschen Ritterordens. 1606-1839. Wien. 1840. 173 S. 2°.

3716. Schindler, Vinzenz: Sammlung der Großkapitelbeschlüsse von 1853 bis einschließlich 1906. [Wien. 1907]. 32 S. 2°.

3717. Regel der Conventsbrüder des deutschen Hauses und Hospitals Unserer Lieben Frau zu Jerusalem für die dem Hochmeister unmittelbar unterstehenden Priester-Convente. Regula Fratrum Conventualium Domus et Hospitalis B. Mariae Virginis Teutonicorum in Jerusalem pro Conventibus Presbyterorum Summo Magistro immediate subjectis. Wien: Deutschordens-Priester-Convente. 1872. 149 u. 23 S. 8°.

3718. Regulae Fratrum Ordinis Teutonici nostrae Dominae Hierosolymis. o. O. [1871]. 78 S. 4°.

3719. Regulae Fratrum Ordinis Teutonici nostrae Dominae Hierosolymis [vom Jahre 1871]. [Neudruck 1918. 78 S. 2°. Veränderter Neudruck: Wien. 1930. 79 S. 8°]. [Deutsche Fassung:] Regeln der Brüder des Deutschen Ordens St. Mariens zu Jerusalem. Wien: Deutscher Orden. 1930. 83 S. 8°.

3720. [Brackenhausen, J. G.]: Kurtze Erleuterung derer Gesetze, welche die Hochmeistere Siegfried von Feuchtwangen und Weinrich von Kniprode denen Preußen gegeben. In: Erleutertes Preußen. 3. 1726. S. 507-529, 582-602.

3721. Dudik, B[eda]: Der Deutsche Ritterorden nach seinen neuesten Bestimmungen. In: Ost-Revue. 1866. S. 55-100.

3722. Duellius, Raimundus: Debita seu Statuta Equitum Theutonicorum. In: Duellius, Miscellaneorum, quae ex Codicibus Mss. collegit. Augsburg. Bd. 2. 1724. S. 11-64.

3723. Jung, Gerhard: Gesetze und Regeln des Deutschen Ritterordens. Aus Handschriften des 13. u. 14. Jahrhunderts übersetzt. Berlin: Mahraun. 1940. 147 S. 8°.

3724. Lohmeyer, K[arl]: Die Statuten des Deutschen Ordens. In: Deutsche Zeitschrift für Geschichtswissenschaft. 7. 1892. S. 138–142.

3725. Perlbach, Max: Beiträge zur Kritik der ältesten Deutschordensstatuten. In: Historische Aufsätze dem Andenken an Georg Waitz gewidmet. 1886. S. 337–366.

3726. Seraphim, [August]: Die ... 1329 angeblich erlassenen und beurkundeten Statuten des Hochmeisters Werner von Orseln, die im Jahre 1437 zuerst auftauchen. In: Altpreußische Monatsschrift. 49. 1912. S. 497–498. *

3727. Seraphim, August: Zur Geschichte und Kritik der angeblichen Statuten des Hochmeisters Werner von Orseln. In: Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte. 28. 1915. S. 1–82.

3728. Dudik, B[eda]: Der Deutsche Ritterorden nach seinen neuesten Bestimmungen. In: Österreichische Revue. 4. 1866. Heft 8 (August). S. 55–100.

3728a. Das Gelübde des deutschen Ritterordens. In: Fremden-Blatt. 41. Jg. Wien. 1887. Nr. 1 vom 1. Jänner 1887. S. 3. [Umwandlung der feierlichen Gelübde in einfache Gelübde durch den Hl. Stuhl].

3729. Costituzioni delle Suore di carità dell'Ordine Teutonico. Bozen: Vogelweider. 1929. 40 S. 8°. [Mit päpstlicher Bestätigung 1854].

3730. Konstitutionen der Barmherzigen Schwestern des Deutschen Ordens. Wien. Deutscher Orden. 1930. 64 S. 8°.

3731. Felder, P. Hilarinus: Annotationes ad Constitutiones Sororum Caritatis Ordinis Teutonici. [Freiburg/Schweiz. 1929]. 7 S. 2°.

3732. Regeln der Schwestern vom deutschen Hause Sanct Mariens zu Jerusalem, als Leuchte derselben auf ihrem Wege zur berufsgemäßen Vollkommenheit. Bozen: Wohlgemuth. 1866. XXVI u. 58 S. 8°.

3733. Rigler, Peter Paul: Erklärung der heiligen Regel der Deutsch-Ordens-Schwestern. Wien: Deutscher Ritterorden. 1899. 532 S. 8°.

3734. Das geistliche Leben der Schwestern des deutschen Hauses und Hospitals Unserer Lieben Frau in Jerusalem, genährt durch ihre täglichen Andachtsübungen. Bozen: Wohlgemuth. 1868. XVI u. 508 S. 8°.

3735. Vorschriften für das Noviziat der Deutsch-Ordens-Schwestern. [Wien: Deutscher Ritterorden. 1899]. 21 S. Kl. 8°. [Als Manuskript gedruckt].

3736. Tracht der Ritter des Hohen Deutschen Ordens. Wien: Deutsch-Ordens-Kanzlei. 1869. [Nicht paginiert. Mit Abb.]. 8°.

3737. Tracht der Ehren-Ritter des Deutschen Ritterordens. Wien: Deutsch-Ordens-Kanzlei. 1874. [Nicht paginiert. Mit Abb.]. 8°.

3738. Instruktion für die Legung der Ahnenprobe bei dem Deutschen Ritter-Orden. Wien: Kanzlei des Deutschen Ritter-Ordens. 1902. 15 S. 8°.

3739. Die kirchlichen Zeremonien des Ritterschlages im hohen Deutschen Ritterorden. Troppau: Selbstverlag. 1914. 29 S. 8°.

3740. Observanda bei der Aufschwörung, dem Ritterschlage und der Einkleidung der in den Hohen Deutschen Ritterorden aufgenommenen Profeßritter. Wien: Selbstverlag. 1884. 37 S. 8°.

3741. Ermahnungs-Rede bei Einkleidung eines Deutschordens-Profeßritters. o. O. u. J. [um 1910]. 2 Bl. 4°.

3742. Observanda bei der feierlichen Einkleidung der in den hohen Deutschen

Ritterorden aufgenommenen Priester-Candidaten. Wien: Selbstverlag. 1900. 28 S. 8°.

3743. Satzung der Reichsdeutschen Genossenschaft des Deutschen Ritterordens. Coburg. [1915]. 6 ungezählte Bl. 2°.

3744. Bauer, Heinrich: Verfassung und Verwaltung des Deutschordensstaates Preußen. In: Deutsche Verwaltung. 2. 1935. S. 5–9.

3745. Hejnosz, Wojciech: Przyczynki do dziejów ustrojowych Prus i Pomorza. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 15, 3/4. 1949. S. 7–11. [Beiträge zur Geschichte der Verfassung von Preußen und Pommerellen].

3746. Bothmer, Hermann v.: Dienstgedanke und Rechtfertigungslehre. Untersuchungen zur Satzung des Deutschen Ordens. Phil. Diss. Berlin. 1941. [Masch.-Schr.]. [In Bibliotheken nicht vorhanden].

3747. Froelich, G[ottfried]: Das Bistum Kulm und der Deutsche Orden, ein Beitrag zur Verfassungsgeschichte des Deutsch-Ordensstaates. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 27. 1889. S. 1–99.

3748. Górski, Karol: Ustrój pánstwa i zakonu Krzyżackiego. Gdynia. 1938. 72 S. 8°. [Aus:] Dzieje Prus Wschodnich. (Wydawn. Inst. Bałtyckiego. 4, 6). [Die Verfassung des Kreuzritterstaates und -ordens].

3749. Górski, Karol: Die Verfassung des Kreuzritterstaates und -ordens. (Ustrój pánstwa i zakonu Krzyżackiego). Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs in Berlin-Dahlem. Berlin. 1938. 70 Bl. 4°. [Masch.-Schr. vervielfältigt]. [Aus:] Dzieje Prus Wschodnich. [Geschichte Ostpreußens].

3750. Hellmann, Manfred: Die Verfassungsgrundlagen Livlands und Preußens im Mittelalter. In: Ostdeutsche Wissenschaft. 3/4. 1956/1957. [1958]. S. 78–108.

3751. Hoelge, Johannes: Das Culmer Domkapitel zu Culmsee im Mittelalter. In: Mitteilungen der Masovia. 18. 1913. S. 134–161; 19. 1914. S. 116–148. – [Teil 1. als Phil. Diss. Königsberg 1913 unter dem Titel:] Untersuchungen zur Geschichte des Culmer Domkapitels zu Culmsee im Mittelalter. Ein Beitrag zur Verfassung- und Verwaltungsgeschichte des Domkapitels und des Deutschen Ordens in Preußen. Lötzen: Kühnel. 1913. 38 S. 8°.

3752. Kipper: Abhandlungsreihe über die Verfassung und Verwaltung des Deutschordensstaates Preußen. In: Staats- und Selbstverwaltung. Zeitschrift für Staats- und Kommunalverwaltungen und -beamte. Fachblatt für praktische Verwaltungs-, Gesetzes- und Bürokunde. 19. Jg. Berlin. 1938. S. 225–226, 245–246, 265–267.

3753. Pakarklis, P.: Lietuvos TSR Mokslu Akad. Lietuvos Istorijos Inst. Kryžiuošių valstijbes santvarkos bruozāi. [Kaunas]: Valst. Enciklopedijų, Zodynų ir Mokslo Lit. Leidykla. 1948. 267 S. 4°. [Die staatliche Ordnung des Deutschen Ordens]. *

3754. [de Wal, Wilhelm Eugen Joseph Frh.]: Recherches sur l'ancienne constitution de l'Ordre Teutonique et sur ses usages comparés avec ceux des Templiers, suivies de quelques éclaircissements sur l'histoire de l'ordre, et de réflexions sur l'abolition de celui du Temple par l'auteur de l'histoire de l'Ordre Teutonique. 2 Bde. Mergentheim: Thomm. 1807. XVI, 415 u. 412 S. [Mit 1 Siegeltafel].

3755. Schwan, Christian Friedrich: Abbildungen derjenigen Ritter-Orden, welche eine eigene Ordenskleidung haben. Nebst einer jedem Orden beigefügten Historischen Nachricht von dessen Ursprunge, Verfassung und Absicht. Mannheim: Hof- u. Akademische Buchhandlung. 1791. 4°. [Mit zeit-

genössischen Abbildungen des Hochmeisters, eines Ordensritters und eines Ordenspriesters. — Jeder Orden beginnt mit neuer Seitenzählung].

3756. Weise, Erich: Entwicklungsstufen der Verfassungsgeschichte des Ordenslandes Preußen im 15. Jahrhundert. In: Zeitschrift für Ostforschung. 7. 1958. S. 1–17.

3757. Arbusow, Leonid [jun.]: Livland — Mark des Reiches 1207–1561. Ein Abschnitt deutscher Verfassungs- und Rechtsgeschichte. Riga: Ostland 1944. 42 S. 8°. (Ostland-Reihe. 1).

C. Verwaltungsgeschichte

3758. Das grosse Ämterbuch des deutschen Ordens. Herausgegeben v. Walther Ziesemer. Danzig: Kafemann. 1921. XXIV, 991 S. 4°.

3759. Grieser, Rudolf: Das älteste Register der Hochmeisterkanzlei des Deutschen Ordens. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. 44. 1930. S. 417–456.

3760. Forstreuter, Kurt: Zur Frage der Registerführung in der zentralen Deutschordenskanzlei. In: Archivalische Zeitschrift. 52. 1956. S. 49-61.

3761. Forstreuter, K[urt]: Russische Schreiber beim Deutschen Orden in Preußen. In: Zeitschrift für slavische Philologie. 8. 1931. S. 85–92.

3762. Günther, O[tto]: Schreiberdienst auf der Marienburg im 14. Jahrhundert. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 16. 1917. S. 53–58.

3763. Günther, O[tto]: Wie es um das Jahr 1350 auf der Marienburg einem Schreiber erging. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 377–379.

3764. Hein, Max: Die Ordenskanzleien in Preußen 1310–1324. In: Altpreußische Forschungen. 9. 1932. S. 9–21.

3765. Keyser, E[rich]: Lateinische und deutsche Verwaltungssprache im Deutschen Ordenslande. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 27. 1928. S. 74–78.

3766. Koeppen, Hans: Die Anfänge der Verwendung von Chiffren im diplomatischen Schriftwechsel des Deutschen Ordens. In: Preußenland und der Deutsche Orden. 1958. S. 173–191.

3767. Stephan, W[alter]: Hoch- und Niederdeutsch als Amts- und Schriftsprache in Ordens- und Danziger Urkunden. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 14. 1915. S. 22–24.

3768. Dierfeld, Günther: Die Verwaltungsgrenzen Pommerellens zur Ordenszeit. In: Altpreußische Forschungen. 10. 1933. S. 9–64.

3769. Enss, Hans: Die Anfänge der Bier-Zeise unter dem Deutschen Orden. Ein Beitrag zur Geschichte der Preußischen Accise. Phil. Diss. Königsberg/Pr. 1908. 87 S. 8°.

3770. Klein, Albert: Die zentrale Finanzverwaltung im Deutschordensstaate Preußen am Anfang des 15. Jahrhunderts. Nach dem Marienburger Treßlerbuch. Leipzig: Duncker & Humblot. 1904. VIII, 214 S. 8°. (Staats- und sozialwissenschaftliche Forschungen. 23, 3).

3771. Krumbholtz, Robert: Die Finanzen des deutschen Ordens unter dem Einfluß der polnischen Politik des Hochmeisters Michael Küchmeister 1414/22. In: Deutsche Zeitschrift für Geschichtswissenschaft. 8. 1892. S. 226–272.

3772. Lohmeyer, [Hans]: Die Verwaltungsorganisation im Ordenslande. In: Ostpreußen 700 Jahre deutsches Land. 1930. S. 11–14.

3773. Mülverstedt, G[eorge] A[dalbert] v.: Die Oberländischen Hauptämter und Landgerichte nebst ihren Verwaltern. In: Oberländische Geschichtsblätter. 3. 1901. S. 1–73.

3774. Mülverstedt, [Georg Adalbert] v.: Zur Verwaltungsgeschichte und zur Ortskunde Masurens zu Anfang des 16. Jahrhunderts. In: Mitteilungen der Masovia. 12. 1907. S. 39–48.

3775. Schlegelberger, Heinz: Studien über die Verwaltungsorganisation des Bistums Samland im Mittelalter. Phil. Diss. Königsberg. 1922. 91 S. 4°. [Masch.-Schr.].

3776. Toeppen, M[ax]: Die Verwaltungsbezirke Preußens unter der Herrschaft des deutschen Ordens. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. Folge 11. 1857. S. 1–33, 88–123; Folge 12. 1857. S. 161–163.

3777. Landes-Ordnung des 34ten Hochmeisters in Preußen Georg Friedrichs, Hertzogen zu Sachsen: aus einer alten Handschrift mitgeteilt und mit Anmerkungen versehen von Ludwig Reinhold v. Werner. 1751. 4°.

3778. Forstreuter, Kurt: Die Hofordnungen der letzten Hochmeister in Preußen. In: Prussia. 29. 1931. S. 223–231.

3779. Instruction für den OM. [ordensmeisterlichen] Rath Michael Brückner zu dem an den Herzog Barnim von Pommern im Namen des OM. [Ordensmeisters] Gotthard Kettler zu richtenden Gesuche (Febr. 1561) mitgeteilt v. Julius v. Bohlen. In: Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands. 10. 1865. S. 160–167.

3780. Lifländische Visitationsstatuten von 1334. Herausgegeben von Max Perlbach. In: Perlbach, Die Statuten des Deutschen Ordens. Halle/Saale. 1890. S. 162–163.

3781. Renz, Adolf: Eine bedeutungsvolle Justiz- und Verwaltungsreform des Deutschordens an der Wende des 18. Jahrhunderts. In: Mergentheimer Heimatblätter. IV/4–5. 1934. [I. Einrichtung des Tauber-Oberamtes 1783 Dez. 27. Verfassung abgedruckt. II. Schaffung des Mergentheimer Stadtgerichts; Erlaß vom 30. Dez. 1783 abgedruckt].

3782. Lampe, Karl H.: Der Kampf um die Wahl eines Deutschordensritters zum Reichskammergerichtsassessor. In: Würzburger Diözesan-Geschichtsblätter. 18/19. 1956/1957. S. 196–206.

3783. Disziplinarbestimmungen für die Beamten des Deutschen Ritterordens (mit Ausnahme der hoch- und deutschmeisterischen Beamten). Wien. [o. J.]. 6 S. 8°.

3784. Gebühren-Vorschrift des Deutschen Ordens. [Wien. o. J.]. 6 S. 8°.

3785. Instruction für die Legung von Ahnenproben bei dem Deutschen Ritter-Orden. Wien: Kanzlei des Deutschen Ritter-Ordens. 1902. 15 S. 8°.

3786. Instruction für die Administratoren der Häuser des hohen Deutschen Ritter-Ordens. Wien: Deutscher Ritter-Orden. 1885. 12 S. 8°.

3787. Instruction für die Führung der Geschäfte bei der Cassa des hohen Deutschen Ritter-Ordens. Wien: Deutscher Ritter-Orden. 1885. 12 S. 8°.

3788. Regulative für die hoch- und deutschmeisterischen Beamten und Diener als: Dienstpragmatik, Diensteinrichtung, Besoldungs- und Pensionsnormale. Wien: Deutscher Ritter-Orden. 1888. 21 S. 8°.

3789. Regulative für die Beamten des Deutschen Ritterordens (mit Ausnahme der Hoch- und Deutschmeisterischen Beamten): Dienstpragmatik, Besoldungs- und Pensionsnormale. Wien: Deutscher Ritter-Orden. 1914. 37 S. 8°.

X. Wirtschaftsgeschichte

A. Allgemeines

3790. Das große Zinsbuch des Deutschen Ritterordens (1414–1438). Herausgegeben v. Peter G. Thielen. Marburg: Elwert. 1958. XLI, 238 S. 4°.

3791. Aubin, Hermann: Wirtschaftsgeschichtliche Bemerkungen zur ostdeutschen Kolonisation. In: Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Gedächtnisschrift für Georg v. Below. 1928. S. 169–196. [Betrifft: Überschüsse der Balleien für den Osten].

3792. Loesdau, Helga: Wirtschaftspolitik des Deutschen Ritterordens in seiner Blütezeit. In: Pädagogische Nachrichten. 6. 1953. S. 406–413.

3793. Małowist, Marian: Polityka gospodarcza Zakonu Krzyżackiego w XV wieku. In: Pamiętnik VII Powszechnego Zjazadu Historyków Polskich we Wrocławiu. 1. 1948. S. 51–69. [Die Wirtschaftspolitik des Deutschen Ordens im 15. Jh.].

3794. Małowist, Marian: Podstawy gospodarcze przywrócenia jedności państwowej Pomorza gdańskiego z Polską w XV w. In: Przegląd historyczny. 45. 1954. S. 141–187. [Die wirtschaftlichen Grundlagen für die Wiederherstellung der staatlichen Einheit Pommerellens mit Polen im 15. Jh.].

3795. Muszynski, A.: Niedorozwoj gospodarczy b. Prus Wschodnich pod rzadami niemieckimi. In: Jantar. 1947. [Die unentwickelte Wirtschaft des ehemaligen Ostpreußen unter dem Deutschen Orden].

3796. Ostwald, Paul: Die wirtschaftliche Entwicklung Preußens unter dem Deutschen Ritterorden. Berlin-Schöneberg: Wartburg Verlag. 1919. 69 S. 8°.

3797. Rogowsky, Bruno: Wirtschaftspolitik des deutschen Ritterordens. In: Königsberger Hartungsche Zeitung. 1931. Nr. 314 vom 8. Juli 1931.

3798. Sandt: Aus alten Rechnungen, zur Wirtschaftsgeschichte des Deutschen Ritterordens. In: Grenzmärkische Heimatblätter. 7. 1931. S. 45–47.

3799. Toeppen, M[ax]: Die Zins-Verfassung Preußens unter der Herrschaft des deutschen Ordens. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 4. 1867. S. 207–232, 345–367, 611–627, 742–761.

3800. Froelich, [Georg]: Wirtschaftliche Verhältnisse in unserer Ordensburg [Insterburg] im 15. Jahrhundert. In: Jahresbericht der Altertums-Gesellschaft Insterburg. 1922/1923. S. 7–14.

B. Siedlungs- und Kolonisationsgeschichte

3801. Kasiske, Karl: Mittelalterliche Raumordnung in Westpreußen. In: Weichselland. 39. 1940. S. 54–59.

3802. Mortensen, Hans: Landesplanung im ordenszeitlichen und herzoglichen Ostpreußen. In: Neues Archiv für Landes- und Volkskunde von Niedersachsen. 7/8. 1948. S. 439–459.

3803. Bauer, Heinrich: Die Kolonisationstat des Deutschritterordens in Preußen. In: Nationalsozialistische Landpost. 1. Berlin. 1934. Folge 2. [S. 7].

3804. Bienemann, Friedrich: Die Kolonialpolitik des deutschen Ritterordens. Vortrag. In: Zeitschrift für Kulturgeschichte. NF. 2. 1895. S. 166–182.

3805. Guttzeit, Emil Johannes: Die Kolonisationsarbeit des Deutschen Ordens in Preussen. Heiligenbeil: Ostpreußischer Heimatverlag. 1933. 39 S. 8°.

3806. Jungschulz von Roebern, [E.]: Die Siedlungstätigkeit des Deutschen Ordens in Preußen. In: Ermland, mein Heimatland. 1931. Nr. 9.

3807. Kallweit, Erich: Die Siedlungstätigkeit des Ritterordens. In: Der ostpreußische Erzieher. 1934. S. 272–274.

3808. Kirchner, Walther: The Rise of the Baltic Question. Newark, Delaware: University of Delaware Press. 1954. 283 S. [Kapitel 2 u. 3: Besiedlung und Deutscher Orden].

3809. Krollmann, [Christian]: Siedlungsvorgänge im Ordensland. In: Ostdeutsche Monatshefte. 7. 1926. S. 116–121.

3810. Krollmann, C[hristian]: Die Besiedlung Ostpreußens durch den Deutschen Orden. In: Vierteljahresschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. 21. 1928. S. 280–298.

3811. Die Kulturarbeit des Deutschen Ordens. In: Königsberger Hartungsche Zeitung. Vom 18. Mai 1931. *

3812. Loesdau, Helga: Der Deutsche Ritterorden kolonisiert und christianisiert Preußen. Ein Beispiel für den erzählenden Geschichtsunterricht. In: Die Scholle. Monatshefte für Schule und Lehrerhaus. 21. Ansbach. 1953. S. 250–256.

3813. Łowmiański, Henryk: Polityka ludnościowa zakonu niemieckiego w Prusach i na Pomorzu. Gdańsk: Inst. Bałtyckiego. 1947. VII, 72 S. 8°. [Bevölkerungspolitik des Deutschen Ordens in Preußen und Pommerellen].

3814. Merker, Robert: Der Anteil des Deutschen Ritterordens an der ostdeutschen Kolonisation. In: Vergangenheit und Gegenwart. 20. 1930. S. 449–461.

3815. Reinold, Anne-Marie: Die Siedlungstätigkeit des Deutschen Ordens in Preußen. Kitzingen: Holzner. 1954. 32 S. Kl. 8°. (Der Göttinger Arbeitskreis. Schriftenreihe. Heft 49).

3816. Schieritz: Die Bedeutung des Deutschen Ritterordens für die deutsche Ostkolonisation. In: Zeitschrift für Thüringische Polizeibeamte. 11. 1938. S. 77–80. *

3817. Zippel, O[skar]: Die Kolonisation des Ordenslandes Preussen bis zum Jahre 1309. Phil. Diss. Königsberg. 1921. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 58. 1921. S. 176–213, 239–279.

3818. Diehl, A.: Schwaben beim Kulturwerk des Deutschen Ordens. In: Stuttgarter Neues Tageblatt. 96. Jg. 1939. Nr. 162 vom 5. April 1939. S. 3.

3819. Berndt, Richard: Die Besiedlung der preußischen Wildnis, insbesondere Nadrauens bis zum Jahre 1410. In: Nadrauen. Blätter für Heimatgeschichte und Familienkunde. 1. 1935. S. 81–83.

3820. Kasiske, Karl: Die Siedlungstätigkeit des Deutschen Ordens im östlichen Preußen bis zum Jahre 1410. Königsberg: Gräfe & Unzer in Komm. 1934. XI, 175 S. 8°. (Einzelschriften der Historischen Kommission für ost- u. westpreußische Landesforschung. 5).

3821. Mortensen, Hans u. Gertrud: Die Besiedlung des nordöstlichen Ostpreußens bis zum Beginn des 17. Jahrhunderts. Leipzig: Hirzel. 1937–1938. I. Die preußisch-deutsche Siedlung am Westrand der großen Wildnis um 1400. 1937. 212 S. 2 Karten. II. Die Wildnis im östlichen Preußen und ihr Zustand um 1400. 1938. 254 S. 7 Abb. 1 Karte. (Deutschland und der Osten. 7 u. 8).

3822. Mortensen, Hans: Die preußisch-deutsche Siedlung im östlichen Ostpreußen um 1400. In: Göttingische gelehrte Anzeigen. 200. 1938. S. 185–194.

3823. Mortensen, Hans: Preußische und deutsche Siedlung im östlichen Ostpreußen in der Hochordenszeit. In Forschungen und Fortschritte. 14. 1938. S. 112–114.

3824. Mortensen, Hans: Das nordöstliche Ostpreußen. Der Werdegang einer deutschen Grenzlandschaft. In: „... bis an die Memel". 1952. S. 16–24.

3825. Riel, Klaus: Die Siedlungstätigkeit des Deutschen Ordens in Preußen in der Zeit von 1410–1466. Phil. Diss. Königsberg. 1935. Gumbinnen: Krauseneck. [1937]. 8°. [Und in:] Altpreußische Forschungen. 14. 1937. S. 224–267.

3826. Vogel, Walther: Die Ordenskolonisation in den südlichen Küstenländern der Ostsee. In: Verhandlungen und wissenschaftliche Abhandlungen des 24. deutschen Geographentages. 1932. S. 111–130.

3827. Berndt, Richard: Die Kolonisation im Ordensstaate Preußen. Die ältesten deutschen Siedlungen im Kulmerlande, in Pomesanien und Pogesanien. In: Allensteiner Zeitung. 1936. Vom 9., 10., 17. u. 24. Dez. 1936. [Und in:] Allenstein. 1936. 8 S. 4°.

3828. Semrau, Arthur: Die Entstehung und Besiedlung der Vogtei Brathian [Kulmerland]. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 40. 1932. S. 110–131.

3829. Krollmann, C[hristian]: Zur Besiedlungsgeschichte und Nationalitätenmischung in den Komtureien Christburg, Osterode und Elbing. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 64. 1923. S. 3–41.

3830. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Fischau [Komturei Christburg] im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 44. 1936. S. 1–154.

3831. Guttzeit, Emil Johannes: Die Besiedlung des Kreises Heiligenbeil in der Ordenszeit bis zur ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts. In: Preußenland und der Deutsche Orden. 1958. S. 88–126.

3832. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Kerpau [später Liebemühl] — Komturei Christburg — im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 43. 1935. S. 1–141.

3833. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Kirsiten [Komturei Christburg] im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 41. 1933. S. 1–118.

3834. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Morein [Komturei Christburg] während der Ordenszeit. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 39. 1931. S. 1–153.

3835. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Neimen [Komturei Christburg] im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 42. 1934. S. 1–113.

3836. Semrau, Arthur: Die Siedlungen im Kammeramt Preußischmarkt [Komturei Christburg] im Mittelalter. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 40. 1932. S. 1–109.

3837. Rousselle, Martin: Die Besiedlung des Kreises Preußisch-Eylau in der Ordenszeit. In: Altpreußische Forschungen. 3, 2. 1926. S. 5–44.

3838. Rousselle, Martin: Das Siedlungswerk des Deutschen Ordens im Lande Gerdauen. In: Altpreußische Forschungen. 6. 1929. S. 220-255.

3839. Aschkewitz, Max: Die Siedlungstätigkeit des Bischofs Otto von Kulm (1323-1349) in der Löbau. In: Altpreußische Forschungen. 20. 1943. S. 85-95.

3840. Pogoda, A[dolf]: Die ordenszeitliche Besiedelung des Kreises Lyck. In: Unser Masurenland. 1932. Nr. 19-21.

3841. Greiser, Wolfgang: Zur Frage der memelländischen Kolonisation des Ordens. In: Allensteiner Zeitung. 1927. Nr. 188. *

3842. Berndt, [Richard]: Die Ordenskolonisation in Natangen und im Samland. Die ältesten deutschen Siedlungen nördlich und südlich von Königsberg. In: Allensteiner Zeitung. 1938. Nr. 134-137. [Auch:] Allenstein (Harich). 1938. 7 S. 4°.

3843. Saborowski, Ewald: Besiedlung und Nationalitätenverhältnisse des Hauptamtes Ortelsburg [zur Zeit der Herrschaft des Deutschen Ordens]. Phil. Diss. Königsberg. 1922. 125 S. 4°. [Masch.-Schr.]. [Und in:] Mitteilungen der Masovia. 30. 1925. S. 97-176. [Auszug in:] Dissertationen der phil. Fakultät Königsberg i. Pr. Königsberg: Schwarz. 1922. 2 Bl. 8°.

3844. Aschkewitz, Max: Gefestigter Grenzraum. Deutsche Siedlung unter dem Orden in Westpreußen. In: Der Deutsche im Osten. 5. 1942. S. 695-705.

3845. Babiński, Wazlaw: Die Kolonisation des heutigen Westpreußen unter der Herrschaft des Deutschen Ritterordens. Staatswiss. Diss. München. 1910. 127 S. 8°.

3846. Kasiske, K[arl]: Die Siedlungspolitik des Deutschen Ordens in Preußen und Pommerellen. In: Conventus primus historicorum Balticorum. Acta et relata. Riga. 1938. S. 214-221.

3847. Kasiske, Karl: Das deutsche Siedelwerk des Mittelalters in Pommerellen. Königsberg: Gräfe u. Unzer in Komm. 1938. XIV, 307 S. 8°. (Einzelschriften der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung. 7).

3848. Kasiske, Karl: Die Kulturarbeit des Deutschen Ordens in Westpreußen. In: Der Deutsche im Osten. 3. 1940. S. 161-168.

3849. Keyser, Erich: Die deutschen Siedlungen in Pommerellen zur Zeit der Herzöge und des Deutschen Ritterordens. In: „Der Kampf um die Weichsel". Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt. 1926. S. 37-53.

3850. Barkowski, Otto: Beiträge zur Siedlungs- und Ortsgeschichte des Hauptamtes Rhein. In: Altpreußische Forschungen. 11. 1934. S. 197-224.

3851. Schnippel, E[mil]: Die grossen Verleihungen im Lande Sassen. Ein Beitrag zur Besiedelungsgeschichte des Oberlandes. In: Oberländische Geschichtsblätter. 10. 1908. S. 68-88; 14. 1912. S. 574-593.

C. Handel und Gewerbe

3852. Handelsrechnungen des Deutschen Ordens. Herausgegeben v. Carl Sattler. Leipzig: Duncker & Humblot. 1887. XLVI, 629 S. 8°. (Publikationen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen).

3853. Forstreuter, Kurt: Die ältesten Handelsrechungen des Deutschen Ordens in Preußen. In: Hansische Geschichtsblätter. 74. 1956. S. 13-27.

3854. Forstreuter, Kurt: Auf den Spuren des Deutschen Ordens in Rom. [Zur Handelstätigkeit des Deutschen Ordens. — Zu den Gediminbriefen]. In: Zeitschrift für Ostforschung. 7. 1958. S. 97–103.

3855. Fritzsche, Kurt: Die kommerziellen und politischen Beziehungen der niederdeutschen Städte und des Deutschen Ordens zu Nordfrankreich. Phil. Diss. Leipzig. 1923. 106 S. 4°. [Handschrift].

3856. Hein, Max: Die päpstlichen Handelsprivilegien für den Deutschen Orden von 1257 und 1263. In: Altpreußische Forschungen. 15. 1938. S. 235–237.

3857. Hoffmann, Joachim Daniel: (Carolum Ernestum Ramsey salutant musae Elbinensy gymnasii praecante Joachimo Daniele Hoffmann etc.). De mutuis Anglorum et Prussorum commerciis sub dominatione equitum ordinis Teutonici nonnulla commentante. Elbingae: Nohrmannianus. [1765]. 16 S. 8°.

3858. I[vinskis], Z[enonas]: Hanza Lietuvoje. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 129–130. [Hansischer und Ordens-Handel mit Litauen].

3859. Ivinskis, Zenonas: Lietuvos prekyba su prūsais, I. Iki XVI amžiaus pradžios. Kaunas. 1934. 208 S., 2 Karten. (V. D. Universiteto teol. filol. Fakulteto). [Der Handel Litauens mit Preußen bis zum Anfang des 16. Jhs. (Veröffentlichungen der theol.-philol. Fakultät der Universität Witolds des Großen)].

3860. Lesnikow, M. P.: Torgovye snošenija Velikogo Novogoroda s Tevtonskim Ordenom v konce 14 v. i načale 15 v. In: Istoričeskie Zapiski. 39. 1952. S. 249–278. [Und deutsch in:] Sowjetwissenschaftliche Gesellschaftswissenschaft. Abt. 1954. S. 859–878. [Die Handelsbeziehungen Großnowgorods mit dem Deutschen Orden Ende des 14. Anfang des 15. Jhs.].

3861. Maaß, Walter: Der Königsberger und preußische Handel bis 1410 im Rahmen der allgemeinen Handelsbedingungen. Rechts- u. staatswiss. Diss. Königsberg/Pr. 1939. Berlin: Graetz. [1939]. 136 S. 8°.

3862. Renken, Fritz: Der Handel der Königsberger Großschäfferei des Deutschen Ordens mit Flandern um 1400. Weimar: Böhlau. 1937. XII, 177 S. 8°. (Abhandlungen zur Handels- und Seegeschichte. NF. 5). [Zugleich:] Phil. Diss. Kiel. 1934.

3863. Renken, Fritz: Der Flandernhandel der Königsberger Großschäfferei. In: Hansische Geschichtsblätter. 62. 1938. S. 1–23.

3864. Sattler, Carl: Zwei weitere Rechnungsbücher der Großschäffer von Marienburg. In: Hansische Geschichtsblätter. 3. 1877. S. 137–139.

3865. Sattler, Carl: Der Handel des Deutschen Ordens in Preussen zur Zeit seiner Blüthe. In: Hansische Geschichtsblätter. 3. 1877. S. 59–85. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 16. 1879. S. 242–269.

3866. B[aczko], L[udwig] v.: Einige Nachrichten vom Bernstein-Handel zur Zeit des deutschen Ordens. In: Annalen des Königreichs Preußen. 3. 1792. S. 87–93.

3867. Dahms, [Paul]: Versuche vor 5 Jahrhunderten im Ordensstaate Preußen Edelmetalle zu gewinnen. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 15. 1916. S. 18–23.

3868. Gensch, Ernst: Die ordenszeitliche Salzgewinnung in Ostpreußen. In: Der heimattreue Ost- und Westpreuße. 22. 1942. S. 27.

3869. Herzog, E[mil]: Westpreußens Handwerk und Gewerbe und der Deutsche Ritterorden. In: Die Kreuzritter und ihr Vermächtnis. 1910. S. 44–55.

3870. Ostwald, Paul: Das Handwerk unter dem Deutschen Orden. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 55. 1913. S. 149–166.

3871. Wagner, Richard: Die Ordensritter als Techniker in Danzig. In: Deutsche Gemeindebeamten-Zeitung. 41. 1935. S. 758–759.

D. Landwirtschaft, Weinbau, Müllerei, Haushaltung

3872. Burmeister, [Kurt]: Die Landwirtschaft in Westpreußen und der Deutsche Ritterorden. In: Die Kreuzritter und ihr Vermächtnis. 1910. S. 28–44.

3873. Schwiderski, Paul: Preis- und Lohnverhältnisse im Deutsch-Ordensland vor und nach der Schlacht von Tannenberg (ca. 1390–1420). Phil. Diss. Königsberg. 1921. 132 S. 4°. [Masch.-Schr.].

3874. Töppen, M[ax]: Topographisch-statistische Mittheilungen über die Domänen-Vorwerke des deutschen Ordens in Preussen. In: Altpreußische Monatsschrift. 7. 1870. S. 412–486.

3875. Wilke, Elisabeth: Die Ursachen der preußischen Bauern- und Bürgerunruhen 1525 mit Studien zur ostpreußischen Agrargeschichte der Ordenszeit. In: Altpreußische Forschungen. 7. 1930. S. 33–81, 181–222.

3876. Bujack, J[ohann] G[ottlieb]: Die geographische Verbreitung des Weinstocks mit Rücksicht auf den Weinbau in Preußen während der Herrschaft des Deutschen Ordens. In: Vorträge aus dem Gebiet der Naturwissenschaft und der Oekonomie der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. 1. 1834. S. 33–58.

3877. Gigalski, Bernh[ard]: Der Weinbau im Lande des Deutschen Ordens während des Mittelalters. Braunsberg: Grimme. 1908. 9 S. 8°.

3878. Kluge, A.: Die Passenheimer Ordensmühle. In: Heimatstimmen. 1929. Nr. 14 und 15. *

3879. Rautenberg, Ernst: Die ostpreußische Getreidemüllerei in der Zeit des Mühlenregales. Ihre Geschichte, Verfassung und wirtschaftliche Lage. Rechts- u. staatswiss. Diss. Straßburg. 1916. 65 S. 8°.

3880. Froehner, R.: Fleisch und Fisch im Marienburger Ordenshaushalte 1399 bis 1409. In: Deutsche tierärztliche Wochenschrift. 50. 1942. S. 439.

3881. Gollub, [Hermann]: Aus der Küche der deutschen Ordensritter. In: Prussia. Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Prussia. 31. 1935. S. 118–124.

3882. Jungschulz v. Roebern, E.: Küche und Keller im Ordensstaat [1350–1410]. In: Ermland, mein Heimatland. 1930. Nr. 2.

3883. Schmid, Bernhard: Speise und Trank in Deutschordenshäusern um das Jahr 1400. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 101–107.

E. Pferdezucht

3884. Eis, Gerhard: Pferdenamengebung im Deutschen Ritterorden. In: Beiträge zur Namenforschung. 5. 1954. S. 271–280.

3885. Rünger, Fritz: Herkunft, Rassezugehörigkeit, Züchtung und Haltung der Ritterpferde des Deutschen Ordens. Ein Beitrag zur Geschichte der ostpreußischen Pferdezucht und der deutschen Pferdezucht im Mittelalter. Phil. Diss. Königsberg. 1924. [Und in:] Zeitschrift für Tierzücht- und Züchtungsbiologie. 2. 1924. S. 211–308.

3886. Töppen, M[ax]: Über die Pferdezucht in Preussen zur Zeit des deutschen Ordens, nebst einigen Bemerkungen über die Sweiken. In: Altpreußische Monatsschrift. 4. 1867. S. 681–702.

F. Jagd

3887. Bujack, J[ohann] G[ottlieb]: Geschichte des preussischen Jagdwesens von der Ankunft des Deutschen Ordens in Preußen bis zum Schlusse des 17. Jahrhunderts. In: Programm Friedrichskollegium Königsberg. 1839. S. 1–20. [Und in:] Neue Preußische Provincial-Blätter. 22. 1839. S. 481–525.

3888. Brünneck, Wilhelm v.: Zur Geschichte des altpreußischen Jagd- und Fischereirechts. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 39. 1918. S. 88–144.

3889. Dahms, Paul: Die Beizjagd in Altpreußen. In: Archiv für Kulturgeschichte. 2. 1904. S. 1–19, 196–223.

3890. Kummerloeve, Hans: Über Beizvogelgeschenke des Deutschen Ritterordens an weltliche und geistliche Fürsten im Dienste der Ordenspolitik. [14.–15. Jahrhundert]. In: Veröffentlichungen des naturwissenschaftlichen Vereins zu Osnabrück. 28. 1957. S. 72–80. [Und in:] Deutsche Falkenorden. 1959. S. 27–32. [Bemerkungen dazu in:] Zeitschrift für Jagdwissenschaft. 5. 1959. S. 109–111.

3891. Mager, Friedrich: Wildbahn und Jagd Altpreußens im Wandel der geschichtlichen Jahrhunderte. Neudamm: Neumann. 1941. 319 S. 4°.

3892. Pogoda, [Adolf]: Die Jagd zur Ordenszeit. In: Unsere Heimat. 17. 1935. S. 67-69.

3893. Semrau, Arthur: Das Jagdgebiet der Hochmeister am Partentschin-See [Kulmerland]. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 40. 1932. S. 132–135.

3894. Strukat, A[lbert]: Das Jagdwesen der Deutsch-Ordensritter. In: Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 293–295.

3895. Ungern-Sternberg, [Walther] Frh. v.: Ein Jagdtag zur Ordenszeit. In: Der ostpreußische Erzieher. 1937. S. 35–37.

3896. Voigt, J[ohannes]: Über Falkenfang und Falkenzucht in Preußen. In: Preußische Provinzial-Blätter. 7. 1849. S. 257–276.

3897. Renz, Adolf: Das Jagdwesen zur Deutschordenszeit. In: Fränkische Chronik. 13. 1933. Nr. 8. [Über Umfang des Jagdgebietes und der Jagdgerechtigkeit der Komturei Mergentheim]. *

G. Fischerei

3898. Ropeléwski, Andrzej: Z przeszłosci rybołowstwa na Bałtyku Południowym. In: Gospodarka Rybna. 1955–1957. [Aus der Vergangenheit der Fischer in der südlichen Ostsee].

3899. Stadie, [Karl]: Beiträge zur Fischerei aus Ostpreußens Vergangenheit. In: Altpreußische Forschungen. 2. 1925. S. 47–58.

H. Verkehrswesen und Post

3900. Babendererde, Paul: Nachrichtendienst und Reiseverkehr des deutschen Ordens um 1400. Phil. Diss. Königsberg. 1913. Elbing: Wernich. 1913. III, 56 S. 8°. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 50. 1913. S. 189–246.

3901. Geschäftlicher Briefverkehr des Deutschen Ordens. In: Archiv für Post und Telegraphie. 25. 1897. S. 648-649.

3902. Erfindung der Posten von Deutschen, der Marianer- oder Deutschen Ordensritter, und Einführung des Postwesens zu Marienburg in Westpreußen im Jahre 1276. In: Archiv für das Postwesen. Frankfurt/M. 1837. Nr. 44 vom 1. Nov. 1837. S. 173-175.

3903. Greiner, Wolfgang: Östliches Postwesen zur Zeit des Ritterordens. In: Unser Masurenland. 1932. Nr. 15. *

3904. Hein, Max: Die Jungfrau von Orleans und der Deutsche Ritterorden. Ein Beitrag zur Nachrichtenverbreitung im Mittelalter. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen. 1. 1926/1927. S. 55-57.

3905. Helwig, Robert: Reitende Boten brachten die Briefe. Das Postwesen in alter Zeit. In: Elbinger Nachrichten. 4. 1954. Nr. 75-76.

3906. Das Postwesen, in Preußen erfunden und zuerst eingeführt. In: Preußische Provinzial-Blätter. 11. 1834. S. 166-171.

3907. Roß, W.: Die Postkurse der Ritter des Deutschen Ordens. In: Weltverkehr und Weltwirtschaft. 2. 1912/1913. S. 417-418.

3908. Schröder, A.: Die Post der deutschen Ordensritter. In: Magdeburger Zeitung vom 18. 9. 1938. *

3909. Schüler, Gerhard: Über die Anfänge des Nachrichtenwesens des Deutschen Ritterordens. In: Archiv für deutsche Postgeschichte. 1957. Heft 2. S. 46-47.

3910. Über die Entwickelung des Postwesens in Preußen zur Zeit des Deutschen Ordens und der polnischen Oberhoheit. In: Archiv für Post und Telegraphie. 10. 1882. S. 491-496.

XI. Gesundheits- und Fürsorgewesen

3911. Pfolsprundt, Heinrich von [Bruder des Deutschen Ordens 1460]: Buch der Bündth-Ertznei. Herausgegeben v. H. Haeser u. A. Middelsdorpf. Berlin: Reimer. 1868. XLIV, 179 S. 8°.

3912. Muffat: Heinrich von Pfolspeunt [nicht Pfolsprunt], Bruder des deutschen Ordens. Ein medizinischer Schriftsteller des fünfzehnten Jahrhunderts, aus Bayern gebürtig. In: Sitzungsbereichte der königl. bayerischen Akademie der Wissenschaften zu München. Phil.-hist. Klasse. I. 1869. S. 564–570.

3913. Sudhoff, Karl: Neue Handschriften der „Bindarznei" Heinrichs von Pfalzpeunt (1460). In: Sudhoff, Beiträge zur Geschichte der Chirurgie im Mittelalter. Bd. 2. Leipzig: Barth. 1918. S. 531–560. (Studien zur Geschichte der Medizin. Heft 11 und 12).

3914. Herrmann, Friedrich: Das Gesundheitswesen im Deutschordensstaat. Med. Diss. Berlin. 1944. [1945]. 61 Bl. [Masch.-Schr.]. 4°.

3915. Haeser, Heinrich: Geschichte christlicher Krankenpflege und Pflegerschaften. Berlin: Hertz. 1857. VII, 126 S. Gr. 8°. [Deutscher Orden S. 59–66].

3916. Lewy, Alfred: Hospitalwesen im Deutschordenslande Preussen. In: Elbinger Zeitung. 1924. Nr. 246. Beilage. *

3917. Quassowski, Bertha: Obrigkeitliche Wohlfahrtspflege in den Hansestädten des Deutschordenslandes [Braunsberg, Elbing, Königsberg, Kulm u. Thorn] bis 1525. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 59. 1919. S. 1–67; 60. 1920. S. 27–65; 61. 1921. S. 103–147. [Geht auch auf die allgemeine Wohlfahrtspflege der Landesherrschaften ein. Viel Literatur].

3918. Reicke, Siegfried: Das deutsche Spital und sein Recht im Mittelalter. 2 Teile. Stuttgart: Enke. 1932. Gr. 8°. (Kirchenrechtliche Abhandlungen. 111/112. 113/114). [S. 112–149: Das Deutschordenshospital. S. 39–53: Verfassung und Verwaltung des Spitals der ritterlichen Spitalorden. S. 121: Exemtion].

3919. Rink, Joseph: Die christliche Liebestätigkeit im Ordenslande Preußen bis 1525. Freiburg i. Br.: Caritas-Verlag. 1911. XX, 162 S. 8°.

3920. Wernher, A.: Die Armen- und Krankenpflege der geistlichen Ritterorden in früherer Zeit. Berlin: Lüderitz. 1874. 53 S. 8°. (Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge. 9. Serie. Heft 213).

3921. Die Deutschordens-Verwundetenspitäler. Behelf für die Kommandanten und Ärzte der Deutschordens-Verwundetenspitäler zusammengestellt. Wien: Kanzlei des Deutschen Ritterordens. 1913. 51 S. 8°.

3922. Alphabetisch geordnetes Verzeichnis der gesammten Einrichtung eines Deutsch-Ordens-Spitals für Verwundete. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1888. 27 S. 8°.

3923. Dienstvorschrift für die Organe der ehemaligen freiwilligen Sanitätspflege des Deutschen Ritterordens. o. J. [Wien]. 4 S. 8°.

3924. General-Bericht über die Hilfs-Action des Deutschen Ritter-Ordens während des serbisch-bulgarischen Krieges 1885–1886. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1886. 67 S. 8°. [Als Manuskript gedruckt].

3925. Gögele, Karl: Spitalswanderungen im Kriege. Das Deutschordens-Verwundetenspital Nr. 4. In: Reichspost. 23. Jg. Wien. 1916. Nr. 190 vom 23. April 1916. S. 32-33.

3926. Grundzüge des freiwilligen Feld-Sanitätsdienstes des deutschen Ritter-Ordens. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1872. 39 S. 8°.

3927. Instruction für die Commandanten der Feld-Sanitäts-Colonnen des Deutschen Ritter-Ordens. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1876. 33 S. 8°.

3928. Instruction und Bestallung, mit der eines hohen ritterlichen teutschen Ordens Physicus löblicher Commende Kapfenburg gnädig versehen ist. [18. Jh.]. Herausgegeben v. August Gerlach. In: Medicinisches Correspondenz-Blatt des Württembergischen Ärztlichen Landesvereins. 81. 1911. S. 356–358.

3929. Irinyi, Eugen: Nächstenliebe verdrängte das blanke Schwert. Entstehung und gegenwärtiger karitativer Wirkungskreis des Deutschen Ritterordens sowie der souveränen Malteserritter. In: Neue Wiener Tageszeitung. 1955. Nr. 30 vom 6. Juni 1955. S. 5.

3930. Die freiwillige Sanitätspflege des Deutschen Ritterordens im Kriege und im Frieden. Wien. 1872, 1874 [62 S.], 1880 [52 S.], 1887 [Berichtigungen], 1890 [60 S., 8 Beilagen], 1894 [desgleichen], 1905, 1906 [desgleichen mit Tabellen], 1911. — Geschäftsbericht 1880, 1884, 1899.

3931. Special-Instruction für die Organe der freiwilligen Sanitätspflege des deutschen Ritter-Ordens im Kriege. Wien: Hof- u. Staatsdruckerei. 1890. 19 S. 8°.

3932. Boyer von Berghof, Emerich: Der Deutsche Ritterorden im Kriege. In: Österreichische Illustrierte Rundschau. 3. Jg. Wien. 1916. S. 556–560 u. 595–596. [Mit Abb.].

3933. Gerlach, [August]: Das Medizinalwesen der ehemaligen Deutschordenskommende Kapfenburg. In: Medicinisches Correspondenz-Blatt des Württembergischen Ärztlichen Landesvereins. 76. 1906. S. 609–617.

3934. Krönes, Franz Edmund: Das Leben und Wirken der deutschen Ordensschwestern im Lazarethe zu Schleswig aus Anlaß des schleswig-holstein'schen Krieges im Jahre 1864. Nach brieflichen Aufzeichnungen des deutschen Ordenspriesters Dominik Freiberg beschrieben. Troppau: Pawlitschek. [o. J.]. 15 S. 8°.

3935. Instruction für die Superioren als Spitalleiter und Rechnungsleger, sowie für die ordinierenden Ärzte der Spitäler des Deutschen Ritter-Ordens. Wien. 1902. 13 S. 8°.

3936. Scholz, Harry: Eine mittelalterliche ärztliche Verordnung. In: Deutsches Medizinisches Journal. 10. 1959. S. 512–515. [Behandlung der Krankheit des Hochmeisters Konrad von Jungingen].

XII. Heerwesen

A. Heer und Truppenteile

3937. Sch.: Das Deutsch-Ordensheer... und die Verfassung des Deutsch-Ritterordens. In: Berliner Börsen-Zeitung. 1931. Nr. 339 vom 24. Juli 1931. [4 Spalten].

3938. Köhler, G[ustav]: Das Heerwesen des deutschen Ordens zur Zeit der höchsten Blüthe desselben. In: Köhler, Die Entwickelung des Kriegswesens in der Ritterzeit. 2. 1886. S. 656–686.

3939. Neumeyer, H.: Das deutsche Ordensheer. In: Ostpreußen-Warte. 7. 1956. Nr. 6. S. 9–10.

3940. Das deutsche Ordensheer. In: Deutsche Tageszeitung. 37. Jg. Berlin. 1930. Nr. 480 vom 11. Okt. 1930.

3941. Schnarke: Das Deutsche Ordensheer. In: Kreuz-Zeitung. 86. Jg. Berlin. 1934. Nr. 171 vom 25. Juli 1934. S. 7–8.

3942. Górski, Karol: Kawalerja krzyżacka. In: Przegląd Kawaleryjski. 1934. Nr. 12. S. 405–422.

3943. Hitzigrath, Otto: Ritterdienst im Amte Insterburg zur Ordens- und ersten Herzogszeit. In: Nadrauen. Blätter für Heimatgeschichte und Familienkunde. 1936. Nr. 28.

3944. Schmid, Bernhard: Der kriegerische Geist der Ordensritter. In: Ostdeutsche Monatshefte. 20. 1939. S. 18–19.

3945. Steffen, Hans: Die Wehrpflicht der Untertanen des Deutschen Ordens in Preußen. In: Germania. Berlin. 1918. Wissenschaftliche Beilage. Nr. 1 vom 10. Jan. 1918. S. 2–3 u. Nr. 2 vom 24. Jan. 1918. S. 6–8.

3946. Steffen, Hans: „Christliche" Kriegsführung der Polen gegen den Deutschen Orden. In: Tägliche Rundschau. 41. Jg. Berlin. 1921. Nr. 380 vom 16. Aug. 1921.

3947. Bujack, Georg: Das Söldnerwesen des Deutschen Ordensstaats in Preußen bis 1466. In: Zeitschrift für Preußische Geschichte und Landeskunde. 6. 1869. S. 717–736.

3948. Kutowski, Ernst: Zur Geschichte der Söldner in den Heeren des Deutschordensstaates in Preussen bis zum 1. Thorner Frieden [1. Febr. 1411]. Phil. Diss. Königsberg. 1912. [Und in:] Oberländische Geschichtsblätter. 14. 1912. S. 407–522.

3949. Rautenberg, Wilhelm: Böhmische Söldner im Ordensland Preussen. Ein Beitrag zur Söldnergeschichte des 15. Jahrhunderts, vornehmlich des 13jährigen Städtekriegs, 1454–1466. Phil. Diss. Hamburg. 1953. [1954]. XIX, 296, II, 126, 91 Bl. 4°. [Maschr.-Schr.].

3950. Segesser v. Brunegg, H[ans] A[lbrecht]: Schweizer im Deutschordensland. Die Schweizerfahne aus der Schlacht bei Tannenberg (Grünwald) 1410. In: Schweizer Archiv für Heraldik. 47. 1933. S. 66–74, 110–121. [Mit Abbildungen im Text und 1 Tafel von Deutschordenssiegeln]. [Und:] Basel: Birkhäuser. 1933. 23 S. 4°.

3951. Lampe, Karl H: Deutschordenskompagnien [1664, 1668 f]. In: Genealogie und Heraldik. 1. 1948/1949. S. 148–152, 176–178; 2. 1950. S. 92.

3952. Schlusnus, Walter: Die militärischen Dienstvorschriften des Deutschen Ritterordens. In: Der ostpreußische Erzieher. 1939. S. 282-285.

3953. Schultz, Franz: Vorgeschichte des Regimentes Hoch- und Deutschmeister nebst einem Anhang. Eine Festgabe zu dessen 200-jähriger Jubelfeier. Nach Urkunden und Acten bearbeitet. Wien. 1896. 117 S. 4°.

B. Waffen

3954. Blell, [Theodor]: Kriegsgewand und Bewaffnung des Hochmeisters und der Ritter des Deutschen Ordens in der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts. In: Altpreußische Monatsschrift. 18. 1881. S. 349-354. [Und in:] Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 6. 1879/1880. S. 42–48.

3955. Bujack, Georg: Zur Bewaffnung und Kriegsführung der Ritter des deutschen Ordens in Preussen. In: Programm des Altstädter Gymnasiums für Ostern 1887/1888. Königsberg. 1888. S. 1–22. [Mit 1 Lithographie]. 4°. [Und in:] Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 14. 1889. S. 77–109.

3956. Engel, Bernhard: Waffengeschichtliche Studien aus dem Deutschordens-Gebiet. In: Zeitschrift für historische Waffenkunde. 2. 1900/1902. S. 94–102, 174–175, 214–217, 348–351; 3. 1902/1905. S. 37–40; 4. 1906/1908. S. 118–125; 5. 1909/1911. S. 12–15; 7. 1915/1917. S. 136–139.

3957. Engel, Bernhard: Nachrichten über Waffen aus dem Tresslerbuche des deutschen Ordens von 1399–1409. In: Zeitschrift für historische Waffenkunde. 1. 1897/1899. S. 195–199, 228–233.

3958. Hassenstein, Wilh.: Der Anteil des Ordensstaates in Preußen an der Entwicklung der Pulverwaffen in Deutschland. In: Zeitschrift für das gesamte Schieß- und Sprengstoff-Wesen. 3. 1939. S. 77–80.

3959. Rathgen, Bernhard: Die Pulverwaffe im Deutschordensstaat von 1362 bis 1450. In: Elbinger Jahrbuch. 2. 1922. S. 1–116. [4 Tafeln und 1 Tabelle in Doppelgröße. 2°].

3960. Rathgen, Bernhard: Die Pulverwaffe im Deutschordensstaat von 1362 bis 1450. In: Rathgen, Das Geschütz im Mittelalter. 1928. S. 392–447.

3961. Töppen, M[ax]: Die ältesten Nachrichten über das Geschützwesen in Preußen. In: Archiv für die Officiere des Kgl. Preußischen Artillerie- und Ing. Corps. 32. 1868. 72 S.

C. Flotte

3962. Forstreuter, Kurt: Die preußische Kriegsflotte im 16. Jahrhundert. In: Altpreußische Forschungen. 17. 1940. S. 58–123.

3963. Perels, Kurt: Grundzüge der Seepolitik des deutschen Ritterordens. Historisch-politische Studie. In: Marine-Rundschau. 9. 1898. S. 1138–1165.

XIII. Geistige Kultur

A. Allgemeines

3964. Baczko, [Ludwig] v.: Über wissenschaftliche und sittliche Cultur, Sitten und Gebräuche Preußens während der Regierung des deutschen Ordens. In: Vesta. 1. 1807. S. 169–194.

3965. Giersche, Bruno: Ordensarbeit und Ordenskultur im ostpommerschen Grenzland. In: Mitteilungsblatt der NSLB Gauwaltung Pommern/Pommersche Blätter. 1940. Nr. 8. S. 58–59.

3966. Goldberg, Arnold: Der deutsche Ritterorden und seine kulturelle Bedeutung für den deutschen Osten. In: Der Baukasten. Zeitschrift für die Weiterbildung des Nachwuchses in der Bauwirtschaft. 11. Düsseldorf. 1959. Nr. 4. S. 2–5.

3967. Hubatsch, Walther: Ordensgedanke und Elitebildung. In: Führungsschicht und Eliteproblem. Jahrbuch der Ranke-Gesellschaft. 3. 1957. S. 17–24.

3968. Krollmann, C[hristian]: Geistiges Leben in Königsberg während des 14. Jahrhunderts. In: Königsberger Beiträge. 1929. S. 243–271.

3969. Krollmann, Christian: Geistige Beziehungen zwischen Preußen und Thüringen im 13. und Anfang des 14. Jahrhunderts. In: Thüringisch-Sächsische Zeitschrift für Geschichte und Kunst. 22. 1934. S. 78–91.

3970. Lehmann, Ludwig: Die Kulturleistungen der deutschen Ordensritter im Weichselland bis zum Niedergang des Ordensstaates (1226–1466). In: Heilige Ostmark. 6. 1930. S. 79–81. [Und in:] Der Reichsbote. Berlin. 1931. Vom 25. Nov. 1931.

3971. Prutz, Hans: Der Anteil der geistlichen Ritterorden an dem geistigen Leben ihrer Zeit. Festrede. München: Akademie der Wissenschaften. 1908. 23 S. 4°.

3972. Ziesemer, W[alter]: Geistiges Leben im Deutschen Orden. In: Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. 37. 1911. S. 129–139.

3973. Ziesemer, Walter: Geistiges Leben im Deutschen Orden. In: Die Provinz Westpreußen in Wort und Bild. 2. Auflage. Teil 2. 1915. S. 459–462.

3974. Ziesemer, W[alter]: Über das Geistesleben im Deutschen Orden. In: Deutsche Bildung. Mitteilungen des deutschen Germanisten-Verbandes. 9. 1928. S. 26–28.

3975. Ziesemer, Walter: Geistiges Leben im Deutschen Orden. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande. Herausgegeben v. Landeshauptmann der Provinz Ostpreußen. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1931. S. 105–115.

3976. Ziesemer, Walter: Die Kulturleistung des Deutschen Ordens. Festrede zur 700-Jahrfeier Ostpreußens. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1931. 24 S. 8°. (Königsberger Universitätsreden. 8).

B. Geschichte der bildenden Künste

1. Allgemein

3977. Clasen, Karl Heinz: Der Deutschordensstaat Preußen als mittelalterliches Kunstgebiet. In: Actes du Congrès. Stockholm. 1933. S. 93–94. [Und in:] Forschungen und Fortschritte. 9. 1933. S. 470–471.
3978. Clasen, Wolfgang: Der Deutschordensstaat Preußen und seine Kunst. In: Weltkunst. 23. 1953. Nr. 18. S. 10.
3979. Dittrich, [Franz]: Die mittelalterliche Kunst im Ordenslande Preußen. In: Vereinsschriften der Görres-Gesellschaft. 1887. S. 65–97.
3980. Drost, W[illi]: Die Kunst im Ordensland Preußen. In: Ostdeutsche Heimatklänge. 1. 1949. S. 23–29.
3981. Ei.: Der Einfluß des Deutschen Ordens auf die Kunstgeschichte Ostpreußens. In: Darmstädter Tagblatt. 196. Jg. 1933. Nr. 36 vom 5. Febr. 1933. S. 11.
3982. Saekel, Herbert: Ein Handbuch der Deutschordenskunst. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 107–111.

2. Baukunst

Vgl. Nr. 749, 750

3983. Baczko, L[udwig] v.: Über einige Werke der Baukunst aus den Zeiten des deutschen Ordens. In: Preußisches Archiv. 8. 1797. S. 681–709.
3984. Über die Baukunst des deutschen Ordens in Preußen. In: Dioskuren. 1. 1856. S. 113, 124–126.
3985. Die Bau- und Kunstdenkmäler Westpreußens und der Deutsche Ritterorden. In: Die Kreuzritter und ihr Vermächtnis. 1910. S. 55–71.
3986. Becker, Friedrich: Die Profanbaukunst des Deutschen Ritterordens in Preussen. Phil. Diss. Greifswald. 1914. Bromberg: Grauenauer. 1914. 46 S. 8°.
3987. Bergau, R[udolf]: Zur Geschichte der Baukunst im Ordenslande Preußen. In: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. NF. 15. 1868. Spalte 322–323.
3988. Bonk, Hugo: Die Städte und Burgen in Altpreußen [Ordensgründungen] in ihrer Beziehung zur Bodengestaltung. Königsberg. 1895. 146 S. mit 11 Tafeln u. 44 Stadtplänen. 8°. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 31. 1894. S. 320–342; 32. 1895. S. 73–135, 205–258.
3989. Clasen, K[arl] H[einz]: Entwicklung, Ursprung und Wesen der Deutschordensburg. In: Jahrbuch für Kunstwissenschaft. 1926. S. 1–37.
3990. Clasen, Karl Heinz: Die mittelalterliche Kunst im Gebiete des Deutschordensstaates Preußen. Bd. 1. Die Burgenbauten. Königsberg: Gräfe und Unzer. [1927]. 224 S. 4°. (Ostpreußische Landeskunde in Einzeldarstellungen).
3991. Clasen, Karl Heinz: Die Bedeutung des Deutschordensstaates Preußen für die Wölbung der Spätgotik. In: Clasen, Deutsche Gewölbe der Spätgotik. 1958. S. 31–48.
3992. Clasen, [Karl Heinz]: Der Kirchenbau im Ordenslande. In: Unsere Heimat. 13. 1931. S. 377–378.

3993. Clasen, Wolfgang: Der Deutschordensstaat Preußen und seine Kunst. In: Weltkunst. 23. 1953. Nr. 18. S. 10.

3994. Clasen-Sandt, Käthe: Zur Baugeschichte der Memelburgen Ragnit, Splitter und Tilsit. In: Prussia. Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Prussia. 29. 1931. S. 196–222.

3995. Dewischeit, Curt: Der Deutsche Orden in Preussen als Bauherr. Phil. Diss. Königsberg. 1899. Königsberg: Leupold. 1899. 78 S. 8°. [Und in:] Altpreußische Monatsschrift. 36. 1899. S. 145–222.

3996. Forstreuter, Kurt: Landkarten als Quelle zur Baugeschichte. Ein Beitrag zur Geschichte der Ordensburgen Gerdauen, Insterburg, Ragnit, Tilsit, Memel. In: Altpreußische Forschungen. 11. 1934. S. 188–196.

3997. Fuhrmann, Karl Heinrich: Gründung und Grundriß der Stadt des Deutschen Ritterordens in Preußen. Diss. Techn. Dresden. 1933. Berlin: Funk. [1932]. 109 S. 8°.

3998. Gall, Ernst: Deutschordensburg. In: Reallexikon zur Deutschen Kunstgeschichte. 3. 1954. Spalte 1304–1312.

3999. [Guttzeit, Emil Johs.]: Eine ostpreußische Ordenskirche. Die Kirche in Bladiau, Kreis Heiligenbeil. In: Königsberger Allgemeine Zeitung. 1930. Nr. 460.

4000. Häbler, W[ilhelm] L[udwig]: Das Mauerwerk der Ordensschlösser. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 7. 1849. S. 443–455.

4001. Hagen, Ernst August: Beschreibung der Domkirche zu Königsberg und der in ihr enthaltenen Kunstwerke, mit einer Einleitung über die Kunst des deutschen Ordens in Preußen, vornämlich über den ältesten Kirchenbau im Samlande. Königsberg: Hartung. 1833. 381 S. 8°. (Der Dom zu Königsberg in Preußen. Eine kirchen- und kunstgeschichtliche Schilderung).

4002. Hildebrand, Konrad: Die Mörtel der Ordensbauten in Preußen. In: Die Denkmalspflege. 23. 1921. S. 9–11.

4003. Hoffheinz, G[ustav] Th[eodor]: Über die Entstehungszeit unserer Ordensbauten. In: Altpreußische Monatsschrift. 17. 1880. S. 353–362.

4004. Holst, Niels v.: Deutscher Burgenbau im Osten. In: Nationalsozialistische Monatshefte. 10. 1939. S. 878–881.

4005. Jachan, Karl: Technik und Formen des Backsteinbaues in Preußen zur Zeit der Ordensritter. Diss. Techn. Berlin. 1923. 153 S. 4°. [Masch.-Schr.].

4006. Karling, Sten: Tyska Orden och den svenska kyrkobyggnadskonsten omkring år 1400. In: Beiträge zur Kunde Estlands. Riga. 19. 1936. S. 269–280.

4007. Kickton, [Arthur]: Ordensbauten im Kulmerland als Zeugen deutscher Kunst und Tatkraft. In: Die Denkmalspflege. 21. 1919. S. 81–83.

4008. Kohlrausch, Robert: Ein Deutschordenshaus. [San Leonardo di Siponto]. In: Tägliche Rundschau. 47. Jg. Berlin. 1927. Nr. 118/119 vom 12. März 1927.

4009. Krollmann, C[hristian]: Die Bau- und Kunstdenkmäler des Ordenslandes Preußen in den Schadenbüchern (1411/19). Berlin-Grunewald: Burgverlag. 1919. 50 S. 8°. (Veröffentlichungen der Stadtbibliothek Königsberg).

4010. Lindemann, Erich: Das Problem des Deutschordensburgtypus. Phil. Diss. Berlin. 1938. Berlin: Triltsch u. Huther. 1938. 67 S. 8°.

4011. Lindemann, Erich: Zur Frage der Herkunft des rechtwinkligen Planschemas bei den Burgen des Deutschen Ritterordens. L'Architecture Monastique. Numero Spécial du Bulletin des relations artistiques France-Allemagne. Mainz. 1951. 6 S. 8°.

4012. Lorck, Carl v.: Außen- und Innenbau der Deutschordensburg. In: Der ostpreußische Erzieher. Sonderheft zur Tagung des Vereins Deutscher Archivare. 1935. S. 49–52.

4013. Quast, F[erdinand] v.: Beiträge zur Geschichte der Baukunst in Preußen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. S. 1–31; 11. 1851. S. 1–74, 115–145, 180–223, 465: Schloß Marienburg; 12. 1851. S. 97. [Bemerkung von F. Neumann].

4014. Sahm, W[ilhelm]: Zur Baugeschichte der Deutschordensbauten im Preußenlande. In: Lehrerzeitung für Ost- und Westpreußen. 40. 1909. S. 153–155, 161–163.

4015. Schmauch, Hans: Burgbauten im Deutschordensland. In: Unsere ermländische Heimat. 3. 1957. Nr. 1. S. 2–4.

4016. Schmid, Bernhard: Bau- und Kunstdenkmäler der Ordenszeit in Preußen. Bd. 1: Kulmer Land und Pommerellen. Marienburg. 1939. 172 S. 24 Bl. 8°. Bd. 2: Pomesanien, das Oberland und das Große Werder. Danzig: Rosenberg. 1941. 170 S. 8°.

4017. Schmid, Bernhard: Die Baumeister im Deutschordenslande Preußen. Halle/Saale: Niemeyer. 1939. 61 S. 4°. (Schriften der Königsberger Gelehrten-Gesellschaft. Geisteswiss. Kl. 15/16. Heft 1).

4018. Schmid, Bernhard: Architektonische Studienfahrten durch das ehemalige Polen. In: Altpreußische Forschungen. 17. 1940. S. 4–28, 189–199.

4019. Schmid, Bernhard: Der Turm in den Ordensburgen. In: Der Deutsche im Osten. 3. 1940. S. 612–616.

4020. Steinbrecht, C[onrad Emanuel]: Die Baukunst des Deutschen Ritterordens in Preußen. 4 Bde. Berlin: Springer. 1885–1920. 2°. Bd 1. 1885. Thorn im Mittelalter. Ein Beitrag zur Baukunst des Deutschen Ritterordens. VIII, 45 S. 14 Tafeln. Bd. 2. 1888. Preußen zur Zeit der Landmeister. Ein Beitrag zur Baukunst des deutschen Ritterordens. 132 S. 40 Tafeln. Bd. 3. 1910. Schloß Lochstedt und seine Malereien. Ein Denkmal aus des deutschen Ritterordens Blütezeit. 28. S. Bd. 4. 1920. Die Ordensburg der Hochmeisterzeit in Preußen. Bau-Aufnahmen und baugeschichtliche Würdigung der noch vorhandenen Burgen und bedeutenderen Burg-Reste des Ordens in Preußen aus der Zeit vor 1310 bis zum Ende der Ordensherrschaft. VIII, 94 S. 51 Tafeln u. 1 Landkarte.

4021. Steinbrecht, [Konrad]: Über die Baukunst des deutschen Ritterordens. Vortrag. In: Mitteilungen des westpreußischen Architekten- und Ingenieur-Vereins. 4. 1885. S. 15–23.

4022. Steinbrecht, C[onrad]: Die Baukunst des Deutschen Ritterordens in Preußen. Danzig: Kafemann. 1919. 15 S. 8°.

4023. Steinbrecht, Conrad: Das Sterngewölbe des großen Marienburger Remters. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 97–101.

4024. Winnig, August: Ostlandgotik. Vom Stil der preußischen Ordensburgen. In: Die neue Schau. 9. 1939. S. 195–198.

4025. Wünsch, Carl: Die Bauten des Deutschen Ritterordens in Ostpreußen. In: Bauen, Siedeln, Wohnen. 18. 1938. S. 690–699.

4026. Ziesemer, Walter: Alte Inschriften in der Marienburg. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 111–114.

4027. [Dittrich, Franz]: Über den mittelalterlichen Backsteinbau der baltischen Länder. In: Mitteilungen des Ermländischen Kunstvereins. 1. 1870. S. 3–40.

4028. Guleke, Reinhold: Alt-Livland. Mittelalterliche Baudenkmäler Liv-, Est-,

Kurlands und Oesels. Leipzig: Koehler. 1896. [1. Abt.: 160 Lichtbildtafeln. 2. Abt.: 158 u. 1 Doppeltafel]. 4°.

4029. Dopkewitsch, Helene: Die Burgsuchungen in Kurland und Livland vom 13. bis 16. Jahrhundert. Phil. Diss. Göttingen. 1933. Riga: Häcker. 1933. 108 S. 1 Karte. 8°. [Und in:] Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 25. Riga. 1933–1937. S. 1–108 mit 1 Karte.

4030. Prünster, Hans: Klinkermosaik (Schülerheim St. Georg des Deutschen Ordens in Bozen) 1958. In: „Prisma". Mitteilungsblatt des Südtiroler Künstlerbundes. 1958/1959. S. 120.

4031. Baujuwel steirischer Gotik in Gefahr. Die Leechkirche [in Graz] erhält ihre Glasfenster wieder. Umfassende Restaurierung. In: Das Steirerblatt. 1948. Vom 24. April 1948. S. 4. [Mit Foto].

4032. Grimschitz, Bruno: Johann Lucas von Hildebrandts Kirchenbauten. Die Priesterhauskirche in Linz [an der Donau]. In: Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte. 6. 1929. S. 266–269. [Ehemalige Deutschordenskirche].

4033. G[rosam], W[enzel]: Aus der Baugeschichte des Linzer Priesterseminares. Anläßlich der Einweihung des Neubaues am 21. April 1932. In: Linzer Volksblatt. 64. Jg. 1932. Nr. 95. S. 2–3; Nr. 96. S. 2; Nr. 97. S. 1–2. [Betrifft das Deutsche Haus zu Linz].

4034. Ilg, Albert: Donner's und Hildebrand's Wirken für den deutschen Ritterorden in Linz [Donau]. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. NF. 22. 1896. S. 81–93.

4035. Heidingsfeld, Hans: Die „geschattierten Bödten auss gutem Holtz" im Schloß Ellingen. In: Parkett. Wiesbaden. 1956. S. 143–148.

4036. Schlegel, Arthur: Der Barock in der Deutschordensresidenz Ellingen. In: Zentralblatt der Bauverwaltung. 43. 1923. S. 565–573.

4037. Schub, R[udolf]: Bedeutende barocke Bürgerhäuser in Ellingen. Kurze baugeschichtliche Skizze. In: Weißenburger Heimatblätter. 11. 1954. S. 38–42. [Auf Grund der Saalbücher des Deutschen Hauses zu Ellingen von 1536 an].

4038. Wustmann, L.: Architektur und Landschaft. Gedanken anläßlich der Übersiedlung der Akademie in das Schloß zu Ellingen. In: Weißenburger Heimatblätter. 15. 1952. [Besonders S. 10–11, 13–14 Schloß Ellingen].

4039. Pappenheim, G. Frh. v.: Mitteilungen über die Restauration der Deutschordensgebäude der Landkommende Marburg vom Jahre 1776–1799. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 39. Berlin. 1891. S. 51–52.

4040. Entdeckerfreuden aus der Singerstraße [in Wien]. Der freigelegte barocke Kuppelraum im Deutschen Haus. In: Neues Wiener Tagblatt. 77. Jg. 1943. Nr. 335 vom 4. Dez. 1943. S. 3.

3. Plastik

4041. Clasen, Carl Heinz: Die mittelalterliche Bildhauerkunst im Deutschordensland Preußen. Die Bildwerke bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. 2 Bde. Berlin: Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft. 1939. 4°. (Denkmäler deutscher Kunst).

4042. Deutsch, Werner R.: Gotische Bildwerke des Deutschordenslandes. In: Pantheon. 12. 1933. S. 340–345.

4043. Schmid, Bernhard: Die bildende Kunst in Preußen zur Zeit des Deutschen Ritterordens. In: Die Provinz Westpreußen in Wort und Bild. 2. Auflage. Teil 2. 1915. S. 442–459.

4044. Schwebel, Oskar: Deutsch-Ordensdenkmäler in der Berliner Klosterkirche. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte Berlins. 8. 1891. S. 93–96.

4045. Br[uiningk]: Ein Plettenberg-Medaillon. In: Neue Dörpsche Zeitung. 1885. Nr. 225. *

4046. Br[uiningk]: Ein Plettenberg-Medaillon. In: Rigasche Zeitung. 1885. Nr. 220.

4047. Die gotische Säule in Palterndorf. In: Volkszeitung. 78. Jg. Wien. 1932. Nr. 236 vom 26. Aug. 1932. S. 6.

4048. Caspers, Herbert: Raphael Donners Nepomuk-Statue in Linz. In: Volksstimme. 4. (14.) Jg. 1941. Nr. 43 vom 12. Febr. 1941. S. 7. [Im Deutschen Haus zu Linz].

4049. Boßert, H. [Theodor]: Der ehemalige Hochaltar in Unserer Lieben Frauen Pfarrkirche zu Sterzing in Tirol. In: Zeitschrift des Ferdinandeums. 3. Folge. 1914. 58. Heft. S. 1–132.

4050. Eber, Ladislaus: Der Wiener-Neustädter Altar Erzherzog Maximilians III. In: Zeitschrift des Ferdinandeums. 3. Folge. 1905. 49. Heft. S. 339–356.

4. Malerei

4051. Boetticher, Ad[olf]: Alte Wandmalereien in Ostpreußen. In: Die Denkmalspflege. 1. 1899. S. 61–62.

4052. Brutzer, Gregor: Mittelalterliche Malerei im Ordenslande Preußen. Westpreußen. Diss. Techn. Danzig. 1935. Danzig: Kafemann. 1936. 103 S. 8 Bl. Abb. Gr. 8°. [Und in:] Danziger kunstgeschichtliche Forschungen. 2. 1935.

4053. Clasen, Karl Heinz: Gotische Malerei im Deutschordensstaat. Die Fresken der Deutschordensburg Lochstädt. In: Atlantis. 11. 1939. S. 56–60.

4054. Clemen, Paul: Die gotischen Monumentalmalereien der Rheinlande. Düsseldorf: Schwann. 1930. [S. 148–154: Die Wandmalereien in der Deutschordenskapelle zu Ramersdorf].

4055. Ehrenberg, Hermann: Deutsche Malerei und Plastik von 1350–1450. Neue Beiträge zu ihrer Kenntnis aus dem ehemaligen Deutschordensgebiet. Bonn u. Leipzig: Schroeder. 1920. 99 S. mit 82 Abb. Gr. 8°.

4056. Ex Libris Bibliothecae Teutonici Ordinis Vindobonensis. [Um 1910]. Bl. 2°.

4057. Herrmann, Toni: Der Bildschmuck der Deutsch-Ordensapokalypsen Heinrichs von Hesler. Königsberg: Gräfe u. Unzer. 1934. 103 S. 8 Bl. 8°. (Veröffentlichungen aus der Staats- und Universitätsbibliothek zu Königsberg/Pr. 3).

4058. Herrmann, Toni: Die Handschriftenbestände der Königsberger Staats- und Universitätsbibliothek aus der Ordenszeit und ihr Schmuck. In: Jahresberichte des Königsberger Universitätsbundes. 1934/1935. S. 14–20.

4059. Herrmann, Toni: Buchmalerei im Deutsch-Ordenslande. Die Aquino-Auslegungen Ms. 885, 886, 887 der Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg und der Sammelband Ms. A 191 des Staatsarchivs Königsberg. In: Altpreußische Forschungen. 12. 1935. S. 232–255.

4060. Kossmann, Marg.: Een zeldzame prent van Romeyn de Hooghe. In: Oud-Holland. Driemaandelijks Tijdschrift voor Nederlandse Kunstgeschiedenis.

Jg. LXVI. Aflevering III. 1951. S. 186–189. [Stiche eines Kalenders der Ballei Altenbiesen mit dem Haupthaus und den 12 Kommenden um 1700].

4061. Mülinen, W[olfgang] F[riedrich] v.: Die Glasgemälde der Kirche von Sumiswald. Bern: Grunau. 1912. 10 S. u. 14 Tafeln. 4°.

4062. Oelsnitz, Ernst v. der: Wappenmalereien im Ordenshaus Soldau. In: Altpreußische Forschungen. 20. 1943. S. 1–5.

4063. Schmid, Bernhard: Maler und Bildhauer in Preußen zur Ordenszeit. In: Altpreußische Forschungen. 2. 1925. S. 39–51. [Nachtrag in:] Altpreußische Forschungen. 15. 1938. S. 238–240.

5. Siegel

4064. Blivernitz, [Jakob]: Von denen Land- und Hochmeisterlichen Siegeln in Preußen. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 824–835.

4065. Conrad, Georg: Das Elbinger Komtursiegel. In: Der Deutsche Herold. 27. 1896. S. 149–150. [Mit Abb.].

4066. Crusius, Eberhard: Flucht und Heimkehr. Studie zur Ikonographie der mittelalterlichen Siegel. In: Archivalische Zeitschrift. 49. 1954. S. 65–71 mit 10 Abb. [1. u. 5. Landmeister in Pr.]. [Flucht der Heiligen Familie bis 1309 beim Landmeister in Preußen. Seit 1357 beim Meister in Livland].

4067. Engel, Bernhard: Die mittelalterlichen Siegel des Thorner Rathsarchivs mit besonderer Berücksichtigung des Ordenslandes. 2 Teile. 1894–1895. [Teil 1: Ordensbeamte und Städte mit 149 Siegelzeichnungen auf 8 Tafeln. Thorn: Lambeck in Komm. 1894. 20 S.] 4°. [Und in:] Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 9. 10. 1894.

4068. Hirsch, [Theodor]: Neu entdeckte Danziger Urkunden und Siegel. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 10. 1850. S. 196. [Siegel der Danziger Komturei, Amtssiegel des Danziger Hauskomturs zwischen 1350–1390].

4069. Johansen, Paul: Lippstadt, Freckenhorst und Fellin in Livland. Werk und Wirkung Bernhards II. zur Lippe im Ostseeraum. In: Westfalen, Hanse, Ostseeraum. Münster/Wf. 1955. S. 95–160. [Tafel II: 2 Siegel des Deutschordenskomturs von Fellin 1346. Taf. III: 1 Siegel des Deutschordensvogts von Karkus 1346]. (Veröffentlichungen des Prov. Instituts für Westfälische Landes- und Volkskunde. Reihe 1. Heft 7).

4070. [Lilienthal, Michael]: Von denen Siegeln des Deutschen Ordens. In: Erleutertes Preußen. 2. 1725. S. 1–39. [Mit 1 Tafel]. 4. 1728. S. 547–562. [Mit 1 Tafel].

4071. Pettenegg, Ed. Gaston Pöttickh Graf v.: Sphragistische Mittheilungen aus dem Deutsch-Ordens-Centralarchive [in Wien]. Wien: Selbstverlag. 1884. 40 S. 4°.

4072. Rahden, [A.] Frh. v.: Über einen Siegelstempel des Comturs von Adsel. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1894. Mitau. 1895. S. 4.

4073. Schmid, Bernhard: Die Siegel des Deutschen Ordens in Preußen. In: Altpreußische Forschungen. 14. 1937. S. 179–186; 15. 1938. S. 63–75 mit 15 Tafeln.

4074. [Volbrecht, J. C.]: Beantwortete Critique über das Wort Majestäts- [= Hochmeister] Siegel, so in denen Preußischen Diplomatibus vorkommet. In: Erleutertes Preußen. 4. 1828. S. 634–639.

4075. Vossberg, F[riedrich] A[ugust]: Geschichte der Preuss. Münzen und Siegel von frühester Zeit bis zum Ende der Herrschaft des Deutschen Ordens.

Berlin: Fincke. 1843. VIII, 216 S. mit 20 Kupfertafeln und vielen in den Text gedruckten Bildern. 4°.

6. Münzen und Medaillen

4076. Bachem, Conrad Joseph: Nachrichten von den Münzen und Medaillen des deutschen Ordens. In: Zeitschrift für Münz-, Siegel- und Wappenkunde. 1. 1841. S. 176–184, 300–306, 321–330.

4077. Bahrfeldt, Emil: Die Münzen- und Medaillen-Sammlung in der Marienburg. Unter Mitwirkung von M. Jaquet und W. Schwandt. 1. Münzen und Medaillen der Provinz Preußen bis zum Jahre 1701. Danzig: Verein für Herstellung der Marienburg. 1901.

4078. Bender, [Josef]: Zur preußischen Brakteatenkunde. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 1. 1860. S. 601–627.

4079. Dassel, Paul: Ein Fund von Schillingen des Deutschen Ordens in Preussen. In: Berliner Münzblätter. 27. 1906. S. 310–311.

4080. Dudik, Beda: Des hohen Deutschen Ritterordens Münzsammlung in Wien mit steter Rücksicht auf das Central-Archiv des hohen Ordens geschichtlich dargestellt. Wien: Gerold. 1858. XII, 268 S. mit XXII Tafeln. 2°.

4081. Eisermann, Emil: Die Münze in Altpreußen. Vortrag. In: Blätter für Münzfreunde. 64. 1929. S. 564–576.

4082. Eisermann, [Emil]: Die Münzen im Deutschen Ordensgebiet. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 77. 1929. Spalte 153–154.

4083. Eisermann, Emil: Deutschordensland und Münze. In: Blätter für Münzfreunde. 76. 1941. S. 129–144, 155–165.

4084. Eisermann, Emil: Zwei Funde von Deutschordensmünzen. In: Altpreußen. Vierteljahresschrift für Vorgeschichte und Volkskunde. 8. 1943. S. 11–13.

4085. Gumowski, Marian: Brakteaty krzyżackie. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 10. 1937. S. 373–410. [Brakteaten der Kreuzritter].

4086. Gumowski, Marian: Moneta u Krzyżaków. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 17. 3/4. 1952. S. 7–68. [Die Münze bei den Kreuzrittern].

4087. Gumowski, Marian: Ein Thorner Fund von Brakteaten des Deutschen Ordens. In: Berliner numismatische Zeitschrift. 25. 1959. S. 11–16.

4088. Hartknoch, Christophorus: Dissertatio de re nummaria Prussorum. In: Hartknoch, Petri de Dusburg Chronicon Prussiae. 1679. Anhang. S. 279–321.

4089. Hempel, Ernst: Untersuchungen über den preußischen Pfennig im 13. und 14. Jahrhundert. In: Zeitschrift für Ostforschung. 7. 1958. S. 231–241.

4090. Hoffmann, C. T.: Der angebliche Thorner Hochmeister-Pfennig mit „T". In: Berliner Münzblätter. 40. 1919. S. 421–422.

4091. [Huffland, Daniel]: Gründliche Gedanken vom Münzwesen unter denen Kreutz-Rittern in Preußen. Danzig: Schreiber. 1768. 47 S. 8°.

4092. Kahane, S. B.: Die vierhundertjährige Münzpolitik in Preußen und Polen (1300–1700). In: Numismatiker. 1. 1902. S. 21–23, 30–33.

4093. Kahane, S. B.: Eine ausserordentlich seltene 24 Schilling-(Vierteltaler-) Klippe des Markgrafen Albrecht zu Brandenburg vom Jahre 1520. In: Numismatiker. 7. 1908. S. 25.

4094. Leitzmann, J.: Münzen der Hochmeister des deutschen Ordens seit der Entfernung aus Preußen. In: Numismatische Zeitung. Weißensee/Thür. 19. 1852. Nr. 14–18. Spalte 106–144.

4095. Mader, Joseph: Münzwesen des deutschen Ordens in Preußen. In: Mader, Kritische Beyträge zur Münzkunde des Mittelalters. Bd. 3. 1810. S. 127–143. [Und in:] Abhandlungen der kgl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. 3. 1810. S. 251.

4096. Die ältesten Münzen des deutschen Ordens bis auf Albrecht. In: Numismatische Zeitschrift. 5. 1838. Spalte 84–86, 91–92.

4097. Nachricht von der güldenen Müntze so zu des Ordens Zeiten in Preussen ist geschlagen worden. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 1–16.

4098. Niewęglowski, Andrzej: Kwartalnik krzyżacki znaleziony we wsi Kuligów, pow. Wołomin. In: Wiadomości Numiz. 1. 1957. S. 82–83. [Heller des Deutschen Ordens gefunden im Dorfe Kuligo, Kreis Wolomin].

4099. Praetorius, Matthaeus: Bericht von der Müntze in Preussen. In: Erleutertes Preußen. 3. 1726. S. 243–284.

4100. Rühle, Siegfried: Die Münzsammlung in der Marienburg, ein Kunstschatz des Preußenlandes. In: Ostdeutsche Monatshefte. 10. 1929. S. 259–267.

4101. Semrau, Arthur: Die ältesten Münzstätten des Deutschen Ordens [Thorn, Elbing, Königsberg]. In: Mitteilungen des Coppernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn. 31. 1923. S. 5–19.

4102. Seyler, George Daniel: Entwurff seines zu edirenden polnisch- und preußischen Müntz- und Medaillen-Cabinets. Dantzig. 1720. 16 S. 8°.

4103. Von der preußischen Münze des ersten Jahrhunderts unter den Creuzherren. In: Preußische Sammlung. 2. 1748. S. 601–634.

4104. Von der preußischen Münze in dem andern Jahrhundert unter den Creutzherren bis zu ihrer Vertreibung. In: Preußische Sammlung. 3. 1750. S. 405–439.

4105. Voßberg, [Friedrich August]: Zur Münzkunde Preußens. In: Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des Preußischen Staates. 10. 1833. S. 357–365.

4106. Vossberg, F[riedrich] A[ugust]: Über die Münzen des Markgrafen Albrecht, letzten Hochmeisters und ersten Herzogs in Preußen. In: Mémoires de la Société Impériale d'Archéologie. St. Petersbourg. 4. 1850. S. 392–408; 5. 1851. S. 8–40, 388–396; 6. 1852. S. 381–397.

4107. Walther, Rolf: Die Schillinge des Hochmeisters Michael Küchmeister aus den Jahren 1414–1416. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 34. 1916. S. 25–33.

4108. Waschinski, Emil: Brakteaten und Denare des Deutschen Ordens. Frankfurt a. M.: Hess. 1934. 48 S. 4°.

4109. Waschinski, E[mil]: Brakteaten und Denare des Deutschen Ordens. Nachträge und Berichtigungen. In: Deutsches Münzblatt. 56. 1936. S. 81–87, 108–112.

4110. Waschinski, Emil: Zweiter Nachtrag zu „Brakteaten und Denare des Deutschen Ordens". In: Deutsches Münzblatt. 59. 1939. S. 228–242, 260–261.

4111. Waschinski, Emil: Die Münz- und Währungspolitik des Deutschen Ordens in Preußen, ihre historischen Probleme und seltenen Gepräge. [Göttingen]. Der Göttinger Arbeitskreis. 1952. 251 S. 6 Tafeln. 8°.

4112. Waschinski, Emil: Ein polnischer Numismatiker über das Münzwesen des Deutschen Ordens. In: Zeitschrift für Ostforschung. 3. 1954. S. 85–92.

4113. Waschinski, Emil: Zur „Münz- und Währungspolitik des Deutschen

Ordens in Preußen". In: Jahrbuch der Albertus-Universität in Königsberg. 7. 1957. S. 311-319.

4114. Wdowiszewski, Zygmunt: Wykopaliska brakteatów krzyżackich w Toruniu. In: Komunikat Warszawskiego Tow. Numizmat. 1951. Nr. 1. S. 10. [Ausgrabung von Brakteaten des Deutschen Ordens in Thorn].

4115. Buchhöltz, Anton: Über einen Artiger des Heermeisters Johann Freytag von Loringhoven. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1877-1881. Riga. 1884. S. 103. [Und in:] Rigasche Zeitung. 1879. Nr. 233. *

4116. Fircks, Ed. Frh. v.: Ordensmeisterlicher Artiger. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1897. Mitau. 1898. S. 92-93.

4117. Friedlaender, Julius: Unedirte Goldmünze des deutschen Ordens in Lievland. In: Berliner Blätter für Münz-, Siegel- und Wappenkunde. 4. 1868. S. 271-272. [Münze des Ordensmeisters Wilhelm v. Fürstenberg].

4118. Goldgulden des Ordensmeisters Hermann von Brüggeney gen. Hasenkamp (1535-1549). In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 333. Nr. 2946. 8°.

4119. Eine rare Gold-Münze der Stadt Riga mit des Liefländischen Heermeisters, Walthers von Plettenberg, Nahmen und Wappen, von A. 1533. In: J. D. Köhler, Historische Münz-Belustigung. 5. Teil. Nürnberg: Weigels. 1733. S. 97-104. [Mit Abb.].

4120. Ein sehr seltenes Gold-Stück von Walthern von Plettenberg, des Heil[igen] Röm[ischen] Reichs Fürsten, und Heermeister in Liefland, von A. 1525. In: J. D. Köhler, Historische Münz-Belustigung. 5. Teil. Nürnberg: Weigels. 1733. S. 89-96.

4121. Halbe Mark von 1554 des Ordensmeisters Heinrich von Galen (1551-1557) gemeinschaftlich mit dem Erzbischof Wilhelm von Riga, Markgrafen von Brandenburg. In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 333. Nr. 2947. 2948.

4122. Halbe Mark von 1556 des Ordensmeisters Heinrich von Galen. In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 334. Nr. 2949. 2950.

4123. Halbe Mark von 1557 des Ordensmeisters Wilhelm von Fürstenberg. In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 334. Nr. 2953.

4124. Ein sehr rarer Liefländischer Halberthaler des Erzbischofs zu Riga [Jasper Linde] und des Heermeisters des ritterlichen Schwerdbrüderordens [Wolter von Plettenberg], vom J[ahre] 1516. In: J. D. Köhler, Historische Münz-Belustigung. 22. Teil. Nürnberg: Weigels. 1750. S. 113-120. [Mit Abb.].

4125. Jochumsen, H.: Die vermeintliche Artig des livländischen Ordensmeisters Heidenreich Vinke von Overberg (1439-1450). In: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte. 23. 1924-1926. S. 164-171.

4126. K[öhne], B.: Zur Münzgeschichte Lievland's. Der [Deutsche] Orden. In: Zeitschrift für Münz-, Siegel- und Wappenkunde. 2. 1842. S. 205-231, 257-297.

4127. Köhne, B. v.: Unedirte russische Siegel. In: Zeitschrift für Münzkunde. NF. 1862. S. 352. Tafel 8. Nr. 1. [Siegel des Heermeisters Wilhelm v. Fürstenberg].

4128. Noth-Thaler Gotthards von Kettler, letzten Heermeisters in Liefland von

A. 1559. In: J. D. Köhler, Historische Münz-Belustigung. 4. Teil. Nürnberg: Weigels. 1732. S. 385–392. [Mit Abb.].

4129. Liefländische Ordens-Münzen. In: Numismatische Zeitung. 5. 1838. Nr. 1. Spalte 6; Nr. 3. Spalte 20; Nr. 6. Spalte 46.

4130. Schulthess-Rechberg, K. G. v.: Thaler-Cabinet. Bd. 2. Abt. 2. Wien: Beck's Universitätsbuchhandlung. 1846. [S. 313–319: Livländischer Orden].

4131. Thaler von 1557 des Ordensmeisters Heinrich von Galen. In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 334. Nr. 2951.

4132. Thaler von 1557 des Ordensmeisters Wilhelm von Fürstenberg. In: Julius u. Albert Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Dresden: Schilling. 1868. S. 334. Nr. 2952.

4133. Auer, Erwin M.: Die „Medaille" der Bocholtz-Stiftung im Deutschen Ritter-Orden. In: Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs. 6. 1953. S. 165–183.

7. Wappen und Orden

4134. Brod, Walter Michael: Wappenkalender der Ballei Franken des Deutschen Ritterordens und der unmittelbaren Reichsritterschaft des fränkischen Kreises. In: Brod, Mainfränkische Kalender aus vier Jahrhunderten. Inkunabel- und Wappenkalender. Festgabe der Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. Würzburg zur Zwölfhundert-Jahrfeier. Volbach vor Würzburg: Hart. 1952. S. 55–59. [Mit 3 Abb.].

4135. Bujack, [Georg]: Das Wappen des Deutschen Ordens. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 12. 1887. S. 36–46.

4136. Blell, Th[eodor]: Die Wappen des Deutschen Ritterordens. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia zu Königsberg i. Pr. 12. 1887. S. 62–70.

4137. Jantzen, Eugen B.: Die Wappen der Hochmeister des Deutschen Ordens. In: Ostdeutsche Monatshefte. 3. 1922. S. 114–125. [Mit 3 Wappentafeln].

4138. Neubecker, Ottfried: Ordensritterliche Heraldik. In: Der Herold für Geschlechter-, Wappen- und Siegelkunde. 1. 1939/1940. S. 17–48, 83–176, 220–245.

4139. [Hildebandt, Adolf Matth.]: Wappen der Hochmeister des Deutschen Ordens in Wappenhandschriften des 15. Jahrhunderts. In: Der Deutsche Herold. 30. 1899. S. 181–182. [Mit Abb.].

4140. Riedl, F. H.: Profeßschilder des Deutschen Ordens zwischen 1542 und 1805 in der St. Georgskirche in Weggenstein. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler. 34. 1957. Nr. 162 vom 17. Juli 1957. S. 3.

4141. Oelsnitz, Ernst v. der: Die Wappen der Ritter des Deutschen Ordens. In: Heiligenbeiler Zeitung. 1929. [Und in:] Altpreußische Geschlechterkunde. 3. 1929. S. 1–11. [Und in:] Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 77. 1929. S. 161–162.

4142. Schmid, Bernhard: Über Glocken mit Hochmeisterwappen. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 53. 1911. S. 85–108.

4143. Schnyder, F. J.: Heraldische Denkmäler des Seetals und Umgebung. Die Deutschordenswappen im ehemaligen Deutschen Haus zu Hitzkirch. In: Schweizerisches Archiv für Heraldik. 72. 1958. S. 2–17. [Mit Abb.].

4144. Wappen und Fahnen des Deutschen Ritterordens. Wien: Kanzlei des Deutschen Ritterordens. 1898. 10 unbezeichnete Bl. 8°.

4145. Klietmann, [Kurt-Gerhard]: Die Protektordekoration des Johanniterordens. Kaiser Wilhelms II. Protektor-Dekoration der Balley Brandenburg des Johanniter-Ordens mit dem aufgelegten Marianer-Halskreuz des Deutschen Ritter-Ordens. In: Ordenskunde. Beiträge zur Geschichte der Auszeichnungen. Hrsg. v. d. Int. Ges. f. wissenschaftl. Ordenskunde. Nr. 7. Berlin. 1959. S. 55-57 u. Tafel VI.

8. Fahnen

4146. Banderia Prutenorum. In: Lietuvių Enciklopedija. 2. 1954. S. 163.

4147. Długosz, Jan: Banderia Prutenorum. Die Beschreibung und Abbildung der Fahnen, welche dem Deutschen Orden und seinen Bundesgenossen in der Schlacht bei Tannenberg etc. von den Polen abgenommen wurden. Herausgegeben v. F[riedr.] A[ugust] Voßberg. Berlin: Feister. 1849. 65 S. mit 8 Tafeln. 8°. [Und in:] Märkische Forschungen. 4. 1850. S. 193-257.

4148. Długosz, [Johann]: Banderia Prutenorum. Nach Voßberg's Ausgabe überarbeitet v. A[dolf] M[eckelburg]. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. S. 321-367.

4149. Długosz, Johannes: Banderia Prutenorum. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 4. 1870. S. 9-34.

4150. [Długosz, Jan]: Beschreibung der Fahnen [Banner], welche dem deutschen Orden und seinen Bundesgenossen in der Schlacht bei Tannenberg am 15. Juli 1410 von den Polen abgenommen wurden. In: Die Zinnfigur. 12. 1937. S. 97-98, 118-119, 138-139, 165-166, 185-186.

4151. Długosz, Jan: Banderia Prutenorum. Wyd. K. Górski. [Mit zahlreichen Abbildungen]. Warszawa: Państw. Wyd. Nauk. 1958. 338 S. 8°.

4152. Hanstein, [Reinh.] v.: Drei Banner des Deutschen Ordens [1410]. In: Der Deutsche Herold. 20. 1889. S. 35-36 [mit 3 Abb.].

4153. Krannhals, Detlef: Die Fahnen des Ordensritterheeres von 1410. In: Der Deutsche im Osten. 3. 1940. S. 153-156.

4154. Oelsnitz, Ernst v. der: Banderia Prutenorum. In: Altpreußische Forschungen. 17. 1940. S. 161-188.

4155. Horstmann, Hans: Zur Frage der Deutsch-Ordens-Flagge. In: Marine-Rundschau. 30. 1925. S. 474-477.

4156. Pappenheim, Graf v.: Die Fahnen der Landkomturei Ellingen des Deutschherren-Ordens von 1789. Pappenheim. 1932. *

4157. Voßberg, F[riedrich] A[ugust]: Über die Verleihung der Baierfahne und des baierischen Wappens an die Baierburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 9. 1850. S. 17'a.

C. Geschichte der Musik

4158. Müller-Blattau, J[oseph] M.: Die Erforschung der Musikgeschichte Ostpreußens. In: Altpreußische Forschungen. 3. 1926. S. 70-108.

4159. Müller-Blattau, Joseph: Geschichte der Musik in Ost- und Westpreußen von der Ordenszeit bis zur Gegenwart. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [1931]. 163 S. 4°. [Aus:] Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenlande.

4160. Sommerfeld, Helmuth: Musik im Deutschen Ritterorden. In: Deutsche Zeitung in Norwegen. 5. Jg. Oslo. 1944. Nr. 299 vom 21. Dez. 1944.

4161. Salmen, Walter: Die musikgeschichtliche Bedeutung einiger Litauerfahrten des 14. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für Ostforschung. 6. 1957. S. 531–539.

D. Bibliothekswesen

4162. Bauer, Hanns: Bildungs- und Bibliothekswesen im Ordenslande Preußen. In: Zentralblatt für das Bibliothekswesen. 46. 1929. S. 391–406.

4163. Perlbach, M[ax]: Zur Geschichte des Bücherwesens im Ordenslande Preussen. In: Zentralblatt für das Bibliothekswesen. 11. 1894. S. 153–163.

4164. S[ara]n, [A.]: Altpreußens älteste Bibliotheken. In: Altpreußische Monatsschrift. 1. 1864. S. 649–653.

4165. Schillmann, Fritz: Zur Geschichte des Bücherwesens des Deutschen Ritterordens. In: Von Büchern und Bibliotheken. Festschrift für Ernst Kuhnert. Berlin. 1928. S. 278–282.

4166. Steffen, Hans: Das Büchereiwesen im Deutschordenslande Preußen. In: Deutscher Volksrat. 3. 1921. S. 103–105.

4167. Steffenhagen, Emil: Regesten zur Geschichte der Bibliotheken im Deutschordenslande Preußen. In: Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. 1863. S. 284–289.

4168. Ziesemer, Walther: Zur Kenntnis des Bibliothekswesens Preußens im 15. Jahrhundert. In: Königsberger Beiträge. 1929. S. 393–400.

4169. Beck, P[aul]: Die Bibliothek der Landkommende in Altshausen und die zwei letzten Landkomture [Beat Konrad Philipp Reuttner von Weil und Karl Franz Friedrich Frh. Forstmeister von Gelnhausen]. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 20. 1902. S. 96.

4170. Sommerlad, Bernhard: Die Bibliotheken des Deutschen Ordens in seinen deutschen Balleien. In: Zentralblatt für das Bibliothekswesen. 47. 1930. S. 6–12.

E. Geschichte der Literatur

1. Allgemeines

4171. Forstreuter, Kurt: Die deutsche Sprache im auswärtigen Schriftverkehr des Ordenslandes und Herzogtums Preußen. In: Altpreußische Beiträge. 1933. S. 61–79.

4172. Gumbel, Hermann: Deutschordensdichtung und ostpreußischer Geist. In: Zeitschrift für deutsche Bildung. 13. 1937. S. 186–195.

4173. Link, J.: Kann man von einer eigenen Deutschordensliteratur reden? In: Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte. 14. 1939. S. 187–195.

4174. Teske, Hans: Hansische und Ordensdichtung. In: Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. 63/64. 1938. S. 1–14.

4175. Weller, August: Die Sprache in den ältesten deutschen Urkunden des deutschen Ordens. Phil. Diss. Königsberg. 1911. Breslau: Marcus. 1911. 137 S. 8°. (Germanistische Abhandlungen. 39).

4176. Ziesemer, Walter: Beobachtungen zur Wortgeographie Ostpreußens. Zur Ordenssprache. In: Zeitschrift für deutsche Mundarten. 18. 1923. S. 149–160.
4177. Ziesemer, W[alter]: Zum Wortschatz der Amtssprache des Deutschen Ordens. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 47. 1923. S. 335–344.
4178. Zwierzina, Konrad: Vokalschwankungen in der Sprache der mhd. [mittelhochdeutschen] Ordensdichtung. In: Germanica. Eduard Sievers zum 75. Geburtstage 25. Nov. 1925. Halle/Saale. 1925. S. 402–444. 8°.
4179. Arbusow, L[eonid] [jun.]: Die mittelalterliche Schriftüberlieferung als Quelle für die Frühgeschichte der ostbaltischen Völker. In: Baltische Lande. Herausgegeben v. A. Brackmann u. C. Engel. Bd. 1. Leipzig. 1939. S. 167–203 u. 496.

2. Literatur des Ordens

a. Allgemeines

4180. Eis, Gerhard: Deutschordensliteratur. In: Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 2. Auflage. Bd. 1. 1956. S. 244–251.
4181. Grundmann, Herbert: Deutsches Schrifttum im Deutschen Orden. In: Altpreußische Forschungen. 18. 1941. S. 21–49.
4182. Helm, Karl: Die Literatur des Deutschen Ordens im Mittelalter. In: Zeitschrift für deutschen Unterricht. 30. 1916. S. 289–306, 363–370, 430–438.
4183. Helm, Karl [u.] Walter Ziesemer: Die Literatur des deutschen Ritterordens. Gießen: Schmitz. 1951. 202 S. 8°. (Gießener Beiträge zur deutschen Philologie. 94). [Gleichsam 2. Auflage der beiden gesondert erschienenen Schriften der Verfasser].
4184. Strauch, Philipp: Die Deutschordensliteratur des Mittelalters. Rede. Halle/Saale: Niemeyer. 1910. 33 S. 8°.
4185. Ziesemer, Walter: Deutsche Dichtung zur Ordenszeit. In: Ostdeutsche Monatshefte. 1. 1920. S. 385–388.
4186. Ziesemer, W[alter]: Deutschordensdichtung. In: Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 1. 1925. S. 184–189.
4187. Ziesemer, Walter: Die Literatur des Deutschen Ordens in Preußen. Breslau: Hirt. 1928. 127 S. 8°.

b. Quellen und Literatur

4188. Campbell, F[rancis] E[rnest] A[rcher]: Die Prosa-Apokalypse der Königsberger Handschrift Nr. 891. [Teildruck]. Herausgegeben v. [Otto] Behagel. In: Zeitschrift für deutsches Altertum. NF. 22. 1890. S. 126–142.
4189. Campbell, F[rancis] E[rnest] A[rcher]: Die Prosa-Apokalypse der Königsberger Handschrift Nr. 891 und die Apokalypse Heinrichs von Hesler. Phil. Diss. Greifswald. 1911. 180 S. 8°. (Normannia. 12).
4190. Eine ostdeutsche Apostelgeschichte des 14. Jahrhunderts (aus dem Königsberger Staatsarchiv, Handschrift A. 191). Herausgegeben v. Walter Ziesemer. Halle/Saale: Niemeyer. 1927. III, 106 S. 8°. (Altdeutsche Textbibliothek. 24).
4191. Stammler, Wolfgang: Apostelgeschichte 27 in nautischer Beleuchtung und die ostdeutsche Bibelübersetzung des Mittelalters und Zu Luthers Lehre

vom unfreien Willen von Rudolf Hermann. Berlin: Gruyter. 1931. 38 S. Gr. 8°. (Greifswalder Studien zur Lutherforschung und neuzeitlichen Geistesgeschichte. 4).

4192. Valli, Erkki: Zur Verfasserfrage der Königsberger Apostelgeschichte. Helsinki [: Suomalainen Tiedeakatemia]. 1947. 63 S. 8°. (Annales Academiae scientificae Finnicae. B. 61, 1).

4193. Ziesemer, Walter: Catena aurea. In: Altpreußische Forschungen. 19. 1942. S. 187–199. [Übersetzung der Catena aurea des Thomas von Aquin].

4194. Die Prophetenübersetzung des Claus Cranc. Herausgegeben v. Walter Ziesemer. Halle/Saale: Niemeyer. 1930. VIII, 415 S. 8°. (Schriften der Königsberger Gelehrtengesellschaft. Sonderreihe. 1).

4195. Valli, Erkki: Die Übersetzungstechnik des Claus Cranc. Helsinki [: Suomalainen Tiedeakatemia]. 1946. 283 S. 8°. (Annales Academiae scientificae Finnicae. 59).

4196. Die poetische Bearbeitung des Buches Daniel [Propheta] aus der Stuttgarter Handschrift. Herausgegeben v. Arthur Hübner. Berlin: Weidemann. 1911. XXII, 162 S. mit 1 Tafel. 8°. (Deutsche Texte des Mittelalters. 19. – Dichtungen des Deutschen Ordens. 3).

4197. Hübner, Arthur: Daniel, eine Deutschordensdichtung. Berlin: Mayer u. Müller. 1911. VI, 178 S. 8°. (Palaestra. 101).

4198. Esdras und Neemyas. Eine Deutschordensdichtung aus dem 14. Jahrhundert. Aus der Stuttgarter Handschrift zum ersten Male herausgegeben v. S[amuel] D[ickinson] Stirk. Breslau: Priebatsch. 1938. 51 S. 8°. (Sprache und Kultur der germanischen und romanischen Völker. D. 4).

4199. Krebs, Edgar: Esra und Nehemia, eine Deutschordensdichtung. Phil. Diss. Marburg. 1924. III, 189 Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

4200. Hester [Das Buch Esther]. Herausgegeben v. Karl Schröder. In: Germanistische Studien. 1. 1872. S. 247–315.

4201. Funk, E.: Hester, eine Deutschordensdichtung. Phil. Diss. Königsberg. 1928.

4202. [Der Frankfurter]. Ein Deutsch Theologia. Das ist Eyn edles Büchleyn von rechtem vorstandt, was Adam vnd Christus sey, vnd wie Adam yn vns sterben vnd Christus ersteen sall. Herausgegeben v. Martin Luther. Wittenberg. 1518. 2. Auflage. 1520. 8°.

4203. [Der Frankfurter]. Theologia deutsch: Die leret gar manchen lieblichen underscheit gotlicher warheit und seit gar hohe und gar schone ding von einem volkomen leben. Neue nach der einzigen bis jetzt bekannten Handschrift besorgte vollständige Ausgabe [v. Franz Pfeiffer]. Stuttgart: [Liesching]. 1851. X, 120 S. 8°.

4204. Der Franckforter. („Eyn deutsch Theologia"). Herausgegeben v. Willo Uhl. Bonn: Marcus u. Weber. 1912. 64 S. 8°. (Kleine Texte für Vorlesungen und Übungen. 96).

4205. Lang, H.: Der Frankfurter = ein Theologia Teutsch. In: Lexikon für Theologie und Kirche. 2. Auflage. 3. 1931. Spalte 237.

4206. Müller, Karl: Zum Text der Deutschen Theologie. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 49. NF. 12. 1930. S. 307–335.

4207. Schröder, Edward: Die Überlieferung des „Frankfurters" (der „Theologia Deutsch"). (Nachrichten von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Phil.-hist. Kl. Nachrichten aus der Neueren Philologie und Literaturgeschichte. NF. Bd. 2. 1937–1939. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht. 1939. S. 49–65).

4208. Uhl, Willo: Beiträge zur stilistischen Kunst der „Theologia Deutsch". Phil. Diss. Greifswald. 1911. Greifswald: Abel. 1912. 110 S. 8°.

4209. Geometria Culmensis. Ein agronomischer Tractat aus der Zeit des Hochmeisters Conrad von Jungingen [1393–1407] herausgegeben v. H. Mendthal. Leipzig: Duncker u. Humblot. 1886. 76 S. 8°. (Publikationen des Vereins für Geschichte von Ost- und Westpreußen).

4210. Die Apokalypse Heinrichs von Hesler aus der Danziger Handschrift herausgegeben v. Karl Helm. Berlin: Weidemann. 1907. XX, 414 S. 8°. (Deutsche Texte des Mittelalters. 8. — Dichtungen des Deutschen Ordens. 1).

4211. Eis, Gerhard: Ein neues Fragment aus Heslers Apokalypse. In: Modern Language Notes. 67. 1952. S. 361–368.

4212. Blank, H[einrich]: Zur Bildbeilage [aus der Apokalypse Heinrich von Heslers]. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 16/17. 1942/1943. S. 111.

4213. Köpke, Fr. Karl: Heinrich Heslers poetische Bearbeitung der Apokalypse. In: Germania. 10. Berlin. 1853. S. 81–102.

4214. Schumann, Curt: Über die Quellen der Apokalypse Heinrichs von Hesler. Phil. Diss. Gießen. 1912. Leipzig: Hoffmann. 1912. 72 S. 8°.

4215. Heßler, Heinrich v.: Das Evangelium Nicodemi [unvollständig] herausgegeben v. Paul Piper. In: Die geistliche Dichtung des Mittelalters. 2. Berlin u. Stuttgart: Spemann. [o. J.]. S. 141–285.

4216. Das Evangelium Nicodemi. Herausgegeben v. Karl Helm. Tübingen: Lit. Verlag. 1902. C, 284 S. 8°. (Bibliothek des literarischen Vereins zu Stuttgart. 224).

4217. Helm, Karl: Nachtrag zur Ausgabe von Heslers Evangelium Nicodemi. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 33. 1908. S. 400–402.

4218. Amersbach, Karl: Über die Identität des Verfassers des gereimten Evangeliums Nicodemi mit Heinrich Hesler dem Verfasser der gereimten Paraphrase der Apokalypse. In: Programm des Gymnasiums in Konstanz. 1883 u. 1884. 4°.

4219. Eis, Gerhard: Zur Überlieferung von Wolframs Willehalm und Heslers Evangelium Nicodemi. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. 73. 1954. S. 103–110, 336.

4220. Helm, K[arl]: Untersuchungen über Heinrich Heslers Evangelium Nicodemi. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 24. 1899. S. 85–187.

4221. Helm, Karl: Neues zur Überlieferung des Evangeliums Nicodemi von Heinrich v. Hesler. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 35. 1909. S. 329–334.

4222. Wülcker, Richard Paul: Das Evangelium Nicodemi in der Abendländischen literatur [!]. Nebst drei excursen über Joseph von Arimathia als apostel Englands, das drama „harrowing of Hell" und Jehan Michel's passion Christi. Paderborn: Schöningh. 1872. VIII, 101 S. 8°.

4223. [Fragmente einer Dichtung des Heinrich Hesler] Aus zerschnittenen Wolfenbüttler Handschriften. Herausgegeben v. O[tto] v. Heinemann. In: Zeitschrift für deutsches Alterthum. 32. NF. 20. 1888. S. 69–123.

4224. Helm, Karl: Ein neues Hesler-Bruchstück. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 69. 1947. S. 463–465.

4225. Bartsch, Karl: Die metrischen Regeln des Heinrich Hesler und Nicolaus von Jeroschin. In: Germania. 1. Berlin. 1856. S. 192–202.

4226. Boor, Helmut de: Stilbeobachtung zu Heinrich von Hesler. In: Vom Werden des deutschen Geistes. Festgabe für Gustav Ehrismann. 1925. S. 125–148.

4227. Eis, Gerhard: Miselsuht und houbetsuht bei Heinrich von Hesler. In: Sudhoffs Archiv für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften. 36. 1943(–1952). S. 217–221.

4228. Helm, K[arl]: Zu Heslers und Jeroschins metrischen Regeln. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 24. 1899. S. 178–187.

4229. Kraus, Carl v.: Die metrischen Regeln bei Heinrich von Hesler und Nikolaus von Jeroschin. In: Festschrift Max H. Jellinek zum 29. Mai 1928 dargebracht. Wien: Österr. Bundesverlag. 1928. S. 51–74.

4230. Die mitteldeutsche poetische Paraphrase des Buches Hiob aus der Handschrift des Kgl. Staatsarchivs zu Königsberg herausgegeben v. Theodor E. Karsten. Berlin: Weidmann. 1910. XLV, 379 S. 8°. (Deutsche Texte des Mittelalters. 21. — Dichtungen des Deutschen Ordens. 4).

4231. Holz, Walter: Ist die mitteldeutsche poetische Hiobparaphrase ein Werk des Tilo von Kulm? Phil. Diss. Frankfurt a. M. 1923. Frankfurt. 1925. 85 S. 4°. [Masch.-Schr.].

4232. Mueller, Walter: Über die mitteldeutsche poetische Paraphrase des Buches Hiob. Ein Beitrag zur Geschichte der Sprache und Literatur des Deutschordenslandes. Phil. Diss. Halle/Saale. 1882. Halle: Niemeyer. 1883. 55 S. 8°.

4233. Historien der alden E. Herausgegeben v. Wilhelm Gerhard. Leipzig: Hiersemann. 1927. LX, 190 S. 8°. (Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. 271).

4234. Gerhard, Wilhelm: Die „Historien der Alden E", eine Deutschordensdichtung. Phil Diss. Frankfurt a. M. 1923. Frankfurt. 1925. 214 S. 4°. [Masch.-Schr.].

4235. Judith. Ein mitteldeutsches Gedicht aus dem 13. Jahrhundert. Aus der Stuttgarter Handschrift zum ersten Male herausgegeben v. Rudolf Palgen. Halle: Niemeyer. 1924. VII, 89 S. mit 1 Tafel. 8°. (Altdeutsche Textbibliothek. 18).

4236. Helm, Karl: Zum m[ittel]d[eutschen] Gedicht von der Judith. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 43. 1918. S. 163–168.

4237. Hering, Max: Untersuchungen über Judith, ein mitteldeutsches Gedicht des 13. Jahrhunderts. Phil. Diss. Halle/Saale. 1907. 71 S. 8°.

4238. Langenstein, Hugo von: Martina. Herausgegeben v. Adelbert v. Keller. Stuttgart: Litterarischer Verein. 1856. 763 S. 8°. (Bibliothek des Litterarischen Vereins zu Stuttgart. 38).

4239. Dold, Paul: Untersuchungen zur Martina Hugos von Langenstein. Phil. Diss. Straßburg. 1911. Mülhausen i. E.: Iltgen. 1912. 123 S. 8°.

4240. Köhler, Reinhold: Quellennachweise zu Hugo's von Langenstein Martina. In: Germania. 8. 1863. S. 15–35.

4241. Wiegmann, Erich: Beiträge zu Hugo von Langenstein und seiner Martina. Phil. Diss. Halle/Saale. 1920. Halle: Karras. 1919. 78 S. 8°.

4242. Helm, Karl: Zur Abfassungszeit der Legenda aurea. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 43. 1918. S. 341–345.

4243. Das Buch der Maccabäer in mitteldeutscher Bearbeitung. Herausgegeben v. Karl Helm. Tübingen: Litterarischer Verein. 1904. XCVI, 432 S. 8°. (Bibliothek des Litterarischen Vereins zu Stuttgart. 233).

4244. Schulz, Hans Erhard: Studien zum Sinnbezirk von „êre" im „Buch der Maccabäer in mitteldeutscher Bearbeitung" und in Nicolaus von Jeroschins „Kronike von Pruzinlant". Phil. Diss. Freiburg i. Br. 1957. 233 Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

4245. Der mitteldeutsche Marco Polo, nach der Admonter Handschrift. Herausgegeben v. Ed[uard] Horst v. Tscharner. Berlin: Weidmann. 1935. LII, 102 S. 1 Tafel. 4°. (Deutsche Texte des Mittelalters. 40).

4246. Die Mainauer Naturlehre. Herausgegeben von Wilhelm Wackernagel. Stuttgart: Litterarischer Verein. 1851. IX, 19 S. 8°. (Bibliothek des Litterarischen Vereins zu Stuttgart. 22).

4247. Nicolaus von Jeroschin, Leben des hl. Adalbert. Fragment. Herausgegeben v. Ernst Strehlke. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 423–428.

4248. Voigt, [Johannes]: Über eine bisher unbekannte dichterische Bearbeitung der Lebensbeschreibung des heiligen Adalbert vom Ordenskaplan Nicolaus von Jeroschin. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1861. S. 329–336.

4249. Das alte Passional. Herausgegeben v. Karl A. Hahn. Frankfurt/M.: Broenner. 1845. IV, 391 S. 8°. [Die ersten beiden Bücher, ohne die meisten Marienlegenden und einige Jakobslegenden].

4250. Das Passional. Eine Legenden-Sammlung des 13. Jahrhunderts. Zum ersten Male herausgegeben und mit einem Glossar versehen v. Fr. Karl Köpke. Quedlinburg: Basse. 1852. XVI, 820 S. 8°. (Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. 32).

4251. Passional und Legenda aurea. Herausgegeben v. Ernst Tiedemann. Berlin: Mayer u. Müller. 1909. VIII, 153 S. 8°. (Palaestra. 87).

4252. Jacobuslegenden. Herausgegeben v. C. Kläden. In: Germania. Neues Jahrbuch der Berlinischen Gesellschaft für Deutsche Sprache und Alterthumskunde. 7. 1846. S. 252–272. [Aus dem Passional].

4253. [Jacobuslegenden]. Herausgegeben v. Ignaz Zingerle. Über zwei Tirolische Handschriften. Altes Passional. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. 6. 1875. S. 13–33.

4254. Oessenich. Maria: Die Elisabethlegende im gereimten Passional. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. 49. 1923. S. 181–195.

4255. Marienlegenden. [Herausgegeben v. Franz Pfeiffer]. Stuttgart: Krabbe. 1846. XXII, 275 S. 8°. [2. Auflage. Wien: Braumüller. 1863]. [Aus dem Passional].

4256. Kläden, C.: Ueber die im Besitze v. d. Hagen's befindliche Handschrift des Passionals. In: Germania. Neues Jahrbuch der Berlinischen Gesellschaft für Deutsche Sprache und Alterthumskunde. 7. 1846. S. 249–272.

4257. Latzke, R.: Über die Proemien und Epiloge zum mittelhochdeutschen Passional. In: Fünfter Jahres-Bericht des städtischen Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Realgymnasiums in Korneuburg. Korneuburg. 1903. 32 S. 8°.

4258. Maßmann, H. F.: Nochmals das alte Passional. In: Germania. Neues Jahrbuch der Berlinischen Gesellschaft für Deutsche Sprache und Alterthumskunde. 7. 1846. S. 249–251.

4259. Ranke, Friedrich: Eine neue Handschrift des gereimten Passionals. In: Königsberger Beiträge. 1929. S. 301-316.

4260. Thiele, Gerhard: Der Ursprungsraum des Passionals. Phil. Diss. Berlin. 1936. Weimar: Uschmann. 1936. 68 S. 8°.

4261. [Bruder] Philipp der Karthäuser. Marienleben. Herausgegeben v. Bruder

Ägidius. München: J. Müller. 1924. 87 S. mit 20 Kupfertiefdrucken nach den Holzschnitten v. Albrecht Dürer. 8°.

4262. [Bruder] Philipps des Carthäusers Marienleben. Zum ersten Male herausgegeben v. Heinr[ich] Rückert. Quedlinburg u. Leipzig: Basse. 1853. VIII, 391 S. 8°. (Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. 34).

4263. Gailit, Lydia: Philipps Marienleben. Nach den Wiener Handschriften 2709 und 2735 sowie nach der Klosterneuburger Handschrift 1242. Phil. Diss. München. 1935. Riga: Häcker. 1935. 105 S. 8°.

4264. Haupt, Josef: Bruder Philipps Marienleben. In: Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften zu Wien. Phil.-hist. Klasse. 68. 1871. S. 157–218.

4265. Juvet, Alfred: Über den Reimgebrauch in Bruder Philipps Marienleben. In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. 29. 1906. S. 127–174.

4266. Schondoch: Ein schoen und anmuetig Gedicht, wie ein heidescher Küng, genannt der Littower, wunderbarlich bekert und in Prüssenland getoufft ward. Vor mer den fünfhundert Jaren, durch Bruoder Hugen von Langenstein, tütsch Ordens Komturen uf der Maygen Owe im Bodensee, also in Reimen gepracht, und jetzt zum erstenmal, gueten Fründen ze Lust und Lieb, ans Liecht gestellt, durch Maister Seppen von Eppishusen, einen farenden Schueler [Joseph Freiherr v. Laßberg]. [Konstanz]. 1826. 2. Auflage. Schwäbisch-Hall. [o. J.].

4267. Schondochs Gedichte untersucht und herausgegeben v. Heinrich Heintz. Breslau: Marcus. 1908. 155 S. 8°. (Germanistische Abhandlungen. 30).

4268. Rassek, Curt: Der „Littauer" und die „Königin von Frankreich", zwei Gedichte von Schondoch. Phil. Diss. Breslau. 1899. 48 S. 8°.

4269. Graessner, Kurt: Komposition und Quellen von Jörg Stulers Historienbuch. Phil. Diss. Marburg. 1931. 107 S. 8°.

4270. Tilos von Kulm Gedicht Von siben Ingesigeln aus der Königsberger Handschrift herausgegeben v. Karl Kochendörffer. Berlin: Weidmann. 1907. XII, 109 S. mit 1 Tafel. (Deutsche Texte des Mittelalters. 9. — Dichtungen des Deutschen Ordens. 2).

4271. Reissmann, Gerhard: Tilos von Culm Gedicht von siben Ingesigeln. Berlin: Mayer u. Müller. 1910. VI, 182 S. 8°. (Palaestra. 99).

4272. Das Veterbûch: Einleitung. Antonius. Johannes. Herausgegeben v. Carl Franke. Paderborn: Schöningh. 1880. VIII, 167 S. 8°.

4273. Das Väterbuch, aus der Leipziger, Hildesheimer und Straßburger Handschrift. Herausgegeben v. Karl Reissenberger. Berlin: Weidmann. 1914. XXV, 643 S. mit 3 Tafeln. 8°. (Deutsche Texte des Mittelalters. 22).

4274. Haupt, Josef: Über das mitteldeutsche Buch der Väter. In: Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften zu Wien. Phil.-hist. Klasse. 69. 1871. S. 71–146.

4275. Hohmann, Karl: Beiträge zum Väterbuch. Halle: Niemeyer. 1909. XIV, 121 S. 8°. (Hermaea. 7).

4276. Von den siben slafaeren. Gedicht des 13. Jahrhunderts. Herausgegeben v. Th[eodor] v. Karajan. Heidelberg: Winter. 1839. XVI, 42 S. 8°.

44277. Der Sünden Widerstreit. Eine geistliche Dichtung des 13. Jahrhunderts. Herausgegeben v. Victor Zeidler. Graz: Styria. 1892. 114 S. 8°.

4278. Bohemus, Johannes: Das deutsche Volk (1520). Herausgegeben v. Erich Ludwig Schmidt. Berlin: Pormetter. 1910. 63 S. 8°. [Johannes Bohemus war Deutschordenspriester].

4279. Goenner, Mary Ellen [Sister A. M.]: Mary-Verse of the Teutonic knights. Diss. Cath. Univ. of America. Washington. 1943. XVII, 246 S. 8°. (The Catholic University of America. Studies in German. 19).

4280. Mann, F.: Das Rolandslied in seiner Beziehung zur Ostmark. In: Ostland. 10. 1929. Beilage: Ost-Archiv. S. 37–38.

4281. Ziesemer, W[alter]: Eine bisher unbekannte Deutschordenshandschrift. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 54. 1912. S. 223–241. [Gebete des Deutschen Ordens].

4282. Ziesemer, Walter: Studien zur mittelalterlichen Bibelübersetzung. Halle/Saale: Niemeyer. 1928. 18 S. 4°. (Schriften der Königsberger Gelehrten Gesellschaft. Geisteswissenschaftliche Klasse. 5, 5).

3. Der Orden und seine Mitglieder in der Dichtung

a. Allgemein

4283. Gulhoff, Franz: Der deutsche Ritterorden in der deutschen Dichtung des Mittelalters. Beilage zum Jahresbericht des Gymnasiums zu Zaborze. Ostern 1907. Zaborze. 1907. 24 S. 4°. [Fortsetzung nicht erschienen].

4284. Herbst, Walter: Der Deutsche Orden in der Dichtung. In: Deutsches Adelsblatt. 54. 1936. S. 1588–1590.

4285. Tonnelat, Ernest: L'ordre Teutonique dans la littérature allemande des XIIIe et XIVe siècles. In: Annales d'histoire sociale. Mélanges. 1945. S. 72–81.

4286. Waldhauser, Ernst: Der Deutsche Ritterorden im Spiegel neuer Literatur. In: Schönere Zukunft. 15. Wien. 1939/1940. S. 8–10.

4287. Federau, Wolfgang: Die Marienburg als Symbol in der deutschen Dichtung. In: Ostdeutsche Monatshefte. 7. 1926. S. 131–140.

4288. Pompecki, Bruno: Die Marienburg in der deutschen Dichtung. Eine literar-historisch-bibliographische Skizze. Danzig: Boenig in Komm. 1913. 65 S. 8°.

b. Gedichte und Lieder

4289. Bülow, W[ilhelm] v.: Heinrich von Plauen, des deutschen Ritterordens letzter Held. Dichtung. Leipzig: Verlag für Literatur, Kunst und Musik. 1911. 86 S. 8°.

4290. Dreves, Guido Maria: Schwert-Lilien. Sagen und Geschichten des Hohen Deutschen Ordens. Gedichte. Paderborn: Junfermann. 1898. 164 S. [Mit Titelbild].

4291. Feyrabendt, Hanß: Marggraff Albrechts Leben in alten Reimen verfertiget. In: Erleutertes Preußen. 1. 1724. S. 17–25.

4292. Eyn newes Gedicht von dem negstvorgangenen Krieg zu Preussen 1520. Mitgeteilt v. [Johannes] Voigt. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 2. 1819. S. 386–395.

4293. Miegel, Agnes: Ordensdome. Gedichte. Königsberg: Graefe u. Unzer. [Um 1943]. 45 S. 8°. [5. Auflage der unter dem Titel: „Kirchen im Ordensland" erschienenen Gedichte].

4294. Pappus, Hanns Christoph: Vom Anfang des Deutschen Ordens. Dem ... Herrn Carl Ertzhertzog zu Össterreich ..., Administratorn ... wie auch allen

... Mitgliedern ... aus einem alten Exemplar von neuem Truckh geben, vnd mit ... Figuren geziert. Wien: Matthäus Formica. 1622. 14 unbezifferte Blätter mit eingedruckten Kupfern. [In 9 Seiten die Ordensgründung in einem Gedicht].

4295. Sartorius, E.: Waldpot von Bassenheim. Epische Dichtung. Leipzig: Hucke. 1884. VI, 78 S. 8°.

4296. Schreckenbach, A. G.: Des Kreuzes Bewährung. Marienburgs Rettung durch Heinrich Reuß von Plauen. Gedicht. Weida: König. 1851. 69 S. 8°. [Da 1410 gemeint ist, so Heinrich v. Plauen, der nicht aus der Reußenlinie stammte].

4297. Schwenke, P[aul]: Zwei Lieder für den Hochmeister Albrecht von Brandenburg. Nebst Notizen zur altpreußischen Buchdruckergeschichte. In: Altpreußische Monatsschrift. 32. 1895. S. 153–173. [Mit einer Faksimile-Beilage u. drei Typenproben im Text].

4298. Bestuschew, Alexander: Schloß Wenden. In: Oldekop, St. Petersburger Zeitschrift. 1. 1823. S. 71–80. [Gedichte über die Ermordung des Ordensmeisters Vinno].

4299. Bruchstück eines Liedes in plattdeutscher Sprache, den Anno 1556 zwischen dem Erzbischof Markgraf Wilhelm von Brandenburg und dem Coadjutor des Heermeisters Wilhelm von Fürstenberg geführten Krieg betreffend. Herausgegeben u. erläutert von E[duard] Pabst. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 3. 1844. S. 218–223.

4300. Dreistern, O.: Die Gründung Wolmars. In: Das Inland. 1846. Nr. 45. Spalte 1069–1070. [Gedicht].

4301. Fürstenberg. Ein Gedicht. In: Felliner Blätter. 1. 1859. 8°.

4302. Vier politische Gedichte, Livland in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts betreffend. Mitgeteilt und erläutert durch Eduard Pabst. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 3. 1844. S. 146–225. [Nr. 1. 2. u. 4. betreffen den Deutschen Orden]. 1. Spottlied auf den Orden in Livland vom Jahre 1558. 2. Spottgeschichte des Ordens in Livland, in Reimen beschrieben v. Hans v. Taube im Jahre 1565. 4. Bruchstück eines Liedes in plattdeutscher Sprache, den Anno 1556 zwischen dem Erzbischof [von Riga] und dem Ordensmeister geführten Krieg betreffend.

4303. Ein liedt vom hohmut des Eifflendischen ordens 1558. In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 198–203. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

4304. Neues Lied auf den Streit zwischen Erzbischof Silvester Stodewäscher und Bernd v. der Borch [nach 1542]. In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 65–66. [Richtiger: 1578/1579]. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

4305. Lob Fürstenbergs 1556. In: Lutz Mackensen, Baltische Texte der Frühzeit. Riga: E. Plates. 1936. S. 66–69. (Abhandlungen der Herder-Gesellschaft und des Herder-Instituts zu Riga. 5).

4306. Müller, Fr. K. H.: Burg Wenden. Gedicht in drei Gesängen. Riga: Kymmel. 1839. 34 S. 8°.

4307. Nottbeck, E. v.: Ein Spottlied auf den Ordensmeister Gotthard Kettler. Vortrag. In: Beiträge zur Kunde Ehst-, Liv- und Kurlands. 5. 1900. S. 191–207.

4308. Spottlied [eines Landsknechts] auf den deutschen Orden in Livland,

gedichtet zur Zeit des Kriegs mit den Russen. Herausgegeben u. erläutert v. E[duard] Pabst. In: Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Curlands mit Unterstützung der allerhöchst bestätigten literärischen Gesellschaft zu Reval. 3. 1844. S. 148–159.

4309. Ramboldi, Richard Graf v.: Alt-Mergentheim. Die Geschichte der Stadt Mergentheim unter Benützung der vorhandenen Quellen [in gebundener Form nebst Quellenbeilagen zu 1809]. Ulm: K. Höhn. 1912. 87 S. 2°.

c. Dramen

4310. Baxa, Jakob: Heinrich von Plauen. Schauspiel von fünf Akten und einem Nachspiel. Würzburg, Leipzig: Wächter-Verlag Wilh. Rosch. 1936. 82 S. 8°.

4311. Bloem, Walter: Heinrich von Plauen. Tragödie. Elberfeld: Baedeker. 1902. 107 S. 8°.

4312. Eichendorff, Joseph Frh. v.: Der letzte Held der Marienburg. Trauerspiel. Königsberg: Hartung. 1830. 158 S. 8°.

4313. Elsner, Richard: Deutschritter. Schauspiel in fünf Aufzügen. Leipzig: Verlag für Literatur. 1907. 160 S. 8°. — 2. Auflage. Berlin: E. Elsner. 1910. 154 S. 8°.

4314. Eulenberg, Herbert: Das Ende der Marienburg. Ein Akt aus der Geschichte. Berlin, Stuttgart: Engelhorns Nachfolger. 1918. 56 S. 8°.

4315. Hermann von Balcke. Drama per Musica. Elbing. [o. J.]. 4°. *

4316. Hermannus a Salza, quartus ord. Teut. Magister in scenam datus ab studiosa iuventute Tongrensi quarta Martii sub annum 1669 sub regimine RR. DD. Canonicorum Regularium S. P. Aurelii Augustini, dedicatus ... Emundo Godefrido baroni a Bocholt ... [Spiel in drei Akten und Epilog. Die 8 S. 8° enthalten nur kurze Inhaltsangaben der einzelnen Szenen]. *

4317. Kalchenberg, Joh. v.: Die deutschen Ritter in Accon. Ein dramatisches Gedicht. Wien: Rehm. 1795. 14 S. 8°.

4318. Kotzebue, August v.: Heinrich Reuß von Plauen oder die Belagerung der Marienburg. Trauerspiel in fünf Acten. In: Kotzebue, Neue Schauspiele. 12. Leipzig: Kummer. 1805. S. 1–206. [Und in:] Kotzebue, Theater. 18. Leipzig: Kummer. 1841. S. 155–258.

4319. Kotzebue, August v.: Die Kreuzfahrer. Ein Schauspiel in fünf Acten. In: Kotzebue, Neue Schauspiele. 9. Leipzig: Kummer. 1803. S. 1–158. Neue Auflage. 1809. [Und in:] Kotzebue, Theater. 32. Leipzig: Kummer. 1841. S. 5–88.

4320. Maszeski, Walther: Der Deutschritter. Drama in vier Aufzügen. Schweidnitz: Heege. 1913. 77 S. 8°.

4321. Werner, Zacharias: Das Kreuz an der Ostsee. Ein Trauerspiel. 1. Teil. Grimma: Comptoir. [o. J.]. XXIV, 186 S. 8°. (Werner, Sämtliche Werke. 7).

4322. Wolff, Emil: Der Hochmeister. Trauerspiel in fünf Aufzügen. Kiel: Lipsius u. Tischer. 1882. IV, 178 S. 8°. [Heinrich von Plauen].

4323. Zehlicke, Adolf: Heinrich von Plauen. Historisches Trauerspiel in fünf Akten mit dem Vorspiel[:] Die Schlacht bei Tannenberg. Dramatisches Gedicht in einem Akt. Berlin: Selbstverlag. [1900]. *

4324. Bloem, Walter: Plettenberg. Schauspiel. Tilsit, Leipzig: Holzner. [1943]. 92 S. 8°.

4325. Tiesenhausen, Ed. Baron v.: Plettenberg. Historisches Trauerspiel in fünf Acten. Riga: Kymmel. 1867. 119 S. 8°.

d. Romane

4326. Brehm, Johannes: Gottesdämmerung und Kreuzessieg. Geschichtlicher Roman aus Altpreußens Vergangenheit. Königsberg: Gräfe u. Unzer. [o. J.]. 379 S. 8°.
4327. Freytag, Gustav: Die Brüder vom deutschen Hause. [Roman]. Leipzig: Hirzel. 1874. 428 S. 8°. (Die Ahnen. 3. Bd.).
4328. Heinrich von Plauen und seine Neffen, Ritter des deutschen Ordens. Der wahren Geschichte treu bearbeitet. In zwey Theilen. Leipzig: Weygand. 1793. 8°. *
4329. Hoffmann-Aleith, Eva: Anna Melanchthon. Roman. Berlin: Evang. Verlags-Anstalt. 1954. 306 S. 8°. [2. Auflage. 1955. 302 S.].
4330. Jansen, Werner: Geier um Marienburg. Roman. 1–100. Tausend. Braunschweig: Westermann. 1925. 280 S. 8°.
4331. Kotzde, Wilhelm: Die Burg im Osten. Das Schicksal einer Ritterschaft. Stuttgart: Steinkopf. 1925. 653 S. 8°.
4332. Naubert, Benedikte: Conrad und Siegfried von Feuchtwangen, Großmeister des deutschen Ordens. Roman. Teil 1 u. 2. Hohenzollern: Wallishauser. 1792. 315 u. 392 S. mit 2 Kupfern. 8°.
4333. Naubert, Benedikte: Heinrich von Plauen. Roman. 2 Bde. 1793. *
4334. Samarow, Gregor: Die Ritter des deutschen Hauses. Roman. 2 Bde. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt. 1889. 342 u. 328 S. 8°.
4335. Schönhoff-Riem, Ilse [Hildegard]: Die Burg. Vom Ringen um das deutsche Bollwerk im Osten. Leipzig: Hase u. Koehler. [1939]. 214 S. 4 Bl. Abb. 8°. [Verteidigung der Marienburg durch Heinrich v. Plauen].
4336. Schultze-Pfaelzer, Gerhard: Schwarzer Adler. Der Lebensroman Herzog Albrechts, des ersten Preußen. [Neuauflage]. Tilsit [jetzt: Kitzingen]: Holzner. [1942]. 349 S. 1 Titelbild. Kl. 8°.
4337. Sienkiewicz, Heinrich: Die Kreuzritter. Historischer Roman aus dem 15. Jahrhundert. Deutsch von Sonja Placzek. Regensburg. 1907. 306 S. 8°.
4338. Sienkiewicz, Heinrich: Die Kreuzritter. Roman. Neu ins Deutsche übertragen, bearbeitet und mit einleitenden Worten versehen von Adam Kotulski. Berlin: Weichert. [ca. 1910]. 363 S. mit 1 Bild. 8°.
4339. Kuczyński, Stefan M.: Korektury historyczne do „Krzyżaków" Henryka Sienkiewicza. In: Przegląd Zachodni. 11. 1955. S. 305–526. [Geschichtliche Richtigstellungen zu Henryk Sienkiewiczs „Die Kreuzritter"].
4340. Sommer, Ferdinand v.: Konrad von Wallenrode, Hochmeister des deutschen Ordens. Ein historischer Roman nach Quellen bearbeitet. Berlin: Hayn. 1844. 552 S. 12°.
4341. Sternberg, A. v.: Die Ritter von Marienburg. Leipzig: Brockhaus. 1853. XVIII, 702 S. 8°.
4342. Wichert, Ernst: Heinrich von Plauen. Historischer Roman. 3 Bde. Dresden u. Leipzig: Reißner. 6 Auflage. 1896. 284, 404, 337 S. 8°. [1. Auflage. 1886].
4343. Wichert, Ernst: Heinrich von Plauen. Ein Roman aus der Vergangenheit des Deutschen Ostens. 2 Bde. Berlin: Arnold. 1943. 442 u. 450 S. 8°.
4344. Blunck, Hans Friedrich: Wolter von Plettenberg, Deutschordensmeister in Livland. [Erzählung]. Hamburg: Hansische Verlags-Anst. [1939]. 284 S. 8°.
4345. Munier-Wroblewski, Mia: Zeitenwende. Ein Deutschordensroman. Heilbronn: Salzer Verlag. 1940. 371 S. 8°. [Wolter von Plettenberg].

e. Erzählungen

4346. Morres, W.: Die Deutschen Ritter im Burzenlande. Eine Erzählung aus der Zeit der Sachseneinwanderung in Siebenbürgen. Kronstadt: Zeidner. 1900. III, 118 S. mit 4 Tafeln. 12°. (Zeidner's sächsische Volks- und Jugendbibliothek. 5).

4347. Bell, Dora M.: Etude sur „Le songe du vieil pèlerin" de Philippe de Mézières (1327 bis 1405). D'après le manuscrit français B. N. 22542. Document historique et moral du règne de Charles VI. Genf: Droz. 1955. 208 S. 8°. [Unter anderem Erzählung über den Besuch beim Deutschen Orden in Königsberg].

4348. Güppers, Adam Josef: Hercus Monte. Geschichtliche Erzählung aus der Zeit der Eroberung Preußens durch den Deutschen Orden. Köln: Bachem. [1929]. 137 S. 8°. *

4349. Droese, August: Heinrich von Plauen. Historische Erzählung. [o. O. u. J.].

4350. Fey, Emil: Schwertbrüder des Deutschen Ordens. Die Heroica der Hoch- und Deutschmeister. Wien: Lichtner. 1937. 221 S. mit Abb. 8 Tafeln. Kl. 8°.

4351. Gotthelf, Jeremias: Die schwarze Spinne. Erzählung. Leipzig: Reclam. [1924]. 140 S. 8°. (Reclams Universal-Bibliothek. Nr. 6489. 6490). [Schildert die Deutschordensverhältnisse in Sumiswald unter dem Komtur Hans von Stoffeln].

4352. Hartmann, L[udwig]: Des Ordens Haupthaus. Bilder von der Marienburg. In: Volk und Welt. 1937. S. 77–90.

4353. Heyer, Franz: Landmeister Hermann Balk. Erzählung. Breslau: Woywod. 1890. 154 S. 8°. (Aus dem alten deutschen Reiche. 11).

4354. Hülsen, Hans v.: Tragödie der Ritterorden. Templer. Deutsche Herren. Malteser. München: F. Bruckmann. [1948]. 259 S. mit 7 Bildtafeln.

4355. Kotzebue, August v.: Switrigal, ein Beitrag zu den Geschichten von Litthauen, Rußland, Polen und Preussen. Leipzig: Kummer. 1820. VI, 170 S. 8°. [Auch in russischer Sprache erschienen].

4356. Kraszewski, Ignacy: Krzyżacy – obrazy przeszłości 1410 roku. 1. 2. Łódz: Bąka. 1947. 188 S. 8°. [Die Kreuzritter. Bilder aus der Geschichte des Jahres 1410].

4357. Luther, Arthur: Marienburg. In: Luther, Land und Leute in deutscher Erzählung. 3. Auflage. Suttgart: Hiersemann. 1954. Spalte 176.

4358. Mickiewicz, Adam: Konrad Wallenrod. Geschichtliche Erzählung. Übersetzt v. Karl Ludwig Kannegießer. Leipzig: Brockhaus. 1834. 111 S. 8°.

4359. Miegel, Agnes: Die Fahrt der sieben Ordensbrüder. Erzählung. Jena: Diederichs. [o. J.]. 8°. (Deutsche Reihe. 3).

4360. Moshamer, Joseph A.: Der deutsche Ordensritter, historische Novelle. Wien: Mechitaristen. 1839. 222 S. 8°.

4361. Prochaska, Ant.: Pamiętnik zakonu krzyżackiego o wojnie z królami Łokietkiem i Kazimierzem W. z 1335 r. (Z archiwum zakonu niemieckiego). Kraków. 1911. 40 S. 8°. [Ein literarisches Denkmal des Deutschen Ordens über den Krieg mit den Königen Lokietek und Kasimir d. Gr. aus dem Jahre 1335].

4362. Richter, J. W. Otto: Hermann von Salza und Hermann Balke, die Begründer des preußischen Ordensstaates. Ein Zeit- und Charakterbild aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Hannover. 1893. 131 S. 8°. (Richter, Geschichten. 1.)

4363. Richter, J. W. O.: Heinrich Monte, der Held von Natangen. Eine Geschichte aus der Zeit des großen Preußenaufstandes. 133 S. 8°. (Richter, Geschichten aus der Zeit des preußischen Ordensstaates. 2).

4364. Richter, J. W. Otto: Winrich von Kniprode und Henning Schindekopf, sein Ordensmarschall. Eine Geschichte aus der Blütezeit des preußischen Ordensstaates. 116 S. 8°. (Richter, Geschichte aus der Zeit des preußischen Ordensstaates. 3).

4365. Richter, J. W. Otto: Der Retter der Marienburg. Eine Geschichte aus der Zeit der Kämpfe zwischen dem Deutschen Orden und Polen. 150 S. 8°. (Richter, Geschichten aus der Zeit des preußischen Ordensstaates. 4).

4366. Richter, J. W. Otto: Wie Westpreußen an Polen fiel. Eine Geschichte aus der Zeit des Verfalls des preußischen Ordensstaates. [o. O. u. J.]. 170 S. 8°. (Richter, Geschichten aus der Zeit des preußischen Ordensstaates. 5).

4367. Rosinkiewicz, Kazimierz: Czarny Krzyż i czarny orzel. Szkic hist. Warszawa: Perzyński, Niklewicz. 1925. 87 S. 8°. [Das schwarze Kreuz und der schwarze Adler. Historische Skizze].

4368. Schmidt, [Johann Theodor]: Bilder aus der Eroberung Sudauens. In: Preußische Provinzial-Blätter. 3. 1830. S. 97–115, 193–213, 289–316, 393–399, 509–525; 4. 1830. S. 41–58, 187–195, 239–255, 357–387, 477–512, 539–573.

4369. Kröger, Arved: Ordensdeutsche. [Erzählung um Wolter von Plettenberg.] Feldpostausgabe. Dresden: H. B. Schulze. [1943]. 64 S. Kl. 8°.

4370. Bienwald: Bei den Brüdern vom deutschen Hause in Nägelstädt und Mühlhausen im 14. Jahrhundert. Heimatgeschichtliche Erzählung. In: Der Pflüger. Thüringer Heimatblätter. 4. 1927. S. 337–344, 386–393, 433–439, 481–489, 537–547; 5. 1928. S. 4–11, 50–55, 187–192, 233–239, 286–288.

f. Sagen, Legenden

4371. [Gerle, W. A.]: Der deutsche Ritter. In: Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst. Wien. 1824. Nr. 110 u. 111. S. 597–599; Nr. 113 u. 114. S. 613–616. (Sagen, Legenden und Geschichten. XXV).

4372. Gespräch im Reich der Todten zwischen dem Hochmeister Siegfried von Feuchtwangen und dem Bischoff von Münster, Christoff Bernhard von Galen. In: Preußischer Todes-Tempel. 1731. S. 1, 36, 89, 118, 126. 4°. [Ins Holländische übersetzt. Amsterdam. 1731. 8°]. *

4373. Gespräch im Reiche der Todten zwischen Alberto, erstem Hertzoge in Preußen und Christiano Ernesto, Marggrafen zu Brandenburg-Bayreuth, worinnen die Historie des Erstern folget. In: Preußischer Todes-Tempel. 1732. S. 222–238, 353–384, 524–527. [Ins Holländische übersetzt. Amsterdam. 1733. 8°]. *

4374. Gespräch im Reich der Todten zwischen Friderico II. und Conrad Tiber von Wallenrodt, Hochmeister. In: Preußischer Todes-Tempel. 1734. S. 32–71. 4°. *

4375. Lippe, Ernst Graf: Sagen aus dem Bereiche der Ritter des deutschen Ordens. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 1865. Nr. 47.

4376. Lück, Kurt: Die Legende vom Danziger Massenmord (1308). Danzig in der polnischen Dichtung. In: Der Deutsche im Osten. 1. 1938. S. 19–24.

4377. Osuchowski, H.: Niektóre opowieści i wiersze o Grunwaldzie w XV. i XVI. wieku. Programm Tarnopol. 1905. [Sagen und Gedichte über die Schlacht bei Tannenberg aus dem 15. u. 16. Jh.].

4378. Sukertowa-Biedrawina, Emilia: Legendy grunwaldzkie. In: Literatura ludowa. 3. 1959. Nr. 3/4. S. 31–36. [Legenden über Tannenberg].

4379. [Schultz, Georg Peter und Lilienthal, Michael]: Preußischer Todes-Tempel, Worin Verstorbene Personen allerhand Standes Von den außerlesensten Sachen der Preußischen, Pohlnischen, Schwedischen und Brandenburgischen ... Historie ... Mit einander redende vorgestellet werden. Constantinopel. Leipzig: Weidman. [1728–1730]. 964 S. 8°.

4380. [Kuttner, K. A.]: Eberhard von Monheim. Eine Geistermähre. Den edlen Landsassen der Kirchspiele Zabeln u. Kandau gewidmet. Mitau. [1791]. 10 Bl. 4°. [Und:] Kurona. Dichtungen und Gemälde aus der nordischen Vorzeit. Bd. 1 u. 2. Halberstadt: Groß. 1802. 230 u. 255 S. 8°. [Monheim war Ordensmeister].

4381. Schönhuth, Ottmar: Die Sage vom Nynniglöckli oder das Deutschordensgelübde. Leipzig: Stoll. 1857. 176 S. 16°.

F. Religions- und Schulwesen

1. Religionswesen

a. Allgemeines

4382. Breit, Ernst: Von deutschem Rittertum. Kevelaer: Bercker. 1935. 36 S. 8°. (Von christlichem Geist und deutscher Art. 5).

4383. M., A.-G.: Der deutsche Orden als Beispiel christlichen Rittertums. Anregungen und Hinweise für den Unterricht. In: Schule und Evangelium. Stuttgart. 11. 1936/1937. S. 83–93.

4384. Funk, Philipp: Zur Geschichte der Frömmigkeit und Mystik im Ordensland Preußen. In: Kultur- und Universalgeschichte. Walter Goetz zum 60. Geburtstag. 1927. S. 67–90.

4385. Hofmann, Georg: Studien über das religiöse Leben der Deutschordensritter auf Grund ihrer Dichtung. Phil. Diss. Frankfurt/M. 1925. [1926]. 231 S. 4°. [Masch.-Schr.]. [Auszug:] o. O. u. o. J. 1 Blatt. 8°.

4386. Konradin, Kurt: Der Deutsche Orden. Form und Seele. In: Die Junge Front. 8. 1937. S. 43–47.

4387. Mensing, Carl: Die religiösen und politischen Ideale des Deutschen Ritterordens. In: Die Christliche Welt. 50. 1936. Spalte 215–221.

4388. Stasiewski, B[ernhard]: Die religiösen Grundlagen des Deutschen Ritterordens. In: Rhein-Mainische Volkszeitung. Frankfurt/M. vom 15. 9. 1934. * [Und in:] Essener Volkszeitung vom 28. 9. 1934. *

4389. Vogelsang, Erich: Das religiöse Selbstverständnis des Deutschen Ordens. In: Deutsche Theologie. Monatsschrift für die Deutsche Evangelische Kirche. Stuttgart. 2. 1935. S. 231–242.

b. Mission

4390. Engelhardt, Viktor: Die christliche und deutsche Sendung des Deutschritterordens. In: Katholische Frauenbildung im deutschen Volke. 50. 1937. S. 344–351, 423–429.

4391. Faber, [Karl]: Einige Notizen den Religions-Kultus zur Zeit des Deutschen Ordens betreffend. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 5. 1822. S. 72-76.

4392. Hartknoch, Christoph: De originibus religionis christianae in Prussia. In: Petrus de Dusburg, Chronicon Prussiae. 1679. Anhang. S. 201-260.

4393. Lackmann, Adam Heinrich: Illustria merita ordinis equestris Cimbrici in rem christianam. Lubecae: Boeckmann. 1717. [4] u. 38 S. 8°.

4394. Metzner, Emil: Beiträge zur Geschichte der Einführung des Christentums in Preussen. Kath.-theol. Diss. Würzburg. 1906. Graudenz: Kalkowski. 1906. 63 S. 8°.

c. Kirchenwesen

4395. Bieszk, Kasimir: Der deutsche Orden und Polen im Kampf um die kirchliche Zugehörigkeit des Archidiakonates Pommerellen (1343-1433). Theol. Diss. Freiburg i. Br. 1921. IV, 69 S. 4°. [Masch.-Schr.].

4396. Bieszk, Kazimierz: Walka Zakonu krzyżackiego z Polską o przynależność kosciela archidiakonatu Pomorskiego. [Mit französischer Zusammenfassung]. Toruń: Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 1927. 56 S. 8°. Aus: Roczniki Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 34. 1927. S. 1-53. [Der Kampf des Kreuzritterordens mit Polen um die kirchliche Zugehörigkeit des Archidiakonats Pommerellen].

4397. Bieszk, Kazimierz: Wielkiego mistrza Michala Küchmeistera zabiegi z r. 1421 ouniezależnienie archidiakonatu pomorskiego od diecezji włocławskiej. In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 7. 1928. S. 291-296, 303-320. [Die Bemühungen des Hochmeisters Michael Küchmeister im Jahre 1421 wegen der Loslösung des Archidiakonats Pommerellen von der Diözese Leslau].

4398. Dobbeler, Dietrich v.: Einheit von Blut und Glaube. Der Deutsch-Ritterorden und sein deutsch-christliches Erbe. In: Deutsches Christentum. Wochenzeitung der Nationalkirchlichen Einung. Deutsche Christen. 4. 1939. Nr. 36. S. 1.

4399. Gatz, Konrad: Der Deutsche Orden. Christi einstiger Bannerträger im Memelland. In: Deutsches Volk. Katholische Monatsschrift für sozialen Aufbau und nationale Erziehung. 3. Köln. 1935. S. 58-62.

4400. Freytag, Hermann: Das Archidiakonat Pommerellen der Diözese Włokławeck im Mittelalter. In: Altpreuß. Monatsschrift. 41. 1904. S. 204-233.

4401. Heuer: Der Deutsche Orden als Förderer des Kirchenwesens. In: Evangelisches Kirchenblatt. Monatsschrift für evangelisches Leben in Polen. 9. 1930/1931. S. 402-406.

4402. Keyser, Erich: Die kirchenrechtliche Stellung der Deutschordensgemeinden. In: Altpreußische Forschungen. 2. 1925. S. 15-38.

4403. Krüger: Der kirchliche Ritus in Preußen während der Herrschaft des Deutschen Ordens. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 3. 1866. S. 694-712.

4404. Link, Josef: Ein interessantes Kalendarium des Deutschen Ritterordens aus dem XIII. Jahrhundert. Liturgiegeschichtliche Studie. In: Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte. 13. 1938. S. 57-68.

4405. Rink, Joseph: Die Religion im Leben der Koschneider unter Berücksichtigung des Deutschordensgeistes. [Danzig: Rink. 1938]. 14 S. 8°. [Und in:] Jahrbuch der katholischen auslandsdeutschen Mission. 1938. [Und in:] Koschneider-Bücher 19.

4406. Schmid, Bernhard: Über die Zinspflicht der Pfarrer im Ordenslande. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 32. 1933. S. 59-61.

4407. Stachnik, Richard: Der Deutsche Ritterorden als Träger der katholischen Kulturidee im deutschen Osten. In: St. Adalbertus. Katholischer Kalender für Danzig und Pommerellen. 13. 1929. S. 36-39. *

4408. Stachnik, Richard: Der Deutsche Ritterorden und die selige Dorothea. In: Dorotheenbote. 4. Herne. 1953. S. 2-9.

4409. Breviarium secundum notulam et ritum dominorum theutonicorum. Nürenbergae. 1492. 4°. Nürnberg. 1500. 8°.

4410. Directorium Ordinis Teutonici S. Mariae in Jerusalem. Bis 1936 Regensburg: Pustet. 1937-1939. Jägerndorf: Das Volk. [Ab 1949] Brixen: Weger. [66 bis 126 S.]. Kl. 8°.

4411. Diurnale Dominorum Teutonicorum. Nürnberg: Georg Stuchs. 13. April 1486. 248 Bl. 8°.

4412. Diurnale secundum ordinem et ritum ordinis dominorum teutonicorum. Basel: Jakob Wolff. 1499. 252 Bl. 8°.

4413. Hoppe, Alfons: Gebetbuch zum Gebrauche der Deutsch-Ordens-Ritter. Wien. Deutscher Ritter-Orden. 1894. 135 S. 8°.

4414. Missale ad notulam dominorum teutonicorum. Nürnberg. 1499. Hagnoe. 1519.

4415. Proprium Missarum sacri ordinis militaris Beatae Mariae Virginis de Domo Teutonica in Jerusalem. Regensburg: Pustet. 1903. 32 S. 2°.

4416. Proprium Officiorum sacri ordinis militaris Beatae Mariae Virginis de Domo Teutonica in Jerusalem. Regensburg: Pustet. 1903-1938. [Ab 1946 jährlich].

4417. Bergau, R[udolf]: Das Meßbuch des deutschen Ordens. In: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. NF. 15. 1868. Spalte 288-292.

2. Schulwesen

4418. Kürbisowna, Brygida: Próba założenia uniwersytetu w Chełmnie w roku 1386. In: Opuscula Casimiro Tymieniecki septuagenario dedicata. Poznań. 1959. S. 151-169. [Der Versuch der Gründung einer Universität in Kulm im Jahre 1386].

4419. Anderson: Die Schulen in der Provinz Preußen vor der Reformation. In: Volksschulfreund. 36. 1872. S. 49-50.

4420. Hipler, Franz: Christliche Lehre und Erziehung in Ermland und im preussischen Ordensstaate während des Mittelalters. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 6. 1878. S. 81-183.

4421. Hipler, F[ranz]: Das Erziehungs- und Schulwesen im preußischen Deutschordensstaat. In: Festschrift zur 7. Provinz-Versammlung des Verbandes katholischer Lehrer Westpreußens. 1898. S. 49-58.

4422. Krause, August: Preußens Schulen vor der Reformation. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 5. 1822. S. 331-358, 414-429.

4423. Strukat, A[lbert]: Das Schulwesen im preußischen Ordensstaat. In: Pädagogische Warte. 34. 1927. S. 1346-1349.

4424. Waschinski, Emil: Erziehung und Unterricht im Deutschen Ordenslande bis 1525 mit besonderer Berücksichtigung des niederen Unterrichtes. Kath.-theol. Diss. Breslau. 1908. XII, 99 S. 8°.

4425. Demel, Bernhard: Die Gründung der „Bursa Laurentiana" des Deutschen Ordens zu Köln. Seminararbeit. Kath.-theol. Fakultät. Innsbruck. 1959. 19 S. [Masch.-Schr.].

4426. Die von Seiten der Kurbrandenburgischen Kriegs- und Domänenkammer zu Breslau anbefohlene Erbauung eines Schulhauses und Aufstellung eines lutherischen Schulhalters in Glausche. [o. O.]. 1758. 6 S. 2°.

4427. Imhof: Schulnachrichten aus dem Deutschherrischen. In: H. G. Zerrenner, Der deutsche Schulfreund. Ein nützliches Hand- und Lesebuch für Lehrer in Bürger- und Landschulen. Erfurt. Bd. 8. 1794. S. 98–112.

4428. Link, Josef: Das Schulwesen in der ehemaligen Deutsch-Ordens-Ballei Franken. Phil. Diss. Erlangen. 1936.

4429. Link, Josef: Das Schulwesen der ehemaligen Deutsch-Ordens-Ballei Franken. Ein Beitrag zur Geschichte der Pädagogik. Kallmünz: Laßleben. 1935. 111 S. 8°.

4430. [Müller, Johannes]: Zur ältesten Geschichte der Schulen im Sächsischen Vogtlande. In: Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt. 96. Jg. 1884. Nr. 248 vom 22. Okt. 1884. S. 2.

4431. Neu, Heinrich: Bildungsbestrebungen im Deutschen Ritterorden insbesondere in der Zeit der Gegenreformation. In: Wahrheit und Wort in Bildung und Erziehung. 1962. 3. Folge. (Festschrift Georg Raederscheidt). S. 123–147.

4432. Renz, G[ustav] Adolf: Zustand der Mergentheimer Schulen im 18. Jahrhundert. In: Fränkische Chronik. IV. 1926. S. 14–15; VIII. 1926. S. 29–30.

4433. Renz, [Gustav] Adolf: Vom ehemaligen Mergentheimer Priesterseminar. In: Mergentheimer Heimatblätter. 12. 1932. Nr. 12. [Stiftungsurkunde vom 2. Jan. 1607. — Daten über die 24 Direktoren].

4434. Schermann, Max: Das Studium der Philosophie in der Deutschordensstadt Mergentheim von 1754 bis 1804. Nach den Deutschordensakten im Kreisarchiv zu Ludwigsburg. In: Zeitschrift für Geschichte der Erziehung und des Unterrichts. 2. 1912. S. 12–24.

4435. Schermann, M[ax]: Geschichte des lateinischen Schulwesens der Deutschordensstadt Mergentheim (1555–1809). In: Geschichte des humanistischen Schulwesens in Württemberg. Bd. 2. Stuttgart: Kohlhammer. 1920. S. 1054–1115.

4436. Schöllkopf, Hermann: Das Schulwesen im ehemaligen Deutschordensgebiet des Königreichs Württemberg unter der Herrschaft des [Deutschen] Ordens. In: Württembergische Vierteljahrshefte. NF. 14. 1905. S. 293–334.

4437. Schul-Verordnung für das hochfürstliche hoch- und deutschmeisterische Licäum zu Mergentheim [von Deutschmeister Maximilian Franz]. Ellingen. 1799. 34 S. 8°.

4438. Verfassung der Trivialschulen in und um Mergentheim. In: Journal von und für Franken. 3. 1791. S. 82–93.

4439. Ehemaliger und gegenwärtiger Zustand des Gymnasiums in der hoch- und deutschmeisterischen Residenzstadt Mergentheim. In: Journal von und für Franken. 3. 1791. S. 415–434.

XIV. Personengeschichte

A. Allgemeines

1. Preußen

4440. Voigt, Johannes: Namen-Codex der deutschen Ordens-Beamten, Hochmeister, Landmeister, Großgebietiger, Komthure, Vögte, Pfleger, Hochmeister-Kompane, Kreuzfahrer und Söldner-Hauptleute in Preußen. Königsberg: Bornträger in Comm. 1843. XXVI, 138 S. 4°.

4441. Gerß, M[artin]: Berichtigung einer Stelle in Voigts Namen-Codex. In: Beiträge zur Kunde von Masuren = Mitteilungen der Masovia. 1. 1895. S. 27–29.

4442. Meckelburg, A[dolf]: Unterbeamte des Ordens-Haupthauses Marienburg. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. 1846. S. 365–372, 420–435. [Als Nachtrag zu Voigts Namen-Codex].

4443. Anders, Gerhard H.: Schlesische Ritter und Kreuzfahrer im preußischen Ordenslande. In: Ostdeutsche Familienkunde. 7. 1959. S. 97–102, 132–136, 155–161. [Auszug aus Voigts Namen-Codex. Bringt auch viele Nichtschlesier].

4444. Eppingen, Reinhardus de: Oratio, in qua disseritur de virorum illorum laudibus, qui in Borussia et in vicinis locis propagerunt et ... novas Germanorum colonias regiones hasce deduxerunt. Königsberg. 1624. 34 S.

4445. Eismann: Die Brüder des Deutschen Ordens als deutsche Beamte und Offiziere im Ostland während des 13. und 14. Jahrhunderts. In: Beamten-Jahrbuch. 19. 1932. S. 507–510.

4446. Flanß, [Reinhold] v.: Alphabetisches Verzeichnis der Beamten und Konventsmitglieder in den Verwaltungsdistrikten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirkes Marienwerder. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 47. 1909. S. 21–39.

4447. Horn, A[lexander]: Die letzten Ordensritter in Preußen. In: Zeitschrift der Altertumsgesellschaft Insterburg. 2. 1888. S. 22–43.

4448. I[vinskis], Z[enonas]: Komturas. In: Lietuvių Enciklopedija. 12. 1957. S. 290–291. [Der Komtur].

4449. Klocke, Fr[iedrich] v.: Rheinländer und Westfalen in der Ostlandarbeit des Deutschen Ordens. In: Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde. 9. 1936. Spalte 1–16.

4450. Kurz: Bergische Ritter und Kaufleute im Deutschen Orden und in der Hanse. In: Bergisches Wirtschaftsblatt. 9. 1938. S. 828–829.

4451. Lampe, Karl H.: Württemberger im Deutschen Orden in Preußen. In: Landestreffen 1953 in Stuttgart. 1953. S. 121–139.

4452. Mülverstedt, [Georg] A[dalbert] v.: Die Nationalitäten im Deutschen Ritterorden in Preußen. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. Folge 4. 1853. S. 241–250. [Mit Nachtrag zu dem Verzeichnis der Märkischen Geschlechter, aus welchen Mitglieder Ritter oder Söldner des Deutschen Ordens gewesen sind, S. 417–419].

4453. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Das älteste Vasallen-Register des Samlandes, sowie der Gebiete Insterburg und Gerdauen aus dem Jahre 1436. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 2. Folge 7. 1855. S. 177–195, 256–291.

4454. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Über die Nationalität der Ritterbrüder des deutschen Ordens in Preußen im 15. Jahrhundert. In: Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. 19. 1871. S. 17–22.

4455. Mülverstedt, [Georg] A[dalbert] v.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirkes Marienwerder. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 8. 1883. S. 1–48; 9. 1883. S. 81–114; 10. 1884. S. 1–19.

4456. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirkes Danzig. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 14. 1888. S. 1–68.

4457. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Der oberlausitzische Adel im großen preußischen Bundeskriege 1454–1466 und unter den Rittern des Deutschen Ordens in Preußen. In: Neues Lausitz'sches Magazin. 66. 1890. S. 262–272.

4458. Mülverstedt, [Georg Adalbert] v.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb des Oberländischen Kreises. In: Oberländische Geschichtsblätter. 2. 1900. S. 1–59.

4459. Mülverstedt, G[eorg] A[dalbert] v.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb Masurens. In: Mitteilungen der Masovia. 6. 1900. S. 48–67.

4460. Mülverstedt, [Georg Adalbert] v.: Die Vasallen-Register und -Tabellen der Hauptämter in Masuren. Zur Geschichte masurischer Ortschaften. In: Mitteilungen der Masovia. 11. 1906. S. 80–100; 12. 1907. S. 11–38; 13. 1908. S. 83–120.

4461. Pfotenhauer, P.: Schlesier im Dienste des Deutschen Ordens im Jahre 1410. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte Schlesiens. 15. 1880. S. 203–213; 20. 1886. S. 358–363.

4462. Reitzenstein, Karl Frh. v.: Deutsch-Ordens-Ritter in Preußen aus dem Bezirk der Terra advocatorum imperii. In: Archiv für Geschichte und Altertumskunde von Oberfranken. 8. 1862. S. 1–6; 9. 1865. S. 72–76. [Vogtland].

4463. Schmid, Bernhard: Rheinländer im Ordenslande. In: Ostdeutsche Monatshefte. 6. 1925. S. 108–116.

4464. Schmid, Bernhard: Rheinische Kreuzfahrer in Preußen. In: Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 30. 1931. S. 1–5.

4465. Schmid, [Bernhard]: Die Herkunft der Deutschordensherren in Preußen. In: Deutsches Adelsblatt. 54. 1936. S. 1579–1581.

4466. Schmidt, Kurt: Der Anteil des thüringischen Adels am Deutschen Ritterorden und an der Besiedlung Ostpreußens. In: Jahrbücher der Akademie gemeinnütziger Wissenschaft zu Erfurt. NF. 55. 1941. S. 246–248.

4467. W., B. v.: Das Verhältnis der Schlesier zum Ordensstaate Preußen. In: Rübezahl. Schlesische Provinzblätter. NF. 14. 1875. S. 261–271.

4468. Wulz, G[ustav]: Der Riesadel in den Diensten des deutschen Ordens. In: Der Heimatfreund. Beilage der „Rieser Nachrichten". 2. Nördlingen. 1951. Nr. 8. S. 1 u. 4.

4469. Zschokke, Fr[iedrich]: Ein Beitrag zur älteren Geschichte Insterburgs. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. 3. 1847. S. 488–489. [Über zwei Pfleger, die nicht in Voigts Namen-Codex stehen, Eberhard Sortz, Komtur 1330 [?] und Conrad v. Lichtenstein, 1390 prefectus].

2. Livland

4470. Arbusow, L[eonid] [sen.]: Die im Deutschen Orden in Livland vertretenen Geschlechter. In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik u. Sphragistik 1899. Mitau. 1901. S. 27–136 mit Listen der Gebietiger der Komtureien. [Nachtrag in:] Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1907/1908. Mitau. 1910. S. 33–64.

4471. Stavenhagen, Oskar: Über: Arbusow, Die im Deutschen Orden in Livland vertretenen Geschlechter. In: Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst 1901. Mitau. 1902. S. 11–22.

4472. Dragendorff, Ernst: Ueber die Beamten des Deutschen Ordens in Livland während des 13. Jahrhunderts. Phil. Diss. Berlin. 1894. Berlin: Goedecke u. Gallinek. 1894. 97 S. 3 Bl. 8°.

4473. Gernet, Axel v.: Forschungen zur Geschichte des baltischen Adels. [1. Heft:] Die Harrisch-Wierische Ritterschaft unter der Herrschaft des Deutschen Ordens bis zum Erwerb der Jungingenschen Gnade. [1397 Juli 13]. Reval: Kluge. 1893. V, 88 S. Gr. 8°.

4474. Schnettler, O[tto]: Der westfälische Adel im baltischen Ritterorden. In: Germania. Berlin. 1918. Wissenschaftliche Beilage. Nr. 17 vom 14. Nov. 1918. S. 65–67.

4475. Stavenhagen, O[skar]: Die Mitbrüder des deutschen Ordens in Livland und das von ihnen getragene Abzeichen der Ordens-Mitbrüderschaft. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1895. Riga. 1896. S. 121–126.

4476. Arbusow, Leonid: Ergänzende Mitteilungen zum Vortrage Oscar Stavenhagens über die Mitbrüder des Deutschen Ordens und das von ihnen getragene Abzeichen. In: Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Russlands 1896. Riga. 1897. S. 103–106.

3. Balleien

4477. Bergmann, Jos[ef]: Der Grabstein von drei deutschen Ordens-Rittern [in der Leechkirche zu Graz]. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. 11. Wien. 1866. S. XXII–XXIII.

4478. Catalogus Ordinis Teutonici. Troppau. 1936–1938. Wien. 1950. [Seit 1951 alle zwei Jahre]. 8°.

4479. [Schwäbische Deutschherren in Ost- und Westpreußen]. In: Zeitschrift des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder. 8. 1883. S. 11–48.

4480. Hönisch, [Johann v.]: Inschriften auf den Wappenschildern der in den deutschen Orden aufgenommenen Ritter, in der Ordenskirche zu St. Kuni-

gunde am Lech in Grätz [Graz]. In: Mitteilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. 14. Wien. 1869. S. LXXV-LXXVI.

4481. Hönisch, [Johann v.]: Ehrenschilder der Grafen, Freiherren und Edlen, die zu Graz in der Leechkirche in den deutschen Ritterorden aufgeschworen wurden. In: Morgenblatt. Beilage zur Grazer Zeitung. 1873. Nr. 37. Feuilleton.

4482. Mirbach-Harff, Ernst Graf v.: Beiträge zur Personalgeschichte des Deutschen Ordens. In: Jahrbuch der heraldisch-genealogischen Gesellschaft Adler. 19. u. 20. Wien. 1890. S. 1-40; NF. 2. 1892. S. 175-199.

4483. Mirbach Harff, Ernst Graf v.: Beiträge zur Personalgeschichte des Deutschen Ordens. In: Jahrbuch der heraldisch-genealogischen Gesellschaft Adler. NF. 4. 1894. S. 147-178; 7. 1897. S. 207-227; 11. 1901. S. 103-145.

4484. Nedopil, Leopold: Deutsche Adelsproben aus dem Deutschen Ordens-Central-Archive. 4 Bde. Wien: Braumüller. 1868-1881. V, 648, 576 u. 242 [Register] u. 295 S. 8°.

4485. Niederquell, Theodor: Die Deutschordensritter der Ballei Hessen seit 1500, ihre Schilde, Grabmäler, Wappen und Porträts. In: Hessische Familienkunde. 3. 1954-1956. Spalte 513-526.

4486. Pappenheim, Gustav Rabe Frh. v.: Mittheilungen über ein unedirt gebliebenes Verzeichniß der Deutsch-Ordens-Ritter der Ballei Hessen und einige noch im Jahre 1781 in und neben der St. Elisabethskirche in Marburg vorhanden gewesene Grabdenkmäler. In: Vierteljahresschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. 20. 1892. S. 326-334.

4487. Pfeifer Ritter von Forstheim, Johann: Gedenkblatt für das Hoch- und Deutschmeisterische Forstpersonale. Freudenthal: Selbstverlag. 1890. 28 S. 4°.

4488. Personalstatus des Deutschen Ritterordens. 70. Bde. Wien: Kanzlei des Deutschen Ritterordens. 1869-1914. 8°. [Ab 1871: Rangsliste und Personalstatus des Deutschen Ritterordens].

4489. Rimpau, Hans Helmuth: Die Bilder von Deutschordens-Rittern im Rittersaal der Kommende Lucklum. In: Familie und Volk. 4. 1955. S. 21-23.

4490. Schön, Theodor: Beziehungen Württembergs zum Deutschen Orden in Preußen. In: Diözesan-Archiv von Schwaben. 20. 1902. S. 161-165, 179-181; 21. 1903. S. 14-16, 45-53, 84-88, 104-109, 153-158, 171-178; 22. 1904. S. 38-43, 65-72, 126-128, 134-141, 155-160, 177-183; 23. 1905. S. 36-43, 81-88, 123-127, 150-157.

B. Personen und Familien

4491. Schmauch, [Hans]: Johannes **Abezier**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 304.

Hl. **Adalbert** vgl. Nr. 4247, 4248.

Johann **Adelmann von Adelmannsfelden** vgl. Nr. 2676, 2677.

Konrad **Adenauer** vgl. Nr. 3595, 3599.

Albert von Bukeshövede vgl. Nr. 2221.

Alff von dem ...cze vgl. Nr. 2087.

Balduin von **Alna** vgl. Nr. 2234.

Dietrich, Burggraf von **Altenburg** vgl. Nr. 510–514.

Johann Kaspar von **Ampringen** vgl. Nr. 2699.

Stig **Andersen** vgl. Nr. 2307.

4492. Schmauch, [Hans]: **Anselm** [Bischof von Ermland, Deutschordenspriester]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 15.

Johann Graf von **Arco** vgl. Nr. 2452.

Arnold, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1651.

Albert Graf von **Arnstein** vgl. Nr. 2228.

4493. Bauer, H[einrich]: Johann [von] **Ast**. [Deutschordenspriester, Pfarrer in Thorn und Elbing]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 21.

Valdemar **Atterdag** vgl. Nr. 2307.

Nikolaus von **Bach** vgl. Nr. 694.

Arnold von **Baden** vgl. Nr. 2060.

Franz Anton **Bagnato** vgl. Nr. 4494, 4495.

4494. Acker, Franz: Johann Kaspar **Bagnato**. Ein Deutschordensbaumeister des 18. Jahrhunderts. Mit einem Anhang über die Tätigkeit seines Sohnes und Nachfolgers Franz Anton Bagnato. Diss. Techn. Stuttgart. 1920. Stuttgart. 1924. 190 S. mit Abb., Grundrissen u. Tafeln. [Masch.-Schr.].

4495. Wohleb, Joseph L.: Das Lebenswerk der Deutschordensbaumeister Johann Kaspar Bagnato und Franz Anton Bagnato. In: Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte. 11. 1952. S. 207–224.

Ludwig von **Baldensheim** vgl. Nr. 1606.

Konrad von **Baldersheim** vgl. Nr. 707.

Hermann **Balk** vgl. Nr. 439, 456, 1595–1600, 4315, 4353, 4362.

Heinrich **Barth** siehe Hermann Barth

Heinrich **Basedow** vgl. Nr. 2462.

Clemens August, Herzog von **Bayern** vgl. Nr. 2704–2714.

Heinrich der Reiche, Herzog von **Bayern** vgl. Nr. 1414.

Joseph Clemens, Herzog von **Bayern** vgl. Nr. 2710.

4496. B[aczko], L[udwig] v.: Hans von **Baysen**. In: Annalen des Königreiches Preußen. 4. Quartal. 1792. S. 13–29. [Und:] Baczko, Ludwig v.: Kleine Schriften aus dem Gebiete der Geschichte und der Staatswissenschaften. 1. Leipzig. 1796. S. 105–120.

4497. Górski, Karol: Hans von Baysen im Lichte der Dokumente. (O Janie Bażyńskim świetle dokumentów). [Dienstliche Übersetzung der Publikationsstelle des Preußischen Geheimen Staatsarchivs zu Berlin-Dahlem durch R. Klostermann aus: Roczniki Historyczne. 13. 1937. S. 304–317]. Berlin-Dahlem. 1938. 14 Bl. 4°. [Masch.-Schr.].

4498. Grieser, Rudolf: Hans von Baysen. Ein Staatsmann aus der Zeit des Niederganges der Ordensherrschaft in Preußen. Leipzig: Hirzel. 1936. VII, 148 S. mit 2 Tafeln. 8°. (Deutschland und der Osten. 4).

4499. Grieser, [Rudolf]: Hans von Baysen. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 36.

4500. Grieser, Rudolf: Hans von Baysen. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 680–681.

4501. Lohmeyer, [K.]: Johann von Baysen. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 2. 1875. S. 189–190.

4502. Scherler, Karl: Hans von Baisen, der erste Gubernator in Preußen ca. 1380–1459. Phil. Diss. Greifswald. 1911. Danzig: Sauer. 1911. 110 S. 8°.

4503. Wendland, Ulrich: Hans von Baysen. In: Weichselland. Mitteilungen des Westpreußischen Geschichtsvereins. 37. 1938. S. 76–89. [Vgl. Nr. 1444].

4504. Grieser, [Rudolf]: Sander von **Baysen**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 36–37.

4505. Murawsky, Klaus Eberhard: Stibor von **Baysen**. In: Neue Deutsche Biographie. 1. 1953. S. 681.

4506. Schmid, Bernhard: Die **Beldirsheim** im Deutschen Orden. in: Altpreußische Geschlechterkunde. 12. 1938. S. 67–70.

4507. Buchholz: Johannes von **Belgern** (de Mysna). In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 304.

Friedrich Graf **Belrupt-Tissac** vgl. Nr. 3617.

Berlewin (von Vriberg) vgl. Nr. 1617.

Dietrich von **Bernheim** vgl. Nr. 1616.

4508. Krollmann, [Christian]: Nikolaus **Birkhayn** [Arzt um 1400]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 58.

Bischöfe und Erzbischöfe von Riga:
Albert von Bukeshövede vgl. Nr. 2221.
Johannes Blankenfeld vgl. Nr. 725–733.
Wilhelm, Markgraf von Brandenburg-Bayreuth vgl. Nr. 4121, 4299.
Michael Hildebrand vgl. Nr. 2100.
Jasper Linde vgl. Nr. 4124.
Sylvester Stodewäscher vgl. Nr. 2088, 2126.

Bischöfe von Ermland:
Anselm vgl. Nr. 4492.
Johannes von Belgern vgl. Nr. 4507.
Heinrich von Heilsberg vgl. Nr. 1589.
Franz Resel genannt Kuhschmalz vgl. Nr. 4596.
Lucas von Watzelrode vgl. Nr. 1515.

Bischöfe von Kulm:
Eberhard vgl. Nr. 1636.
Friedrich von Hausen vgl. Nr. 1633.
Hermann vgl. Nr. 1635.
Johannes Mergenow vgl. Nr. 1641.
Otto vgl. Nr. 1637.
Heinrich Schenk vgl. Nr. 1634.
Arnold Stapel vgl. Nr. 1640.
Stephan vgl. Nr. 1642.
Wikbold vgl. Nr. 1638.

Bischöfe von Kurland:
Heinrich Basedow vgl. Nr. 2462.
Heinrich vgl. Nr. 2451.
Johannes von Münchhausen vgl. Nr. 2413.

Bischöfe von Pomesanien:
Arnold vgl. Nr. 1651.
Heinrich vgl. Nr. 1647.
Johannes Kerstani vgl. Nr. 1658.
Kristan vgl. Nr. 1648.
Kaspar Linke vgl. Nr. 1657.

Johannes Mönch vgl. Nr. 1653.
Nikolaus von Radam vgl. Nr. 1652.
Berthold von Riesenburg vgl. Nr. 1650.
Johannes Rymann vgl. Nr. 1654.
Gerhard Stolpmann vgl. Nr. 1655.
Johannes Winkeler vgl. Nr. 1656.

Bischöfe von Samland:
Günther von Bünau vgl. Nr. 1699.
Johannes Clare vgl. Nr. 1683–1687.
Dietrich von Cuba vgl. Nr. 623, 722, 1693–1695.
Hermann vgl. Nr. 1671.
Michael Junge vgl. Nr. 1692.
Heinrich Kubal vgl. Nr. 1689.
Kristan von Mühlhausen vgl. Nr. 1672–1679.
Georg von Polenz vgl. Nr. 1700, 1701.
Bartholomäus Radam vgl. Nr. 1688.
Siegfried von Regenstein vgl. Nr. 1681.
Heinrich von Schaumberg vgl. Nr. 1691.
Nicolaus von Schöneck vgl. Nr. 1696.
Heinrich von Seefeld vgl. Nr. 1690.
Heinrich von Streitberg vgl. Nr. 1696.
Paul von Watt vgl. Nr. 1697, 1698.

Johannes **Blankenfeld** vgl. Nr. 725–733.

Thomas **Blankenfeld** vgl. Nr. 727.

Laurentius **Blumenau** vgl. Nr. 717–720.

Heinrich von **Bobenhausen** vgl. Nr. 2687.

E[g]mont Gottfried Frh. von **Bocholtz** vgl. Nr. 2779, 4133, 4316.

4509. Schmidt, Erich L.: Die Bedeutung des Humanisten Johannes **Böhm** für die Geschichte der Volks- und Völkerkunde. In: Forschungen und Fortschritte. 28. 1954. S. 151–157. [Deutschordenspriester in Ulm und Rothenburg ob der Tauber].

4510. Schmidt, Erich L.: Von der taciteischen zur humanistischen Germania. In: Deutsches Jahrbuch für Volkskunde. 1. 1955. S. 11–40. [Besonders über die Bedeutung des Deutschordenspriesters Johannes Böhm in Ulm].

4511. Schmidt, Erich L.: Wann starb Johannes Böhm? In: Ulm und Oberschwaben. Zeitschrift für Geschichte und Kunst. 35. 1958. S. 169–173.

4512. Huber, Max: Joannes Boemus Aubanus, Deutschordenspriester und Ethnograph. In: Neue Deutsche Biographie. 2. 1955. S. 403.

Johann, König von **Böhmen** vgl. Nr. 2585.

Ottokar II. Przemysl, König von **Böhmen** vgl. Nr. 1194–1201.

Christian **Bomhouwer** vgl. Nr. 2096.

Otto von **Bonsdorf** vgl. Nr. 681.

Ber[e]nd von der **Borch** vgl. Nr. 2352, 4304.

Bartholomäus **Boreschau** vgl. Nr. 1414.

Heinrich **Botel** vgl. Nr. 1618, 1619.

Friedrich I., Kurfürst von **Brandenburg** vgl. Nr. 2059.

Friedrich II., Kurfürst von **Brandenburg** vgl. Nr. 2059.

Waldemar, Markgraf von **Brandenburg** vgl. Nr. 1241.

Albrecht, Markgraf von **Brandenburg-Ansbach** vgl. Nr. 636–673, 959, 1522, 1533, 1534, 4106, 4297, 4336, 4373.

Christian Ernst, Markgraf zu **Brandenburg-Bayreuth** vgl. Nr. 4373.

Wilhelm, Markgraf von **Brandenburg-Bayreuth** vgl. Nr. 4121, 4299.

Ernst der Bekenner, Herzog von **Braunschweig-Lüneburg** vgl. Nr. 651.

4513. Faber, [Karl]: Eine Begebenheit aus dem letzten Jahre der Ordens-Regierung in Preußen. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 4. 1821. S. 381–400. [Betrifft Herzog Erich von **Braunschweig** in Memel].

4514. Forstreuter, Kurt: Erich, Herzog von **Braunschweig-Wolfenbüttel**, Deutschordenskomtur. In: Neue Deutsche Biographie. 4. 1959. S. 585–586.

4515. Weise, Julius: Herzog Erich von Braunschweig, der letzte Komtur des Deutschordens zu Memel. In: Beilage zum Programm der Vorstädtischen Realschule zu Königsberg. Königsberg. 1908. 225 S. 8°.

Luther, Herzog von **Braunschweig** vgl. Nr. 499–509.

4516. Arbusow, L[eonid]: Johann von dem **Broele** genannt Plater im Deutschen Orden in Livland (ca. 1475–1529). In: Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik 1905/1906. Mitau. 1908. S. 182–209.

Michael **Brückner** vgl. Nr. 3779.

Hermann von **Brüggeney** vgl. Nr. 2421, 2423, 4118.

4517. Krollmann, [Christian]: Bertold **Brühaven**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 86.

4518. Stülz, Jodok: Bertholt **Preuhaven**, der berühmte Deutschordens-Comthur, ein Oberösterreicher aus Steyr. In: Fünfundzwanzigster Bericht über das Museum Francisco-Carolinum. Linz. 1865. S. 1–21.

4519. Zaske, Nikolaus: Heinrich **Brunsberg**, ein ordenspreußischer Baumeister der Spätgotik. In: Baltische Studien. NF. 44. 1957. S. 49–72 mit Abb. im Text u. 8 Tafeln.

Berthold von **Buchegg** vgl. Nr. 2817.

Günther von **Bünau** vgl. Nr. 1699.

4520. Krollmann, [Christian]: **Canonicus Sambiensis**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 99.

4521. Hofer, Johannes: Johannes von **Capestrano** und der Deutsche Ritterorden. In: Franziskanische Studien. 26. 1939. S. 201–218.

4522. Biskup, Marian: Jan **Cegenberg**, współtwórca Związku pruskiego (ok. 1390–1456). In: Zapiski Towarzystwa Naukowego w Toruniu. 15. 1/2. 1949. Toruń. 1950. S. 73–122 u. 3/4. S. 27–78. [Hans von Cegenberg, Mitschöpfer des Preußischen Bundes (ca. 1390–1456)].

Christian, Bischof von Litauen vgl. Nr. 2573.

Christian, Bischof von Preußen vgl. Nr. 1120–1124.

Johannes **Clare**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1683–1687.

Dietrich von **Cleen** vgl. Nr. 671.

Johann II., Herzog von **Cleve** vgl. Nr. 2097.

4523. Schwarz, [Friedrich]: Nicolaus **Cobalew** † nach 1441 [Deutschordenspriester]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 107.

Johann **Cobenzl** von Prossegk vgl. Nr. 3239.

4524. Schön, Theodor: Heinrich **Kobolt von Ulm**, Leibarzt des letzten Hochmeisters des deutschen Ordens in Preußen. In: Medizinisches Korrespon-

denzblatt des Württembergischen ärztlichen Landesvereins. 71. 1901. S. 717–719.

4525. Birkenmajer, Ludwig: Nicolaus **Copernicus** und der Deutsche Ritterorden. Herausgegeben durch die Gesellschaft der Bücherfreunde. 1937. [Original in polnischer Sprache:] Birkenmajer, Ludwik: Mikołaj Kopernik a Zakon krzyzacki. Własnovęczny list Kopernika [Copernicus u. d. Deutsche Ritterorden. Eigenhändiger Brief d. Copernicus]. In: Lamus. 2. Lemberg. 1910. S. 69-94.

4526. Schmauch, Hans: Nicolaus Coppernicus und der Deutsche Ritterorden. In: Jomsburg. 5. 1941. S. 69–80 mit 8 Urkunden-Tafeln. [Und in:] Kopernikus-Forschungen. Leipzig: Hirzel. 1943. S. 202–219. (Deutschland u. d. Osten. 22).

4527. T[rober], W[ładysław]: Des Domherrn Nicolaus Coppernicus Beschwerde wider den Deutschen Orden. In: Wacht im Osten. 4. 1937. S. 338-342.

Claus **Cranc** vgl. Nr. 4194, 4195.

4528. Oelsnitz, E[rnst] v. der: Die Herkunft des Insterburger Pflegers Philips vom **Creutz**. In: Altpreußische Geschlechterkunde. 13. 1939. S. 92–93.

4529. Springer, C[arl] G[ustav]: Philips vom Creütz, Deutschordenspfleger in Insterburg. In: Vierteljahresschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. 47. 1919. S. 80–114.

Walter von **Cronberg** vgl. Nr. 2681–2683.

Dietrich von **Cuba** vgl. Nr. 623, 722, 1693–1695.

4530. Maschke, Erich: Nikolaus von **Cusa** und der Deutsche Orden. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 49. NF. 12. 1930. S. 413–442.

Ulrich **Czervenka** vgl. Nr. 1491.

4531. Neumann, F.: [Über den Hauskomtur Thile **Dagister** von Lorich]. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. NF. 6. 1848. S. 277–278.

Siegfried von **Dahenfeld** vgl. Nr. 697.

Johann von **Dalen** vgl. Nr. 594.

Könige von **Dänemark** vgl. Nr. 2109.

Christian II., König von **Dänemark** vgl. Nr. 659.

Arnold von **Datteln** vgl. Nr. 734.

Lucas **David** vgl. Nr. 4570, 4587.

Ewert **Dellwich** vgl. Nr. 2415.

Ernst Hartmann Frh. von **Diemar** vgl. Nr. 3128.

4532. I[vinskis], Z[enonas]: **Divanas**. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 78. [Ein preußischer Führer im Aufstand von 1260].

4533. I[vinskis], Z[enonas]: Jan **Długosz**. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 81–82.

Hiob (Job) von **Dobeneck** vgl. Nr. 1660–1664.

Raphael **Donner** vgl. Nr. 4034, 4048.

4534. Crome, [Hans]: Michael von **Drahe** [Vogt in Samland]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 150.

Simon von **Drahe** vgl. Nr. 693.

Edelherren von **Dürn** vgl. Nr. 2953.

Peter von **Dusburg** vgl. Nr. 2554, 4590–4592.

Heinrich **Dusemer** vgl. Nr. 517–519.

Eberhard, Deutschordenspriester, gewählter Bischof von Kulm vgl. Nr. 1636.

4535. Weise, Erich: Georg von **Egloffstein** (ca. 1409–1458) und die 1. Fortsetzung der Älteren Hochmeister-Chronik. In: Preußenland und Deutscher Orden. Würzburg. 1958. S. 343–373.

Joseph Frh. von **Eichendorff** vgl. Nr. 1909–1913.

Balthasar von **Eimbeck** vgl. Nr. 3301.

4536. Breitner, Burghard: Anton von **Eiselsberg**. In: Neue Deutsche Biographie. 9. 1956. S. 107–112. [Chefarzt des Deutschen Ritterordens im Weltkrieg 1914–1918].

Ekbert, Propst von Dobrin vgl. Nr. 1145.

Georg Wilhelm von **Elckershausen** genannt Klüppel vgl. Nr. 2924.

Hl. **Elisabeth** vgl. Nr. 268, 3144–3166.

Rüdiger von **Elner** vgl. Nr. 683.

Georg von **Eltz** vgl. Nr. 724.

Jakob von **Eltz** vgl. Nr. 3225.

Willekin von **Endorp** vgl. Nr. 2335.

Heinrich IV., König von **England** vgl. Nr. 1267, 1571.

Jakob I., König von **England** vgl. Nr. 1574.

Konrad von **Erlichshausen** vgl. Nr. 608–611, 1438.

Ludwig von **Erlichshausen** vgl. Nr. 612–619.

4537. Hollack, Emil: Das Haus **Eulenburg** in Preussen und der Lausitz von 1400–1488. Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschen Ordens und der Thronwirren in Böhmen. Königsberg. 1916. XII, 149 S. 4°. (Hollack, Nachrichten über die Grafen zu Eulenburg. 2. Reihe. 4. Heft).

Kilian von **Exdorf** vgl. Nr. 700.

Friedrich Karl Frh. von **Eyb** vgl. Nr. 2926, 2927.

4538. Ritter, [Moritz]: Johannes **Falkenberg**. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 6. 1877. S. 554–555.

4539. Sauerland, Heinrich Volbert: Ein Beitrag zur Lebens- und Leidensgeschichte des preussischen Dominikaners Johann Falkenberg. In: Altpreußische Monatsschrift. 46. 1909. S. 49–57 mit Urkundenbeilage.

Hans **Feer** vgl. Nr. 2847.

Johannes vom **Felde** vgl. Nr. 712.

4540. Schmid, Bernhard: Niclaus **Fellensteyn**, ein Marienburger Baumeister vor 500 Jahren. In: Die Denkmalspflege. 21. Berlin. 1919. S. 83–85.

Konrad von **Feuchtwangen** vgl. Nr. 489, 490.

Siegfried von **Feuchtwangen** vgl. Nr. 490, 492.

4541. Sommerfeldt, Gustav: Die älteste bisher bekannt gewordene Handfeste, die einem des Geschlechts der späteren Grafen **Finck von Finckenstein** vom Deutschritterorden erteilt ist, 1474. In: Der Deutsche Herold. 38. 1907. S. 102–103; 39. 1908. S. 37.

Johann Herzog von **Finnland** vgl. Nr. 2283.

Erasmus **Fischborn** vgl. Nr. 690.

Karl Franz Friedrich Frh. **Forstmeister von Gelnhausen** vgl. Nr. 3181, 4169.

Franz II. (I.), Kaiser von Österreich vgl. Nr. 3246.

Dominik **Freiberg** vgl. Nr. 3934.

Johann **Freitag** von Loringhoven vgl. Nr. 2269, 2353–2356, 4115.

Friedrich II., römischer Kaiser vgl. Nr. 359, 422, 1137, 1139, 4374.

4542. Krollmann, [Christian]: Christoph **Fürstenau**. [Ordensdiplomat um 1420 bis um 1476]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 201.

Wilhelm von **Fürstenberg** vgl. Nr. 2427–2443, 4117, 4123, 4127, 4132, 4299, 4301, 4305.

4543. Gablentz, H. G. v. d.: Der deutsche Ritter Hans von der **Gablentz**, 1490–1540. In: Mitteilungen der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg. 4. 1842. S. 14–32.

Christoff Bernhard von **Galen** vgl. Nr. 4372.

Heinrich von **Galen** vgl. Nr. 2425, 2426, 2459, 4121, 4122, 4131.

Ottmar von **Galen** vgl. Nr. 3168.

Boleslaw-Georg II., Fürst von **Galizien** vgl. Nr. 1254, 1255.

Hermann **Gans** vgl. Nr. 688.

4544. Krollmann, [Christian]: Christoph **Gattenhofen**. [Oberster Sekretär des Hochmeisters Albrecht]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 205.

Geissmar vgl. Nr. 3578.

Heinrich Vogt von **Gera** vgl. Nr. 1624.

4545. Krollmann, [Christian]: Stephan **Gerdt**. [Deutschordenspriester, Dompropst der samländischen Kirche 1515–1518]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 208.

4546. Leistikow, Oskar: Ein Deutschordenspriester und sein Maler. In: Mein Boxberg. 1956. Nr. 11. S. 33–39. [Johann Anton **Gerich**, Pfarrer in Ellingen 1724–1789].

Hans von **Germar** vgl. Nr. 3339.

Herren von **Ghistelles** vgl. Nr. 1277.

Kurt von **Glasenapp** vgl. Nr. 2055.

Helwig von **Goldbach** vgl. Nr. 1613, 1614.

Heinrich Theobald Graf von **Goldstein** vgl. Nr. 3234.

Gregor IX. vgl. Nr. 2236.

Grimm vgl. Nr. 3578.

Hartmut von **Grumbach** vgl. Nr. 1605.

4547. Yčas, Jonas: Der Chronist Simon **Grunau** im Wandel der Jahrhunderte. Ein biographischer und historiographischer Beitrag zu der Kritik Grunaus. Phil. Diss. Königsberg. 1920. 138 S. 4°. [Masch.-Schr.].

Dietrich von **Grüningen** vgl. Nr. 1602.

Paza von **Halle** vgl. Nr. 3630.

J. **Haller** vgl. Nr. 358.

Halt (Holte) vgl. Nr. 2191.

4548. Schwarz, [Friedrich]: Wilhelm **Haltenhoff**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 248.

Lucas **Hammerstetter** vgl. Nr. 2274.

Friedrich von **Hausen**, Bischof von Kulm vgl. Nr. 1633.

Paul **Heider** vgl. Nr. 3590.

4549. Maschke, Erich: Georg von **Heimburg** und der Deutsche Orden [um 1350]. In: Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia. 29. 1931. S. 269–278.

Heinrich IV., Bischof von Ermland vgl. Nr. 1589.

Heinrich, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1647.

Heinrich, Bischof von Kurland vgl. Nr. 2451.

4550. I[vinskis], Z[enonas]: **Henrikas** Livanijos. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 198-200. [Heinrich von Livland — von Lettland].

Caesarius von **Heisterbach** vgl. Nr. 3146.

Hartmann von **Heldrungen** vgl. Nr. 476-479.

Wilhelm von **Helfenstein** († 1410) vgl. Nr. 687.

Wilhelm von **Helfenstein** († 1440) vgl. Nr. 691.

4551. Voigt, J[ohannes]: Graf Otto von **Henneberg** und die Botenlaube bei Kissingen, mit einem Nachtrag von Ludwig Bechstein. In: Neue Beiträge zur Geschichte des deutschen Alterthums. Herausgegeben von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Verein. 1. Meiningen. 1858. S. 65-79.

Grafen von **Hennegau** und Holland vgl. Nr. 2576.

Sigmund Frh. von **Herberstein** vgl. Nr. 2274.

Goswin von **Herike** vgl. Nr. 2338, 2339.

Hermann (Hörmann) Barth vgl. Nr. 413-415.

Hermann von Prag vgl. Nr. 1635.

Hermann, Bischof von Samland vgl. Nr. 1671.

Hermann der Sarazene vgl. Nr. 2248.

4552. I[vinskis], Z[enonas]: **Hermann** de Wartberge. In: Lietuvių Enciklopedija. 8. 1956. S. 215.

von **Herse** siehe Wolthus von Herse

Herzberger vgl. Nr. 2988.

4553. Bartsch, K[arl]: Heinrich **Hesler**. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 12. 1880. S. 272-273.

4554. Krollmann, C[hristian]: Die Herkunft und Persönlichkeit des Deutschordensdichters Heinrich von Hesler. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 58. 1918. S. 93-110.

4555. Krollmann, [Christian]: Heinrich von Hesler. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 272-273.

4556. Schröder, Edward: Heinrich von Hesler. In: Zeitschrift für deutsches Altertum. 43. 1899. S. 180-183.

4557. S[chröder], E[dward]: Heinrich von Hesler urkundlich? In: Zeitschrift für deutsches Altertum. 53. 1912. S. 400. Siehe auch Nr. 4057, 4210-4229.

Philipp der Großmütige, Landgraf von **Hessen** vgl. Nr. 3119, 3148, 3149.

Landgrafen von **Hessen-Darmstadt** vgl. Nr. 3116, 3123, 3124.

Landgrafen von **Hessen-Kassel** vgl. Nr. 3116, 3124.

Eobanus **Hessus** vgl. Nr. 1663.

4558. Weder: Friedrich Herr von **Heydeck**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 274.

Michael **Hildebrand** vgl. Nr. 2100.

Johann Lucas von **Hildebrandt** vgl. Nr. 4032, 4034.

Johann von **Hilten** vgl. Nr. 2347.

Gerhard von **Hirschberg** vgl. Nr. 2674.

Jodokus **Hogenstein** vgl. Nr. 721.

Heinrich von **Hohenlohe** vgl. Nr. 461-464.

Gottfried von **Hohenlohe** vgl. Nr. 491.
Grafen von **Hohenlohe-Langenburg** vgl. Nr. 3110, 3111.
Eberhard **Holtz** vgl. Nr. 3357.
Friedrich von **Holdenstedt** vgl. Nr. 1620.
Grafen von **Holland** siehe Grafen von Hennegau
Holte siehe Halt
Friedrich von **Honburg** vgl. Nr. 2834.

4559. Krollmann, [Christian]: Günther Graf von **Honstein**. [Deutschordenskomtur in Preußen † um 1380]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 288.

Romeyn de **Hooghe** vgl. Nr. 4060.
Joachim von **Hopkorff** vgl. Nr. 3301.
Burchard von **Hornhausen** vgl. Nr. 1604.
Karl Heinrich Frh. von **Hornstein** vgl. Nr. 692.
Wilhelm Graf von **Isenburg** vgl. Nr. 692.
Michael d'**Ixnard** vgl. Nr. 2940.
Jakob, Erzbischof von Trier vgl. Nr. 3225.
Jacobs vgl. Nr. 1914.

4560. Bech, Fedor: Über Nicolaus von **Jeroschin**. In: Germania. 7. 1862. S. 74–101.

4561. I[vinskis], Z[enonas]: Nikolaus von Jeroschin. In: Lietuvių Enciklopedija. 9. 1956. S. 386.

4562. Krollmann, [Christian]: Nikolaus von Jeroschin. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 303. Siehe auch Nr. 4225, 4228, 4229, 4244, 4247, 4248.

Josef II., Kaiser vgl. Nr. 3246.
Jourdan vgl. Nr. 2958.
Herzog von **Jülich-Berg** vgl. Nr. 2087.
Michael **Junge**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1692.
Konrad von **Jungingen** vgl. Nr. 553–555, 867, 3936, 4209, 4473.
Ulrich von **Jungingen** vgl. Nr. 556–563.
Kalixt III. vgl. Nr. 1489.
Karl IV., Kaiser vgl. Nr. 355, 1260.
Karl V., Kaiser vgl. Nr. 3148.
Franko von **Kerßdorf** (Kerskopf) vgl. Nr. 2342, 2343.
Johannes **Kerstani** von Sessen vgl. Nr. 1658, 1659.
Gotthard **Kettler** vgl. Nr. 2175, 2288, 2427, 2444–2452, 3779, 4128, 4307.
Grafen von **Kirchberg** vgl. Nr. 3402.
Heinrich von **Kirchberg** vgl. Nr. 1680.
Walter **Kirschkorb** (Kersekorf) vgl. Nr. 2061.

4563. Freytag, Hermann: Dr. Johann von **Kitzscher** im Dienste des Deutschen Ordens. In: Neues Archiv für sächsische Geschichte und Alterumskunde. 28. 1907. S. 117–122.

Norbert **Klein** vgl. Nr. 3584.
Klemens III. vgl. Nr. 3634.
Klemens XII. vgl. Nr. 3634.
Konrad **Klos** vgl. Nr. 3126.

Winrich von **Kniprode** vgl. Nr. 385, 520–536, 4364.

Karl **Knutsson** vgl. Nr. 1481.

4564. Die Beziehungen des Geschlechts von **Köckritz** zum Deutschen Orden. In: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. 42. 1901. S. 229–232, 235–238, 241–244, 247–249, 256–258.

Maximilian Friedrich Graf von **Königseck-Rotenfels** vgl. Nr. 2710.

Ludolf **König** vgl. Nr. 515–516.

Kristan, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1648.

Martin **Kromer** vgl. Nr. 1499.

Heinrich **Kubal**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1689.

Michael **Küchmeister** vgl. Nr. 599–602, 888, 4107.

Kuhn vgl. Nr. 2988.

Tilo von **Kulm** vgl. Nr. 4231, 4270, 4271.

4565. Krollmann, [Christian]: Daniel von **Kunheim**. [Söldnerführer]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 374.

Konrad von **Kyburg** vgl. Nr. 705, 706, 991.

Sivert **Lander** von Spanheim vgl. Nr. 2340, 2341.

Hugo von **Langenstein** vgl. Nr. 4238–4241.

Stanislaus **Lasco** vgl. Nr. 673.

Joseph Frh. von **Laßberg** vgl. Nr. 4266.

Hoier von **Lauingen** vgl. Nr. 3328.

Konrad Christoph von **Lehrbach** vgl. Nr. 2973.

Leo XIII. vgl. Nr. 3634.

Leopold II., Kaiser vgl. Nr. 3246.

Heinrich von **Lettland** vgl. Nr. 2128–2174.

4566. Krollmann, [Christian]: Konrad von **Lichtenhagen**. [Deutschordensritter um 1300]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 395.

Dietrich von **Lichtenstein** vgl. Nr. 1623.

Kuno (Conrad) von **Lichtenstein** vgl. Nr. 686, 4469.

Kuno von **Liebensteyn** vgl. Nr. 684, 685.

4567. Poschmann, [Adolf]: Friedrich von **Liebenzelle**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 396.

4568. I[vinskis], Z[enonas]: Liudvikas iš Libencelès. In: Lietuvių Enciklopedija. 16. 1958. S. 354. [Ludwig von Liebenzell, Komtur zu Ragnit].

Jasper **Linde** vgl. Nr. 4124.

Kaspar **Linke**, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1657.

Bernhard II. zur **Lippe** vgl. Nr. 4069.

Gedimin, König von **Litauen** vgl. Nr. 2578.

Kinstut, Großfürst von **Litauen** vgl. Nr. 2586.

Mindowe (Mindaugas), König von **Litauen** vgl. Nr. 2560–2572.

Switrigal, Fürst in **Litauen** vgl. Nr. 2610, 4355.

Vitenus, Großfürst von **Litauen** vgl. Nr. 2583.

Witold (Alexander), Großfürst in **Litauen** vgl. Nr. 888, 991, 2260, 2597–2601, 2603–2605.

4569. Forstreuter, Kurt: Fabian von **Loßainen** und der Deutsche Orden. In: Kopernikus-Forschungen. Leipzig: Hirzel. 1943. S. 220–233. (Deutschland und der Osten. 22).

Hans von **Lossow** vgl. Nr. 3300.

Karl Alexander Herzog von **Lothringen** vgl. Nr. 2715, 2716.

4570. I[vinskis], Z[enonas]: Lukas David. In: Lietuvių Enciklopedija. 4. 1954. S. 380–381.

Ludecho, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1649.

Heinrich von **Ludinghausen** genannt Wolff vgl. Nr. 2281.

Ludwig IV. der Bayer, Kaiser vgl. Nr. 360, 365, 367, 514, 2577.

4571. Poschmann, [Adolf]: Bruno von **Luter**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 412.

4572. Poschmann, [Adolf]: Heinrich von **Luter**. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 413.

Martin **Luther** vgl. Nr. 662, 665.

Otto von **Lutterberg** [fälschlich Otto von Rodenstein] vgl. Nr. 1625, 2333, 2334.

Sigismund von **Luxemburg** siehe Sigismund, Kaiser

4573. I[vinskis], Z[enonas]: **Makra** Benediktas. In: Lietuvių Enciklopedija. 17. 1959. S. 148–149. [Benedikt Makra, Schiedsrichter Kaiser Sigismunds].

Gerhard von **Malberg** vgl. Nr. 460.

Peter **Maier** vgl. Nr. 4593.

4574. Beckmann, Josef: Johannes **Malkaw** aus Preußen. Ein Streiter für die römische Obedienz während des großen Schismas. In: Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft. 48. 1928. S. 619–625.

4575. Haupt, Hermann: Johannes Malkaw aus Preußen und seine Verfolgung durch die Inquisition zu Straßburg und Köln (1390–1416). In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 6. 1884. S. 323–389, 580–587.

4576. Haupt, Herman: Johannes Malkaw. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 52. 1906. S. 164–165.

4577. Krollmann, [Christian]: Johannes Malkaw de Prussia. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 305.

4578. Johannes **Marienwerder**: Werke. Herausgegeben von Max Toeppen. In: Scriptores rerum Prussicarum. 2. 1863. S. 179–374.

4579. Johannes Marienwerder, Domdechant von Pomesanien. In: Pastoralblatt für die Diözese Ermland. 21. 1889. Braunsberg. 1890. S. 62–70.

4580. Hipler, F[ranz]: Johannes Marienwerder. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 20. 1884. S. 381–383.

4581. Hipler, Franz: Meister Johannes Marienwerder und die Klausnerin Dorothea von Montau. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 3. 1866. S. 166–209.

4582. Hipler, Franz: Johannes Marienwerder, der Beichtvater der seligen Dorothea von Montau. [Neudruck] ergänzt durch H[ans] Westpfahl. Herausgegeben v. Hans Schmauch. In: Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde Ermlands. 29. 1956. S. 1–92.

4583. Schleiff, A.: Die Bedeutung Johann Marienwerders für Theologie und Frömmigkeit im Ordensstaat Preußen. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte. 60. 3. Folge 11. 1941. S. 49–66.

4584. Westpfahl, [Hans]: Johannes Marienwerder. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 305–306.
Fürst **Marquard** vgl. Nr. 2806.
Martin V. vgl. Nr. 1429.
Konrad, Herzog von **Masowien** vgl. Nr. 447, 1127, 1132, 1133, 1144, 1146.
Jan **Matejko** vgl. Nr. 1406.
Maximilian I., Kaiser vgl. Nr. 1526–1529.
Heinrich, Markgraf von **Meißen** vgl. Nr. 1190.
Anna **Melanchthon** vgl. Nr. 4329.
Philipp **Melanchthon** vgl. Nr. 2285.
Johannes **Mergenow** vgl. Nr. 1641.
Philipp von **Mézières** vgl. Nr. 2250.
Christoph **Metzler** von Andelberg vgl. Nr. 2858.
Jehan **Michel** vgl. Nr. 4222.
Mika, Ordenspfarrer vgl. Nr. 3465.
4585. Rattay: Heinrich von **Miltitz**. In: Altpreußische Biographie. 2. 1943. S. 438.
Wilhelm von **Modena** vgl. Nr. 1626.
Franz Wilhelm **Mohr von Waldt** vgl. Nr. 3024.
Franciscus de **Moliano** vgl. Nr. 911.
Johannes **Mönch**, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1653.
Eberhard von **Monheim** vgl. Nr. 2337.
Dorothea von **Montau** vgl. Nr. 4408.
Hercus (Heinrich) **Monte** vgl. Nr. 4363.
Wolfgang Amadeus **Mozart** vgl. Nr. 3290, 3291.
Kristan von **Mühlhausen** vgl. Nr. 1672–1679.
Johannes von **Münchausen**, Bischof von Kurland vgl. Nr. 2413.
Herren von **Münzenberg** vgl. Nr. 3067.
4586. Krollmann, Christian: Liborius **Naker**. In: Altpreußische Biographie. 2. 1943. S. 454–455.
4587. Toeppen, Robert: Zwei Briefe von Liborius Naker und Lucas David. In: Altpreußische Monatsschrift. 21. 1884. S. 512–513.
Wolfram von **Nellenburg** vgl. Nr. 2675.
Philipp Leopold von und zu **Neuhof** vgl. Nr. 3127.
Dietrich von **Nienheim** vgl. Nr. 1297.
Berthold von **Nordhausen** vgl. Nr. 1622.
Zbigniew **Oleśnicki** vgl. Nr. 1382.
Johann von **Oppeln**, „Kropidlo" vgl. Nr. 1268.
Hermann von **Oppen** vgl. Nr. 702.
Werner von **Orseln** vgl. Nr. 496–498.
Poppo von **Osterna** vgl. Nr. 465–473.
Franz Joseph, Kaiser von **Österreich** vgl. Nr. 3578.
Albrecht III., Herzog von **Österreich** vgl. Nr. 1262.
Maria Theresia, Erzherzogin von **Österreich** vgl. Nr. 3246, 3264.
Anton Viktor, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 2726, 2727, 3547.

Eugen, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 3556–3570.
Franz II., Kaiser von **Österreich** vgl. Nr. 3246.
Josef II., Kaiser von **Österreich** vgl. Nr. 3246.
Carl, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 2720–2725.
Leopold II., Kaiser von **Österreich** vgl. Nr. 3246.
Leopold Wilhelm, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 2697, 2698.
Maximilian [I.], Erzherzog von **Österreich** vgl. Nr. 2688–2693.
Maximilian [II.] Franz, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 2710, 2717–2719.
Maximilian [III.] Joseph, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 3548–3552, 3706, 4050, 4437.
Wilhelm, Erzherzog von **Österreich-Este** vgl. Nr. 3553–3555, 3578.
Fürst von **Öttingen** vgl. Nr. 3043.
Otto, Bischof von Kulm vgl. Nr. 1637.

4588. Forstreuter, [Kurt]: Johann **Pein**. In: Altpreußische Biographie. 2. 1943. S. 493.

4589. Stemler, Christoph Gotthelf: Lebensbeschreibung **Petrus**, Bischofs zu Cythera, und Suffragan des hohen Stifts Meißen, aus dem Geschlechte der Heller. Leipzig: Hilscher. 1765. 128 S. 8° [Deutschordenspriester, Propst zu Zschillen].

4590. H[oppe, Willy]: **Petrus** von Dusberg [!]. In: H. Rössler und G. Franz, Biographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. München: Oldenburg. 1952. S. 669.

4591. I[vinskis], Z[enonas]: **Peter** Dusburg. In: Lietuvių Enciklopedija. 5. 1955. S. 266–267.

4592. Murawski, Klaus Eberhard: **Peter** von Dusberg [!], Deutschordenspriester und -chronist. 13./14. Jahrhundert. In: Neue Deutsche Biographie. 4. 1959. S. 204.

4593. Schmid, [Bernhard]: **Peter** Maler. In: Altpreußische Biographie. 2. 1943. S. 496.

Andreas **Pfaffendorf** vgl. Nr. 735.
Pfalzgrafen bei Rhein siehe Rhein

4594. Böhmerle, Emil: Johann **Pfeifer** Ritter von Forstheim. In: Centralblatt für das gesammte Forstwesen. 17. Jg. Wien. 1891. 6. Heft. Juni 1891. S. 277–281. [Pfeifer war deutschordischer Forstmeister in Mähren].

Heinrich von **Pfolspeundt** vgl. Nr. 3912.
Pius IX. vgl. Nr. 3634.
Johann **Plater** vgl. Nr. 2450.
Heinrich von **Plauen** vgl. Nr. 564–598, 1305, 1882, 1983, 4289, 4296, 4310, 4311, 4312, 4318, 4322, 4323, 4328, 4333, 4335, 4342, 4343, 4349, 4365.

4595. Lampe, K[arl] H[einrich]: Heinrich von **Plauen**. [Bruder des Hochmeisters]. In: Altpreußische Biographie. 2. 1943. S. 505–506.

Plauen siehe auch Reuß von Plauen
Wolter von **Plettenberg** vgl. Nr. 2097, 2249, 2354, 2357–2420, 4045, 4046, 4119, 4120, 4124, 4324, 4325, 4344, 4345, 4369.
Wenzel von **Plock** vgl. Nr. 1253.
Heinrich von **Plotzk** (Plötzke) vgl. Nr. 1615.

Alexander, König von **Polen** vgl. Nr. 1525.
Jagiello (Ladislaus, Władisław), König von **Polen** vgl. Nr. 888, 1292, 2259, 2606–2608.
Johann Albrecht, König von **Polen** vgl. Nr. 632.
Kasimir III. der Große, König von **Polen** vgl. Nr. 1256–1258, 4361.
Kasimir IV. Jagiello, König von **Polen** vgl. Nr. 1467, 1500.
Sigismund, König von **Polen** vgl. Nr. 669, 862.
Władisław Łokietek, König von **Polen** vgl. Nr. 1249, 2584, 4361.
Georg von **Polentz**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1700, 1701.
Barnim, Herzog von **Pommern** vgl. Nr. 3779.
Swentopolk II., Herzog in **Hinter-Pommern** vgl. Nr. 1214.
Nikolaus **Postar** siehe Pustar
Otto **Prell** (Prall) vgl. Nr. 2395.
Bertholt **Preuhaven** siehe Brühaven
Przemisliden vgl. Nr. 1585.
Nikolaus **Pustar** (Poster) vgl. Nr. 1764.
Ferdinand von **Quast** vgl. Nr. 1916.
Ludwig von **Queden** vgl. Nr. 1603.
Meinhard von **Querfurt** vgl. Nr. 1608–1611.
Bartholomäus von **Radam**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1688.
Nikolaus von **Radam**, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1652.
Radulf vgl. Nr. 3426.
Karl Ernst **Ramsey** vgl. Nr. 3857.
Johann von der **Recke** vgl. Nr. 2424.
Matthias (Thies) von der **Recke** vgl. Nr. 2493–2496.
Heinrich **Refle von Richtenberg** vgl. Nr. 623.
Siegfried von **Regenstein** vgl. Nr. 1681.
Johannes **Rehwinkel** vgl. Nr. 723.

4596. Poschmann, [Adolf]: Franz **Resel** gen. Kuhschmalz. [Hofjurist des Deutschen Ordens, Bischof von Ermland]. In: Altpreußische Biographie. 1. 1941. S. 193.

Heinrich von **Reuschenberg** vgl. Nr. 2749.
Heinrich **Reuß** von Plauen († 1338) vgl. Nr. 682.
Heinrich **Reuß** von Plauen, Hochmeister vgl. Nr. 587, 620–622.
Heinrich **Reuß** von Plauen († 1536) vgl. Nr. 708.
Beat Konrad Philipp **Reuttner** von Weil vgl. Nr. 4169.
Reymar vgl. Nr. 2336.
Franz Ludwig Pfalzgraf bei **Rhein** vgl. Nr. 2700, 2701.
Ludwig Anton Pfalzgraf bei **Rhein** vgl. Nr. 3010, 3012.
Heinrich von **Richtenberg** siehe Refle von Richtenberg

4597. Forstreuter, Kurt: Wolf **Rieder**, ein Hofmaler des Hochmeisters und Herzogs Albrecht. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte von Ost- und Westpreußen. 17. 1942. S. 17–22.

4598. Bader, Max: P. Peter Paul **Rigler**. 2 Bde. Innsbruck: Verlag d. Kinderfreund-Anstalt. 1906, 1907. IV, 360 und 345 S. 4°.

4599. Boll, Walter: Anselm Franz von **Ritters** Anteil am Deutschordenshaus zu Mainz. In: Festschrift zum 75. Geburtstag von Karl Lohmeyer. Saarbrücken. 1954. S. 70–76.

Otto von **Rodenstein** siehe Otto von Lutterberg

Konrad **Römer** vgl. Nr. 867.

Rot vgl. Nr. 2959.

Rudolf II., Kaiser vgl. Nr. 2688.

Hermann **Runnenberg** vgl. Nr. 2124.

Paul von **Rusdorf** vgl. Nr. 308, 603–607.

Johann III., Zar von **Rußland** vgl. Nr. 2269.

Iwan IV. der Schreckliche, Zar von **Rußland** vgl. Nr. 2282.

Peter der Große, Zar von **Rußland** vgl. Nr. 1576, 2664.

Johannes **Rymann**, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1654.

August, Kurfürst von **Sachsen** vgl. Nr. 3339.

Georg, Herzog von **Sachsen** vgl. Nr. 3339.

Friedrich, Herzog von **Sachsen** vgl. Nr. 631–635, 1521, 1522, 3777.

Christian August, Herzog zu **Sachsen-Zeitz** vgl. Nr. 3358, 3359.

4600. Jander, Alb[recht]: Hans von **Sagan**. In: Programm des evangelischen Gymnasiums Liegnitz. 1910. S. 11–14. 8°. Siehe auch Nr. 2587, 2593.

Hermann von **Salza** vgl. Nr. 353, 375, 416–457, 4316.

Arnd von **Sandow** vgl. Nr. 3301.

Anno von **Sangerhausen** vgl. Nr. 474, 475.

Eberhard von **Sayn** vgl. Nr. 679, 2673.

Robert **Schälzky** vgl. Nr. 3591–3594.

Heinrich von **Schaumburg**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1691.

4601. Schäwen, Konrad Gustav Eduard v.: Nachrichten über die Familie von **Schäwen**, als Beitrag zur Geschichte des deutschen Ordens in Preußen. Königsberg: Dalkowski. 1854. 20 S. mit Stammtafel. 8°.

Heinrich **Schenk**, Bischof von Kulm vgl. Nr. 1634.

Nikolaus von **Schiffenburg** siehe Schippenbeil

Henning **Schindekopf** vgl. Nr. 4364.

Ludwig von **Schippen** (Schüpf) vgl. Nr. 1612.

Nikolaus von **Schippenbeil** vgl. Nr. 1639.

4602. Großjohan, M.: Nachrichten über den Ritter George von **Schlieben**. In: Neue Preußische Provincial-Blätter. Andere Folge. 5. 1854. S. 42–43. [Abrechnung und Vergleich mit Hochmeister Ludwig von Erlichshausen 1455 Nov. 11].

Damian Hugo Graf von **Schönborn** vgl. Nr. 2751, 2764.

4603. Schön, Theodor: Die Beziehungen der Herren von **Schönburg** zum deutschen Orden. In: Schönburgische Geschichtsblätter. 3. 1896/1897. S. 129–140.

Nikolaus von **Schöneck**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1696.

Ludwig von **Schüpf** siehe von Schippen

Wolfgang **Schutzbar** genannt Milchling vgl. Nr. 2684–2686, 3339.

Burchard von **Schwanden** vgl. Nr. 480–488.

Schwende von Weinheim vgl. Nr. 487, 488.

Conrad **Schwarz** vgl. Nr. 2274.
Heinrich von **Seefeld**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1690.

4604. Voigt, [Johannes]: Franz von **Sickingen** und der deutsche Orden. In: Beiträge zur Kunde Preußens. 2. 1819. S. 343–385.

Sigismund, Kaiser vgl. Nr. 1269, 1270, 1433, 1434.
Eberhard **Sortz** vgl. Nr. 4469.
Johann **Spar** von Herten genannt Kerkenbeke vgl. Nr. 2453.
Herren von **Stadion** vgl. Nr. 2695.
Johann Caspar von **Stadion** vgl. Nr. 2694, 2695.
Friedrich Maximilian Frh. von **Stain** vgl. Nr. 3302.
Arnold **Stapel**, Bischof von Kulm vgl. Nr. 1640.
Guidobald Graf **Starhemberg** vgl. Nr. 3237, 3238.
Stephan, Bischof von Kulm vgl. Nr. 1642.
Andreas von **Stirland** vgl. Nr. 2332.
Sylvester **Stodewäscher**, Erzbischof von Riga vgl. Nr. 2088, 2126, 2261, 4304.
Hans von **Stoffeln** vgl. Nr. 4351.
Grafen von **Stolberg** vgl. Nr. 3330.
Gerhard **Stolpmann**, Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1655.

4605. Perlbach, M[ax]: Ernst **Strehlke**. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 54. 1908. S. 616–620.

4606. Perlbach, M[ax]: Verzeichnis der Schriften Ernst Strehlke's. [Zusammengestellt in:] Altpreußische Monatsschrift. 39. 1902. S. 307–314.

Heinrich von **Streitberg**, Bischof von Samland vgl. Nr. 1670.
Peter **Suchenwirt** vgl. Nr. 2621.
Taglieber vgl. Nr. 2988.
Peter von **Tannenberg** vgl. Nr. 864.
Heinrich **Tepel** vgl. Nr. 2389.
Konrad von **Thierberg** vgl. Nr. 1607.
Johann Jacob Graf von **Thun** vgl. Nr. 2886, 2887.
Konrad Landgraf von **Thüringen** vgl. Nr. 458, 459.
Johann von **Tiefen** vgl. Nr. 626–629.
Johannes **Tiergart** vgl. Nr. 716.

4607. Bartsch, K[arl]: **Tilo** von Kulm. In: Allgemeine Deutsche Biographie. 17. 1883. S. 363. Siehe auch Nr. 4231, 4270, 4271.

Torstenson vgl. Nr. 3482.
Mikołaj **Traba** vgl. Nr. 1390.
Karl von **Trier** vgl. Nr. 493–495.
Ortolf von **Trier** vgl. Nr. 1768.
Martin **Truchseß** von Wetzhausen vgl. Nr. 624, 625, 981.
Henrik von **Tülen** vgl. Nr. 2506.
Familie **Vasser** vgl. Nr. 2839.
Heidenreich **Vinke** von Overberg vgl. Nr. 2331, 4125.

4608. Stassart, [Gosvin Joseph Augustin] Baron de: Notice sur Guillaume-Eugène-Joseph Baron de **Wal**, commandeur de l'ordre Teutonique. Bruxelles:

M. Hayez. 1848. 15 S. 8°. (Extrait du Tom. IV. No. 6 des Bulletins de l'Académie royale de Belgique).

Heinrich **Waldbot** vgl. Nr. 411, 412, 4295.
Siegfried **Walpott von Bassenheim** vgl. Nr. 703, 704.
Ferdinand Ernst Graf von **Waldstein** vgl. Nr. 2646.
Friedrich von **Wallenrod** vgl. Nr. 698, 699.
Konrad von **Wallenrod** vgl. Nr. 542–552, 4340, 4358, 4374.
Heinrich Baron von **Wassenaer und Warmondt** vgl. Nr. 2750.
Paulus von **Watt** vgl. Nr. 1697, 1698.
Lucas von **Watzelrode** vgl. Nr. 1515.
Heinrich von **Weida** vgl. Nr. 1601.
Grafen von **Weimar-Orlamünde** vgl. Nr. 3402.
Maximilian von **Welsch** vgl. Nr. 3065.
Wikbold vgl. Nr. 1638.
Wilhelm II., Kaiser vgl. Nr. 4145.
Gottlieb Graf von **Windischgrätz** vgl. Nr. 2806.
Johannes **Winkeler,** Bischof von Pomesanien vgl. Nr. 1656.
Georg von **Wirsberg** vgl. Nr. 1392, 1393.
Hermann **Wittekind** vgl. Nr. 2285.
Hohann **Wolthus** von Herse vgl. Nr. 2344–2351.
Peter von **Wormditt** vgl. Nr. 713–715.
Achatius von **Zemen** vgl. Nr. 663.

4609. Schulz, Fr[anz]: Bernhard von **Zinnenberg**, ein Heerführer im dreizehnjährigen Städtekriege. In: Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins. 22. 1887. S. 71–158.

Karl Graf von **Zinzendorf** vgl. Nr. 3240–3248.
Ludwig Graf von **Zinzendorf** vgl. Nr. 3246.
Friedrich Graf von **Zollern** vgl. Nr. 689.
Konrad **Zollner** von Rotenstein vgl. Nr. 537–541.

Namen- und Sachregister

B

C

Siehe auch K

E

F

Siehe auch V

G

H

I

M

N

S

U

V

Siehe auch F

Y

Z

Bibliographien

HEINRICH NEU

BIBLIOGRAPHIE DES TEMPLER-ORDENS 1927-1965

mit Ergänzungen zur Bibliographie von M. DESSUBRÉ

Die Bedeutung, die einst der Templer-Orden besessen hat, spiegelt sich in der Fülle der Literatur, die ihm unvermindert gewidmet wird. Vor gut vierzig Jahren sichtete M. DESSUBRÉ die Literatur über den Orden, der in ganz Süd- und Westeuropa, in Osteuropa sowie in Syrien bzw. Palästina seine Wirksamkeit entfaltet hatte. Die Bibliographie von DESSUBRÉ erschien 1928.

Die nun vorliegende zweite Bibliographie von HEINRICH NEU sammelt die inzwischen erschienene Literatur über den Templer-Orden und ergänzt darüber hinaus die Arbeit von Dessubré.

Die Bibliographie soll dem Historiker, aber auch dem Literaturhistoriker wie dem Volkskundler dienen. Die Ordnung der Titel erfolgte in Sachgruppen. Autorenregister, topographisches Register, Sachregister und Personenregister ermöglichen eine schnelle Erschließung.

Leinen, 141 Seiten DM 29,80

VERLAG WISSENSCHAFTLICHES ARCHIV 53 BONN-BAD GODESBERG 1

Vom 12. bis ins 20. Jahrhundert — von Jerusalem bis Wien: dies ist der große historische Bogen, an dessen Anfang vor beinahe acht Jahrhunderten zur Zeit der Kreuzzüge und an dessen vorläufigem Endpunkt in der Gegenwart der 2. industriellen Revolution die gleiche Gemeinschaft von helfenden Gläubigen steht, die Gemeinschaft des „Deutschen Ordens".

Tumler/Arnold

Der Deutsche Orden

Von seinem Ursprung bis zur Gegenwart.

109 Textseiten, 32 Bildseiten

Von ihr berichtet diese neue Kurzdarstellung der Ordensgeschichte: Jerusalem, Akkon, Montfort, Venedig, Marienburg, Königsberg, Mergentheim und Wien — Städtenamen, die für Epochen und Kulturräume stehen, die der Deutsche Orden wesentlich mitgeprägt hat. Ordensgeschichte war immer auch europäische Geschichte.

Prägnant wird vom Ursprung im Hl. Land und von der Ausbreitung des Ordens bis zum Finnischen Meerbusen berichtet, von der Staatsbildung im Ordensland Preußen, vom inneren Leben dieser Gemeinschaft, aber auch vom Rückgang im 15. und 16. Jahrhundert, von der Zeit als trikonfessioneller Orden und vom Untergang im Hl. Römischen Reich deutscher Nation durch einen Federstrich Napoleons. Es ist zugleich ein Dokument für die Kraft und die Ausdauer, mit der dieser Orden alle Stürme der Geschichte überwunden hat: die Zeit Napoleons durch den Neubeginn in der Habsburger-Monarchie, gestützt auf Ritter, Priester und Schwestern; Neubeginn nach dem ersten Weltkrieg und abermals nach der beinahe alles zerstörenden Zeit des Nationalsozialismus — gestützt auf die alte, stets jung bleibende, zeitgenössisch ausgebildete Karitas, in der Priester, Schwestern und Familiaren verbunden sind. Heute wirkt der Deutsche Orden in sechs europäischen Staaten.

Quellen & Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens

Band 17

Nordosteuropa und der Deutsche Orden

Kurzregesten Band I (bis 1561)

Von P. Dr. Klemens Wieser OT. Kurzregesten Nr. 1-2294 zu den Aktenbeständen „Abt. Preußen" und „Abt. Livland" des Zentralarchivs des Deutschen Ordens in Wien. Jahrbuch f. d. Geschichte Mittel- u. Ostdeutschlands: „... *bieten einen wertvollen Findbehelf. Der Veröffentlichung des Bandes II kann man nur einen baldigen Erscheinungstermin wünschen.*" 290 Seiten, Leinen DM 44,20 (bei gleichzeitiger Bestellung von Band II, siehe unten Band 27, Mengenpreis je Band nur DM 42,—).

Band 27

Nordosteuropa und der Deutsche Orden

Kurzregesten Band II (1562–Ende 18. Jh.)

Von P. Dr. Klemens Wieser OT. Kurzregesten Nr. 2295–4629 zu den Aktenbeständen „Abt. Preußen" und „Abt. Livland" des Zentralarchivs des Deutschen Ordens in Wien. 296 Seiten, Leinen DM 44,20 (bei gleichzeitiger Bestellung von Band I und II, siehe oben Band 17, Mengenpreis je Band nur DM 42,—).

VERLAG WISSENSCHAFTLICHES ARCHIV 53 BONN-BAD GODESBERG 1